



34. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen

Gremium:

Ausschuss für Finanzen

Sitzungstermin:

Mittwoch, 22.02.2012, 17:00 Uhr

Ort, Raum:

R. 280 a, Stadthaus

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|--|---|
| 1 | Eröffnung der Sitzung | |
| 2 | Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 11.01.2012 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung | |
| 3 | Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung | |
| 3.1 | Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012
11/SVV/0906 | Der Oberbürgermeister,
Servicebereich Finanzen und Berichtswesen |
| 3.2 | Haushaltssicherungskonzept 2012 - 2015
11/SVV/0948 | Der Oberbürgermeister,
Servicebereich Finanzen und Berichtswesen |
| 3.3 | Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes KIS für das Wirtschaftsjahr 2012
11/SVV/0949 | Der Oberbürgermeister, KIS |
| 3.4 | Eckwertebeschluss für die Planung des Haushaltsjahres 2013
11/SVV/0907 | Der Oberbürgermeister,
Servicebereich Finanzen und Berichtswesen |
| 3.5 | Seebühne des Hans Otto Theaters
11/SVV/0784 | Fraktion DIE LINKE |

3.6	Neubau einer Skaterhalle 12/SVV/0036	Fraktion Die Andere
3.7	Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012	Der Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit
3.8	Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012	Der Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit
3.9	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 1 - Tierheim endlich bauen 11/SVV/0815	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.10	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 2 - Sanierung Schwimmhalle Brauhausberg 11/SVV/0816	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.11	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 3 - Sport- und Freizeitflächen 'NowaWiese' 11/SVV/0817	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.12	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 4 - Konzept zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum 11/SVV/0818	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.13	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 5 - Mehr Sauberkeit in der Stadt (Abfallbehälter) 11/SVV/0819	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.14	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 6 - Kein Stadtgeld für Wiederaufbau der Garnisonkirche 11/SVV/0820	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.15	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 7 - Besserer Betreuungsschlüssel für Kitas 11/SVV/0821	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.16	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 8 - 100% Strom aus	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der

	erneuerb. Energien / Neubau von Anlagen 11/SVV/0822	Stadtverordnetenversammlung
3.17	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 9 - Buslinie 693 wieder durchgängig bis Johannes-Kepler-Platz 11/SVV/0823	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.18	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 10 - Kostenloser Nahverkehr bei Ausflügen von Schulen und Kitas 11/SVV/0824	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.19	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 11 - Kulturstandort 'Archiv' erhalten 11/SVV/0825	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.20	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 12 - Staudenhof erhalten und pflegen 11/SVV/0826	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.21	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 13 - Radweg zwischen Wetzlarer Straße und Stern erneuern 11/SVV/0827	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.22	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 14 - Drei- bzw. Sechsmonatskarten im Nahverkehr anbieten 11/SVV/0828	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.23	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 15 - Fußballplatz im Potsdamer Norden schaffen 11/SVV/0829	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.24	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 16 - Vier autofreie Sonntage im Jahr (je 8-21 Uhr) 11/SVV/0830	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.25	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 17 - Sicherheit am Überweg Geschwister-Scholl-Str. (Nähe Kita Tausendfüßler) 11/SVV/0831	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.26	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der	Stadtverordneter Schüler als

- | | | |
|------|---|---|
| | Bürgerinnen und Bürger' - Platz 18 - Ankauf der Groß-Glienicker Seehälfte | Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat Groß Glienicke |
| | 11/SVV/0832 | |
| 3.27 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 19 - Sichere Schulweg zur Regenbogenschule Fahrland | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat Fahrland |
| | 11/SVV/0833 | |
| 3.28 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 20 - Einführung eines vegetarischen Wochentages | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung |
| | 11/SVV/0834 | |
| 3.29 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 21 - 'Westkurve' als Begegnungsort an der Hans-Sachs-Straße planen | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Werksausschuss KIS |
| | 11/SVV/0835 | |
| 3.30 | Vermarktung städtischer Liegenschaften | Fraktion BürgerBündnis |
| | 11/SVV/0920 | |
| 3.31 | Ein Stadtfest für Potsdam | Fraktionen FDP, Potsdamer Demokraten |
| | 12/SVV/0042 | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|---|--|--|
| 4 | Feststellung der nicht öffentlichen Tagesordnung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 11.01.2012 | |
| 5 | Übertragung von Grundvermögen der EGF Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH i. L. an die Landeshauptstadt Potsdam | Der Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen |
| | 12/SVV/0010 | |



34. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen

Gremium:

Ausschuss für Finanzen

Sitzungstermin:

Mittwoch, 22.02.2012, 17:00 Uhr

Ort, Raum:

R. 280 a, Stadthaus

Nachtragstagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**

- 2 **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 11.01.2012 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

- 3 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**
 - 3.1 **Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012
Vorlage: 11/SVV/0906** Der Oberbürgermeister,
Servicebereich Finanzen und
Berichtswesen

 - 3.2 **Haushaltssicherungskonzept 2012 - 2015
Vorlage: 11/SVV/0948** Der Oberbürgermeister,
Servicebereich Finanzen und
Berichtswesen

 - 3.3 **Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes KIS für das
Wirtschaftsjahr 2012
Vorlage: 11/SVV/0949** Der Oberbürgermeister, KIS

 - 3.4 **Eckwertebeschluss für die Planung des
Haushaltsjahres 2013
Vorlage: 11/SVV/0907** Der Oberbürgermeister,
Servicebereich Finanzen und
Berichtswesen

3.5	Seebühne des Hans Otto Theaters Vorlage: 11/SVV/0784	Fraktion DIE LINKE
3.6	Neubau einer Skaterhalle Vorlage: 12/SVV/0036	Fraktion Die Andere
3.7	Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012 Vorlage: 12/SVV/0136	Der Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit
3.8	Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012 Vorlage: 12/SVV/0137	Der Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit
3.9	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 1 - Tierheim endlich bauen Vorlage: 11/SVV/0815	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.10	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 2 - Sanierung Schwimmhalle Brauhausberg Vorlage: 11/SVV/0816	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.11	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 3 - Sport- und Freizeitflächen 'NowaWiese' Vorlage: 11/SVV/0817	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
3.12	Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 4 - Konzept zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum Vorlage: 11/SVV/0818	Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

- | | | |
|------|---|---|
| 3.13 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 5 - Mehr Sauberkeit in der Stadt (Abfallbehälter)
Vorlage: 11/SVV/0819 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung |
| 3.14 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 6 - Kein Stadtgeld für Wiederaufbau der Garnisonkirche
Vorlage: 11/SVV/0820 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung |
| 3.15 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 7 - Besserer Betreuungsschlüssel für Kitas
Vorlage: 11/SVV/0821 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung |
| 3.16 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 8 - 100% Strom aus erneuerb. Energien / Neubau von Anlagen
Vorlage: 11/SVV/0822 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung |
| 3.17 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 9 - Buslinie 693 wieder durchgängig bis Johannes-Kepler-Platz
Vorlage: 11/SVV/0823 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung |
| 3.18 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 10 - Kostenloser Nahverkehr bei Ausflügen von Schulen und Kitas
Vorlage: 11/SVV/0824 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung |
| 3.19 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 11 - Kulturstandort 'Archiv' erhalten
Vorlage: 11/SVV/0825 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung |

- | | | |
|------|--|---|
| 3.20 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 12 - Staudenhof erhalten und pflegen
Vorlage: 11/SVV/0826 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung |
| 3.21 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 13 - Radweg zwischen Wetzlarer Straße und Stern erneuern
Vorlage: 11/SVV/0827 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung |
| 3.22 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 14 - Drei- bzw. Sechsmonatskarten im Nahverkehr anbieten
Vorlage: 11/SVV/0828 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung |
| 3.23 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 15 - Fußballplatz im Potsdamer Norden schaffen
Vorlage: 11/SVV/0829 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung |
| 3.24 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 16 - Vier autofreie Sonntage im Jahr (je 8-21 Uhr)
Vorlage: 11/SVV/0830 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung |
| 3.25 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 17 - Sicherheit am Überweg Geschwister-Scholl-Str. (Nähe Kita Tausendfüßler)
Vorlage: 11/SVV/0831 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung |
| 3.26 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 18 - Ankauf der Groß-Glienicker Seehälfte
Vorlage: 11/SVV/0832 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat Groß Glienicke |
| 3.27 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 19 - Sichere Schulweg zur Regenbogenschule Fahrland
Vorlage: 11/SVV/0833 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat Fahrland |

- | | | |
|------|--|--|
| 3.28 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 20 - Einführung eines vegetarischen Wochentages
Vorlage: 11/SVV/0834 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung |
| 3.29 | Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 21 - 'Westkurve' als Begegnungsort an der Hans-Sachs-Straße planen
Vorlage: 11/SVV/0835 | Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Werksausschuss KIS |
| 3.30 | Vermarktung städtischer Liegenschaften
Vorlage: 11/SVV/0920 | Fraktion BürgerBündnis |
| 3.31 | Ein Stadtfest für Potsdam
Vorlage: 12/SVV/0042 | Fraktionen FDP, Potsdamer Demokraten |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|---|---|--|
| 4 | Feststellung der nicht öffentlichen Tagesordnung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 11.01.2012 | |
| 5 | Übertragung von Grundvermögen der EGF Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH i. L. an die Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 12/SVV/0010 | Der Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen |

Änderungen

zur Haushaltssatzung 2012
(11/SVV/0906)

zum Haushaltssicherungskonzept
(11/SVV/0948)

Haushaltssatzung 2012 Erläuterungen Änderungsliste der Verwaltung

Die wesentlichen Inhalte werden im Folgenden kurz erläutert.

Ergebnishaushalt:

Aufgrund organisatorischer Veränderungen sind einige haushaltsneutrale Anpassungen (Produktzuordnungen etc.) erforderlich. Das betrifft folgende Bereiche:

- Zuordnung des Beteiligungsmanagements zum Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters
- Zuordnung der Gedenkstätte Lindenstraße zum Büro des Oberbürgermeisters
- Umstrukturierung im GB 4 (neuer Fachbereich 44 – Bauaufsicht und Denkmalpflege)

Geschäftsbereich OBM:

Für die wegfallenden Hauptstadtmittel werden im Bereich Öffentlichkeitsarbeit insgesamt 60 TEUR durch städtische Eigenmittel ersetzt, im Bereich Wirtschaftsförderung 50 TEUR.

Für das Haus der Wissenschaft wird der städtische Anteil ab 2013 um 25 TEUR erhöht, so dass die gemäß Vorlage notwendigen 190 TEUR zur Verfügung stehen.

Geschäftsbereich 2:

Hier sind die zusätzlichen Zuweisungen, welche die LHP aus dem FAG im Rahmen der erhöhten Theater- und Orchesterpauschale erhält, i. H. v. 800 TEUR enthalten. Die im Haushaltsplanentwurf vorgesehene pauschale Veranschlagung i. H. v. 535 TEUR wird damit entbehrlich.

Die im Haushaltsplanentwurf vorgesehenen Zuweisungen vom Land für das HBPG i. H. v. 210 TEUR werden nunmehr direkt vom MWFK an das HBPG ausgereicht, so dass eine Veranschlagung im Haushalt der LHP nicht mehr erfolgt.

Anpassungen waren weiterhin für die vorgesehene brandschutztechnische Sanierung von Humboldt-Gymnasium, Einstein-Gymnasium, Goethe-Grundschule und Goethe-Gymnasium bei den Mieten und Betriebskosten erforderlich.

Bei den Aufwendungen für Schülerbeförderung waren Anpassungen aufgrund von Preiserhöhungen etc. erforderlich.

Für das Standortmarketing Schiffbauergasse sind zusätzliche städtische Eigenmittel i. H. v. 60 TEUR notwendig, um die wegfallenden Hauptstadtmittel zu kompensieren. Ebenso werden Sportfördermittel i. H. v. 154 TEUR nunmehr als städtische Eigenmittel vorgesehen.

Für das Sportareal Luftschiffhafen sind Mehraufwendungen für das Wohnheim, für die Mehrzweckhalle sowie für Reparaturkosten der Ballspielhalle vorgesehen.

Geschäftsbereich 3:

Die Änderungsliste enthält hier die notwendigen Anpassungen für die Umsetzung des Beschlusses zum Bundesprogramm Bürgerarbeit, wobei die entstehenden Mehraufwendungen aus Mitteln des GB 3 gedeckt werden konnten.

Als haushaltsneutrale Umschichtung ist die Mittelübertragung für Schulsozialarbeit aus den Mitteln des Fachbereichs 38 in die Zuständigkeit des Fachbereichs 35 enthalten.

Geschäftsbereich 4:

Hier ist zunächst die Verwendung von Spendenmitteln für die Sanierung der Kolonnaden Glienicker Brücke enthalten.

Des Weiteren sind zusätzliche Personalaufwendungen für die Einrichtung einer zentralen Vergabestelle vorgesehen, deren Notwendigkeit sich u.a. aus der Änderung des Vergaberechts des Landes Brandenburg ergibt.

Im Bereich der Instandhaltungsaufwendungen erfolgt eine Umschichtung von ursprünglich geplanten Mitteln (150 TEUR) für den Straßenunterhalt nunmehr zugunsten des öffentlichen Grün/Landschaftsbaus.

Allgemeine Finanzierungsmittel:

Ergebnisverbessernd sind hier die erhöhten Schlüsselzuweisungen auf Basis der Orientierungsdaten des Landes aus dem Dezember 2011 (2012: +3,78 Mio. EUR, 2013: +3,58 Mio. EUR, 2014: +3,58 Mio. EUR, 2015: +3,58 Mio. EUR).

Auf Basis der Dezember-Daten in 2011 konnten weiterhin Verbesserungen in der Gewerbesteuer vorgesehen werden, die sich ebenfalls verbessernd auf das Gesamtergebnis auswirken. (2012: +0,5 Mio. EUR, 2013: +1,0 Mio. EUR, 2014: +1,0 Mio. EUR, 2015: +0,5 Mio. EUR)

Somit ergibt sich für den Ergebnishaushalt insgesamt folgende Entwicklung bei den Fehlbedarfen (Reduzierung).

2012: - 3,85 Mio. EUR

2013: - 4,37 Mio. EUR

2014: - 3,55 Mio. EUR

2015: - 3,19 Mio. EUR

Folgende Fehlbedarfe werden ausgewiesen:

2012: -12,38 Mio. EUR

2013: -10,21 Mio. EUR

2014: - 8,42 Mio. EUR

2015: - 5,50 Mio. EUR

Investiver Finanzhaushalt:

Geschäftsbereich OBM:

Hier erfolgte eine neutrale Anpassung des Zuschusses vom Land Brandenburg für das Haus der Wissenschaft (4. Etage – Bildungsforum).

Geschäftsbereich 1:

Anpassung der investiven Schlüsselzuweisungen an die Orientierungsdaten des Landes Brandenburg (Dezember 2012) i. H. v. -57 TEUR. Für die Folgejahre erfolgte keine Anpassung, da hier zunächst die vorgesehene FAG-Änderung abzuwarten bleibt.

Aufgrund des für 2011 erreichten Ergebnisses bei den Grundstücksverkäufen ist hier vorsorglich eine Nachsteuerung erforderlich. Statt der im Haushaltsplanentwurf für 2012 vorgesehenen 8,2 Mio. EUR werden nun 7,07 Mio. EUR veranschlagt, ein Sicherheitsabschlag erscheint ebenso sachgerecht wie erforderlich. 250 TEUR werden in 2013 neu veranschlagt.

Geschäftsbereich 2:

Hier werden zusätzliche Einzahlungen aus Fördermitteln für das Wohnheim am Luftschiffhafen veranschlagt, da diese nunmehr an die LHP und nicht direkt an die Pro Potsdam ausgereicht werden sollen.

Geschäftsbereich 3:

Hier erfolgt eine Anpassung der Konten für den vorgesehen Verkauf an das Kommunale Fuhrparkmanagement.

Geschäftsbereich 4:

Es erfolgt eine Darstellung diverser (haushaltsneutraler) Straßenausbaubeiträge sowie eine Anpassung der für die L 40 dargestellten Fördermittel entsprechend dem Zuwendungsbescheid.

Finanzierungstätigkeit:

Hier ist eine Erhöhung der Kreditaufnahme von 3,3 Mio. EUR auf 4,5 Mio. EUR vorgesehen. Damit werden die reduzierten Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen kompensiert. Sofern die Verkaufserlöse jedoch in der ursprünglich vorgesehenen Höhe erwirtschaftet werden sollten, erfolgt eine geringere Kreditaufnahme.

Inhalt:

Änderungen zur Haushaltssatzung

Votum Finanzausschuss

Seite

Änderungen der Verwaltung

A) Ergebnishaushalt (einschließlich Haushaltssicherungskonzept)	6
B) ausschließlich Ergebnishaushalt (nicht zahlungswirksam)	12
C) investiver Finanzhaushalt	15
D) Stellenplan	19
E) Kennzahlen	25

Änderungen zur Haushaltssatzung

Änderungen der Verwaltung

A) Ergebnishaushalt
(einschließlich HSK)

B) ausschließlich Ergebnishaushalt
(nicht zahlungswirksam)

Änderungsliste zum Haushaltsplanentwurf 2012

Die Änderungen wurden durch die Verwaltung eingereicht.

Stand: 13.02.2012

A) Ergebnishaushalt (Ergebnishaushalt = Finanzhaushalt / zahlungswirksam)

lfd. Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2012			Planung 2013			Planung 2014			Planung 2015			Bemerkung
			alt EUR	neu EUR	Veränderung 2012 EUR	alt EUR	neu EUR	Veränderung 2013 EUR	alt EUR	neu EUR	Veränderung 2014 EUR	alt EUR	neu EUR	Veränderung 2015 EUR	
	OBM														
1	1111100.4651100	Beteiligungsmanagement Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen	0	1.400.000	1.400.000	0	1.400.000	1.400.000	0	1.500.000	1.500.000	0	1.500.000	1.500.000	sh. lfd. Nr. 20
	Summe Erträge		0	1.400.000	1.400.000	0	1.400.000	1.400.000	0	1.500.000	1.500.000	0	1.500.000	1.500.000	
2	1111100.5012400	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	0	365.100	365.100	0	379.900	379.900	0	386.800	386.800	0	400.100	400.100	Verlagerung des Bereiches Beteiligungsmanagement in den Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters sh. lfd. Nr. 22-29
3	1111100.5022000	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	0	11.700	11.700	0	11.800	11.800	0	12.000	12.000	0	12.400	12.400	
4	1111100.5032000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	0	70.800	70.800	0	71.200	71.200	0	69.400	69.400	0	73.900	73.900	
5	1111100.5231500	Mieten an KIS	0	14.300	14.300	0	14.100	14.100	0	13.800	13.800	0	14.100	14.100	
6	1111100.5231600	Betriebskosten an KIS	0	16.000	16.000	0	19.700	19.700	0	19.300	19.300	0	19.300	19.300	
7	1111100.5271400	Aufwendungen für Bewirtung, Repräsentationen und Ehrungen	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	
8	1111100.5431590	Sonstigen Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	0	60.000	60.000	0	60.000	60.000	0	60.000	60.000	0	60.000	60.000	
9	1111100.5441200	Aufwendungen für Steuern	0	45.000	45.000	0	45.000	45.000	0	45.000	45.000	0	45.000	45.000	
10	1114400.5271500	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Herstellung und Verkauf von Infomaterial	91.000	136.000	45.000	91.000	136.000	45.000	91.000	136.000	45.000	91.000	136.000	45.000	
11	1114400.5318100	Zuschüsse an freie Träger und Vereine	11.000	26.000	15.000	11.000	26.000	15.000	11.000	26.000	15.000	11.000	26.000	15.000	
12	1114400.5318900	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	165.000	165.000	0	165.000	190.000	25.000	165.000	190.000	25.000	165.000	190.000	25.000	Unterhaltung Haus der Wissenschaft
13	2520401.5012400	Gedenkstätte Lindenstraße Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	0	176.900	176.900	0	180.300	180.300	0	182.700	182.700	0	185.300	185.300	Verlagerung Gedenkstätte Lindenstraße von Fachbereich 24 in den Bereich 901 sh. lfd. Nr. 48-51
14	2520401.5019300	Honorare	0	30.000	30.000	0	30.000	30.000	0	30.000	30.000	0	30.000	30.000	
15	2520401.5022000	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	0	6.900	6.900	0	6.900	6.900	0	6.900	6.900	0	7.000	7.000	
16	2520401.5032000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	0	46.000	46.000	0	46.700	46.700	0	47.400	47.400	0	48.300	48.300	
17	5710000.5271500	Förderung der Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Herstellung und Verkauf von Infomaterial	125.400	150.400	25.000	127.700	152.700	25.000	130.400	155.400	25.000	130.400	155.400	25.000	
18	5710000.5291100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	172.700	197.700	25.000	192.700	217.700	25.000	193.700	218.700	25.000	193.700	218.700	25.000	
19	5710000.5291100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	197.700	207.700	10.000	217.700	230.200	12.500	218.700	234.700	16.000	218.700	234.700	16.000	Standortmanagement 903
	Summe Aufwendungen		762.800	1.726.500	963.700	805.100	1.819.200	1.014.100	809.800	1.835.100	1.025.300	809.800	1.857.200	1.047.400	
	Saldo OBM		-762.800	-326.500	436.300	-805.100	-419.200	385.900	-809.800	-335.100	474.700	-809.800	-357.200	452.600	
	GB 1														
20	1111001.4651100	Beteiligungsmanagement Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen	1.400.000	0	-1.400.000	1.400.000	0	-1.400.000	1.500.000	0	-1.500.000	1.500.000	0	-1.500.000	sh. lfd. Nr. 1
21	1210000.4481000	Statistik und Wahlen Erstattungen vom Land	75.000	80.700	5.700										Verlängerung des Betriebes der örtlichen Erhebungsstellen Zensus 2011 sh. lfd. Nr. 30
	Summe Erträge		1.475.000	80.700	-1.394.300	1.400.000	0	-1.400.000	1.500.000	0	-1.500.000	1.500.000	0	-1.500.000	
22	1111001.5012400	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	365.100	0	-365.100	379.900	0	-379.900	386.800	0	-386.800	400.100	0	-400.100	Verlagerung des Bereiches Beteiligungsmanagement in den Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters sh. lfd. Nr. 2-9
23	1111001.5022000	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	11.700	0	-11.700	11.800	0	-11.800	12.000	0	-12.000	12.400	0	-12.400	
24	1111001.5032000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	70.800	0	-70.800	71.200	0	-71.200	69.400	0	-69.400	73.900	0	-73.900	
25	1111001.5231500	Mieten an KIS	14.300	0	-14.300	14.100	0	-14.100	13.800	0	-13.800	14.100	0	-14.100	
26	1111001.5231600	Betriebskosten an KIS	16.000	0	-16.000	19.700	0	-19.700	19.300	0	-19.300	19.300	0	-19.300	
27	1111001.5271400	Aufwendungen für Bewirtung, Repräsentationen und Ehrungen	1.000	0	-1.000	1.000	0	-1.000	1.000	0	-1.000	1.000	0	-1.000	
28	1111001.5431590	Sonstigen Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	60.000	0	-60.000	60.000	0	-60.000	60.000	0	-60.000	60.000	0	-60.000	
29	1111001.5441200	Aufwendungen für Steuern	45.000	0	-45.000	45.000	0	-45.000	45.000	0	-45.000	45.000	0	-45.000	

Ifd. Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2012		Veränderung 2012 EUR	Planung 2013		Veränderung 2013 EUR	Planung 2014		Veränderung 2014 EUR	Planung 2015		Veränderung 2015 EUR	Bemerkung
			alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		
30	1210000.5291100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0	5.700	5.700										Verlängerung des Betriebes der örtlichen Erhebungsstellen Zensus 2011 sh. lfd. Nr. 21
	Summe Aufwendungen		583.900	5.700	-578.200	602.700	0	-602.700	607.300	0	-607.300	625.800	0	-625.800	
	Saldo GB 1		891.100	75.000	-816.100	797.300	0	-797.300	892.700	0	-892.700	874.200	0	-874.200	
	GB 2														
31	2520300.4141000	Förderung der HdBPG gGmbH Zuweisung für laufende Zwecke vom Land	210.000	0	-210.000	210.000	0	-210.000	210.000	0	-210.000	210.000	0	-210.000	Zahlung MWFK erfolgt direkt an HBPG sh. lfd. Nr. 52
32	2610000.4141000	Förderung der Hans-Otto Theater GmbH Zuweisung für laufende Zwecke vom Land	2.580.000	2.974.000	394.000	2.580.000	2.974.000	394.000	2.580.000	2.974.000	394.000	2.580.000	2.974.000	394.000	FAG Mittel
33	2620100.4141000	Förderung der Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH Zuweisung für laufende Zwecke vom Land	265.000	410.000	145.000	265.000	410.000	145.000	265.000	410.000	145.000	265.000	410.000	145.000	FAG Mittel
34	2620201.4141000	Kammerakademie Zuweisung für laufende Zwecke vom Land	200.000	300.000	100.000	200.000	300.000	100.000	200.000	300.000	100.000	200.000	300.000	100.000	FAG Mittel
35	2730000.4141000	Regionale Weiterbildung Zuweisung für laufende Zwecke vom Land	140.700	142.200	1.500										sh. lfd. Nr. 57, 58
36	2840102.4141000	Einrichtung freier Träger ZKS (Schiffbauergasse) Zuweisung für laufende Zwecke vom Land	0	142.000	142.000	0	142.000	142.000	0	142.000	142.000	0	142.000	142.000	FAG Mittel
37	2840105.4141000	Förderung von Kulturprojekten Zuweisung für laufende Zwecke vom Land	0	19.000	19.000	0	19.000	19.000	0	19.000	19.000	0	19.000	19.000	FAG Mittel
38	2849900.4141000	Fachbereichsleitung Kultur und Museum Zuweisung für laufende Zwecke vom Land	535.000	0	-535.000	535.000	0	-535.000	535.000	0	-535.000	535.000	0	-535.000	Auflösung Pauschalansatz FAG
	Summe Erträge		3.930.700	3.987.200	56.500	3.790.000	3.845.000	55.000	3.790.000	3.845.000	55.000	3.790.000	3.845.000	55.000	
39	1110200.5315000	Leitung Geschäftsbereich 2 Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen	0	38.400	38.400										Mittel entsprechend Wirtschaftsplan 2012 Kulturhauptstadt 2010 GmbH i.L.
40	2110001.5271300	Grundschulen allgemein Aufwendungen für Lehr- und Unterrichtsmittel	8.400	13.400	5.000	8.400	13.400	5.000	8.400	13.400	5.000	8.400	13.400	5.000	Grundschulen allgemein, richtige Kontenzuordnung
41	2110001.5271930	weitere Sachaufwendungen	10.100	5.100	-5.000	10.100	5.100	-5.000	10.100	5.100	-5.000	10.100	5.100	-5.000	
42	2110020.5231500	Goethe-Grundschule (21) Mieten an KIS				398.900	198.900	-200.000							ÖPP Humboldt-Gymnasium, Einstein-Gymnasium, Goethe-Schule sh. lfd. Nr. 45-46
43	2170002.5231500	Humboldt-Gymnasium (1) Mieten an KIS				585.200	217.500	-367.700							
44	2170003.5231100	Herrmann-von-Helmholtz-Gymnasium (4) Mieten und Pachten Grundstücke	150.000	0	-150.000										Miete Turnhalle Klinikum erfolgt über UP 4241000 (Bestandteil der Nutzungsvereinbarung KIS - Mieten, BK)
45	2170006.5231500	Einstein-Gymnasium (54) Mieten an KIS	248.400	399.000	150.600	519.500	169.500	-350.000	491.900	605.500	113.600	501.400	565.200	63.800	ÖPP Humboldt-Gymnasium, Einstein-Gymnasium, Goethe-Schule sh. lfd. Nr. 42-43
46	2170006.5231600	Betriebskosten an KIS	297.900	366.200	68.300	278.600	386.800	108.200	272.000	399.700	127.700	272.000	399.700	127.700	Vertragsanpassung (Dieselpreise, Einzelbeförderungsaufkommen, Shuttleverkehr und Weiteres)
47	2410000.5429100	Aufwendungen für Schülerbeförderung	871.500	1.082.500	211.000	757.000	958.000	201.000							
48	2520100.5012400	Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte gBgA Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	707.400	530.500	-176.900	712.600	532.300	-180.300	717.400	534.700	-182.700	723.800	538.500	-185.300	Verlagerung Gedenkstätte Lindenstraße von Fachbereich 24 in den Bereich 901 sh. lfd. Nr. 13-16
49	2520100.5019300	Honorare	104.600	74.600	-30.000	91.000	61.000	-30.000	91.000	61.000	-30.000	91.000	61.000	-30.000	
50	2520100.5022000	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	22.100	15.200	-6.900	22.600	15.700	-6.900	22.700	15.800	-6.900	22.100	15.100	-7.000	
51	2520100.5032000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	149.900	103.900	-46.000	147.600	100.900	-46.700	149.000	101.600	-47.400	150.500	102.200	-48.300	
52	2520300.5315000	Zuschüsse an verbundene Unternehmen	261.000	51.000	-210.000	262.900	52.900	-210.000	264.700	54.700	-210.000	266.800	56.800	-210.000	Zahlung MWFK erfolgt direkt an HBPG sh. lfd. Nr. 31
53	2610000.5315000	Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen	7.376.200	7.451.200	75.000	7.484.400	7.529.400	45.000	7.594.200	7.639.200	45.000	7.705.700	7.750.700	45.000	FAG - Mittel

Ifd. Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2012	Veränderung 2012 EUR	Planung 2013	Planung 2013	Veränderung 2013 EUR	Planung 2014	Planung 2014	Veränderung 2014 EUR	Planung 2015	Planung 2015	Veränderung 2015 EUR	Bemerkung
			alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		
54	2620100.5315000	Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen	1.871.900	2.016.900	145.000	1.831.900	1.976.900	145.000	1.831.900	1.976.900	145.000	1.831.900	1.976.900	145.000	FAG - Mittel
55	2620101.5494200	Verpachtung Nikolaisaal BgA Inanspruchnahme sonstige Rückstellungen	-183.400	-207.100	-23.700										Zinserstattung Nikolaisaal ans Land
56	2620201.5317100	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	950.000	1.050.000	100.000	950.000	1.050.000	100.000	950.000	1.050.000	100.000	950.000	1.050.000	100.000	FAG - Mittel
57	2730000.5318100	Zuschüsse an freie Träger und Vereine	70.700	78.800	8.100										sh. Ifd. Nr. 35
58	2730000.5314000	Zuwendungen für laufende Zwecke an sonstige öffentliche Bereiche	70.000	63.400	-6.600										
59	2840102.5317100	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	390.000	345.000	-45.000	390.000	340.000	-50.000	390.000	340.000	-50.000	390.000	340.000	-50.000	Umschichtung sh. Ifd. Nr. 67
60	2840102.5318100	Zuschüsse an freie Träger und Vereine	470.000	627.000	157.000	470.000	612.000	142.000	470.000	612.000	142.000	470.000	612.000	142.000	FAG - Mittel
61	2840104.5318100	Einrichtungen freier Träger Zuschüsse an freie Träger und Vereine	380.000	401.100	21.100	380.000	401.100	21.100	380.000	401.100	21.100	380.000	401.100	21.100	sh. Ifd. Nr. 62
62	2840105.5318100	Zuschüsse an freie Träger und Vereine	264.800	307.700	42.900	264.300	307.200	42.900	264.300	307.200	42.900	264.300	307.200	42.900	FAG - Mittel (64 TEUR)
63	2840201.5271500	Kulturmarketing Herstellung und Verkauf von Infomaterial	32.000	72.000	40.000	32.000	72.000	40.000	32.000	72.000	40.000	32.000	72.000	40.000	FAG - Mittel
64	2840202.5231500	Kultursteuerung Mieten an KIS	37.500	43.900	6.400	37.500	43.900	6.400	37.500	43.900	6.400	38.200	44.600	6.400	Ausstellungspavillon Freundschaftsinsel von Fachbereich 47 sh. Ifd. Nr. 128-129
65	2840202.5231600	Betriebskosten an KIS	19.300	24.700	5.400	19.500	24.900	5.400	19.500	24.900	5.400	19.500	24.900	5.400	
66	2840500.5315000	Standortmarketing Schiffbauergasse Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen	140.000	200.000	60.000	140.000	200.000	60.000	140.000	200.000	60.000	140.000	200.000	60.000	Standortmarketing Schiffbauergasse - im Deckungskreis Mehrbedarf von 60 TEUR auf Grund wegfallender HV Mittel
67	2840500.5271500	Herstellung und Verkauf von Infomaterial				0	50.000	50.000	0	50.000	50.000	0	50.000	50.000	Umschichtung sh. Ifd. Nr. 59
68	2849900.5318000	Zuschüsse an freie Träger und Vereine	535.000	0	-535.000	535.000	0	-535.000	535.000	0	-535.000	535.000	0	-535.000	Auflösung Pauschalansatz FAG
69	3671003.5315000	Wohnheim der Sportschule Potsdam Friedrich Ludwig Jahn (55) Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen	1.032.100	1.294.900	262.800	1.091.100	1.200.300	109.200	1.589.000	1.631.000	42.000	1.728.300	1.657.300	-71.000	Mehrbedarf Wohnheim Sportschule (Bussinesplanung Pro Potsdam)
70	4210000.5318100	Förderung des Sports Zuschüsse an freie Träger und Vereine	430.700	584.700	154.000	440.700	594.700	154.000	450.700	604.700	154.000	460.700	614.700	154.000	Kompensation Mittel Hauptstadtvertrag aus Eigenmitteln
71	4210000.5431590	Sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Kosten	60.000	96.000	36.000										Wirtschaftlichkeits- untersuchung Erbbaurechtsvertrag Kari
72	4242001.5231200	Verpachtung von Sportanlagen LSH/ RZ (BgA) Mieten und Pachten - Gebäude	1.055.600	1.420.600	365.000	1.059.700	1.427.600	367.900	1.063.700	1.464.900	401.200	1.073.900	1.483.100	409.200	Mehrbedarf Ballspielhalle und MBS_Arena (Bussinesplanung Pro Potsdam)
Summe Aufwendungen			17.833.700	18.550.600	716.900	18.920.500	18.542.000	-378.500	17.775.000	18.209.300	434.300	18.065.600	18.341.500	275.900	
Saldo GB 2			-13.903.000	-14.563.400	-660.400	-15.130.500	-14.697.000	433.500	-13.985.000	-14.364.300	-379.300	-14.275.600	-14.496.500	-220.900	
GB 3															
73	3420000.4146000	Arbeitsförderung Zuschüsse für laufende Zwecke von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	539.200	635.900	96.700	191.000	320.000	129.000	24.000	56.200	32.200				Deckung für Beschluss Bundesförderprogramm Bürgerarbeit sh. Ifd. Nr. 79
74	3420000.4480000	Erstattungen vom Bund	0	534.600	534.600	0	712.800	712.800	0	712.800	712.800	0	178.200	178.200	
75	5540000.4565900	Naturschutz und Landschaftspflege Sonstige ordentliche Erträge										60.000	50.000	-10.000	Anpassung der Planung an entsprechendes Aufwandskonto bei Fachbereich 47
Summe Erträge			539.200	1.170.500	631.300	191.000	1.032.800	841.800	24.000	769.000	745.000	60.000	228.200	168.200	

Ifd. Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2012	Veränderung 2012 EUR	Planung 2013	Planung 2013	Veränderung 2013 EUR	Planung 2014	Planung 2014	Veränderung 2014 EUR	Planung 2015	Planung 2015	Veränderung 2015 EUR	Bemerkung
			alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		
76	3120000.5461000	Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) Aufgabenbez. Leistungsbeteil. an AG's bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende (nach § 22 SGB II)	37.360.000	37.283.500	-76.500	37.730.000	37.498.900	-231.100	37.730.000	37.461.500	-268.500	37.850.000	37.752.300	-97.700	Deckung für Beschluss Bundesförderprogramm Bürgerarbeit sh. Ifd. Nr. 79
77	3120000.5338000	Leistungen für Bildung und Teilhabe	3.100.000	2.500.000	-600.000	3.300.000	2.700.000	-600.000							Mittelübertragung für Schulsozialarbeit sh. Ifd. Nr. 83
78	3130000.5338000	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Leistungen für Bildung und Teilhabe	65.000	52.000	-13.000	65.000	52.000	-13.000							
79	3420000.5012400	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	327.100	1.154.900	827.800	297.400	1.490.300	1.192.900	185.600	1.319.100	1.133.500	188.200	464.100	275.900	Mehrbedarf für Beschluss Bundesförderprogramm Bürgerarbeit sh. Ifd. Nr.73-74, 76, 80-82
80	3420000.5317100	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	165.000	125.000	-40.000	77.000	37.000	-40.000	60.000	20.000	-40.000				Deckung für Beschluss Bundesförderprogramm Bürgerarbeit sh. Ifd. Nr. 79
81	3420000.5318100	Zuschüsse an freie Träger und Vereine	165.000	125.000	-40.000	77.000	37.000	-40.000	60.000	20.000	-40.000	20.000	20.000	0	
82	3420000.5318200	Zuschüsse für laufende Zwecke natürliche Personen	165.000	125.000	-40.000	77.000	37.000	-40.000	60.000	20.000	-40.000	20.000	20.000	0	
83	3620000.5458000	Jugendarbeit Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an übrige Bereiche	42.000	655.000	613.000	42.000	655.000	613.000							Mittelübertragung für Schulsozialarbeit sh. Ifd. Nr. 77-78
	Summe Aufwendungen		41.389.100	42.020.400	631.300	41.665.400	42.507.200	841.800	38.095.600	38.840.600	745.000	38.078.200	38.256.400	178.200	
	Saldo GB 3		-40.849.900	-40.849.900	0	-41.474.400	-41.474.400	0	-38.071.600	-38.071.600	0	-38.018.200	-38.028.200	-10.000	
	GB 4														
84	5230100.4147000	Unterhaltung Denkmale und Kunstobjekte Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	0	410.000	410.000	0	120.000	120.000	0	355.000	355.000	0	175.000	175.000	"Sanierung der Kolonnaden Glienicker Brücke" -> Planung erfolgte im Unterprodukt 5440003/ Spende für Neptungruppe im Lustgarten in 2012 (Kontenumschreibung) sh. Ifd. Nr. 117
85	5410001.4487000	Gemeindestraßen - Verkehrsflächenverwaltung Erstattungen von privaten Unternehmen	500	15.500	15.000	500	15.500	15.000	500	15.500	15.000	500	15.500	15.000	Erstattung Rechtsanwaltskosten sh. Ifd. Nr. 118
86	5430003.4461800	Landesstraßen - Straßenverkehrsanlagen Erträge aus Regressansprüchen und Schadensersatzansprüchen	100	33.600	33.500	100	100	0	100	100	0	100	100	0	für Anfahrtschaden Bauwerk 34 der L40 sh. Ifd. Nr. 121
87	5440003.4140000	Bundesstraßen - Straßenverkehrsanlagen Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	350.000	0	-350.000	120.000	0	-120.000	355.000	0	-355.000	175.000	0	-175.000	"Sanierung der Kolonnaden Glienicker Brücke" -> Veranschlagung im Unterprodukt 5230100 (Kontenumschreibung) sh. Ifd. Nr. 122
	Summe Erträge		350.600	459.100	108.500	120.600	135.600	15.000	355.600	370.600	15.000	175.600	190.600	15.000	
88	1110400.5012400	Leitung GB 4 Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	379.000	438.300	59.300	386.200	543.300	157.100	391.900	551.200	159.300	397.700	559.300	161.600	Einrichtung einer zentralen Vergabestelle
89	1110400.5022000	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	12.100	14.600	2.500	12.300	18.400	6.100	12.400	18.500	6.100	12.700	19.000	6.300	
90	1110400.5032000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich	76.600	93.600	17.000	78.000	118.800	40.800	79.000	120.400	41.400	80.000	122.100	42.100	
91	5110601.5012400	Vorbereitung und Durchführung von Stadterneuerungsmaßnahmen Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	864.400	958.100	93.700	884.000	974.700	90.700	891.100	965.400	74.300	893.100	977.000	83.900	Änderung der Organisationsstruktur im GB 4
92	5110601.5022000	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	27.200	30.100	2.900	27.800	30.800	3.000	27.900	30.200	2.300	28.000	30.300	2.300	Fachbereich 49 entfällt Fachbereich 44 neu
93	5110601.5032000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	165.100	176.200	11.100	168.000	185.000	17.000	167.800	183.800	16.000	164.100	180.900	16.800	
94	5110601.5231500	Mieten an KIS	19.500	22.600	3.100	19.300	22.100	2.800	19.100	21.800	2.700	19.400	22.300	2.900	
95	5110601.5231600	Betriebskosten an KIS	28.500	33.700	5.200	28.200	32.900	4.700	27.700	31.700	4.000	27.700	31.700	4.000	
96	5119600.5012400	Fachbereichsleitung Bauaufsicht und Denkmalpflege Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	0	74.400	74.400	0	74.600	74.600	0	74.600	74.600	0	74.600	74.600	
97	5119600.5022000	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	0	2.400	2.400	0	2.400	2.400	0	2.400	2.400	0	2.400	2.400	
98	5119600.5032000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	0	10.200	10.200	0	10.200	10.200	0	10.200	10.200	0	10.200	10.200	
99	5119600.5261100	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	8.700	8.700	0	8.700	8.700	0	8.700	8.700	0	8.700	8.700	

Ifd. Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2012		Veränderung 2012 EUR	Planung 2013		Veränderung 2013 EUR	Planung 2014		Veränderung 2014 EUR	Planung 2015		Veränderung 2015 EUR	Bemerkung
			alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		
100	5119600.5411200	Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	0	4.000	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	4.000	Änderung der Organisationsstruktur im GB 4 Fachbereich 49 entfällt Fachbereich 44 neu
101	5119700.5012400	Fachbereichsleitung Stadterneuerung und Denkmalpflege	404.700	0	-404.700	413.400	0	-413.400	406.200	0	-406.200	409.100	0	-409.100	
102	5119700.5022000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	12.600	0	-12.600	12.900	0	-12.900	12.700	0	-12.700	12.800	0	-12.800	
103	5119700.5032000	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	72.400	0	-72.400	73.600	0	-73.600	71.000	0	-71.000	73.800	0	-73.800	
104	5119700.5231500	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	7.800	0	-7.800	7.800	0	-7.800	7.700	0	-7.700	7.800	0	-7.800	
105	5119700.5231600	Mieten an KIS	12.600	0	-12.600	12.300	0	-12.300	11.800	0	-11.800	11.800	0	-11.800	
106	5119700.5261100	Betriebskosten an KIS	8.700	0	-8.700	8.700	0	-8.700	8.700	0	-8.700	8.700	0	-8.700	
107	5119700.5411200	Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	4.000	0	-4.000	4.000	0	-4.000	4.000	0	-4.000	4.000	0	-4.000	
108	5119800.5012400	Fachbereichsleitung Stadtplanung und Bauordnung	125.300	361.900	236.600	136.100	384.200	248.100	151.000	408.300	257.300	154.200	404.800	250.600	
109	5119800.5022000	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	3.900	11.200	7.300	4.200	11.700	7.500	4.700	12.700	8.000	4.800	12.900	8.100	
110	5119800.5032000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	24.800	75.900	51.100	27.700	74.100	46.400	24.300	69.100	44.800	32.000	78.800	46.800	
111	5119800.5231500	Mieten an KIS	5.200	9.900	4.700	5.200	9.900	4.700	5.100	9.700	4.600	5.200	9.900	4.700	
112	5119800.5231600	Betriebskosten an KIS	8.400	15.800	7.400	8.200	15.500	7.300	8.100	15.300	7.200	8.100	15.300	7.200	
113	5210000.5321500	Bauordnung				55.200	55.500	300	54.700	55.200	500	55.400	55.600	200	
114	5210000.5231600	Mieten an KIS				77.200	77.400	200	75.800	76.400	600	75.800	76.400	600	
115	5220200.5231500	Betriebskosten an KIS							2.000	1.900	-100				
116	5220200.5231600	Förderung des Wohnungsbaus				3.100	3.200	100							
117	5230100.5221200	Mieten an KIS	0	410.000	410.000	0	120.000	120.000	0	355.000	355.000	0	175.000	175.000	"Sanierung der Kolonnaden Glienicker Brücke" -> Planung erfolgte im Unterprodukt 5440003/ Spende für Neptungruppe im Lustgarten in 2012 (Kontenumschreibung) sh. Ifd. Nr. 84
118	5410001.5431590	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	15.000	30.000	15.000	15.000	30.000	15.000	15.000	30.000	15.000	15.000	30.000	15.000	Rechtsanwaltskosten sh. Ifd. Nr. 85
119	5410003.5221200	Sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	1.914.800	1.764.800	-150.000	1.914.800	1.764.800	-150.000	1.914.800	1.764.800	-150.000	1.914.800	1.764.800	-150.000	Mittelumschichtung von Deckungskreis Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze in Deckungskreis Grünflächenunterhaltung sh. Ifd. Nr. 126
120	5419901.5261000	Gemeindestraßen - Straßenverkehrsanlagen	14.900	17.000	2.100				14.900	17.000	2.100				Schulungen (Kontenumschreibung) sh. Ifd. Nr. 127
121	5430003.5441300	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	100	33.600	33.500										für Anfahrtschaden Bauwerk 34 der L40 sh. Ifd. Nr. 86
122	5440003.5221100	Aufwendungen für Schadensfälle	352.000	2.000	-350.000	155.000	35.000	-120.000	390.000	35.000	-355.000	210.000	35.000	-175.000	"Sanierung der Kolonnaden Glienicker Brücke" -> Veranschlagung im Unterprodukt 5230100 (Kontenumschreibung) sh. Ifd. Nr. 87
123	5460000.5222900	Unterhaltung des sonstigen Vermögens	233.800	98.000	-135.800	235.800	100.000	-135.800	240.000	104.200	-135.800	245.000	109.200	-135.800	Kontenumschreibung
124	5460000.5456000	Parkeinrichtungen	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	
125	5460000.5455900	Sonstige Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	0	125.800	125.800	0	125.800	125.800	0	125.800	125.800	0	125.800	125.800	
		Sonstige Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	
		Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0	125.800	125.800	0	125.800	125.800	0	125.800	125.800	0	125.800	125.800	

Ifd. Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2012	Veränderung 2012 EUR	Planung 2013	Planung 2013	Veränderung 2013 EUR	Planung 2014	Planung 2014	Veränderung 2014 EUR	Planung 2015	Planung 2015	Veränderung 2015 EUR	Bemerkung
			alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		
126	5510000.5221100	Öffentliches Grün/ Landschaftsbau Unterhaltung des sonstigen Vermögens	940.400	1.090.400	150.000	940.400	1.090.400	150.000	950.000	1.100.000	150.000	960.000	1.110.000	150.000	Mittelumschichtung von Deckungskreis Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze in Deckungskreis Grünflächenunterhaltung sh. Ifd. Nr. 119
127	5510000.5221200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	290.000	287.900	-2.100				280.000	277.900	-2.100				Schulungen (Kontenumschreibung) sh. Ifd. Nr. 120
128	5510000.5231500	Mieten an KIS	78.100	71.700	-6.400	77.300	70.900	-6.400	76.300	69.900	-6.400	77.800	71.400	-6.400	Ausstellungspavillon
129	5510000.5231600	Betriebskosten an KIS	64.500	59.100	-5.400	63.200	57.800	-5.400	61.800	56.400	-5.400	61.800	56.400	-5.400	Freundschaftsinsel zu Fachbereich 24 sh. Ifd. Nr. 64-65
130	5730201.5494200	Biosphärenhalle (BgA) Inanspruchnahme sonstige Rückstellungen	-4.150.000	-5.250.000	-1.100.000										Drohverlust Biosphäre
		Summe Aufwendungen	2.016.400	1.091.900	-924.500	5.854.900	6.062.100	207.200	6.407.500	6.617.500	210.000	5.970.600	6.183.800	213.200	
		Saldo GB 4	-1.665.800	-632.800	1.033.000	-5.734.300	-5.926.500	-192.200	-6.051.900	-6.246.900	-195.000	-5.795.000	-5.993.200	-198.200	
		allgemeine Finanzierungsmittel													
131	6110100.4111000	Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen Schlüsselzuweisungen vom Land	99.934.100	103.719.400	3.785.300	99.991.400	103.579.000	3.587.600	99.909.200	103.497.000	3.587.800	101.321.500	104.906.000	3.584.500	Orientierungsdaten 21.12.2011 und eigene Berechnungen für Folgejahre
132	6110200.4013100	Steuern Gewerbesteuer	48.500.000	49.000.000	500.000	50.000.000	51.000.000	1.000.000	52.000.000	53.000.000	1.000.000	54.500.000	55.000.000	500.000	Schätzung auf Basis Dezember-Daten 2011
		Summe Erträge	148.434.100	152.719.400	4.285.300	149.991.400	154.579.000	4.587.600	151.909.200	156.497.000	4.587.800	155.821.500	159.906.000	4.084.500	
133	1112203.5012400	Überhangmanagement Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	490.600	801.000	310.400										Nachsteuerung Personalaufwendungen LHP gesamt
134	1112203.5022000	Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	15.200	27.600	12.400										
135	1112203.5032000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich	104.500	181.700	77.200										
136	1220201.5271930	Bürgerservicecenter weitere Sachaufwendungen (kommunales Begrüßungsgeld Studenten)	240.000	0	-240.000	250.000	0	-250.000	260.000	0	-260.000	270.000	0	-270.000	veränderte Sachkontenzuordnung gemäß Hinweis RPA
137	1220201.5291200	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen - Begrüßungsgeld Studenten	0	21.800	21.800	0	22.700	22.700	0	23.600	23.600	0	24.500	24.500	
138	1220201.5318300	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - Begrüßungsgeld Studenten	0	218.200	218.200	0	227.300	227.300	0	236.400	236.400	0	245.500	245.500	
139	6120001.5517100	Finanzvermögens- und Schuldenverwaltung Zinsaufwendungen für Kommunalkredite	3.295.500	3.319.400	23.900	3.213.100	3.259.700	46.600	3.130.400	3.175.400	45.000	3.017.800	3.061.100	43.300	siehe Änderungsliste der Verwaltung Investitionen Ifd. Nr. 59
		Summe Aufwendungen	4.145.800	4.569.700	423.900	3.463.100	3.509.700	46.600	3.390.400	3.435.400	45.000	3.287.800	3.331.100	43.300	
		Saldo allgemeine Finanzierungsmittel	144.288.300	148.149.700	3.861.400	146.528.300	151.069.300	4.541.000	148.518.800	153.061.600	4.542.800	152.533.700	156.574.900	4.041.200	
		Ergebnishaushalt = Finanzhaushalt / zahlungswirksam													
		Erträge Gesamt	154.729.600	159.816.900	5.087.300	155.493.000	160.992.400	5.499.400	157.578.800	162.981.600	5.402.800	161.347.100	165.669.800	4.322.700	
		Aufwendungen Gesamt	66.731.700	67.964.800	1.233.100	71.311.700	72.440.200	1.128.500	67.085.600	68.937.900	1.852.300	66.837.800	67.970.000	1.132.200	
		Differenz	87.997.900	91.852.100	3.854.200	84.181.300	88.552.200	4.370.900	90.493.200	94.043.700	3.550.500	94.509.300	97.699.800	3.190.500	

Ifd. Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2012	Veränderung 2012 EUR	Planung 2013	Planung 2013	Veränderung 2013 EUR	Planung 2014	Planung 2014	Veränderung 2014 EUR	Planung 2015	Planung 2015	Veränderung 2015 EUR	Bemerkung
			alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		
B) ausschließlich Ergebnishaushalt (nicht zahlungswirksam)															
OBM															
140	1111100.5811100	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Fuhrpark	0	300	300	0	300	300	0	300	300	0	300	300	Verlagerung des Bereiches Beteiligungsmanagement in den Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters sh. lfd. Nr. 144-146
141	1111100.5811300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Geschäftsaufwendungen	0	12.200	12.200	0	12.200	12.200	0	12.200	12.200	0	12.200	12.200	
142	1111100.5811600	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für IT	0	15.000	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	15.000	
Summe Aufwendungen			0	27.500	27.500	0	27.500	27.500	0	27.500	27.500	0	27.500	27.500	
Saldo OBM			0	-27.500	-27.500	0	-27.500	-27.500	0	-27.500	-27.500	0	-27.500	-27.500	
GB 1															
143	1112300.4811300	Zentrale Dienste Erträge aus internen Leistungsbeziehungen für Geschäftsaufwendungen	2.551.500	2.661.500	110.000										sh. lfd. Nr. 147
Summe Erträge			2.551.500	2.661.500	110.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
144	1111001.5811100	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Fuhrpark	300	0	-300	300	0	-300	300	0	-300	300	0	-300	Verlagerung des Bereiches Beteiligungsmanagement in den Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters sh. lfd. Nr. 140-142
145	1111001.5811300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Geschäftsaufwendungen	12.200	0	-12.200	12.200	0	-12.200	12.200	0	-12.200	12.200	0	-12.200	
146	1111001.5811600	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für IT	15.000	0	-15.000	15.000	0	-15.000	15.000	0	-15.000	15.000	0	-15.000	
147	1210000.5811300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Geschäftsaufwendungen	20.000	130.000	110.000										
Summe Aufwendungen			47.500	130.000	82.500	27.500	0	-27.500	27.500	0	-27.500	27.500	0	-27.500	
Saldo GB 1			2.504.000	2.531.500	27.500	-27.500	0	27.500	-27.500	0	27.500	-27.500	0	27.500	
GB 4															
148	5119700.5811100	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Fuhrpark	5.000	0	-5.000	5.000	0	-5.000	5.000	0	-5.000	5.000	0	-5.000	Änderung der Organisationsstruktur im GB 4 Fachbereich 49 entfällt Fachbereich 44 neu
149	5119700.5811300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Geschäftsaufwendungen	13.500	0	-13.500	13.500	0	-13.500	13.500	0	-13.500	14.000	0	-14.000	
150	5119700.5811600	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für IT	11.700	0	-11.700	11.700	0	-11.700	11.700	0	-11.700	11.700	0	-11.700	
151	5119600.5811100	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Fuhrpark	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	
152	5119600.5811300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Geschäftsaufwendungen	0	13.500	13.500	0	13.500	13.500	0	13.500	13.500	0	14.000	14.000	
153	5119600.5811600	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für IT	0	11.700	11.700	0	11.700	11.700	0	11.700	11.700	0	11.700	11.700	
Summe Aufwendungen			30.200	30.200	0	30.200	30.200	0	30.200	30.200	0	30.700	30.700	0	
Saldo GB 4			-30.200	-30.200	0	-30.200	-30.200	0	-30.200	-30.200	0	-30.700	-30.700	0	

Ifd. Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2012	Veränderung 2012 EUR	Planung 2013	Planung 2013	Veränderung 2013 EUR	Planung 2014	Planung 2014	Veränderung 2014 EUR	Planung 2015	Planung 2015	Veränderung 2015 EUR	Bemerkung
			alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		alt EUR	neu EUR		
		Ergebnishaushalt (nicht zahlungswirksam)													
		Erträge Gesamt	2.551.500	2.661.500	110.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
		Aufwendungen Gesamt	77.700	187.700	110.000	57.700	57.700	0	57.700	57.700	0	58.200	58.200	0	
		Differenz	2.473.800	2.473.800	0	-57.700	-57.700	0	-57.700	-57.700	0	-58.200	-58.200	0	
		Gesamtergebnishaushalt													
		Erträge Gesamt	157.281.100	162.478.400	5.197.300	155.493.000	160.992.400	5.499.400	157.578.800	162.981.600	5.402.800	161.347.100	165.669.800	4.322.700	
		Aufwendungen Gesamt	66.809.400	68.152.500	1.343.100	71.369.400	72.497.900	1.128.500	67.143.300	68.995.600	1.852.300	66.896.000	68.028.200	1.132.200	
		Differenz	90.471.700	94.325.900	3.854.200	84.123.600	88.494.500	4.370.900	90.435.500	93.986.000	3.550.500	94.451.100	97.641.600	3.190.500	
		26 Gesamtüberschuss / Gesamtfehlbetrag	-16.235.300	-12.381.100	3.854.200	-14.577.900	-10.207.000	4.370.900	-11.968.000	-8.417.500	3.550.500	-8.690.600	-5.500.100	3.190.500	
		Gesamtfehlbetrag (2012 - 2015) kumulativ							alt		-51.471.800				
									neu		-36.505.700				
									Veränderung		-14.966.100				
		Deckungskreise													
		- Aufwendungen/ Auszahlungen Begrüßungsgeld (kommunales Begrüßungsgeld für Studenten)													
		Haushaltssatzung													
		Änderung der Haushaltssatzung 2012: "§ 1 Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird ..."													
		Haushaltssatzung § 2 Kredite													
		Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf alt 3.300.000 EUR neu 4.500.000 EUR festgesetzt.													
		- Die Haushaltssatzung ist entsprechend der Änderungslisten anzupassen.													
		- Der Gesamtergebnishaushalt und der Gesamtfinanzhaushalt sind entsprechend der Änderungslisten anzupassen.													
		- Der Eckwertebeschluss für die Haushaltsplanung 2013 ist an die Änderungslisten anzupassen.													
		- Aus den Änderungslisten der Verwaltung/ Fraktionen/ Ortsbeiräte - Investitionen ergeben sich Veränderungen innerhalb der Abschreibungen und Sonderposten . Diese sind entsprechend anzupassen.													
		- Die Kennzahlen der Produkte und Produktbeschreibungen sind entsprechend der Änderungslisten anzupassen.													
		- Der Wirtschaftsplan KIS ist an die Beschlüsse zur HH-Satzung anzupassen.													
		Haushaltssicherungskonzept													
		Änderung Haushaltssicherungskonzept													
		Haushaltssicherungskonzept Seite 11													
		alte Formulierung: Zweckverband RPA													
		neue Formulierung: Zusammenarbeit im Bereich Rechnungsprüfung													
		Die Angaben im Haushaltssicherungskonzept sind den Beschlüssen anzupassen.													

C) investiver Finanzhaushalt

Änderungsliste zum Haushaltsplanentwurf 2012

Die Änderungen wurden durch die Verwaltung eingereicht.

Stand: 10.02.2012

Erläuterung:

Kontengruppe 68 Einzahlungen

Kontengruppe 78 Auszahlungen

C) investiver Finanzhaushalt

lfd. Nr.	Investnummer	Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2012 alt EUR	Ansatz 2012 neu EUR	Veränderung 2012 EUR	Planung 2013 alt EUR	Planung 2013 neu EUR	Veränderung 2013 EUR	Planung 2014 alt EUR	Planung 2014 neu EUR	Veränderung 2014 EUR	Planung 2015 alt EUR	Planung 2015 neu EUR	Veränderung 2015 EUR	Bemerkung	WP-KIS Änderung erforderlich	
OBM																		
1	90600001	1114400.6811000	Zuschuss vom Land für Haus der Wissenschaft in der 4.Etage des Bildungsforums	0	1.774.000	1.774.000	1.774.000	0	-1.774.000							von 2013 nach 2012 vorgezogen		
Summe Einzahlungen				0	1.774.000	1.774.000	1.774.000	0	-1.774.000									
2	90600001	1114400.7815000	Haus der Wissenschaft in der 4.Etage des Bildungsforums	0	1.445.000	1.445.000	1.445.000	0	-1.445.000							von 2013 nach 2012 vorgezogen	X	
3	96000001	1114400.7817000	Haus der Wissenschaft in der 4.Etage des Bildungsforums	0	329.000	329.000	329.000	0	-329.000							von 2013 nach 2012 vorgezogen		
Summe Auszahlungen				0	1.774.000	1.774.000	1.774.000	0	-1.774.000									
GB 1																		
4	11000003	5470002.6811000	Zuweisung vom Land für ÖPNV	150.000	225.900	75.900												
5	0711006900001	6110100.6811000	Zuweisung vom Land Investpauschale gem. FAG	14.222.200	14.164.500	-57.700												
6	0719006130001	1119901.6821000 1119901.6821002	Einnahmen aus Grundstücksverkäufen durch FIS	8.209.300	7.067.000	-1.142.300	1.500.000	1.750.000	250.000							Verschiebung in Höhe von 250 TEUR nach 2013, Restbetrag ist Sicherheitsabschlag, siehe laufende Nr. 58 (Kreditaufnahme)		
Summe Einzahlungen				22.581.500	21.457.400	-1.124.100	1.500.000	1.750.000	250.000	0	0	0	0	0	0	0		
7	11000003	5470002.7815500	Investitionszuschuss - ÖPNV für mehrheitlich städtische Gesellschaften	150.000	225.900	75.900										Anpassung gemäß ZB Erhöhung der Fördermittel		
Summe Auszahlungen				150.000	225.900	75.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
GB 2																		
8	27000001	2720100.6811000	Zuweisung vom Land für Wissenspeicher	1.802.200	1.677.000	-125.200	0	90.200	90.200							Anpassung der Jahres-scheiben gemäß ZB		
9	1121001110101	3671003.6811000	Wohnheim Luftschiffhafen	600.000	1.000.000	400.000	0	3.250.000	3.250.000							Anpassung an aktuellen Fördermittelantrag		
10	21000001	4242001.6811000	Schießstand Moderner Fünfkampf	52.500	0	-52.500										Zusammenlegung der		
11	21000002	4242001.6811000	Ersatzneubau Werferhaus	532.500	0	-532.500										Investitions-		
12	21000004	4242001.6811000	Errichtung Werferhalle mit Laserschießanlage	0	675.000	675.000										maßnahmen Schießstand und Werferhaus		
Summe Einzahlungen				2.987.200	3.352.000	364.800	0	3.340.200	3.340.200	0	0	0	0	0	0	0		
13	27000001	2720100.7815000	Wissenspeicher / Bau und Innenausstattung Bibliothek und VHS	3.243.100	3.117.900	-125.200	0	90.200	90.200							Anpassung der Jahres-scheiben gemäß ZB	X	
14	1021020180002	2110002.7832000	Erneuerung PC-Technik, Ludwig Renn GS (2)	18.500	0	-18.500												
15	1021120180002	2110005.7832000	Erneuerung PC-Technik - Gerhard-Hauptmann-GS (12)	18.500	0	-18.500												
16	1021200180002	2110007.7832000	Erneuerung PC-Technik - GS Am Priesterweg (20)	18.500	0	-18.500												
17	1021230180002	2110008.7832000	Erneuerung PC-Technik- Zeppelin-GS (23)	8.800	0	-8.800										haushaltsneutrale		
18	1021370180002	2110013.7832000	Erneuerung PC-Technik GS am Humboldt-Ring (37)	0	10.000	10.000										Umschichtungen der		
19	1021450180002	2110015.7832000	Erneuerung PC-Technik - GS am Pappelhain (45/36)	0	10.000	10.000										Erneuerung PC-Technik Schulen		

lfd. Nr.	Investnummer	Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2012 alt EUR	Ansatz 2012 neu EUR	Veränderung 2012 EUR	Planung 2013 alt EUR	Planung 2013 neu EUR	Veränderung 2013 EUR	Planung 2014 alt EUR	Planung 2014 neu EUR	Veränderung 2014 EUR	Planung 2015 alt EUR	Planung 2015 neu EUR	Veränderung 2015 EUR	Bemerkung	WP-KIS Änderung erforderlich
20	1021070181002	2110017.7832000	Erneuerung PC-Technik Regenbogenschule (7)	0	15.000	15.000											
21	1021190180002	2110018.7832000	Erneuerung PC-Technik - Rosa-Luxemburg-Grundschule (19)	18.500	10.500	-8.000											
22	1021130180002	2160003.7832000	Erneuerung PC-Technik - Käthe-Kollwitz-Oberschule (13)	18.500	25.800	7.300											
23	1021100180002	2210003.7832000	Erneuerung PC-Technik Förderschule am Nuthetal (10/30)	0	10.000	10.000										haushaltsneutrale Umschichtungen der Erneuerung PC-Technik Schulen	
24	1021420180002	2210005.7832000	Erneuerung PC-Technik - Förderschule (42/44)	0	20.000	20.000											
25	1121001110101	3671003.7815000	Wohnheim Luftschiffhafen	600.000	1.000.000	400.000	0	3.500.000	3.500.000							Anpassung an aktuellen Fördermittelantrag	
26	21000001	4242001.7851000	Schießstand Moderner Fünfkampf	52.500	0	-52.500										Zusammenlegung der	
27	21000002	4242001.7851000	Ersatzneubau Werferhaus	532.500	0	-532.500										Investitions-	
28	21000004	4242001.7851000	Errichtung Werferhalle mit Laserschießanlage	0	675.000	675.000										maßnahmen Schießstand und Werferhaus	
Summe Auszahlungen				4.529.400	4.894.200	364.800	0	3.590.200	3.590.200	0	0	0	0	0	0		
GB 3																	
29	37000005	1260000.6815000	Brandschutz - Drehleiterfahrzeug	200.000	0	-200.000										Verkauf an Kommunale	
30	37000005	1260000.6831000	Brandschutz - Drehleiterfahrzeug	0	200.000	200.000										Fuhrparkmangement GmbH	
31	37000006	1260000.6815000	Brandschutz - Hilfeleistungs-Löschfahrzeug							180.000	0	-180.000					
32	37000006	1260000.6831000	Brandschutz - Hilfeleistungs-Löschfahrzeug							0	180.000	180.000					
Summe Einzahlungen				200.000	200.000	0	0	0	0	180.000	180.000	0	0	0	0		
Summe Auszahlungen				0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
GB 4																	
33	0747005990001	5410001.6881100	Refinanzierung von Straßenausbaubeiträgen an Träger	25.000	2.100.000	2.075.000										Erhöhung der Einzahlung	
34	0947001140104	5330000.6811000	Zuweisung vom Land für Maßnahmen der Trinkwasserversorgung	0	700.000	700.000										Erhöhung der Einzahlung	
35	0947001140105	5380000.6811000	Zuweisung vom Land für Maßnahmen der Abwasserentsorgung	0	400.000	400.000										Erhöhung der Einzahlung	
36	0747000142001	5410003.6811000	Zuweisung vom Land für Reiherbergstraße /Gestaltung Vorplatz, Ausbau, Einfahrt Th. Münzer Str.	190.000	0	-190.000										Einzeldarstellung Reiherbergstraße: Darstellung über separate Investitionsnummer	
37	47002001	5410003.6881100	Beiträge für die Reiherbergstraße im OT Golm	0	190.000	190.000										Einzeldarstellung Reiherbergstraße: Darstellung über separate Investitionsnummer	
38	0647000143102	5410003.6881100	Beiträge für div. BA Busring im OT Groß Glienicke	350.000	490.000	140.000										Erhöhung der Einzahlung	
39	1047000140104	5510000.6811000	Zuweisung vom Land für Gartenstadt Drewitz	600.000	670.000	70.000	450.000	685.000	235.000	0	370.000	370.000				Erhöhung der Einzahlung	
40	1047000140104	5410003.6811000	Zuweisung vom Land für Gartenstadt Drewitz	600.000	670.000	70.000	450.000	685.000	235.000	0	370.000	370.000				Erhöhung der Einzahlung	
41	47000040	5430003.6811000	Zuweisung vom Land für den Umbau der L 40 / NA 2.2 B (stadteinwärts)	4.600.000	4.575.000	-25.000				2.000.000	2.025.000	25.000				Anpassung an ZB	
Summe Einzahlungen				6.365.000	9.795.000	3.430.000	900.000	1.370.000	470.000	2.000.000	2.765.000	765.000	0	0	0		
42	0747005990001	5410001.7818000	Refinanzierung von Straßenausbaubeiträgen an Träger	25.000	2.100.000	2.075.000										Anpassung gemäß Erhöhung der Einzahlung	
43	0947001140104	5330000.7815500	Maßnahmen der Trinkwasserversorgung	0	700.000	700.000										Anpassung gemäß Erhöhung der Einzahlung	
44	0947001140105	5380000.7815500	Maßnahmen der Abwasserentsorgung	0	400.000	400.000										Anpassung gemäß Erhöhung der Einzahlung	

lfd. Nr.	Investnummer	Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2012 alt EUR	Ansatz 2012 neu EUR	Veränderung 2012 EUR	Planung 2013 alt EUR	Planung 2013 neu EUR	Veränderung 2013 EUR	Planung 2014 alt EUR	Planung 2014 neu EUR	Veränderung 2014 EUR	Planung 2015 alt EUR	Planung 2015 neu EUR	Veränderung 2015 EUR	Bemerkung	WP-KIS Änderung erforderlich
45	0747000140008	5530100.7853000	Sanierungsmaßnahmen an Friedhofsmauern	26.500	25.000	-1.500										Ansatzveränderung zu Gunsten der Ausstattung Friedhöfe	
46	0747000140008	5530100.7832000	Sanierungsmaßnahmen an Friedhofsmauern	3.500	0	-3.500										Ansatzveränderung zu Gunsten der Ausstattung Friedhöfe	
47	47000014	5530100.7832000	Ausstattung Friedhöfe	0	5.000	5.000										Deckung aus "Sanierung Friedhofsmauern"	
48	0747000142001	5410003.7852000	Reiherbergstraße / Gestaltung Vorplatz, Ausbau, Einfahrt Th. Münzer Straße	440.000	0	-440.000										Einzeldarstellung Reiherbergstraße: Darstellung über separate Investitionsnummer	
49	47002001	5410003.7852000	Reiherbergstraße OT Golm	0	440.000	440.000										Einzeldarstellung Reiherbergstraße: Darstellung über separate Investitionsnummer	
50	0647000143102	5410003.7852000	div. BA für Busring im OT Groß Glienicke	350.000	490.000	140.000										Anpassung gemäß Erhöhung der Einzahlung	
51	1047000140104	5510000.7852000	Gartenstadt Drewitz	800.000	870.000	70.000	750.000	985.000	235.000	0	370.000	370.000				Anpassung gemäß Erhöhung der Einzahlung	
52	1047000140104	5410003.7852000	Gartenstadt Drewitz	800.000	870.000	70.000	750.000	985.000	235.000	0	370.000	370.000				Anpassung gemäß Erhöhung der Einzahlung	
53	47000040	5430003.7852000	Umbau L 40 / NA 2.2. B (stadteinwärts)	5.922.000	5.897.000	-25.000				3.260.000	3.285.000	25.000				Anpassung an ZB	
54	0849000180001	5119700.7831000	Ausstattung Fachbereichsleitung 49	1.000	0	-1.000	1.000	0	-1.000	1.000	0	-1.000	1.000	0	-1.000	Veränderung der Organisationsstruktur im GB 4 - Umstrukturierungen zu 46	
55	46000001	5119600.7831000	Ausstattung Fachbereichsleitung 46	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	Veränderung der Organisationsstruktur im GB 4 - Umstrukturierungen zu 44	
56	0749000180001	5230000.7831000	Ausstattung untere Denkmalschutzbehörde	2.000	0	-2.000	2.000	0	-2.000	2.000	0	-2.000	2.000	0	-2.000		
57	44000001	5230000.7831000	Ausstattung untere Denkmalschutzbehörde	0	2.000	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	2.000		
Summe Auszahlungen				8.370.000	11.800.000	3.430.000	1.503.000	1.973.000	470.000	3.263.000	4.028.000	765.000	3.000	3.000	0		
Einzahlungen Gesamt				32.133.700	36.578.400	4.444.700	4.174.000	6.460.200	2.286.200	2.180.000	2.945.000	765.000	0	0	0		
Auszahlungen Gesamt				13.049.400	18.694.100	5.644.700	3.277.000	5.563.200	2.286.200	3.263.000	4.028.000	765.000	3.000	3.000	0		
Differenz				19.084.300	17.884.300	-1.200.000	897.000	897.000	0	-1.083.000	-1.083.000	0	-3.000	-3.000	0		
Finanzierungstätigkeit																	
58		6120001.6927301	Kreditaufnahme für Investitionen bei Kreditinstituten	3.300.000	4.500.000	1.200.000										sofern Verkaufserlöse vollständig erwirtschaftet werden, erfolgt geringere Kreditaufnahme (siehe laufende Nr. 6)	
Saldo						0			0			0			0		
59		6120001.7927301	Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten	3.244.300	3.264.200	19.900	3.403.200	3.444.100	40.900	3.363.400	3.406.000	42.600	2.973.300	3.017.600	44.300		

D) Stellenplan

Änderungsliste Stellenplan HH-Satzung 2012

Mehrbedarf

161 100 07	Justiziar	1,00	E 13	1113100	Deckung der PK vorhanden	
Beschlussvorschlag BK zum Vertragsmanagement						
154 600 09	SB Stadtarchiv	1,00	E 9		Deckung der PK vorhanden	
Aufbau eines zentralen Dokumentenmanagement						
156 000 10	SB Erhebungsstelle	1,00	E 5		Verschiebung des kw-Vermerkes vom 31.12.2011 auf 31.03.2012 PK - Erstattung Nacharbeiten von Zensus 2011	
387 300 24	SB Ausgleichs-, Ersatz- flächenkataster	0,50	E 10	5540000	befristete Stelleneinrichtung vom 01.01.2013 bis 31.12.2013	
Befristete Stelleneinrichtung durch Inanspruchnahme Sabbatical notwendig						
270 200 47	Fachangestellte/e	1,00	E 5	2720100	Stellenplankorrektur	
461 000 24	Projektkoordinierung	1,00	E 11	5110300	Deckung der PK vorhanden	
Beschluss BK - Koordinierung der Umsetzung von Maßnahmen im verkehrlichen Bereich aus diversen Konzepten in den Bereichen Verkehrsentwicklung, Luftreinhaltung, Klimaschutz und Lärmschutz						
380 200 12	SB Projekt - Bürgerarbeit	1,00	E 10	3420000	kw 31.03.2015	PK-Erstattung
380 200 13	SA - Bürgerarbeit	1,00	S 11	3420000	kw 31.03.2015	PK-Erstattung
380 210 01	Bürgerarbeit					
bis						
380 210 12		9,00	E 3	3420000	kw 31.03.2015	PK-Erstattung
380 210 13	Bürgerarbeit					
bis						
380 210 55		32,25	E 2Ü	3420000	kw 31.03.2015	PK-Erstattung
Beschluss der SVV "Bundesprogramm Bürgerarbeit"						

378 000 07	Brandmeisteranwärter/in	2,00	BEANW 5	1260000	Deckung der PK vorhanden
378 000 08	Bedingt durch die Bildung der Regionalleitstelle und die Erhöhung des Personalansatzes im Rettungsdienst um 10 Stellen infolge der neuen Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Leistungen des Rettungsdienstes der LHP ergibt sich ein erhöhter Bedarf an Ausbildungsstellen für Brandmeister.				

401 000 11	Jurist	1,00	E 13	1110400
401 000 12	SB Vergabe	1,00	E 12	1110400
401 000 13	SB Vergabe	1,00	E 9	1110400
401 000 14	SB Vergabe	1,00	E 9	1110400
Beschluss der BK vom 08.02.2012 - vorläufige Stellenanzahl und vorläufige Stellenwerte				

Stellenstreichungen

372 500 51	Einsatzkraft	0,50	E 6	1112202	entfällt zum 01.02.2012
381 200 15	Innenrevisor	0,50	A 11	1112202	entfällt zum 01.02.2012
384 100 08	SA	0,50	S 11	1112202	entfällt zum 01.03.2012
472 200 05	SB Unterhaltung Straßenbäume	0,50	E 10	1112202	entfällt zum 01.03.2012

Die Inhaber der genannten Stellen beenden zum Stichtag die ATZ-Freistellungsphase.
Für die Pk-Planung wurde das bereits berücksichtigt.

Änderung Unterprodukt

neu: **2520401** = Gedenkstätte Lindenstraße

901 000 23	von	2520100	zu	2520401
901 000 24	von	2520100	zu	2520401
901 000 25	von	2520100	zu	2520401
901 000 26	von	2520100	zu	2520401
901 000 27	von	2520100	zu	2520401

Entsprechend der Organisationsverfügung vom 15.12.2011 wurden die Stelle für die "Gedenkstätte Lindenstraße" von 241 = Potsdam-Museum - Forum für Kunst und Geschichte in den Zuständigkeitsbereich des Oberbürgermeisters verlagert.

460 200 01	von	5119700	zu	5119800
460 200 02	von	5119700	zu	5119800
460 200 03	von	5119700	zu	5119800
460 200 04	von	5119700	zu	5119800
460 200 05	von	5119700	zu	5119800
466 000 23	von	5119700	zu	5110601
466 000 24	von	5119700	zu	5110601

Auf Grund der Organisationsverfügung zur Änderung der Struktur im GB 4 wurde der ehemalige FB 49 aufgelöst und der FB 44 neu gebildet. Dadurch bedingt mussten die Zuordnung zu den Unterprodukten überarbeitet werden.

Stellenverlagerungen

150 000 09	von	1112200	zu	1113100
367 000 03	von	3120000	zu	3639902
382 300 08	von	5220102	zu	3110000
383 100 03	von	3130000	zu	3119902
385 000 09	von	4140000	zu	4140100
901 000 22	von	4801100	zu	1110900

Hierbei handelt es sich um Stellenverlagerungen, die sich befristet oder auch dauerhaft ergeben haben bzw. um eine Korrektur der Unterproduktzuordnung.

Stellenwertänderungen

110 000 01	1111000	von	A 15	in	E 15
Stelle war für Besetzung mit Beamten und Beschäftigten vorgesehen. Nach Abschluss des Bewerberauswahlverfahrens kann Beamtenstelle in Beschäftigtenstelle umgewandelt werden.					
112 000 03	1111002	von	E 8	in	E 9
112 200 13	1111002	von	E 5	in	E 6
112 200 14	1111002	von	E 5	in	E 6
112 200 15	1111002	von	E 5	in	E 6
112 300 02	1111002	von	E 6	in	E 8
112 300 03	1111002	von	E 6	in	E 8
112 300 04	1111002	von	A 7	in	A 8
112 300 05	1111002	von	E 6	in	E 8
Veränderte Aufgabenzuweisungen haben Stellenwertveränderungen zur Folge					
150 000 07	1112000	von	E 13	in	E 12
150 000 08	1112000	von	E 11	in	E 12
150 000 10	1112000	von	E 11	in	E 12
Veränderte Aufgabenzuweisungen haben Stellenwertveränderungen zur Folge					
151 301 04	1112100	von	A 10	in	E 9
Ausscheiden des Stelleninhabers - Umwandlung von Beamten- in Beschäftigtenstelle					
210 100 02	2439900	von	E 5	in	E 6
210 100 03	2439900	von	E 5	in	E 6
Veränderte Aufgabenzuweisungen haben Stellenwertveränderungen zur Folge - wirksam erst bei Einrichtung der Servicestelle Hauptbuchhaltung					
320 000 01	1229900	von	A 13hD	in	A 15
Stellenwertveränderung für mögliche Beförderung - Schaffung der Voraussetzung laut Stellenobergrenzenverordnung					
320 000 07	1229900	von	E 5	in	E 6
320 000 08	1229900	von	E 5	in	E 6
351 100 05	3639902	von	E 5	in	E 6

Die genannten Veränderungen werden innerhalb der Deckungskreise ausgeglichen.

Veränderte Aufgabenzuweisungen haben Stellenwertveränderungen zur Folge - wirksam erst bei Einrichtung der Servicestelle Hauptbuchhaltung					
372 500 39	1270000	von	E 8	in	A 08
372 500 44	1270000	von	E 8	in	A 08
373 300 11	1270100	von	E 8	in	A 09
Umwandlung der Beschäftigtenstellen in Beamtenstellen unter Verwendung von 110 000 01, 151 301 04 und 387 300 01					
373 300 26	1270100	von	A 08	in	A 09
Aufgabenänderung - Neubewertung der Stelle					
381 100 21	3119902	von	E 5	in	E 6
Veränderte Aufgabenzuweisungen haben Stellenwertveränderungen zur Folge - wirksam erst bei Einrichtung der Servicestelle Hauptbuchhaltung					
387 300 01	5610000	von	A 13hD	in	E 12
Ausscheiden des Stelleninhabers - Umwandlung Beamtenstelle in Beschäftigtenstelle					
441 400 03	5210000	von	E 5	in	E 9
907 000 03	1114500	von	E 5	in	E 8
Aufgabenänderung - Neubewertung der Stelle					

Die genannten Veränderungen werden innerhalb der Deckungskreise ausgeglichen.

E) Kennzahlen

E) Änderungsliste der Verwaltung zu Kennzahlen / Produktbeschreibungen im Haushaltsplan-Entwurf 2012

Produkt/ Kennzahl	Einheit	Ansatz 2012 bisher	Ansatz 2012 neu	Bemerkungen
36502 Betreuung von Kindern - freie Träger				
Aufwendungen Kommune u. Land pro Platz 0 bis unter 3 Jahren	Euro	4.785,37	6.938,44	Ergebniskorrektur durch FB
Aufwendungen Kommune u. Land pro Platz 3 bis unter 6 Jahren	Euro	4.785,36	4.067,37	Ergebniskorrektur durch FB
Aufwendungen Kommune u. Land pro Platz 6 bis unter 12 Jahren	Euro	4.784,78	3.014,64	Ergebniskorrektur durch FB
Kostendeckungsgrad (KDG)	%	IST 2008: 47,91% u. Plan 2011: 53,65% falsche Angaben	IST 2008: 0,00% u. Plan 2011: 0,00%	Systemfehler
42100 Förderung des Sports				
Kostendeckungsgrad (KDG)	%	Plan 2011: 600% falsche Angabe	Plan 2011: 0,00%	Systemfehler
55302 - Krematorium				
Aufgabenklassifizierung		Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe	Gesetzesänderung
57100 - Wirtschaftsförderung				
Stückkosten Projekte	Euro	9.902,84	9.784,94	
Stückkosten Servicefälle	Euro	102,04	103,96	
Aufgrund von Umstrukturierung sind in folgenden Produkten die Kennzahlen gemäß der Änderung der Änderungsliste der Verwaltung neu einzurichten.				
11110 - Servicebereich Finanzen und Berichtswesen				
11111 - Beteiligungsmanagement				
25204 - Gedenkstätte Lindenstraße				
51196 - FBL Bauaufsicht u. Denkmalpflege				
51197 - FBL Stadterneuerung u. Denkmalpflege				
51198 - FBL Stadtplanung u. Stadterneuerung				



Betreff:

öffentlich

Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012

Einreicher: GB Zentrale Steuerung und Service	Erstellungsdatum	17.11.2011
	Eingang 902:	18.11.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 mit Haushaltsplan und Anlagen wird beschlossen. Die Haushaltssatzung hat folgenden Wortlaut (siehe Anlage).

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

gemäß Anlage

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4



Landeshauptstadt
Potsdam



Haushaltssatzung
mit Haushaltsplan für
das Haushaltsjahr
Teil 1

2012

Entwurf

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 - Teil 1

Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012	3
Gesamtplan (Ergebnis- und Finanzhaushalt)	12
Teilhaushalte auf Produktbereichsebene	16
Teilhaushalte auf Produktebene	50

Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012

Einwohner am 31.12.2010	156.906
Flächengröße des Stadt- Gebietes am 31.12.2010	187,5 km ²

Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund der §§ 65, 66 und 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, [Nr. 19], S. 286) zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23.09.2008 (GVBl. I/08, [Nr.12], S. 202,207) wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf **480.187.100 EUR**

ordentlichen Aufwendungen auf **496.422.400 EUR**

außerordentlichen Erträge auf **8.209.300 EUR**

außerordentlichen Aufwendungen auf **8.209.300 EUR**

2. im **Finanzhaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen auf **528.822.400 EUR**

Auszahlungen auf **548.818.100 EUR**

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf **455.863.100 EUR**

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf **472.205.100 EUR**

Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	47.524.300 EUR
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	50.824.300 EUR
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	25.435.000 EUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	25.788.700 EUR
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 EUR
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 EUR

§ 2

Kredite

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 3.300.000 EUR festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird auf 14.853.900 EUR festgesetzt.

§ 4

Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-----------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 250 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 493 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | 450 v.H. |

§ 5

Wertgrenzen

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 100.000 EUR festgesetzt.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Ein- und Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 50.000 EUR festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der erhebliche überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung bedürfen, wird auf über 300.000 EUR festgesetzt.

Bei unerheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen entscheidet bei Beträgen bis 100.000 EUR der Kämmerer sowie bei Beträgen bis 300.000 EUR der Hauptausschuss.

Dabei beziehen sich die oben genannten Wertgrenzen bei Aufwendungen und den damit verbundenen Auszahlungen auf die Kontengruppe des jeweiligen Produktes, bei investiven Auszahlungen auf die Investitionsmaßnahme mit der jeweiligen Investitionsnummer.

4. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragsatzung zu erlassen ist, werden bei:
 - a) der Erhöhung des gemäß Haushaltsplan zu erwartenden Fehlbetrages beim ordentlichen Ergebnis auf mehr als 27.000.000 EUR

b) bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 5.000.000 EUR festgesetzt.

§ 6

Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2016 wieder hergestellt. Die dafür im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes umzusetzen.

§ 7

Bewirtschaftungsregeln

1. Im Sinne des § 23 Abs. 4 KomHKV erhöhen bestimmte Mehrerträge bestimmte Ansätze für Aufwendungen oder vermindern bestimmte Mindererträge bestimmte Ansätze für Aufwendungen. Das Gleiche gilt für Einzahlungen und Auszahlungen. Diese Ansätze sind mit einem entsprechenden Vermerk (in Erläuterungen) gekennzeichnet. Bei Zweckbindungen ist ein Vermerk nicht notwendig.
2. Mehrerträge
 1. der Produktgruppen 311 – 313 und des Produktes 36343 im sozialen Bereich erhöhen die Ansätze für Aufwendungen in den zugehörigen Produkten,
 2. der Produkte 36100 und 36502 im Bereich der Förderung und Betreuung von Kindern erhöhen die Ansätze für Aufwendungen in vorgenannten Produkten,
 3. der Produkte 36200, 36310, 36320, 36330, 36340 und 36600 im Bereich Hilfen zur Erziehung/Jugendförderung und Jugendarbeit erhöhen die Ansätze für Aufwendungen in vorgenannten Produkten.

Das Gleiche gilt für die dazugehörigen Einzahlungen und Auszahlungen. Die damit in Zusammenhang stehenden Planabweichungen gelten nicht als überplanmäßig.

3. Im Sinne des § 24 Abs. 1 KomHKV sind Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie aus der Finanzierungstätigkeit ganz oder teilweise übertragbar, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Bei unausgeglichenem Haushalt kann ein der Haushaltssituation angemessener Teilbetrag der Aufwendungen und der damit verbundenen Auszahlungen übertragen werden.

§ 8

Erweiterte Bewirtschaftungsregeln für die doppische Haushaltsführung

Auf der Ebene der Produkte werden Teilergebnishaushalte und Teilfinanzhaushalte gebildet. Gemäß § 6 Abs.3 KomHKV bilden Teilhaushalte ein Budget. Die Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb eines Budgets sind deckungsfähig, wenn nichts anderes festgelegt ist. Über die Deckungsfähigkeit der einzelnen Ansätze kann die Kommune nach § 23 Abs. 1 KomHKV eigene Festlegungen treffen. In der LHP wird die Deckungsfähigkeit innerhalb der Budgets zunächst schrittweise umgesetzt.

Für das Haushaltsjahr 2012 gilt:

1. Für alle Fachbereiche bildet grundsätzlich gemäß § 6 Abs. 3 KomHKV ein Teilhaushalt ein Budget.
2. Darüber hinaus bilden die Teilhaushalte auf Fachbereichsebene ein Budget. Sie sind im Haushaltsplan durch Vermerk gekennzeichnet. Innerhalb des Budgets notwendige Planabweichungen gelten nicht als überplanmäßig.
3. Von Punkt 1 und 2 ausgenommen sind:
 - Konten, die den Deckungskreisen nach Nr. 6 – 8 zuzuordnen sind,
 - Konten, die in spezielle Deckungskreise eingebunden sind,
 - Konten für Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen,
 - Konten, die zu 100 % durch Zuwendungen oder Spenden gedeckt sind,
 - sonstige Konten, für die eine Einbindung in die Deckungskreise nicht sinnvoll möglich ist.
4. Mehrerträge und Minderaufwendungen bei zweckgebundenen Mitteln dürfen nicht für andere als den bestimmten Zweck eingesetzt werden.
5. Bereits durch Rechtsgeschäfte gebundener aber noch nicht fälliger Aufwand darf nicht zur Deckung eingesetzt werden.
6. In jedem Geschäftsbereich (OB, GB1, GB2, GB3, GB4) und ggf. für die Allgemeinen Deckungsmittel werden die folgenden Deckungskreise gemäß § 23 Abs. 2 KomHKV gebildet:
 - a. Personalaufwendungen und Versorgungsaufwendungen (ausgenommen sind Honorare),
 - b. Abschreibungen

c. Die Deckungskreise für Personal- und Versorgungsaufwendungen und Abschreibungen sind zusätzlich jeweils auf Geschäftsbereichsebene gegenseitig deckungsfähig. Die Deckungsfähigkeit der zugehörigen Finanzkonten gilt entsprechend.

7. Aus- und Fortbildung und Dienstreisen bilden je Fachbereich einen Deckungskreis

8. Mieten an KIS bilden je Fachbereich einen Deckungskreis.

Betriebskosten an KIS bilden je Fachbereich einen Deckungskreis.

Die Deckungskreise für Mieten an KIS und Betriebskosten an KIS sind zusätzlich jeweils innerhalb des Geschäftsbereiches gegenseitig deckungsfähig. Die Deckungsfähigkeit der zugehörigen Finanzkonten gilt entsprechend.

9. Neu einzurichtende Konten, die sich aufgrund der buchhalterischen Anforderungen ergeben, können nachträglich in die sachlich zugehörigen Deckungskreise aufgenommen werden.

10. Die Finanzauszahlungskonten innerhalb einer Investitionsmaßnahme werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

11. Investive Mehreinzahlungen berechtigen innerhalb einer Investitionsmaßnahme zu investiven Mehrauszahlungen. Die damit im Zusammenhang stehenden Planabweichungen gelten nicht als überplanmäßig.

12. In den o.g. Punkten nicht konkret benannte Ausnahmen von den zu bildenden Deckungskreisen werden separat dargestellt.

§ 9

Bewirtschaftungssperre

1. Alle Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen sind bis auf Weiteres zu 95 % zur Bewirtschaftung freigegeben. Über darüber hinausgehende Freigaben entscheidet bis 5.000 EUR der Kämmerer, bei Beträgen über 5.000 Euro bedarf es eines Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung. Die Freigabe kann für Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen erfolgen, wenn es zu keiner negativen Veränderung des geplanten HSK-Ziels führt.
2. Von der vorstehenden Bewirtschaftungssperre von vornherein ausgenommen sind:
 - 2.1. Ansätze von Aufwendungen und Auszahlungen, die zu 100% durch Erträge und Einzahlungen aus Fördermitteln des Bundes, des Landes oder Sonstiger gedeckt sind,
 - 2.2. Aufwendungen und Auszahlungen, die in vollem Umfang durch bereits aus Vorjahren bestehende Verträge und Mitgliedschaften gebunden sind,

- 2.3. Aufwendungen und Auszahlungen des Deckungskreises Soziale Leistungen,
- 2.4. Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen an den Eigenbetrieb Kommunaler Immobilienservice (Mieten und Betriebskosten, Zuschüsse, sonstige),
- 2.5. Lehr- und Lernmittel, die unter die Lernmittelverordnung (LernMV Bbg) fallen.
- 2.6. Personalaufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen,
- 2.7. Aufwendungen, die nicht mit Auszahlungen verbunden sind,
- 2.8. Aufwendungen und Auszahlungen der Produktkonten 2840102.5318100 sowie 2840104.5318100 (Produkt Kulturförderung: Einrichtungen freier Träger, Zuschüsse an freie Träger und Vereine), 2520300.5315000 (Förderung HBPB), 2610000.5315000 (Förderung HOT), 2620100.5315000 (Förderung Musikfestspiele), 2620203.5315000 (Bbg Philharmonie Potsdam GmbH i.L.)
- 2.9. Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen der Gewerbesteuerumlage
- 2.10. Umsatzsteuerauszahlungskonten an das Finanzamt.
- 2.11. Inanspruchnahme von Rückstellungen und die damit verbundenen Aufwendungen und dazugehörigen Auszahlungen
- 2.12. Aufwendungen und Auszahlungen des außerordentlichen Ergebnisses (KG 59)

§ 10

Außer- und überplanmäßige Aufwendungen und –auszahlungen

1. Mehraufwand und Minderertrag sind zunächst innerhalb des Teilergebnishaushaltes des jeweiligen Produktes zu decken. Ist die Deckung nicht möglich, erfolgt die Deckung im Budget des jeweiligen Fach- bzw. Servicebereiches. Ist auch hier die Deckung nicht gewährleistet, sind die Haushaltsverschlechterungen auf Ebene der Geschäftsbereiche aufzufangen. Nur wenn dies trotz Ausnutzung aller Sparmöglichkeiten ausgeschlossen ist, darf eine Deckung aus dem Gesamtergebnishaushalt erfolgen. Das gleiche gilt für Mehrauszahlungen und Mindereinzahlungen.
2. Die für Personalaufwendungen und für innere Verrechnungen eingeplanten Mittel dürfen grundsätzlich nicht zur Deckung herangezogen werden. Der Kämmerer kann im Einzelfall die Deckung zulassen, wenn es zu keiner negativen Veränderung des ordentlichen Jahresergebnisses führt.
3. Mehrertrag und Minderaufwand bei nichtzahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen darf nicht zur Deckung zahlungswirksamer Erträge und Aufwendungen eingesetzt werden.

Potsdam, den 2012

Jann Jakobs
Oberbürgermeister

Gesamtplan (Ergebnis- und Finanzhaushalt)

Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	121.845.529,53	133.146.000	135.971.000	140.687.500	145.697.500	151.157.500
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	177.777.554,36	174.476.400	186.731.000	186.509.300	187.388.500	188.714.800
3	+ Sonstige Transfererträge	3.464.746,75	4.440.200	4.237.500	4.237.600	4.237.600	4.237.600
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	76.835.681,00	88.257.100	91.550.900	92.382.100	94.162.200	94.529.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.686.664,89	4.895.700	4.522.400	4.517.000	4.471.100	4.422.800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.928.565,78	34.532.600	35.643.400	38.352.000	41.459.100	42.136.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	34.559.410,00	18.572.900	18.336.700	18.491.900	18.435.200	18.441.100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	433.098.152,31	458.320.900	476.992.900	485.177.400	495.851.200	503.639.000
11	- Personalaufwendungen	85.636.598,19	90.837.800	92.904.400	93.972.400	94.320.900	95.850.300
12	- Versorgungsaufwendungen	-368.428,63	-1.284.400	-1.056.000	-615.300	-241.200	96.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.588.654,16	51.899.300	55.077.800	55.921.500	56.825.100	56.722.800
14	- Abschreibungen	34.180.607,62	36.017.200	32.232.000	31.241.500	31.417.300	30.218.300
15	- Transferaufwendungen	126.497.151,16	160.872.800	174.568.900	179.200.100	183.451.800	186.861.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	116.647.396,15	138.147.700	137.021.200	137.521.800	139.457.100	140.005.900
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	405.181.978,65	476.490.400	490.748.300	497.242.000	505.231.000	509.756.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	27.916.173,66	-18.169.500	-13.755.400	-12.064.600	-9.379.800	-6.117.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	3.739.375,40	3.209.100	3.194.200	3.154.200	3.244.200	3.244.200
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.113.896,45	6.590.100	5.674.100	5.667.500	5.832.400	5.817.800
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-1.374.521,05	-3.381.000	-2.479.900	-2.513.300	-2.588.200	-2.573.600
22	= Ordentliches Jahresergebnis (= 18. + 21.)	26.541.652,61	-21.550.500	-16.235.300	-14.577.900	-11.968.000	-8.690.600
23	+ Außerordentliche Erträge	7.885.127,02	5.890.700	8.209.300	1.500.000	1.500.000	1.000.000
24	- Außerordentliche Aufwendungen	7.884.967,02	5.890.700	8.209.300	1.500.000	1.500.000	1.000.000
25	= Außerordentliches Jahresergebnis (= Zeilen 23 und 24)	160,00	0	0	0	0	0
26	= Gesamtüberschuss / Gesamtfehlbetrag (= 22. + 25.)	26.541.812,61	-21.550.500	-16.235.300	-14.577.900	-11.968.000	-8.690.600

Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Ansatz 2011	Ansatz 2012	VE 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	125.159.298,61	133.146.000	134.871.000	0	139.587.500	145.697.500	151.157.500
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	158.499.798,85	146.131.700	159.021.000	0	158.426.800	158.355.700	159.709.500
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	4.273.870,68	4.473.800	4.260.600	0	4.260.700	4.260.700	4.260.700
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.314.068,92	87.824.500	91.106.500	0	91.944.200	93.748.200	94.136.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.316.344,44	4.896.700	4.523.400	0	4.518.000	4.472.100	4.423.800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.614.047,00	38.443.500	39.789.400	0	42.512.500	45.619.600	46.296.600
7	+ Sonstige Einzahlungen	13.584.400,61	18.488.100	19.099.200	0	19.193.300	19.142.600	19.115.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.804.463,45	3.206.900	3.192.000	0	3.152.000	3.242.000	3.242.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	358.566.292,56	436.611.200	455.863.100	0	463.595.000	474.538.400	482.341.200
10	- Personalauszahlungen	81.383.740,81	90.758.600	93.686.500	0	95.441.200	95.820.700	97.253.000
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	320.200	306.000	0	317.300	318.600	320.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	42.591.755,15	52.457.100	55.634.400	0	56.098.800	57.002.400	56.898.600
13	- Transferauszahlungen	123.390.599,48	152.304.700	163.829.200	0	167.157.600	170.833.800	173.641.300
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	78.626.936,13	159.843.300	158.749.000	0	152.447.500	154.534.100	154.449.000
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	325.993.031,57	455.683.900	472.205.100	0	471.462.400	478.509.600	482.561.900
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9. - 15.)	32.573.260,99	-19.072.700	-16.342.000	0	-7.867.400	-3.971.200	-220.700
17	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	68.514.927,05	71.342.700	35.285.400	0	35.547.200	27.837.700	24.765.300
18	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	2.682.505,19	5.668.400	1.731.500	0	878.700	641.000	421.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	7.488.909,99	5.890.700	8.209.300	0	1.500.000	1.500.000	1.000.000
21	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	13.430,00	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.275.430,70	2.337.700	2.298.100	0	2.319.900	2.222.000	1.780.200
24	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	80.975.202,93	85.239.500	47.524.300	0	40.245.800	32.200.700	27.966.500
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.700.224,82	12.540.200	14.504.800	14.853.900	14.843.200	5.821.000	4.845.900
26	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	36.164.027,61	67.702.700	28.526.300	0	21.054.800	19.451.200	18.314.600
27	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	550.024,11	161.700	177.000	0	234.800	245.000	245.000

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
		1	2	3	4	5	6	7
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	1.319.773,11	1.709.500	2.421.000	0	2.895.000	4.245.000	2.355.000
29	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.588.805,90	3.125.400	4.879.900	0	2.918.000	2.438.500	2.206.000
30	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
31	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	315.300	0	0	0	0
32	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	54.322.855,55	85.239.500	50.824.300	14.853.900	41.945.800	32.200.700	27.966.500
33	= Saldo aus Investitionstätigkeit (24. - 32.)	26.652.347,38	0	-3.300.000	-14.853.900	-1.700.000	0	0
34	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (16. + 33.)	59.225.608,37	-19.072.700	-19.642.000	-14.853.900	-9.567.400	-3.971.200	-220.700
35	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	18.667.700	25.435.000	0	17.906.400	9.184.500	5.249.900
36	+ Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	0,00	0	0	0	0	0	0
37	= Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	18.667.700	25.435.000	0	17.906.400	9.184.500	5.249.900
38	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	3.555.041,66	23.484.800	25.788.700	0	19.980.600	12.840.600	8.223.200
39	- Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	0,00	0	0	0	0	0	0
40	= Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	3.555.041,66	23.484.800	25.788.700	0	19.980.600	12.840.600	8.223.200
41	= Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (37. - 40.)	-3.555.041,66	-4.817.100	-353.700	0	-2.074.200	-3.656.100	-2.973.300
42	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00	0	0	0	0	0	0
43	- Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,00	0	0	0	0	0	0
44	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (42. - 43.)	0,00	0	0	0	0	0	0
45	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (34. + 41. + 44.)	55.670.566,71	-23.889.800	-19.995.700	-14.853.900	-11.641.600	-7.627.300	-3.194.000
46	+ voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres							
47	= voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres							

Teilhaushalte auf Produktbereichsebene

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.886.464,17	4.007.700	3.573.700	3.351.500	3.129.900	2.889.500
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	65.738,44	25.300	23.000	22.000	22.000	22.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.281.406,06	2.639.300	2.362.000	2.329.500	2.310.000	2.290.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.352.152,42	1.284.600	1.113.900	1.109.500	1.110.700	1.114.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.945.098,75	1.861.900	1.866.900	1.866.900	1.867.100	1.866.900
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.530.859,84	9.818.800	8.939.500	8.679.400	8.439.700	8.183.400
11	- Personalaufwendungen	24.920.794,19	23.484.100	23.839.700	23.227.400	22.971.100	22.924.400
12	- Versorgungsaufwendungen	-368.428,63	-1.284.400	-1.056.000	-615.300	-241.200	96.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.657.869,94	7.228.400	7.245.600	6.939.500	6.781.300	6.682.800
14	- Abschreibungen	2.921.035,88	1.051.500	1.443.900	1.453.100	1.447.000	1.478.500
15	- Transferaufwendungen	5.831.069,04	5.253.200	4.947.700	4.934.400	4.764.100	4.569.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.553.045,37	5.825.300	5.930.900	6.033.600	6.503.000	6.477.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.515.385,79	41.558.100	42.351.800	41.972.700	42.225.300	42.229.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-27.984.525,95	-31.739.300	-33.412.300	-33.293.300	-33.785.600	-34.045.600
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	387.293,79	1.202.000	1.402.000	1.402.000	1.502.000	1.502.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	387.293,79	1.202.000	1.402.000	1.402.000	1.502.000	1.502.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-27.597.232,16	-30.537.300	-32.010.300	-31.891.300	-32.283.600	-32.543.600
23	+ Außerordentliche Erträge	6.461.011,22	5.890.700	8.209.300	1.500.000	1.500.000	1.000.000
24	- Außerordentliche Aufwendungen	6.630.991,02	5.890.700	8.209.300	1.500.000	1.500.000	1.000.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	-169.979,80	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-27.767.211,96	-30.537.300	-32.010.300	-31.891.300	-32.283.600	-32.543.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.201.192,73	7.909.900	8.052.200	8.119.500	8.277.300	8.070.300
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	908.285,83	2.769.600	2.811.400	2.815.900	2.818.800	2.821.900
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-24.474.305,06	-25.397.000	-26.769.500	-26.587.700	-26.825.100	-27.295.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	9.403.917,77	3.804.500	3.564.600	3.342.400	3.120.300	2.880.400
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	12.445.812,48	2.145.400	1.968.900	2.800.900	2.896.800	3.122.100

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	58.666,00	0	0	0	1.774.000	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	7.475.027,46	5.890.700	8.209.300	0	1.500.000	1.500.000	1.000.000
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	8.890,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.542.583,46	5.890.700	8.209.300	0	3.274.000	1.500.000	1.000.000
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.043,34	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.015.742,84	100.000	618.100	0	4.147.700	1.454.800	1.897.600
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	395.159,16	115.000	124.000	0	200.000	200.000	200.000
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	555.269,41	751.100	907.000	0	240.000	240.000	240.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	820.295,14	934.900	1.060.300	0	910.500	910.500	909.500
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.814.509,89	1.901.000	2.709.400	0	5.498.200	2.805.300	3.247.100
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	4.728.073,57	3.989.700	5.499.900	0	-2.224.200	-1.305.300	-2.247.100

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	84.089,07	47.100	152.100	231.000	249.000	251.800
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.784.250,47	10.636.400	10.791.400	10.924.900	11.137.600	11.306.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	32.906,88	32.100	55.200	55.200	55.200	55.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	867.791,34	2.115.300	2.115.800	2.278.900	2.452.500	2.277.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.373.933,28	2.612.000	2.806.000	2.858.500	2.717.200	2.714.600
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.142.971,04	15.442.900	15.920.500	16.348.500	16.611.500	16.605.300
11	- Personalaufwendungen	16.485.578,60	18.103.600	18.614.200	19.068.500	19.360.200	19.750.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.743.437,30	6.458.200	6.529.700	7.149.100	7.373.800	7.653.700
14	- Abschreibungen	1.022.415,45	417.800	707.300	782.700	842.700	884.900
15	- Transferaufwendungen	144.456,40	158.600	182.500	224.500	224.500	224.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.937.214,35	1.664.400	1.740.100	1.734.600	1.761.900	1.716.600
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.333.102,10	26.802.600	27.773.800	28.959.400	29.563.100	30.230.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-10.190.131,06	-11.359.700	-11.853.300	-12.610.900	-12.951.600	-13.625.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-10.190.131,06	-11.359.700	-11.853.300	-12.610.900	-12.951.600	-13.625.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-10.190.131,06	-11.359.700	-11.853.300	-12.610.900	-12.951.600	-13.625.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	269.004,56	1.153.900	1.027.700	1.027.700	1.027.700	1.027.700
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.086.658,25	2.781.400	2.625.400	2.713.900	2.848.400	2.644.900
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-11.007.784,75	-12.987.200	-13.451.000	-14.297.100	-14.772.300	-15.242.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	40.400,21	26.300	112.400	142.300	155.300	173.100
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.951.514,63	417.800	707.300	782.700	842.700	884.900

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	201.525,23	0	787.000	0	0	360.000	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	3.190,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	204.715,23	0	787.000	0	0	360.000	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.519,92	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	60.168,33	39.700	45.000	0	27.800	38.000	38.000
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	7.489,60	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	500.086,93	447.300	1.189.000	0	419.200	769.000	409.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	569.264,78	487.000	1.234.000	0	447.000	807.000	447.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-364.549,55	-487.000	-447.000	0	-447.000	-447.000	-447.000

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	379.469,35	1.241.200	378.700	327.600	342.600	336.700
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.433,00	17.200	17.200	17.200	17.200	17.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	123.586,76	74.900	72.400	58.900	58.900	58.900
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.586,93	129.700	25.500	25.500	25.500	25.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.966.767,73	1.721.200	1.864.000	1.870.800	1.870.300	1.870.300
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.519.843,77	3.184.200	2.357.800	2.300.000	2.314.500	2.308.600
11	- Personalaufwendungen	2.866.368,12	3.058.600	3.245.300	3.341.600	3.395.400	3.505.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.145.342,71	16.356.200	17.779.600	20.032.500	20.366.100	20.530.800
14	- Abschreibungen	1.982.311,71	957.400	1.059.300	1.188.300	1.049.400	869.800
15	- Transferaufwendungen	179.012,27	1.628.000	1.942.900	2.204.400	2.290.300	2.427.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	969.447,27	2.152.600	2.219.300	1.912.100	1.777.300	1.813.200
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.142.482,08	24.152.800	26.246.400	28.678.900	28.878.500	29.146.200
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-17.622.638,31	-20.968.600	-23.888.600	-26.378.900	-26.564.000	-26.837.600
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	389,74	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-389,74	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-17.623.028,05	-20.968.600	-23.888.600	-26.378.900	-26.564.000	-26.837.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-17.623.028,05	-20.968.600	-23.888.600	-26.378.900	-26.564.000	-26.837.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	176.426,94	250.500	263.100	265.500	263.200	260.900
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-17.799.454,99	-21.219.100	-24.151.700	-26.644.400	-26.827.200	-27.098.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	522.379,71	942.300	277.600	226.300	240.800	234.900
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.464.598,30	2.316.300	2.695.200	2.791.100	2.429.000	2.249.400

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.954.510,55	2.919.800	482.500	0	542.600	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.954.510,55	2.919.800	482.500	0	542.600	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.333,33	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	7.024.104,93	8.208.200	6.404.000	0	4.156.900	3.480.000	3.350.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	27.916,21	0	1.000	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	859.975,84	1.159.800	2.169.400	0	1.165.300	336.000	464.500
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.932.330,31	9.368.000	8.574.400	0	5.322.200	3.816.000	3.814.500
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-977.819,76	-6.448.200	-8.091.900	0	-4.779.600	-3.816.000	-3.814.500

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.293.327,86	4.896.800	5.337.300	5.384.100	5.379.700	5.385.500
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	874.193,83	887.900	949.500	949.300	949.200	949.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.425.260,17	1.005.500	965.200	1.005.400	1.025.400	1.025.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.437,20	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	28.038,18	4.000	3.400	2.400	2.300	1.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.628.257,24	6.797.000	7.258.200	7.344.000	7.359.400	7.363.900
11	- Personalaufwendungen	6.676.213,43	7.034.500	7.615.100	7.757.900	7.894.500	8.062.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.309.336,94	2.341.600	2.665.800	2.656.000	2.649.400	2.637.200
14	- Abschreibungen	224.930,86	185.900	177.100	160.700	153.500	153.700
15	- Transferaufwendungen	12.325.723,12	14.360.700	15.172.600	15.576.500	15.700.000	15.839.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	147.982,30	263.600	165.500	149.800	151.000	151.500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.684.186,65	24.186.300	25.796.100	26.300.900	26.548.400	26.843.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-15.055.929,41	-17.389.300	-18.537.900	-18.956.900	-19.189.000	-19.480.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-15.055.929,41	-17.389.300	-18.537.900	-18.956.900	-19.189.000	-19.480.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-15.055.929,41	-17.389.300	-18.537.900	-18.956.900	-19.189.000	-19.480.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	255.967,72	336.900	352.500	354.100	363.300	363.500
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-15.311.897,13	-17.726.200	-18.890.400	-19.311.000	-19.552.300	-19.843.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	111.912,83	189.700	269.800	335.800	334.000	332.800
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	211.719,55	82.400	76.400	282.000	274.800	275.000

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	51.600,00	9.329.500	1.804.700	0	2.500	2.500	2.500
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	450,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	52.050,00	9.329.500	1.804.700	0	2.500	2.500	2.500
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	355.100	163.900	163.900	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	99.989,01	13.372.500	4.488.100	0	755.000	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	46.688,58	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	106.412,03	201.100	97.500	0	92.500	92.500	92.500
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	253.089,62	13.573.600	4.940.700	163.900	1.011.400	92.500	92.500
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-201.039,62	-4.244.100	-3.136.000	-163.900	-1.008.900	-90.000	-90.000

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.547.149,69	14.210.300	13.667.800	13.452.100	12.249.100	12.225.100
3	+ Sonstige Transfererträge	2.712.402,44	3.125.000	3.390.000	3.390.000	3.390.000	3.390.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	456.860,39	612.000	630.000	630.000	630.000	630.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	352,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.662.669,87	23.099.400	25.020.000	27.840.000	30.930.000	31.915.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.577.795,08	30.000	20.000	20.000	20.000	20.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.957.229,47	41.076.700	42.727.800	45.332.100	47.219.100	48.180.100
11	- Personalaufwendungen	5.957.092,03	7.228.300	7.426.600	7.709.900	7.662.700	7.970.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	736.858,53	983.300	1.171.300	1.156.800	1.144.900	1.142.700
14	- Abschreibungen	206.493,45	20.000	126.300	131.600	131.600	131.600
15	- Transferaufwendungen	30.580.473,35	38.632.800	43.275.500	44.682.500	45.412.500	46.833.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.235.852,04	46.597.300	42.918.900	43.381.500	43.476.000	43.650.300
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	78.716.769,40	93.461.700	94.918.600	97.062.300	97.827.700	99.728.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-59.759.539,93	-52.385.000	-52.190.800	-51.730.200	-50.608.600	-51.548.200
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-59.759.539,93	-52.385.000	-52.190.800	-51.730.200	-50.608.600	-51.548.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-59.759.539,93	-52.385.000	-52.190.800	-51.730.200	-50.608.600	-51.548.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	34.209,03	52.300	50.800	50.800	50.800	50.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	126.334,87	431.900	434.500	434.500	434.500	434.500
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-59.851.665,77	-52.764.600	-52.574.500	-52.113.900	-50.992.300	-51.931.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.032.938,62	20.000	-83.700	131.600	131.600	131.600

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	1.500	0	1.500	1.500	1.500
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.500	0	1.500	1.500	1.500
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.563.880,22	14.367.600	15.881.700	16.344.400	16.713.400	16.888.400
3	+ Sonstige Transfererträge	752.344,31	1.315.200	847.500	847.600	847.600	847.600
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	237.584,98	236.100	216.200	218.600	303.000	307.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	508.168,73	871.500	817.600	817.200	770.800	742.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.631.645,15	2.847.200	2.861.500	2.862.900	2.864.300	2.865.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.221.881,07	2.922.000	2.212.900	2.220.400	2.220.400	2.220.400
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.915.504,46	22.559.600	22.837.400	23.311.100	23.719.500	23.870.700
11	- Personalaufwendungen	6.354.002,15	7.374.800	6.906.300	7.012.500	7.050.000	7.124.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.234.577,59	1.546.000	1.132.800	1.127.800	1.003.300	959.400
14	- Abschreibungen	431.173,75	132.000	135.100	134.500	127.100	122.300
15	- Transferaufwendungen	59.210.668,27	79.113.800	85.861.800	88.020.900	90.055.200	91.232.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.792.304,45	7.717.500	7.498.000	7.613.400	7.735.000	7.797.700
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.022.726,21	95.884.100	101.534.000	103.909.100	105.970.600	107.236.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-50.107.221,75	-73.324.500	-78.696.600	-80.598.000	-82.251.100	-83.365.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-50.107.221,75	-73.324.500	-78.696.600	-80.598.000	-82.251.100	-83.365.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-50.107.221,75	-73.324.500	-78.696.600	-80.598.000	-82.251.100	-83.365.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	143.679,41	351.300	347.700	347.700	347.700	347.700
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-50.250.901,16	-73.675.800	-79.044.300	-80.945.700	-82.598.800	-83.713.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	292.154,93	220.900	128.900	157.600	156.700	156.300
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	429.428,15	500.500	119.100	531.600	497.500	492.700

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.475.746,14	2.369.200	600.000	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.475.746,14	2.369.200	600.000	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	108.971,69	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.440.421,19	5.948.700	5.316.000	0	2.700.000	3.000.000	3.000.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	101.660,80	62.400	44.200	0	36.000	36.000	36.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.651.053,68	6.011.100	5.360.200	0	2.736.000	3.036.000	3.036.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-175.307,54	-3.641.900	-4.760.200	0	-2.736.000	-3.036.000	-3.036.000

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	868,62	8.000	36.000	6.000	6.000	6.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	114.285,20	121.400	130.000	130.000	130.000	130.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	68.016,88	77.400	55.000	55.000	55.000	55.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.823,82	18.900	24.500	24.500	24.500	24.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	91,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	205.085,52	225.700	245.500	215.500	215.500	215.500
11	- Personalaufwendungen	1.704.921,11	1.948.200	2.011.100	2.152.100	2.179.100	2.164.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.638,64	125.700	141.400	126.600	126.600	126.600
14	- Abschreibungen	3.760,47	2.200	2.700	2.700	2.000	1.500
15	- Transferaufwendungen	304.853,31	369.600	396.600	396.000	396.000	396.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	69.426,41	131.300	148.000	148.000	148.000	148.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.138.599,94	2.577.000	2.699.800	2.825.400	2.851.700	2.836.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.933.514,42	-2.351.300	-2.454.300	-2.609.900	-2.636.200	-2.621.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.933.514,42	-2.351.300	-2.454.300	-2.609.900	-2.636.200	-2.621.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.933.514,42	-2.351.300	-2.454.300	-2.609.900	-2.636.200	-2.621.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.732,61	100.300	97.800	99.300	100.300	101.800
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.970.247,03	-2.451.600	-2.552.100	-2.709.200	-2.736.500	-2.723.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	3.760,47	2.200	2.700	2.700	2.000	1.500

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.010,07	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.010,07	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.010,07	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	794.841,01	1.280.400	1.560.300	1.272.600	1.288.200	1.313.200
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	30.000	32.000	32.000	32.000	32.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	164.653,46	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	833.672,11	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	252.344,25	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.045.510,83	1.323.400	1.605.300	1.317.600	1.333.200	1.358.200
11	- Personalaufwendungen	1.023.316,21	531.300	540.900	553.000	556.800	576.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.619.093,46	1.992.300	2.547.600	2.539.100	2.518.100	2.537.200
14	- Abschreibungen	1.034.845,03	1.048.000	1.016.300	633.500	631.700	628.000
15	- Transferaufwendungen	1.391.411,12	3.439.300	3.962.800	4.004.000	4.059.200	4.184.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.989,40	30.500	60.500	500	500	500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.100.655,22	7.041.400	8.128.100	7.730.100	7.766.300	7.926.200
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-4.055.144,39	-5.718.000	-6.522.800	-6.412.500	-6.433.100	-6.568.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-4.055.144,39	-5.718.000	-6.522.800	-6.412.500	-6.433.100	-6.568.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-4.055.144,39	-5.718.000	-6.522.800	-6.412.500	-6.433.100	-6.568.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.521,61	14.300	13.300	10.800	10.800	10.800
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-4.065.666,00	-5.732.300	-6.536.100	-6.423.300	-6.443.900	-6.578.800
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	653.841,01	999.000	1.487.900	1.189.600	1.215.800	1.240.800
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.034.885,86	1.128.100	1.065.600	682.800	681.000	677.300

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	664.222,85	17.632.500	967.200	0	22.500	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	664.222,85	17.632.500	967.200	0	22.500	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	710.676,82	1.265.200	967.200	0	0	171.000	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	-363.515,90	16.797.300	317.000	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	42.696,93	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	28.951,66	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	418.809,51	18.072.500	1.294.200	0	10.000	181.000	10.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	245.413,34	-440.000	-327.000	0	12.500	-181.000	-10.000

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.756.033,66	10.177.900	7.569.300	7.508.300	7.834.000	7.608.200
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	468.553,48	377.400	358.900	338.900	338.400	318.400
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	710,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.393.608,98	1.242.000	1.216.000	1.119.000	1.060.000	999.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.676.513,74	50.000	10.400	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.295.419,86	11.852.300	9.159.600	8.971.200	9.237.400	8.930.600
11	- Personalaufwendungen	5.584.402,40	6.033.200	6.161.600	6.286.200	6.306.600	6.339.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	625.025,75	462.900	521.200	497.500	502.000	503.800
14	- Abschreibungen	11.975.028,44	14.792.900	10.782.200	10.184.700	10.611.200	10.063.300
15	- Transferaufwendungen	201.369,70	354.500	372.400	639.900	927.700	1.243.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	992.658,72	639.700	810.100	488.200	593.200	632.100
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.378.485,01	22.283.200	18.647.500	18.096.500	18.940.700	18.782.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-8.083.065,15	-10.430.900	-9.487.900	-9.125.300	-9.703.300	-9.851.800
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	42.589,81	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	195.000	195.000	195.000	195.000	195.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	42.589,81	-195.000	-195.000	-195.000	-195.000	-195.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-8.040.475,34	-10.625.900	-9.682.900	-9.320.300	-9.898.300	-10.046.800
23	+ Außerordentliche Erträge	1.424.115,80	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	1.253.976,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	170.139,80	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-7.870.335,54	-10.625.900	-9.682.900	-9.320.300	-9.898.300	-10.046.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	125.144,19	372.700	384.200	385.100	385.600	388.100
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-7.995.479,73	-10.998.600	-10.067.100	-9.705.400	-10.283.900	-10.434.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	8.943.184,64	10.289.300	7.642.600	7.571.200	7.896.900	7.671.100
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	12.321.950,49	13.592.900	9.914.600	10.359.100	10.785.600	10.237.700

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	23.526.712,82	10.484.500	5.117.100	0	4.353.500	5.410.700	5.025.300
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	519.319,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	24.046.031,82	10.484.500	5.117.100	0	4.353.500	5.410.700	5.025.300
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	177.785,55	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	20.141.124,70	13.172.800	7.495.900	0	5.866.800	8.511.400	7.282.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	268.500,62	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	34.896,20	27.400	27.000	0	27.000	27.000	27.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.622.307,07	13.257.200	7.579.900	0	5.950.800	8.595.400	7.366.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	3.423.724,75	-2.772.700	-2.462.800	0	-1.597.300	-3.184.700	-2.340.700

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.486,64	115.600	35.600	72.400	91.800	96.800
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.893.135,87	2.126.100	2.126.100	2.126.100	2.126.100	2.126.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100,00	100	100	100	100	100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.340,88	46.000	46.000	46.000	46.000	46.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	42.307,93	30.300	30.300	30.100	15.100	15.100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.984.371,32	2.318.100	2.238.100	2.274.700	2.279.100	2.284.100
11	- Personalaufwendungen	3.837.000,05	4.253.200	4.348.800	4.411.900	4.439.800	4.554.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	225.119,82	544.200	488.300	477.800	481.000	483.200
14	- Abschreibungen	20.490,17	26.800	3.500	3.200	2.300	2.400
15	- Transferaufwendungen	317.344,12	186.300	317.700	355.900	375.000	380.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.055,80	12.400	12.400	12.400	12.500	12.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.430.009,96	5.022.900	5.170.700	5.261.200	5.310.600	5.432.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-2.445.638,64	-2.704.800	-2.932.600	-2.986.500	-3.031.500	-3.148.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-2.445.638,64	-2.704.800	-2.932.600	-2.986.500	-3.031.500	-3.148.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-2.445.638,64	-2.704.800	-2.932.600	-2.986.500	-3.031.500	-3.148.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	117.077,52	331.700	349.400	339.900	350.400	341.900
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-2.562.716,16	-3.036.500	-3.282.000	-3.326.400	-3.381.900	-3.490.600
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	244,20	24.800	22.500	59.100	78.500	83.500
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	21.579,88	26.800	138.400	138.100	137.200	137.300

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	984.000	892.900	0	579.000	198.000	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	900,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	900,00	984.000	892.900	0	579.000	198.000	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	1.093.400	992.200	0	643.400	220.000	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	113,38	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.337,72	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.451,10	1.095.400	994.200	0	645.400	222.000	2.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.551,10	-111.400	-101.300	0	-66.400	-24.000	-2.000

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	194.343,48	318.200	221.000	223.000	225.000	225.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	57.239.099,14	64.608.400	66.753.400	67.143.700	67.193.400	67.400.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	66.121,42	637.200	639.800	631.800	632.400	632.400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.699.867,80	6.061.500	6.221.600	6.321.600	6.421.600	6.421.600
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	64.199.431,84	71.625.300	73.835.800	74.320.100	74.472.400	74.679.500
11	- Personalaufwendungen	740.463,29	885.300	899.700	921.100	935.700	963.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.227,31	63.100	101.700	92.300	92.300	92.300
14	- Abschreibungen	330.269,95	178.900	292.900	291.400	290.300	290.300
15	- Transferaufwendungen	342.329,66	361.500	300.000	300.000	300.000	300.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.667.063,15	64.628.700	66.486.800	66.901.600	66.944.800	67.134.200
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	58.102.353,36	66.117.500	68.081.100	68.506.400	68.563.100	68.780.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	6.097.078,48	5.507.800	5.754.700	5.813.700	5.909.300	5.899.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	78.034,45	46.000	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	78.034,45	46.000	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	6.175.112,93	5.553.800	5.754.700	5.813.700	5.909.300	5.899.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	6.175.112,93	5.553.800	5.754.700	5.813.700	5.909.300	5.899.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.275,00	30.500	32.800	32.800	32.800	32.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	822.811,26	363.200	749.100	728.000	728.000	728.000
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	5.366.576,67	5.221.100	5.038.400	5.118.500	5.214.100	5.203.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	226.477,73	100.000	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	23.241,96	178.900	-16.300	291.400	290.300	290.300

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	4.000.000	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.000.000	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	4.000.000	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	11.904,30	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.693,57	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.597,87	4.000.000	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-15.597,87	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.143.781,92	11.762.900	12.112.200	11.348.900	12.225.700	11.937.500
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.507.002,21	5.855.400	6.781.700	7.093.400	8.497.300	8.504.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	59.688,83	37.600	37.600	38.400	38.400	38.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	131.602,97	359.300	53.100	53.100	53.100	53.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	54.280,55	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.896.356,48	18.015.200	18.984.600	18.533.800	20.814.500	20.533.000
11	- Personalaufwendungen	3.363.774,97	3.875.900	4.026.300	4.126.600	4.141.100	4.246.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.201.464,46	7.601.500	8.553.400	7.822.900	8.498.400	8.071.800
14	- Abschreibungen	7.688.891,64	7.729.200	8.791.100	8.783.600	8.597.100	8.117.800
15	- Transferaufwendungen	10.328.383,45	11.449.100	11.972.500	11.506.100	12.272.300	12.355.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.658.087,50	7.431.000	8.096.900	8.388.900	9.596.800	9.751.300
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.240.602,02	38.086.700	41.440.200	40.628.100	43.105.700	42.542.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-18.344.245,54	-20.071.500	-22.455.600	-22.094.300	-22.291.200	-22.009.900
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	11.500	19.000	4.000	4.000	4.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	-11.500	-19.000	-4.000	-4.000	-4.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-18.344.245,54	-20.083.000	-22.474.600	-22.098.300	-22.295.200	-22.013.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-18.344.245,54	-20.083.000	-22.474.600	-22.098.300	-22.295.200	-22.013.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	588.899,14	174.000	526.800	526.800	526.800	526.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	721.777,66	566.200	589.500	589.500	589.500	589.500
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-18.477.124,06	-20.475.200	-22.537.300	-22.161.000	-22.357.900	-22.076.600
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	4.618.420,36	4.880.800	5.334.200	5.444.600	5.442.500	5.333.400
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	7.593.963,43	7.580.400	9.217.900	9.500.900	9.304.700	8.812.600

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	11.855.698,41	6.100.000	8.801.800	0	10.429.800	5.433.700	3.430.600
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.974.646,90	5.638.400	1.701.500	0	848.700	611.000	391.000
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	13.882,53	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.844.227,84	11.738.400	10.503.300	0	11.278.500	6.044.700	3.821.600
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.469.217,29	8.706.000	10.677.000	14.690.000	12.633.800	5.352.500	4.379.400
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	728.740,92	4.959.800	2.845.000	0	2.735.000	2.735.000	2.735.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	8.074,15	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	27.659,50	70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	58.518,66	240.000	240.000	0	215.000	215.000	215.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.292.210,52	13.975.800	13.832.000	14.690.000	15.653.800	8.372.500	7.399.400
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	552.017,32	-2.237.400	-3.328.700	-14.690.000	-4.375.300	-2.327.800	-3.577.800

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	433.848,93	360.200	266.100	337.900	412.100	403.900
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.962.629,15	2.512.000	2.546.000	2.556.000	2.586.000	2.586.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.815,12	139.300	139.300	139.300	139.300	139.300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	230.366,53	230.600	213.200	213.200	213.200	213.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	425.061,68	162.000	183.200	183.200	183.200	193.200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.073.721,41	3.404.100	3.347.800	3.429.600	3.533.800	3.535.600
11	- Personalaufwendungen	4.331.978,32	4.929.900	5.065.200	5.188.100	5.200.900	5.349.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.153.316,00	4.161.900	3.996.700	3.995.600	4.002.200	4.014.700
14	- Abschreibungen	1.607.037,72	1.419.000	927.000	923.800	964.000	929.400
15	- Transferaufwendungen	1.419.887,91	98.400	108.400	111.500	111.500	111.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	215.516,43	215.600	218.600	207.100	221.100	212.100
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.727.736,38	10.824.800	10.315.900	10.426.100	10.499.700	10.617.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-6.654.014,97	-7.420.700	-6.968.100	-6.996.500	-6.965.900	-7.081.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	27.000	25.000	23.000	21.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	-27.000	-25.000	-23.000	-21.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-6.654.014,97	-7.420.700	-6.995.100	-7.021.500	-6.988.900	-7.102.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-6.654.014,97	-7.420.700	-6.995.100	-7.021.500	-6.988.900	-7.102.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	29.902,16	31.700	31.700	31.700	31.700	31.700
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	568.377,66	633.500	644.600	644.600	644.600	644.600
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-7.192.490,47	-8.022.500	-7.608.000	-7.634.400	-7.601.800	-7.715.600
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	367.725,11	244.300	241.400	313.200	387.400	379.200
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.690.074,92	1.424.400	932.400	929.200	969.400	934.800

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	25.822,05	1.853.000	1.610.000	0	1.460.000	10.000	10.000
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	188.539,29	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	214.361,34	1.883.000	1.640.000	0	1.490.000	40.000	40.000
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	184.078,32	2.569.000	2.495.500	0	2.035.500	287.500	456.500
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	60.000,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	418.157,05	838.400	1.394.000	0	2.535.000	3.885.000	1.995.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	67.095,10	35.000	33.500	0	33.500	33.500	33.500
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	729.330,47	3.442.400	3.923.000	0	4.604.000	4.206.000	2.485.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-514.969,13	-1.559.400	-2.283.000	0	-3.114.000	-4.166.000	-2.445.000

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	178.949,82	173.100	162.100	162.100	162.100	162.100
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	82.005,74	72.000	69.000	69.000	69.000	69.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.006,99	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	268.962,55	253.100	239.100	239.100	239.100	239.100
11	- Personalaufwendungen	994.676,35	1.171.600	1.231.800	1.213.700	1.211.000	1.268.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-54.410,19	-120.600	-51.900	30.900	30.900	31.000
14	- Abschreibungen	1.061,31	100	100	200	300	400
15	- Transferaufwendungen	6.535,50	126.500	206.500	254.500	254.500	254.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	136.180,59	423.500	343.800	245.500	245.500	245.500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.084.043,56	1.601.100	1.730.300	1.744.800	1.742.200	1.800.200
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-815.081,01	-1.348.000	-1.491.200	-1.505.700	-1.503.100	-1.561.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-815.081,01	-1.348.000	-1.491.200	-1.505.700	-1.503.100	-1.561.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-815.081,01	-1.348.000	-1.491.200	-1.505.700	-1.503.100	-1.561.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	50.173,14	63.800	57.100	57.100	57.100	57.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.087,04	46.100	48.900	49.900	51.400	51.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-798.994,91	-1.330.300	-1.483.000	-1.498.500	-1.497.400	-1.555.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-58.431,14	-225.900	-143.200	-53.800	-53.700	-53.600

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	500	500	0	500	500	500
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	500	0	500	500	500
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-500	-500	0	-500	-500	-500

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	462.811,93	968.900	1.350.700	1.350.700	1.350.700	1.350.700
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	148.909,10	139.500	126.500	131.000	131.000	131.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.021,97	23.500	23.200	23.200	23.200	23.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.056,09	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	632.799,09	1.231.900	1.600.400	1.604.900	1.604.900	1.604.900
11	- Personalaufwendungen	796.016,97	925.300	971.800	1.001.900	1.016.000	1.049.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.723.882,90	2.154.600	2.254.600	1.277.100	1.254.800	1.255.600
14	- Abschreibungen	773.616,85	555.500	444.700	250.000	249.600	226.900
15	- Transferaufwendungen	969.976,94	1.528.300	1.576.800	1.786.800	1.796.800	1.806.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	264.716,38	390.500	353.200	288.900	279.100	263.900
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.528.210,04	5.554.200	5.601.100	4.604.700	4.596.300	4.603.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-3.895.410,95	-4.322.300	-4.000.700	-2.999.800	-2.991.400	-2.998.200
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-3.895.410,95	-4.322.300	-4.000.700	-2.999.800	-2.991.400	-2.998.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-3.895.410,95	-4.322.300	-4.000.700	-2.999.800	-2.991.400	-2.998.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	53.773,19	66.500	67.700	67.700	67.700	67.700
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-3.949.184,14	-4.388.800	-4.068.400	-3.067.500	-3.059.100	-3.065.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	381.877,17	898.400	1.348.200	1.348.200	1.348.200	1.348.200
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.052.588,72	-2.473.100	-2.357.900	997.400	1.011.000	1.574.300

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.257.400,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.257.400,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.118,48	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	6.015.900,00	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.872,18	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.019.890,66	55.000	65.000	0	65.000	65.000	65.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.237.509,34	-55.000	-65.000	0	-65.000	-65.000	-65.000

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	121.845.529,53	133.146.000	135.971.000	140.687.500	145.697.500	151.157.500
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	128.019.207,99	110.540.500	124.426.400	125.136.700	125.729.200	127.634.400
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.650.724,19	2.496.100	2.288.100	2.121.600	2.020.900	1.944.600
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.286.365,88	3.010.000	3.010.000	3.010.000	3.010.000	3.010.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	255.801.827,59	249.192.600	265.695.500	270.955.800	276.457.600	283.746.500
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	189.873,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	3.957.244,94	7.500.000	6.322.500	6.317.500	6.317.500	6.317.500
15	- Transferaufwendungen	2.943.657,00	3.810.000	3.970.000	4.200.000	4.510.000	4.700.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-54.144,01	23.800	18.200	15.700	11.400	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.036.630,93	11.333.800	10.310.700	10.533.200	10.838.900	11.017.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	248.765.196,66	237.858.800	255.384.800	260.422.600	265.618.700	272.729.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	3.231.457,35	1.958.900	1.790.000	1.750.000	1.740.000	1.740.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.113.506,71	6.383.600	5.433.100	5.443.500	5.610.400	5.597.800
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-1.882.049,36	-4.424.700	-3.643.100	-3.693.500	-3.870.400	-3.857.800
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	246.883.147,30	233.434.100	251.741.700	256.729.100	261.748.300	268.871.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	246.883.147,30	233.434.100	251.741.700	256.729.100	261.748.300	268.871.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	246.883.147,30	233.434.100	251.741.700	256.729.100	261.748.300	268.871.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	4.992.985,53	7.044.900	7.792.300	8.445.300	9.120.000	9.612.900
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	3.877.908,43	7.500.000	6.322.500	6.317.500	6.317.500	6.317.500

Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	16.443.023,00	15.670.200	14.222.200	0	16.383.300	16.422.800	16.296.900
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.275.430,70	2.337.700	2.298.100	0	2.319.900	2.222.000	1.780.200
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	18.718.453,70	18.007.900	16.520.300	0	18.703.200	18.644.800	18.077.100
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	18.718.453,70	18.007.900	16.520.300	0	18.703.200	18.644.800	18.077.100

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalte auf Produktebene

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11101 Verwaltungsführung - Leitung GB 1

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 1 - Burkhard Exner

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Leitung des Geschäftsbereiches 1: allgemeine Stellvertretung des Oberbürgermeisters; Wahrnehmung der Verantwortung für die Handlungsfelder Personal, Organisation, Finanzen, städtische Beteiligungen, Recht.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg §§ 56, 59 ff, Geschäftsverteilungsplan der Landeshauptstadt Potsdam

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Geschäftsbereiches.

Zielgruppen

Fachbereiche, Verwaltungsführung, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 11101 an Gesamtaufwendungen LHP

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
	0,00 %	0,00 %	0,07 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11101 Verwaltungsführung - Leitung GB 1

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 1 - Burkhard Exner

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	204.120,20	228.500	298.500	301.800	307.200	316.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.659,20	29.900	29.600	29.200	28.600	28.800
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	536,64	2.200	1.900	1.900	1.900	1.900
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	233.316,04	260.600	330.000	332.900	337.700	346.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-233.316,04	-260.600	-330.000	-332.900	-337.700	-346.800
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-233.316,04	-260.600	-330.000	-332.900	-337.700	-346.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-233.316,04	-260.600	-330.000	-332.900	-337.700	-346.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.965,12	15.200	15.700	15.700	15.700	15.700
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-241.281,16	-275.800	-345.700	-348.600	-353.400	-362.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11101 Verwaltungsführung - Leitung GB 1

Verantwortliche/r Leiter/in:
GB 1 - Burkhard Exner

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 100 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11102 Verwaltungsführung - Leitung GB 2

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 2 - Dr. Iris Jana Magdowski

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Leitung des Geschäftsbereiches 2; Wahrnehmung der Verantwortung für die Handlungsfelder Schule, Kultur und Sport.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg §§ 59 ff, Geschäftsverteilungsplan der Landeshauptstadt Potsdam

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Geschäftsbereiches.

Zielgruppen

Fachbereiche, Verwaltungsführung, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 11102 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 EUR	0,00 EUR	0,06 EUR

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11102 Verwaltungsführung - Leitung GB 2

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 2 - Dr. Iris Jana Magdowski

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	4.154,75	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.154,75	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	239.128,57	259.900	268.900	274.900	276.300	284.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.287,70	31.700	26.400	25.900	25.400	25.500
14	- Abschreibungen	928,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	437,96	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	260.782,23	295.300	299.000	304.500	305.400	313.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-256.627,48	-295.300	-299.000	-304.500	-305.400	-313.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-256.627,48	-295.300	-299.000	-304.500	-305.400	-313.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-256.627,48	-295.300	-299.000	-304.500	-305.400	-313.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.343,67	21.700	21.700	21.700	21.700	21.700
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-270.971,15	-317.000	-320.700	-326.200	-327.100	-335.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	928,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11102 Verwaltungsführung - Leitung GB 2

Verantwortliche/r Leiter/in:
GB 2 - Dr. Iris Jana Magdowski

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 200 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11103 Verwaltungsführung - Leitung GB 3

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 3 - Elona Müller-Preinesberger

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Leitung des Geschäftsbereiches 3; Wahrnehmung der Verantwortung für die Handlungsfelder Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg §§ 59 ff, Geschäftsverteilungsplan der Landeshauptstadt Potsdam

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Geschäftsbereiches.

Zielgruppen

Fachbereiche, Verwaltungsführung, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 11103 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,09 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11103 Verwaltungsführung - Leitung GB 3

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 3 - Elona Müller-Preinesberger

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	317.879,85	380.000	380.300	382.600	387.600	396.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.659,81	36.900	36.900	36.400	35.800	36.100
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	422,49	2.800	2.600	2.600	2.600	2.600
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	366.962,15	419.700	419.800	421.600	426.000	434.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-366.962,15	-419.700	-419.800	-421.600	-426.000	-434.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-366.962,15	-419.700	-419.800	-421.600	-426.000	-434.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-366.962,15	-419.700	-419.800	-421.600	-426.000	-434.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.456,30	19.100	19.100	19.100	19.100	19.100
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-377.418,45	-438.800	-438.900	-440.700	-445.100	-453.800
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11103 Verwaltungsführung - Leitung GB 3

Verantwortliche/r Leiter/in:
GB 3 - Elona Müller-Preinesberger

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 300 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11104 Verwaltungsführung - Leitung GB 4

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 4 - Matthias Klipp

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Leitung des Geschäftsbereiches 4; Wahrnehmung der Verantwortung für die Handlungsfelder Stadtentwicklung und Bauen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg §§ 59 ff, Geschäftsverteilungsplan der Landeshauptstadt Potsdam

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Geschäftsbereiches.

Zielgruppen

Fachbereiche, Verwaltungsführung, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 11104 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,18 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11104 Verwaltungsführung - Leitung GB 4

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 4 - Matthias Klipp

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.850,57	71.100	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.850,57	71.100	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	675.309,86	733.800	788.800	800.600	809.800	819.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.304,64	49.700	51.900	52.000	51.400	51.800
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	19.000,00	71.100	11.600	11.600	11.600	11.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	109.891,09	98.900	28.900	54.000	54.000	54.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	855.505,59	953.500	881.200	918.200	926.800	936.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-823.655,02	-882.400	-881.200	-918.200	-926.800	-936.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-823.655,02	-882.400	-881.200	-918.200	-926.800	-936.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-823.655,02	-882.400	-881.200	-918.200	-926.800	-936.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.959,87	42.600	42.600	42.600	42.600	45.100
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-842.614,89	-925.000	-923.800	-960.800	-969.400	-981.600
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	19.369,40	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	11.600	11.600	11.600	11.600

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11104 Verwaltungsführung - Leitung GB 4

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 4 - Matthias Klipp

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	58.666,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	58.666,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	56.458,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	56.458,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	2.208,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11104 Verwaltungsführung - Leitung GB 4

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 4 - Matthias Klipp

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0740000110101 Herrichtung und Sanierung der Roten Villa für Bundesstiftung Baukultur								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11104 Verwaltungsführung - Leitung GB 4

Verantwortliche/r Leiter/in:
GB 4 - Matthias Klipp

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 400 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11109 Verwaltungsführung - OB

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB OB - Jann Jakobs

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Verantwortliche Führung der Gesamtverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam und Steuerungsunterstützung des Oberbürgermeisters.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Geschäftsverteilungsplan und Produktkatalog der Landeshauptstadt Potsdam

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Gesamtverwaltung im Interesse der Einwohner der Landeshauptstadt Potsdam. Optimale Vorbereitung und Unterstützung der Entscheidungen des Oberbürgermeisters.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Betreuung der Geschäftsbereiche
 Gremienbetreuung
 Terminmanagement
 Beschwerdemanagement

Kennzahlen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	0,51 %
Anteil Aufwendungen Produkt 11109 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,23 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11109 Verwaltungsführung - OB

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB OB - Jann Jakobs

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.000,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.763,19	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.763,19	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11	- Personalaufwendungen	586.322,97	655.100	855.200	872.000	874.300	896.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.676,04	151.000	189.300	186.600	184.400	185.100
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	18.000,00	19.700	15.800	17.000	17.000	17.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	216.567,45	56.500	54.800	54.800	54.800	54.800
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	955.566,46	882.300	1.115.100	1.130.400	1.130.500	1.153.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-945.803,27	-876.300	-1.109.100	-1.124.400	-1.124.500	-1.147.600
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-945.803,27	-876.300	-1.109.100	-1.124.400	-1.124.500	-1.147.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-945.803,27	-876.300	-1.109.100	-1.124.400	-1.124.500	-1.147.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.992,12	59.900	63.900	63.900	63.900	63.900
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-978.795,39	-936.200	-1.173.000	-1.188.300	-1.188.400	-1.211.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11109 Verwaltungsführung - OB

Verantwortliche/r Leiter/in:
GB OB - Jann Jakobs

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 901 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11110 Servicebereich Finanzen und Berichtswesen

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Der Servicebereich Finanzen und Berichtswesen gliedert sich in die Bereiche

- Beteiligungsmanagement
- Hauptbuchhaltung
- Haushalt und KLR
- Stadtkasse
- Steuern

Damit sind im Servicebereich alle wesentlichen finanzrelevanten Themen zusammengefasst. Wichtige Aufgaben sind -neben der Steuerung des Unternehmensportfolios der Landeshauptstadt Potsdam- die jährliche Aufstellung des städtischen Haushaltes, bestehend aus Ergebnis- und Finanzhaushalt (einschließlich Investitionsplanung) für derzeit rd. 160 Produkte. Darüber hinaus gehört die Erstellung der Jahres- und Gesamtabschlüsse zum Aufgabenprofil des Servicebereiches. Auch die Steuerung und Überwachung des Haushaltsvollzuges sowie der Mittelbewirtschaftung nimmt einen hohen Stellenwert ein. Die Stadtkasse erledigt sämtliche Zahlungsgeschäfte der Landeshauptstadt Potsdam und überwacht und steuert Zahlungsströme und Liquiditätsbestände. Der Bereich Steuern sichert die Erhebung der kommunalen Steuern und sorgt zugleich für die Erfüllung der Pflichten der Landeshauptstadt aus den eigenen Steuerpflichten.

Leistungsbeschreibung:

- Verwaltung und Steuerung der Beteiligungen der Landeshauptstadt Potsdam
- Aufstellung von Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Ergebnis- und Finanzhaushalt
- Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzuges sowie der Mittelbewirtschaftung
- Sicherung der Buchungsqualität, Hauptbuchhaltung sowie Aufstellung von Jahres- und Gesamtabschlüssen
- Beratung der Bereiche in Angelegenheiten des Haushaltes sowie im Bereich der Finanzsoftware
- Überwachung und Steuerung der Finanzmittelströme und -bestände
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs, der zahlungsorientierten Buchführung einschließlich der Archivierung der Belege
- Forderungsmanagement, d.h. Mahnung und Betreuung von Forderungen und die Einleitung der Zwangsvollstreckung
- Schuldenmanagement lang- und kurzfristiger Darlehen
- Veranlagung und Sicherung der Steuereinnahmen sowie der eigenen Steuerpflicht

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG), Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf); Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV); Verwaltungsvorschriften zur Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (VV zur KomHKV); Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Brandenburg (VwVfG Bbg); Verwaltungsvollstreckungsgesetz (VwVG Bbg); Zivilprozessordnung (ZPO), BGB; HGB; EGHGB, AktG, GmbHG, EigV, Steuersatzungen der Stadt Potsdam; KAG; AO, GewStG; GrStG, UStG

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Servicebereiches als auch des verwaltungsweiten Einhaltens von Standards.

Zielgruppen

Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11110 Servicebereich Finanzen und Berichtswesen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

wesentliche Leistungen

Hauptbuchhaltung
 Haushaltsplanung
 Durchführung KLR
 Durchführung Investitionscontrolling/Erstellung Investitionsprogramm
 elektronische Archivierung
 Führung und Regulierung der Sach- und Personen-/Verwahr- u. Vorschussskonten (neu: Hauptbuch, Debitoren, Kreditoren)
 Tages- und Jahresabschluß

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Kennzahlen			
Anzahl GBH-Buchungen	0,00 Anz	30.600,00 Anz	330.000,00 Anz
Mahnquote	0,00 %	6,19 %	6,19 %
Personalaufwandsquote	0,00 %	5,37 %	6,26 %
Anteil Aufwendungen Produkt 11110 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	1,51 %	1,73 %
Anteil Erträge Produkt 11110 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,77 %	0,77 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	42,89 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11110 Servicebereich Finanzen und Berichtswesen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	0,00	231.400	39.500	38.000	38.000	39.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	1.861.400	1.866.400	1.866.400	1.866.600	1.866.400
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.094.300	1.907.400	1.905.900	1.906.100	1.907.400
11	- Personalaufwendungen *	136.003,26	4.823.700	5.750.600	5.879.600	5.927.200	6.070.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	182.116,36	1.575.100	1.670.700	1.364.700	1.208.000	1.061.200
14	- Abschreibungen	0,00	10.100	486.200	486.400	486.500	479.800
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	140.792,96	567.900	443.300	294.300	294.300	294.300
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	458.912,58	6.976.800	8.350.800	8.025.000	7.916.000	7.906.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-458.912,58	-4.882.500	-6.443.400	-6.119.100	-6.009.900	-5.998.600
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge *	0,00	1.200.000	1.400.000	1.400.000	1.500.000	1.500.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	1.200.000	1.400.000	1.400.000	1.500.000	1.500.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-458.912,58	-3.682.500	-5.043.400	-4.719.100	-4.509.900	-4.498.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-458.912,58	-3.682.500	-5.043.400	-4.719.100	-4.509.900	-4.498.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	377.900	512.200	512.200	512.200	512.200
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.470,74	542.700	554.900	554.900	554.900	554.900
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-464.383,32	-3.847.300	-5.086.100	-4.761.800	-4.552.600	-4.541.300
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	-239.900	286.200	486.400	486.500	479.800

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11110 Servicebereich Finanzen und Berichtswesen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	0

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11110 Servicebereich Finanzen und Berichtswesen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen = Saldo	1.000 -1.000	1.000 -1.000	0 0	1.000 -1.000	1.000 -1.000	0 0	0,00 0,00	1.000,00 -1.000,00

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11110 Servicebereich Finanzen und Berichtswesen

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1111005 4483000 Erstattungen von Zweckverbänden und dergl.
Erstattung der Brandenburgischen Kommunalakademie für die Erledigung der Kassengeschäfte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge in 1111005.4565900 berechtigen zu Mehraufwendungen für übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 1111005.5499000
Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und
Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1111005 4562100 Säumniszuschläge
Säumniszuschläge für verspätet entrichtete Abgaben

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1111005 4562200 Stundungs-/AdV-Zinsen
Zinsen für gewährte Stundungen und Aussetzungen der Vollziehung von Abgabebescheiden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1111005 4562500 Pfändungsgebühren
Gebühren nach der Kostenordnung zum Verwaltungsvollstreckungsgesetz

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 11 - Personalaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1111000 5019300 Honorare
Maßnahmen zur Einführung der Genderbudgetierung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1111003 5211900 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Sonstiges
Deckungsreserve für voraussichtlich nicht aktivierungsfähige Investitionsmaßnahmen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1111005 5222400 Unterhaltung spezieller Ausstattung
Wartung und Pflege Kassenautomaten und Zahlungseinrichtungen der Stadtkasse und Zahlstellen

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11110 Servicebereich Finanzen und Berichtswesen

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 19 + Zinsen und sonstige Finanzerträge

Mehrerträge in Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen 1111001.4651100 bzw. in Gewinnanteile aus Beteiligungen 1111001.4651200
berechtigten zu Mehraufwendungen in 1111001.5441200 Aufwendungen für Steuern

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 11 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	11 Innere Verwaltung	Verantwortliche/r Leiter/in: 11 - n. n.
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service	
Produkt	11111 Beteiligungsmanagement	

Produktbeschreibung

<u>Produktbeschreibung</u>			
Steuerung der kommunalen Unternehmen zum Erreichen strategischer und finanzieller Ziele der Landeshauptstadt Potsdam. Kontrolle der Einhaltung der kommunalrechtlichen Rahmenbedingungen zur wirtschaftlichen Betätigung. Information der SVV, insbesondere Erstellung des Beteiligungsberichtes und Mitwirkung bei der Erstellung des Konsolidierungsberichtes. Betreuung, Unterstützung und Beratung der Vertreter der Landeshauptstadt Potsdam in den Organen der Unternehmen in Angelegenheiten von grundsätzlicher rechtlicher und finanzieller Bedeutung sowie Gewährleistung ihrer Qualifizierung und Weiterbildung im Rahmen des aus dieser Tätigkeit resultierenden Bedarfs in handels- und gesellschaftsrechtlichen Fragen. Verwaltung des Beteiligungsportfolios der Landeshauptstadt Potsdam. Entwicklung einheitlicher Strategien unter Berücksichtigung gemeinde-, steuer- und gesellschaftsrechtlicher Vorgaben.			
<u>Aufgabenklassifizierung</u>			
freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe			
<u>Auftragsgrundlage</u>			
Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Eigenbetriebsverordnung, Aktiengesetz, GmbH-Gesetz, Umwandlungsgesetz, Handelsgesetzbuch, Bürgerliches Gesetzbuch			
<u>Ziele</u>			
Umsetzung kommunalpolitischer Ziele, wirtschaftliche Steuerung der stadtbeteiligten Unternehmen sowie langfristige Sicherung des Vermögensbestandes.			
<u>Zielgruppen</u>			
Verwaltungsführung			
<u>wesentliche Leistungen</u>			
	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11111 Beteiligungsmanagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	235,70	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	235,70	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	472.429,18	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.331,11	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	86.994,14	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	135.244,02	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	715.998,45	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-715.762,75	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	387.293,79	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	387.293,79	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-328.468,96	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	1.253.976,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	1.424.115,80	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	-170.139,80	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-498.608,76	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.680,24	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-507.289,00	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	24.555,89	0	0	0	0	0

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11111 Beteiligungsmanagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11111 Beteiligungsmanagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11111 Beteiligungsmanagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neues Produkt: 11110

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11112 Haushalt/KLR

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet die Sicherstellung der verwaltungsweiten Haushaltsplanung, -durchführung und Kontrolle (externes Rechnungswesen) und der Kosten- und Leistungsrechnung (internes Rechnungswesen) einschließlich Investitionscontrolling sowie die Einhaltung/Umsetzung verwaltungsweiter Standards.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung, Haushaltsgrundsätzegesetz, Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg einschließlich deren Verwaltungsvorschrift, Haushaltssatzung

Ziele

Sicherstellung der finanziellen Rahmenbedingungen zur Wahrnehmung der kommunalen Aufgabenerledigung.

Zielgruppen

Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

Kennzahlen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11112 Haushalt/KLR

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.644,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.644,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	625.310,08	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.124,48	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	643.434,56	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-629.790,56	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-629.790,56	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-629.790,56	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	172.078,14	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.357,10	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-474.069,52	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11112 Haushalt/KLR

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neues Produkt: 11110

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11113 Stadtkasse

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Zu den Aufgaben der Stadtkasse gehören die Annahme von Einzahlungen und die Leistung der Auszahlungen (Zahlungsverkehr) und die Buchführung einschließlich der Sammlung der Belege. Der Stadtkasse obliegen außerdem die Mahnung sowie die Betreuung von Forderungen und die Einleitung der Zwangsvollstreckung, die Erteilung von steuerlichen Unbedenklichkeitsbescheinigungen und die Ausstellung von Spendenbestätigungen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung Brandenburg, Verwaltungsvollstreckungsgesetz für das Land Brandenburg, Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Brandenburg, Verfügung zur Übernahme fremder Kassengeschäfte, Kommunalverfassung des Landes Brandenburg

Ziele

Annahme von Einzahlungen, fristgerechte Leistung von Auszahlungen, ordnungsgemäße und wirtschaftliche Nachweisführung der Einzahlungen und Auszahlungen, einschließlich zeitnaher Feststellung von Forderungen und Verbindlichkeiten, Sicherstellung der Zahlung, Feststellung der Zahlungsunfähigkeit.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Schülerinnen/Schüler, Auszubildende, Studentinnen/Studenten, Leistungsberechtigte, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, andere Verwaltungen, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Betriebszeit Kassenautomat (in Wochenstunden)	0,00 Anz	0,00 Anz	0,00 Anz
Anzahl Mahnungen	0,00 Anz	0,00 Anz	0,00 Anz
Lastschrifteinzüge gesamt	0,00 Anz	0,00 Anz	0,00 Anz
Summe Zahlungseingänge je Mitarbeiter des Innendienstes der Vollstreckung aus Vollstreckungsmaßnahmen	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11113 Stadtkasse

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.162,43	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	82.745,75	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	2.500.471,72	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.584.379,90	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	1.563.906,24	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100.769,72	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	672.931,44	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.075,02	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.350.682,42	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	233.697,48	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	233.697,48	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	233.697,48	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	368.927,15	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	108.726,83	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	493.897,80	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	672.931,44	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11113 Stadtkasse

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neues Produkt: 11110

Produktbereich	11 Innere Verwaltung	Verantwortliche/r Leiter/in: 11 - n. n.
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service	
Produkt	11114 Steuerverwaltung	

Produktbeschreibung

<u>Produktbeschreibung</u>			
Im Mittelpunkt steht die Veranlagung von Steuern (z.B. Gewerbesteuer, Grundsteuern, Hundesteuer). Darüber hinaus werden Aufgaben im Rahmen der steuerlichen Beratung (z. B. Betriebe gewerblicher Art) und der steuerlichen Verpflichtungen gegenüber Dritten wahrgenommen.			
<u>Aufgabenklassifizierung</u> pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe			
<u>Auftragsgrundlage</u> Kommunalverfassung Brandenburg, Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung, Körperschaftsteuergesetz, Umsatzsteuergesetz, Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg, Steuergesetze			
<u>Ziele</u> Umfassende und qualitativ hochwertige steuerliche Beratung, ordnungsgemäße Steuererklärungen, fehlerfreie Widerspruchsbearbeitung innerhalb von festgelegten Zeiten, ordnungsgemäße und wirtschaftliche Erhebung der Abgaben.			
<u>Zielgruppen</u> Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Fachbereiche, Verwaltungsführung			
<u>wesentliche Leistungen</u>			
	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11114 Steuerverwaltung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	671.434,21	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.374,28	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.792,35	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	707.600,84	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-707.600,84	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-707.600,84	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-707.600,84	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.047,14	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-764.647,98	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11114 Steuerverwaltung

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neues Produkt: 11110

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11115 Hauptbuchhaltung

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Im Produkt Hauptbuchhaltung werden die im Rahmen der Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung dokumentierten Geschäftsvorfälle (Geschäftsbuchhaltung) koordiniert, auf Richtigkeit der Kontierung geprüft und für die weitere Verarbeitung der Stadtkasse übergeben. Die Aufgaben der Anlagenbuchhaltung und der damit verbundenen Inventarisierung werden durch die Hauptbuchhaltung durchgeführt bzw. gesteuert und zentral dokumentiert. In der Hauptbuchhaltung wird der Jahresabschluss (Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung) erstellt sowie die Erstellung der notwendigen Anlagen zum Jahresabschluss gesteuert. Darüber hinaus ist die Hauptbuchhaltung verantwortlich für die Fortschreibung des Kontenplanes, der Kontierungsrichtlinien, der Inventuranweisungen und Inventursonderrichtlinien sowie der Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie und des dazugehörigen Handbuchs. Wichtige Aufgabenstellung darüber hinaus ist die Entwicklung und Führung eines zentralen softwaregestützten Rechnungseingangsbuches.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung

Ziele

Führen der Bücher entsprechend den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung, Erstellung des Jahresabschlusses.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Fachbereiche, Verwaltungsführung

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11115 Hauptbuchhaltung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.090,46	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.090,46	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	552.879,59	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.645,56	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	563.525,15	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-546.434,69	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-546.434,69	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-546.434,69	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	56.109,61	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.346,58	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-500.671,66	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11115 Hauptbuchhaltung

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neues Produkt: 11110

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11120 Servicebereichsleitung Verwaltungsmanagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Management der Bereiche Personal und Organisation, Zentrale Dienste, IT, Statistik und Wahlen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Servicebereiches als auch des verwaltungsweiten Einhaltens von Standards.

Zielgruppen

Auszubildende, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, andere Verwaltungen

wesentliche Leistungen

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 11120 an Gesamtaufwendungen LHP
 Anteil Erträge Produkt 11120 an Gesamterträgen LHP
 Kostendeckungsgrad

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Anteil Aufwendungen Produkt 11120 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,13 %
Anteil Erträge Produkt 11120 an Gesamterträgen LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	10,39 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11120 Servicebereichsleitung Verwaltungsmanagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.270,16	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.270,16	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	186.585,37	365.900	535.100	512.800	508.500	543.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	255.331,43	56.300	74.200	60.700	60.200	60.400
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.238,96	6.500	6.500	5.000	5.000	5.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	446.155,76	428.700	615.800	578.500	573.700	608.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-443.885,60	-428.700	-615.800	-578.500	-573.700	-608.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-443.885,60	-428.700	-615.800	-578.500	-573.700	-608.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-443.885,60	-428.700	-615.800	-578.500	-573.700	-608.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	45.088,61	60.900	66.900	66.900	66.900	66.900
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.346,68	28.300	28.300	28.300	28.300	28.300
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-416.143,67	-396.100	-577.200	-539.900	-535.100	-570.100
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11120 Servicebereichsleitung Verwaltungsmanagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
15 - Dr. Reiner Pokorny

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 15 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11121 Personal und Organisation

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Hier werden Serviceleistungen auf dem Gebiet von Personal und Organisation erbracht. Verwaltungsweit werden Dienstvereinbarungen, Rahmenregeln und Standards für Personal und Organisation im Rahmen der Verwaltungsentwicklung erstellt bzw. kontrolliert.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Effektive und effiziente Erstellung von Personal- und Organisationsdienstleistungen.

Zielgruppen

Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

Stellenbesetzung
 Personalbetreuung
 Rahmenregeln und Standards für Stellenplan- und Personalorganisation
 Aus- und Fortbildung
 Behördlicher Datenschutz
 Rahmenregeln und Standards für die Verwaltungsorganisation

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
MA Gesamtverwaltung	2.138,00 Anz	2.192,00 Anz	2.138,00 Anz
Fälle pro VZE - Personalbetreuung	0,00 Anz	438,40 Anz	409,00 Anz
Fälle pro VZE - Bezügeabrechnung	268,93 Anz	350,72 Anz	327,00 Anz
Personalkosten für Personalbetreuung pro Person pro Jahr	121,07 EUR	273,29 EUR	299,00 EUR
Personalkosten für Bezügebetreuung pro Person pro Jahr	150,30 EUR	291,23 EUR	277,00 EUR
Stellen Personalbetreuung	5,50 VZE	5,00 VZE	5,00 VZE
Stellen Bezügeabrechnung	7,95 VZE	6,25 VZE	6,25 VZE
Anzahl Auszubildende	0,00 Anz	50,00 Anz	45,00 Anz
Stellen Leitung, Querschnittsaufgaben, Organisation und zentrale Aus- und Fortbildungsaufgaben	17,30 VZE	16,45 VZE	16,45 VZE
Kostendeckungsgrad	2.138,00 %	30,36 %	25,93 %
Erreichen des Ausbildungszieles	0,00 %	100,00 %	100,00 %
Betreuungskosten je Auszubildenden	121,07 EUR	19.000,00 EUR	21.333,33 EUR
Anteil Aufwendungen Produkt 11121 an Gesamtaufwendungen LHP	150,30 %	0,51 %	0,47 %
Anteil Erträge Produkt 11121 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,16 %	0,13 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11121 Personal und Organisation

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.000,00	7.900	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	158.543,08	210.000	170.000	170.000	170.000	170.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	148.212,03	149.700	169.300	161.300	161.300	161.300
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	75.072,59	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	383.827,70	367.600	339.300	331.300	331.300	331.300
11	- Personalaufwendungen *	2.327.693,63	1.663.600	1.718.800	1.723.700	1.721.300	1.731.700
12	- Versorgungsaufwendungen	865.834,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	223.539,10	447.900	327.800	326.100	323.700	324.800
14	- Abschreibungen	6.653,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	196.645,50	290.800	263.800	263.800	263.800	263.800
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.620.365,23	2.402.300	2.310.400	2.313.600	2.308.800	2.320.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-3.236.537,53	-2.034.700	-1.971.100	-1.982.300	-1.977.500	-1.989.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-3.236.537,53	-2.034.700	-1.971.100	-1.982.300	-1.977.500	-1.989.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-3.236.537,53	-2.034.700	-1.971.100	-1.982.300	-1.977.500	-1.989.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	333.287,37	400.300	292.400	292.400	292.400	292.400
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.587,99	127.100	126.100	126.100	126.100	126.100
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-2.934.838,15	-1.761.500	-1.804.800	-1.816.000	-1.811.200	-1.822.700
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.620.594,83	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11121 Personal und Organisation

Verantwortliche/r Leiter/in:
15 - Dr. Reiner Pokorny

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge in 1112100.4461300 Jobticket berechtigen zu Mehraufwendungen für 1112100.5411400 Jobticket

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112100 4483000 Erstattungen von Zweckverbänden und dergl.

Erstattung der Brandenburgischen Kommunalakademie für die Erledigung der Personalwirtschaft und der Gehalts- und Bezügeberechnung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112100 4484300 Erstattung vom sonst. öffentl. Bereich (öffentl./rechtl. Forderung)

Erstattungen von Personalaufwand der LHP für MitarbeiterInnen welche in der BA/ Jobcenter für die LHP tätig sind

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112100 4485000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen

Erstattung des KIS für die Erledigung der Personalwirtschaft und der Gehalts- und Bezügeberechnung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und

Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 11 - Personalaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112100 5012100 Abfindungen, Übergangsgelder tariflich Beschäftigte

Abfindungen bei z.B. vorgezogenem Renteneintritt von MitarbeiterInnen in einem ATZ-Verhältnis

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112100 5019300 Honorare

Beratungsaufwendungen für die Einrichtung der EU-Dienstleistungsrichtlinie und Einsatz von Honorarkräften im Bereich der Personalentwicklung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11121 Personal und Organisation

Verantwortliche/r Leiter/in:
15 - Dr. Reiner Pokorny

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112100 5291300 Aufwendungen für Mitgliedsbeiträge
Mitgliedsbeiträge für
Rat der Gemeinden und Regionen Europas
KGSt
Deutscher Städtetag
Kommunaler Arbeitgeberverband
Städte- und Gemeindebund
Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V. (VHW)
Brandenburgische Kommunalakademie
Transparency International Deutschland e.v.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112100 5411900 Sonstige Personalnebenaufwendungen
Aufwendungen für Dienstjubiläen von MitarbeiterInnen der LHP

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112100 5431400 öffentliche Bekanntmachungen
Aufwendungen für die Ausschreibungen von Stellenangeboten der LHP

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 15 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11122 Personal Gesamtverwaltung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Kennzeichnend für dieses Produkt sind die Planung und Organisation der Ausbildung für den mittleren Verwaltungsdienst, die organisatorische Absicherung der Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Erstellung und Abwicklung von Altersteilzeitverträgen sowie das Überhangmanagement.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Effektive und effiziente Erstellung von Personaldienstleistungen.

Zielgruppen

Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, andere Verwaltungen

wesentliche Leistungen

Studiengang Bachelor
 zentrale Aus- und Fortbildung
 Altersteilzeit
 Überhangmanagement

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 11122 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,92 %
Anteil Erträge Produkt 11122 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,02 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	2,42 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11122 Personal Gesamtverwaltung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	208,06	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	247.899,62	109.800	114.800	115.900	117.100	119.400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	66.304,46	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	314.412,14	109.800	114.800	115.900	117.100	119.400
11	- Personalaufwendungen	9.663.689,95	6.864.500	5.615.200	4.743.800	4.402.300	3.953.600
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.234.262,63	-1.284.400	-1.056.000	-615.300	-241.200	96.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	77.664,17	142.500	132.800	132.800	132.800	132.800
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.519,95	11.700	13.400	13.400	13.400	13.300
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.519.611,44	5.734.300	4.705.400	4.274.700	4.307.300	4.196.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-8.205.199,30	-5.624.500	-4.590.600	-4.158.800	-4.190.200	-4.077.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-8.205.199,30	-5.624.500	-4.590.600	-4.158.800	-4.190.200	-4.077.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-8.205.199,30	-5.624.500	-4.590.600	-4.158.800	-4.190.200	-4.077.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.197,64	28.800	29.800	29.800	29.800	29.800
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-8.206.396,94	-5.653.300	-4.620.400	-4.188.600	-4.220.000	-4.106.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.636.959,39	-1.525.400	-2.144.100	-2.401.400	-2.059.600	-1.625.900

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11122 Personal Gesamtverwaltung

Verantwortliche/r Leiter/in:
15 - Dr. Reiner Pokorny

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112201 5261400 Aufwendungen Berufsausbildung

Aufwendungen für die jeweiligen Ausbildungsberufe in der LHP (Lehrgangsgebühren, Zwischenprüfungen, Übernachtungs- und Verpflegungskosten in Internaten, Personalauswahlverfahren) und die Aufwendungen für die Ausbildung der Ausbilder

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112201 5261500 Diplomstudiengänge und Verwaltungsfachwirt

geplanter Fortbildungsbedarf in der Aufstiegsfortbildung im Rahmen der Personalentwicklung für den Lehrgang zum Verwaltungsfachwirt bzw. ähnlicher Abschlüsse

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 800 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11123 Zentrale Dienste

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Im Produkt werden folgende Dienstleistungen erstellt: Beschaffung von Büromaterialien, Bürogeräte, Arbeitsschutz- und Dienstbekleidungen; Telefon-, Post-, Fuhrpark- und Druckereidienste. Weiterhin sind dem Produkt die Leistungen der Verwaltungsbibliothek und des Archives zugeordnet.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Effektive und effiziente Erstellung der Dienstleistungen sowie kundenorientierte Leistungserstellung im Rahmen der Budgetmöglichkeiten der Zentralen Dienste.

Zielgruppen

Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

Warenausgabe
 Zwischenarchiv
 Historisches Archiv
 Telefondienste
 Posteingang / Postausgang
 Poolfahrzeuge
 Drucke
 Kopien
 Betreiben der Verwaltungsbibliothek

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad Beschaffung	0,00 %	95,00 %	95,00 %
Kostendeckungsgrad Fuhrpark	0,00 %	90,00 %	90,00 %
Kostendeckungsgrad Druckerei	0,00 %	80,00 %	80,00 %
Kostendeckungsgrad Postdienste	0,00 %	80,00 %	80,00 %
Kostendeckungsgrad Telefondienste	0,00 %	100,00 %	100,00 %
Stellenausstattung laut Stellenplan	0,00 VZE	34,65 VZE	34,65 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 11123 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,85 %	0,90 %
Anteil Erträge Produkt 11123 an Gesamterträge der LHP	0,00 %	0,75 %	0,72 %
Kostendeckungsgrad Produkt 11123 Gesamt	0,00 %	0,00 %	77,02 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11123 Zentrale Dienste

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.500	6.000	6.000	6.000	6.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	57.676,82	57.100	57.100	57.100	57.100	57.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	159.740,79	150.600	150.000	150.000	150.000	150.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	8.150,96	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	225.568,57	213.200	213.100	213.100	213.100	213.100
11	- Personalaufwendungen	1.154.579,24	1.442.200	1.667.300	1.712.000	1.716.500	1.749.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	759.223,08	1.143.700	1.307.700	1.354.000	1.374.500	1.391.300
14	- Abschreibungen	124.455,31	91.000	100.900	103.500	102.100	101.500
15	- Transferaufwendungen	1.250,00	21.300	35.300	38.100	38.100	38.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	1.210.617,62	1.090.400	1.036.400	1.036.400	1.036.400	1.036.400
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.250.125,25	3.788.600	4.147.600	4.244.000	4.267.600	4.316.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-3.024.556,68	-3.575.400	-3.934.500	-4.030.900	-4.054.500	-4.103.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-3.024.556,68	-3.575.400	-3.934.500	-4.030.900	-4.054.500	-4.103.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-3.024.556,68	-3.575.400	-3.934.500	-4.030.900	-4.054.500	-4.103.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.869.099,62	3.352.500	3.359.000	3.426.300	3.584.100	3.377.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	386.831,37	465.200	490.300	490.300	490.300	490.300
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-542.288,43	-688.100	-1.065.800	-1.094.900	-960.700	-1.216.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	125.709,31	106.000	133.400	136.000	134.600	134.000

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11123 Zentrale Dienste

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	8.890,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.890,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	150.000,00	100.000	45.000	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	274.267,07	85.000	85.000	0	85.000	85.000	85.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	424.267,07	185.000	130.000	0	85.000	85.000	85.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-415.377,07	-185.000	-130.000	0	-85.000	-85.000	-85.000

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11123 Zentrale Dienste

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0715000180003 Ausstattung Zentrale Dienste								
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00	50.000,00
= Saldo	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	0,00	-50.000,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	135.000	80.000	0	35.000	35.000	35.000	0,00	80.000,00
= Saldo	-135.000	-80.000	0	-35.000	-35.000	-35.000	0,00	-80.000,00

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11123 Zentrale Dienste

Verantwortliche/r Leiter/in:
15 - Dr. Reiner Pokorny

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112300 4485000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
Erstattungen für Geschäftsaufwendungen KIS

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112300 5231700 Mieten für technische Geräte
Miete für Kopiertechnik in der Druckerei

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112300 5232100 Leasingraten für Fahrzeuge
Leasingaufwendungen für den Fuhrpark der LHP

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112300 5232200 Leasingraten für technische Geräte
Leasingaufwendungen für die Telekommunikationsanlage der LHP

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112300 5272000 Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen
Aufwendungen der Verwaltungsbibliothek

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112300 5431100 Bürobedarf
Beschaffung Bürobedarf der einzelnen Fach-/ Servicebereiche

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112300 5431310 Porto und Versandkosten
Porto- und Versandkosten der LHP

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11123 Zentrale Dienste

Verantwortliche/r Leiter/in:
15 - Dr. Reiner Pokorny

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112300 5431350 Fernmeldegebühren
Fernmeldegebühren der LHP

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112300 5431590 Sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen
Aufwendungen für die externe Betreuung der Schnittstellen zur Telekommunikationsanlage und der Festnetzleitungen in der LHP

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 15 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11124 Informationstechnik

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Hauptaufgabe des Produktes Informationstechnik (IT-Bereich) ist die Sicherstellung des Betriebs der IT-Ausstattung von Verwaltungsarbeitsplätzen. Dazu gehören der Betrieb der IT-Infrastruktur, der Dienste, der Verfahrenssoftware sowie die Arbeitsplatztechnik (PC / Laptop / Drucker / Scanner) unter Beachtung der technischen Aspekte der IT-Sicherheit.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Effektive und effiziente Bereitstellung der IT- Leistungen, Sicherung einer hohen Verfügbarkeit von Daten während der Rahmenarbeitszeit.

Zielgruppen

Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

PC
 Drucker, Sonstiges
 Dienst GroupWise
 Dienst Internet
 Beschaffung und Bewirtschaftung der Kopiertechnik in den Bereichen der Verwaltung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
PC Bestand	0,00 Anz	1.500,00 Anz	1.500,00 Anz
Ausstattungsgrad	0,00 %	100,00 %	100,00 %
Supportbetreuung PC pro Mitarbeiter	0,00 Anz	287,40 Anz	287,40 Anz
Aufwand je PC	0,00 EUR	900,00 EUR	900,00 EUR
Aufwand je Drucker	0,00 EUR	155,00 EUR	155,00 EUR
Aufwand je Anschluss GroupWise	0,00 EUR	56,31 EUR	56,31 EUR
Aufwand je Anschluss Internet	0,00 EUR	52,93 EUR	52,93 EUR
Druckerbestand	0,00 Anz	950,00 Anz	950,00 Anz
Kopiererbestand	0,00 Anz	90,00 Anz	90,00 Anz
Stellen Support	0,00 Anz	5,00 Anz	5,00 Anz
Kostendeckungsgrad	0,00 %	78,32 %	78,68 %
Anteil Aufwendungen Produkt 11124 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,91 %	0,88 %
Anteil Erträge Produkt 11124 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,75 %	0,72 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11124 Informationstechnik

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.107,00	500	500	500	500	500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	1.432,33	132.100	136.100	140.100	140.100	140.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.539,33	132.600	136.600	140.600	140.600	140.600
11	- Personalaufwendungen	1.129.214,26	1.361.400	1.382.500	1.394.500	1.425.200	1.466.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	915.121,18	1.445.700	1.480.200	1.578.200	1.624.800	1.675.800
14	- Abschreibungen	827.976,45	676.800	604.200	628.400	627.600	667.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	19.093,54	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.891.405,43	3.544.900	3.527.900	3.662.100	3.738.600	3.869.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-2.888.866,10	-3.412.300	-3.391.300	-3.521.500	-3.598.000	-3.729.200
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-2.888.866,10	-3.412.300	-3.391.300	-3.521.500	-3.598.000	-3.729.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-2.888.866,10	-3.412.300	-3.391.300	-3.521.500	-3.598.000	-3.729.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	91.426,94	3.427.200	3.426.900	3.426.900	3.426.900	3.426.900
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.163,01	1.000.300	1.001.300	1.001.300	1.001.300	1.001.300
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-2.817.602,17	-985.400	-965.700	-1.095.900	-1.172.400	-1.303.600
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	827.976,45	696.800	624.200	648.400	647.600	687.000

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11124 Informationstechnik

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	200.000,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	384.414,18	115.000	124.000	0	200.000	200.000	200.000
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	449.832,50	847.400	974.300	0	820.000	820.000	820.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.034.246,68	962.400	1.098.300	0	1.020.000	1.020.000	1.020.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.034.246,68	-962.400	-1.098.300	0	-1.020.000	-1.020.000	-1.020.000

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11124 Informationstechnik

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0715000170002 TUIV - Infrastruktur								
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0715000180002 Erwerb Hard- und Software für die gesamte Verwaltung								
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0815000110101 Mobiler Server Container (MSC)								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
15000003 IT - Ausstattung								
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	115.000	124.000	0	200.000	200.000	200.000	0,00	124.000,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	847.400	974.300	0	820.000	820.000	820.000	0,00	974.300,00
= Saldo	-962.400	-1.098.300	0	-1.020.000	-1.020.000	-1.020.000	0,00	-1.098.300,00

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11124 Informationstechnik

Verantwortliche/r Leiter/in:
15 - Dr. Reiner Pokorny

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112400 4485000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
Erstattung des KIS für IT-Serviceleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112400 5222400 Unterhaltung spezieller Ausstattung
Aufwendungen der IT für die Betreuung von Software und der damit verbundenen Wartungs- und Pflegeverträge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112400 5231700 Mieten für technische Geräte
Aufwendungen für die Betreuung der Kopiertechnik und der damit verbundenen Service- und Wartungsverträge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112400 5261100 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung
Schulung Systemsoftware

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112400 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
externe DL- Inbetriebnahmen von Systemsoftware durch Anbieterfirmen (Softwareeinführung Fachverfahren)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1112400 5431350 Fernmeldegebühren
Standleitungen zu Aussenstellen der LHP

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 15 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11130 Servicebereichsleitung Recht und Grundstücksmanagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
16 - Karin Krusemark

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Management des Bereiches Recht und Versicherungen sowie des Bereiches Regelung offener Vermögensfragen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung, staatliche Auftragsangelegenheiten (übertragene Aufgaben)

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Servicebereiches sowie die Gewährleistung des rechtssicheren Handelns der Stadtverordnetenversammlung, der Verwaltungsführung und der Organisationseinheiten als auch effektiver und effizienter Abschluss und Abwicklung von Versicherungen.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Kennzahlen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11130 Servicebereichsleitung Recht und Grundstücksmanagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
 16 - Karin Krusemark

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	119.511,99	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.415,23	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	424,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	188.351,22	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-188.351,22	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-188.351,22	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-188.351,22	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.038,44	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-193.389,66	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11130 Servicebereichsleitung Recht und Grundstücksmanagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
16 - Karin Krusemark

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neues Produkt: 11131

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11131 Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
16 - Karin Krusemark

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Merkmale des Produktes sind insbesondere die rechtliche Vertretung der Landeshauptstadt Potsdam in allen Rechtsangelegenheiten (Rechtsberatung, Prozessvertretung, besondere Rechtsaufgaben und Sozialversicherungsdienstleistungen) sowie das Versicherungsmanagement (inkl. Personen- und Sachversicherungen) als auch Grundstückverkehrsgenehmigungen der Landeshauptstadt Potsdam. Darüber hinaus werden die Aufgaben des Amtes zur Regelung offener Vermögensfragen als auch die Standesamtsaufsicht zur Erfüllung von Aufgaben in Personenstandsangelegenheiten wahrgenommen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilungsplan und Produktkatalog der Landeshauptstadt Potsdam, Sozialgesetzbuch IV, Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten nach dem Sozialgesetzbuch, Personenstandsgesetz, Verordnung zur Durchführung des Personenstandsgesetzes, Schiedsstellengesetz

Ziele

Wahrung der Rechtssicherheit und der Einheit der Rechtsanwendung durch die Stadtverordnetenversammlung und durch die Stadtverwaltung. Erhöhung der Rechtssicherheit im internen und externen Geschäftsverkehr der Landeshauptstadt Potsdam durch effektive Sicherung der Einhaltung von Rechtsstandards im Vorfeld von Entscheidungen. Zielorientierte Prozessvertretung des Oberbürgermeisters und der Landeshauptstadt Potsdam. Gewährleistung eines ausreichenden Versicherungsschutzes. Sicherung der Einhaltung der gesetzlichen Regelungen.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Allgemeine Rechtsberatung
Prozeßvertretungen
Grundstücksverkehrsgenehmigungen
Standesamtsaufsicht
Versicherungsnachweise und Beratung für
Rechtshilfe/Amtshilfe
Owi-Verfahren
Sozialwahlen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 11131 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,98 %
Anteil Erträge Produkt 11131 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,13 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	13,30 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11131 Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 16 - Karin Krusemark

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	229.996,80	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60.677,44	18.000	1.000	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.356,58	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	126.583,52	430.900	426.700	426.700	426.700	426.700
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	5.117.614,59	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.565.228,93	449.900	428.700	427.700	427.700	427.700
11	- Personalaufwendungen	1.085.941,92	1.750.300	1.912.000	1.910.500	1.884.300	1.904.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	455.717,28	771.300	771.400	779.300	781.300	782.700
14	- Abschreibungen	751,53	100	400	400	300	300
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	2.422.294,21	1.999.800	2.229.300	2.549.300	3.159.100	3.134.200
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.964.704,94	4.521.500	4.913.100	5.239.500	5.825.000	5.821.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	1.600.523,99	-4.071.600	-4.484.400	-4.811.800	-5.397.300	-5.394.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	1.600.523,99	-4.071.600	-4.484.400	-4.811.800	-5.397.300	-5.394.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	1.600.523,99	-4.071.600	-4.484.400	-4.811.800	-5.397.300	-5.394.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	265.175,29	256.700	239.600	239.600	239.600	239.600
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.581,34	109.900	112.200	117.100	119.100	120.100
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	1.842.117,94	-3.924.800	-4.357.000	-4.689.300	-5.276.800	-5.274.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	5.100.271,76	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	207.943,23	-709.900	-499.600	-499.600	-499.700	-499.700

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11131 Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 16 - Karin Krusemark

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	134.201,62	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	134.201,62	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	134.201,62	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11131 Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 16 - Karin Krusemark

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11131 Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
16 - Karin Krusemark

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1113100 4485000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
Erstattung KIS für Gebäude- und Inventarversicherungen und für interne Leistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1113100 5241100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
Versicherung für Gebäude und Inventar

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1113100 5431530 Gerichts-, Anwalts-, Notar-, Gerichtsvollzieherkosten und Sachverständigenkosten
Rechtsanwaltskosten für alle gerichtlichen Verfahren der LHP

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1113100 5441100 Aufwendungen für Versicherungen
Kosten für alle Versicherungen z.B. für die Ampelblitzanlagen der Stadt Potsdam, für die Gasverdichterstation der Entgasungsanlage Golm, für alle Ausstellungen, Unfallversicherung für die Feuerwehr bzw. Friedhof usw.

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 16 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11141 Stadtverordnetenversammlung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 902 - Heike Ziegenbein

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet die Tätigkeit der Stadtverordnetenversammlung sowie die Unterstützung der Gemeindeorgane und ihrer Gremien einschließlich der Ortsbeiräte und des Ausländerbeirates sowie ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

§§ 27 ff. Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)

Ziele

Ziel ist die Schaffung optimaler Rahmenbedingungen für die Ausübung der ehrenamtlichen Tätigkeit in der Stadtverordnetenversammlung, ihren Fachausschüssen, den Ortsbeiräten und dem Migrantinnenbeirat.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Migrantinnen/Migranten, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, andere Verwaltungen, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

STVV
 Betreuung der STVV und ihrer Gremien
 Ratsinformationssystem
 Unterstützung der Arbeit des Migrantinnenbeirates
 Ortsbeiräte

Kennzahlen

Kostendeckungsgrad
 Anteil Aufwendungen Produkt 11141 an Gesamtaufwendungen LHP

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	0,01 %
Anteil Aufwendungen Produkt 11141 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,28 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11141 Stadtverordnetenversammlung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 902 - Heike Ziegenbein

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.540,00	500	0	0	500	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	0,00	200	200	200	200	200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	600,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.140,00	700	200	200	700	200
11	- Personalaufwendungen	324.267,85	329.200	340.300	349.100	351.500	364.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	161.745,20	209.500	206.900	206.100	213.400	205.200
14	- Abschreibungen	1.289,74	4.600	4.100	4.200	2.500	2.500
15	- Transferaufwendungen	66.386,80	0	2.000	2.000	2.000	2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	598.785,21	755.800	794.500	794.500	794.500	794.500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.152.474,80	1.299.100	1.347.800	1.355.900	1.363.900	1.368.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.150.334,80	-1.298.400	-1.347.600	-1.355.700	-1.363.200	-1.368.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.150.334,80	-1.298.400	-1.347.600	-1.355.700	-1.363.200	-1.368.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.150.334,80	-1.298.400	-1.347.600	-1.355.700	-1.363.200	-1.368.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen *	32.400,43	81.400	81.600	81.600	81.600	81.600
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.182.735,23	-1.379.800	-1.429.200	-1.437.300	-1.444.800	-1.449.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.289,74	4.600	6.100	6.200	4.500	4.500

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11141 Stadtverordnetenversammlung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 902 - Heike Ziegenbein

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	6.008,75	1.500	0	0	4.500	4.500	4.500
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.008,75	1.500	0	0	4.500	4.500	4.500
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-6.008,75	-1.500	0	0	-4.500	-4.500	-4.500

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11141 Stadtverordnetenversammlung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 902 - Heike Ziegenbein

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	1.500	0	0	4.500	4.500	4.500	0,00	0,00
= Saldo	-1.500	0	0	-4.500	-4.500	-4.500	0,00	0,00

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11141 Stadtverordnetenversammlung

Verantwortliche/r Leiter/in:
902 - Heike Ziegenbein

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge im Produktkonto 1114100.4411900 berechtigen zu Mehraufwendungen im Produktkonto 1114100.5271950

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1114100 5231700 Mieten für technische Geräte
z. B. für Bild- und Tonübertragung einzelner Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1114100 5271920 Sachaufwendungen für Stadtverordnetenversammlung
Geschäftskosten StVV, Aus- und Fortbildung der Stadtverordneten, Dienstreisen und Kinderparlament (gemäß Beschluss der StVV vom 01.02.1993, DS-Nr. 1743).
Die Mittel für den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung dienen der Übermittlung von Glückwünschen an Jubilare, Fraktionsvorsitzende und andere Stadtverordnete aus besonderem Anlass, Kranzniederlegungen sowie weitere sich aus diesem Amt ergebende Aufgaben.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1114100 5271950 Sachaufwendungen für Ortsteile
ab 2009:

Bei der Berechnung des Sachaufwandes für 2009 wurde für jeden Ortsteil eine Pro-Kopf-Pauschale von 4 € je Einwohner auf Grundlage der Einwohnerzahlen vom 31.12.2007 sowie ein Sockelbetrag zu Grunde gelegt, von dem die Sachaufwendungen (einschließlich Zuschüsse an Dritte = Transferaufwendungen) sowie die Mieten und Betriebskosten für die Ortsteilbüros zu bezahlen sind (Vereinbarung zwischen OBM / Ortsvorsteher). Die Planung soll für die gesamte Wahlperiode bis 2014 Gültigkeit haben.

Gemäß § 46 (4) BbgKVerf können den Ortsbeiräten u. a. zur Förderung von Vereinen und Verbänden, Durchführung von Veranstaltungen der Heimatpflege und des Brauchtums sowie der Ehrung von Jubiläen finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Sachaufwand insgesamt:

Eiche:	4.488 Einwohner = Sachaufwand 19.952 €
Fahrland:	3.312 Einwohner = Sachaufwand 15.748 €
Golm:	2.482 Einwohner = Sachaufwand 12.803 €
Groß Glienicke:	3.874 Einwohner = Sachaufwand 17.746 €
Grube:	416 Einwohner = Sachaufwand 5.664 €
Marquardt:	1.243 Einwohner = Sachaufwand 8.597 €
Neu Fahrland:	1.446 Einwohner = Sachaufwand 9.409 €
Satzkorn:	487 Einwohner = Sachaufwand 5.948 €
Uetz-Paaren:	423 Einwohner = Sachaufwand 5.692 €

ab 2014 neue Wahlperiode:

Berechnungsgrundlage noch nicht bekannt, weil die Höhe der finanziellen Mittel mit der neuen Wahlperiode neu zu verhandeln sind

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11141 Stadtverordnetenversammlung

Verantwortliche/r Leiter/in:
902 - Heike Ziegenbein

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1114100 5421100 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten

Aufwandsentschädigungen und Erstattungen Verdienstausschlag für Stadtverordnete und Ortsbeiratsmitglieder sowie Sitzungsgelder für Stadtverordnete, Ortsbeiratsmitglieder und Ausschussmitglieder gemäß Entschädigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam, Kinderbetreuungskosten

2012 - 2015: Erhöhung des Ansatzes auf 388.000 €

- steigende Aufwendungen um 63.000 € aufgrund des Urteils des Verfassungsgerichtes des Landes Brandenburg mit der Folge der Erhöhung der Mitgliederzahl in den Ausschüssen (+ zusätzliche Sachkundige Einwohner), zusätzliche Funktionszulagen für die Vorsitzenden der Fraktionen Die Andere, BürgerBündnis, Potsdamer Demokraten (ehemals Gruppen) sowie vermehrter Antragstellungen auf Erstattung von Verdienstausschlag und Kinderbetreuungskosten gem. Entschädigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam, auf die somit ein gesetzlicher Anspruch besteht

- Minimierung nur über die Änderung der Entschädigungssatzung möglich, welche durch die StVV zu beschließen ist

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1114100 5492000 Fraktionszuweisungen

2012 Erhöhung des Ansatzes auf 404.200 € (Stand der Planung: Ende Mai 2011):

Die Planung erfolgte auf Grund des Urteils des Verfassungsgerichtes des Landes Brandenburg bzgl. der Mindestfraktionsstärke für 8 Fraktionen (Die Linke, SPD, CDU/ANW, Bündnis90/Die Grünen, FDP, Die Andere, BürgerBündnis und Potsdamer Demokraten) und verschiedener Rechnungsmodelle der Fraktionen für die zukünftige Regelung (insbesondere unter Berücksichtigung des Antrages der Fraktionen FDP, CDU/ANW, DIE LINKE, DS 11/SVV/0438, betr. Anpassung Gesamtbudget Fraktionsfinanzierung).

Ab 2014 sind Änderungen im Ergebnis der Kommunalwahl zu berücksichtigen.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1114100 5811100 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Fuhrpark

Fahrten zu den Sitzungen der Ortsbeiräte und Fahrten des Vorsitzenden der StVV

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 902 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11142 Büro für Chancengleichheit und Vielfalt

Verantwortliche/r Leiter/in:
 904 - Martina Trauth-Koschnik

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Dieses Produkt beinhaltet Tätigkeiten zur Gleichstellung von Frauen und Männern in der Landeshauptstadt Potsdam, zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen, zur Integration von Migranten und Migrantinnen und Betreuungs- und Beschäftigungsangebot für deutsche und ausländische Kinder.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

§§ 18 ff. Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf), Landesgleichstellungsgesetz, Brandenburgisches Behindertengleichstellungsgesetz, Hauptsatzung

Ziele

Beratung der Stadtverordnetenversammlung und der Landeshauptstadt Potsdam zu gleichstellungs-, behinderten- und migrationsrelevanten Fragen. Vertretung und Durchsetzung der Gleichstellung von Frauen und Männern. Interessenvertretung von Frauen und Männern mit gleichgeschlechtlicher Orientierung, sowie die Interessenvertretung und Tätigkeiten für Menschen mit Behinderungen und zu migrationsrelevanten Themen in der Landeshauptstadt Potsdam.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

Gleichstellung von Frauen und Männern
 Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen
 Integration von MigrantInnen und Fremdenfreundlichkeit
 Betreuungs- und Beschäftigungsangebot für deutsche und ausländische Kinder

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	17,62 %
Anteil Aufwendungen Produkt 11142 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,08 %
Anteil Erträge Produkt 11142 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,02 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11142 Büro für Chancengleichheit und Vielfalt

Verantwortliche/r Leiter/in:
 904 - Martina Trauth-Koschnik

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.525,00	2.700	3.100	3.100	3.100	3.100
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.176,00	800	1.000	1.000	1.000	1.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	500	500	500	500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.701,00	3.500	4.600	4.600	4.600	4.600
11	- Personalaufwendungen	181.827,37	232.800	233.800	238.000	239.800	248.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	22.387,86	36.600	63.900	58.600	38.100	38.300
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	51.766,56	116.800	115.300	115.300	115.300	115.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.366,89	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	257.348,68	387.500	414.300	413.200	394.500	403.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-252.647,68	-384.000	-409.700	-408.600	-389.900	-398.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-252.647,68	-384.000	-409.700	-408.600	-389.900	-398.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-252.647,68	-384.000	-409.700	-408.600	-389.900	-398.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	70.600	70.600	70.600	70.600
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.192,22	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-257.839,90	-396.400	-351.500	-350.400	-331.700	-340.300
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11142 Büro für Chancengleichheit und Vielfalt

Verantwortliche/r Leiter/in:
904 - Martina Trauth-Koschnik

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1114200 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

Planung 2012: für 2012 und 2013 werden zusätzlich 20.000 EUR eingestellt - Teilhabeplanung UN Konvention

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 904 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11143 Personal- u. Schwerbehindertenvertretung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 905 - Cornelia Pilz

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet die Arbeitnehmervertretung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (mit Ausnahme der Wahlbeamten) der Stadtverwaltung sowie die Vertretung aller behinderten und ihnen gleichgestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Personalvertretungsgesetz für das Land Brandenburg, Gesetz zur Gleichstellung behinderter Menschen im Land Brandenburg

Ziele

Wahrung der Interessen der Arbeitnehmer gegenüber dem Arbeitgeber, Förderung der Eingliederung schwerbehinderter Menschen in die Dienststelle und Vertretung ihrer Interessen gegenüber dem Arbeitgeber

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

Personalvertretung
 Schwerbehindertenvertretung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	17,03 %
Anteil Aufwendungen Produkt 11143 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,06 %
Anteil Erträge Produkt 11143 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11143 Personal- u. Schwerbehindertenvertretung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 905 - Cornelia Pilz

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	226.558,84	227.500	227.800	212.100	195.900	191.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	35.931,32	38.100	40.900	36.800	36.500	36.600
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	5.309,03	4.900	5.100	4.600	5.600	4.600
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	267.799,19	270.500	273.800	253.500	238.000	232.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-267.799,19	-270.500	-273.800	-253.500	-238.000	-232.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-267.799,19	-270.500	-273.800	-253.500	-238.000	-232.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-267.799,19	-270.500	-273.800	-253.500	-238.000	-232.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	49.100	49.100	49.100	49.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.225,52	14.000	14.500	14.200	15.100	14.700
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-273.024,71	-284.500	-239.200	-218.600	-204.000	-197.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11143 Personal- u. Schwerbehindertenvertretung

Verantwortliche/r Leiter/in:
905 - Cornelia Pilz

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1114302 5271400 Aufwendungen für Bewirtung, Repräsentationen, Ehrungen, Pflegepartnerchaftl. Beziehungen

2014:

Wahl der Schwerbehindertenvertretung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1114301 5411300 Aufwendungen für allgemeine Beschäftigtenbetreuung

2012:

JAV- Wahlen

2014:

JAV- und Personalratswahlen

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 905 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11144 Öffentlichkeitsarbeit / Marketing

Verantwortliche/r Leiter/in:
 906 - Dr. Sigrid Sommer

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit beinhaltet die Information der Öffentlichkeit über alle Entscheidungen und Beschlüsse der Landeshauptstadt Potsdam. Weiterhin wird hier das Marketingkonzept der Landeshauptstadt Potsdam entwickelt, fortgeschrieben und umgesetzt.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

§ 13 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf), Pressegesetz des Landes Brandenburg, intern, Hauptsatzung

Ziele

Information der Medien und der Öffentlichkeit über alle Entscheidungen der Landeshauptstadt Potsdam. Optimale Außendarstellung der Landeshauptstadt Potsdam zur Positionierung der Stadt im Wettbewerb um die Ansiedlung von Bevölkerung, Unternehmen und Organisationen sowie Imagegewinn und Imageförderung.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Studentinnen/Studenten, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Stadtmarketing
 Pressearbeit
 Öffentlichkeitsarbeit

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Kennzahlen			
Presseinformationen	0,00 Anz	30,00 Anz	35,00 Anz
Publikationen (Broschüren, Plakate)	0,00 Anz	25,00 Anz	25,00 Anz
Aufwendungen des Bereichs für Pressearbeit und Publikationen	0,00 EUR	123.500,00 EUR	123.500,00 EUR
Stellenausstattung laut Stellenplan	0,00 VZE	8,25 VZE	8,00 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 11144 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,24 %	0,16 %
Anteil Erträge Produkt 11144 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,03 %	0,00 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	2,94 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11144 Öffentlichkeitsarbeit / Marketing

Verantwortliche/r Leiter/in:
 906 - Dr. Sigrid Sommer

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	125.000,00	115.000	0	17.700	35.500	35.500
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	57.021,23	23.000	24.200	24.700	25.200	25.700
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.530,32	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	192.551,55	138.000	24.200	42.400	60.700	61.200
11	- Personalaufwendungen	539.762,82	695.100	447.600	460.200	455.000	465.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	271.730,05	225.100	204.100	203.200	200.800	199.100
14	- Abschreibungen	64,64	700	700	700	700	700
15	- Transferaufwendungen	24.150,00	40.000	17.000	199.700	217.500	217.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	256.655,17	126.700	33.400	33.400	33.400	33.400
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.092.362,68	1.087.600	702.800	897.200	907.400	916.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-899.811,13	-949.600	-678.600	-854.800	-846.700	-855.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-899.811,13	-949.600	-678.600	-854.800	-846.700	-855.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-899.811,13	-949.600	-678.600	-854.800	-846.700	-855.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.991,75	124.400	120.400	120.400	120.400	120.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-922.802,88	-1.074.000	-799.000	-975.200	-967.100	-975.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	17.700	35.500	35.500
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	64,64	700	700	700	700	700

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11144 Öffentlichkeitsarbeit / Marketing

Verantwortliche/r Leiter/in:
 906 - Dr. Sigrid Sommer

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	1.774.000	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	1.774.000	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	1.774.000	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	7.309,38	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.098,56	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.407,94	0	0	0	1.774.000	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-12.407,94	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11144 Öffentlichkeitsarbeit / Marketing

Verantwortliche/r Leiter/in:
 906 - Dr. Sigrid Sommer

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
90600001 Haus der Wissenschaft in der 4.Etage des Bildungsforums								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	1.774.000	0	0	0,00	1.774.000,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	1.774.000	0	0	0,00	1.774.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11144 Öffentlichkeitsarbeit / Marketing

Verantwortliche/r Leiter/in:
906 - Dr. Sigrid Sommer

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge aus dem Verkauf von Informationsmaterialien dürfen für den Nachdruck und die Aktualisierung von Medien verwendet werden (1114400.4423000 für 1114400.5271500).

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 906 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11145 Rechnungsprüfung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 907 - Christian Erdmann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Im Rahmen dieses Produktes erfolgt die Prüfung des Jahresabschlusses und des konsolidierten Gesamtabchlusses. Zahlungsabwicklungen werden überwacht, Kassenprüfungen vorgenommen und Vergaben technisch-wirtschaftlich geprüft. Weitere Aufgaben sind die Prüfung der Verwaltung, der Sondervermögen sowie der wirtschaftlichen Betätigung der Landeshauptstadt Potsdam. Darüber hinaus werden die EDV-Programme zur Ermittlung von Ansprüchen und Zahlungsverpflichtungen, der Finanzbuchhaltung und Zahlungsabwicklung sowie zur elektronischen Speicherung von Büchern und Belegen geprüft und freigegeben. Daneben ist die Beratung und begleitende Prüfung der Verwaltung ein wesentlicher Schwerpunkt der Aufgaben des Rechnungsprüfungsamtes.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung für das Land Brandenburg, Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung, Rechnungsprüfungsordnung

Ziele

- Zeitnahe und effiziente Prüfung des Jahresabschlusses sowie des konsolidierten Gesamtabchlusses
- Prüfung der Verwaltung unter dem Aspekt der Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Ordnungsmäßigkeit des Verwaltungshandelns
- Zeitnahe Prüfung der Vergaben im Hinblick auf die Einhaltung des nationalen und europaweiten Vergaberechts sowie auf die Wirtschaftlichkeit der Vergabeentscheidungen
- Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Kassenprüfungen
- Information der Stadtverordnetenversammlung zur Entlastung des Oberbürgermeisters

Zielgruppen

Fachbereiche, Verwaltungsführung, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Prüfung Jahres- und Gesamtabchlusses
 Kassenüberwachung
 Technisch-wirtschaftliche Prüfung von Vergaben
 Prüfung der Verwaltung, des Sondervermögens und der wirtschaftlichen Betätigungen
 Begleitende Prüfung und Beratung
 Mitwirkung Korruptionsprävention

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 11145 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,23 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11145 Rechnungsprüfung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 907 - Christian Erdmann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.230,60	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.230,60	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	759.794,10	1.103.800	1.049.000	1.081.000	1.101.300	1.118.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.321,54	65.900	62.600	60.200	58.500	59.000
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.394,90	2.000	2.400	2.400	2.400	2.400
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	810.510,54	1.171.700	1.114.000	1.143.600	1.162.200	1.180.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-803.279,94	-1.171.700	-1.114.000	-1.143.600	-1.162.200	-1.180.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-803.279,94	-1.171.700	-1.114.000	-1.143.600	-1.162.200	-1.180.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-803.279,94	-1.171.700	-1.114.000	-1.143.600	-1.162.200	-1.180.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.303,06	43.800	43.900	43.800	43.800	43.800
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-813.583,00	-1.215.500	-1.157.900	-1.187.400	-1.206.000	-1.224.100
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11145 Rechnungsprüfung

Verantwortliche/r Leiter/in:
907 - Christian Erdmann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 907 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11146 Sicherheitsingenieur/in

Verantwortliche/r Leiter/in:
 909 - Sabine Schröder

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Beratung der Betriebsleitung, der Führungskräfte und der Mitarbeiter zur Arbeitssicherheit.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Arbeitssicherheitsgesetz, Arbeitsschutzgesetz, SGB VII

Ziele

Einhaltung der Arbeitsschutzvorgaben, Prävention zur Arbeitssicherheit und zu Arbeitsunfällen sowie ständige Verbesserung der Arbeitsbedingungen.

Zielgruppen

Auszubildende, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 11146 an Gesamtaufwendungen LHP
 Anteil Erträge Produkt 11146 an Gesamterträge LHP
 Kostendeckungsgrad

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Anteil Aufwendungen Produkt 11146 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,02 %
Anteil Erträge Produkt 11146 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	35,54 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11146 Sicherheitsingenieur/in

Verantwortliche/r Leiter/in:
 909 - Sabine Schröder

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	200	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	200	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	90.300	93.200	97.900	100.900	103.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.100	4.000	4.000	3.900	3.900
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	200	300	300	300	300
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	94.600	97.500	102.200	105.100	107.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-94.400	-97.500	-102.200	-105.100	-107.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-94.400	-97.500	-102.200	-105.100	-107.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-94.400	-97.500	-102.200	-105.100	-107.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	34.400	35.500	35.500	35.500	35.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.700	2.400	2.400	2.400	2.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-62.700	-64.400	-69.100	-72.000	-74.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11146 Sicherheitsingenieur/in

Verantwortliche/r Leiter/in:
909 - Sabine Schröder

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 909 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11180 Verwaltungsgebäude

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Erstellung eines Gebäudes und Raumkonzeptes für die Verwaltung auf dem Campus Fr. Ebert Str. 79 / 81. Steuerung der Sanierungsmaßnahmen für Verwaltungsgebäude auf dem Campus.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Zielgruppen

Verwaltungsführung

wesentliche Leistungen

Sanierung Verwaltungsgebäude

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 11180 an Gesamtaufwendungen der LHP

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
	0,00 %	0,00 %	0,02 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11180 Verwaltungsgebäude

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	7.700	47.600	99.300	144.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	100.000	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	107.700	47.600	99.300	144.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	0	-107.700	-47.600	-99.300	-144.600
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	0	-107.700	-47.600	-99.300	-144.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	0	-107.700	-47.600	-99.300	-144.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	0	-107.700	-47.600	-99.300	-144.600
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11180 Verwaltungsgebäude

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	573.100	0	2.373.700	1.454.800	1.897.600
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	573.100	0	2.373.700	1.454.800	1.897.600
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-573.100	0	-2.373.700	-1.454.800	-1.897.600

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11180 Verwaltungsgebäude

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
15000005 Sanierung Stadthaus								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	573.100	0	2.373.700	1.454.800	1.897.600	0,00	6.299.200,00
= Saldo	0	-573.100	0	-2.373.700	-1.454.800	-1.897.600	0,00	-6.299.200,00

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11180 Verwaltungsgebäude

Verantwortliche/r Leiter/in:
15 - Dr. Reiner Pokorny

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 800 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11191 Zentrale Steuerungsunterstützung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 101 - Sibylle Strotzer

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Merkmal des Produktes ist die Unterstützung der Verwaltungsführung bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben bzw. Funktionen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Effektive und effiziente Unterstützung der Verwaltungsführung bei Entscheidungsfindungen und der Verwaltungssteuerung bzw. Verwaltungsmanagement durch die Aufbereitung entscheidungsrelevanter Informationen aller Handlungsfelder der Landeshauptstadt Potsdam. Erarbeitung und Koordinierung von Strategien mit wirkungsorientiertem, umfassendem und ganzheitlichem Ansatz mit Bedeutung für die Gesamtverwaltung. Durchführung und weitere Qualifizierung des Verfahrens zum Bürgerhaushalt der LH Potsdam.

Zielgruppen

Verwaltungsführung

wesentliche Leistungen

Zentrales Controlling
 Haushaltssicherungskonzept
 Bürgerkommune
 Strategische Verwaltungssteuerung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Gesamtkosten BüHH	0,00 EUR	75.000,00 EUR	75.000,00 EUR
Kosten pro Einwohner	0,00 EUR	0,50 EUR	0,48 EUR
Anzahl Teilnehmer BüHH	0,00 Anz	5.000,00 Anz	5.000,00 Anz
Anzahl der abgegebenen BüHH-Vorschläge	0,00 Anz	400,00 Anz	500,00 Anz
Kosten pro Teilnehmer	0,00 EUR	15,00 EUR	15,00 EUR
Anteil Aufwendungen Produkt 11191 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,09 %	0,08 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11191 Zentrale Steuerungsunterstützung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 101 - Sibylle Strotzer

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	40,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	40,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	190.806,11	276.500	274.800	280.300	286.200	301.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	49.797,03	68.400	64.100	63.700	63.200	63.400
14	- Abschreibungen	29,00	500	500	500	200	100
15	- Transferaufwendungen	18.000,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	16.921,53	60.300	60.300	60.300	60.300	60.300
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	275.553,67	405.700	399.700	404.800	409.900	425.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-275.513,67	-405.700	-399.700	-404.800	-409.900	-425.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-275.513,67	-405.700	-399.700	-404.800	-409.900	-425.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-275.513,67	-405.700	-399.700	-404.800	-409.900	-425.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.698,93	20.100	20.300	20.300	20.300	20.300
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-306.212,60	-425.800	-420.000	-425.100	-430.200	-446.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	29,00	500	500	500	200	100

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11191 Zentrale Steuerungsunterstützung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 101 - Sibylle Strotzer

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	174,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	174,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-174,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11191 Zentrale Steuerungsunterstützung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 101 - Sibylle Strotzer

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11191 Zentrale Steuerungsunterstützung

Verantwortliche/r Leiter/in:
101 - Sibylle Strotzer

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1119100 5271500 Herstellung und Verkauf von Informationsmaterial, sonstige Kosten der Unterrichtung der Öffentlichkeit
Bürgerhaushalt: Broschüren, Plakate, Flyer usw.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1119100 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Bürgerhaushalt: Internetauftritt, TV-Beiträge
IKON-Vergleichsring

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1119100 5421100 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten
Projekt Bürgerkommune

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1119100 5431400 öffentliche Bekanntmachungen
Bürgerhaushalt: Anzeigen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1119100 5431590 Sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen
Projektbegleitung Controlling, HSK

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 101 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11192 Projekt IFP (Integriertes Finanzmanagement Potsdam)

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein temporäres Projekt zur Einführung des doppelten Haushalts- und Rechnungswesens in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Produktkatalog der Landeshauptstadt Potsdam in Verbindung mit der Projektverfügung des Oberbürgermeisters

Ziele

Einführung des doppelten Haushalts- und Rechnungswesens ab dem Haushaltsjahr 2007.

Zielgruppen

Fachbereiche, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 11192 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,03 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11192 Projekt IFP (Integriertes Finanzmanagement Potsdam)

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.000,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.000,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	28.500,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.995,97	213.000	99.200	10.000	10.000	10.000
14	- Abschreibungen	26.305,48	26.000	23.900	6.000	4.100	3.600
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	125.936,15	35.000	20.000	20.000	20.000	20.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	229.737,60	274.000	143.100	36.000	34.100	33.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-219.737,60	-274.000	-143.100	-36.000	-34.100	-33.600
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-219.737,60	-274.000	-143.100	-36.000	-34.100	-33.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-219.737,60	-274.000	-143.100	-36.000	-34.100	-33.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.685,46	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-225.423,06	-284.000	-153.100	-46.000	-44.100	-43.600
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	26.305,48	26.000	23.900	6.000	4.100	3.600

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11192 Projekt IFP (Integriertes Finanzmanagement Potsdam)

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	761,60	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	7.638,04	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.399,64	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.399,64	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11192 Projekt IFP (Integriertes Finanzmanagement Potsdam)

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0610000180001 Umstellung Finanzsoftware								
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11192 Projekt IFP (Integriertes Finanzmanagement Potsdam)

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 800 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11193 Arbeitsförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Kennzeichen des Produktes sind Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung, Initiierung und Koordinierung von Arbeitsförderprojekten, Entwicklung von Projekten für die regionale Strukturförderung in Kooperation mit bestehenden Netzwerken, Verzahnung von Stadtentwicklungsprojekten mit Mitteln der Arbeitsförderung und Umsetzung der Chancengleichheitspolitik gemäß EU-Richtlinien in den Projekten/Netzwerken.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch II und III; Zielvereinbarung zwischen Fördermittelgeber (LASA Brandenburg GmbH) und der Stadtverwaltung

Ziele

Beschäftigungsförderung durch Initiierung und Umsetzung von Arbeitsförderprojekten, Unterstützung der Integration von Arbeitslosen in den Arbeitsmarkt, Ergänzung der Stadtentwicklungsvorhaben mit Mitteln der Arbeitsförderung.

Zielgruppen

Unternehmerinnen/Unternehmer, Fachbereiche, andere Verwaltungen

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11193 Arbeitsförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	174.825,13	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	313.289,03	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	3.181,55	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	491.295,71	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	351.770,89	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.943,40	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	190.094,48	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.286,39	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	594.095,16	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-102.799,45	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-102.799,45	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-102.799,45	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.558,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-110.357,45	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11193 Arbeitsförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2010, Produkt: 34200

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11194 SIKO (Sicherheitskonferenz)

Verantwortliche/r Leiter/in:
 911 - Dr. Ursula Löbel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt Sicherheitskonferenz ist geprägt durch die Aufgabe, einen Beitrag zur Verbesserung der objektiven Sicherheit in der Landeshauptstadt Potsdam zu leisten und sich für Toleranz und ein friedliches Zusammenleben einzusetzen. Sie ist Partner für alle Vorhaben, die der Verminderung von Gewalt dienen und zur Stärkung des Sicherheitsgefühls beitragen (Kriminalitätsprävention). Die Koordinierungsstelle Lokale Agenda beschäftigt sich mit dem Agenda 21-Prozess in Potsdam.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Beschlüsse 94/084/1 und 99/067/1 der Stadtverordnetenversammlung, Lokaler Aktionsplan gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Gewalt für die Landeshauptstadt Potsdam, intern

Ziele

Entwicklung und Durchführung modellhafter Projekte im Bereich der kommunalen Prävention sowie Beratungs- und Hilfsangebote für Menschen in besonderen Situationen. Problemlagen zu den Themenbereichen Ordnung und Sicherheit frühzeitig erkennen, Notlagen prognostizieren und davon abgeleitet Handlungsalternativen entwickeln. Einen Beitrag zur Verbesserung der objektiven Sicherheit in der Landeshauptstadt Potsdam und des subjektiven Sicherheitsgefühls der Bevölkerung leisten. Erarbeitung strategischer Handlungsempfehlungen aus gesamtstädtischer Sicht. Koordinierung der Aktivitäten gegen Fremdenfeindlichkeit und Gewalt in Potsdam. Unterstützung von nachhaltigen Projekten für den Schutz der Ressourcen und den Erhalt der Natur. Dabei bilden Ökologie, Ökonomie und Soziales die Handlungsbereiche der Agenda 21. Die Koordinierungsstelle der Lokalen Agenda 21 entwickelt im Dialog mit den Akteuren vor Ort den Agenda-Prozess in der Landeshauptstadt Potsdam als umweltverträgliche und zukunftsfähige Kommune weiter.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Jugendliche, Schülerinnen/Schüler

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11194 SIKO (Sicherheitskonferenz)

Verantwortliche/r Leiter/in:
 911 - Dr. Ursula Löbel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	830,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	830,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	128.313,21	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.054,59	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	500,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	30.361,55	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	326,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	168.555,35	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-167.725,35	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-167.725,35	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-167.725,35	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.600,71	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-172.326,06	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	500,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11194 SIKO (Sicherheitskonferenz)

Verantwortliche/r Leiter/in:
911 - Dr. Ursula Löbel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neues Produkt: 12207

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11195 Archiv

Verantwortliche/r Leiter/in:
15 - Dr. Reiner Pokorny

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Stadtarchiv (Endarchiv) hat die Aufgabe, im Zuständigkeitsbereich öffentliches Archivgut festzustellen, zu erfassen und zu übernehmen, auf Dauer zu verwalten, zu erschließen und zu erhalten, nutzbar zu machen und für die Benutzung und Auswertung bereitzustellen. Bestandsergänzend legt das Archiv Sammlungen an (z.B. Fotos, Karten und Pläne) und unterhält eine wissenschaftliche Präsenzbibliothek. Es berät anbieterpflichtige Stellen bei der Verwaltung und Archivierung von Schriftgut.

Das Zwischenarchiv ist die zentrale Archivierungsstelle für befristet aufzubewahrende Unterlagen aller anbieterpflichtigen aktenführenden Stellen der Verwaltung.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Archivgesetz vom 07.04.1994

Aktenordnung der Stadtverwaltung Potsdam vom 15.03.1991

Satzung über die Nutzung des Stadtarchivs vom 12.05.1997

Ziele

Sicherstellung der Überlieferungskontinuität / Wahrung der Rechtssicherheit / Bewahrung kulturellen Erbes / Nutzbarmachung von Archivgut / Vermittlung historischer Informationen / historische Bildungsarbeit

Entlastung der Verwaltungsstellen durch Übernahme von Schriftgut bis zum Ablauf der Aufbewahrungsfristen / Archivierung und gesicherte Verwahrung / Bereitstellung angeforderter Unterlagen für die zuständigen aktenführenden Stellen / Beratung und Betreuung der aktenführende Stellen in Archivierungsfragen / Rechercheinformations-, Beratungs- und Benutzerdienste

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, Stadtverordnetenversammlung, wissenschaftliche und kulturelle Einrichtungen

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11195 Archiv

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.885,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	113,50	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	748,78	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.747,28	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	252.482,41	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	97.002,61	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	17,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	349.502,02	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-345.754,74	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-345.754,74	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-345.754,74	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.537,57	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-352.292,31	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	17,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11195 Archiv

Verantwortliche/r Leiter/in:
15 - Dr. Reiner Pokorny

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neues Produkt: 11123

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11199 Grundvermögen der Landeshauptstadt Potsdam

Verantwortliche/r Leiter/in:
 16 - Karin Krusemark

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet das Management des Finanzvermögens der Landeshauptstadt Potsdam, unter anderem die An- und Verkäufe, den Tausch von Grundstücken, die Bestellung von Erbbaurechten und alle damit verbundenen Aufgaben.

Überdies werden dingliche Rechte sowie Fragen des Nachbarschaftsrechtes bearbeitet und GVO-Genehmigungen und Negativatteste für die gesetzlichen Vorkaufsrechte erteilt.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung, Hauptsatzung, gesetzliche Regelungen, Beschlüsse SVV

Ziele

Optimierung des Grundstücksmanagements des Finanzvermögens der Landeshauptstadt Potsdam.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Fachbereiche

wesentliche Leistungen

Grundvermögen LHP

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	97,43 %
Anteil Aufwendungen Produkt 11199 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	2,79 %
Anteil Erträge Produkt 11199 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	2,81 %

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11199 Grundvermögen der Landeshauptstadt Potsdam

Verantwortliche/r Leiter/in:
 16 - Karin Krusemark

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.302.726,67	3.804.500	3.564.600	3.324.700	3.084.800	2.844.900
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.967.116,76	2.346.000	2.107.000	2.074.000	2.054.000	2.034.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	223.966,74	79.900	77.500	77.500	77.500	77.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	169.548,13	500	500	500	500	500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.663.358,30	6.231.900	5.764.600	5.491.700	5.231.800	4.971.900
11	- Personalaufwendungen	224.770,22	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	485.000,00	486.000	401.000	371.000	326.000	311.000
14	- Abschreibungen	1.259.134,29	241.700	223.000	223.000	223.000	223.000
15	- Transferaufwendungen	5.325.065,51	4.964.300	4.723.000	4.483.100	4.243.300	4.003.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.030.470,34	666.900	788.000	796.600	655.200	655.200
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.324.440,36	6.358.900	6.135.000	5.873.700	5.447.500	5.192.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.661.082,06	-127.000	-370.400	-382.000	-215.700	-220.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.661.082,06	-125.000	-368.400	-380.000	-213.700	-218.700
23	+ Außerordentliche Erträge	5.207.035,22	5.890.700	8.209.300	1.500.000	1.500.000	1.000.000
24	- Außerordentliche Aufwendungen	5.206.875,22	5.890.700	8.209.300	1.500.000	1.500.000	1.000.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	160,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.660.922,06	-125.000	-368.400	-380.000	-213.700	-218.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.660.922,06	-125.000	-368.400	-380.000	-213.700	-218.700
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	4.284.276,61	3.804.500	3.564.600	3.324.700	3.084.800	2.844.900
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	6.300.008,08	3.786.000	3.526.000	4.406.100	4.166.300	3.926.400

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11199 Grundvermögen der Landeshauptstadt Potsdam

Verantwortliche/r Leiter/in:
 16 - Karin Krusemark

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	7.340.825,84	5.890.700	8.209.300	0	1.500.000	1.500.000	1.000.000
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.340.825,84	5.890.700	8.209.300	0	1.500.000	1.500.000	1.000.000
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.043,34	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	609.284,84	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	555.269,41	751.100	907.000	0	240.000	240.000	240.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.192.597,59	751.100	907.000	0	240.000	240.000	240.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	6.148.228,25	5.139.600	7.302.300	0	1.260.000	1.260.000	760.000

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
 Produkt 11199 Grundvermögen der Landeshauptstadt Potsdam

Verantwortliche/r Leiter/in:
 16 - Karin Krusemark

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0719000130001 Weiterleitung von finanziellen Mitteln an den FIS								
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0719006130001 Einnahmen aus Grundstücksverkäufen durch FIS								
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	5.890.700	8.209.300	0	1.500.000	1.500.000	1.000.000	0,00	8.209.300,00
= Saldo	5.890.700	8.209.300	0	1.500.000	1.500.000	1.000.000	0,00	8.209.300,00
0719006133001 Grundstücksverkäufe durch FIS für den OT Groß Glienicke								
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1016000120001 Erwerb von Grundstücken FIS								
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	1.100	907.000	0	240.000	240.000	240.000	0,00	907.000,00
= Saldo	-1.100	-907.000	0	-240.000	-240.000	-240.000	0,00	-907.000,00
1016000120003 Ankauf Schopenhauerstraße								
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	750.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-750.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11199 Grundvermögen der Landeshauptstadt Potsdam

Verantwortliche/r Leiter/in:
16 - Karin Krusemark

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 810 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 121 Statistik und Wahlen
 Produkt 12100 Statistik und Wahlen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Charakteristisch für das Produkt sind die Weiterentwicklung, Pflege und Fortschreibung des Statistischen Informationssystems PIA (Potsdamer Informations- und Auskunftssystem) im Intranet, regelmäßige Erstellung von statistischen Quartalsberichten und des Statistischen Jahresberichtes, Veröffentlichung von Statistiken im "Statistischen Informationsdienst", Erstellung von Statistiken im Auftrag, Bereitstellung von Geschäftsstatistiken, Durchführung und Auswertung von Befragungen und die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Wahlen und Zählungen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Intern
 Satzung zur Kommunalstatistik vom 10.05.2000
 Gesetze zur Kommunalwahl, Landtagswahl, Bundestagswahl und Europawahl
 Gesetz zum Zensus 2011

Ziele

Kostengünstige und bedarfsgerechte digitale Bereitstellung von objektiv neutralen, einheitlichen und raumbezogenen statistischen Daten und Kennziffern zur Unterstützung von Entscheidungen. Veröffentlichung statistischer Informationen. Kostengünstige und bedarfsgerechte Durchführung von statistischen Analysen im Auftrag Dritter. Bürgerorientierte Sicherung des demokratischen Grundprinzips von Wahlen.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, andere Verwaltungen, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Infosystem
 Berichte
 Statistische Aufträge
 Befragungen
 Zählungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 12100 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,13 %
Anteil Erträge Produkt 12100 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,02 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	11,66 %

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 121 Statistik und Wahlen
 Produkt 12100 Statistik und Wahlen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	988,45	1.500	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	0,00	250.000	75.000	149.000	230.000	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	988,45	251.500	76.000	150.000	231.000	1.000
11	- Personalaufwendungen	356.859,52	695.700	478.700	498.500	524.400	536.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.064,69	127.900	125.100	131.000	136.600	123.100
14	- Abschreibungen	3.375,10	1.500	2.800	2.700	1.600	1.400
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.000,00	0	300	25.300	50.300	300
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	417.299,31	825.100	606.900	657.500	712.900	660.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-416.310,86	-573.600	-530.900	-507.500	-481.900	-659.800
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-416.310,86	-573.600	-530.900	-507.500	-481.900	-659.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-416.310,86	-573.600	-530.900	-507.500	-481.900	-659.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	88.778,34	94.900	44.900	124.900	258.900	54.900
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-505.089,20	-668.500	-575.800	-632.400	-740.800	-714.700
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	3.375,10	1.500	2.800	2.700	1.600	1.400

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 121 Statistik und Wahlen
 Produkt 12100 Statistik und Wahlen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 15 - Dr. Reiner Pokorny

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121 Statistik und Wahlen
Produkt	12100 Statistik und Wahlen

Verantwortliche/r Leiter/in:
15 - Dr. Reiner Pokorny

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1210000 4481000 Erstattungen vom Land
Erstattung für
2013 Bundestagswahl
2014 Landtags- und Europawahl

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 15 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12201 Ordnungs- und Überwachungsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

In diesem Produkt ist die Zuständigkeit für die Erteilung von Jagd- und Fischereischeinen, -rechtlichen Genehmigungen und die Durchsetzung der ordnungsbehördlichen Hundehaltung, die Durchsetzung der Bestattungspflicht in Verbindung mit der Ermittlung von Angehörigen von Verstorbenen, Genehmigung erlaubnispflichtiger Glücksspiele (Lotterie, Tombola), Überwachung und Einhaltung des Schornsteinfegergesetzes, Erteilung von Unbedenklichkeitserklärungen zum Luftfahrtgesetz. Darüber hinaus sind die Arbeitsgruppen Außendienst (Überwachung, Einhaltung Rechtsvorschriften), Ausländerbehörde (Aufenthaltsberechtigungen etc.), Gewerbeangelegenheiten (Gewerbean- und Abmeldungen, Gaststättenerlaubnisse) hier zugeordnet.

Auch die Einleitung von Maßnahmen bei Munitionsbergungen ist Aufgabe der allgemeinen Gefahrenabwehr.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung, staatliche Auftragsangelegenheiten (übertragene Aufgaben)

Auftragsgrundlage

Ordnungsbehördengesetz, Jagd-, Fischereigesetz und dazugehörige Verordnungen, Hundehalterverordnung, Stadtordnung, Bestattungsgesetz, Schornsteinfegergesetz und dazugehörige Verordnungen, Glücksspielgesetz, Lotterie- und Sportwettengesetz, Gewerbeordnung einschließlich dazugehöriger Verordnungen (z.B. Sperrzeitverordnung, Versteigerverordnung u.v.a.m.), Feiertagsgesetz, Ladenschlussgesetz, Schwarzarbeitsgesetz, Jugendschutzgesetz, Asylverfahrensgesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz, Zuwanderungsgesetz, Straßenverkehrsordnung, Straßenverkehrszulassungsverordnung, Runderlass des MI (Bbg) zur Behandlung von Fundtieren

Ziele

Führen des Gewereregisters, Überwachung von Gewerbebetrieben, Schutz der Allgemeinheit, des öffentlichen Wirtschaftsverkehrs und der sozialen Gemeinschaft, Regelung des Aufenthalts im Rahmen der Gesetze und Möglichkeiten, Abwehr bzw. Minderung von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung durch operative Maßnahmen.

Zielgruppen

Migrantinnen/Migranten, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer, Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Fachbereiche, andere Verwaltungen

wesentliche Leistungen

Überwachung erlaubnispflichtiges Gewerbe
Überwachung anzeigepflichtiges Gewerbe
Aufenthaltsregelungen nach Ausländergesetz
Aufenthaltsregelungen durch Asylverfahren
Umsetzung u. ggf. Verwertung unberechtigt abgestellter Fahrzeuge
Überwachung ruhender Verkehr
Ermittlungen für andere Organisationseinheiten

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Präsenz-/Anwesenheitsquote Inspektoren (besetzte Stellen/durchschn. anwesende MA)	0,00 %	60,00 %	65,00 %
Anzahl Gewerbemeldung einschl. Gaststättenanzeigen	0,00 Anz	3.600,00 Anz	3.600,00 Anz
durchgeführte Gewerbekontrollen durch Gewerbeamt	0,00 Anz	750,00 Anz	770,00 Anz
Widerspruchsquote Gewerbeamt	0,00 %	0,05 %	0,05 %
Anteil Aufwendungen Produkt 12201 an Gesamtaufwendung LHP	0,00 %	0,61 %	0,63 %
Anteil Erträge Produkt 12201 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,10 %	0,09 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	13,85 %

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12201 Ordnungs- und Überwachungsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.807,81	25.500	26.500	26.500	26.500	26.500
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	565.784,67	343.500	338.800	334.800	334.800	334.800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	14.772,50	0	24.000	24.000	24.000	24.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	122.596,09	56.000	44.500	31.500	31.500	31.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	53.225,96	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	781.187,03	428.500	437.300	420.300	420.300	420.300
11	- Personalaufwendungen	2.911.418,03	2.375.100	2.519.800	2.608.300	2.668.400	2.743.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	306.733,12	370.700	427.400	424.300	422.000	422.000
14	- Abschreibungen	21.596,21	300	200	200	200	200
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	93.455,09	97.100	97.500	91.500	91.500	91.500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.333.202,45	2.843.200	3.044.900	3.124.300	3.182.100	3.256.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-2.552.015,42	-2.414.700	-2.607.600	-2.704.000	-2.761.800	-2.836.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-2.552.015,42	-2.414.700	-2.607.600	-2.704.000	-2.761.800	-2.836.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-2.552.015,42	-2.414.700	-2.607.600	-2.704.000	-2.761.800	-2.836.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	245.515,84	32.400	8.600	8.600	8.600	8.600
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	100.995,85	174.000	175.400	175.400	175.400	175.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-2.407.495,43	-2.556.300	-2.774.400	-2.870.800	-2.928.600	-3.003.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	21.596,21	300	200	200	200	200

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12201 Ordnungs- und Überwachungsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	2.802,45	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.802,45	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.802,45	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12201 Ordnungs- und Überwachungsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12201 Ordnungs- und Überwachungsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220101 4311400 Verwaltungsgebühren nach GebG Bbg

Nach BJG, BbgJagdG, BbgFischG, BbgFischO, GebOLMUV, Verordnung über die Erhebung der Fischereiabgabe, Anglerprüfungsverordnung, GebOMI, HundehV sowie Erfahrungen und Fallzahlen der Vorjahre

Gebühreneinnahmen aus der Durchsetzung der HundehV nach GebOMI

Erläss Leistungsbescheid rückständiger Schornsteinfegergebühren

§ 25 Abs. 4 Schornsteinfegergesetz- SchfG

Gebührenordnung des Ministers für Wirtschaft (MWGebO)

Erteilung eines Zweitbescheides (OV) gegenüber dem Eigentümer

§ 25. Abs. 2- SchfHwG

Gebührenordnung des Ministers für Wirtschaft (MWGebO)

Erlaubniserteilung Lotterien, Ausspielungen

§ 13 Lotteriel- und Sportwettengesetz – LottGBg i.V.m. Glücksspielstaatsvertrag

Gebührenordnung des Ministers des Innern (GebOMI)

Unbedenklichkeitserklärung zur Vorlage bei der Gemeinsamen Luftfahrtbehörde

Berlin-Brandenburg

Ordnungsbehördengesetz (OBG)

Gebührenordnung des Ministers des Innern (GebOMI)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220105 4311400 Verwaltungsgebühren nach GebG Bbg

Verwaltungsgebühren werden gemäß dem Gebührengesetz für das Land Brandenburg in Verbindung mit den Gebührenverordnungen des Ministerium Wirtschaft, Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Frauen, Ministerium des Innern sowie der Verordnung zum Vollzug des Akteneinsichts- und Informationszugangsgesetzes erhoben.

Erträge im erlaubnispflichtigen Gewerbe ca. 80.000 €

Erträge im anzeigepflichtigen Gewerbe ca. 70.000 €

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220102 4461900 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

Vereinnahmte Erträge für die Umsetzung von Kfz auf der Grundlage eines Vertrags vom 16.02.2010 zur Durchführung von Abschlepplleistungen im Stadtgebiet Potsdam.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12201 Ordnungs- und Überwachungsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220101 4488300 Erstattung von übrigen Bereichen (öffentl./rechtl. Forderung)
 Kostenrückerstattung vom Bestattungspflichtigen, Erben bzw. aus dem vorhandenen Nachlass des Verstorbenen.
 Rechtsgrundlage § 20 (2) Bestattungsgesetz Land Brandenburg, Friedhofsgebührensatzung,
 § 1967 u. 1963 BGB

erfahrungsgemäß ca. 20 Erstattungspflichtige x 1.425 € = 28.500 €

Erstattung der Kosten von Ersatzvornahmen der allgemeinen Gefahrenabwehr		
Gutachterstätigkeit nach jagdrechtlichen Vorschriften bei Wildschäden BbgJagdG i.V.m. Bbg JagdDV	500,-€	
Erstellung von Gutachten im Sinne der HundehV		200,-€
Sicherstellung von gefährlichen Hunden nach HundehV, OBG		
1 Hund = Kosten 3.300,-€ geplant 2 Hunde		7000,-€

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220101 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
 Gemäß dem Brandenburgischen Bestattungsgesetz erfolgt die Bestattung von Verstorbenen, wenn keine Angehörigen zu ermitteln, nicht vorhanden, der Bestattungspflicht nicht nachgekommen oder nicht bestattungspflichtig sind.
 Rechtsgrundlage § 20 (2) BbgBestG

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung
 1.425 € = 1.215 € Friedhof + ca. 210,00 € Bestatter
 erfahrungsgemäß ca. 45 Bestattungen x 1.425 € = 64.125 €

Ersatzvornahme gemäß dem Schornstiefegerhandwerksgesetz
 Rechtsgrundlage § 26 SchfHwG

Maßnahmen der Gefahrenabwehr im Rahmen der Kampfmittelbeseitigung	55.000 €
- Absperr- und Sicherungsmaßnahmen	
- Bewachungsleistung Dritter	
- Transport- und Unterstützungsleistung Dritter	
- Verkehrsleitmaßnahmen und -einrichtungen	
- Zusatzausrüstung	

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220102 5222400 Unterhaltung spezieller Ausstattung
 Pflege-, Wartungs- und Instandhaltungsvertrag für Hardware und Software

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12201 Ordnungs- und Überwachungsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220102 5232200 Leasingraten für technische Geräte
Leasinggebühren für 30 Mobile Datenerfassungsgeräte zur Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220102 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Umsetzung, Sicherstellung und Verwertung von Fahrzeugen im Rahmen einer Verkehrsordnungswidrigkeit zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit. Grundlage dafür ist der Vertrag vom 16.02.2010 zwischen der Firma Triller und der LHP zur Durchführung von Abschleppleistungen.

Ca. 25.000 €

Aufwendungen für Amtshandlungen im Bereich der allgemeinen Gefahrenabwehr

- Transporte von Sachen und Tiere
- Absperrungen von Gefahrengebiete

Ca. 5.000 €

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220104 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Ausstellung von elektr. Reiseausweisen gem. § 3 AufenthG

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220101 5451000 Erstattungen an Land
Nach BJG, BbgJagdG, BbgFischG, BbgFischO, Verordnung über die Erhebung der Fischereiabgabe sowie Erfahrungen und Fallzahlen der Vorjahre

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 32 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12202 Bürgerservice

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Der Bürgerservice als Dienstleistungszentrum erfüllt Aufgaben der Pass-, Personalausweis- und Meldebehörde, bietet Leistungen anderer Organisationseinheiten an, bzw. stellt die notwendigen Informationen, Materialien, Anträge und Druckerzeugnisse für den Bürger bereit. Des Weiteren werden hier die Fundsachen verwaltet und deren Versteigerung organisiert. Darüber hinaus ist hier das Standesamt (einschl. behördliche Namensänderungen und Staatsangehörigkeitsfragen) in den Bürgerservice integriert. Die Kfz-Fahrerlaubnis ist ebenfalls dem Bürgerservice zugeordnet und umfasst sämtliche Leistungen, die im Zusammenhang mit der Zulassung von Fahrzeugen und der Zulassung von Personen zum Straßenverkehr stehen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 22.11.1998 und 05.08.1999, Brandenburgisches Meldegesetz, Passgesetz, Personalausweisgesetz, Bundeszentralregistergesetz, Einkommenssteuergesetz, Wehrpflichtgesetz, Bundesnachrichtendienstgesetz, Verfassungsschutzgesetz, Namensänderungsgesetz, Personenstandsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch und zugehöriges Einführungsgesetz, Lebenspartnerschaftsgesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz, Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Personenbeförderungsgesetz (PeBfG), Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV), Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO), Fahrerlaubnisverordnung (FeV), Strafprozessordnung (StPO), Fahrlehrergesetz (FahrIG)

Ziele

Erladigung von Verwaltungsaufgaben mittels kundenorientierter Öffnungszeiten, mit kurzer Wartezeit und bürgerfreundlichem Bedienungsservice.

Namensänderung: Beseitigung nicht zumutbarer bzw. ungerechtfertigter Namensführung.

Bürgernahe Umsetzung der Vorschriften zur Zulassung der Teilnahme von Personen und Fahrzeugen am Straßenverkehr. Ausgabe der Feinstaubplaketten für Fahrzeuge.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Migrantinnen/Migranten, Fachbereiche, andere Verwaltungen

wesentliche Leistungen

Meldeangelegenheiten, Personaldokumente, Registerauskünfte

Hilfe bei Vorbereitung von Wahlen

Information, Beratung und Service im Dienste anderer Organisationseinheiten

Fundsachenverwaltung und -versteigerung

Feststellung und Änderung von Staatsangelegenheiten, öff.-rechtl. Namensänderung

Eheschließung u. deren Beurkundung

Kfz-Zulassungen und Überwachungen Halterpflichten

Fahrerlaubnisse und deren Überwachung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anzahl durchgeführte und beurkundete Eheschließungen	0,00 Anz	900,00 Anz	900,00 Anz
Anteil Eheschließungen außerhalb vom Stadthaus	0,00 Anz	35,00 Anz	33,00 Anz
Anzahl beurkundete Geburten	0,00 Anz	2.000,00 Anz	2.300,00 Anz
Anzahl beurkundete Sterbefälle	0,00 Anz	1.850,00 Anz	1.900,00 Anz
Anzahl abgeschlossene Einbürgerungsverfahren	0,00 Anz	90,00 Anz	90,00 Anz
Durchschnittliche Wartezeit (1220201)	11,00 min	15,00 min	15,00 min
Anteil mit Wartezeit länger als 15 Minuten	27,00 %	30,00 %	30,00 %
Öffnungsstunden pro Woche (1220201)	48,00 h	48,00 h	48,00 h
Ausgestellte Ausweisdokumente	20.205,00 Anz	20.000,00 Anz	30.500,00 Anz

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12202 Bürgerservice

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Meldevorgänge	21.157,00 Anz	25.000,00 Anz	25.000,00 Anz
Lohnsteuerkarten	109.716,00 Anz	7.800,00 Anz	6.000,00 Anz
Kundenzufriedenheit Besucher (1220201)	1,70 Note	1,70 Note	1,70 Note
Aufwand pro Öffnungsstunde (1220201)	740,00 EUR	1.263,92 EUR	1.179,02 EUR
Anzahl der Schalterkontakte pro Öffnungsstunde (1220201)	39,00 Anz	40,00 Anz	45,00 Anz
Aufwand Bürgerservice pro Einwohner	13,19 EUR	19,53 EUR	18,05 EUR
Anzahl der Dienstleistungsnachfragen pro Öffnungsstunde	122,00 Anz	130,00 Anz	130,00 Anz
Öffnungsstunden pro Woche (1220203)	0,00 h	39,00 h	39,00 h
Anzahl der Zulassungen	0,00 Anz	48.000,00 Anz	55.000,00 Anz
Anzahl Anträge Fahrerlaubnis	0,00 Anz	4.500,00 Anz	5.000,00 Anz
Zulassungen pro Öffnungsstunde	0,00 Anz	35,00 Anz	30,00 Anz
Anträge auf Fahrerlaubnis pro Öffnungsstunde	0,00 Anz	3,00 Anz	3,00 Anz
Durchschnittliche Wartezeit (1220203)	0,00 min	25,00 min	25,00 min
Aufwand pro Öffnungsstunde (1220203)	0,00 EUR	1.200,00 EUR	628,77 EUR
Anzahl der Schalterkontakte pro Öffnungsstunde Frontoffice (1220203)	0,00 Anz	15,00 Anz	15,00 Anz
Anteil der Bürgervertretung durch Zulassungsdienste	0,00 %	40,00 %	40,00 %
Anteil Aufwendungen Produkt 12202 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,97 %	0,99 %
Anteil Erträge Produkt 12202 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,63 %	0,63 %
Kostendeckungsgrad	48,00 %	48,00 %	61,72 %

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12202 Bürgerservice

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.205,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	639.503,67	2.912.800	3.060.700	3.060.700	3.147.100	3.233.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	4.792,81	21.900	22.500	22.500	22.500	22.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	4.055,11	60.100	64.700	64.700	64.700	64.700
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	77,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	671.633,59	2.995.800	3.148.900	3.148.900	3.235.300	3.321.700
11	- Personalaufwendungen	1.283.791,59	2.769.700	3.016.400	3.126.900	3.159.200	3.248.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	416.232,17	1.576.800	1.587.300	1.590.900	1.668.000	1.744.900
14	- Abschreibungen	558,71	4.100	4.400	4.100	4.100	4.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	52.268,64	166.500	192.700	192.800	192.700	192.700
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.752.851,11	4.517.100	4.800.800	4.914.700	5.024.000	5.190.200
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.081.217,52	-1.521.300	-1.651.900	-1.765.800	-1.788.700	-1.868.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.081.217,52	-1.521.300	-1.651.900	-1.765.800	-1.788.700	-1.868.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.081.217,52	-1.521.300	-1.651.900	-1.765.800	-1.788.700	-1.868.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	87.296,86	324.500	301.300	301.300	301.300	301.300
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.168.514,38	-1.845.800	-1.953.200	-2.067.100	-2.090.000	-2.169.800
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	558,71	4.100	4.400	4.100	4.100	4.000

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12202 Bürgerservice

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	195,16	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	195,16	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-195,16	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12202 Bürgerservice

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	3.000,00
= Saldo	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0,00	-3.000,00

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12202 Bürgerservice

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge in 1220201.4311300 (Verwaltungsgebühren nach VwKG) berechtigen zu Mehraufwendungen für 1220201.5291100 (Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen).
[Personalausweise, Reisepässe]

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220201 4311300 Verwaltungsgebühren nach VwKG

Gebührenpflichtige Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister für natürliche Personen

Gebührenpflichtige Anträge zur Erteilung eines Führungszeugnisses

Verwaltungsgebühren Personalausweise und Reisepässe

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220202 4311300 Verwaltungsgebühren nach VwKG

Verwaltungsgebühren für Einbürgerungs- und Staatsangehörigkeitsfeststellungsverfahren

Rechtsgrundlage: Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG)

Verwaltungsgebühren für behördliche Namensänderungen

Rechtsgrundlage: Verordnung zur Ausführung des Namensänderungsgesetzes

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220202 4311400 Verwaltungsgebühren nach GebG Bbg

Verwaltungskosten für die Überprüfung von Urkunden aus Staaten mit besonders unzuverlässigem Personenstandswesen

Rechtsgrundlage: Personenstandsgesetz (PStG) / Gebührengesetz für das Land BRB

Verwaltungsgebühren für Beurkundungen

Rechtsgrundlage: Personenstandsgesetz (PStG) / Gebührengesetz für das Land Brandenburg / Verordnung über die Gebühren für Amtshandlungen im Geschäftsbereich des Ministers des Innern

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220203 4311300 Verwaltungsgebühren nach VwKG

Erträge aus Verwaltungsgebühren durch Kfz-Zulassung und Überwachung Halterpflichten; Zwangsstilllegungen; Halterauskünfte; Verwaltungsgebühren für den Erwerb/ Umtausch in den EU-Scheckkartenführerschein; für die Erteilung von Fahrlehrer-, Fahrschul- und Zweigstellenerlaubnissen gemäß GebOst

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220202 4423000 Erträge aus dem Verkauf von Waren, unfertigen / fertigen Erzeugnissen, unfertigen Leistungen

Verkauf von Familienstamm- bzw. Lebenspartnerschaftsbüchern

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12202 Bürgerservice

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220202 4488300 Erstattung von übrigen Bereichen (öffentl./rechtl. Forderung)
Kostenerstattung von Brautpaaren und Lebenspartnern für Miete der Eheschließungsorte außerhalb des Stadthauses

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220201 5271930 weitere Sachaufwendungen
kommunales Begrüßungsgeld für die Studierenden, die ihren Hauptwohnsitz zum Zwecke des Studiums in die LHP verlegen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220201 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Die Kosten für die Online-Versteigerung durch Nutzung eines Online-Auktionshauses werden an der Höhe des Versteigerungserlöses ermittelt.

Aufwand für den interkommunalen Vergleich von Bürgerbüros 1.500 €

Aufwand für die Herstellung von Personalausweisen und Reisepässen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220203 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Kosten für die Erstellung von EU-Scheckkarten-Führerscheinen bei der Bundesdruckerei GmbH

Erwerb von Chipkarten für die Anbindung DIGANT@FS an die Bundesdruckerei und KBA.

Kosten für die Erstellung und den Versand von Speicherkarten beim Kraftfahrt-Bundesamt.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220201 5450000 Erstattungen an Bund
Anteilmäßige Abführung an den Bund (Gewerbezentralregister, Führungszeugnisse)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220203 5450000 Erstattungen an Bund
Anteilige pflichtige Gebührenabführung an das Kraftfahrzeugbundesamt

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12202 Bürgerservice

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 32 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12203 Straßenverkehrsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Dieses Produkt beinhaltet die Verkehrssicherheit und -lenkung, d.h. die Prüfung des Verkehrsablaufs, Anordnung von Verkehrszeichen und -einrichtungen, Maßnahmen zur Beseitigung von Unfallschwerpunkten, Erteilung von Erlaubnissen und Anordnungen zur Einrichtung von Baustellen und Sondernutzungen, Parkerlaubnisse, Verkehrsorganisation bei Großereignissen, Taxi- und Mietwagenkonzessionen, Ausnahmegenehmigungen von Verkehrsvorschriften, Anordnung von Verkehrsunterricht, Drehgenehmigungen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz (StVG)
 Straßenverkehrsordnung (StVO)
 Personenbeförderungsgesetz (PeBfG)
 Güterkraftverkehrsgesetz (GükG)
 Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG)
 Gefahrgutverordnung Schiene/ Eisenbahn/ Binnenschifffahrt (GGVSEB)
 Ordnungsbehördengesetz (OBG)
 Strafprozessordnung (StPO)

Ziele

Gewährleistung einer sicheren Teilnahme am Straßenverkehr und Erhöhung der Flüssigkeit, Leichtigkeit und Sicherheit bei der Teilnahme am Straßenverkehr. Dazu gehören die bürgernahe Umsetzung der Vorschriften zur Zulassung der Teilnahme von Personen und Fahrzeugen am Straßenverkehr ebenso wie die Optimierung der Verkehrslenkung und -sicherung des Straßenverkehrs.

Zielgruppen

Migrantinnen/Migranten, Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Menschen mit Behinderungen, Fachbereiche, andere Verwaltungen

wesentliche Leistungen

Verkehrslenkung u. -regelung
 Erlaubnisse Baustellen
 Erlaubnisse Veranstaltung
 Vermarktung Stadtplätze
 Verkehrserziehung/-aufklärung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Kennzahlen			
Anzahl Bewohnerparken und Ausnahmegenehmigungen	5.892,00 Anz	4.250,00 Anz	4.300,00 Anz
Anzahl Sondernutzung Veranstaltungen	0,00 Anz	450,00 Anz	450,00 Anz
Anzahl Sondernutzungen Handel und Gastronomie	0,00 Anz	390,00 Anz	300,00 Anz
Anzahl Kontrollen Sondernutzung Handel und Gastronomie	0,00 Anz	1.800,00 Anz	1.850,00 Anz
Anzahl verkehrsrechtliche Genehmigungen	0,00 Ant	5.000,00 Ant	5.000,00 Ant
Anzahl Kontrollen Baustelleneinrichtungen	0,00 Anz	5.000,00 Anz	5.000,00 Anz
Anteil Aufwendungen Produkt 12203 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,21 %	0,22 %
Anteil Erträge Produkt 12203 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,22 %	0,21 %
Kostendeckungsgrad	33,00 %	0,00 %	92,99 %

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12203 Straßenverkehrsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	2.430.391,25	1.026.600	1.024.900	1.014.900	1.014.900	1.019.900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.868,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	839,76	600	600	600	600	600
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	10.027,39	500	500	500	500	500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.443.126,40	1.027.700	1.026.000	1.016.000	1.016.000	1.021.000
11	- Personalaufwendungen	1.765.660,04	900.700	822.200	867.700	872.700	919.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	84.485,08	46.200	47.500	46.900	46.100	47.000
14	- Abschreibungen	102.948,29	600	105.500	105.300	105.100	105.100
15	- Transferaufwendungen	3.763,05	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	132.332,63	24.800	44.400	19.200	19.200	19.200
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.089.189,09	976.800	1.024.100	1.043.600	1.047.600	1.095.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	353.937,31	50.900	1.900	-27.600	-31.600	-74.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	353.937,31	50.900	1.900	-27.600	-31.600	-74.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	353.937,31	50.900	1.900	-27.600	-31.600	-74.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	18.116,00	12.400	13.400	13.400	13.400	13.400
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	73.866,68	77.800	92.800	92.800	92.800	92.800
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	298.186,63	-14.500	-77.500	-107.000	-111.000	-153.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	108.360,12	600	105.500	105.300	105.100	105.100

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12203 Straßenverkehrsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	379,73	500	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	379,73	500	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-379,73	-500	0	0	0	0	0

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12203 Straßenverkehrsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	500	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-500	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12203 Straßenverkehrsangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220300 4311300 Verwaltungsgebühren nach VwKG

Beförderungserlaubnisse und deren Überwachung

Gebühren für die Erteilung von Mietwagenkonzessionen, Ausnahmegenehmigungen für Sonn-, Feiertags- und Ferienreisezeitverkehr sowie für Gefahrguttransporte und dazugehörige allgemeine Genehmigungen.

Verkehrsrechtliche Genehmigungen - Sonderparkgenehmigungen

Verwaltungsgebühren für Sonderregelungen im Bereich Parken (z.B. Bewohnerparkausweise, Ausnahmegenehmigungen)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220300 4321000 Benutzungsgebühren und ähnlich e Entgelte

für die Inanspruchnahme öffentlichen Straßenlandes bei Baumaßnahmen, Straßensperrungen, Beschilderungen, Händler- und Dienstleistungstätigkeiten, Veranstaltungen, Drehgenehmigungen für Filmaufnahmen u.ä.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220301 4321100 Benutzungsgebühren und ähnlich e Entgelte 19% USt

Verkauf von Feinstaubplaketten

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und

Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 32 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12204 Bußgeldangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Dieses Produkt beinhaltet die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten. Schwerpunkte sind hier die Ordnungswidrigkeiten bezüglich des fließenden Verkehrs einschließlich deren Feststellung (sog. Blitzer), aber auch die durch den Außendienst festgestellten Verstöße bezüglich des ruhenden Verkehrs (sog. Knöllchen). Des Weiteren werden auch Ordnungswidrigkeiten gegen die unterschiedlichsten Rechtsnormen des Bundes, des Landes oder der Kommune (z.B. Grünflächensatzung, Stadtordnung etc.) geahndet.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Ordnungswidrigkeitengesetz

Ziele

Verringerung der Gefährdung aller Teilnehmer des öffentlichen Lebens durch präventive und erzieherische Maßnahmen.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Fachbereiche, andere Verwaltungen

wesentliche Leistungen

Überwachung fließender Verkehr mittels mobiler und stationärer Blitzer
 Durchführung OWI-Verfahren fließender Verkehr
 OWI-Verfahren bzgl. des ruhenden Verkehrs
 OWI-Verfahren bezüglich fachbereichsinter Zuständigkeiten
 OWI-Verfahren bezüglich fachbereichsübergreifender Zuständigkeiten

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Messzeitquote (reine Messzeit zu Arbeitszeit)	0,00 %	60,00 %	60,00 %
Auswertequote fließender Verkehr	0,00 %	80,00 %	80,00 %
Anzahl Verwarnungen/Anhörungen fließender Verkehr	0,00 Anz	40.000,00 Anz	50.600,00 Anz
Anzahl Bußgeldverfahren fließender Verkehr	0,00 Anz	4.500,00 Anz	5.600,00 Anz
Anzahl Verwarnungen/Anhörungen ruhender Verkehr	0,00 Anz	100.000,00 Anz	147.000,00 Anz
Anzahl Bußgeldverfahren ruhender Verkehr	0,00 Anz	10.000,00 Anz	9.500,00 Anz
Anzahl sonstige Verfahren	0,00 Anz	1.650,00 Anz	1.400,00 Anz
Anteil Erträge Produkt 12204 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,34 %	0,35 %
Anteil Aufwendungen Produkt 12204 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,66 %	0,63 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	173,74 %

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12204 Bußgeldangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	377.620,65	450.000	294.500	206.500	236.500	239.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.826,45	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	69.812,62	85.000	61.200	41.000	47.300	47.300
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	2.279.891,02	2.600.000	2.774.000	2.827.500	2.691.200	2.688.600
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.735.150,74	3.135.000	3.129.700	3.075.000	2.975.000	2.975.000
11	- Personalaufwendungen	1.124.441,55	1.133.600	1.154.600	1.160.400	1.160.700	1.198.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	53.735,06	204.900	170.200	272.400	265.400	253.800
14	- Abschreibungen	171.937,74	8.400	159.300	152.500	152.400	152.300
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22,31	5.000	4.500	4.500	4.500	4.500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.350.136,66	1.351.900	1.488.600	1.589.800	1.583.000	1.609.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	1.385.014,08	1.783.100	1.641.100	1.485.200	1.392.000	1.365.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	1.385.014,08	1.783.100	1.641.100	1.485.200	1.392.000	1.365.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	1.385.014,08	1.783.100	1.641.100	1.485.200	1.392.000	1.365.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	252.967,63	337.800	312.800	320.800	320.800	320.800
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	1.132.046,45	1.445.300	1.328.300	1.164.400	1.071.200	1.044.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	171.937,74	8.400	159.300	152.500	152.400	152.300

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12204 Bußgeldangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12204 Bußgeldangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220400 4311300 Verwaltungsgebühren nach VwKG

Die Gebührenhöhe für Ordnungswidrigkeitenverfahren wird durch § 107 OWiG bestimmt.

Mit Erlass eines Bußgeldbescheides werden 20,00 € Gebühr erhoben

Durch die zunehmende Bereitschaft der Betroffenen die Verwarnung durch Bezahlung anzuerkennen, kann für das Jahr 2011 davon ausgegangen werden, dass ca. 20.000 Bußgeldbescheide erlassen werden.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220400 4488300 Erstattung von übrigen Bereich en (öffentl./rechtl. Forderung)

Erhebung von Auslagen nach Zustellung Bußgeldbescheid

Rechtsgrundlage für die Festsetzung: § 107 OWiG

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und

Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220400 4561100 Verwarnungs- und Bußgelder

Gemäß bundeseinheitlichen Tatbestandskatalog können 5,00 bis 35,00 € Verwarn- und Bußgelder im ruhenden Verkehr erhoben werden.

Insgesamt ca. 1.177.000,00 €

Gemäß bundeseinheitlichen Tatbestandskatalog können 5,00 bis 35,00 € für Verwarnungen und 40 bis 450 € für Bußgelder im fließenden Verkehr erhoben werden.

Ca. 46.000 Verwarnungen im Verwarnungsbereich von 15 € bis 35 €

Ca. 2.100 Bußgeldverfahren mit einer Geldbuße von 40 € bis 450 €

Insgesamt ca. 1.172.920,00 €

Bedingt durch die verminderte Anzahl von Messbediensteten (nur noch 4 Mitarbeiter) und der Reduzierung der Messtechnik auf zwei Mietanlagen kann nur noch von max. 48.000 Verfahren ausgegangen werden

Sonstige Ordnungswidrigkeitenverfahren werden durch den Fachbereich 32 und anderer Fachbereiche der Stadtverwaltung sowie durch die Polizei angezeigt. Diese Anzeigen sind in unterschiedlicher Anzahl zu Verstößen aus sehr verschiedenen Rechtsgebieten (Satzungen, Landes- oder Bundesgesetze)

Insgesamt ca. 150.000 €

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12204 Bußgeldangelegenheiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220400 5231700 Mieten für technische Geräte

Die Landeshauptstadt Potsdam nutzt für das Jahr 2012 2 mobile Messanlagen durch einen Mietvertrag.

Die jährliche Miete für die Laseranlage beträgt: 56.820,00 € (pro Monat: 4.735,00 €)

Die jährliche Miete für die Radaranlage beträgt: 36.414,00 € (pro Monat: 3.034,50 €)

Bedingt durch die bundesweite Umstellung von Messtechnik muss in 2012/2013 die letzte Altanlage (im Eigentum der Landeshauptstadt Potsdam) ausgetauscht werden

Zusätzlich kann für 5.500 € ein weiteres Innenteil für stationäre Anlagen angemietet werden. Diese Komponente bedarf keiner zusätzlichen Personalkosten.

Bei dieser Planung ist der Erwerb einer weiteren, dritten Anlage für 2012 nicht vorgesehen und diese wird erst in der MF-Planung 2013 berücksichtigt.

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 32 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12205 Lebensmittelüberwachung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Im Rahmen dieses Produktes werden Betriebe und Einrichtungen, bezüglich der Einhaltung lebensmittelrechtlicher Bestimmungen und der Qualitätskontrolle bestimmter Erzeugnisse überwacht. Weiterhin werden hier die Aufgaben des allgemeinen Verbraucherschutzes einschließlich Cross-Compliance-Kontrollen erfüllt.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, Vorläufiges Tabakgesetz, Rindfleischetikettierungsgesetz, Handelsklassengesetz, Verordnung zur Fischetikettierung

Ziele

Gesundheitlicher Verbraucherschutz und Schutz vor Irreführung und Täuschung.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher

wesentliche Leistungen

Lebensmittelüberwachung und Handelsklassenkontrolle
 Handelsklassenkontrolle und Rindfleischetikettierung
 Futtermittelüberwachung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 12205 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,10 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	0,78 %

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12205 Lebensmittelüberwachung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.752,20	200	1.000	1.000	1.000	1.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.117,18	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	1.411,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.280,38	3.200	4.000	4.000	4.000	4.000
11	- Personalaufwendungen	445.075,36	492.200	490.600	504.700	508.100	520.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	771,17	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
14	- Abschreibungen	188,74	100	100	100	100	100
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	719,02	1.300	1.000	1.000	1.000	1.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	446.754,29	499.400	497.500	511.600	515.000	527.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-436.473,91	-496.200	-493.500	-507.600	-511.000	-523.800
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-436.473,91	-496.200	-493.500	-507.600	-511.000	-523.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-436.473,91	-496.200	-493.500	-507.600	-511.000	-523.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	18.300	18.300	18.300	18.300	18.300
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-436.473,91	-514.500	-511.800	-525.900	-529.300	-542.100
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	33,20	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	188,74	100	100	100	100	100

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12205 Lebensmittelüberwachung

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12206 Veterinäraufsicht

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Kennzeichnend für dieses Produkt sind die Tierseuchenprophylaxe und Bekämpfung, Attestierungen im Rahmen von Handel und Reiseverkehr mit Tieren, Überwachung des Verkehrs und der Anwendung von Tierarzneimitteln, Überwachung des Tierschutzes in landwirtschaftlichen, genehmigungspflichtigen und privaten Tierhaltungen, Überwachung der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verfütterung von Futtermitteln.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Tierseuchengesetz, Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände - und Futtermittelgesetzbuch, Arzneimittelgesetz, Betäubungsmittelgesetz, Tierschutzgesetz

Ziele

Ziele sind der Schutz von Menschen und Tieren durch Überwachung des ordnungsgemäßen Handelns und der bestimmungsgemäßen Anwendung von Tierarzneimitteln und Futtermitteln, Schutz vor wirtschaftlichen Schäden durch Tierseuchen, Irreführung und Täuschung sowie der Schutz des Wohlbefindens und des Lebens von Tieren, Schutz von Menschen und Tieren vor ansteckenden Krankheiten.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher

wesentliche Leistungen

Notfallplanung
 Durchführung von konkreten Bekämpfungsmaßnahmen
 Allgemeine Tierseuchenbekämpfung
 Tierarzneimittelaufsicht
 Tierschutz
 Fundtierbetreuung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 12206 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,08 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	0,76 %

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12206 Veterinäraufsicht

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.739,02	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	4.565,50	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	180,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	728,57	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.213,09	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11	- Personalaufwendungen	73.785,13	104.500	218.100	222.700	226.600	240.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.160,31	4.000	4.500	4.000	4.000	4.000
14	- Abschreibungen	4.087,80	1.500	1.200	1.200	1.100	900
15	- Transferaufwendungen *	120.400,78	135.000	141.000	201.000	201.000	201.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	264,75	1.300	1.000	1.000	1.000	1.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	199.698,77	246.300	365.800	429.900	433.700	447.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-187.485,68	-243.300	-362.800	-426.900	-430.700	-444.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-187.485,68	-243.300	-362.800	-426.900	-430.700	-444.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-187.485,68	-243.300	-362.800	-426.900	-430.700	-444.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.542,93	24.800	26.600	27.100	27.600	28.100
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-206.028,61	-268.100	-389.400	-454.000	-458.300	-472.100
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	1.519,92	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	4.087,80	1.500	1.200	1.200	1.100	900

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12206 Veterinäraufsicht

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	108.208,77	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	108.208,77	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.519,92	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	969,95	1.500	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.489,87	1.500	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	105.718,90	-1.500	0	0	0	0	0

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12206 Veterinäraufsicht

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	1.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-1.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12206 Veterinäraufsicht

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge in 1220600.4311000 (Verwaltungsgebühren) berechtigen zu Mehraufwendungen für 1220600.5019300 (Honorare)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220600 5317100 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen
Unterbringung von Fund- und Verwahrtieren (Pfötchenhotel, Tierheimbetrieb)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12207 Potsdamer Sicherheitskonferenz

Verantwortliche/r Leiter/in:
 911 - Dr. Ursula Löbel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt Sicherheitskonferenz ist geprägt durch die Aufgabe, einen Beitrag zur Verbesserung der objektiven Sicherheit in der Landeshauptstadt Potsdam zu leisten und sich für Toleranz und ein friedliches Zusammenleben einzusetzen. Sie ist Partner für alle Vorhaben, die der Verminderung von Gewalt dienen und zur Stärkung des Sicherheitsgefühls beitragen. Die Geschäftsstelle Sicherheitskonferenz steht allen Potsdamerinnen und Potsdamern, die Fragen und Wünsche hierzu haben oder Ideen beisteuern können, mit Rat und Tat zur Verfügung. Die Koordinierungsstelle Lokale Agenda soll dazu beitragen, den Agenda 21-Prozess in Potsdam auf den Weg zu begleiten.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Beschlüsse 94/084/1 und 99/067/1 der Stadtverordnetenversammlung, Konzeption der Sicherheitskonferenz, Lokaler Aktionsplan gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Gewalt für die Landeshauptstadt Potsdam

Ziele

Entwicklung und Durchführung modellhafter Projekte im Bereich der kommunalen Prävention sowie Beratungs- und Hilfsangebote für Menschen in besonderen Situationen. Problemlagen zu den Themenbereichen Ordnung und Sicherheit frühzeitig erkennen, Notlagen prognostizieren und davon abgeleitet Handlungsalternativen entwickeln. Einen Beitrag zur Verbesserung der objektiven Sicherheit in der Landeshauptstadt Potsdam und des subjektiven Sicherheitsgefühl der Bevölkerung leisten. Erarbeitung strategischer Handlungsempfehlungen aus gesamtstädtischer Sicht. Koodinierung der Aktivitäten gegen Fremdenfeindlichkeit und Gewalt in Potsdam. Unterstützung von nachhaltigen Projekten für den Schutz der Ressourcen und den Erhalt der Natur. Dabei bilden Ökologie, Ökonomie und Soziales die Handlungsbereiche der Agenda 21. Die Koordinierungsstelle der Lokalen Agenda 21 entwickelt im Dialog mit den Akteuren vor Ort den Agenda-Prozess in der Landeshauptstadt Potsdam als umweltverträgliche und zukunftsfähige Kommune weiter.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Jugendliche, Schülerinnen/Schüler

wesentliche Leistungen

Lokale Agenda
 Potsdam bekennt Farbe
 Gewaltprävention an Schulen
 sonstige Kriminalitätsprävention

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	0,25 %
Anteil Aufwendungen Produkt 12207 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,04 %

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12207 Potsdamer Sicherheitskonferenz

Verantwortliche/r Leiter/in:
 911 - Dr. Ursula Löbel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	0,00	500	500	500	500	500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	500	500	500	500	500
11	- Personalaufwendungen *	0,00	123.400	134.600	130.900	132.000	134.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	0,00	77.200	27.200	27.200	26.000	26.100
14	- Abschreibungen	0,00	500	500	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	0,00	10.100	28.000	10.000	10.000	10.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	212.800	191.900	169.700	169.600	172.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-212.300	-191.400	-169.200	-169.100	-172.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-212.300	-191.400	-169.200	-169.100	-172.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-212.300	-191.400	-169.200	-169.100	-172.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	9.400	9.400	9.400	9.400	9.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-221.700	-200.800	-178.600	-178.500	-181.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	500	500	0	0	0

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12207 Potsdamer Sicherheitskonferenz

Verantwortliche/r Leiter/in:
911 - Dr. Ursula Löbel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220700 4423000 Erträge aus dem Verkauf von Waren, unfertigen / fertigen Erzeugnissen, unfertigen Leistungen
Planung 2012:

500 EUR: Verkauf von Erzeugnissen mit dem Logo "Potsdam bekennt Farbe" wie z.B. Schals und T-Shirts - im Zusammenhang mit politischen Ereignissen u. in Vorbereitung u. während öff. Veranstaltungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 11 - Personalaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220700 5019300 Honorare

Planung 212:

5.000 EUR: Fachliche Unterstützung aus den ansässigen wissenschaftlichen Einrichtungen zur Vorbereitung auf den 80. Jahrestag der Machtergreifung von Hitler (Gewaltprävention) / die SIKO ist koordinierende Stelle des Bündnisses "Potsdam bekennt Farbe"

10.000 EUR: Projekt "Gewaltprävention an Schulen"- Hinzuziehung von Fachkräften, Erarbeitung eines Sicherheitskonzeptes

500 EUR: Dokumentation von Projekten um den Integrationspreis, Gewalt- und Suchtprävention; Konzepte zur Kriminalitätsbekämpfung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220700 5271400 Aufwendungen für Bewirtung, Repräsentationen, Ehrungen, Pflege partnerchaftl. Beziehungen

Planung 212:

3.500 EUR: Schulen sollen in den von 910 gesteuerten Wettbewerb einbezogen werden; dazu soll eine neue Kategorie "Schulen" eingeführt werden; zwei Schulen sollen mit dem Klimapreis ausgezeichnet werden; die SIKO wird in 2012 diesen Wettbewerb begleiten

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220700 5271500 Herstellung und Verkauf von Informationsmaterial, sonstige Kosten der Unterrichtung der Öffentlichkeit

Planung 212:

1.800 EUR: Herstellung von Plakaten und Flyern für das 5. Fest für Toleranz im Herbst 2012; Herstellung von Flyern zum Präsidium der SIKO und zum Bündnis "Potsdam bekennt Farbe"

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220700 5271930 weitere Sachaufwendungen

Planung 2012:

1.500 EUR: jährliche Aufwendungen für die Domäne "Potsdam bekennt Farbe" und "Potsdam-bekannt-Farbe";

Erneuerung von Transparenten "Potsdam bekennt Farbe"

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12207 Potsdamer Sicherheitskonferenz

Verantwortliche/r Leiter/in:
911 - Dr. Ursula Löbel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220700 5271940 Dolmetscherkosten

Planung 2012:

700 EUR: Potsdam ist Mitglied im Verein "Europäische Städtekoalition gegen Rassismus" (ECCAR); für die Übersetzungen von ECCAR-Dokumenten - deutsch-englisch und englisch-deutsch fallen Kosten an

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220700 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

Planung 2012:

6.000 EUR: Ausbau und Anpassung der Webseite potsdam-bekannt-farbe.de

2.500 EUR: Herbst 2012 - 5. Fest der Toleranz; Bereitstellung Bühne, Technik und Strom

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220700 5291300 Aufwendungen für Mitgliedsbeiträge

Planung 2012:

1.000 EUR: Mitgliedsbeitrag Verein "Europäische Städtekoalition gegen Rassismus"

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1220700 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine

Planung 2012:

10.000 EUR:

Präventive Maßnahmen gegen politisch motivierte Straftaten; Umsetzung des Lokalen Aktionsplanes gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Gewalt; Konzeption des Präsidiums der SIKO;

Durchführung der Projekte "Potsdam - aber sicher" und "Potsdam bekennt Farbe"; Unterstützung der Durchführung des Projektes Verkehrserziehung "Achtung Auto" für alle 5. Klassen der Potsdamer Schulen (600 EUR)

18.000 EUR: Erstellung der 2. aktualisierten Auflage der Publikation "Potsdamer Toleranzedikt. Für eine weltoffene Stadt der Bürgerschaft" (Herausgeber Pro Wissen e.V in Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Potsdam) in 2012

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 11194

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 911 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12299 Fachbereichsleitung Ordnung und Sicherheit

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Management der Bereiche Allgemeine Ordnungsangelegenheiten, Bürgerservice, Straßenverkehr, Bußgeldstelle.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Fachbereiches.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher

wesentliche Leistungen

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 12299 an Gesamtaufwendungen LHP
 Kostendeckungsgrad

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
	0,00 %	0,00 %	0,08 %
	0,00 %	0,00 %	0,20 %

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 12299 Fachbereichsleitung Ordnung und Sicherheit

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	265.951,75	335.800	313.500	325.500	326.800	336.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	362.698,68	53.300	60.200	55.800	55.100	55.300
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.620,01	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	632.270,44	397.100	381.700	389.300	389.900	399.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-632.270,44	-397.100	-381.700	-389.300	-389.900	-399.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-632.270,44	-397.100	-381.700	-389.300	-389.900	-399.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-632.270,44	-397.100	-381.700	-389.300	-389.900	-399.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.372,72	15.200	800	800	800	800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.947,53	16.600	17.100	17.100	17.100	17.100
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-633.845,25	-398.500	-398.000	-405.600	-406.200	-416.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12299 Fachbereichsleitung Ordnung und Sicherheit

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 32 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 126 Brandschutz
 Produkt 12600 Brandschutzaufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Merkmale dieses Produktes sind die Brandbekämpfung, technische Hilfeleistungen, Brandsicherheitswachdienst, Brandverhütungsschauen, Brandschutzerziehung und Aufklärung, Stellungnahmen zu Fragen des Brandschutzes und Rettungsdienstes, Mitwirkung und Beratung.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz des Landes Brandenburg (Brandenburgisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz - BbgBKG) vom 24. Mai 2004
 Verwaltungsvorschrift des Ministeriums des Innern zum Brandenburgischen Brand- und Katastrophenschutzgesetz vom 30. November 2005

Gesetz über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz - OBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. August 1996 (GVBl.I/96 S. 266) zuletzt geändert durch Drittes Gesetz zur Änderung des Ordnungsbehördengesetzes vom 20. April 2004 (GVBl.I/04 S. 153)

Arbeitszeitverordnung Feuerwehr des Landes Brandenburg 21. April 1999
 Brandschauverordnung (BrSchV) vom 03. Juni 1994 (geändert durch 1. VO vom 13. August 2001)
 Brandenburgische Bauordnung (BbgBO) und darauf basierender Sonderbauvorschriften

Technische Regeln in geltender Fassung
 Brandenburgische Versammlungsstättenverordnung - BbgVStättV vom 29. November 2005 (GVBl. II S. 540)

Brandschutzbedarfsplan 2002 bis 2007 der Feuerwehr Potsdam

Ziele

1. Rettung von Menschen und Tieren
2. Schutz von Sachwerten und der Umwelt
3. Verhinderung der Schadensausbreitung

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen/Senioren, Schülerinnen/Schüler, Auszubildende, Studentinnen/Studenten, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, andere Verwaltungen, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer, Stadtverordnetenversammlung, Eltern, Städtische GmbH, Zuwendungsempfänger

wesentliche Leistungen

Brandsicherheitswachdienst
 Stellungnahmen
 Brandsicherheitsschauen
 Brandschutzerziehung und -aufklärung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Einsatzzahlen technische Hilfeleistungen (Einsätze und Fehlalarme)	1.513,00 Anz	1.800,00 Anz	1.800,00 Anz
Hilfsfristeinhaltung von 8 bzw. 13 Minuten	79,98 %	80,00 %	80,00 %
Einsatzzahlen Brandbekämpfung	989,00 Anz	1.050,00 Anz	1.050,00 Anz
Einsatzzahlen übrige technische Hilfeleistung	1.343,00 Anz	1.600,00 Anz	1.600,00 Anz
Einsatzzahlen gesamtes Produkt	2.502,00 Anz	2.850,00 Anz	2.850,00 Anz

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 126 Brandschutz
 Produkt 12600 Brandschutzaufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Einsatzzahlen umweltbedingte Hilfeleistungen	170,00 Anz	200,00 Anz	200,00 Anz
Instandhaltungsanteil an den Gesamtaufwendungen	12,19 %	4,29 %	5,05 %
Abschreibungsanteil an den Gesamtaufwendungen	34,90 %	9,33 %	8,78 %
Anteil Fehlalarme	34,69 %	25,00 %	25,00 %
Hauptamtliches Personal je 1000 Einwohner	0,77 Anz	0,77 Anz	0,72 Anz
Kostendeckungsgrad	8,36 %	5,72 %	6,15 %
Ertrag je Einsatz (Gesamtzahl)	242,91 EUR	166,14 EUR	177,09 EUR
Aufwand je Einsatz	2.906,63 EUR	2.905,37 EUR	2.877,96 EUR
Erfüllungsgrad Brandschauen	0,00 %	100,00 %	100,00 %
Abrechnungsquote Brandschutz	0,00 %	21,05 %	21,05 %
Produktkosten je Einwohner	0,00 EUR	53,31 EUR	52,27 EUR
Produkterträge je Einwohner	0,00 EUR	3,05 EUR	3,22 EUR
Anteil Aufwendungen Produkt 12600 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	1,66 %	1,59 %
Anteil Erträge Produkt 12600 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,10 %	0,10 %

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 126 Brandschutz
 Produkt 12600 Brandschutzaufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.585,04	20.100	50.600	67.200	85.200	103.200
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	256.539,33	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.478,67	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	298.765,89	1.100	1.100	1.100	1.100	100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	28.381,52	6.000	6.000	5.000	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	607.750,45	431.400	461.900	477.500	490.500	507.500
11	- Personalaufwendungen	5.380.269,43	4.901.000	4.873.300	4.905.900	4.985.600	5.030.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	914.846,75	2.065.200	2.108.500	2.386.500	2.478.000	2.650.700
14	- Abschreibungen	565.085,94	319.000	278.400	293.600	310.200	312.500
15	- Transferaufwendungen	20.292,57	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	90.305,18	48.700	57.900	58.200	58.600	58.900
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.970.799,87	7.342.900	7.327.100	7.653.200	7.841.400	8.061.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-6.363.049,42	-6.911.500	-6.865.200	-7.175.700	-7.350.900	-7.554.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-6.363.049,42	-6.911.500	-6.865.200	-7.175.700	-7.350.900	-7.554.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-6.363.049,42	-6.911.500	-6.865.200	-7.175.700	-7.350.900	-7.554.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	42.100	42.800	42.800	42.800	42.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	301.591,59	937.400	875.100	875.100	875.100	875.100
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-6.664.641,01	-7.806.800	-7.697.500	-8.008.000	-8.183.200	-8.386.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	38.847,09	26.000	56.400	72.000	85.000	103.000
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	568.477,21	319.000	278.400	293.600	310.200	312.500

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 126 Brandschutz
 Produkt 12600 Brandschutzaufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	89.389,46	0	500.000	0	0	360.000	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	3.190,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	92.579,46	0	500.000	0	0	360.000	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	55.199,48	16.700	6.000	0	8.000	15.000	15.000
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	439.442,11	150.600	655.000	0	153.000	506.000	161.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	494.641,59	167.300	661.000	0	161.000	521.000	176.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-402.062,13	-167.300	-161.000	0	-161.000	-161.000	-176.000

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 126 Brandschutz
 Produkt 12600 Brandschutzaufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0737000170101 Brandschutz - Fahrzeuge								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0737000180003 Berufsfeuerwehr - Ausstattung GWG								
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
37000001 Brandschutz - Ausstattung, Ausrüstung, Software								
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	16.700	6.000	0	8.000	15.000	15.000	0,00	6.000,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	120.600	140.000	0	138.000	131.000	131.000	0,00	140.000,00
= Saldo	-137.300	-146.000	0	-146.000	-146.000	-146.000	0,00	-146.000,00
37000005 Brandschutz - Drehleiterfahrzeug								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	500.000	0	0	0	0	0,00	500.000,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	500.000	0	0	0	0	0,00	500.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
37000006 Brandschutz - Hilfeleistungs- Löschfahrzeug								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	360.000	0	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	360.000	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung						Verantwortliche/r Leiter/in: 37 - Wolfgang Hülsebeck		
Produktgruppe	126 Brandschutz								
Produkt	12600 Brandschutzaufgaben								
- Summe der investiven Auszahlungen	30.000	15.000	0	15.000	15.000	30.000	0,00	15.000,00	
= Saldo	-30.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-30.000	0,00	-15.000,00	

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126 Brandschutz
Produkt	12600 Brandschutzaufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
37 - Wolfgang Hülsebeck

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1260000 5231900 sonstige Mieten und Pachten
Jahresmietanteil Brandschutz für Neubau Feuer- und Rettungswache Babelsberg

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 37 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 126 Brandschutz
 Produkt 12699 Fachbereichsleitung Feuerwehr

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Management der Bereiche Service und Logistik, Gefahrenabwehr, Gefahrenvorbeugung.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Fachbereiches.

Zielgruppen

Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 12699 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,05 %
Anteil Erträge Produkt 12699 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,05 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	88,00 %

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 126 Brandschutz
 Produkt 12699 Fachbereichsleitung Feuerwehr

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	225.784,98	240.100	242.500	247.900	249.700	254.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.111,35	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	604,57	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	236.500,90	253.500	255.900	261.300	263.100	268.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-236.500,90	-253.500	-255.900	-261.300	-263.100	-268.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-236.500,90	-253.500	-255.900	-261.300	-263.100	-268.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-236.500,90	-253.500	-255.900	-261.300	-263.100	-268.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	234.100	238.300	238.300	238.300	238.300
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.491,86	13.300	14.900	14.900	14.900	14.900
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-237.992,76	-32.700	-32.500	-37.900	-39.700	-44.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126 Brandschutz
Produkt	12699 Fachbereichsleitung Feuerwehr

Verantwortliche/r Leiter/in:
37 - Wolfgang Hülsebeck

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 37 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 127 Rettungsdienst
 Produkt 12700 Rettungsdienstaufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Die schnellstmögliche Einleitung von Maßnahmen zur Lebenserhaltung oder zur Verhinderung schwerer gesundheitlicher Schäden und der Transport unter fachgerechter Betreuung in eine geeignete Gesundheitseinrichtung sollen durch das Produkt Rettungsdienst sichergestellt werden.

Eine frist- und qualitätsgerechte Hilfeleistung und Transport von Kranken, Verletzten oder Hilfebedürftigen, die keine Notfallpatienten sind (nach ärztlicher Beurteilung) stellen einen weiteren Bestandteil dieses Produktes dar.

Die sanitätsdienstliche Absicherung von Veranstaltungen, die Versorgung von kleinen Verletzungen von Gästen, im Notfall schnellstmögliche Einleitung von Maßnahmen zur Lebenserhaltung oder zur Verhinderung schwerer gesundheitlicher Schäden.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Rettungsdienst im Land Brandenburg (Brandenburgisches Rettungsdienstgesetz - BbbgRettG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Mai 2005

VO über den Landesrettungsdienstplan des Landes Brandenburg 24. Februar 1997

Bedarfsplan der Feuerwehr Potsdam 2002 bis 2007

Rettungsdienstbereichsplan

Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz des Landes Brandenburg (Brandenburgisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz - BbgBKG) vom 24. Mai 2004

Verwaltungsvorschrift des Ministeriums des Innern zum Brandenburgischen Brand- und Katastrophenschutzgesetz vom 30. November 2005

Ziele

Rettung von Menschen

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen/Senioren, Schülerinnen/Schüler, Auszubildende, Studentinnen/Studenten, Leistungsberechtigte, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, andere Verwaltungen, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Notfallrettung ohne NA (RTW)

Notfallrettung mit NA (RTW + NEF)

Krankentransport Feuerwehr

Krankentransport HIO 1

Krankentransport HIO 2

Wasserrettung

Rettungssicherheitswachdienst

Kennzahlen

Hilfsfristeinhaltung Notfallrettung mit Notarzt von 15 Minuten

Hilfsfristeinhaltung Notfallrettung ohne Notarzt

Einsatzzahlen Notfallrettung mit Notarzt

Einsatzzahlen Notfallrettung ohne Notarzt

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Hilfsfristeinhaltung Notfallrettung mit Notarzt von 15 Minuten	96,00 %	95,00 %	95,00 %
Hilfsfristeinhaltung Notfallrettung ohne Notarzt	96,00 %	95,00 %	95,00 %
Einsatzzahlen Notfallrettung mit Notarzt	5.732,00 Anz	6.000,00 Anz	6.000,00 Anz
Einsatzzahlen Notfallrettung ohne Notarzt	14.620,00 Anz	16.000,00 Anz	16.000,00 Anz

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 127 Rettungsdienst
 Produkt 12700 Rettungsdienstaufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Einsatzzahlen betreuungspflichtiger Krankentransport	2.351,00 Anz	2.400,00 Anz	2.400,00 Anz
Anteil der Fehlalarme	2,00 %	2,00 %	2,00 %
Abrechnungsquote Rettungsdienst	0,00 %	95,00 %	96,31 %
Produktkosten je Einwohner	0,00 EUR	35,11 EUR	36,15 EUR
Produkterträge je Einwohner	0,00 EUR	35,43 EUR	36,15 EUR
Anteil Aufwendungen Produkt 12700 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	1,09 %	1,10 %
Anteil Erträge Produkt 12700 an Gesamterträge LHP	0,00 %	1,15 %	1,14 %
Kostendeckungsgrad Gesamtprodukt	98,88 %	100,92 %	100,00 %
Notfallrettung mit Notarzt - Kostendeckungsgrad	51,73 %	66,17 %	65,92 %
Notfallrettung ohne Notarzt - Kostendeckungsgrad	182,36 %	126,79 %	125,02 %
Betreuungspflichtiger Krankentransport - Kostendeckungsgrad	86,42 %	96,33 %	95,98 %

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 127 Rettungsdienst
 Produkt 12700 Rettungsdienstaufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	300	300	300	300	300
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.508.728,22	5.499.500	5.667.500	5.903.000	5.999.300	6.074.300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	364.137,87	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	190,82	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.873.056,91	5.503.800	5.671.800	5.907.300	6.003.600	6.078.600
11	- Personalaufwendungen	2.543.655,59	2.308.000	2.454.600	2.507.700	2.547.600	2.569.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	547.680,26	1.321.700	1.406.300	1.577.500	1.628.900	1.671.800
14	- Abschreibungen	143.873,55	39.600	47.000	58.000	61.000	66.900
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.542.275,55	1.136.300	1.151.200	1.151.400	1.153.400	1.157.700
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.777.484,95	4.805.600	5.059.100	5.294.600	5.390.900	5.465.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	95.571,96	698.200	612.700	612.700	612.700	612.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	95.571,96	698.200	612.700	612.700	612.700	612.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	95.571,96	698.200	612.700	612.700	612.700	612.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	150.648,26	648.200	612.700	612.700	612.700	612.700
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-55.076,30	50.000	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	300	300	300	300	300
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.064.169,63	39.600	47.000	58.000	61.000	66.900

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 127 Rettungsdienst
 Produkt 12700 Rettungsdienstaufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.927,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.927,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	2.166,40	13.000	4.000	0	10.000	10.000	10.000
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	7.489,60	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	53.420,74	79.200	65.500	0	59.500	59.500	59.500
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	63.076,74	92.200	69.500	0	69.500	69.500	69.500
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-59.149,74	-92.200	-69.500	0	-69.500	-69.500	-69.500

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 127 Rettungsdienst
 Produkt 12700 Rettungsdienstaufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
37000002 Rettungsdienst - Ausstattung, Ausrüstung, Software								
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	13.000	4.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00	4.000,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	79.200	65.500	0	59.500	59.500	59.500	0,00	65.500,00
= Saldo	-92.200	-69.500	0	-69.500	-69.500	-69.500	0,00	-69.500,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	127 Rettungsdienst
Produkt	12700 Rettungsdienstaufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
37 - Wolfgang Hülsebeck

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1270000 5231900 sonstige Mieten und Pachten
Jahresmietanteil Brandschutz für Neubau Feuer- und Rettungswache Babelsberg

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 37 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 127 Rettungsdienst
 Produkt 12701 Regionalleitstelle

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Merkmale des Produktes sind die Annahme von Hilfsersuchen aller Art, die Einschätzung und Beurteilung von Gefahrensituationen, die Einleitung der notwendigen Maßnahmen, die Zusammenarbeit mit anderen Behörden und die Koordinierung der Einsatzmittel.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz des Landes Brandenburg (Brandenburgisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz - BbgBKG) vom 24. Mai 2004
 Verwaltungsvorschrift des Ministeriums des Innern zum Brandenburgischen Brand- und Katastrophenschutzgesetz vom 30. November 2005

Gemeinsamer Runderlass des Ministeriums des Innern und des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Frauen über die Einrichtung und den Betrieb von Leitstellen für den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (Leitstellenerlass) vom 7. April 1994

Verordnung über die Bildung von Regionalstellen für den Brandschutz, den Rettungsdienst und den Katastrophenschutz im Land Brandenburg (Regionalleitstellenverordnung - RLSV) vom 6. Mai 2007 (GVBl.II/07, [Nr. 10], S. 125)

Ziele

1. Schutz des Lebens, der Gesundheit und des Eigentums von Bürgern
2. Schnellstmögliche Einleitung von Maßnahmen bei Bränden, Havarien, Katastrophen und sonstigen Unglücksfällen
3. Koordinierung des Einsatzes von Kräften und Mitteln

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen/Senioren, Schülerinnen/Schüler, Auszubildende, Studentinnen/Studenten, Leistungsberechtigte, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, andere Verwaltungen, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer, Stadtverordnetenversammlung, Eltern, Städtische GmbH, Zuwendungsempfänger

wesentliche Leistungen

Regionalleitstelle- Anteil Potsdam
 Regionalleitstelle- Bereich Havelland
 Regionalleitstelle- Bereich Ostprignitz-Ruppin
 Regionalleitstelle- Bereich Prignitz

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	100,00 %	100,00 %
Kosten je Besetzstunde	0,00 EUR	47,92 EUR	61,97 EUR
normierter Personalfaktor	0,00 Anz	4,17 Anz	4,17 Anz
Produktkosten je Einwohner	0,00 EUR	15,92 EUR	16,87 EUR
Produkerträge je Einwohner	0,00 EUR	15,92 EUR	16,87 EUR
Anteil Aufwendungen Produkt 12701 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,50 %	0,51 %
Anteil Erträge Produkt 12701 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,52 %	0,53 %

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 127 Rettungsdienst
 Produkt 12701 Regionalleitstelle

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	41.300	41.300	41.300	41.100
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.655.000	1.861.200	1.983.500	2.069.800	2.132.900
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	20.000	20.000	20.000	20.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.655.000	1.922.500	2.044.800	2.131.100	2.194.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	1.615.100	1.783.500	1.847.600	1.882.100	1.899.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	556.800	485.100	501.000	510.700	520.700
14	- Abschreibungen	0,00	36.400	88.900	131.200	173.300	208.400
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	171.400	176.900	176.900	176.900	176.900
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.379.700	2.534.400	2.656.700	2.743.000	2.805.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-724.700	-611.900	-611.900	-611.900	-611.900
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-724.700	-611.900	-611.900	-611.900	-611.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-724.700	-611.900	-611.900	-611.900	-611.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	817.700	723.800	723.800	723.800	723.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	93.000	111.900	111.900	111.900	111.900
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	41.300	41.300	41.300	41.100
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	36.400	88.900	131.200	173.300	208.400

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 127 Rettungsdienst
 Produkt 12701 Regionalleitstelle

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	7.000	32.000	0	6.800	10.000	10.000
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	204.700	179.200	0	204.400	201.200	186.200
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	211.700	211.200	0	211.200	211.200	196.200
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-211.700	-211.200	0	-211.200	-211.200	-196.200

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 127 Rettungsdienst
 Produkt 12701 Regionalleitstelle

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
37000003 Regionalleitstelle - Ausstattung, Ausrüstung, Software								
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	7.000	32.000	0	6.800	10.000	10.000	0,00	32.000,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	204.700	179.200	0	204.400	201.200	186.200	0,00	179.200,00
= Saldo	-211.700	-211.200	0	-211.200	-211.200	-196.200	0,00	-211.200,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	127 Rettungsdienst
Produkt	12701 Regionalleitstelle

Verantwortliche/r Leiter/in:
37 - Wolfgang Hülsebeck

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 37 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 128 Katastrophenschutz
 Produkt 12800 Katastrophenschutz

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Kennzeichnend für dieses Produkt ist es - im Sinne des Zivil- und Katastrophenschutzes - Schadensereignisse abzuwehren, Ereigniszustände zu beseitigen und die notwendigen Maßnahmen der Vorsorge zu treffen.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz des Landes Brandenburg, Gesetz zur Neuordnung des Zivilschutzes, Verwaltungsvorschrift des Ministeriums des Innern zum Brandenburgischen Brand- und Katastrophenschutzgesetz, gemeinsamer Runderlass "Organisation und Planung der ZV (Zivilverteidigung) in den Landkreisen und kreisfreien Städten"

Ziele

Schutz des Lebens, der Gesundheit und des Eigentums der Bürger, sowie des gemeinschaftlichen Eigentums und kulturellen Erbes vor den von großen und komplizierten Schadensereignissen ausgehenden Gefahren und Auswirkungen. Durchführung einer Gefahren- und Risikoanalyse. Erarbeitung und Aktualisierung entsprechender Einsatzdokumente und Einsatzpläne.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Besucherinnen/Besucher

wesentliche Leistungen

Katastrophenschutz

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 12800 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,04 %
Anteil Erträge Produkt 12800 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	18,77 %

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 128 Katastrophenschutz
 Produkt 12800 Katastrophenschutz

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	31.400	93.700	93.700	78.700
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.584,00	7.500	7.500	7.500	7.500	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.584,00	7.500	38.900	101.200	101.200	78.700
11	- Personalaufwendungen	108.885,63	108.700	111.800	113.800	116.300	117.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	7.918,66	35.300	62.200	113.400	114.800	116.100
14	- Abschreibungen	8.763,37	5.800	19.000	33.800	33.600	33.100
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.346,60	1.400	2.100	2.200	2.200	2.300
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	126.914,26	151.200	195.100	263.200	266.900	269.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-119.330,26	-143.700	-156.200	-162.000	-165.700	-190.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-119.330,26	-143.700	-156.200	-162.000	-165.700	-190.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-119.330,26	-143.700	-156.200	-162.000	-165.700	-190.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.530,72	11.400	12.200	12.200	12.200	12.200
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-122.860,98	-155.100	-168.400	-174.200	-177.900	-202.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	14.400	28.700	28.700	28.700
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	8.763,37	5.800	19.000	33.800	33.600	33.100

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 128 Katastrophenschutz
 Produkt 12800 Katastrophenschutz

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	287.000	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	287.000	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.679,24	10.800	289.300	0	2.300	2.300	2.300
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.679,24	10.800	289.300	0	2.300	2.300	2.300
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.679,24	-10.800	-2.300	0	-2.300	-2.300	-2.300

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 128 Katastrophenschutz
 Produkt 12800 Katastrophenschutz

Verantwortliche/r Leiter/in:
 37 - Wolfgang Hülsebeck

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
37000007 Katatstrophenschutz - Abrollcontainer-System MANV								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	287.000	0	0	0	0	0,00	287.000,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	287.000	0	0	0	0	123.000,00	410.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	-123.000,00	-123.000,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	10.800	2.300	0	2.300	2.300	2.300	0,00	2.300,00
= Saldo	-10.800	-2.300	0	-2.300	-2.300	-2.300	0,00	-2.300,00

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	128 Katastrophenschutz
Produkt	12800 Katastrophenschutz

Verantwortliche/r Leiter/in:
37 - Wolfgang Hülsebeck

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

1280000 5231900 sonstige Mieten und Pachten
Jahresmietanteil Brandschutz für Neubau Feuer- und Rettungswache Babelsberg

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 37 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 211 Grundschulen
 Produkt 21100 Grundschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst die Errichtung, Änderung und Auflösung, Unterhaltung und Verwaltung von Grundschulen, insbesondere die Bereitstellung der Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen, Lehrmittel und des sonstigen Personals.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Artikel 29 und 30 der Verfassung des Landes Brandenburg, § 99 bis § 116 des Brandenburgischen Schulgesetz, Beschluss der SVV DS 09/SVV/0312 (SEP 2009 - 2015)

Ziele

Erfüllung der Schulträgeraufgaben zur Verwirklichung des Rechtes auf Bildung, effektiver Ressourceneinsatz unter ökologischen Gesichtspunkten.

Zielgruppen

Schülerinnen/Schüler

wesentliche Leistungen

schulische Wettbewerbe, Projekte, Veranstaltungen
 Sachbedarf für Integrationsschüler der Grundschulen
 Gewährleistung des Schulbetriebes

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anzahl Grundschulen	0,00 Anz	18,00 Anz	18,00 Anz
Lehr- und Unterrichtsmaterial je Schüler	0,00 EUR	46,07 EUR	47,80 EUR
Miete/Betriebskosten je Schüler	0,00 EUR	754,55 EUR	725,77 EUR
Anzahl Schüler/Innen	0,00 Anz	5.800,00 Anz	5.794,00 Anz
MA in den Schulsekretariaten	0,00 VZE	13,15 VZE	14,30 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 21100 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	1,44 %	1,50 %
Anteil Erträge Produkt 21100 an Gesamterträgen LHP	0,00 %	0,04 %	0,02 %
Müllentsorgung/Abfallgebühr je SchülerIn	0,00 EUR	5,43 EUR	6,56 EUR
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	1,16 %

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 211 Grundschulen
 Produkt 21100 Grundschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.804,56	142.000	19.400	31.600	44.700	43.300
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	32.865,73	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.650,00	8.600	7.600	7.600	7.600	7.600
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	133.000,10	50.200	60.100	60.100	60.100	60.100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	227.320,39	202.700	89.000	101.200	114.300	112.900
11	- Personalaufwendungen	503.024,55	573.600	588.700	618.100	610.800	645.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	3.985.009,59	5.507.300	5.821.300	6.545.400	6.978.300	7.016.300
14	- Abschreibungen	938.852,42	195.400	285.300	351.200	318.400	271.000
15	- Transferaufwendungen *	23.208,33	455.700	555.500	776.700	1.000.200	1.029.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	599.873,58	373.000	386.800	379.700	403.700	436.700
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.049.968,47	7.105.000	7.637.600	8.671.100	9.311.400	9.398.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-5.822.648,08	-6.902.300	-7.548.600	-8.569.900	-9.197.100	-9.285.800
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	209,71	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-209,71	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-5.822.857,79	-6.902.300	-7.548.600	-8.569.900	-9.197.100	-9.285.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-5.822.857,79	-6.902.300	-7.548.600	-8.569.900	-9.197.100	-9.285.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.734,80	64.200	67.000	67.000	67.000	67.000
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-5.875.592,59	-6.966.500	-7.615.600	-8.636.900	-9.264.100	-9.352.800
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	55.479,81	142.200	19.500	31.700	44.800	43.400
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	944.660,75	615.700	727.200	793.000	759.900	712.500

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 211 Grundschulen
 Produkt 21100 Grundschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	714.491,99	486.700	300.000	0	504.100	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	714.491,99	486.700	300.000	0	504.100	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	478.577,88	5.334.300	2.111.000	0	1.934.400	2.057.700	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	500	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	226.571,02	306.600	1.366.800	0	185.000	186.000	124.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	705.148,90	5.640.900	3.478.300	0	2.119.400	2.243.700	124.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	9.343,09	-5.154.200	-3.178.300	0	-1.615.300	-2.243.700	-124.000

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 211 Grundschulen
 Produkt 21100 Grundschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
21030001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung , Sportgeräte GS Bornstedter Feld								
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	100.000	1.053.000	0	5.000	0	0	0,00	1.053.000,00
= Saldo	-100.000	-1.053.000	0	-5.000	0	0	0,00	-1.053.000,00
21200004 Umbau Stadtteilschule GRS am Priesterweg (20)								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	1.200.000	0	0,00	1.200.000,00
= Saldo	0	0	0	0	-1.200.000	0	0,00	-1.200.000,00
21230001 Umbau Gebäudeteil Zeppelin-GS (23)								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	50.000	0	0	0	0	0	50.000,00	50.000,00
= Saldo	-50.000	0	0	0	0	0	-50.000,00	-50.000,00
0721250110101 Zuschuss an KIS für Leasingvertrag FB 21								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0721991110101 Investitionsmaßnahmen Ganztagsschulen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0821190110001 Schule 19 Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.026.200	321.000	0	1.400.300	857.700	0	2.858.900,00	5.437.900,00
= Saldo	-1.026.200	-321.000	0	-1.400.300	-857.700	0	-2.858.900,00	-5.437.900,00
0821710110001 Sanierung "Campus Am Stern"								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	300.000	0	504.100	0	0	0,00	804.100,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.065.800	1.000.000	0	504.100	0	0	8.445.838,00	9.949.940,00
= Saldo	-1.065.800	-700.000	0	0	0	0	-8.445.838,00	-9.145.840,00
0921020110101 Grundstückserwerb/Ergänzungsbau Anteil FB 21_GS Ludwig Renn								

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 211 Grundschulen
 Produkt 21100 Grundschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	2.206.400	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-2.206.400	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0921200110101 Sanierung Schule und Turnhalle GRS am Priesterweg (20)								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	142.600	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-142.600	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0921330110001 Sanierung GS am Griebnitzsee								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	285.300	515.000	0	0	0	0	430.700,00	945.700,00
= Saldo	-285.300	-515.000	0	0	0	0	-430.700,00	-945.700,00
1021070111101 Innensanierung Schulgebäude Regenbogenschule								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	275.000	0	0	0	0	0,00	275.000,00
= Saldo	0	-275.000	0	0	0	0	0,00	-275.000,00
0921239110101 Energetische Sanierung Zeppelingrundschule (23)								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	370.900	0	0	0	0	0	1.110.400,00	1.110.400,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	370.900	0	0	0	0	0	1.110.400,00	1.110.400,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0921029110101 Erweiterungsbau Schule Eiche - Grundschule 2								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	115.800	0	0	0	0	0	498.300,00	498.300,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	115.800	0	0	0	0	0	498.300,00	498.300,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1021020180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte GS Ludwig Renn (2)								
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	20.000	80.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	80.000,00
= Saldo	-20.000	-80.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0,00	-80.000,00
1121160110101 Sanierung Turnhalle GS Bruno Bürgel (16)								

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 211 Grundschulen
 Produkt 21100 Grundschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	71.300	0	0	0	0	0	71.300,00	71.300,00
= Saldo	-71.300	0	0	0	0	0	-71.300,00	-71.300,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	186.600	234.300	0	205.000	181.000	119.000	0,00	264.300,00
= Saldo	-186.600	-234.300	0	-205.000	-181.000	-119.000	0,00	-264.300,00

Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211 Grundschulen
Produkt	21100 Grundschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge bei Vermietung und Verpachtung berechtigen zu Mehraufwendungen bei Sachaufwendungen (40 % der Mehrerträge) im jeweiligen Unterprodukt der Grundschulen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2110001 4592552 Periodenfremde ord. Erträge - Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen)
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die von den leistungsverpflichteten Schulträgern an die LHP gezahlt werden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2110001 5271300 Aufwendungen für Lehr- und Unterrichtsmittel
Aufwendungen für die Beschaffung von Lehr- und Unterrichtsmitteln für SchülerInnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2110001 5271930 weitere Sachaufwendungen
Aufwendungen für stadtoffene Wettbewerbe der Schulen, z.B. Projektwochen, Theateraufführungen, Foto-Wettbewerbe, Kaninchenzucht, Schülerlotsen u.a.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2110002 5272000 Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen
Rechtsgrundlage: § 108 BbgSchulG
Berechnungsgrundlage: Lernmittelverordnung des Landes Brandenburg
Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln (Schulbücher)
Konto für jede Grundschule: 2110002 - 2110020

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2110002 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Umzugskosten für den Rückzug in das sanierte Schulgebäude (Grundschule Ludwig Renn)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2110007 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Umzug an den Schulstandort "Schilfhof" auf Grund von Sanierungsarbeiten an der zukünftigen Stadtteilschule

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2110010 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Karl-Förster-Schule, Umzug in die Grundschule 3

Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211 Grundschulen
Produkt	21100 Grundschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2110012 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Umzugsmaßnahmen auf Grund der Gebäudesanierung (Grundschule am Griebnitzsee)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2110017 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Räumungsmaßnahmen nach Fertigstellung des Hortgebäudes sowie der Umsetzungsmaßnahmen zum Brandschutz (Regenbogenschule)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2110020 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Räumungsmaßnahmen auf Grund ÖPP-Schulsanierung (Goethe-Grundschule)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2110001 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine
Kostenbeteiligung an der Gesamtfinanzierung für die Schulsozialarbeit

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2110001 5493936 Periodenfremde ordentliche Aufwendungen - Erstattungen an Gemeinden / GV
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die durch die LHP an die leistungsberechtigten Schulträger gezahlt werden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2110010 5455000 Erstattungen an verb. Untern. Beteiligungen und Sondervermögen
Erstattung an KIS, Leasingrate (Karl-Förster-Grundschule)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 216 Oberschulen
 Produkt 21600 Oberschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst die Errichtung, Änderung und Auflösung, Unterhaltung und Verwaltung von Oberschulen, insbesondere die Bereitstellung der Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen, Lehrmittel und des sonstigen Personals.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Artikel 29 und 30 der Verfassung des Landes Brandenburg, § 99 bis § 116 des Brandenburgischen Schulgesetzes, Beschluss der SVV DS 09/SVV/0312 (SEP 2009 - 2015)

Ziele

Erfüllung der Schulträgeraufgaben zur Verwirklichung des Rechtes auf Bildung, effektiver Ressourceneinsatz unter ökologischen Gesichtspunkten.

Zielgruppen

Schülerinnen/Schüler

wesentliche Leistungen

Sachbedarf für Integrationsschüler der Oberschulen
 schulische Wettbewerbe, Projekte, Veranstaltungen
 Gewährleistung des Schulbetriebes

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anzahl Oberschulen	0,00 Anz	0,00 Anz	4,00 Anz
Lehr- und Unterrichtsmittel je Schüler	0,00 EUR	0,00 EUR	73,86 EUR
Miete/Betriebskosten je Schüler	0,00 EUR	0,00 EUR	1.198,48 EUR
Anzahl Schüler/Innen	0,00 Anz	0,00 Anz	1.312,00 Anz
MA in den Schulsekretariaten	0,00 VZE	0,00 VZE	3,60 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 21600 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,41 %
Anteil Erträge Produkt 21600 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,03 %
Müllentsorgung/Abfallgebühren je SchülerIn	0,00 EUR	0,00 EUR	7,24 EUR
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	6,48 %

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 216 Oberschulen
 Produkt 21600 Oberschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.828,69	55.900	56.900	56.900	56.300	54.400
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	1.366,45	700	700	700	700	700
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	400	400	400	400	400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	142.687,43	60.000	80.000	80.000	80.000	80.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	159.882,57	117.000	138.000	138.000	137.400	135.500
11	- Personalaufwendungen	56.609,08	129.900	132.100	153.600	153.500	165.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	1.015.153,36	1.298.700	1.723.100	1.874.800	1.877.600	1.895.200
14	- Abschreibungen	193.992,32	97.200	96.100	102.600	81.400	61.000
15	- Transferaufwendungen	4.586,40	59.100	128.400	136.400	139.700	139.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	-1.313,80	25.300	28.100	28.000	26.500	28.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.269.027,36	1.610.200	2.107.800	2.295.400	2.278.700	2.289.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.109.144,79	-1.493.200	-1.969.800	-2.157.400	-2.141.300	-2.153.900
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.109.144,79	-1.493.200	-1.969.800	-2.157.400	-2.141.300	-2.153.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.109.144,79	-1.493.200	-1.969.800	-2.157.400	-2.141.300	-2.153.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.400,77	19.800	20.400	22.400	22.400	22.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.124.545,56	-1.513.000	-1.990.200	-2.179.800	-2.163.700	-2.176.300
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	21.653,80	55.900	56.900	56.900	56.300	54.400
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	179.555,40	136.500	137.300	139.200	114.700	94.300

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 216 Oberschulen
 Produkt 21600 Oberschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	821.857,41	1.480.100	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	821.857,41	1.480.100	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	39.311,97	1.620.700	355.000	0	400.000	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	139.911,62	126.100	85.500	0	123.500	17.000	45.500
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	179.223,59	1.746.800	440.500	0	523.500	17.000	45.500
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	642.633,82	-266.700	-440.500	0	-523.500	-17.000	-45.500

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 216 Oberschulen
 Produkt 21600 Oberschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
21390001 Brandschutz, energ. Maßnahmen, Pierre de Coubertin OS (39)								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	140.600	355.000	0	0	0	0	140.600,00	495.600,00
= Saldo	-140.600	-355.000	0	0	0	0	-140.600,00	-495.600,00
21510003 energetische Sanierung OS 51 (Fontane)								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	400.000	0	0	0,00	400.000,00
= Saldo	0	0	0	-400.000	0	0	0,00	-400.000,00
0721991110101 Investitionsmaßnahmen Ganztagschulen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0921999110101 Energetische Sanierung Schule Schilfhof								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.480.100	0	0	0	0	0	2.074.304,00	2.074.304,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.480.100	0	0	0	0	0	2.074.304,00	2.074.304,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	126.100	85.500	0	123.500	17.000	45.500	0,00	85.500,00
= Saldo	-126.100	-85.500	0	-123.500	-17.000	-45.500	0,00	-85.500,00

Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	216 Oberschulen
Produkt	21600 Oberschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge bei Vermietung und Verpachtung berechtigen zu Mehraufwendungen bei Sachaufwendungen (40 % der Mehrerträge) im jeweiligen Unterprodukt der Oberschulen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2160001 4592552 Periodenfremde ord. Erträge - Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen)
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die von den leistungsverpflichteten Schulträgern an die LHP gezahlt werden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2160003 5272000 Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusam mengefassten Vermögensgegenständen
Rechtsgrundlage: § 108 BbgSchulG
Berechnungsgrundlage: Lernmittelverordnung des Landes Brandenburg
Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln (Schulbücher)
Konto für jede Oberschule: 2160003; 2160006; 2160008; 2160010; 2160011

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2160008 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Umzugsmaßnahmen auf Grund der Gebäudehüllensanierung (Pierre de Coubertin-Oberschule)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2160001 5493936 Periodenfremde ordentliche Aufwendungen - Erstattungen an Gemeinden / GV
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die durch die LHP an die leistungsberechtigten Schulträger gezahlt werden

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 217 Gymnasien
 Produkt 21700 Gymnasien

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst die Errichtung, Änderung und Auflösung, Unterhaltung und Verwaltung von Gymnasien u. Kollegs, insbesondere die Bereitstellung der Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen, Lehrmittel und des sonstigen Personals.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Artikel 29 und 30 der Verfassung des Landes Brandenburg, § 99 bis § 116 des Brandenburgischen Schulgesetz, Beschluss der SVV DS 09/SVV/0312 (SEP 2009 - 2015)

Ziele

Erfüllung der Schulträgeraufgaben zur Verwirklichung des Rechtes auf Bildung, effektiver Ressourceneinsatz unter ökologischen Gesichtspunkten.

Zielgruppen

Schülerinnen/Schüler

wesentliche Leistungen

Sachbedarf für Intgrationsschüler der Gymnasien
 schulische Wettbewerbe, Projekte, Veranstaltungen
 Gewährleistung des Schulbetriebes

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anzahl Gymnasien	0,00 Anz	5,00 Anz	5,00 Anz
Lehr- und Unterrichtsmittel je Schüler	0,00 EUR	66,25 EUR	64,14 EUR
Miete/Betriebskosten je Schüler	0,00 EUR	593,86 EUR	725,77 EUR
Anzahl Schüler/Innen	0,00 Anz	2.800,00 Anz	2.833,00 Anz
MA in den Schulsekretariaten	0,00 VZE	5,75 VZE	5,25 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 21700 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,58 %	0,58 %
Anteil Erträge Produkt 21700 an Gesamterträgen LHP	0,00 %	0,05 %	0,05 %
Müllentsorgung/Abfallgebühr je SchülerIn	0,00 EUR	6,43 EUR	6,46 EUR
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	9,18 %

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 217 Gymnasien
 Produkt 21700 Gymnasien

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.349,62	6.800	6.400	10.100	11.900	11.900
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	8.671,19	1.900	1.800	1.800	1.800	1.800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.100	3.400	3.400	3.400	3.400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	458.406,84	250.100	260.100	260.100	260.100	260.100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	504.427,65	261.900	271.700	275.400	277.200	277.200
11	- Personalaufwendungen	245.805,42	174.400	175.800	188.200	197.000	205.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2.245.648,93	2.507.800	2.566.800	3.996.500	4.218.800	4.255.800
14	- Abschreibungen	175.424,72	104.000	91.600	116.300	122.900	111.100
15	- Transferaufwendungen	18.297,19	66.100	68.100	58.700	48.200	48.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	28.360,06	30.500	36.200	36.300	32.400	32.800
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.713.536,32	2.882.800	2.938.500	4.396.000	4.619.300	4.653.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-2.209.108,67	-2.620.900	-2.666.800	-4.120.600	-4.342.100	-4.376.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-2.209.108,67	-2.620.900	-2.666.800	-4.120.600	-4.342.100	-4.376.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-2.209.108,67	-2.620.900	-2.666.800	-4.120.600	-4.342.100	-4.376.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.661,35	21.500	20.900	20.800	20.800	20.800
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-2.229.770,02	-2.642.400	-2.687.700	-4.141.400	-4.362.900	-4.396.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	2.560,14	6.900	6.500	10.200	12.000	12.000
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	190.477,31	167.900	159.700	175.000	171.100	159.300

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 217 Gymnasien
 Produkt 21700 Gymnasien

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	8.931,75	62.500	18.500	0	18.500	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.931,75	62.500	18.500	0	18.500	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	780.119,18	142.700	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.425,62	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	150.937,56	360.700	98.600	0	536.300	57.000	187.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	932.482,36	503.400	98.600	0	536.300	57.000	187.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-923.550,61	-440.900	-80.100	0	-517.800	-57.000	-187.000

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 217 Gymnasien
 Produkt 21700 Gymnasien

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
21010001 Brandschutz Humboldt-Gymnasium (1)								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	142.700	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-142.700	0	0	0	0	0	0,00	0,00
21050001 Lehr- u. Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte, weiterführenden Schule Bornstedter Feld (5)								
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	35.000	0	150.000	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	-35.000	0	-150.000	0,00	0,00
21320001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte, Gesamtschule Haeckelstraße								
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	163.200	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-163.200	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0821710110001 Sanierung "Campus Am Stern"								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1021411180001 Medienentwicklungsplanung EFRE-Mittel Leibnitz-Gymnasium (41)								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	24.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	54.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-30.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	38.500	18.500	0	18.500	0	0	0,00	18.500,00
- Summe der investiven Auszahlungen	143.500	98.600	0	501.300	57.000	37.000	0,00	98.600,00
= Saldo	-105.000	-80.100	0	-482.800	-57.000	-37.000	0,00	-80.100,00

Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217 Gymnasien
Produkt	21700 Gymnasien

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge bei Vermietung und Verpachtung berechtigen zu Mehraufwendungen bei Sachaufwendungen (40 % der Mehrerträge) im jeweiligen Unterprodukt der Gymnasien

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2170001 4592552 Periodenfremde ord. Erträge - Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen)
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die von den leistungsverpflichteten Schulträgern an die LHP gezahlt werden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2170002 5272000 Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusam mengefassten Vermögensgegenständen
Rechtsgrundlage: § 108 BbgSchulG
Berechnungsgrundlage: Lernmittelverordnung des Landes Brandenburg
Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln (Schulbücher)
Konto für jedes Gymnasium: 2170002; 2170003; 2170005; 2170006; 2170008

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2170002 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Räumungsmaßnahmen auf Grund der Gebäudesanierung (Humboldt-Gymnasium)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2170003 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Räumungsmaßnahmen auf Grund der Gebäudesanierung (Herrmann-von-Helmholz-Gymnasium)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2170006 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Räumungsmaßnahmen auf Grund ÖPP-Schulsanierung (Einstein-Gymnasium)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2170008 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Räumungsmaßnahmen auf Grund ÖPP-Schulsanierung (Gymnasium-Babelsberg)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217 Gymnasien
Produkt	21700 Gymnasien

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2170001 5493936 Periodenfremde ordentliche Aufwendungen - Erstattungen an Gemeinden / GV

Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die durch die LHP an die leistungsberechtigten Schulträger gezahlt werden

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 218 Gesamtschulen
 Produkt 21800 Gesamtschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst die Errichtung, Änderung und Auflösung, Unterhaltung und Verwaltung von Gesamtschulen, insbesondere die Bereitstellung der Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen, Lehrmittel und des sonstigen Personals.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Artikel 29 und 30 der Verfassung des Landes Brandenburg, § 99 bis § 116 des Brandenburgischen Schulgesetzes, Beschluss der SVV DS 09/SVV/0312 (SEP 2009 - 2015)

Ziele

Erfüllung der Schulträgeraufgaben zur Verwirklichung des Rechtes auf Bildung, effektiver Ressourceneinsatz unter ökologischen Gesichtspunkten.

Zielgruppen

Schülerinnen/Schüler

wesentliche Leistungen

Sachbedarf für Integrationsschüler der Gesamtschulen
 schulische Wettbewerbe, Projekte, Veranstaltungen
 Gewährleistung des Schulbetriebes

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anzahl Gesamtschulen	0,00 Anz	5,00 Anz	6,00 Anz
Lehr- und Unterrichtsmittel je Schüler	0,00 EUR	60,06 EUR	63,06 EUR
Miete/Betriebskosten je Schüler	0,00 EUR	742,09 EUR	677,39 EUR
Anzahl Schüler/Innen	0,00 Anz	3.200,00 Anz	3.251,00 Anz
MA in den Schulsekretariaten	0,00 VZE	6,00 VZE	6,15 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 21800 an Gesamtaufwendungen	0,00 %	0,73 %	0,84 %
Anteil Erträge Produkt 21800 an Gesamterträgen LHP	0,00 %	0,13 %	0,10 %
Müllentsorgung/Abfallgebühr je SchülerIn	0,00 EUR	8,47 EUR	6,46 EUR
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	11,61 %

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 218 Gesamtschulen
 Produkt 21800 Gesamtschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	85.196,93	253.200	89.300	90.900	89.800	88.800
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	25.988,88	17.000	17.100	3.600	3.600	3.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	600	700	700	700	700
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	672.984,19	350.900	393.800	400.600	400.100	400.100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	784.170,00	621.700	500.900	495.800	494.200	493.200
11	- Personalaufwendungen	242.794,29	196.300	241.100	237.900	233.600	237.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2.306.804,31	2.574.000	3.113.800	3.151.000	2.967.300	3.000.800
14	- Abschreibungen	302.798,17	259.900	275.900	282.300	250.800	196.600
15	- Transferaufwendungen	13.807,54	496.800	551.600	606.900	659.500	767.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	77.673,49	95.100	103.500	100.900	97.900	98.900
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.943.877,80	3.622.100	4.285.900	4.379.000	4.209.100	4.300.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-2.159.707,80	-3.000.400	-3.785.000	-3.883.200	-3.714.900	-3.807.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-2.159.707,80	-3.000.400	-3.785.000	-3.883.200	-3.714.900	-3.807.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-2.159.707,80	-3.000.400	-3.785.000	-3.883.200	-3.714.900	-3.807.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.964,99	23.800	30.100	30.600	28.300	26.000
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-2.183.672,79	-3.024.200	-3.815.100	-3.913.800	-3.743.200	-3.833.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	76.980,26	254.100	90.100	91.500	89.900	88.900
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	316.605,71	664.300	744.900	748.900	691.300	637.100

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 218 Gesamtschulen
 Produkt 21800 Gesamtschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.361.204,29	870.500	24.000	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.361.204,29	870.500	24.000	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.958.474,08	1.039.200	3.785.000	0	1.822.500	1.422.300	3.350.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	145.979,21	158.700	196.800	0	148.500	26.000	58.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.104.453,29	1.197.900	3.981.800	0	1.971.000	1.448.300	3.408.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-743.249,00	-327.400	-3.957.800	0	-1.971.000	-1.448.300	-3.408.000

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 218 Gesamtschulen
 Produkt 21800 Gesamtschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
21320001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte, Gesamtschule Haeckelstraße								
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	63.400	0	54.000	0	0	0,00	63.400,00
= Saldo	0	-63.400	0	-54.000	0	0	0,00	-63.400,00
21320002 Erweiterungsbau Gymnasium Haeckelstraße (32)								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	3.105.000	0	1.700.000	0	0	0,00	4.805.000,00
= Saldo	0	-3.105.000	0	-1.700.000	0	0	0,00	-4.805.000,00
21380001 Erweiterungsbau Gesamtschule Peter Josef Lenné (38)								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	650.000	0	100.000	0	0	0,00	750.000,00
= Saldo	0	-650.000	0	-100.000	0	0	0,00	-750.000,00
21990002 Maßnahmepaket KIS Abbau Sanierungsstau								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	500.000	500.000	0,00	1.000.000,00
= Saldo	0	0	0	0	-500.000	-500.000	0,00	-1.000.000,00
0721991110101 Investitionsmaßnahmen Ganztagsschulen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0821000110001 Brandschutz und Sicherheitsmaßnahmen an div. Schulen								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	30.000	0	22.500	922.300	2.850.000	0,00	30.000,00
= Saldo	0	-30.000	0	-22.500	-922.300	-2.850.000	0,00	-30.000,00
0821000110002 Sanierung der Fachkabinett an div. Schulen								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 218 Gesamtschulen
 Produkt 21800 Gesamtschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0821000110003 div. Schulen Sicherheit/Fenster/Ganztag Maßnahmenpaket KIS								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	76.400	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-76.400	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1021091180001 Medienentwicklungsplanung EFRE- Mittel Voltaire-Gesamtschule (9)								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	24.000	0	0	0	0	0,00	24.000,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	50.100	0	0	0	0	0,00	50.100,00
= Saldo	0	-26.100	0	0	0	0	0,00	-26.100,00
1021380180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Gesamtschule 38								
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	15.300	50.000	0	10.000	5.000	5.000	0,00	50.000,00
= Saldo	-15.300	-50.000	0	-10.000	-5.000	-5.000	0,00	-50.000,00
1021990110001 Sicherheitsmaßnahmen Gewalt (Amok)								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	129.800	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-129.800	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1021389110101 Erweiterungsbau an der Gesamtschule Peter Joseph Lenné, Ganztag								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	833.000	0	0	0	0	0	850.500,00	850.500,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	833.000	0	0	0	0	0	945.000,00	945.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	-94.500,00	-94.500,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	37.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	143.400	33.300	0	84.500	21.000	53.000	0,00	33.300,00
= Saldo	-105.900	-33.300	0	-84.500	-21.000	-53.000	0,00	-33.300,00

Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	218 Gesamtschulen
Produkt	21800 Gesamtschulen

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge bei Vermietung und Verpachtung berechtigen zu Mehraufwendungen bei Sachaufwendungen (40 % der Mehrerträge) im jeweiligen Unterprodukt der Gesamtschulen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2180001 4592552 Periodenfremde ord. Erträge - Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen)
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die von den leistungsverpflichteten Schulträgern an die LHP gezahlt werden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2180006 4592552 Periodenfremde ord. Erträge - Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen)
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die von den leistungsverpflichteten Schulträgern an die LHP gezahlt werden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2180002 5272000 Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen
Rechtsgrundlage: § 108 BbgSchulG
Berechnungsgrundlage: Lernmittelverordnung des Landes Brandenburg
Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln (Schulbücher)
Konto für jede Gesamtschule: 2180002 - 2180007

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2180001 5493936 Periodenfremde ordentliche Aufwendungen - Erstattungen an Gemeinden / GV
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die durch die LHP an die leistungsberechtigten Schulträger gezahlt werden

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 22 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 221 Förderschulen, Förderklassen
 Produkt 22100 Förderschulen, Förderklassen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst die Errichtung, Änderung und Auflösung, Unterhaltung und Verwaltung von Förderschulen und Förderklassen, insbesondere die Bereitstellung der Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen, Lehrmittel und des sonstigen Personals.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Artikel 29 und 30 der Verfassung des Landes Brandenburg, § 99 bis § 116 des Brandenburgischen Schulgesetz, Beschluss der SVV DS 09/SVV/0312 (SEP 2009 - 2015)

Ziele

Erfüllung der Schulträgeraufgaben zur Verwirklichung des Rechtes auf Bildung, effektiver Ressourceneinsatz unter ökologischen Gesichtspunkten.

Zielgruppen

Schülerinnen/Schüler

wesentliche Leistungen

schulische Wettbewerbe, Projekte, Veranstaltungen
 Gewährleistung des Schulbetriebes

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anzahl Förderschulen	0,00 Anz	0,00 Anz	4,00 Anz
Lehr- und Unterrichtsmittel je Schüler	0,00 EUR	0,00 EUR	35,26 EUR
Miete/Betriebskosten je Schüler	0,00 EUR	0,00 EUR	2.747,17 EUR
Anzahl Schüler/Innen	0,00 Anz	0,00 Anz	441,00 Anz
MA in den Schulsekretariaten	0,00 VZE	0,00 VZE	3,75 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 22100 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,33 %
Anteil Erträge Produkt 22100 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,04 %
Müllentsorgung/Abfallgebühren je SchülerIn	0,00 EUR	0,00 EUR	13,61 EUR
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	12,12 %

Produktbereich 22 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 221 Förderschulen, Förderklassen
 Produkt 22100 Förderschulen, Förderklassen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.030,61	4.200	4.100	3.900	3.800	2.300
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	5.753,04	400	400	400	400	400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.568,31	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	91.112,96	180.000	200.000	200.000	200.000	200.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	103.464,92	187.900	207.800	207.600	207.500	206.000
11	- Personalaufwendungen	237.064,07	239.900	238.500	245.500	250.600	259.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	1.032.003,72	1.351.600	1.306.300	1.292.700	1.255.800	1.268.300
14	- Abschreibungen	95.248,60	71.500	74.400	74.800	67.200	51.100
15	- Transferaufwendungen	0,00	20.600	19.800	19.800	19.800	19.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	-57.005,67	59.900	59.200	60.700	59.200	59.200
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.307.310,72	1.743.500	1.698.200	1.693.500	1.652.600	1.658.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.203.845,80	-1.555.600	-1.490.400	-1.485.900	-1.445.100	-1.452.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	180,03	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-180,03	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.204.025,83	-1.555.600	-1.490.400	-1.485.900	-1.445.100	-1.452.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.204.025,83	-1.555.600	-1.490.400	-1.485.900	-1.445.100	-1.452.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.914,50	15.700	15.900	15.900	15.900	15.900
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.219.940,33	-1.571.300	-1.506.300	-1.501.800	-1.461.000	-1.468.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	4.091,80	4.200	4.100	3.900	3.800	2.300
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-37.545,24	91.300	94.200	94.600	87.000	70.900

Produktbereich 22 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 221 Förderschulen, Förderklassen
 Produkt 22100 Förderschulen, Förderklassen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-374,89	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-374,89	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.333,33	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	180.900,00	71.300	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	500	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	67.873,84	41.000	51.500	0	48.300	20.000	20.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	269.107,17	112.300	52.000	0	48.300	20.000	20.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-269.482,06	-112.300	-52.000	0	-48.300	-20.000	-20.000

Produktbereich 22 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 221 Förderschulen, Förderklassen
 Produkt 22100 Förderschulen, Förderklassen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
21420001 Brandschutz, Rampe, Wilhelm-von-Türk Schule (42/44)								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	71.300	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-71.300	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0721991110101 Investitionsmaßnahmen Ganztagsschulen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	41.000	52.000	0	48.300	20.000	20.000	0,00	52.000,00
= Saldo	-41.000	-52.000	0	-48.300	-20.000	-20.000	0,00	-52.000,00

Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen, Förderklassen
Produkt	22100 Förderschulen, Förderklassen

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge bei Vermietung und Verpachtung berechtigen zu Mehraufwendungen bei Sachaufwendungen (40 % der Mehrerträge) im jeweiligen Unterprodukt der Förderschulen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2210001 4592552 Periodenfremde ord. Erträge - Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen)
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die von den leistungsverpflichteten Schulträgern an die LHP gezahlt werden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2210005 4592552 Periodenfremde ord. Erträge - Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen)
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die von den leistungsverpflichteten Schulträgern an die LHP gezahlt werden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2210003 5272000 Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen
Rechtsgrundlage: § 108 BbgSchulG
Berechnungsgrundlage: Lernmittelverordnung des Landes Brandenburg
Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln (Schulbücher)
Konto für jede Förderschule: 2210003; 2210004; 2210005; 2210007

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2210007 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
- Aufwendungen für Montage, Demontage, Transport von Mobiliar, Tafeln, Sportgeräten u.ä.
- medizinische Betreuung der Schülerinnen und Schüler

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2210001 5493936 Periodenfremde ordentliche Aufwendungen - Erstattungen an Gemeinden / GV
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die durch die LHP an die leistungsberechtigten Schulträger gezahlt werden

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 23 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 231 Oberstufenzentren
 Produkt 23100 Oberstufenzentren

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst die Errichtung, Änderung und Auflösung, Unterhaltung und Verwaltung von Oberstufenzentren, insbesondere die Bereitstellung der Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen, Lehrmittel und des sonstigen Personals.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Artikel 29 und 30 der Verfassung des Landes Brandenburg, § 99 bis § 116 des Brandenburgischen Schulgesetzes, Beschluss der SVV DS 09/SVV/0312 (SEP 2009 - 2015)

Ziele

Erfüllung der Schulträgeraufgaben zur Verwirklichung des Rechtes auf Bildung, effektiver Ressourceneinsatz unter ökologischen Gesichtspunkten.

Zielgruppen

Schülerinnen/Schüler, Auszubildende

wesentliche Leistungen

Gewährleistung des Schulbetriebes
 Schulkostenbeitrag - Kosten

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anzahl Oberstufenzentren	0,00 Anz	3,00 Anz	3,00 Anz
Lehr- und Unterrichtsmittel je Schüler	0,00 EUR	53,94 EUR	51,06 EUR
Miete/Betriebskosten je Schüler	0,00 EUR	550,49 EUR	464,65 EUR
Anzahl Schüler/Innen	0,00 Anz	5.100,00 Anz	5.100,00 Anz
MA in den Schulsekretariaten	0,00 VZE	10,50 VZE	10,25 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 23100 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,83 %	0,89 %
Anteil Erträge Produkt 23100 an Gesamterträgen LHP	0,00 %	0,27 %	0,19 %
Müllentsorgung/Abfallgebühr je SchülerIn	0,00 EUR	6,33 EUR	3,92 EUR
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	20,99 %

Produktbereich 23 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 231 Oberstufenzentren
 Produkt 23100 Oberstufenzentren

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	81.395,33	469.900	95.100	28.100	28.100	28.100
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	0,00	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	11.511,58	2.800	300	300	300	300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.680,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	184.741,37	800.000	850.000	850.000	850.000	850.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	279.328,28	1.288.700	961.400	894.400	894.400	894.400
11	- Personalaufwendungen	427.903,42	435.500	446.500	463.100	464.800	477.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	3.347.501,64	2.705.400	2.723.800	2.660.000	2.566.400	2.590.400
14	- Abschreibungen	255.695,52	183.400	213.300	234.900	180.000	151.200
15	- Transferaufwendungen	35.135,20	411.200	599.000	585.400	402.400	402.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	-54.493,50	404.000	576.000	417.600	417.600	417.600
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.011.742,28	4.139.500	4.558.600	4.361.000	4.031.200	4.038.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-3.732.414,00	-2.850.800	-3.597.200	-3.466.600	-3.136.800	-3.144.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-3.732.414,00	-2.850.800	-3.597.200	-3.466.600	-3.136.800	-3.144.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-3.732.414,00	-2.850.800	-3.597.200	-3.466.600	-3.136.800	-3.144.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.987,95	21.500	21.200	21.200	21.200	21.200
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-3.754.401,95	-2.872.300	-3.618.400	-3.487.800	-3.158.000	-3.165.600
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	81.395,33	469.900	95.100	28.100	28.100	28.100
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-149.455,59	594.600	809.200	814.200	576.300	547.500

Produktbereich 23 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 231 Oberstufenzentren
 Produkt 23100 Oberstufenzentren

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.048.400,00	0	140.000	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.048.400,00	0	140.000	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	3.586.721,82	0	153.000	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	26.490,59	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	122.595,68	65.900	339.000	0	53.000	15.000	15.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.735.808,09	65.900	492.000	0	53.000	15.000	15.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	312.591,91	-65.900	-352.000	0	-53.000	-15.000	-15.000

Produktbereich 23 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 231 Oberstufenzentren
 Produkt 23100 Oberstufenzentren

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
21990001 Medienentwicklungsplanung EFRE OSZ allg.								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	140.000	0	0	0	0	0,00	140.000,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	280.000	0	0	0	0	0,00	280.000,00
= Saldo	0	-140.000	0	0	0	0	0,00	-140.000,00
0721621110101 OSZ II Sanierung								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0721630180001 Lehr- und Lernmittel Oberstufenzentrum III								
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
21610003 Erschließungskosten an den ETBF								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	153.000	0	0	0	0	0,00	153.000,00
= Saldo	0	-153.000	0	0	0	0	0,00	-153.000,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	65.900	59.000	0	53.000	15.000	15.000	0,00	59.000,00
= Saldo	-65.900	-59.000	0	-53.000	-15.000	-15.000	0,00	-59.000,00

Produktbereich	23 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	231 Oberstufenzentren
Produkt	23100 Oberstufenzentren

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2310001 4321000 Benutzungsgebühren und ähnlich e Entgelte
Gebühr für die Teilnahme am Berufsschulunterricht (Umschüler)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2310002 4321000 Benutzungsgebühren und ähnlich e Entgelte
Gebühr für die Teilnahme am Berufsschulunterricht (Umschüler)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2310003 4321000 Benutzungsgebühren und ähnlich e Entgelte
Gebühr für die Teilnahme am Berufsschulunterricht (Umschüler)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge bei Vermietung und Verpachtung berechtigen zu Mehraufwendungen bei Sachaufwendungen (40 % der Mehrerträge) im jeweiligen Unterprodukt der Oberstufenzentren

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2310001 4592552 Periodenfremde ord. Erträge - Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen)
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die von den leistungsverpflichteten Schulträgern an die LHP gezahlt werden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2310002 4592552 Periodenfremde ord. Erträge - Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen)
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die von den leistungsverpflichteten Schulträgern an die LHP gezahlt werden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2310003 4592552 Periodenfremde ord. Erträge - Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen)
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die von den leistungsverpflichteten Schulträgern an die LHP gezahlt werden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Produktbereich	23 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	231 Oberstufenzentren
Produkt	23100 Oberstufenzentren

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2310001 5272000 Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen

Rechtsgrundlage: § 108 BbgSchulG

Berechnungsgrundlage: Lernmittelverordnung des Landes Brandenburg

Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln (Schulbücher)

Konto für jedes Oberstufenzentrum: 2310001; 2310002; 2310003

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2310004 5493936 Periodenfremde ordentliche Aufwendungen - Erstattungen an Gemeinden / GV

Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die durch die LHP an die leistungsberechtigten Schulträger gezahlt werden

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 23 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 235 Schulen des zweiten Bildungsweges- Kollegs
 Produkt 23500 Schulen des zweiten Bildungsweges

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst die Errichtung, Änderung und Auflösung, Unterhaltung und Verwaltung von Schulen des zweiten Bildungsweges, insbesondere die Bereitstellung der Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen, Lehrmittel und des sonstigen Personals.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Artikel 29 und 30 der Verfassung des Landes Brandenburg, § 99 bis § 116 des Brandenburgischen Schulgesetz, Beschluss der SVV DS 09/SVV/0312 (SEP 2009 - 2015)

Ziele

Erfüllung der Schulträgeraufgaben zur Verwirklichung des Rechtes auf Bildung, effektiver Ressourceneinsatz unter ökologischen Gesichtspunkten.

Zielgruppen

Studentinnen/Studenten

wesentliche Leistungen

Gewährleistung des Schulbetriebes
 schulische Wettbewerbe, Projekte, Veranstaltungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 23500 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,06 %
Anteil Erträge Produkt 23500 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	21,65 %

Produktbereich 23 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 235 Schulen des zweiten Bildungsweges- Kollegs
 Produkt 23500 Schulen des zweiten Bildungsweges

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	46.200	42.500	41.100	43.000	42.900
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	0,00	200	200	200	200	200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	30.000	20.000	20.000	20.000	20.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	76.400	62.700	61.300	63.200	63.100
11	- Personalaufwendungen	0,00	72.500	74.000	76.200	76.600	79.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	0,00	153.200	193.400	189.500	183.800	185.200
14	- Abschreibungen	0,00	22.100	16.100	17.400	19.900	19.300
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.400	2.700	6.600	2.700	2.700
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	250.200	286.200	289.700	283.000	286.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-173.800	-223.500	-228.400	-219.800	-223.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-173.800	-223.500	-228.400	-219.800	-223.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-173.800	-223.500	-228.400	-219.800	-223.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-177.200	-226.900	-231.800	-223.200	-226.800
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	9.100	5.400	4.000	5.900	5.800
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	22.100	16.100	17.400	19.900	19.300

Produktbereich 23 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 235 Schulen des zweiten Bildungsweges- Kollegs
 Produkt 23500 Schulen des zweiten Bildungsweges

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	20.000	0	0	20.000	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	0	0	20.000	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	51.000	6.000	0	47.100	4.000	4.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	51.000	6.000	0	47.100	4.000	4.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-31.000	-6.000	0	-27.100	-4.000	-4.000

Produktbereich 23 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 235 Schulen des zweiten Bildungsweges- Kollegs
 Produkt 23500 Schulen des zweiten Bildungsweges

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	20.000	0	0	20.000	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	51.000	6.000	0	47.100	4.000	4.000	0,00	6.000,00
= Saldo	-31.000	-6.000	0	-27.100	-4.000	-4.000	0,00	-6.000,00

Produktbereich	23 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	235 Schulen des zweiten Bildungsweges- Kollegs
Produkt	23500 Schulen des zweiten Bildungsweges

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge bei Vermietung und Verpachtung berechtigen zu Mehraufwendungen bei Sachaufwendungen (40 % der Mehrerträge) im jeweiligen Unterprodukt der Schulen des zweiten Bildungsweges

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2350000 4592552 Periodenfremde ord. Erträge - Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen)
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die von den leistungsverpflichteten Schulträgern an die LHP gezahlt werden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2350000 5272000 Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen

Rechtsgrundlage: § 108 BbgSchulG

Berechnungsgrundlage: Lernmittelverordnung des Landes Brandenburg

Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln (Schulbücher)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	241 Schülerbeförderung
Produkt	24100 Schülerbeförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Bei diesem Produkt erfolgt die Erstattung der Schülerfahrtkosten an Eltern und Schüler entsprechend der gültigen Satzung sowie die Zahlungen an die Verkehrsunternehmen.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Schulgesetz, Satzung über die Erstattung von Schülerfahrtkosten (DS Nr. 06/SVV/0383), Erste Änderungssatzung vom 10.07.2008 (OS-Nr. 08/SVV/0637)

Ziele

Erfüllung der kommunalen Aufgabe entsprechend Satzung.

Zielgruppen

Schülerinnen/Schüler, Auszubildende

wesentliche Leistungen

Schülerbeförderungskosten gemäß § 112 BbgSchulG sowie Satzung über Erstattung von Schülerfahrtkosten

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 24100 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,17 %
Anteil Erträge Produkt 24100 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	4,44 %

Produktbereich 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 241 Schülerbeförderung
 Produkt 24100 Schülerbeförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.300,00	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.300,00	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	288.260,32	741.700	878.200	763.700	618.700	618.700
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	288.260,32	741.700	878.200	763.700	618.700	618.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-272.960,32	-702.700	-839.200	-724.700	-579.700	-579.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-272.960,32	-702.700	-839.200	-724.700	-579.700	-579.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-272.960,32	-702.700	-839.200	-724.700	-579.700	-579.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-272.960,32	-702.700	-839.200	-724.700	-579.700	-579.700
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	241 Schülerbeförderung
Produkt	24100 Schülerbeförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2410000 5429100 Aufwendungen für Schülerbeförderung, Schülerspeisen und sonstiger Aufwand für Schüler

Rechtsgrundlage:

Satzung über die Erstattung von Schülerfahrtkosten sowie die Beförderung von Schülerinnen und Schülern der Landeshauptstadt Potsdam vom 12. Juni 2006,

zuletzt geändert durch die Zweite Satzung zur Änderung der Satzung über die Erstattung von Schülerfahrtkosten sowie die Beförderung von Schülerinnen und Schülern der Landeshauptstadt Potsdam vom 30.09.2011

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	242 Fördermaßnahmen für Schüler
Produkt	24200 Fördermaßnahmen für Schüler

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Umsetzung der Richtlinien des Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBJS) über die Gewährung von Zuwendungen aus den Sozialfonds für Schülerinnen und Schüler.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Richtlinie Sozialfonds des Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBJS)
Brandenburgisches Schulgesetz
Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung

Ziele

Die im Rahmen des Sozialfonds für einkommensschwache Familien zur Verfügung gestellten Mittel, können für kostenpflichtige Ganztagsangebote, eintägige schulische Veranstaltungen, von Lernmittelfreiheit ausgenommene Lernmittel und die Nutzung höherwertiger technischer Hilfsmittel verwendet werden.

Zielgruppen

Schülerinnen/Schüler

wesentliche Leistungen

Schulsozialfonds

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 242 Fördermaßnahmen für Schüler
 Produkt 24200 Fördermaßnahmen für Schüler

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58.134,36	98.000	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	58.134,36	98.000	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	58.134,36	98.000	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	58.134,36	98.000	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	242 Fördermaßnahmen für Schüler
Produkt	24200 Fördermaßnahmen für Schüler

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	243 Sonstige schulische Aufgaben
Produkt	24300 Sonstige schulische Aufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst nicht aufgliederbare Maßnahmen der Schulträgerschaft für allgemeinbildende und berufliche Schulen, z.B. die Schulentwicklungsplanung, die Zahlung von Gebühren/Zuschüssen, die Organisation der Serviceeinrichtung "Schulmediensstelle", das Vorhalten der Beratungsstellen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Schulgesetz

Ziele

Erfüllung der Schulträgeraufgaben zur Verwirklichung des Rechtes auf Bildung, effektiver Ressourceneinsatz unter ökologischen Gesichtspunkten

Zielgruppen

Schülerinnen/Schüler, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Übergreifende Wettbewerbe
Zuschüsse Schulspeisung
Gewährleistung der Beratungsstellen
Schulentwicklungsplanung
Verpflegungsleistungen
Schulessen
Gewährleistung Küchenbetrieb

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 24300 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,26 %
Anteil Erträge Produkt 24300 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,02 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	6,43 %

Produktbereich 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 243 Sonstige schulische Aufgaben
 Produkt 24300 Sonstige schulische Aufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.429,25	126.000	26.000	26.000	26.000	26.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.433,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.429,89	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.688,62	113.700	10.100	10.100	10.100	10.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	280.252,84	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	384.233,60	290.900	87.300	87.300	87.300	87.300
11	- Personalaufwendungen	700.924,82	720.100	888.800	883.700	953.100	978.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	137.549,27	196.400	278.600	271.000	267.600	267.900
14	- Abschreibungen	9.991,49	19.800	6.100	8.300	8.300	8.200
15	- Transferaufwendungen	25.843,25	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	86.162,80	417.500	145.400	115.400	115.400	115.400
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	960.471,63	1.374.300	1.339.400	1.298.900	1.364.900	1.390.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-576.238,03	-1.083.400	-1.252.100	-1.211.600	-1.277.600	-1.303.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-576.238,03	-1.083.400	-1.252.100	-1.211.600	-1.277.600	-1.303.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-576.238,03	-1.083.400	-1.252.100	-1.211.600	-1.277.600	-1.303.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.769,12	15.400	19.000	19.000	19.000	19.000
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-585.007,15	-1.098.800	-1.271.100	-1.230.600	-1.296.600	-1.322.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	280.218,57	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	9.991,49	19.800	6.100	8.300	8.300	8.200

Produktbereich 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 243 Sonstige schulische Aufgaben
 Produkt 24300 Sonstige schulische Aufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	4.948,09	49.800	25.200	0	23.600	11.000	11.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.948,09	49.800	25.200	0	23.600	11.000	11.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.948,09	-49.800	-25.200	0	-23.600	-11.000	-11.000

Produktbereich 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 243 Sonstige schulische Aufgaben
 Produkt 24300 Sonstige schulische Aufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen = Saldo	49.800 -49.800	25.200 -25.200	0 0	23.600 -23.600	11.000 -11.000	11.000 -11.000	0,00 0,00	25.200,00 -25.200,00

Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	243 Sonstige schulische Aufgaben
Produkt	24300 Sonstige schulische Aufgaben

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2430001 5429100 Aufwendungen für Schülerbeförderung, Schülerspeisen und sonstiger Aufwand für Schüler

Regelung zur Übernahme von Kosten der Schulspeisung in der Landeshauptstadt Potsdam in gesetzlich nicht geregelten Härtefällen gemäß Anlage zur Aufhebungssatzung Kosten Schulspeisung vom 08.09.2011 (DS 08/SVV/0642)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	243 Sonstige schulische Aufgaben
Produkt	24399 Fachbereichsleitung Bildung und Sport

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Management des Fachbereiches mit seinen Organisationseinheiten

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Fachbereiches.

Zielgruppen

Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 24399 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,11 %

Produktbereich 24 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 243 Sonstige schulische Aufgaben
 Produkt 24399 Fachbereichsleitung Bildung und Sport

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	3.582,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.582,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	452.242,47	516.400	459.800	475.300	455.400	456.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.671,89	61.800	52.500	51.600	50.500	50.900
14	- Abschreibungen	10.308,47	4.100	500	500	500	300
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.929,99	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	540.152,82	585.500	516.000	530.600	509.600	511.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-536.570,82	-585.500	-516.000	-530.600	-509.600	-511.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-536.570,82	-585.500	-516.000	-530.600	-509.600	-511.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-536.570,82	-585.500	-516.000	-530.600	-509.600	-511.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.993,46	65.200	65.200	65.200	65.200	65.200
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-553.564,28	-650.700	-581.200	-595.800	-574.800	-576.300
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	10.308,47	4.100	500	500	500	300

Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	243 Sonstige schulische Aufgaben
Produkt	24399 Fachbereichsleitung Bildung und Sport

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 25 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 252 Nichtwissenschaftliche Museen
 Produkt 25201 Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Als Kultur- und als Forschungseinrichtung sammelt, bewahrt und erforscht das Potsdam Museum Kunstwerke, historische Sachquellen und Dokumente zur Geschichte und Kultur der Stadt vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Durch seine Außenstelle, die Gedenkstätte Lindenstraße 54/55 übernimmt es am authentischen Ort politischer Verfolgung und Gewalt im 20. Jahrhundert historische und erinnerungspolitische Bildungsarbeit. Nachdem sich das Potsdam Museum und das Potsdam Forum zu einer Kultureinrichtung zusammengeschlossen haben, konzentrieren sich alle Vorbereitungen auf die Neueröffnung des Potsdam Museums im Alten Rathaus. Alle kunst- und kulturhistorischen Sammlungen werden für die Konzeption der neuen stadsgeschichtlichen Dauerausstellung gesichtet und bei Bedarf restauriert. Die wissenschaftlich-konzeptionelle Vorbereitung der Dauerausstellung und der Galerie Bildende Kunst stellen den größten Aufgabenbereich dar. Eine umfangreiche EDV-gestützte Sammlungsdokumentation wird dafür eingerichtet. Eine aktive Sponsoringarbeit ist für Finanzierung der Ausstellungstätigkeit des Museums ebenfalls unerlässlich.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Satzung für das Potsdam-Museum vom 12.07.2002, Entgeltordnung für das Potsdam-Museum vom 12.12.2002 werden derzeit überarbeitet, da sich zwei Kultureinrichtungen zusammengeschlossen haben und eine neue Struktur erforderlich ist.

Ziele

2012 wird das Potsdam Museum in die neue Räumlichkeiten des Alten Rathauses einziehen. Dort werden in einer derzeit neu konzipierten Dauerausstellung und Galerie Bildender Kunst die Schätze aus der Gemälde-, Kunstgewerbe- und Fotosammlung sowie aus der Sammlung Alltagskultur präsentiert. Die Ausstellungen werden von einer Methodenvielfalt, dem Einsatz unterschiedlicher Medien sowie der Integration museums- und ausstellungspädagogischer Konzepte geleitet sein. Ein Schwerpunkt liegt auf der didaktischen Vermittlung von Ausstellungsinhalten, um ein möglichst breites Kulturangebot für alle Zielgruppen, besonders aber auch für Schüler zu entwickeln.

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Leistungsberechtigte, Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Besucherinnen/Besucher, Seniorinnen/Senioren, Kinder, Jugendliche, Schülerinnen/Schüler, Auszubildende, Studentinnen/Studenten

wesentliche Leistungen

Dauerausstellung Lindenstraße
 Sonderausstellung 5 - "Schaustelle zur Neueröffnung des Potsdam Museums im Alten Rathaus"
 Sonderausstellung 4 - Vorbereitung Sonderausstellung "Friedrich II. und Potsdam - der König und seine Residenz- u. Garnisonstadt"
 Sonderausstellung 3 - Vorbereitung Sonderausstellung zum 100-jährigen Jubiläum von Siegward Sprotte
 Sonderausstellung 2 - Geschichte
 Sonderausstellung 1 - Geschichte
 Dauerausstellung Altes Rathaus

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Besucherzahlen	34.613,00 Anz	18.000,00 Anz	35.000,00 Anz
- davon Besucher in der Schülerprojektwerkstatt	3.747,00 Anz	3.800,00 Anz	3.800,00 Anz
Zahl der Veranstaltungen und Führungen	227,00 Anz	230,00 Anz	230,00 Anz
Ausstellungen	6,00 Anz	3,00 Anz	3,00 Anz
Sammlungsbestand (Objekte)	250.000,00 Anz	250.000,00 Anz	220.000,00 Anz
Zuschuss je Besucher bis 2009 ohne Schülerprojektwerkstatt, ab 2010 mit Schülerprojektwerkstatt	23,51 EUR	71,05 EUR	42,45 EUR
Anteil Erträge durch Kartenverkauf an Gesamterträgen	79,34 %	78,13 %	84,00 %
Öffnungszeiten pro Woche	48,00 h	48,00 h	48,00 h
durchschnittliche kommunale Aufwendungen je Einwohner	0,00 EUR	0,00 EUR	9,47 EUR

Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen
Produkt	25201 Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Stellenausstattung laut Stellenplan	7,35	VZE	12,48	VZE	12,73	VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 25201 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00	%	0,28	%	0,36	%
Anteil Erträge Produkt 25201 an Gesamterträge LHP	0,00	%	0,03	%	0,08	%
Kostendeckungsgrad	7,72	%	8,91	%	20,72	%

Produktbereich 25 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 252 Nichtwissenschaftliche Museen
 Produkt 25201 Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	7.774,40	61.100	313.400	304.000	307.200	310.900
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	52.967,43	64.000	75.000	85.000	90.000	90.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.741,83	125.100	388.400	389.000	397.200	400.900
11	- Personalaufwendungen *	481.065,65	727.800	984.300	974.100	980.400	987.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	200.826,89	260.900	377.400	518.000	512.400	512.400
14	- Abschreibungen	134,34	3.200	5.000	6.700	8.400	8.000
15	- Transferaufwendungen	158.916,67	367.800	463.400	522.200	523.700	528.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.709,96	1.800	1.600	1.600	1.600	1.600
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	844.653,51	1.361.500	1.831.700	2.022.600	2.026.500	2.038.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-783.911,68	-1.236.400	-1.443.300	-1.633.600	-1.629.300	-1.637.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-783.911,68	-1.236.400	-1.443.300	-1.633.600	-1.629.300	-1.637.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-783.911,68	-1.236.400	-1.443.300	-1.633.600	-1.629.300	-1.637.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.823,18	42.500	42.500	42.500	45.500	45.500
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-796.734,86	-1.278.900	-1.485.800	-1.676.100	-1.674.800	-1.683.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	57.100	66.200	66.200	66.200	66.200
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	134,34	61.700	63.500	65.200	66.900	66.500

Produktbereich 25 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 252 Nichtwissenschaftliche Museen
 Produkt 25201 Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	3.308.000	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.308.000	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	355.100	163.900	163.900	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	5.605.000	700.000	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.127,23	35.000	30.300	0	30.300	30.300	30.300
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.127,23	5.640.000	1.085.400	163.900	194.200	30.300	30.300
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.127,23	-2.332.000	-1.085.400	-163.900	-194.200	-30.300	-30.300

Produktbereich 25 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 252 Nichtwissenschaftliche Museen
 Produkt 25201 Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0724001110102 Altes Rathaus Reko / Hüllensanierung								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	895.400	0	0	0	0	0	895.400,00	895.400,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	895.400	0	0	0	0	0	1.136.828,00	1.136.828,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	-241.428,00	-241.428,00
0824000110001 Gedenkstätte Lindenstraße 54 - bauliche Neuordnung								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0824002110101 Altes Rathaus Innensanierung								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.202.600	0	0	0	0	0	2.202.600,00	2.202.600,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	4.139.600	0	0	0	0	0	5.539.600,00	5.539.600,00
= Saldo	-1.937.000	0	0	0	0	0	-3.337.000,00	-3.337.000,00
1124001110001 Innenausstattung Altes Rathaus/Potsdam Museum Gestalter-u. Inszenierungskosten								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	210.000	0	0	0	0	0	210.000,00	210.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	355.100	163.900	163.900	0	0	127.000,00	646.000,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	570.000	700.000	0	0	0	0	570.000,00	1.253.000,00
= Saldo	-360.000	-1.055.100	-163.900	-163.900	0	0	-487.000,00	-1.689.000,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	35.000	30.300	0	30.300	30.300	30.300	0,00	30.300,00
= Saldo	-35.000	-30.300	0	-30.300	-30.300	-30.300	0,00	-30.300,00

Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen
Produkt	25201 Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen im Bereich Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520100 4148900 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen
Einnahmen aus Spenden Förderverein

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen im Bereich Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520100 4423000 Erträge aus dem Verkauf von Waren, unfertigen / fertigen Erzeugnissen, unfertigen Leistungen
Einnahmen aus dem Verkauf von Publikationen im Museum und in der Gedenkstätte Lindenstraße 54/55

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520100 4461900 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
Einnahmen aus Eintrittsgeldern

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 11 - Personalaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520100 5019300 Honorare

Die Honorarkosten beziehen sich auf die laufenden Kosten und Ausstellungsvorhaben.

Gedenkstätte Lindenstraße 54/55

-Honorare Führungen und Gedenkstättenkoordination

Neuer Museumsstandort am Alten Markt:

-Honorare für Begleitveranstaltungen zur Sonderausstellung "Friedrich und Potsdam. Die Erfindung (s)einer Stadt"

-Honorare für wissenschaftliche Vorbereitung der Sonderausstellung "Friedrich und Potsdam. Die Erfindung seiner Stadt" sowie für stadthistorische Dauerausstellung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520100 5241100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Wachschutzvertrag für Bewachung/Aufsicht in der Gedenkstätte Lindenstraße 54/55 im Museumshaus Benkertstraße 3 (bis Juli 2012)

Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen
Produkt	25201 Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520100 5271200 Kunst- u. wissen. Sammlungen, Erw. u. Unterh. v. Kunst- u. Sammlungsgegenst., Büchern u. Zeitschr. d. Bibliotheken
dringende Restaurierungsarbeiten aus der Sammlung des Potsdam Museums in Vorbereitung auf die Dauerausstellung am neuen Museumsstandort

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520100 5271500 Herstellung und Verkauf von Informationsmaterial, sonstige Kosten der Unterrichtung der Öffentlichkeit
Herstellung von Infomaterial für die geplanten Ausstellungen des Potsdam Museums und der Gedenkstätte Lindenstraße sowie die gezielte Information der Öffentlichkeit.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520100 5271930 weitere Sachaufwendungen
Hotel-, Fahr- und Verpflegungskosten für Mitglieder des wissenschaftlichen Beirates des Potsdam Museums

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520100 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
-Gestaltung Printprodukte Sonderausstellung, neuer Museumsstandort, Ausstellung Gedenkstätte Lindenstraße 54/55
-Flyer Stolpersteine
-Herstellung von Ausstellungstafeln, Objekttexten
-Erstellung von Audioguidetexten, Filmsequenzen
-inhaltliche Erarbeitung von Medienstationen für die Sonderausstellung "Friedrich und Potsdam. Die Erfindung seiner Stadt"

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 24 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 25 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 252 Nichtwissenschaftliche Museen
 Produkt 25202 Naturkundemuseum

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt Naturkundemuseum Potsdam erforscht und dokumentiert die Naturlandschaft, insbesondere die Biodiversität, sowie deren Veränderungen durch die Landschaftsentwicklung in Brandenburg und der Landeshauptstadt Potsdam. Die Bewahrung historischer, naturkundlicher Sammlungen als Zeitzeugnisse ist eine weitere Hauptaufgabe. Den Schwerpunkt der Sammlungstätigkeit bildet die Tierwelt der westlichen Paläarktis. Die Ausstellungen (Dauerausstellung, Sonderausstellungen und Schauaquarium) vermitteln Kenntnisse zur Naturlandschaft und Landschaftsentwicklung. Präparate und andere naturkundliche Sammlungs- und Ausstellungsobjekte werden hergestellt. Das Naturkundemuseum nimmt die Fischereirechte der Landeshauptstadt Potsdam wahr.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 5. Mai 1999, 03.06.2005 (05/SVV/0431), Satzung für das Potsdam-Museum vom 12.07.2002, Entgeltordnung für das Potsdam-Museum vom 12.12.2002

Ziele

Vermittlung von naturkundlichem Wissen, Artenkenntnis sowie von ökologischen und biologischen Zusammenhängen in Form von Ausstellungen, Führungen, Vorträgen, Umweltbildung / Umwelterziehung durch museumspädagogische Angebote, Beförderung einer Heimatverbundenheit zur Landeshauptstadt Potsdam und zum Land Brandenburg.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Besucherinnen/Besucher, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen/Senioren, Schülerinnen/Schüler, Auszubildende, Studentinnen/Studenten, Leistungsberechtigte, Fachbereiche

wesentliche Leistungen

Sammlung, Bewahrung, Erforschung und Erschließung
 Herstellen von Präparaten und Modellen
 museumspädagogische Aktivitäten
 Dauerausstellung Natur und Umwelt
 Schauaquarium Pflege und Wartung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Zahl der Veranstaltungen und Führungen	341,00 Anz	260,00 Anz	260,00 Anz
Sammlungsbestand (Objekte)	250.000,00 Anz	250.000,00 Anz	250.000,00 Anz
Zuschussbedarf je Besucher	3,90 EUR	19,46 EUR	20,35 EUR
Besucherkennzahlen	149.864,00 Anz	40.000,00 Anz	41.000,00 Anz
- davon Stammhaus	19.419,00 Anz	17.000,00 Anz	18.000,00 Anz
- davon bei Sonderausstellungen in Museen / Ausstellungshäusern	130.445,00 Anz	23.000,00 Anz	23.000,00 Anz
Anteil Erträge durch Kartenverkauf an Gesamterträgen	77,89 %	76,21 %	82,64 %
Öffnungsstunden pro Woche	48,00 h	48,00 h	48,00 h
Ausstellungen Stammhaus	8,00 Anz	6,00 Anz	6,00 Anz
auswärtige Sonderausstellungen	5,00 Anz	2,00 Anz	2,00 Anz
- davon in Museen und Ausstellungshäusern	4,00 Anz	2,00 Anz	2,00 Anz
durchschnittliche kommunale Aufwendungen je Einwohner	0,00 EUR	0,00 EUR	5,32 EUR
Stellenausstattung laut Stellenplan	8,50 VZE	8,75 VZE	10,00 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 25202 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,17 %	0,19 %
Anteil Erträge Produkt 25202 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,02 %	0,03 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	9,39 %	13,83 %

Produktbereich 25 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 252 Nichtwissenschaftliche Museen
 Produkt 25202 Naturkundemuseum

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	26.246,56	8.700	48.200	52.200	47.400	49.700
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.011,45	3.900	3.900	3.700	3.600	3.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	91.312,58	68.100	81.800	81.800	81.800	81.800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.625,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	33,33	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	144.228,92	80.700	133.900	137.700	132.800	135.100
11	- Personalaufwendungen *	428.714,78	468.200	563.100	515.500	529.900	519.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	165.619,71	185.200	196.300	195.300	212.300	212.300
14	- Abschreibungen	61.500,60	30.200	28.400	29.000	28.300	29.600
15	- Transferaufwendungen	66.100,00	141.300	144.300	143.200	151.300	163.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.444,29	2.200	2.200	2.200	2.300	2.300
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	726.379,38	827.100	934.300	885.200	924.100	927.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-582.150,46	-746.400	-800.400	-747.500	-791.300	-792.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-582.150,46	-746.400	-800.400	-747.500	-791.300	-792.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-582.150,46	-746.400	-800.400	-747.500	-791.300	-792.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.674,49	32.000	34.000	34.000	34.500	34.500
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-602.824,95	-778.400	-834.400	-781.500	-825.800	-826.800
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	27.822,68	12.600	11.100	10.900	11.000	11.300
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	61.500,60	30.200	28.400	29.000	28.300	29.600

Produktbereich 25 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 252 Nichtwissenschaftliche Museen
 Produkt 25202 Naturkundemuseum

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	49.800,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	49.800,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	545.000	0	455.000	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	44.968,49	22.500	29.200	0	24.200	24.200	24.200
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	44.968,49	22.500	574.200	0	479.200	24.200	24.200
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	4.831,51	-20.000	-571.700	0	-476.700	-21.700	-21.700

Produktbereich 25 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 252 Nichtwissenschaftliche Museen
 Produkt 25202 Naturkundemuseum

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
1224000130001 Rekonstruktion Breite Straße 11 - Funktionsgebäude Naturkundemuseum								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	545.000	0	455.000	0	0	0,00	1.000.000,00
= Saldo	0	-545.000	0	-455.000	0	0	0,00	-1.000.000,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0,00	2.500,00
- Summe der investiven Auszahlungen	22.500	29.200	0	24.200	24.200	24.200	0,00	29.200,00
= Saldo	-20.000	-26.700	0	-21.700	-21.700	-21.700	0,00	-26.700,00

Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen
Produkt	25202 Naturkundemuseum

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen im Bereich Museum für Natur und Umwelt

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520200 4141000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
aus Fischereiabgabe Förderung 80 %

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen im Bereich Museum für Natur und Umwelt

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520200 4423000 Erträge aus dem Verkauf von Waren, unfertigen / fertigen Erzeugnissen, unfertigen Leistungen
Einnahmen aus Verkauf von Publikationen, Provisionsartikeln und Angelkarten sowie Erträge aus Kindergeburtstagen und Fischereigebühren

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520200 4461900 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
Eintrittsgelder

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520200 4461910 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte 19 %
Erträge aus Fischereirechten gemäß Geschäftsbesorgungsvertrag mit dem Fischereischutzverein "Havel"

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und
Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 11 - Personalaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520200 5019300 Honorare
Museumspädagogik, Sammlungserfassung, Hauswerbung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520200 5222900 Sonstige Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
TÜV-pflichtige Wartungen (Aquarium, Präparation, Geräte im Haus) sowie Wartungsverträge

Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen
Produkt	25202 Naturkundemuseum

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520200 5271200 Kunst- u. wissen. Sammlungen, Erw. u. Unterh. v. Kunst- u. S ammlungsgegenst., Büchern u. Z eitschr. d. Bibliotheken
Überarbeitung Basisausstellung, Vitrinengestaltung, Kataloge, wiss. Publikationen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520200 5271930 weitere Sachaufwendungen

- Sonderausstellung - Wissenschaftsschaufenster
- Aufwendungen für Fischereirechten gemäß Geschäftsbesorgungsvertrag mit dem Fischereischutzverein "Havel"

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 24 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 25 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 252 Nichtwissenschaftliche Museen
 Produkt 25203 Förderung der Haus der Brandenburgisch- Preußischen Geschichte gGmbH

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Charakteristisch für das Produkt sind die Bewilligung und Vergabe von Fördermitteln sowie Zuschussgewährung über Personalgestellung zur Sicherung der anteiligen Finanzierung der gGmbH entsprechend dem Gesellschafteranteil der Landeshauptstadt Potsdam einschließlich Prüfung der Mittelverwendung.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

§ 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Beschluss der SVV (DS Nr. 02/SVV/0165), Gesellschaftsvertrag Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte gGmbH, Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg und der Landeshauptstadt Potsdam über die Finanzierung und den Betrieb des Hauses der Brandenburgisch - Preußischen Geschichte

Ziele

Betreibung des Hauses der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte mit der ständigen Ausstellung "Land und Leute. Geschichte aus Brandenburg-Preußen". Regelmäßige Sonderausstellungen und einem dem Profil des Hauses entsprechenden Veranstaltungsprogramm zur Förderung des Geschichtsbewusstseins und Pflege des Heimatgedankens.

Zielgruppen

Unternehmerinnen/Unternehmer, Städtische GmbH

wesentliche Leistungen

Zuschussgewährung städtischer Anteil am Betrieb HBPG

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	54,01 %
Anteil Aufwendungen Produkt 25203 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,08 %
Anteil Erträge Produkt 25203 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,04 %

Produktbereich 25 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 252 Nichtwissenschaftliche Museen
 Produkt 25203 Förderung der Haus der Brandenburgisch- Preußischen Geschichte gGmbH

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	204.000,00	204.000	210.000	210.000	210.000	210.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	61,15	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	204.061,15	204.000	210.000	210.000	210.000	210.000
11	- Personalaufwendungen	117.398,84	124.000	125.600	127.800	128.800	131.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	240.200,00	254.400	261.000	262.900	264.700	266.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	151,95	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	357.750,79	378.400	386.600	390.700	393.500	398.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-153.689,64	-174.400	-176.600	-180.700	-183.500	-188.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-153.689,64	-174.400	-176.600	-180.700	-183.500	-188.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-153.689,64	-174.400	-176.600	-180.700	-183.500	-188.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-153.689,64	-176.600	-178.800	-182.900	-185.700	-190.300
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen
Produkt	25203 Förderung der Haus der Brandenburgisch- Preußischen Geschichte gGmbH

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2520300 5315000 Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Bet eiligungen und Sondervermögen
Zuschuss an das Haus der Brandenburgisch- Preußischen Geschichte gGmbH - städtische Mittel

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 24 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 26 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 261 Theater
 Produkt 26100 Förderung der Hans-Otto Theater GmbH

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Hauptmerkmal des Produktes sind die Bewilligung und Vergabe von Fördermitteln zur Finanzierung der städtischen Hans-Otto-Theater GmbH einschließlich der Prüfung der Mittelverwendung.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

§ 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Vertrag über die gemeinsame Finanzierung des Theater- und Konzertverbundes, Gesellschaftsvertrag der Hans-Otto-Theater GmbH.

Ziele

Erhalt und Sicherung eines umfangreichen Theaterangebotes in der Landeshauptstadt Potsdam in den Schwerpunkten Schauspiel / Kinder- und Jugendtheater sowie weiterer Angebote (Gastspiele, Vermietungen etc.) in den Spielstätten des Theaters. Sicherung des kulturellen Austausches innerhalb des Theater- und Konzertverbundes sowie Kulturbotschafter Potsdams (auswärtige Gastspiele).

Zielgruppen

Unternehmerinnen/Unternehmer, Städtische GmbH

wesentliche Leistungen

Förderung Erhalt des Spielbetriebes HOT

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Höhe der Zuschüsse städtische Mittel	4.299.130,00 EUR	4.689.600,00 EUR	4.796.200,00 EUR
Höhe der Zuschüsse FAG-Mittel	2.500.000,00 EUR	2.700.000,00 EUR	2.580.000,00 EUR
Sonstige städtische Aufwendungen	100.000,00 EUR	13.800,00 EUR	13.300,00 EUR
durchschnittliche kommunale Aufwendung je Einwohner	45,69 EUR	47,89 EUR	47,10 EUR
Anteil Zuschuss der Landeshauptstadt Potsdam inklusive FAG an Gesamtaufwendungen	62,34 %	0,00 %	0,00 %
Anzahl Besucher	104.433,00 Anz	0,00 Anz	117.000,00 Anz
Gesamtsumme der städtischen Zuschüsse	6.799.130,00 EUR	7.389.600,00 EUR	7.376.200,00 EUR
Anteil Aufwendungen Produkt 26100 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	1,50 %	1,45 %
Anteil Erträge Produkt 26100 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,57 %	0,52 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	36,18 %	34,63 %

Produktbereich 26 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 261 Theater
 Produkt 26100 Förderung der Hans-Otto Theater GmbH

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	2.500.000,00	2.700.000	2.580.000	2.580.000	2.580.000	2.580.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.500.000,00	2.700.000	2.580.000	2.580.000	2.580.000	2.580.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	59.100	59.800	60.800	61.300	62.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	13.800	13.300	13.200	13.000	13.200
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	6.799.130,00	7.389.600	7.376.200	7.484.400	7.594.200	7.705.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	100.000,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.899.130,00	7.462.500	7.449.300	7.558.400	7.668.500	7.781.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-4.399.130,00	-4.762.500	-4.869.300	-4.978.400	-5.088.500	-5.201.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-4.399.130,00	-4.762.500	-4.869.300	-4.978.400	-5.088.500	-5.201.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-4.399.130,00	-4.762.500	-4.869.300	-4.978.400	-5.088.500	-5.201.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	100	100	100	100	100
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-4.399.130,00	-4.762.600	-4.869.400	-4.978.500	-5.088.600	-5.201.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	100.000,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	26 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	261 Theater
Produkt	26100 Förderung der Hans-Otto Theater GmbH

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2610000 4141000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
FAG-Mittel - Zuweisungen aus Mitteln des Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetzes

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2610000 5315000 Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Betreibungen und Sondervermögen
Zuschuss an Hans Otto Theater GmbH einschließlich Mietzuschuss Teil der Reithalle A

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 24 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 26 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 262 Musikpflege
 Produkt 26201 Förderung der Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Prägend für das Produkt sind Bewilligung und Vergabe von Fördermitteln zur Finanzierung der städtischen Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH, einschließlich Prüfung der Mittelverwendung.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

§ 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Vertrag über die gemeinsame Finanzierung des Theater- und Konzertverbundes, Gesellschaftsvertrag der Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH, Rahmenvereinbarung zwischen Landeshauptstadt Potsdam, Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH, Nutzungs- und Betreiberkonzeption zum Nikolaisaal Potsdam (DS Nr. 95/SVV0355), Vertrag zwischen der Landeshauptstadt Potsdam und der Musikfestspiele Potsdam Sanssouci gGmbH zur Nutzung und Betreibung der städtischen Liegenschaft "Wilhelm-Staab-Straße 10/11, Potsdam"

Ziele

Sicherung der Durchführung der "Musikfestspiele Potsdam Sanssouci" sowie Sicherung der Betreibung als auch Vermarktung des Konzert- und Veranstaltungshauses Nikolaisaal Potsdam.

Zielgruppen

Unternehmerinnen/Unternehmer, Städtische GmbH

wesentliche Leistungen

Förderung Musikfestspiele

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Musikfestspiele - Anzahl der Besucher	18.468,00 Anz	0,00 Anz	0,00 Anz
Musikfestspiele - Anzahl der Veranstaltungen	73,00 Anz	0,00 Anz	0,00 Anz
Nikolaisaal - Anzahl der Besucher	95.134,00 Anz	0,00 Anz	0,00 Anz
Nikolaisaal - Anzahl der Veranstaltungen	218,00 Anz	0,00 Anz	0,00 Anz
Höhe der Zuschüsse städtische Mittel	1.352.010,00 EUR	1.558.900,00 EUR	1.606.900,00 EUR
Höhe der Zuschüsse FAG-Mittel	225.000,00 EUR	225.000,00 EUR	265.000,00 EUR
Höhe der Zuschüsse Hauptstadtvertrag-Mittel (HV)	100.000,00 EUR	100.000,00 EUR	0,00 EUR
Sonstige städtische Aufwendungen	577.118,02 EUR	391.600,00 EUR	488.900,00 EUR
Durchschnittliche kommunale Aufwendung je Einwohner	15,15 EUR	14,72 EUR	15,05 EUR
Anteil Zuschuss LHP inklusive FAG und HV-Mittel an Gesamtaufwendungen	39,57 %	0,00 %	0,00 %
Gesamtsumme der städtischen Zuschüsse	1.677.010,00 EUR	1.883.900,00 EUR	1.871.900,00 EUR
Anteil Aufwendungen Produkt 26201 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,46 %	0,46 %
Anteil Erträge Produkt 26201 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,07 %	0,05 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	11,23 %

Produktbereich 26 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 262 Musikpflege
 Produkt 26201 Förderung der Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	325.000,00	325.000	265.000	265.000	265.000	265.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	356.593,56	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	681.593,56	325.000	265.000	265.000	265.000	265.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.552,19	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	2.167.010,00	2.275.500	2.313.500	2.303.500	2.303.500	2.303.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	33.161,48	33.500	47.300	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.249.723,67	2.309.000	2.360.800	2.303.500	2.303.500	2.303.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.568.130,11	-1.984.000	-2.095.800	-2.038.500	-2.038.500	-2.038.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.568.130,11	-1.984.000	-2.095.800	-2.038.500	-2.038.500	-2.038.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.568.130,11	-1.984.000	-2.095.800	-2.038.500	-2.038.500	-2.038.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.568.130,11	-1.984.000	-2.095.800	-2.038.500	-2.038.500	-2.038.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen *	27.011,88	-149.900	-183.400	0	0	0

Produktbereich	26 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	262 Musikpflege
Produkt	26201 Förderung der Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2620100 4141000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Zuweisungen aus Mitteln des Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetzes

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2620100 5315000 Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Betreibungen und Sondervermögen
Zuschuss an Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam GmbH, städtische Mittel plus FAG-Mittel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2620101 5451000 Erstattungen an Land
mögliche Zinszahlungen an das Land aus der Umsatzsteuererstattung des Finanzamtes (Investitionen Nikolaisaal)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2620101 5494200 Inanspruchnahme sonstige Rückstellungen
mögliche Zinszahlungen an das Land aus der Umsatzsteuererstattung des Finanzamtes (Investitionen Nikolaisaal)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2620101 5494200 Inanspruchnahme sonstige Rückstellungen
mögliche Zinszahlungen an das Land aus der Umsatzsteuererstattung des Finanzamtes (Investitionen Nikolaisaal)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 24 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 26 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 262 Musikpflege
 Produkt 26202 Sonstige Musikpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet die Bewilligung und Vergabe von Fördermitteln an die Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH in Liquidation einschließlich Prüfung der Mittelverwendung. Die Bewilligung und Vergabe von Fördermitteln an die Kammerakademie Potsdam gGmbH, einschließlich Prüfung der Mittelverwendung und die Bewilligung und Vergabe von Fördermitteln zur Durchführung chorsinfonischer Projekte einschließlich Prüfung der Mittelverwendung sind Leistungen im Rahmen des Produktes.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

§ 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Beschlüsse der SVV zur Auflösung der Brandenburgischen Philharmonie Potsdam GmbH (DS Nr. 99/SVV/0418) und zur Förderung eines Potsdamer Kammerorchesters in freier Trägerschaft (DS Nr. 00/SVV/0738), Rahmenvereinbarung zwischen der Landeshauptstadt Potsdam und der Kammerakademie Potsdam gGmbH.

Ziele

Sicherung der musikalischen Grundversorgung der Landeshauptstadt Potsdam mit dem Schwerpunkt der Kammerorchestermusik und der Tätigkeit der Kammerakademie Potsdam als Hausorchester für das Konzert- und Veranstaltungshaus Nikolaisaal. Sicherung der musikalischen Grundversorgung der Landeshauptstadt Potsdam mit chorsinfonischen Konzerten. Sicherung der Deckung der Finanzierung durch die Auflösung der Brandenburgischen Philharmonie Potsdam entstandenen Folgekosten.

Zielgruppen

Unternehmerinnen/Unternehmer, Zuwendungsempfänger

wesentliche Leistungen

Förderung der Potsdamer Winteroper
 Förderung Erhalt des Konzertbetriebes sowie weiterer Veranstaltungen der Kammerakademie Potsdam
 Förderung der chorsinfonischen Konzerte
 Abwicklung der Philharmonie

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	23,43 %
Anteil Aufwendungen Produkt 26202 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,20 %
Anteil Erträge Produkt 26202 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,05 %

Produktbereich 26 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 262 Musikpflege
 Produkt 26202 Sonstige Musikpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	78.000,00	270.000	245.000	230.000	230.000	230.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	517,99	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	78.517,99	270.000	245.000	230.000	230.000	230.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	1.007.181,06	1.160.400	1.084.100	1.045.500	1.045.500	1.045.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-140.223,19	-74.900	-38.600	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	866.957,87	1.085.500	1.045.500	1.045.500	1.045.500	1.045.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-788.439,88	-815.500	-800.500	-815.500	-815.500	-815.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-788.439,88	-815.500	-800.500	-815.500	-815.500	-815.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-788.439,88	-815.500	-800.500	-815.500	-815.500	-815.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-788.439,88	-815.500	-800.500	-815.500	-815.500	-815.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-140.223,19	-74.900	-38.600	0	0	0

Produktbereich	26 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	262 Musikpflege
Produkt	26202 Sonstige Musikpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2620201 4141000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Zuschuss Finanzausgleichsgesetz

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2620202 4141000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Zuweisungen aus Mitteln des Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetzes zur Förderung der Konzerttätigkeit der Potsdamer Chöre

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2620201 5317100 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen
institutionelle Förderung der Kammerakademie Potsdam gGmbH 2012
- städtischer Zuschuss gem. Rahmenvereinbarung 2010- 2012
- Zuschuss zur Sicherung der Finanzierung der "Potsdamer Winteroper"
- Förderung FAG

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2620202 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine
Zuschüsse an Potsdamer Chöre zur Durchführung chorsinfonischer Konzerte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2620203 5315000 Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Betreibungen und Sondervermögen
Zahlungen der Landeshauptstadt Potsdam für Folgekosten aus der Auflösung der Brandenburgischen Philharmonie Potsdam (für Abfindungen an ehemalige Musiker und sonstige Liquidationsausgaben)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 24 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 26 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 262 Musikpflege
 Produkt 26203 Durchführung und Förderung von Einzelmaßnahmen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 908 - Klaus Mertins

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet die Ausrichtung einer Weltmeisterschaft nach dem Regelwerk der World Association of Marching Show Bands - WAMSB - mit Vorkämpfen, Finale und Parade und einem Rahmenprogramm (30 Konzerte, Showveranstaltungen, intern. Jugendtreffen, Tourismusprogramm)
 Erwartung: 30-35 Orchester, ca 2200 Musiker, 15-20 Nationen in der Zeit vom 25.07.2010 bis 01.08.2010

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Beschluss Hauptausschuss vom 24.10.2007 - Vorlage -07/SVV/0921

Ziele

Präsentation des Landeshauptstadt Potsdam als weltoffene Stadt und qualifizierten Austragungsort für internationale Events – Stadtmarketing. Organisation und Durchführung eines internationalen Jugendtreffens zur Förderung des intern. Dialogs, zur Beförderung der musischen Kultur und der sinnvollen Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen. Bereicherung des Kultur- und Veranstaltungsangebotes für die Potsdamer Bevölkerung und die Gäste der Stadt.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Besucherinnen/Besucher, Kinder, Jugendliche, Studentinnen/Studenten

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 26 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 262 Musikpflege
 Produkt 26203 Durchführung und Förderung von Einzelmaßnahmen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 908 - Klaus Mertins

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	26 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	262 Musikpflege
Produkt	26203 Durchführung und Förderung von Einzelmaßnahmen

Verantwortliche/r Leiter/in:
908 - Klaus Mertins

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:**Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge**

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Produktbereich 26 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 263 Musikschulen
 Produkt 26300 Musikschule

Verantwortliche/r Leiter/in:
 29 - Heike Lupuleak

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Bei der Musikschule handelt es sich um eine öffentliche Bildungs- und Kultureinrichtung, die vorrangig für Kinder und Jugendliche Aufgaben der Musikerziehung, -ausbildung und -pflege in der Landeshauptstadt Potsdam wahrnimmt. Die sorgfältig abgestimmte Ausbildungskonzeption zur Begabtenförderung und Breitenarbeit basiert auf einer instrumentalen und vokalen Fachgruppenstruktur.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Gesetz zur Förderung der Musikschulen im Land Brandenburg, Satzung für die Musikschule vom 20.06.2002, Gebührensatzung der Städtischen Musikschule vom 12. April 2011

Ziele

Förderung elementarer musikalischer Fähigkeiten für Kinder im gesamten Vorschulalter (ab 0,5 Jahre) und frühen Schulalter. Fachspezifische Förderung musikalischer Fähigkeiten und Kenntnisse sowie qualifizierte Ausbildung entsprechender instrumentaler und vokaler Fertigkeiten. Durchführung ziel-, altersgruppen- und bedarfsorientierter musikpädagogischer Projekte. Vermittlung sozialer Fähigkeiten und Kompetenzen.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner

wesentliche Leistungen

Unterricht
 Kurse
 Projekte
 Öffentlichkeitsarbeit
 Instrumente

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Musikschüler	1.766,00 Anz	1.750,00 Anz	1.800,00 Anz
Leistungsstunden	45.799,00 h	46.000,00 h	46.000,00 h
Anteil Kursteilnehmer an Gesamtschülerzahl	30,80 %	30,90 %	30,60 %
Kommunaler Zuschuss je Leistungsstunde	24,30 EUR	28,70 EUR	28,22 EUR
Anteil Leistungsstunden "Instrumentaler sowie vokaler Einzel- und flexibler Gruppenunterricht"	82,68 %	85,30 %	85,30 %
Anteil Leistungsstunden "Elementare Musikpädagogik"	4,93 %	5,00 %	5,00 %
Anteil Leistungsstunden "Ensemblefächer"	6,20 %	6,20 %	6,20 %
kommunaler Zuschuss je Musikschüler	626,91 EUR	753,80 EUR	721,11 EUR
Stellenausstattung laut Stellenplan	31,00 VZE	31,50 VZE	31,50 VZE
Stellen hauptamtlicher Lehrkräfte	25,50 VZE	25,00 VZE	25,00 VZE
Stellen nebenamtlicher Lehrkräfte	13,36 VZE	13,80 VZE	13,80 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 26300 an Gesamtaufwendungen LHP	1.766,00 %	0,48 %	0,47 %
Anteil Erträge Produkt 26300 an Gesamterträge LHP	45.799,00 %	0,23 %	0,23 %
Kostendeckungsgrad	47,77 %	44,90 %	46,55 %

Produktbereich 26 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 263 Musikschulen
 Produkt 26300 Musikschule

Verantwortliche/r Leiter/in:
 29 - Heike Lupuleak

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	175.698,80	202.000	202.000	201.900	201.500	201.400
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	837.906,28	870.000	926.000	926.000	926.000	926.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	0,00	100	100	100	100	100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	3.874,83	3.000	2.400	1.400	1.300	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.017.479,91	1.075.100	1.130.500	1.129.400	1.128.900	1.127.500
11	- Personalaufwendungen *	1.852.786,57	1.985.600	2.005.800	2.106.100	2.199.300	2.295.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.379,24	128.700	129.600	128.300	132.400	132.400
14	- Abschreibungen	23.903,24	22.800	18.100	15.400	13.800	9.300
15	- Transferaufwendungen	5.000,00	115.100	124.900	123.700	123.100	124.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.304,30	3.200	3.200	3.200	4.000	4.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.013.373,35	2.255.400	2.281.600	2.376.700	2.472.600	2.564.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-995.893,44	-1.180.300	-1.151.100	-1.247.300	-1.343.700	-1.437.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-995.893,44	-1.180.300	-1.151.100	-1.247.300	-1.343.700	-1.437.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-995.893,44	-1.180.300	-1.151.100	-1.247.300	-1.343.700	-1.437.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	116.527,62	138.900	146.900	146.900	152.400	152.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.112.421,06	-1.319.200	-1.298.000	-1.394.200	-1.496.100	-1.589.800
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	6.299,43	5.000	4.400	3.300	2.800	1.400
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	23.903,24	22.800	18.100	15.400	13.800	9.300

Produktbereich 26 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 263 Musikschulen
 Produkt 26300 Musikschule

Verantwortliche/r Leiter/in:
 29 - Heike Lupuleak

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.800,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	450,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.250,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	8.029,46	103.600	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.029,46	103.600	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.779,46	-103.600	0	0	0	0	0

Produktbereich 26 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 263 Musikschulen
 Produkt 26300 Musikschule

Verantwortliche/r Leiter/in:
 29 - Heike Lupuleak

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	103.600	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-103.600	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	26 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	263 Musikschulen
Produkt	26300 Musikschule

Verantwortliche/r Leiter/in:
29 - Heike Lupuleak

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen im Bereich Musikschule

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2630000 4321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

Unterrichtsgebühren, Projektgebühren, Kursgebühren, Gebühren für musikalische Mitgestaltung von Veranstaltungen, Überlassungsgebühren für Instrumente

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen im Bereich Musikschule

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und

Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 11 - Personalaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2630000 5019300 Honorare

durchschnittlich ca. 450 vertraglich gebundene Unterrichtsstunden/Unterrichtswoche

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 29 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 271 Volkshochschulen
 Produkt 27100 Volkshochschule

Verantwortliche/r Leiter/in:
 28 - Dr. Roswitha Voigtländer

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Die Volkshochschule bietet Kurse und Veranstaltungen in den Programmbereichen Grundwissen - Gesellschaft - Umwelt; Kultur - Gestalten; Gesundheit; Sprachen inkl. Deutsch als Fremdsprache; Beruf - Computer und Vhs spezial an.

Darüber hinaus entwickelt die Volkshochschule bei Bedarf maßgeschneiderte Angebote für Unternehmen auf den Gebieten Fremdsprachen und berufliche Bildung sowie Kurse im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM).

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

- Brandenburgisches Weiterbildungsgesetz - BbgWBG vom 15. Dezember 1993
- Zuwanderungsgesetz vom 01.01.2005
- Honorarordnung für die Volkshochschule "Albert Einstein" der LHP vom 12. Juli 2002 (02/SVV/0421)
- Entgeltordnung für die Volkshochschule "Albert Einstein" der LHP vom 12. Juli 2002 (02/SVV/0422) und Erste Änderung der Entgeltordnung für die Volkshochschule vom 22.Juni.2004 (04/SVV/0328)

Ziele

Vermittlung von Basiswissen als Grundlage lebenslangen Lernens, Erweiterung der Allgemeinbildung, Stärkung sozialer Kompetenzen, Verbesserung der Chancen in der beruflichen Entwicklung sowie beim Wiedereinstieg in das Arbeitsleben durch Angebote der beruflichen und kulturellen Bildung, Erlangung der Fähigkeit, sich mündlich und schriftlich in der Fremdsprache auf verschiedenen Sprachniveaus zu verständigen, Integration von Menschen, die nach Deutschland zuwandern, Stärkung des Gesundheitsbewusstseins

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen/Senioren, Schülerinnen/Schüler, Auszubildende, Studentinnen/Studenten, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

- K. u. V. - GV. FG Grundwissen etc.
- K. u. V. - GV. FG Kultur
- K. u. V. - GV. FG Gesundheit
- K. u. V. - GV. FG Sprache etc.
- K. u. V. - GV. FG Beruf etc.
- K. u. V. - GV. FG VHS spezial

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anzahl Unterrichtseinheiten/Jahr	0,00 Anz	19.260,00 Anz	19.300,00 Anz
Teilnehmer pro Jahr	0,00 Anz	6.500,00 Anz	6.500,00 Anz
KDG 1	0,00 %	155,00 %	155,00 %
TN-Entgelte/Honorare je Kurs	0,00 %	155,00 %	155,00 %
Kursausfallrate pro Programmbereich	0,00 %	25,00 %	25,00 %
Stellenausstattung laut Stellenplan	0,00 VZE	7,00 VZE	8,00 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 27100 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,22 %	0,22 %
Anteil Erträge Produkt 27100 an Gesamterträgen LHP	0,00 %	0,14 %	0,13 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	56,04 %

Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 271 Volkshochschulen
 Produkt 27100 Volkshochschule

Verantwortliche/r Leiter/in:
 28 - Dr. Roswitha Voigtländer

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	79.797,23	74.400	74.400	74.400	74.400	74.400
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	560.628,49	571.200	571.200	571.200	571.200	571.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	1.293,82	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	641.719,54	645.600	645.600	645.600	645.600	645.600
11	- Personalaufwendungen	684.847,04	746.400	772.900	781.300	794.200	803.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	258.033,74	281.000	304.200	289.400	275.800	271.600
14	- Abschreibungen	14.034,83	7.000	6.000	3.900	2.600	2.400
15	- Transferaufwendungen	0,00	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.122,56	11.200	11.600	5.600	5.600	6.100
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	965.038,17	1.051.100	1.100.200	1.085.700	1.083.700	1.089.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-323.318,63	-405.500	-454.600	-440.100	-438.100	-443.900
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-323.318,63	-405.500	-454.600	-440.100	-438.100	-443.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-323.318,63	-405.500	-454.600	-440.100	-438.100	-443.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48.405,57	43.000	48.200	48.600	48.800	49.000
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-371.724,20	-448.500	-502.800	-488.700	-486.900	-492.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	14.034,83	7.000	6.000	3.900	2.600	2.400

Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 271 Volkshochschulen
 Produkt 27100 Volkshochschule

Verantwortliche/r Leiter/in:
 28 - Dr. Roswitha Voigtländer

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	7.600,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.600,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.600,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 271 Volkshochschulen
 Produkt 27100 Volkshochschule

Verantwortliche/r Leiter/in:
 28 - Dr. Roswitha Voigtländer

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	27 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	271 Volkshochschulen
Produkt	27100 Volkshochschule

Verantwortliche/r Leiter/in:
28 - Dr. Roswitha Voigtländer

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen im Bereich Volkshochschule

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen im Bereich Volkshochschule

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2710000 4461900 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

Einnahmen aus TN-Entgelte (offenes Programm)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und

Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2710000 5231300 Mieten und Pachten - Räume

Mieten für Schwimmhallen, Turnhallen, MedienForum und Haus SternZeichen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2710000 5232200 Leasingraten für technische Geräte

Leasingraten für 2 Kopierer

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2710000 5271300 Aufwendungen für Lehr- und Unterrichtsmittel

Durchlaufgelder für Prüfungen, IHK und andere Kooperationen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2710000 5271500 Herstellung und Verkauf von Informationsmaterial, sonstige Kosten der Unterrichtung der Öffentlichkeit

Druck und Layout vom Programmheft und Öffentlichkeitsarbeit

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2710000 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

Umzug- und Entsorgungskosten beim Einzug ins Bildungsforum

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 28 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 272 Bibliotheken
 Produkt 27201 Stadtbibliothek

Verantwortliche/r Leiter/in:
 27 - Marion Mattek

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Im Rahmen dieses Produktes erfolgen die Bereitstellung eines aktuellen, bedarfsorientierten Medienbestandes aus gedruckten und elektronischen Medien, die professionelle Informationsvermittlung und die Durchführung von Veranstaltungen und Ausstellungen. Weiterhin werden Angebote zur Leseförderung und Vermittlung von Medienkompetenz in Zusammenarbeit mit Schulen und Kindertagesstätten unterbreitet.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Benutzungsordnung (vom 01.01.2000) und Entgeltordnung (vom 08.03.2004) für die Stadt- und Landesbibliothek

Ziele

Zugang zu Bildung und Informationen für alle, dadurch Sicherung der Bildungschancengleichheit. Multimediale Unterstützung aller Phasen des lebenslangen Lernens. Förderung des Lesens als elementare Kulturtechnik, Kompetenzvermittlung im Umgang mit elektronischen Medien. Unterstützung von Alltagsmanagement und kreativer Freizeitgestaltung.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen/Senioren, Schülerinnen/Schüler, Auszubildende

wesentliche Leistungen

Bereitstellung der Medien
 Benutzungsdienst Stadtbibliothek
 Ausleihdienst
 Bibliotheksdienstleistung Waldstadt
 Bibliotheksdienstleistung Babelsberg
 Bibliotheksdienstleistung Am Stern

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Entleihungen je Einwohner	6,10 Anz	6,00 Anz	5,00 Anz
Anzahl Führungen und Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche	538,00 Anz	500,00 Anz	450,00 Anz
Kommunaler Zuschussbedarf je Einwohner	14,43 EUR	14,79 EUR	16,64 EUR
Zuschussbedarf je Besucher	7,45 EUR	8,17 EUR	9,67 EUR
Medienetat je Einwohner	1,39 EUR	1,55 EUR	2,06 EUR
Anzahl Entleihungen	923.200,00 Anz	900.000,00 Anz	800.000,00 Anz
Anzahl Besucher pro Jahr	296.400,00 Anz	280.000,00 Anz	270.000,00 Anz
Freihandbestand	347.000,00 Anz	338.000,00 Anz	338.000,00 Anz
Aufwand Bibliotheksbetrieb pro Einwohner	16,14 EUR	16,20 EUR	18,66 EUR
Erneuerungsquote	4,30 %	5,50 %	7,00 %
Stellenausstattung laut Stellenplan	34,75 VZE	33,50 VZE	33,50 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 27201 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,51 %	0,57 %
Anteil Erträge Produkt 27201 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,05 %	0,06 %
Kostendeckungsgrad	538,00 %	500,00 %	10,84 %

Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 272 Bibliotheken
 Produkt 27201 Stadtbibliothek

Verantwortliche/r Leiter/in:
 27 - Marion Mattek

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.200,00	40.200	115.900	191.500	190.500	190.500
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	5.600	5.600	5.600	5.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	211.051,06	192.000	192.000	215.000	230.000	230.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.904,00	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	6.657,53	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	261.812,59	236.000	317.300	415.900	429.900	429.900
11	- Personalaufwendungen	1.716.237,63	1.670.400	1.721.300	1.761.100	1.771.300	1.807.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	678.850,20	537.100	776.000	650.900	647.300	648.800
14	- Abschreibungen	33.391,25	34.600	36.800	31.400	27.800	32.200
15	- Transferaufwendungen	0,00	244.400	353.500	660.700	655.500	662.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.635,01	18.800	21.500	20.500	20.500	20.500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.454.114,09	2.505.300	2.909.100	3.124.600	3.122.400	3.171.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-2.192.301,50	-2.269.300	-2.591.800	-2.708.700	-2.692.500	-2.741.200
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-2.192.301,50	-2.269.300	-2.591.800	-2.708.700	-2.692.500	-2.741.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-2.192.301,50	-2.269.300	-2.591.800	-2.708.700	-2.692.500	-2.741.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.073,57	17.000	17.400	18.400	18.400	18.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-2.208.375,07	-2.286.300	-2.609.200	-2.727.100	-2.710.900	-2.759.600
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	81.300	156.900	156.900	156.900
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	33.391,25	59.100	61.300	55.900	52.300	56.700

Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 272 Bibliotheken
 Produkt 27201 Stadtbibliothek

Verantwortliche/r Leiter/in:
 27 - Marion Mattek

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	5.764.000	1.802.200	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.764.000	1.802.200	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	99.989,01	7.412.500	3.243.100	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	46.688,58	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	37.425,62	38.000	38.000	0	38.000	38.000	38.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	184.103,21	7.450.500	3.281.100	0	38.000	38.000	38.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-184.103,21	-1.686.500	-1.478.900	0	-38.000	-38.000	-38.000

Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 272 Bibliotheken
 Produkt 27201 Stadtbibliothek

Verantwortliche/r Leiter/in:
 27 - Marion Mattek

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
27000001 Wissenspeicher / Bau und Innenausstattung Bibliothek und VHS								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.764.000	1.802.200	0	0	0	0	5.764.000,00	7.566.200,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	7.412.500	3.243.100	0	0	0	0	8.452.500,00	11.695.600,00
= Saldo	-1.648.500	-1.440.900	0	0	0	0	-2.688.500,00	-4.129.400,00
0827002110101 Sanierung der Stadt- und Landesbibliothek								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	38.000	38.000	0	38.000	38.000	38.000	0,00	38.000,00
= Saldo	-38.000	-38.000	0	-38.000	-38.000	-38.000	0,00	-38.000,00

Produktbereich	27 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	272 Bibliotheken
Produkt	27201 Stadtbibliothek

Verantwortliche/r Leiter/in:
27 - Marion Mattek

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen im Bereich Stadtbibliothek

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2720100 4411200 Vermietung und Verpachtung Wohn- und Geschäftsräumen
Mietträge Medienforum Kirchsteigfeld

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2720100 4461900 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
Jahres-, Vormerk-, Versäumnis-, Bestseller-, Internet-, Bearbeitungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2720100 5222400 Unterhaltung spezieller Ausstattung
Wartungspauschalen Kassensystem; Software Bibliothekssystem; Selbstverbucher; DiviBib und Serviceleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2720100 5231200 Mieten und Pachten - Gebäude
Mietanpassung zum Mietvertrag vom 26.06.1997 für Objekt Kirchsteigfeld; erhöht durch Mietanpassung 2011

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2720100 5232200 Leasingraten für technische Geräte
Selbstverbuchungsanlage/Kassensystem/Rückgabeautomaten

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2720100 5272000 Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen
Anschaffung Bücher und andere Medien

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2720100 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
2012: Umzug geplant, Umzugskosten

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 27 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 272 Bibliotheken
 Produkt 27202 Landesbibliothek

Verantwortliche/r Leiter/in:
 27 - Marion Mattek

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Kennzeichnend für dieses Produkt ist die Wahrnehmung landesbibliothekarischer Aufgaben wie bspw. Ausbau und Pflege der regionalkundlichen Sammlung (Brandenburgica), die Wahrnehmung des Pflichtexemplarrechts für das Land Brandenburg, die Erstellung der Brandenburgischen Bibliografie online, Pflege und Erschließung der historischen Buchbestände sowie der Sondersammlungen über Persönlichkeiten bzw. historische Vorgänge mit Landesbezug und die Durchführung kultureller Veranstaltungen mit regionalem Bezug.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Vereinbarung zwischen dem Land Brandenburg und der Landeshauptstadt Potsdam zur Wahrnehmung landesbibliothekarischer Leistungen

Ziele

Archivierung von regionalkundlichen Beständen, Sammlungen und Pflichtexemplaren. Wahrung des regionalen Kulturerbes des Landes Brandenburg.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Studentinnen/Studenten

wesentliche Leistungen

Benutzungsentgelte
 Versäumnisentgelte
 Benutzungsdienst Landesbibliothek
 Magazinmanagement
 Fernleihe
 Medienbereitstellung historische Buchbestände, Sammlungen
 Medienbereitstellung Zeitschriften und Serien
 Medienbereitstellung Brandenburgica

Kennzahlen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	100,00 %
Anteil Aufwendungen Produkt 27202 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,10 %
Anteil Erträge Produkt 27202 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,11 %

Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 272 Bibliotheken
 Produkt 27202 Landesbibliothek

Verantwortliche/r Leiter/in:
 27 - Marion Mattek

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	469.043,01	504.400	504.000	499.400	499.400	499.400
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	33.721,45	23.600	23.600	30.800	30.800	30.800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	502.764,46	528.000	527.600	530.200	530.200	530.200
11	- Personalaufwendungen	362.090,77	404.700	406.200	426.100	426.800	438.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	118.395,21	70.100	70.700	86.800	86.300	74.500
14	- Abschreibungen	5.106,84	5.100	4.700	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	30.000	28.900	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.695,96	14.700	13.700	13.700	13.500	13.500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	503.288,78	524.600	524.200	526.600	526.600	526.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-524,32	3.400	3.400	3.600	3.600	3.600
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-524,32	3.400	3.400	3.600	3.600	3.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-524,32	3.400	3.400	3.600	3.600	3.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.856,61	3.400	3.400	3.600	3.600	3.600
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-4.380,93	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	5.093,01	5.000	4.600	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	5.106,84	5.100	4.700	0	0	0

Produktbereich	27 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	272 Bibliotheken
Produkt	27202 Landesbibliothek

Verantwortliche/r Leiter/in:
27 - Marion Mattek

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 27 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 273 Sonstige Volksbildung
 Produkt 27300 Regionale Weiterbildung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt ist gekennzeichnet durch Beratung und Förderung der Weiterbildungseinrichtungen in der Landeshauptstadt Potsdam, die Geschäftsführung des Regionalen Weiterbildungsbeirates, die Mitarbeit im Rahmen der überregionalen Kooperation der Weiterbildungseinrichtungen im Land Brandenburg, die Information und Beratung der Bevölkerung über die Angebote der Weiterbildungsträger der Region sowie die Präsentation der Vernetzung der Weiterbildungseinrichtungen mittels Organisation und Durchführung von Veranstaltungen zur Weiterbildung (Bildungsmessen, Internet u. ä.).

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Gesetz zur Regelung und Förderung der Weiterbildung im Land Brandenburg, Verordnung zur Grundversorgung und Förderung nach dem Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz

Ziele

Information und Beratung der "Weiterbildungssuchenden" aus einer Hand. Vernetzung, Kooperation und Abbildung der regionalen Weiterbildungsträger. Sicherstellung bedarfsgerechter Weiterbildungsangebote unter Berücksichtigung der Trägervielfalt.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Jugendliche, Auszubildende, Studentinnen/Studenten

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 27300 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,06 %
Anteil Erträge Produkt 27300 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,03 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	55,78 %

Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 273 Sonstige Volksbildung
 Produkt 27300 Regionale Weiterbildung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	113.470,15	141.000	142.200	142.200	142.200	142.200
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	59.285,60	86.500	21.500	21.500	21.500	21.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	172.755,75	227.500	163.700	163.700	163.700	163.700
11	- Personalaufwendungen	94.234,50	100.500	110.500	112.500	113.300	115.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64.380,65	98.500	33.700	33.700	33.700	33.700
14	- Abschreibungen	0,00	200	200	200	0	0
15	- Transferaufwendungen	113.470,15	124.000	145.700	145.700	145.700	145.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	422,96	100	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	272.508,26	323.300	290.100	292.100	292.700	295.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-99.752,51	-95.800	-126.400	-128.400	-129.000	-131.600
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-99.752,51	-95.800	-126.400	-128.400	-129.000	-131.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-99.752,51	-95.800	-126.400	-128.400	-129.000	-131.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.757,40	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-101.509,91	-99.200	-129.800	-131.800	-132.400	-135.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	200	200	200	0	0

Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 273 Sonstige Volksbildung
 Produkt 27300 Regionale Weiterbildung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 273 Sonstige Volksbildung
 Produkt 27300 Regionale Weiterbildung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	27 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	273 Sonstige Volksbildung
Produkt	27300 Regionale Weiterbildung

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen im Bereich Regionale Weiterbildung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28101 Altes Rathaus, Kunstwerkstatt Ost

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Alte Rathaus ist der Treffpunkt und Kommunikationsort in der historischen Mitte für Institutionen, Initiativen, Vereine mit Vortrags- und Diskussionsreihen, Lesungen, Konzerten, Tagungen und Konferenzen zu populärwissenschaftlichen, zeithistorischen u. gesellschaftspolitischen Themen sowie ständig wechselnde Kunstausstellungen und Dokumentationen. Die Kunstwerkstatt Ost ist eine Freizeiteinrichtung des künstlerischen Laienschaffens im Wohngebiet Zentrum Ost für alle Altersgruppen mit den Fachrichtungen Malerei/Grafik, Textilgestaltung, Keramik/Plastik. Kulturpädagogische Tätigkeiten in Kindertagesstätten, Schulen, Horten und Behindertenheimen werden unterstützt sowie der fachlichen Zusammenarbeit mit anderen Freizeiteinrichtungen der Landeshauptstadt Potsdam nachgegangen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Nutzungs- und Nutzungsentgeltordnung für Räume im Alten Rathaus - Potsdam Forum (vom 01.06.2005). Kunstwerkstatt Ost: Rahmenkonzept zur Entwicklung und Steuerung von Bürger- und Begegnungshäusern in der Landeshauptstadt Potsdam (DS 05 / SVV 0046).

Ziele

Kunstwerkstatt Ost: Förderung der Kreativität der Zirkelteilnehmer und Vermittlung handwerklicher Fähigkeiten und Fertigkeiten. Vermittlung der sozialen Funktion der Gruppenarbeit. Sinnvolle Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche. Altes Rathaus-Potsdam Forum: Weiterentwicklung zu einem Ort des Aufeinandertreffens und des Gedankenaustausches über Kunst, Kultur, Politik, Stadtentwicklung und Wissenschaft und zukünftiges Bindeglied zwischen Landeshauptstadt Potsdam und dem Land Brandenburg. Weiterhin soll es Forum sein für alle, die aktiv das Leben in der Landeshauptstadt Potsdam mit gestalten wollen.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Besucherinnen/Besucher, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen/Senioren, Schülerinnen/Schüler

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28101 Altes Rathaus, Kunstwerkstatt Ost

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.276,10	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	59.700,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	1,20	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	70.977,30	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	182.635,83	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	170.764,90	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	4.349,09	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	87.900,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.081,05	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	446.730,87	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-375.753,57	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-375.753,57	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-375.753,57	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.148,42	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-384.901,99	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	4.349,09	0	0	0	0	0

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28101 Altes Rathaus, Kunstwerkstatt Ost

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.414,34	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.414,34	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.414,34	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28101 Altes Rathaus, Kunstwerkstatt Ost

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0724001110102 Altes Rathaus Reko / Hüllensanierung								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	694.936,00	694.936,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	453.508,00	453.508,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	241.428,00	241.428,00
0824002110101 Altes Rathaus Innensanierung								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28101 Altes Rathaus, Kunstwerkstatt Ost

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neues Produkt: 25201 und 28403

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28102 Kultursteuerung und -entwicklung

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

In diesem Produkt werden kulturelle Leitsätze und kulturtheoretische Grundkonzeptionen der Landeshauptstadt Potsdam erarbeitet. Abstimmungen mit den Gremien der Kulturpolitik bzw. der Stadtverordnetenversammlung finden hier statt. Konzeptionelle Grundlagen für das fachliche und administrative Handeln der Kulturverwaltung werden formuliert. Förderprogramme und Richtlinien werden erstellt und umgesetzt. Kulturelle Träger, Arbeitsgemeinschaften, Fachbeiräten und Foren, der Kulturausschuss (als zentrales kulturpolitisches Organ der Landeshauptstadt Potsdam) werden betreut.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

kulturpolitische Konzepte der Landeshauptstadt Potsdam vom 05.12.2007 (DS07/SVV0972), intern

Ziele

Ein professionelles Kulturmarketing mit dem Ziel der Positionierung und Vermarktung der Landeshauptstadt Potsdam als Kulturstadt wird weiterentwickelt, um Kulturmarketing als strategische Fachkompetenz für die Landeshauptstadt Potsdam zu etablieren.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Besucherinnen/Besucher, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen/Senioren, Studentinnen/Studenten, Fachbereiche, Verwaltungsführung, andere Verwaltungen, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28102 Kultursteuerung und -entwicklung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112.697,71	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.640,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	24,50	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	115.362,21	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	281.229,97	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.188,10	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	81.545,44	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	14.630,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.668,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	460.261,51	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-344.899,30	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-344.899,30	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-344.899,30	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.629,30	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-348.528,60	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	72.697,71	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	81.545,44	0	0	0	0	0

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28102 Kultursteuerung und -entwicklung

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neues Produkt: 28402

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28103 Kulturförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Kennzeichen dieses Produktes sind die Bewilligung und Vergabe von Fördermitteln an freie Träger der Kultur als Projektförderung und institutionelle Förderung, einschließlich Prüfung der Mittelverwendung. Die Bewilligung und Vergabe von Fördermitteln zur Durchführung kultureller Projekte, einschließlich Prüfung der Mittelverwendung und Weiterleitung von Mitteln aus dem Hauptstadtvertrag für Kulturangebote von landesweiter Bedeutung einschließlich Prüfung der Mittelverwendung sind weitere Merkmale des Produktes.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

§ 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Betriebs- und Marketingkonzept ZKS/Schiffbauergasse (DS Nr. 05/SVV/0675), Beschluss der SVV (DS Nr. 06/SVV/0758)

Ziele

Bereicherung des kulturellen Lebens der Landeshauptstadt Potsdam durch vielfältige Projekte und Veranstaltungsangebote in allen Genres zur weiteren Profilierung der Landeshauptstadt Potsdam als Kulturstadt.

Zielgruppen

Unternehmerinnen/Unternehmer, Zuwendungsempfänger

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28103 Kulturförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	116.000,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	268,20	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	14.191,43	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	130.459,63	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	40.749,22	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.900,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,96	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	1.240.427,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	331,81	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.304.408,99	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.173.949,36	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.173.949,36	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.173.949,36	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.173.949,36	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,96	0	0	0	0	0

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28103 Kulturförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28103 Kulturförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neues Produkt: 28401

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28104 Bürgerhäuser und Förderung bürgerschaftliches Engagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 2 - Dr. Iris Jana Magdowski

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Gegenstand des Produktes ist die Grundförderung von Bürger- und Begegnungshäusern und die Förderung von Bürgerinitiativen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

§ 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Rahmenkonzeption zur Entwicklung und Steuerung von Bürger- und Begegnungshäusern in der Landeshauptstadt Potsdam (DS 05/SVV/0046) und Fortschreibung der Rahmenkonzeption - Förderkriterien (2007), intern

Ziele

Festigung, Entwicklung und Etablierung von Bürger- und Begegnungshäusern zur Gestaltung eines öffentlich-gesellschaftlichen Lebens und des bürgerschaftlichen Engagements in den Stadtteilen der Landeshauptstadt Potsdam entsprechend der Sozialraumgliederung.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Besucherinnen/Besucher, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen/Senioren, Schülerinnen/Schüler, Auszubildende, Studentinnen/Studenten

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28104 Bürgerhäuser und Förderung bürgerschaftliches Engagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 2 - Dr. Iris Jana Magdowski

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.112,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	425.758,24	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	482.870,24	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-482.870,24	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-482.870,24	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-482.870,24	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-482.870,24	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28104 Bürgerhäuser und Förderung bürgerschaftliches Engagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 2 - Dr. Iris Jana Magdowski

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28104 Bürgerhäuser und Förderung bürgerschaftliches Engagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
GB 2 - Dr. Iris Jana Magdowski

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0924009110101 Sanierung Kulturhaus Babelsberg								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28104 Bürgerhäuser und Förderung bürgerschaftliches Engagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
GB 2 - Dr. Iris Jana Magdowski

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neues Produkt: 28404

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28105 Standortmarketing Schiffbauergasse

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Lang - und mittelfristige strategische Konzeption. Planung auf der Grundlage des Marketing- und des Kulturmarketingkonzeptes der Landeshauptstadt Potsdam und deren Abstimmung mit den am Standort ansässigen Kulturträgern und Gewerbeeinrichtungen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Marketingkonzept von 2004, das von der Stadtverordnetenversammlung mit DS 05/SVV/0675 bestätigt wurde.

Ziele

Regionale, überregionale und internationale Vermarktung und Vernetzung des Standortes. Interne und externe Koordination der kulturellen und gewerblichen Träger mit den entsprechenden Partnern.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28105 Standortmarketing Schiffbauergasse

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.400,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	482,40	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.882,40	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	113.182,09	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	302.187,84	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	213,73	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.501,66	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	462.085,32	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-417.202,92	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-417.202,92	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-417.202,92	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.540,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-422.742,92	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	213,73	0	0	0	0	0

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28105 Standortmarketing Schiffbauergasse

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	202,42	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	202,42	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-202,42	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28105 Standortmarketing Schiffbauergasse

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28105 Standortmarketing Schiffbauergasse

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neues Produkt: 28405

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28199 Fachbereichsleitung Kultur und Museum

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Management der Bereiche Geschichte und Kunst, Naturkundemuseum, Kultursteuerung und -entwicklung, Finanzierung und Kulturförderung.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Fachbereiches.

Zielgruppen

Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28199 Fachbereichsleitung Kultur und Museum

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	900,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	900,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	321.040,54	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.146,27	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	750,54	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	974,50	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	374.911,85	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-374.011,85	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-374.011,85	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-374.011,85	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.531,56	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-391.543,41	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	750,54	0	0	0	0	0

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28199 Fachbereichsleitung Kultur und Museum

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neues Produkt: 28499

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28401 Kulturpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Kennzeichen dieses Produktes sind die Bewilligung und Vergabe von Fördermitteln an freie Träger der Kultur als Projektförderung und institutionelle Förderung, einschließlich Prüfung der Mittelverwendung. Die Bewilligung und Vergabe von Förderung zur Durchführung kultureller Projekte, einschließlich Prüfung der Mittelverwendung.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

§ 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Beschluss SSV vom 3.03.2010 zur Umsetzung des Projektes "freiLand" (DS 10/SVV/0109)

Ziele

Bereicherung des kulturellen Lebens der Landeshauptstadt Potsdam durch vielfältige Projekte und Veranstaltungsangebote in allen Genres zur weiteren Profilierung der Landeshauptstadt Potsdam als Kulturstadt.

Zielgruppen

sonstige Zuwendungsempfänger, Unternehmerinnen/Unternehmer, Zuwendungsempfänger

wesentliche Leistungen

Förderung freier Träger ZKS (Schiffbauergasse)
 Förderung von Kulturprojekten und Festivals
 Förderung freier Träger
 Projekt freiLAND
 Jan-Boumann-Haus

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Projekt freiLAND	0,00 Anz	1,00 Anz	1,00 Anz
Förderung Einrichtungen freier Träger im Zentrum für Kunst und Soziokultur Schiffbauergasse	0,00 Anz	3,00 Anz	3,00 Anz
Förderung weiterer Einrichtungen freier Träger	0,00 Anz	11,00 Anz	10,00 Anz
Förderung von Kulturprojekten	0,00 Anz	28,00 Anz	37,00 Anz
Förderung von Jugendkulturprojekten	0,00 Anz	10,00 Anz	10,00 Anz
Förderung aus Hauptstadtmitteln	0,00 Anz	4,00 Anz	0,00 Anz
Anteil Aufwendungen Produkt 28401 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,37 %	0,37 %
Anteil Erträge Produkt 28401 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,02 %	0,00 %

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28401 Kulturpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	106.000	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	106.000	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	150.100	225.100	236.500	234.200	230.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	64.500	64.500	64.000	63.200	64.200
14	- Abschreibungen	0,00	3.300	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	0,00	1.504.900	1.515.800	1.523.300	1.531.300	1.531.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	0,00	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.822.800	1.905.400	1.923.800	1.928.700	1.926.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-1.716.800	-1.905.400	-1.923.800	-1.928.700	-1.926.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-1.716.800	-1.905.400	-1.923.800	-1.928.700	-1.926.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-1.716.800	-1.905.400	-1.923.800	-1.928.700	-1.926.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-1.722.300	-1.910.900	-1.929.300	-1.934.200	-1.931.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	3.300	0	0	0	0

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28401 Kulturpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	100.000	0	0	300.000	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0	0	300.000	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-100.000	0	0	-300.000	0	0

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28401 Kulturpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0924000110002 Sozio- und Jugendkulturelles Zentrum / Archiv e.V.								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	100.000	0	0	300.000	0	0	0,00	300.000,00
= Saldo	-100.000	0	0	-300.000	0	0	0,00	-300.000,00

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	284 Sonstige Kulturpflege
Produkt	28401 Kulturpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840102 5317100 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen

Zuschüsse an freie Träger und Vereine im Zentrum für Kunst und Soziokultur Schiffbauergasse, die eine ganzjährige Förderung durch den Fachbereich Kultur und Museum erhalten (Waschhaus gGmbH)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840102 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine

Zuschüsse an freie Träger und Vereine im Zentrum für Kunst und Soziokultur Schiffbauergasse, die eine ganzjährige Förderung durch den Fachbereich Kultur und Museum erhalten

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840103 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine

Zahlungen an den Förderverein zur Pflege niederländischer Kultur in Potsdam e.V. gemäß Vereinbarung zum Mietvertrag vom 18.03.1997

"Laut Vereinbarung zum Mietvertrag zwischen Landeshauptstadt Potsdam und Förderverein zur Pflege niederländ. Kultur in Potsdam e.V. hat die Stadt die Deckungslücke zu tragen, die sich aus der Betreuung des Bouman Hauses ergibt, wenn die Einnahmen des FV hierfür nicht ausreichen."

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840104 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine

Zuschüsse an freie Träger und Vereine außerhalb des Zentrums für Kunst und Soziokultur Schiffbauergasse, die eine ganzjährige Förderung durch den Fachbereich Kultur und Museum erhalten

"Brandenburgischer Kunstverein Potsdam e.V., Trägerverein Charlottenstr. 31 e.V., KunstHaus Potsdam e.V.,

Kunstschule Potsdam e.V., Musik an der Erlöserkirche e.V.,

Offener Kunstverein e.V, Potsdamer Kunstverein e.V.,

Singakademie Potsdam e.V., Theaterschiff Potsdam e.V.,

Theater Poetenpack e.V. "

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840105 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine

-Zuschüsse für kulturelle Projekte sowie Festivalförderung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840101 5458000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an übrige Bereiche
Umsetzung des 10plus-Punkte Planes Jugendsoziokultur / Umsetzung des Projektes freiLAND

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	284 Sonstige Kulturpflege
Produkt	28401 Kulturpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 24 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28402 Kultursteuerung und -entwicklung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

In diesem Produkt werden kulturelle Leitsätze und kulturtheoretische Grundkonzeptionen der Landeshauptstadt Potsdam erarbeitet. Abstimmungen mit den Gremien der Kulturpolitik bzw. der Stadtverordnetenversammlung finden hier statt. Konzeptionelle Grundlagen für das fachliche und administrative Handeln der Kulturverwaltung werden formuliert. Förderprogramme und Richtlinien werden erstellt und umgesetzt. Kulturelle Träger, Arbeitsgemeinschaften, Fachbeiräte und Foren, der Kulturausschuss (als zentrales kulturpolitisches Organ der Landeshauptstadt Potsdam) werden betreut.

Aufgabenklassifizierung

Auftragsgrundlage

kulturpolitische Konzepte der Landeshauptstadt Potsdam vom 05.12.2007 (DS07/SVV0972), intern

Ziele

Ein professionelles Kulturmarketing mit dem Ziel der Positionierung und Vermarktung der Landeshauptstadt Potsdam als Kulturstadt wird weiterentwickelt, um Kulturmarketing als strategische Fachkompetenz für die Landeshauptstadt Potsdam zu etablieren.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Besucherinnen/Besucher, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen/Senioren, Schülerinnen/Schüler, Fachbereiche, Verwaltungsführung, andere Verwaltungen, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Kulturmarketing
 Kunst im öffentlichen Raum
 lokale, regionale und internationale Kulturkooperation
 Ausstellungen (Pavillon, Ticketgalerie, Kunstraum)
 Städtepartnerschaften (Kulturprogramme)
 "Haus im güldenen Arm"

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 28402 an Gesamtaufwendungen LHP

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
	0,00 %	0,00 %	0,09 %

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28402 Kultursteuerung und -entwicklung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	40.000	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	40.000	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen *	0,00	274.800	316.300	323.400	324.500	331.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	0,00	92.300	137.400	117.600	117.500	118.300
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	40.700	700	700	700	700
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	407.800	454.400	441.700	442.700	450.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-367.800	-454.400	-441.700	-442.700	-450.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-367.800	-454.400	-441.700	-442.700	-450.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-367.800	-454.400	-441.700	-442.700	-450.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	16.800	18.900	18.900	18.900	18.900
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-384.600	-473.300	-460.600	-461.600	-469.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	284 Sonstige Kulturpflege
Produkt	28402 Kultursteuerung und -entwicklung

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 11 - Personalaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840201 5019300 Honorare

Honorar für fachliche Begleitung bei der Weiterentwicklung des Kulturmarketings

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840201 5271500 Herstellung und Verkauf von Informationsmaterial, sonstige Kosten der Unterrichtung der Öffentlichkeit

- Drucksachen Offene Ateliers

- Drucksache Broschüre "Kultur in Potsdam"

- Jazzfestival

- Unterstützung von Marketingmaßnahmen kultureller Einrichtungen und Projekte, die überregional bedeutsam sind

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840202 5271500 Herstellung und Verkauf von Informationsmaterial, sonstige Kosten der Unterrichtung der Öffentlichkeit

Mittel für die Gestaltung und den Druck von Einladungskarten, Katalogerstellung, Druck von Flyer und Herstellung von Infomaterial für verschiedene Kooperationsprojekte sowie Projekte der Bildenden Kunst

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840202 5271930 weitere Sachaufwendungen

- Sachaufwand für Projekte der Bildenden Kunst und Kooperationsprojekte

Mehrbedarf in 2012 in Höhe von 20.000 € für:

wissenschaftliches Kooperationsprojekt / interdisziplinäre Tagung mit der Fachhochschule Potsdam.

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 28102

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 24 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28403 Kunstwerkstatt Ost

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Die Kunstwerkstatt Ost ist eine Freizeiteinrichtung des künstlerischen Laienschaffens im Wohngebiet Zentrum Ost für alle Altersgruppen mit den Fachrichtungen Malerei/Grafik, Textilgestaltung, Keramik/Plastik. Kulturpädagogische Tätigkeiten in Kindertagesstätten, Schulen, Horten und Behindertenheimen werden unterstützt sowie der fachlichen Zusammenarbeit mit anderen Freizeiteinrichtungen der Landeshauptstadt Potsdam nachgegangen.

Aufgabenklassifizierung

Auftragsgrundlage

Rahmenkonzept zur Entwicklung und Steuerung von Bürgern- und Begegnungshäusern in der Landeshauptstadt Potsdam (DS 05/SVV 0046)

Ziele

Förderung der Kreativität der Zirkelteilnehmer und Vermittlung handwerklicher Fähigkeiten und Fertigkeiten. Vermittlung der sozialen Funktion der Gruppenarbeit. Sinnvolle Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Besucherinnen/Besucher, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen/Senioren, Schülerinnen/Schüler

wesentliche Leistungen

Künstlerische Gruppenarbeit und Veranstaltungen
 Kooperationsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit versch. Vereinen und Einrichtungen
 Stadteileistungen für Bürger und Einrichtungen
 Begegnungsstätte in Kooperation mit der Gewoba

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	19,13 %
Anteil Aufwendungen Produkt 28403 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28403 Kunstwerkstatt Ost

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	0,00	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
11	- Personalaufwendungen *	0,00	65.500	61.800	62.700	63.100	64.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	10.100	10.000	9.900	9.900	9.900
14	- Abschreibungen	0,00	200	200	100	100	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	75.800	72.000	72.700	73.100	74.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-61.800	-58.000	-58.700	-59.100	-60.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-61.800	-58.000	-58.700	-59.100	-60.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-61.800	-58.000	-58.700	-59.100	-60.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-63.000	-59.200	-59.900	-60.300	-61.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	200	200	100	100	0

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	284 Sonstige Kulturpflege
Produkt	28403 Kunstwerkstatt Ost

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen im Bereich Kunstwerkstatt Ost

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840301 4321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Teilnehmerentgelte für Zirkeltätigkeit

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 11 - Personalaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840301 5019300 Honorare
Honorare Zirkel- und Werkstatttätigkeit sowie Workshops

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 28101

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 24 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28404 Bürgerhäuser und Förderung bürgerschaftliches Engagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 2 - Dr. Iris Jana Magdowski

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Gegenstand des Produktes ist die Grundförderung von Bürger- und Begegnungshäusern und die Förderung von Bürgerinitiativen.

Aufgabenklassifizierung

Auftragsgrundlage

§ 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Rahmenkonzeption zur Entwicklung und Steuerung von Bürger- und Begegnungshäusern in der Landeshauptstadt Potsdam (DS 05/SVV/0046) und Fortschreibung der Rahmenkonzeption - Förderkriterien (2007), intern

Ziele

Festigung, Entwicklung und Etablierung von Bürger- und Begegnungshäusern zur Gestaltung eines öffentlich-gesellschaftlichen Lebens und des bürgerschaftlichen Engagements in den Stadtteilen der Landeshauptstadt Potsdam entsprechend der Sozialraumgliederung.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen/Senioren, Schülerinnen/Schüler, Auszubildende, Studentinnen/Studenten

wesentliche Leistungen

Förderung bürgerschaftliches Engagement
 Bürger- u. Begegnungshäuser

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 28404 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,15 %
Anteil Erträge Produkt 28404 an Gesamterträgen LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	4,48 %

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28404 Bürgerhäuser und Förderung bürgerschaftliches Engagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 2 - Dr. Iris Jana Magdowski

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	40.300	34.000	34.000	34.000	34.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	40.300	34.000	34.000	34.000	34.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	101.400	112.900	112.800	112.800	112.800
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	0,00	607.800	645.800	645.900	646.000	646.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	709.200	758.700	758.700	758.800	758.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-668.900	-724.700	-724.700	-724.800	-724.800
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-668.900	-724.700	-724.700	-724.800	-724.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-668.900	-724.700	-724.700	-724.800	-724.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-668.900	-724.700	-724.700	-724.800	-724.800
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	40.300	34.000	34.000	34.000	34.000
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	38.300	38.300	38.300	38.300	38.300

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28404 Bürgerhäuser und Förderung bürgerschaftliches Engagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 2 - Dr. Iris Jana Magdowski

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	255.000	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	255.000	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	255.000	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	255.000	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28404 Bürgerhäuser und Förderung bürgerschaftliches Engagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
 GB 2 - Dr. Iris Jana Magdowski

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0924009110101 Sanierung Kulturhaus Babelsberg								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	255.000	0	0	0	0	0	1.020.000,00	1.020.000,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	255.000	0	0	0	0	0	1.020.000,00	1.020.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	284 Sonstige Kulturpflege
Produkt	28404 Bürgerhäuser und Förderung bürgerschaftliches Engagement

Verantwortliche/r Leiter/in:
GB 2 - Dr. Iris Jana Magdowski

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840401 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine
kleinteilige Projektförderung der Arbeit von stadtteilorientiert arbeitenden Initiativen, Aktionsgruppen und Vereinen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840402 5317100 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen
Grundförderung der KUBUS gGmbH zum Betreiben des Bürgerhauses am Schlaatz (Mietkosten, anteilige Personal- Betriebs- und Sachkosten)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840402 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine
Entsprechend der Produktbeschreibung 28404 werden die Aufwendungen zur anteiligen Förderung von freien Trägern der Kultur- und Sozialarbeit zum Betreiben von acht Einrichtungen und verschiedenen Projekten der Bürger- und Begegnungshausarbeit angefordert.

Die Ausreichung der Mittel erfolgt im Rahmen von Zuwendungsverfahren. Die Mittel dienen vorrangig zur Deckung von Miet-, Betriebs- und Personalkosten folgender Einrichtungen:

- Kulturhaus Babelsberg
- Bürgerhaus Stern*Zeichen
- Bürgerhaus Bornim
- Begegnungshaus Groß Glienicke
- Kulturscheune Marquardt
- Bürgertreff in der Waldstadt II und dem Stadtteilnetzwerk Potsdam-West

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 28104

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 24 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28405 Standortmarketing Schiffbauergasse

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Strategische Konzeption, operative Planung und Umsetzung von standortbezogenen Marketingaktivitäten des Standortes Schiffbauergasse auf der Grundlage des Marketingkonzeptes und der Kulturpolitischen Leitlinien 2008-2012 der Landeshauptstadt Potsdam und deren Abstimmung mit dem Standort ansässigen Kulturträgern und Gewerbeeinrichtungen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Marketingkonzept von 2004, das von der Stadtverordnetenversammlung mit DS 05/SVV/0675 bestätigt wurde.

Ziele

Regionale, überregionale und internationale Vermarktung und Vernetzung des Standortes. Interne und externe Koordination der kulturellen und gewerblichen Träger mit den entsprechenden Partnern.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Touristen/Innen sowie Gäste der Landeshauptstadt Potsdam

wesentliche Leistungen

Standortmarketing Schiffbauergasse
 Standortmarketing / Öffentlichkeitsarbeit
 Bewirtschaftung technisches Inventar ZKS
 Kooperationsprojekte mit verschiedenen Institutionen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	9,47 %
Anteil Aufwendungen Produkt 28405 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,14 %
Anteil Erträge Produkt 28405 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28405 Standortmarketing Schiffbauergasse

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	179.700	68.200	64.500	63.100	63.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	179.700	68.200	64.500	63.100	63.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	86.500	89.100	92.400	92.600	97.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	0,00	421.300	377.000	374.200	371.300	371.300
14	- Abschreibungen	0,00	78.600	77.000	73.300	71.900	71.700
15	- Transferaufwendungen *	0,00	140.000	175.000	175.000	175.000	175.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	110.000	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	836.400	718.100	714.900	710.800	715.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-656.700	-649.900	-650.400	-647.700	-652.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-656.700	-649.900	-650.400	-647.700	-652.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-656.700	-649.900	-650.400	-647.700	-652.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-658.500	-651.700	-652.200	-649.500	-653.800
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	69.700	68.200	64.500	63.100	63.000
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	78.600	77.000	73.300	71.900	71.700

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28405 Standortmarketing Schiffbauergasse

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	2.000	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.000	0	0	0	0	0

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28405 Standortmarketing Schiffbauergasse

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	2.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-2.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	284 Sonstige Kulturpflege
Produkt	28405 Standortmarketing Schiffbauergasse

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840500 5222900 Sonstige Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Mittelfristige Sicherung der laufenden Bewirtschaftung und Instandhaltung der Geräte und Ausrüstungsgegenstände durch einen Technikprovider

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840500 5315000 Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Betreibungen und Sondervermögen
Planung und Umsetzung des Standortmarketings sowie der Standortvermarktung/-entwicklung Schiffbauergasse auf Basis des in 2010 vorgelegten Konzepts durch einen externen Betreiber

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2840500 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine
Gewinnung und Durchführung herausragender Leuchtturmprojekte und Initiativen zur Stärkung der überregionalen und internationalen Wahrnehmung der Schiffbauergasse über das originäre Standortmarketing / Standortvermarktung/-entwicklung hinaus

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 28105

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 24 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28499 Fachbereichsleitung Kultur und Museum

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Management der Bereiche Geschichte und Kunst, Naturkundemuseum, Kultursteuerung und -entwicklung, Finanzierung und Kulturförderung.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Fachbereichs.

Zielgruppen

Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

Kennzahlen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	66,78 %
Anteil Aufwendungen Produkt 28499 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,16 %
Anteil Erträge Produkt 28499 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,11 %

Produktbereich 28 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 284 Sonstige Kulturpflege
 Produkt 28499 Fachbereichsleitung Kultur und Museum

Verantwortliche/r Leiter/in:
 24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	535.000	535.000	535.000	535.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	535.000	535.000	535.000	535.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	170.900	173.300	177.600	174.800	177.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	76.700	62.800	61.900	61.500	61.800
14	- Abschreibungen	0,00	700	700	700	600	500
15	- Transferaufwendungen *	0,00	0	535.000	535.000	535.000	535.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.300	2.300	2.300	2.800	2.800
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	250.600	774.100	777.500	774.700	777.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-250.600	-239.100	-242.500	-239.700	-242.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-250.600	-239.100	-242.500	-239.700	-242.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-250.600	-239.100	-242.500	-239.700	-242.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	29.100	27.000	27.000	27.000	27.000
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-279.700	-266.100	-269.500	-266.700	-269.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	700	700	700	600	500

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	284 Sonstige Kulturpflege
Produkt	28499 Fachbereichsleitung Kultur und Museum

Verantwortliche/r Leiter/in:
24 - Dr. Birgit-Katharine Seemann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

2849900 5318000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Wegfall § 5 Abs. 1 Finanzausgleichsgesetz des Landes Brandenburg

In Aussicht gestellt werden vom Land Mittel aus der Theater- und Orchesterpauschale (2,5 Mio.EUR)

Gesetz liegt noch nicht vor. Weder der Aufteilungsmaßstab noch die konkreten Bedingungen sind bekannt. Analog der Anwendung des bisherigen Aufteilungsmaßstabes des Orchester und Theaterverbundes entfallen davon 535.000 EUR auf die LHP.

Eine Veranschlagung erfolgt zunächst im Produkt 28499 (Fachbereichsleitung 24) einmal als Zuweisung vom Land und einmal als Deckungsreserve in gleicher Höhe (535 TEUR), da die genaue Höhe der Zuweisung noch unklar ist.

Die Inanspruchnahme erfolgt außer- bzw. überplanmäßig für kulturelle, sportliche bzw. herausgehobene Projekte (zur Kompensation der ehemaligen Zuschüsse aus dem Hauptstadtvertrag)

Aufteilung:

110 TEUR 903/906

270,6 TEUR Kultur

154,4 TEUR Sport

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 28199

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 24 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31110 Hilfe zum Lebensunterhalt

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Im Rahmen dieses Produktes werden Anträge auf Hilfen zum Lebensunterhalt sowie die entsprechende Leistungsgewährung im Einzelfall geprüft.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Erstes bis drittes Kapitel des Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII)

Ziele

Menschen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Mitteln und Kräften bestreiten können, soll die Führung eines menschenwürdigen Lebens ermöglicht werden. Ziel ist es dabei, die Leistungsberechtigten zu einem von staatlicher Unterstützung unabhängigen Leben zu befähigen.

Zielgruppen

Leistungsberechtigte

wesentliche Leistungen

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 31110 an Gesamtaufwendungen LHP
 Anteil Erträge Produkt 31110 an Gesamterträge LHP
 Kostendeckungsgrad

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
	0,00 %	0,00 %	0,08 %
	0,00 %	0,00 %	0,01 %
	0,00 %	0,00 %	15,81 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31110 Hilfe zum Lebensunterhalt

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.710,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	91.223,06	53.000	63.000	63.000	63.000	63.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	123.959,22	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	160.834,11	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	390.726,39	53.000	63.000	63.000	63.000	63.000
11	- Personalaufwendungen	145.939,97	233.400	288.500	295.000	258.000	286.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	105.576,79	15.000	110.000	110.000	110.000	110.000
15	- Transferaufwendungen	552.046,40	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	464.296,39	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.267.859,55	248.400	398.500	405.000	368.000	396.200
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-877.133,16	-195.400	-335.500	-342.000	-305.000	-333.200
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-877.133,16	-195.400	-335.500	-342.000	-305.000	-333.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-877.133,16	-195.400	-335.500	-342.000	-305.000	-333.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-877.133,16	-195.400	-335.500	-342.000	-305.000	-333.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	105.576,79	15.000	110.000	110.000	110.000	110.000

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31110 Hilfe zum Lebensunterhalt

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neue Produkte: 31111 bis 31113

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31111 HzL - Lfd. Leistungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Prüfung der Anträge auf Hilfen zu Lebensunterhalt sowie entsprechende Leistungsgewährung im Einzelfall.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SBG XII- Erstes bis Drittes Kapitel

Ziele

Menschen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Mitteln und Kräfte bestreiten können, soll die Führung eines Leben ermöglicht werden, das der Würde des Menschen entspricht. Die Leistung soll sie soweit wie möglich befähigen, künftig unabhängig von ihr zu leben.

Zielgruppen

Leistungsberechtigte

wesentliche Leistungen

Laufende Leistungen 383
 kulturelle Teilhabe
 Mittagessen
 Lernförderung
 Schülerbeförderung
 Laufende Leistungen 384

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31111 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,47 %
Anteil Erträge Produkt 31111 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,02 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	4,35 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31111 HzL - Lfd. Leistungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge *	0,00	0	106.000	106.000	106.000	106.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	106.000	106.000	106.000	106.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	0,00	2.466.200	2.276.000	2.381.000	2.466.000	2.531.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	0,00	45.000	75.000	75.000	75.000	75.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.511.200	2.351.000	2.456.000	2.541.000	2.606.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-2.511.200	-2.245.000	-2.350.000	-2.435.000	-2.500.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-2.511.200	-2.245.000	-2.350.000	-2.435.000	-2.500.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-2.511.200	-2.245.000	-2.350.000	-2.435.000	-2.500.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	85.200	85.200	85.200	85.200	85.200
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-2.596.400	-2.330.200	-2.435.200	-2.520.200	-2.585.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31111 HzL - Lfd. Leistungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 3 + Sonstige Transfererträge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3111100 4225000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen) i.E.
Forderungen aus gewährten Darlehen
Planung in Höhe des Aufwandes (SK 5331140)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3111100 5331120 Hilfe zum Lebensunterhalt avE
150 HE x 139,00 EUR x 12 Monate = 250.200 EUR
40 HE x 367 EUR x 12 = 176.160 EUR
Summe = 426.360

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3111100 5331130 Kosten der Unterkunft avE
KdU: 180 BG x 275,00 x 12 = 577.500 Euro
Kautionen: 10.000 Euro
Summe = 587.500 Euro

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3111100 5331140 Darlehen avE
Ergänzende Darlehen nach § 37 SGB XII 6.000 Euro

Darlehen Mietschulden § 36 SGB XII 100.000 Euro

Planung in Höhe des Ertrages (SK 4225000)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3111100 5331900 Sonst. soziale Leistungen avE
Bildung- und Teilhabeleistungen nach § 34 SGB XII (laufende Leistungen)
Lernförderung
Schülerbeförderung
Mittagsverpflegung
Kulturelle Teilhabe

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31111 HzL - Lfd. Leistungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

31111100 5332120 Hilfe zum Lebensunterhalt ivE
Die HzL innerhalb von Einrichtungen beinhaltet Barbeiträge, Beihilfen und KV/PV-Beiträge.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

31111100 5332130 Kosten der Unterkunft ivE
Kosten der Unterkunft

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

31111100 5454000 Erstattungen an sonstigen öffentlichen Bereich
Die Prüfung der dauerhaften Erwerbsunfähigkeit gem. §45 SGB XII dauert bis zu 8 Monaten. In der Folge kommt es zu Erstattungsansprüchen der PAGA.

15 Pers. x 800 Euro x 5 Monate = 60.000 Euro

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31110

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31112 HzL - Einmalige Leistungen an Berechtigte lfd. Leistungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Prüfung der Anträge auf einmalige Leistungen nach dem SGB XII, sowie die entsprechende Leistungsgewährung im Einzelfall.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SGB XII - Erstes bis Drittes und Neuntes Kapitel.

Ziele

Menschen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Mitteln und Kräften bestreiten können, soll die Führung eines Lebens ermöglicht werden, das der Würde des Menschen entspricht. Die Leistung soll sie soweit wie möglich befähigen, künftig unabhängig von ihr zu leben.

Zielgruppen

Leistungsberechtigte

wesentliche Leistungen

Einmalige Leistungen 382 + 383
 Klassenfahrten
 Schulbedarf
 Einmalige Leistungen 384

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 31112 an Gesamtaufwendungen LHP
 Kostendeckungsgrad

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Anteil Aufwendungen Produkt 31112 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,02 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	4,33 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31112 HzL - Einmalige Leistungen an Berechtigte lfd. Leistungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	20.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	20.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	500	5.500	5.500	5.500
15	- Transferaufwendungen *	0,00	92.000	115.000	125.000	135.000	145.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	92.000	115.500	130.500	140.500	150.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-72.000	-110.500	-125.500	-135.500	-145.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-72.000	-110.500	-125.500	-135.500	-145.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-72.000	-110.500	-125.500	-135.500	-145.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-72.000	-110.500	-125.500	-135.500	-145.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	500	5.500	5.500	5.500

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31112 HzL - Einmalige Leistungen an Berechtigte lfd. Leistungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3111200 5331900 Sonst. soziale Leistungen avE

Erstausstattung Wohnung, Schwangerschaft, Bekleidung, Orthopädische Schuhe

Bildung und Teilhabeleistungen:

Eintägige Ausflüge

Mehrtägige Klassenfahrten

Schulbedarf

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31110

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31113 HzL - Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Prüfung der Anträge auf einmalige Leistungen nach dem SGB XII sowie die entsprechende Leistungsgewährung im Einzelfall.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SGB XII- Erstes bis Drittes und Neuntes Kapitel

Ziele

Menschen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Mitteln und Kräften bestreiten können, soll die Führung eines Lebens ermöglicht werden, das der Würde des Menschen entspricht. Die Leistung soll sie soweit wie möglich befähigen, künftig unabhängig von ihr zu leben.

Zielgruppen

Leistungsberechtigte

wesentliche Leistungen

Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31113 HzL - Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	5.500	5.000	5.000	5.000	5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	5.500	5.000	5.000	5.000	5.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-5.500	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-5.500	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-5.500	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	100	100	100	100	100
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-5.600	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31113 HzL - Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31110

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31120 Hilfe zur Pflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Die Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII beinhaltet die Gewährung von Geld- und Sachleistungen durch den örtlichen Träger der Sozialhilfe. Die damit verbundenen Erträge und Verwaltungsaufwendungen werden in dem Produkt 31120, die Transferaufwendungen in den Produkten 31121 bis 31127 abgebildet.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch (SGB) I, SGB X, SGB XI, SGB XII, Gesetz zur Ausführung des SGB XII, Pflegeleistungsergänzungsgesetz

Ziele

Der anspruchsberechtigte Personenkreis - der seinen Bedarf aus eigenen Mitteln nicht befriedigen kann - erhält Hilfen zur Pflege. Hilfe zur Pflege bedeutet die finanziell abgesicherte Pflege durch geeignete Pflegefachkräfte bzw. Pflege- Geldleistungen an pflegende Personen sowie die finanziell abgesicherte Unterbringung in einer geeigneten Einrichtung.

Zielgruppen

Migrantinnen/Migranten, Seniorinnen/Senioren, Leistungsberechtigte

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31120 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,13 %
Anteil Erträge Produkt 31120 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,39 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	287,51 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31120 Hilfe zur Pflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	60,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	245.406,81	162.000	168.000	168.000	168.000	168.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	499.860,27	1.700.000	1.750.000	1.800.000	1.850.000	1.900.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	-15.775,44	5.000	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	729.551,64	1.867.000	1.918.000	1.968.000	2.018.000	2.068.000
11	- Personalaufwendungen	450.118,37	570.500	643.800	646.200	647.400	701.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	8.141,30	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	4.638.707,04	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.931,20	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.106.897,91	580.500	653.800	656.200	657.400	711.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-4.377.346,27	1.286.500	1.264.200	1.311.800	1.360.600	1.356.600
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-4.377.346,27	1.286.500	1.264.200	1.311.800	1.360.600	1.356.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-4.377.346,27	1.286.500	1.264.200	1.311.800	1.360.600	1.356.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	13.300	13.300	13.300	13.300	13.300
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-4.377.346,27	1.273.200	1.250.900	1.298.500	1.347.300	1.343.300
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	8.141,30	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31120 Hilfe zur Pflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3112000 4481000 Erstattungen vom Land
für die Aufgaben nach § 97 Abs. 3 SGB XII gem. AG-SGB XII
hier: Anteil für stationäre Pflegeleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neue Produkte: 31121 bis 31127

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31121 HzP - Pflegegeld bei erheb. Pflegebedürftigkeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Hilfen zur Pflege werden als Geld- und Sachleistungen gewährt und sind Aufgabe des örtlichen Trägers der Sozialhilfe.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SGB I, SGB X, SGB XII, AG- SGB XII, Pflegeleistungsergänzungsgesetz
 Dienstanweisungen des FB 38 (z. B. DA Wohnen; DA einmalige Beihilfen)

Ziele

Der anspruchsberechtigte Personenkreis erhält Hilfen zur Pflege, der seinen Bedarf aus eigenen Mitteln nicht befriedigen kann.
 Hilfe zur Pflege bedeutet, die finanziell abgesicherte Pflege durch geeignete Pflegefachkräfte bzw. Pflegegeldleistungen an pflegende Personen.

Zielgruppen

Migrantinnen/Migranten, Seniorinnen/Senioren

wesentliche Leistungen

Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31121 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31121 HzP - Pflegegeld bei erheb. Pflegebedürftigkeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	40.000	35.000	40.000	45.000	45.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	40.000	35.000	40.000	45.000	45.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-40.000	-35.000	-40.000	-45.000	-45.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-40.000	-35.000	-40.000	-45.000	-45.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-40.000	-35.000	-40.000	-45.000	-45.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-40.000	-35.000	-40.000	-45.000	-45.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31121 HzP - Pflegegeld bei erheb. Pflegebedürftigkeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31120

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31122 HzP - Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Hilfen zur Pflege werden als Geld- und Sachleistungen gewährt und sind Aufgabe des örtlichen Trägers der Sozialhilfe.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SGB I, SGB X, SGB XII, AG- SGB XII, Pflegeleistungsergänzungsgesetz
 Dienstanweisungen des FB 38 (z. B. DA Wohnen; DA einmalige Beihilfen)

Ziele

Der anspruchsberechtigte Personenkreis erhält Hilfen zur Pflege, der seinen Bedarf aus eigenen Mitteln nicht befriedigen kann.
 Hilfe zur Pflege bedeutet, die finanziell abgesicherte Pflege durch geeignete Pflegefachkräfte bzw. Pflegegeldleistungen an pflegende Personen.

Zielgruppen

Seniorinnen/Senioren, Migrantinnen/Migranten

wesentliche Leistungen

Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31122 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31122 HzP - Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	55.000	50.000	55.000	55.000	55.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	55.000	50.000	55.000	55.000	55.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-55.000	-50.000	-55.000	-55.000	-55.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-55.000	-50.000	-55.000	-55.000	-55.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-55.000	-50.000	-55.000	-55.000	-55.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-55.000	-50.000	-55.000	-55.000	-55.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31122 HzP - Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31120

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31123 HzP - Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Hilfen zur Pflege werden als Geld- und Sachleistungen gewährt und sind Aufgabe des örtlichen Trägers der Sozialhilfe.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SGB I, SGB X, SGB XI, SGB XII, Pflegeleistungsergänzungsgesetz
 Dienstanweisungen des FB 38 (z. B. DA Wohnen; DA einmalige Beihilfen)

Ziele

Der anspruchsberechtigte Personenkreis erhält Hilfen zur Pflege, der seinen Bedarf aus eigenen Mitteln nicht befriedigen kann.
 Hilfe zur Pflege bedeutet, die finanziell abgesicherte Pflege durch geeignete Pflegefachkräfte bzw. Pflegegeldleistungen an pflegende Personen.

Zielgruppen

Seniorinnen/Senioren, Migrantinnen/Migranten

wesentliche Leistungen

Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31123 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,02 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31123 HzP - Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	0,00	40.000	100.000	100.000	100.000	100.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	40.000	100.000	100.000	100.000	100.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-40.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-40.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-40.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-40.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31123 HzP - Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3112300 5331900 Sonst. soziale Leistungen avE
Pflegegeld für Pflegestufe 3
Pflichtleistung nach dem SGB XII

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31120

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31124 HzP - andere Leistungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Erstattung der angemessenen Aufwendungen der Pflegeperson

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SGB I, SGB X, SGB XI, SGB XII, Pflegeleistungsergänzungsgesetz
 Dienstanweisungen des FB 38 (z. B. DA Wohnen; DA einmalige Beihilfen)

Ziele

Sicherstellung der ambulanten Pflege

Zielgruppen

Seniorinnen/Senioren, Migrantinnen/Migranten

wesentliche Leistungen

Kü Pflegekraft - Pst. 0
 Kü Pflegekraft - Pst. 1
 Kü Pflegekraft - Pst. 2
 Kü Pflegekraft - Pst. 3
 Kü Pflegekraft - Härtefälle

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31124 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,30 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31124 HzP - andere Leistungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	0,00	1.321.000	1.537.000	1.597.000	1.687.000	1.787.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.321.000	1.537.000	1.597.000	1.687.000	1.787.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-1.321.000	-1.537.000	-1.597.000	-1.687.000	-1.787.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-1.321.000	-1.537.000	-1.597.000	-1.687.000	-1.787.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-1.321.000	-1.537.000	-1.597.000	-1.687.000	-1.787.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-1.321.000	-1.537.000	-1.597.000	-1.687.000	-1.787.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31124 HzP - andere Leistungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3112440 5331900 Sonst. soziale Leistungen avE
Pflichtleistung nach SGB XII
Ergänzende Leistung, reduziert um Pflegekassenleistung (wenn vorhanden)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31120

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31125 HzP - teilstationäre Pflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Hilfen zur Pflege werden als Sachleistungen gewährt und sind Aufgabe des örtlichen Trägers der Sozialhilfe.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Ziele

Der anspruchsberechtigte Personenkreis erhält Hilfen zur Pflege, der seinen Bedarf aus eigenen mitteln nicht befriedigen kann.
 Hilfe zur Pflege bedeutet d finanziell abgesicherte Pflege durch geeignete Pflegefachkräfte in teilstationären Einrichtungen.

Zielgruppen

Migrantinnen/Migranten, Seniorinnen/Senioren

wesentliche Leistungen

teilstationäre Pflege

<u>Kennzahlen</u>	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
--------------------------	-----------------	------------------	------------------

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31125 HzP - teilstationäre Pflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31125 HzP - teilstationäre Pflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31120

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31126 HzP - vollstationäre Dauerpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Hilfen zur Pflege werden als Sachleistung gewährt und sind Aufgabe des örtlichen Trägers der Sozialhilfe.
Die Leistung umfasst die ungedeckten Pflegekosten, den Barbetrag sowie einmalige Beihilfen entsprechend den gesetzlichen Vorschriften.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

- Gesetze und Verwaltungsvorschriften, die die Kommune als Leistungsbringer bestimmen
 - bei Fachgesetzen / Landesvorschriften sind keine Paragraphen aufzuführen
 - bei allgemeinen Gesetzen (GG, GO, etc.) sind die entsprechenden Paragraphen bzw. Artikel aufzuführen
- Beschlüsse der SVV (mit Drucksachennummern)
- intern
 - intern bezieht sich auf die Aufgaben, die auf Grund von Verfügungen des OBM, Dienstanweisungen, Dienstvereinbarungen etc. durchgeführt werden und an dieser Stelle nicht gesondert aufgeführt zu werden brauchen.

Ziele

Der anspruchsberechtigte Personenkreis erhält Hilfen zur Pflege, der seinen Bedarf aus eigenen Mitteln nicht befriedigen kann.
Hilfe zur Pflege bedeutet, die finanziell abgesicherte Pflege durch geeignete Pflegefachkräfte sowie die finanziell abgesicherte Unterbringung in einer geeigneten Einrichtung.

Zielgruppen

Seniorinnen/Senioren, Migrantinnen/Migranten

wesentliche Leistungen

vollstationäre Pflege - Stufe 0
vollstationäre Pflege - Stufe 1
vollstationäre Pflege - Stufe 2
vollstationäre Pflege - Stufe 3
vollstationäre Pflege - Phase F
vollstationäre Pflege - Härtefälle

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31126 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,36 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31126 HzP - vollstationäre Dauerpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	0,00	1.530.000	1.850.000	1.930.000	2.100.000	2.200.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.530.000	1.850.000	1.930.000	2.100.000	2.200.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-1.530.000	-1.850.000	-1.930.000	-2.100.000	-2.200.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-1.530.000	-1.850.000	-1.930.000	-2.100.000	-2.200.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-1.530.000	-1.850.000	-1.930.000	-2.100.000	-2.200.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-1.530.000	-1.850.000	-1.930.000	-2.100.000	-2.200.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31126 HzP - vollstationäre Dauerpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3112600 5332900 Sonst. soziale Leistungen ivE
Stationäre Pflege

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31120

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31127 HzP - Kurzzeitpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Der anspruchsberechtigte Personenkreis erhält Hilfen zur Pflege (Kurzzeitpflege), der seinen Bedarf aus eigenen Mitteln nicht befriedigen kann. Hilfe zur Pflege bedeutet, die finanziell abgesicherte Pflege durch geeignete Pflegefachkräfte in entsprechenden Einrichtungen.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

- Gesetze und Verwaltungsvorschriften, die die Kommune als Leistungsbringer bestimmen
 - bei Fachgesetzen / Landesvorschriften sind keine Paragraphen aufzuführen
 - bei allgemeinen Gesetzen (GG, GO, etc.) sind die entsprechenden Paragraphen bzw. Artikel aufzuführen
- Beschlüsse der SVV (mit Drucksachennummern)
- intern
 - intern bezieht sich auf die Aufgaben, die auf Grund von Verfügungen des OBM, Dienstanweisungen, Dienstvereinbarungen etc. durchgeführt werden und an dieser Stelle nicht gesondert aufgeführt zu werden brauchen.

Ziele

Der anspruchsberechtigte Personenkreis erhält Hilfen zur Pflege, der seinen Bedarf aus eigenen Mitteln nicht befriedigen kann. Hilfe zur Pflege bedeutet, die finanziell abgesicherte Pflege durch geeignete Pflegefachkräfte sowie die finanziell abgesicherte zeitweilige Unterbringung in einer geeigneten Einrichtungen.

Zielgruppen

Seniorinnen/Senioren, Migrantinnen/Migranten

wesentliche Leistungen

Kurzzeitpflege

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Kennzahlen			

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31127 HzP - Kurzzeitpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31127 HzP - Kurzzeitpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31120

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31130 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem 6. Kapitel SGB XII umfasst sämtliche Leistungen, die eine drohende wesentliche Behinderung verhüten oder eine vorhandene wesentliche Behinderung oder deren Folgen beseitigen oder mildern sollen und den behinderten Menschen in die Gesellschaft eingliedern. Die mit der Leistungsgewährung verbundenen Erträge und Verwaltungsaufwendungen werden in dem Produkt 31130, die Transferaufwendungen in den Produkten 31131 bis 31137 abgebildet.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch (SGB) I; SGB X; SGB IX; SGB XII; Gesetz zur Ausführung des SGB XII; Frühförderverordnung

Ziele

Behinderungsprävention, -beseitigung oder -milderung sowie gesellschaftliche Integration von Behinderten.

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen, Seniorinnen/Senioren, Leistungsberechtigte

wesentliche Leistungen

EGH für behinderte Menschen - allgemein

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anzahl der Fälle (Maßnahmen) in Einrichtungen	0,00 Anz	850,00 Anz	840,00 Anz
Anzahl der Fälle (Maßnahmen) außerhalb von Einrichtungen	0,00 Anz	315,00 Anz	320,00 Anz
Dichte der Eingliederungshilfe	0,00 %	0,74 %	0,74 %
Anteil Aufwendungen Produkt 31130 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,12 %	0,16 %
Anteil Erträge Produkt 31130 an Gesamterträge LHP	0,00 %	3,59 %	3,52 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	2.092,05 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31130 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge *	2.119.168,17	2.610.000	2.606.000	2.606.000	2.606.000	2.606.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	530,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	22.535,22	14.490.000	14.920.000	15.370.000	15.835.000	16.300.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	1.385.872,46	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.528.105,85	17.125.000	17.546.000	17.996.000	18.461.000	18.926.000
11	- Personalaufwendungen	541.878,83	543.900	773.800	916.400	945.200	1.050.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	58.084,92	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	17.139.988,82	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.042.596,05	10.000	10.000	10.000	10.000	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.782.548,62	595.900	825.800	968.400	997.200	1.092.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-15.254.442,77	16.529.100	16.720.200	17.027.600	17.463.800	17.833.200
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-15.254.442,77	16.529.100	16.720.200	17.027.600	17.463.800	17.833.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-15.254.442,77	16.529.100	16.720.200	17.027.600	17.463.800	17.833.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	12.900	12.900	12.900	12.900	12.900
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-15.254.442,77	16.516.200	16.707.300	17.014.700	17.450.900	17.820.300
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	884.530,09	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31130 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 3 + Sonstige Transfererträge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3113000 4223000 Leistungen von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen

Aufgrund des in der Eingliederungshilfe anzuwendenden "Brutto-Prinzips" werden die gesamten Einkommen der stationär untergebrachten Hilfeempfänger an den Sozialhilfeträger übergeleitet. Die Hilfe wird "brutto" gewährt.

Mögliche Einkommen sind Renten, Pflegegelder, Kindergeld, Wohngeld

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3113000 4481000 Erstattungen vom Land

Kostenerstattung des Landes für die Aufgaben nach § 97 Abs. 3 SGB XII gem. AG-SGB XII

hier: Anteil für stationäre Eingliederungshilfeleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und

Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3113000 5312000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden/GV

Kostenbeitrag der LHP an der Serviceeinheit Entgeltwesen (Landkreis Spree-Neiße)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neue Produkte: 31131 bis 31137

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31131 EGH für beh. Menschen - Leistungen zur med. Rehabilitation

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation nach dem SGB XII, die eine drohende wesentliche Behinderung verhüten oder eine vorhandene wesentliche Behinderung oder deren Folgen beseitigen oder mildern und den behinderten Menschen in die Gesellschaft eingliedert.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SGB I ; SGB X ; SGB IX ; SGB XII ; AG- SB XII; Eingliederungshilfefeuerordnung, Frühförderverordnung, Arbeitsanweisungen FB 38

Ziele

Beseitigung oder Linderung sowie gesellschaftliche Intgration von Menschen mit Behinderung

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen

wesentliche Leistungen

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation

<u>Kennzahlen</u>	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31131 EGH für beh. Menschen - Leistungen zur med. Rehabilitation

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31131 EGH für beh. Menschen - Leistungen zur med. Rehabilitation

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31130

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31132 EGH für beh. Menschen - Hilfe zu einer angem. Schulbildung für einen angem. Beruf

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation nach dem SGB XII, die eine drohende wesentliche Behinderung verhüten oder eine vorhandene wesentliche Behinderung oder deren Folgen beseitigen oder mildern und den behinderten Menschen eine angemessene Schulbildung bzw. Berufsausbildung ermöglichen.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SGB I ; SGB X ; SGB IX ; SGB XII ; AG- SB XII; Eingliederungshilfeverordnung, Frühförderverordnung, Arbeitsanweisungen FB 38

Ziele

Behinderungsprävention, - beseitigung oder - linderung, sowie gesellschaftliche Integration von Menschen mit Behinderung

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen

wesentliche Leistungen

Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung
 Hilfe zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf
 Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31132 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,06 %

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

31 Soziale Hilfen
311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
31132 EGH für beh. Menschen - Hilfe zu einer angem. Schulbildung für einen angem. Beruf

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	0,00	237.000	287.000	317.000	357.000	377.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	237.000	287.000	317.000	357.000	377.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-237.000	-287.000	-317.000	-357.000	-377.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-237.000	-287.000	-317.000	-357.000	-377.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-237.000	-287.000	-317.000	-357.000	-377.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-237.000	-287.000	-317.000	-357.000	-377.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31132 EGH für beh. Menschen - Hilfe zu einer angem. Schulbildung für einen angem. Beruf

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3113220 5331900 Sonst. soziale Leistungen avE
Hochschulhilfe

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31130

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31133 EGH für beh. Menschen - Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation nach dem SGB XII, die eine drohende wesentliche Behinderung verhüten oder eine vorhandene wesentliche Behinderung oder deren Folgen beseitigen oder mildern und den behinderten Menschen eine angemessene Teilhabe am Arbeitsleben ermöglichen.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

SGB I ; SGB X ; SGB IX ; SGB XII ; AG- SB XII; Eingliederungshilfeverordnung, Frühförderverordnung, Arbeitsanweisungen FB 38

Ziele

Behinderungspräventionen, - beseitigung oder - linderung, sowie gesellschaftliche Integration von Menschen mit Behinderung

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen

wesentliche Leistungen

Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31133 EGH für beh. Menschen - Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31133 EGH für beh. Menschen - Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31130

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31134 EGH für beh. Menschen - Leistungen in anerkannten Werkstätten f. beh. Menschen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation nach dem SGB XII, die eine drohende wesentliche Behinderung verhüten oder eine vorhandene wesentliche Behinderung oder deren Folgen beseitigen oder mildern und den behinderten Menschen eine angemessene Leistung in anerkannten Werkstätten zu ermöglichen.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SGB I ; SGB X ; SGB IX ; SGB XII ; AG- SB XII; Eingliederungshilfeverordnung, Frühförderverordnung, Arbeitsanweisungen FB 38

Ziele

Behinderungspräventionen, - beseitigung oder - linderung, sowie gesellschaftliche Integration von Menschen mit Behinderung

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen

wesentliche Leistungen

Leistungen in anerk. Werkstätten für beh. Menschen
 Arbeitsförderungsgeld für Werkstätten für Behinderte
 Fahrgeld
 SV-Beiträge für Leistungen in anerkannten Werkstätten
 Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31134 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,82 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31134 EGH für beh. Menschen - Leistungen in anerkannten Werkstätten f. beh. Menschen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	0,00	3.850.000	4.200.000	4.335.000	4.450.000	4.625.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	3.850.000	4.200.000	4.335.000	4.450.000	4.625.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-3.850.000	-4.200.000	-4.335.000	-4.450.000	-4.625.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-3.850.000	-4.200.000	-4.335.000	-4.450.000	-4.625.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-3.850.000	-4.200.000	-4.335.000	-4.450.000	-4.625.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-3.850.000	-4.200.000	-4.335.000	-4.450.000	-4.625.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31134 EGH für beh. Menschen - Leistungen in anerkannten Werkstätten f. beh. Menschen

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3113410 5332160 Arbeitsförderungsgeld ivE
In Werkstätten für behinderte Menschen.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3113410 5332230 Leistungen in anerkannten Wohnstätten ivE
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM)
durchschnittliche Fallzahl 06/2010: 345
voraussichtliche Aufwandssteigerung 2012 aufgrund steigender Fallzahlen und neuer Einrichtung Küsselstr.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3113410 5332900 Sonst. soziale Leistungen ivE
KV/PV/RV-Beiträge in Werkstätten f. beh. Menschen.

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31130

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31135 EGH für beh. Menschen - Nachgehende Hilfen z. Sicherung d. Wirksamkeit d. ärztlich verordneten Leistungen u. z. Sicherung d. Teilhabe des beh. Menschen am Arbeitsleben

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Leistungen nach dem SGB XII, die eine drohende wesentliche Behinderung verhüten oder eine vorhandene wesentliche Behinderung oder deren Folgen beseitigen oder mildern und eine nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlich verordneten Leistung, um die Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben zu ermöglichen.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SGB I ; SGB X ; SGB IX ; SGB XII ; AG- SB XII; Eingliederungshilfeverordnung, Frühförderverordnung, Arbeitsanweisungen FB 38

Ziele

Behinderungspräventionen, - beseitigung oder - linderung, sowie gesellschaftliche Integration von Menschen mit Behinderung

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen

wesentliche Leistungen

Nachgehende Hilfen zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlichen u. ärztlich verordneten Leistungen u. zur Sicherung d. Teilhabe des Behinderten

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31135 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,28 %

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

31 Soziale Hilfen
311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
31135 EGH für beh. Menschen - Nachgehende Hilfen z. Sicherung d. Wirksamkeit d. ärztlich verordneten Leistungen u. z.
Sicherung d. Teilhabe des beh. Menschen am Arbeitsleben

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	0,00	1.452.000	1.466.000	1.520.000	1.580.000	1.630.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.452.000	1.466.000	1.520.000	1.580.000	1.630.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-1.452.000	-1.466.000	-1.520.000	-1.580.000	-1.630.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-1.452.000	-1.466.000	-1.520.000	-1.580.000	-1.630.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-1.452.000	-1.466.000	-1.520.000	-1.580.000	-1.630.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-1.452.000	-1.466.000	-1.520.000	-1.580.000	-1.630.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31135 EGH für beh. Menschen - Nachgehende Hilfen z. Sicherung d. Wirksamkeit d. ärztlich verordneten Leistungen u. z. Sicherung d. Teilhabe des beh. Menschen am Arbeitsleben

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3113500 5331900 Sonst. soziale Leistungen avE
Suchthilfen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3113500 5332900 Sonst. soziale Leistungen ivE
Suchthilfen

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31130

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31136 EGH für beh. Menschen - Leistungen z. Teilhabe am Leben i. d. Gemeinschaft

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Leistungen nach dem SGB XII, die eine drohende wesentliche Behinderung verhüten oder eine vorhandene wesentliche Behinderung oder deren Folgen beseitigen oder mildern, um den behinderten Menschen eine angemessene Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SGB I ; SGB X ; SGB IX ; SGB XII ; AG- SB XII; Eingliederungshilfeverordnung, Frühförderverordnung, Arbeitsanweisungen FB 38

Ziele

Behinderungspräventionen, - beseitigung oder - linderung, sowie gesellschaftliche Integration von Menschen mit Behinderung

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen

wesentliche Leistungen

Hilfsmittel

Heilpädagogische Leistungen für Kinder

Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten

Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt

Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhalt einer Wohnung

Hilfen zu selbstbestimmtem Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten und zwar in einer eigenen Wohnung, einer Wohngemeinschaft, einer Wohneinrichtung

Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31136 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	2,49 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31136 EGH für beh. Menschen - Leistungen z. Teilhabe am Leben i. d. Gemeinschaft

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	13.183.000	12.808.000	13.214.000	13.600.000	14.001.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	13.183.000	12.808.000	13.214.000	13.600.000	14.001.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-13.183.000	-12.808.000	-13.214.000	-13.600.000	-14.001.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-13.183.000	-12.808.000	-13.214.000	-13.600.000	-14.001.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-13.183.000	-12.808.000	-13.214.000	-13.600.000	-14.001.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-13.183.000	-12.808.000	-13.214.000	-13.600.000	-14.001.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31136 EGH für beh. Menschen - Leistungen z. Teilhabe am Leben i. d. Gemeinschaft

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 31130

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31137 EGH für beh. Menschen - Sonst. Leistungen u. Hilfen d. EGH

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Leistungen nach dem SGB XII, die eine drohende wesentliche Behinderung verhüten oder eine vorhandene wesentliche Behinderung oder deren Folgen beseitigen oder mildern.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SGB I ; SGB X ; SGB IX ; SGB XII ; AG- SB XII; Eingliederungshilfeverordnung, Frühförderverordnung, Arbeitsanweisungen FB 38

Ziele

Behinderungspräventionen, - beseitigung oder - linderung, sowie gesellschaftliche Integration von Menschen mit Behinderung

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen

wesentliche Leistungen

Sonstige Leistungen und Hilfen der Eingliederungshilfe

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 31137 an Gesamtaufwendungen LHP

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
	0,00 %	0,00 %	0,01 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31137 EGH für beh. Menschen - Sonst. Leistungen u. Hilfen d. EGH

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	36.000	35.000	35.000	35.000	35.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	36.000	35.000	35.000	35.000	35.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-36.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-36.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-36.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-36.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31137 EGH für beh. Menschen - Sonst. Leistungen u. Hilfen d. EGH

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; Produkt bisher: 3113000

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31140 Hilfen zur Gesundheit

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Krankenhilfegewährung für nichtversicherte Leistungsberechtigte im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften der Krankenkassen.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch (SGB) V, SGB XII

Ziele

Erfassung und Abrechnung der gewährten Krankenhilfe.

Zielgruppen

Leistungsberechtigte

wesentliche Leistungen

Hilfe bei Krankheit
 Hilfe zur Familienplanung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31140 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,33 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	1,20 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31140 Hilfen zur Gesundheit

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	20.967,92	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.967,92	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
11	- Personalaufwendungen	72.670,72	94.800	96.600	98.300	100.100	102.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	1.784.778,42	1.400.000	1.501.000	1.501.000	1.401.000	1.401.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	133.234,53	70.000	75.000	75.000	70.000	70.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.990.683,67	1.564.800	1.672.600	1.674.300	1.571.100	1.573.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.969.715,75	-1.544.800	-1.652.600	-1.654.300	-1.551.100	-1.553.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.969.715,75	-1.544.800	-1.652.600	-1.654.300	-1.551.100	-1.553.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.969.715,75	-1.544.800	-1.652.600	-1.654.300	-1.551.100	-1.553.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.969.715,75	-1.544.800	-1.652.600	-1.654.300	-1.551.100	-1.553.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31140 Hilfen zur Gesundheit

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3114020 5331900 Sonst. soziale Leistungen avE
Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung nach § 264 SGB V

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3114020 5454000 Erstattungen an sonstigen öffentlichen Bereich
Verwaltungskostenerstattung an die Krankenkassen

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31150 Hilfe zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Im Rahmen des Produktes werden Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten gewährt. Hierbei handelt es sich um persönliche Hilfen in Form von Beratung und Unterstützung von Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind. Darüber hinaus werden Anträge auf Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung bearbeitet.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kap. 3 Sozialgesetzbuch II, Kap. 3 und 8 Sozialgesetzbuch XII

Ziele

Bedarfsorientierte und einheitliche Leistungsgewährung bei der Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung, bei Maßnahmen zur Wohnungssicherung zwecks Erhaltung des Wohnraumes und bei der persönlichen Beratung bzw. bei Maßnahmen zur Weiterführung des jeweiligen privaten Haushaltes.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Menschen mit Behinderungen, Seniorinnen/Senioren, Leistungsberechtigte

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31150 Hilfe zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	29.305,01	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	81.660,08	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	-20.182,45	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	90.782,64	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	391.310,36	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.043,07	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	12.438,40	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	701.260,07	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.201,16	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.121.253,06	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.030.470,42	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.030.470,42	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.030.470,42	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.030.470,42	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	12.438,40	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31150 Hilfe zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2011; neue Produkte: 31151 bis 31156

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31151 Hilfe z. Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

§ 67 SGB XII regelt die Voraussetzungen, unter denen Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten zu gewähren ist. Hierbei handelt es sich um persönliche Hilfen in Form von Beratungen und Unterstützungen von Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

- Achtes Kapitel SGB XII, §§ 67 bis 69
- Drittes Kapitel SGB XII
- Drittes Kapitel SGB II

Ziele

Soziale Schwierigkeiten abwenden, beseitigen, mildern oder deren Verschlimmerung vorbeugen.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Seniorinnen/Senioren, Jugendliche, Leistungsberechtigte, Menschen mit Behinderungen

wesentliche Leistungen

Hilfe zur Überwindung bes. sozialer Schwierigkeiten

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31151 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,11 %
Anteil Erträge Produkt 31151 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,08 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	76,91 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31151 Hilfe z. Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	0,00	460.000	420.000	430.000	440.000	450.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	460.000	420.000	430.000	440.000	450.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	46.100	47.100	49.900	51.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	0,00	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	500.000	546.100	547.100	549.900	551.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-40.000	-126.100	-117.100	-109.900	-101.900
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-40.000	-126.100	-117.100	-109.900	-101.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-40.000	-126.100	-117.100	-109.900	-101.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-40.000	-126.100	-117.100	-109.900	-101.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31151 Hilfe z. Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3115100 4481000 Erstattungen vom Land
Kostenerstattung des Landes für die Aufgaben nach § 97 Abs. 3 Nr. 3 SGB XII gem. AG-SGB XII

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3115100 5331900 Sonst. soziale Leistungen avE
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach §§ 67-69 SGB XII
Die Aufgabe wurde bis 2010 vom Land wahrgenommen.
Erfahrungswerte fehlen daher.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3115100 5332900 Sonst. soziale Leistungen ivE
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach §§ 67-69 SGB XII
Die Aufgabe wurde bis 2010 vom Land wahrgenommen.
Erfahrungswerte fehlen daher.

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung; Produkt bisher: 31150

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31152 Hilfen in anderen Lebenslagen - Blindenhilfe

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Blindenhilfe, als Leistung nach dem SGB XII, die eine vorhandene wesentliche Behinderung oder deren Folgen beseitigt oder mildert.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SGB I ; SGB X ; SGB IX ; SGB XII ; AG- SB XII (insbes. § 72); Eingliederungshilfeverordnung
Arbeitsanweisungen FB 38

Ziele

Beseitigung oder Linderung sowie gesellschaftliche Intgration von Menschen mit Behinderung

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen

wesentliche Leistungen

Blindenhilfe

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31152 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,04 %
Anteil Erträge Produkt 31152 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	25,64 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31152 Hilfen in anderen Lebenslagen - Blindenhilfe

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	0,00	50.000	50.000	50.000	55.000	55.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	50.000	50.000	50.000	55.000	55.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	195.000	195.000	201.000	206.000	206.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	195.000	195.000	201.000	206.000	206.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-145.000	-145.000	-151.000	-151.000	-151.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-145.000	-145.000	-151.000	-151.000	-151.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-145.000	-145.000	-151.000	-151.000	-151.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-145.000	-145.000	-151.000	-151.000	-151.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31152 Hilfen in anderen Lebenslagen - Blindenhilfe

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3115200 4481000 Erstattungen vom Land

Anteil der Blindenhilfe an der Kostenerstattung des Landes für die Aufgaben nach § 97 Abs. 3 SGB XII

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung; Produkt bisher: 31150

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31154 Hilfen in anderen Lebenslagen - Altenhilfe

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Leistungen die dazu beitragen, Schwierigkeiten, die durch das Alter entstehen, zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern, um die Möglichkeit zu erhalten, am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SGB I ; SGB X ; SGB IX ; SGB XII ; AG- SB XII (insbes. § 71)
 Arbeitsanweisungen des FB 38

Ziele

Hilfen in anderen Lebenslagen

Zielgruppen

Seniorinnen/Senioren

wesentliche Leistungen

Altenhilfe

<u>Kennzahlen</u>	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31154 Hilfen in anderen Lebenslagen - Altenhilfe

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	7.000	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	1.000	500	500	500	500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	500	500	500	500	500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	8.500	1.000	1.000	1.000	1.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-8.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-8.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-8.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-8.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31154 Hilfen in anderen Lebenslagen - Altenhilfe

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung; Produkt bisher: 31150

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31155 Hilfen in anderen Lebenslagen - Bestattungskosten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Übernahme der erforderlichen Kosten einer Bestattung, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

SGB I ; SGB X ; SGB IX ; SGB XII (insbes. § 74), BGB, BbgBestG
 Arbeitsanweisungen des FB 38

Ziele

Hilfen in anderen Lebenslagen

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland

wesentliche Leistungen

Bestattungskosten

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 31155 an Gesamtaufwendungen LHP
 Kostendeckungsgrad

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Anteil Aufwendungen Produkt 31155 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,02 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	2,50 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31155 Hilfen in anderen Lebenslagen - Bestattungskosten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	0,00	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-80.000	-78.000	-78.000	-78.000	-78.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-80.000	-78.000	-78.000	-78.000	-78.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-80.000	-78.000	-78.000	-78.000	-78.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-80.000	-78.000	-78.000	-78.000	-78.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31155 Hilfen in anderen Lebenslagen - Bestattungskosten

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3115500 5331900 Sonst. soziale Leistungen avE

Pflichtleistung nach SGB XII

Nach BSG-Urteil ist durch den Sozialhilfeträger vorzuleisten, wenn dem Antragsteller nicht zuzumuten ist, die Bestattungskosten zu übernehmen.

In der Folge sind Überleitungen nach § 93 SGB XII zu veranlassen.

Kosten einer Bestattung: ca. 2500,00

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung; Produkt bisher: 31150

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31160 Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII - Grusi im Alter u. nach Erwerbsminderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst die Grundsicherung als eigenständige soziale Leistung, die den grundlegenden Bedarf älterer und vollwerbsgeminderter Personen sicherstellt.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Kap. 1 und 4 Sozialgesetzbuch XII

Ziele

Menschen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Mitteln und Kräften bestreiten können, soll die Führung eines Lebens ermöglicht werden, das der Würde des Menschen entspricht.

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen, Seniorinnen/Senioren, Leistungsberechtigte

wesentliche Leistungen

laufende Leistung zur Grundsicherung
 einmalige Leistung zur Grundsicherung
 Grundsicherung PsychKG

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31160 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	1,80 %
Anteil Erträge Produkt 31160 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,83 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	44,83 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31160 Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII - Grusi im Alter u. nach Erwerbsminderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	348.371,07	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	49.771,45	50.000	60.000	60.000	60.000	60.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	2.916,34	2.300.000	4.086.000	6.400.000	8.900.000	9.350.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	401.058,86	2.350.000	4.146.000	6.460.000	8.960.000	9.410.000
11	- Personalaufwendungen	179.480,32	336.400	411.300	424.900	430.000	443.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	4.034.087,39	8.450.900	8.765.000	9.315.000	9.495.000	9.990.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	6.899,85	48.000	63.000	63.000	63.000	63.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.220.467,56	8.837.300	9.241.300	9.804.900	9.990.000	10.498.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-3.819.408,70	-6.487.300	-5.095.300	-3.344.900	-1.030.000	-1.088.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-3.819.408,70	-6.487.300	-5.095.300	-3.344.900	-1.030.000	-1.088.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-3.819.408,70	-6.487.300	-5.095.300	-3.344.900	-1.030.000	-1.088.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-3.819.408,70	-6.494.000	-5.102.000	-3.351.600	-1.036.700	-1.095.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31160 Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII - Grusi im Alter u. nach Erwerbsminderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3116000 4480000 Erstattungen vom Bund
Bundesbeteiligung an Grundsicherung nach § 46a SGB XII
(Weiterreichung durch Land)
Grundlage sind Grundsicherungsausgaben (Netto) des Vorvorjahres (lt. Bundesstatistik)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3116000 4481000 Erstattungen vom Land
Kostenerstattung vom Land für Leistungen nach § 97 SGB XII gem. AG-SGB XII
hier: Grundsicherungsleistungen für stationäre Hilfefälle

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und
Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3116000 5331110 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung avE
Hilfeleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3116000 5331130 Kosten der Unterkunft avE
Kosten der Unterkunft

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3116000 5332110 Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung ivE
Hilfeleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3116000 5332130 Kosten der Unterkunft ivE
Kosten der Unterkunft

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31160 Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII - Grusi im Alter u. nach Erwerbsminderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3116000 5454000 Erstattungen an sonstigen öffentlichen Bereich

Die Prüfung der dauerhaften Erwerbsminderung gem. § 45 SGB XII dauert bis zu 8 Monaten. In der Folge kommt es rückwirkend zu Erstattungsansprüchen des Jobcenters.

15 HE x (367 € + 430 €) x 5 Monate = 60.000 Euro, davon pauschal 15.000 Euro periodenfremd (SK 5493931)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31199 Fachbereichsleitung Soziales, Gesundheit und Umwelt (inkl. Verwaltung Soziales)

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Management der Bereiche Service, Wohnen, Soziale Leistungen, Gesundheitssoziale Dienste, Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Natur.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Fachbereiches.

Zielgruppen

Auszubildende, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Allgemeine Sozialverwaltung

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 31199 an Gesamtaufwendungen LHP
 Anteil Erträge Produkt 31199 an Gesamterträge LHP
 Kostendeckungsgrad

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Anteil Aufwendungen Produkt 31199 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,43 %
Anteil Erträge Produkt 31199 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	2,27 %

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

31 Soziale Hilfen
311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
31199 Fachbereichsleitung Soziales, Gesundheit und Umwelt (inkl. Verwaltung Soziales)

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.623,64	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.432,61	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	554,99	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.611,24	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	1.073.619,59	1.050.800	1.249.100	1.307.300	1.333.300	1.361.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	570.307,91	650.300	692.200	686.200	676.300	679.800
14	- Abschreibungen	0,00	0	800	1.100	1.100	1.100
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.732,80	29.700	29.700	29.700	29.700	29.700
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.701.660,30	1.730.800	1.971.800	2.024.300	2.040.400	2.071.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.678.049,06	-1.730.800	-1.971.800	-2.024.300	-2.040.400	-2.071.800
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.678.049,06	-1.730.800	-1.971.800	-2.024.300	-2.040.400	-2.071.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.678.049,06	-1.730.800	-1.971.800	-2.024.300	-2.040.400	-2.071.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	34.209,03	52.300	50.800	50.800	50.800	50.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	126.334,87	262.100	264.500	264.500	264.500	264.500
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.770.174,90	-1.940.600	-2.185.500	-2.238.000	-2.254.100	-2.285.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	800	1.100	1.100	1.100

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31199 Fachbereichsleitung Soziales, Gesundheit und Umwelt (inkl. Verwaltung Soziales)

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	1.500	0	1.500	1.500	1.500
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.500	0	1.500	1.500	1.500
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 Produkt 31199 Fachbereichsleitung Soziales, Gesundheit und Umwelt (inkl. Verwaltung Soziales)

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	0	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0,00	1.500,00
= Saldo	0	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0,00	-1.500,00

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	31199 Fachbereichsleitung Soziales, Gesundheit und Umwelt (inkl. Verwaltung Soziales)

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3119902 5271500 Herstellung und Verkauf von Informationsmaterial, sonstige Kosten der Unterrichtung der Öffentlichkeit
Einführung der elektronischen Akte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3119902 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Notfallfonds Sprachmittlerdienst (SVV-Beschluss)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	312 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)
Produkt	31200 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Die Grundsicherung für Arbeitssuchende soll die Eigenverantwortung von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen und Personen, die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft leben, stärken und dazu beitragen, dass sie ihren Lebensunterhalt unabhängig von der Grundsicherung aus eigenen Mitteln und Kräften bestreiten können.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

§ 16 Abs. 2 Nr. 1-4, §§ 22 und 23 Abs. 3 SGB II für die der Landeshauptstadt Potsdam übertragenen Aufgaben.

Ziele

Im Rahmen der Wahrnehmung dieser Aufgabe trägt die Landeshauptstadt Potsdam mit der ihr übertragenen Aufgabe dazu bei, erwerbsfähige Hilfebedürftige bei der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit zu unterstützen und den Lebensunterhalt zu sichern, soweit sie ihn nicht auf andere Weise bestreiten können.

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Schülerinnen/Schüler, Auszubildende, Leistungsberechtigte

wesentliche Leistungen

Leistungen f. Unterkunft und Heizung
Darlehen für Mietschulden

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Kennzahlen			
Anzahl durchschnittlicher Bedarfsgemeinschaften pro Monat	9.444,00 Anz	9.270,00 Anz	9.250,00 Anz
Durchschnittliche Gesamtaufwendungen KdU im Monat	2.958.305,78 EUR	3.082.700,00 EUR	3.052.500,00 EUR
Durchschnittliche Aufwendungen KdU je Bedarfsgemeinschaft	312,58 EUR	320,00 EUR	330,00 EUR
Durchschnittliche Aufwendungen einmalige Leistungen im Monat	29.761,78 EUR	75.000,00 EUR	45.833,00 EUR
Produktkosten je Bedarfsgemeinschaft	9.444,00 EUR	4.935,54 EUR	4.921,22 EUR
Anteil Aufwendungen Produkt 31200 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	9,18 %	8,85 %
Anteil Erträge Produkt 31200 an Gesamterträge LHP	0,00 %	3,21 %	3,15 %
Kostendeckungsgrad	312,58 %	320,00 %	34,45 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 312 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)
 Produkt 31200 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	10.167.384,98	13.243.000	13.113.500	13.246.000	12.210.000	12.210.000
3	+ Sonstige Transfererträge *	93.800,83	200.000	350.000	350.000	350.000	350.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	2.086.135,15	1.860.400	2.220.000	2.280.000	2.340.000	2.350.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	57.493,50	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.404.814,46	15.303.400	15.683.500	15.876.000	14.900.000	14.910.000
11	- Personalaufwendungen	2.078.709,36	2.154.400	2.443.300	2.510.200	2.538.500	2.620.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	3.095,29	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	2.925,00	0	3.100.000	3.300.000	3.100.000	3.200.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	37.754.333,62	43.598.100	39.978.000	40.435.000	40.530.000	40.745.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.839.063,27	45.752.500	45.521.300	46.245.200	46.168.500	46.565.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-27.434.248,81	-30.449.100	-29.837.800	-30.369.200	-31.268.500	-31.655.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-27.434.248,81	-30.449.100	-29.837.800	-30.369.200	-31.268.500	-31.655.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-27.434.248,81	-30.449.100	-29.837.800	-30.369.200	-31.268.500	-31.655.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-27.434.248,81	-30.449.100	-29.837.800	-30.369.200	-31.268.500	-31.655.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	3.095,29	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	312 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)
Produkt	31200 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3120000 4191000 Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende
Beteiligung des Bundes an den Kosten für Unterkunft und Heizung gem. § 46 Abs. 5 bis 8 SGB II

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 3 + Sonstige Transfererträge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3120000 4215000 Rückzahlungen gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen) a.v.E.
für Miet- und Energieschulden nach § 22 Abs. 5 SGB II

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3120000 4484300 Erstattung vom sonst. öffentl. Bereich (öffentl./rechtl. Ford erung)

1. Erstattungen der Personalkosten der kommunalen Mitarbeiter bei der PAGA
2. Erstattung des Erhöhungsbetrages des kommunalen Finanzierungsanteils (+2,6%) aufgrund der Aufgabenwahrnehmung der Bildungs- und Teilhabeleistungen bei der LHP

	2012	2013	2014	2015
1.	1.900	1.950	2.000	2.000
2.	320	330	340	350
Summe	2.220	2.280	2.340	2.350 (TEUR)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und
Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3120000 5338000 Leistungen für Bildung und Teilhabe

Lernförderung BuT
Schülerbeförderung BuT
Mittagsverpflegung BuT
kulturelle Teilhabe BuT
eintägige Ausflüge BuT
mehrtägige Fahrten BuT
Schulbedarf BuT

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	312 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)
Produkt	31200 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3120000 5454000 Erstattungen an sonstigen öffentlichen Bereich
Kommunaler Finanzierungsanteil (KFA) an den Verwaltungskosten des Jobcenters gem. § 46 Abs. 3 SGB II

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3120000 5461000 Aufgabenbez. Leistungsbeteil. an AG's bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende (nach § 22 SGB II)
Kosten für Unterkunft und Heizung gem. § 22 SGB II einschl. Mietkautionen, Umzugskosten und der darlehensweisen Übernahme von Mietschulden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3120000 5462000 Aufgabenbez. Leistungsbeteil. an AG's bei Leist. zur Eingl. v. Arbeitssuchenden (nach § 16 II S. 2 Nr. 1 bis 4 SGB II)
1. Schuldnerberatung für Arbeitssuchende nach SGB II
2. Psychosoziale Betreuung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3120000 5463000 Aufgabenbez. Leistungsbeteil. an AG's bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende (nach § 23 Abs. 3 SGB II)
Erstausstattung Wohnung
Erstausstattung Bekleidung
Orthopädische Schuhe

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 313 Hilfen für Asylbewerber
 Produkt 31300 Hilfen für Asylbewerber

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Merkmal dieses Produktes ist die Sicherung des notwendigen Bedarfs bzw. des notwendigen Lebensunterhalts für Ausländer ohne Bleiberecht.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Asylbewerberleistungsgesetz und Sozialgesetzbuch XII

Ziele

Deckung des notwendigen Bedarfs an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege und Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts der Ausländer ohne Bleiberecht.

Zielgruppen

Migrantinnen/Migranten

wesentliche Leistungen

Hilfe zum Lebensunterhalt nach § 2 AsylbLG a.v.E.
 Grundleistungen nach § 3 AsylbLG a.v.E.
 Hilfe zum Lebensunterhalt nach § 2 AsylbLG i.v.E.
 Grundleistungen nach § 3 AsylbLG i.v.E.
 KdU nach § 2 AsylbLG
 KdU nach § 3 AsylbLG
 Leistungen der Krankenhilfe

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31300 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,29 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	0,40 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 313 Hilfen für Asylbewerber
 Produkt 31300 Hilfen für Asylbewerber

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	62.759,19	10.000	6.000	6.000	6.000	6.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	903.125,50	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	965.884,69	10.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11	- Personalaufwendungen	186.831,16	146.200	146.100	149.500	153.100	157.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	1.073.518,76	1.214.400	1.330.000	1.330.000	1.330.000	1.330.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.676,28	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.262.026,20	1.360.600	1.476.100	1.479.500	1.483.100	1.487.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-296.141,51	-1.350.600	-1.470.100	-1.473.500	-1.477.100	-1.481.600
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-296.141,51	-1.350.600	-1.470.100	-1.473.500	-1.477.100	-1.481.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-296.141,51	-1.350.600	-1.470.100	-1.473.500	-1.477.100	-1.481.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-296.141,51	-1.360.900	-1.480.400	-1.483.800	-1.487.400	-1.491.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	313 Hilfen für Asylbewerber
Produkt	31300 Hilfen für Asylbewerber

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3130000 5339100 Grundleistungen AsylbLG
Hilfeleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3130000 5339200 Kosten der Unterkunft AsylbLG
Kosten der Unterkunft

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 315 Soziale Einrichtungen
 Produkt 31540 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Unterbringung Obdachloser oder von Obdachlosigkeit bedrohter Menschen in der Landeshauptstadt Potsdam.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Gesetz über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden, Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), SGB II

Ziele

Vermeidung von Obdachlosigkeit in der Landeshauptstadt Potsdam.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner

wesentliche Leistungen

Leistungen für Obdachlosenunterkunft Lerchensteig
 Familienhaus
 Leistungen für die Unterbringung Jugendlicher
 Gewährleistungswohnungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31540 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,40 %
Anteil Erträge Produkt 31540 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,12 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	29,43 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 315 Soziale Einrichtungen
 Produkt 31540 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	334.650,47	572.000	600.000	600.000	600.000	600.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	835,89	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	335.486,36	572.000	600.000	600.000	600.000	600.000
11	- Personalaufwendungen	48.223,53	225.100	183.500	191.200	192.300	197.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	10.932,16	230.200	316.000	314.000	319.000	319.000
14	- Abschreibungen	12.688,17	5.000	15.000	15.000	15.000	15.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	981.625,17	1.435.000	1.523.000	1.523.000	1.523.000	1.523.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.053.469,03	1.895.300	2.037.500	2.043.200	2.049.300	2.054.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-717.982,67	-1.323.300	-1.437.500	-1.443.200	-1.449.300	-1.454.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-717.982,67	-1.323.300	-1.437.500	-1.443.200	-1.449.300	-1.454.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-717.982,67	-1.323.300	-1.437.500	-1.443.200	-1.449.300	-1.454.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-717.982,67	-1.324.500	-1.438.700	-1.444.400	-1.450.500	-1.455.700
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	12.688,17	5.000	15.000	15.000	15.000	15.000

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	315 Soziale Einrichtungen
Produkt	31540 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3154000 4321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

1. im Obdachlosenwohnheim
2. Familienhaus Turmstraße
3. Gewährleistungswohnungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3154000 5231200 Mieten und Pachten - Gebäude

1. Objekt Turmstraße

Nach Auflösung des Übergangwohnheims in 2011 wird das gesamte Objekt Turmstr. als Familienhaus für die Unterbringung obdachloser Familien genutzt.

Gesamtmiete lt. Nutzungsvereinbarung 97.400 Euro

1-3/2012 monatl. je 7.992,84 Euro = 23.978,52 Euro

4-12/2012 monatl. je 8.149,35 Euro = 73.344,15 Euro

2. Mieten für Gewährleistungswohnungen

Es ist für 2012 eine Aufstockung um 2 Wohnungen geplant, um den steigenden Bedarf zu decken.

1.440 m² x 8,30 Euro x 12 Monate = 143.500 Euro

Gesamtansatz 241.000 Euro

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3154000 5241100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Objekt Turmstraße

Nach Auflösung des Übergangwohnheims in 2011 wird das gesamte Objekt Turmstr. als Familienhaus für die Unterbringung obdachloser Familien genutzt.

Planung 2012:

Betriebs- u. Heizkosten	40.000 Euro
Instandhaltungspauschale	10.000 Euro
Hausmeister + Reinigung	10.000 Euro
Energieversorgung	3.000 Euro
sonstiger Instandhaltungsaufwand	2.000 Euro
Summe	65.000 Euro

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	315 Soziale Einrichtungen
Produkt	31540 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3154000 5457000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen

1. Lerchensteig / AWO
2. Familienhaus Turmstraße / AWO

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 315 Soziale Einrichtungen
 Produkt 31550 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Charakteristisch für das Produkt sind die Aufnahme und vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern und ausländischen Flüchtlingen.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Landesaufnahmegesetz

Ziele

Effektive und effiziente Umsetzung der Pflichtaufgabe in der Landeshauptstadt Potsdam.

Zielgruppen

Migrantinnen/Migranten

wesentliche Leistungen

Leistungen für die Unterbringung von Asylbewerbern
 Leistungen für die Unterbringung von jüdischen Emigranten

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 31550 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,22 %
Anteil Erträge Produkt 31550 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,21 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	93,80 %

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 315 Soziale Einrichtungen
 Produkt 31550 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.859,84	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	352,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	0,00	920.000	1.014.000	950.000	950.000	950.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	2.673,79	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	42.885,63	960.000	1.044.000	980.000	980.000	980.000
11	- Personalaufwendungen	107.914,61	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144.936,19	50.800	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	2.218,58	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	772.479,23	1.285.100	1.113.000	1.120.000	1.125.000	1.130.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.027.548,61	1.335.900	1.113.000	1.120.000	1.125.000	1.130.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-984.662,98	-375.900	-69.000	-140.000	-145.000	-150.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-984.662,98	-375.900	-69.000	-140.000	-145.000	-150.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-984.662,98	-375.900	-69.000	-140.000	-145.000	-150.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-984.662,98	-375.900	-69.000	-140.000	-145.000	-150.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.218,58	0	-210.000	0	0	0

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	315 Soziale Einrichtungen
Produkt	31550 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3155000 4481000 Erstattungen vom Land

Rechtsgrundlage:

Gesetz über die Aufnahme von Spätaussiedlern u. ausländischen Flüchtlingen im Land Brandenburg (Landesaufnahmegesetz - LAufnG) und Verordnung über die Kostenerstattung für die Aufnahme der Spätaussiedler u. ausländischen Flüchtlinge in den Landkreisen u. kreisfreien Städten des Landes Brandenburg (Erstattungsverordnung - ErstV)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3155000 5457000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen

1. Asylbewerberheim
2. Integrationsarbeit

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3155000 5458000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an übrige Bereiche

1. Beratungsstelle für jüd. Emigranten
2. Überregionale Flüchtlingsberatungsstelle
3. Betreuung von Flüchtlingen in Wohnungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3155000 5493923 Periodenfremde ordentliche Aufwendungen - Mieten und Pachten Grundstücke

Offene Rückforderung Miete Fliederweg/Kirschallee (Übergangwohnheim)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 34 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 341 Unterhaltsvorschussleistungen
 Produkt 34100 Unterhaltsvorschussleistungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet die Gewährung von Unterhaltsvorschussleistungen nach Anspruchsüberprüfung sowie Heranziehung der Unterhaltspflichtigen.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Unterhaltsvorschussgesetz

Ziele

Sicherstellung von Unterhaltsansprüchen minderjähriger Kinder entsprechend der Anspruchsvoraussetzungen. Sicherung der auf das Land übergegangenen Ansprüche und Rückholung der verauslagten Mittel bei den Unterhaltspflichtigen einschließlich Einleitung und Führung von gerichtlichen Verfahren.

Zielgruppen

Kinder

wesentliche Leistungen

Unterhaltsvorschuss

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 34 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 341 Unterhaltsvorschussleistungen
 Produkt 34100 Unterhaltsvorschussleistungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	500	500	500	500	500
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	667,90	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	667,90	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-667,90	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-667,90	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-667,90	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-667,90	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	34 Soziale Hilfen
Produktgruppe	341 Unterhaltsvorschussleistungen
Produkt	34100 Unterhaltsvorschussleistungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 35 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 34 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 342 Regionale Arbeitsmarktpolitik
 Produkt 34200 Arbeitsförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Kennzeichen des Produktes sind Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung, Initiierung und Koordinierung von Arbeitsförderprojekten, Entwicklung von Projekten für die regionale Strukturförderung in Kooperation mit bestehenden Netzwerken, Verzahnung von Stadtentwicklungsprojekten mit Mitteln der Arbeitsförderung und Umsetzung der Chancengleichheitspolitik gemäß EU-Richtlinien in den Projekten/Netzwerken.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch II und III; Zielvereinbarung zwischen Fördermittelgeber (LASA Brandenburg GmbH) und der Landeshauptstadt Potsdam

Ziele

Beschäftigungsförderung durch Initiierung und Umsetzung von Arbeitsförderprojekten, Unterstützung der Integration von Arbeitslosen in den Arbeitsmarkt, Ergänzung der Stadtentwicklungsvorhaben mit Mitteln der Arbeitsförderung.

Zielgruppen

Unternehmerinnen/Unternehmer, Leistungsberechtigte, Fachbereiche, andere Verwaltungen, Nonprofit-Organisationen, Erwerbslose

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 34200 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,11 %
Anteil Erträge Produkt 34200 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,20 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	53,67 %

Produktbereich 34 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 342 Regionale Arbeitsmarktpolitik
 Produkt 34200 Arbeitsförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	952.200	539.200	191.000	24.000	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	756.000	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.708.200	539.200	191.000	24.000	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	1.143.100	406.100	369.400	256.000	230.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	35.500	48.600	42.100	35.100	29.400
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	778.800	495.000	231.000	180.000	60.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	62.400	38.200	36.800	36.300	600
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.019.800	987.900	679.300	507.400	320.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-311.600	-448.700	-488.300	-483.400	-320.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-311.600	-448.700	-488.300	-483.400	-320.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-311.600	-448.700	-488.300	-483.400	-320.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	16.500	16.700	16.700	16.700	16.700
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-328.100	-465.400	-505.000	-500.100	-337.100
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	34 Soziale Hilfen
Produktgruppe	342 Regionale Arbeitsmarktpolitik
Produkt	34200 Arbeitsförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung seit 2010, Produkt bisher: 11193

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35140 sonstige soziale Angelegenheiten überörtlicher Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

1. Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz

Schwerbehinderte und gehörlose Menschen ohne Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung und blinde Menschen außerhalb von Heimen mit gewöhnlichem Aufenthalt im Land Brandenburg haben nach Vollendung des ersten Lebensjahres einen Anspruch auf Pflegegeld

2. Leistungen für Fälle der geschlossenen Unterbringung aufgrund einer richterlichen Anordnung bzw. Beschluss nach dem PsychKG sowie nach § 1906 BGB

- Sozialpsychiatrische Invention zur
 - Prüfung von Behandlungsnotwendigkeiten,
 - Konfliktbewältigung,
 - Einleitung von notwendiger medizinischer Behandlung,
 - Unterbringung bei Fremd- oder Selbstgefährdung
- Finanzielle Leistungen zur Sicherung der Unterbringung

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

1. SGB I; SGB X; SGBIX; SGB XII; Landespflegegeldgesetz Brandenburg, Arbeitsanweisungen des FB 38
2. SGB I; SGB X; SGB XI; SGB XII; AG SGB XII; PsychKG; § 1906 BGB

Ziele

1. Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz
2. Leistungen für Fälle der geschlossenen Unterbringung aufgrund einer richterlichen Anordnung bzw. Beschluss nach dem PsychKG sowie nach § 1906 BGB

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner

wesentliche Leistungen

Landespflegegeld Blinde
Landespflegegeld Gehörlose

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 35140 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,15 %
Anteil Erträge Produkt 35140 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,11 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	68,05 %

Produktbereich 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
 Produkt 35140 sonstige soziale Angelegenheiten überörtlicher Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	4.000	4.000	4.000	4.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	0,00	520.000	520.000	520.000	520.000	520.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	520.000	524.000	524.000	524.000	524.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	0,00	745.000	770.000	770.000	780.000	780.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	745.000	770.000	770.000	780.000	780.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-225.000	-246.000	-246.000	-256.000	-256.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-225.000	-246.000	-246.000	-256.000	-256.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-225.000	-246.000	-246.000	-256.000	-256.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-225.000	-246.000	-246.000	-256.000	-256.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35140 sonstige soziale Angelegenheiten überörtlicher Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3514000 4481000 Erstattungen vom Land
Erstattungen des Landes für Leistungen nach dem LPfIGG in Höhe der Nettoausgaben (ohne Bestandsfälle).

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3514000 5331240 Landespflegegeld für Blinde u. Gehörlose
Landespflegegeld für Blinde, Gehörlose und Körperbehinderte nach dem Landespflegegeldgesetz
Die Nettoausgaben werden vollständig durch das Land erstattet (SK 4481000).

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3514000 5332900 Sonst. soziale Leistungen ivE
Aufwendungen für Fälle der geschlossenen Unterbringung nach BGB und BbgPsychKG

Erläuterungen zum Produkt:

neues Produkt

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
 Produkt 35150 sonstige soziale Angelegenheiten Bund

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

- a) Gewährung von Unterhaltssicherungsleistungen
- b) Gewährung von Aufstiegsfortbildungsförderung
- c) Gewährung von Bundesausbildungsförderung
- d) Netzwerkarbeit zum Vollzug des Betreuungsbehördengesetzes, Beratung und Unterstützung von Betreuern und Betreuerinnen, Unterstützung der Vormundschaftsgerichte, Führen von Betreuungen, Beglaubigungen von Vollmachten und Verfügungen

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

- a) Unterhaltssicherungsgesetz (USG)
- b) Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
- c) Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)
- d) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Betreuungsbehördengesetz (BtBG), Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FGG)

Ziele

- a) Sicherung der bestehenden Lebensverhältnisse während des Wehr- oder Zivildienstes,
- b) TeilnehmerInnen an Maßnahmen der beruflichen Aufstiegsförderung durch Beiträge zu den Kosten der Maßnahme und zum Lebensunterhalt finanziell zu unterstützen,
- c) jedem jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, unabhängig von seiner sozialen und wirtschaftlichen Situation eine Ausbildung zu absolvieren, die seinen Fähigkeiten und Interessen entspricht,
- d) die Betreuung sichert Betroffenen bei größtmöglicher Selbstbestimmung und Wahrung der persönlichen Autonomie die erforderliche Fürsorge und den notwendigen rechtlichen Schutz

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen, Schülerinnen/Schüler, Auszubildende, Leistungsberechtigte

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Kennzahlen			
Anteil Aufwendungen Produkt 35150 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,12 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	3,35 %

Produktbereich 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
 Produkt 35150 sonstige soziale Angelegenheiten Bund

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	160,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.699,00	23.000	20.000	20.000	20.000	20.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	16,87	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.875,87	23.000	20.000	20.000	20.000	20.000
11	- Personalaufwendungen	538.013,45	574.800	577.800	590.600	594.500	597.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
14	- Abschreibungen	4.250,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.177,86	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	543.441,31	582.300	585.300	598.100	602.000	604.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-539.565,44	-559.300	-565.300	-578.100	-582.000	-584.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-539.565,44	-559.300	-565.300	-578.100	-582.000	-584.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-539.565,44	-559.300	-565.300	-578.100	-582.000	-584.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.900	10.900	10.900	10.900	10.900
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-539.565,44	-570.200	-576.200	-589.000	-592.900	-595.600
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	4.250,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35150 sonstige soziale Angelegenheiten Bund

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35151 sonstige soziale Leistungen Bund - Bundeselterngeld

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet die Gewährung von Bundeselterngeld an anspruchsberechtigte Personen.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz - BEEG

Ziele

Befristete Sicherung eines Einkommens für Eltern, die ihr Kind selbst betreuen und erziehen und während dieses Zeitraumes keine oder keine volle Erwerbstätigkeit ausüben.

Zielgruppen

Eltern

wesentliche Leistungen

Bundeselterngeld

Kennzahlen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012

Produktbereich 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
 Produkt 35151 sonstige soziale Leistungen Bund - Bundeseltern geld

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35151 sonstige soziale Leistungen Bund - Bundeseltern geld

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 35 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35160 sonstige Angelegenheiten andere Kostenträger

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Im Rahmen des Produktes findet die Prüfung und Bewilligung der Anträge auf Ausgleichsleistung statt.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

3. Abschnitt des beruflichen Rehabilitationsgesetzes

Ziele

Ausgleichsleistung für - durch politische Verfolgung im Beitrittsgebiet - beruflich Benachteiligte und in ihrer wirtschaftlichen Lage besonders beeinträchtigte Bürgerinnen und Bürger.

Zielgruppen

Leistungsberechtigte

wesentliche Leistungen

SED- Unrechtsbereinigungsgesetz

Kennzahlen

Kostendeckungsgrad

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
	0,00 %	0,00 %	100,00 %

Produktbereich 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
 Produkt 35160 sonstige Angelegenheiten andere Kostenträger

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.006,56	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.006,56	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	13.033,56	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.033,56	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	973,00	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	973,00	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	973,00	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	973,00	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35160 sonstige Angelegenheiten andere Kostenträger

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
 Produkt 35170 sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Zuschüsse an Träger, die soziale Angebote und Dienste in der Landeshauptstadt Potsdam für die verschiedensten Zielgruppen anbieten und unterhalten.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Landeshaushaltsordnung (analoge Anwendung im Zuwendungsrecht), Sozialgesetzbuch XII

Ziele

Sicherung eines sozialen Hilfeangebotes in der Landeshauptstadt Potsdam unter Einbeziehung freier Träger der Wohlfahrtspflege.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Seniorinnen/Senioren

wesentliche Leistungen

Leistungen für Alters- und Ehejubiläen
 Behindertenfahrdienst
 Zuschuss an Träger soziale Einrichtungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 35170 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,38 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	0,77 %

Produktbereich 35 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
 Produkt 35170 sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	5.471,36	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.471,36	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
11	- Personalaufwendungen	142.381,76	154.900	160.600	163.800	164.400	170.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	3.639,20	4.000	109.000	109.000	109.000	109.000
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	640.127,89	870.000	1.683.000	1.708.000	1.633.000	1.658.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	786.148,85	1.028.900	1.952.600	1.980.800	1.906.400	1.937.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-780.677,49	-1.013.800	-1.937.500	-1.965.700	-1.891.300	-1.922.200
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-780.677,49	-1.013.800	-1.937.500	-1.965.700	-1.891.300	-1.922.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-780.677,49	-1.013.800	-1.937.500	-1.965.700	-1.891.300	-1.922.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-780.677,49	-1.020.500	-1.944.200	-1.972.400	-1.898.000	-1.928.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35170 sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3517002 5231200 Mieten und Pachten - Gebäude
Miete an KIS für Frauenhaus

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3517001 5318200 Zuschüsse für lfd. Zwecke natürliche Personen
Behindertentransport - freiwillige Leistung der LHP aufgrund StVV-Beschluss, keine SGB XII-Leistung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3517001 5338000 Leistungen für Bildung und Teilhabe
Lernförderung BuT
Schülerbeförderung BuT
Mittagsverpflegung BuT
kulturelle Teilhabe BuT
eintägige Ausflüge BuT
mehrtägige Fahrten BuT
Schulbedarf BuT

Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35170 sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3517002 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine
Planung 2012:

Sozialwerk: Beratungsstelle für Sehbehinderte
Autonomes Frauenzentrum: Frauenhaus
Autonomes Frauenzentrum: Nothilfefonds
Autonomes Frauenzentrum: Geschäftsstelle
Autonomes Frauenzentrum: Zufluchtswohnung
Kreisverband d. Gehörlosen: Beratungsstelle
Kreisverband d. Gehörlosen: Dolmetscher
AWO: Seniorenfreizeitstätte
Volkssolidarität: Seniorenfreizeitstätte
Seniorenbeirat: Seniorenbüro
Autonomes Frauenz.: Beratung f. Frauen u. Mädchen
Volkssolidarität: Soziales Zentrum
Volkssolidarität: Soziales Zentrum Weihnachtsfeier
SEKIZ: Pks, BGZ, FWA
Gemeinnützige Diakoniegesell.: Hospizdienst
Ev. Kirchengeme. Babelsberg: Seniorenfreizeitstätte
Alfred und Toni Dahlweid Stift.: Seniorenfreizeitstätte
Stadtteilladen im Kirchsteigfeld
Seniorenbeirat: Broschüre Zeitzeugen
Seniorenbeirat 16. Seniorenwoche
Behindertenbeirat: Beiratsarbeit
ZWST: soziale Beratung jüd. Emigranten
Paritätischer Wohlfahrtsverband: HdB
Caritasverband: Allg. soziale Beratungsstelle
Diakonisches Werk: Allg. soziale Beratungsstelle
Potsdamer Tafel
"Wir für uns" Begegnungsstätte
Caritasverband: Betreuungsverein,
AWO: Begegnungsstätte,
Malteser Hilfsdienst: Familienagentur
Projekt Aufsuchende Sozialarbeit
Mehrgenerationenhäuser
Schuldnerberatung (Diakonie, Arbeitslosenv. AWO
Projekte Drewitz/Kirchsteigfeld

Summe: 873.000 Euro

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Kindertagespflege dient der Betreuung von Kindern im Haushalt der Kindertagespflegeperson, des Personensorgeberechtigten oder in anderen geeigneten Räumen, insbesondere von jüngeren Kindern. Es ist ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in Kindertagespflegestellen zu planen und bereitzustellen. Dabei ist dem Wunsch- und Wahlrecht der Eltern möglichst zu entsprechen.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch VIII, Kinder- und Jugendhilfegesetz, Kindertagesstättengesetz Land Brandenburg, Tagespflegeausbaugesetz, Tagespflegeeignungsverordnung, Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz

Ziele

Sicherstellung einer bedarfsgerechten Kindertagesbetreuung in Kindertagespflegestellen. Schutz von Kindern in Familienpflege und Erlaubnis zur Kindertagespflege. Beratung und Förderung der Zusammenarbeit von Eltern, Kindertagespflegepersonen, Trägern und anderen Institutionen. Bereitstellung von Qualifizierungsangeboten durch Beratung und Fortbildung.

Zielgruppen

Kinder

wesentliche Leistungen

Betreuung von Kindern AG 0-3

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Plätze 0 bis 3 Jahre (in Potsdam)	0,00 Anz	300,00 Anz	280,00 Anz
Plätze 0 bis 3 Jahre (in anderen Gemeinden)	0,00 Anz	40,00 Anz	33,00 Anz
Gesamtbelegungsquote	0,00 %	100,00 %	100,00 %
kommunaler Zuschuss pro Platz	0,00 EUR	4.036,77 EUR	6.579,90 EUR
Landeszuschuss pro Platz	0,00 EUR	1.004,00 EUR	1.084,00 EUR
Aufwand Kommune und Land pro Platz	0,00 EUR	5.040,77 EUR	7.663,90 EUR
Versorgungsquote	0,00 %	6,10 %	5,65 %
Anteil Aufwendungen Produkt 36100 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,44 %	0,47 %
Anteil Erträge Produkt 36100 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,18 %	0,16 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	33,45 %

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
 Produkt 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	111.799,50	367.900	351.800	363.000	374.200	374.200
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	260.328,69	489.500	450.700	450.000	460.000	480.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	100	100	100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	-197,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	371.931,19	857.500	802.600	813.100	834.300	854.300
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.484,50	0	2.000	2.000	2.000	2.000
14	- Abschreibungen	6.759,70	2.500	3.400	4.100	3.400	3.600
15	- Transferaufwendungen *	914.744,64	259.300	238.700	238.700	238.700	238.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	0,00	1.949.100	2.155.400	2.232.200	2.309.100	2.309.100
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	928.988,84	2.210.900	2.399.500	2.477.000	2.553.200	2.553.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-557.057,65	-1.353.400	-1.596.900	-1.663.900	-1.718.900	-1.699.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-557.057,65	-1.353.400	-1.596.900	-1.663.900	-1.718.900	-1.699.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-557.057,65	-1.353.400	-1.596.900	-1.663.900	-1.718.900	-1.699.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-557.057,65	-1.353.400	-1.596.900	-1.663.900	-1.718.900	-1.699.100
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	6.759,70	2.500	4.500	5.200	4.500	4.700

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
 Produkt 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	11.608,35	8.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.608,35	8.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-11.608,35	-8.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
 Produkt 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen = Saldo	8.000 -8.000	6.000 -6.000	0 0	6.000 -6.000	6.000 -6.000	6.000 -6.000	0,00 0,00	6.000,00 -6.000,00

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3610000 4141000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land für die Betreuung von Kindern in Tagespflege gem. § 16 Abs. 6 KitaG des Landes Brandenburg

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3610000 4461900 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte Elternbeiträge für die Inanspruchnahme von Tagespflegestellen gem. Elternbeitragsordnung der LHP

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3610000 5331900 Sonst. soziale Leistungen avE Erstattung von Leistungen an Tagespflegepersonen für die Betreuung Potsdamer Kinder in anderen Gemeinden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3610000 5457000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen Finanzierung der Tagespflegestellen gem. Tagespflegerichtlinie der LHP

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3610000 5458000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an übrige Ber eiche Finanzierung der Tagespflegestellen gem. Tagespflegerichtlinie der LHP

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 35 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 362 Jugendarbeit
 Produkt 36200 Jugendarbeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Förderung von Kindern und Jugendlichen durch die Bereitstellung von Angeboten der Kinder- und Jugenderholung, der internationalen und interkulturellen Jugendarbeit sowie der außerschulischen Kinder- und Jugendbildung. Dabei kommt der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an der Konzipierung und Umsetzung von kurz- und mittelfristigen Projekten eine ganz besondere Bedeutung zu.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch VIII, Kinder- und Jugendhilfegesetz, Erstes Gesetz zur Ausführung des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe Brandenburg, Jugendförderplan vom 04.07.2007 (DS 06/SVV/0968)

Ziele

Mitbestimmung und Mitgestaltung der Angebote durch junge Menschen sowie die Unterstützung bei der Ausprägung deren Fähigkeit zur Selbstbestimmung, zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und sozialem Engagement. Bereitstellung von Angeboten sozialpädagogischer Hilfen für junge Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind.

Zielgruppen

Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche

wesentliche Leistungen

Kinder- und Jugenderholung
 Intrernationale Jugendarbeit

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	1,39 %
Anteil Aufwendungen Produkt 36200 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,03 %

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 362 Jugendarbeit
 Produkt 36200 Jugendarbeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.784,17	500	500	500	500	500
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.784,17	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
11	- Personalaufwendungen	2.501,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.041,64	11.500	5.500	5.500	5.500	5.500
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	102.264,44	130.200	79.200	79.200	79.200	79.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.954,78	67.500	79.500	79.500	79.500	79.500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	120.761,86	211.000	166.000	166.000	166.000	166.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-112.977,69	-208.700	-163.700	-163.700	-163.700	-163.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-112.977,69	-208.700	-163.700	-163.700	-163.700	-163.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-112.977,69	-208.700	-163.700	-163.700	-163.700	-163.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-112.977,69	-208.700	-163.700	-163.700	-163.700	-163.700
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	362 Jugendarbeit
Produkt	36200 Jugendarbeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 35 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36310 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Unterstützungsangebote für sozial benachteiligte oder individuell beeinträchtigte junge Menschen im Rahmen der Jugendsozialarbeit. Bereitstellung von Angeboten im Rahmen von Veranstaltungen, Projekten und Fortbildungen zu Themen im Bereich des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch VIII, Adoptionsvermittlungsgesetz, Jugendgerichtsgesetz, Beurkundungsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch

Ziele

Unterstützung beim Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder bei der Überwindung individueller Beeinträchtigungen junger Menschen im Rahmen der Jugendsozialarbeit. Im erzieherischen Kinder- und Jugendschutz soll die Fähigkeit junger Menschen zum Schutz vor gefährdenden Einflüssen, Kritik- und Entscheidungsfähigkeit sowie Verantwortung gegenüber ihren Mitmenschen und entsprechende Fähigkeit von Eltern und anderen Erziehungsberechtigten gestärkt werden.

Zielgruppen

Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Schülerinnen/Schüler, Fachbereiche

wesentliche Leistungen

Jugendsozialarbeit
 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 36320 an Gesamtaufwendungen LHP

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
	0,00 %	0,00 %	0,01 %

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36310 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	2.805,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.525,88	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.416,20	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.747,08	34.500	34.500	34.500	34.500	34.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-19.747,08	-34.500	-34.500	-34.500	-34.500	-34.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-19.747,08	-34.500	-34.500	-34.500	-34.500	-34.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-19.747,08	-34.500	-34.500	-34.500	-34.500	-34.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-19.747,08	-34.500	-34.500	-34.500	-34.500	-34.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36310 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 35 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36320 Förderung der Erziehung in der Familie

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung und Entwicklung junger Menschen sowohl in Fragen der Partnerschaft, als auch in der Familienbildung, wo auf Bedürfnisse und Interessen sowie auf Erfahrungen von Familien in unterschiedlichen Lebenslagen und Erziehungssituationen eingegangen wird. Weiterhin wird Hilfe bei Krisen und Konfliktbewältigung angeboten.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch VIII, Bürgerliches Gesetzbuch - §§ 1626 - 1698b - Titel 5 Elterliche Sorge -

Ziele

Stärkung der Erziehungsverantwortung und der gewaltfreien Konfliktlösung in der Familie.

Zielgruppen

Kinder, Jugendliche, Schülerinnen/Schüler

wesentliche Leistungen

allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie
 Beratung in Fragen der Partnerschaft
 Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit Kind
 Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen
 Unterstützung bei notwendiger Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht
 Betreuungsplatzservice

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	4,64 %
Anteil Aufwendungen Produkt 36320 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,13 %
Anteil Erträge Produkt 36320 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36320 Förderung der Erziehung in der Familie

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	25.096,82	33.000	29.800	29.800	29.800	29.800
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	900	900	900	900	900
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	1.393,00	1.800	1.500	1.500	1.500	1.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.489,82	35.700	32.200	32.200	32.200	32.200
11	- Personalaufwendungen	900,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71,40	53.600	51.600	51.600	52.100	52.600
14	- Abschreibungen	691,15	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	491.909,52	563.200	599.100	599.100	599.100	599.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	27.346,00	72.400	42.700	42.700	42.700	42.700
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	520.918,07	690.200	694.400	694.400	694.900	695.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-494.428,25	-654.500	-662.200	-662.200	-662.700	-663.200
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-494.428,25	-654.500	-662.200	-662.200	-662.700	-663.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-494.428,25	-654.500	-662.200	-662.200	-662.700	-663.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-494.428,25	-654.500	-662.200	-662.200	-662.700	-663.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	691,15	0	0	0	0	0

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36320 Förderung der Erziehung in der Familie

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3632000 5331900 Sonst. soziale Leistungen avE
Gewährung von Hilfen gem. §§ 17, 18 SGB VIII

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3632000 5332900 Sonst. soziale Leistungen ivE
Kosten für die Gewährung von Hilfen gem. §§ 19, 20 SGB VII

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3632000 5458000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an übrige Berechnungseinheiten
Wahrnehmung von Unterstützungsleistungen für den Babybegrüßungsdienst

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 35 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36330 Hilfe zur Erziehung

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Gewährung ambulanter Hilfen, um den familiären Lebensbereich des Kindes zu erhalten, in Krisen pädagogisch zu betreuen und Problemlagen in ihren sozialen Beziehungen zu bearbeiten. Fremdunterbringungen, d.h. notwendige Hilfen über Tag und Nacht in Einrichtungen, Pflegestellen oder sonstigen Formen für Minderjährige und Mütter/Väter mit Kind. Ausübung des staatlichen Wächteramtes.

Die in dem Produkt dargestellten Kennzahlen werden aus statistischen Gründen nach den Bedürfnissen des SGB VIII erhoben und beziehen sich auch auf die Produkte 36320 und 36340.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch VIII, Bürgerliches Gesetzbuch - §§ 1626 - 1698b - Titel 5 Elterliche Sorge -

Ziele

Förderung der Entwicklung junger Menschen und Stärkung der Erziehungskompetenz der Eltern durch Aktivierung von Selbsthilfekräften. Beratung, individuelle Unterstützung und ggf. Auswahl der notwendigen und geeigneten Hilfe für die Familie. Befähigung der Eltern im Erziehungsbereich, Rückkehr der Minderjährigen in die Herkunftsfamilie und Vorbereitung auf ein selbstständiges Leben oder Schaffung einer dauerhaften Perspektive.

Zielgruppen

Kinder, Jugendliche

wesentliche Leistungen

flexible Hilfen zur Erziehung § 27

institutielle Beratung

sozialpädagogische Familienhilfe

Vollzeitpflege

Heimerziehung, Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform

intensive sozialpädagogische Einzelfallbetreuung

Arbeitstrainingsprogramm

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Hilfefalldichte	2,25 %	2,65 %	2,70 %
Hilfefalldichte außerhalb von Einrichtungen	1,18 %	1,55 %	1,70 %
Hilfefalldichte innerhalb von Einrichtungen	1,07 %	1,20 %	1,10 %
Aufwendungen pro altersgleiche Bevölkerung	448,00 EUR	495,00 EUR	500,00 EUR
Aufwendungen altersgleiche Bevölkerung für Hilfen zur Erziehung außerhalb von Einrichtungen	136,33 EUR	170,00 EUR	190,00 EUR
Aufwendungen altersgleiche Bevölkerung für Hilfen zur Erziehung innerhalb von Einrichtungen	219,73 EUR	395,00 EUR	390,00 EUR
Aufwendungen pro Fall Hilfe zur Erziehung	19.961,00 EUR	21.000,00 EUR	21.000,00 EUR
Aufwendungen pro Fall Hilfe zur Erziehung außerhalb von Einrichtungen	6.682,00 EUR	10.750,00 EUR	10.750,00 EUR
Aufwendungen pro Fall Hilfe zur Erziehung innerhalb von Einrichtungen	20.683,00 EUR	28.300,00 EUR	28.300,00 EUR
Anteil Aufwendungen Produkt 36330 an Gesamtaufwendungen LHP	448,00 %	2,62 %	2,55 %
Anteil Erträge Produkt 36330 an Gesamterträge LHP	136,33 %	0,29 %	0,20 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	7,50 %

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36330 Hilfe zur Erziehung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	90.576,73	164.000	100.300	100.300	100.300	100.300
3	+ Sonstige Transfererträge	577.880,62	952.900	607.200	607.200	607.200	607.200
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	164.033,46	267.100	266.900	266.900	266.900	266.900
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	78.590,37	2.100	8.500	8.500	8.500	8.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	911.081,18	1.386.100	982.900	982.900	982.900	982.900
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.128,84	13.000	6.100	6.100	6.100	6.100
14	- Abschreibungen	36.057,52	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	10.323.172,64	12.410.600	12.655.800	12.657.300	12.657.300	12.661.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	491.371,19	648.600	439.200	439.200	439.200	439.200
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.853.730,19	13.072.200	13.101.100	13.102.600	13.102.600	13.106.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-9.942.649,01	-11.686.100	-12.118.200	-12.119.700	-12.119.700	-12.123.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-9.942.649,01	-11.686.100	-12.118.200	-12.119.700	-12.119.700	-12.123.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-9.942.649,01	-11.686.100	-12.118.200	-12.119.700	-12.119.700	-12.123.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-9.942.649,01	-11.686.100	-12.118.200	-12.119.700	-12.119.700	-12.123.700
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	36.057,52	0	-333.600	0	0	0

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36330 Hilfe zur Erziehung

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3633000 4146000 Zuschüsse für laufende Zwecke von sonstigen öffentlichen Son derrechnungen
Zuweisung der LASA für Arbeitstrainingsprogramm

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3633000 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine
Zuwendung für die Durchführung von kurz- und mittelfristigen Beratungen an freie Träger und Vereine gem. Vereinbarungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3633000 5331900 Sonst. soziale Leistungen avE
Zuschuss für die Gewährung von Hilfen zur Erziehung außerhalb von Einrichtungen gem. §§ 27, 29, 31, 32, 33, 35 SGB VIII

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3633000 5332900 Sonst. soziale Leistungen ivE
Zuschüsse für die Gewährung von Hilfen zur Erziehung innerhalb von Einrichtungen gem. §§ 34 und 35 SGB VIII
§ 34 SGB VIII

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3633000 5452000 Erstattungen an Gemeinden/GV
Erstattungen an andere Gemeinden gem. §§ 27, 33, 34, 35;

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 35 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36340 Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahme, Eingliederungshilfe nach KJHG

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Gewährung ambulanter Hilfen für junge Volljährige, um diese in Krisen pädagogisch zu betreuen und Problemlagen in ihren sozialen Beziehungen zu bearbeiten. Fremdunterbringungen, d.h. notwendige Hilfen über Tag und Nacht in Einrichtungen, Pflegestellen oder sonstigen Formen für junge Volljährige.

Die Inobhutnahme umfasst die Befugnisse, ein Kind oder einen Jugendlichen bei einer geeigneten Person, in einer geeigneten Einrichtung oder in einer sonstigen Wohnform vorläufig unterzubringen. Gewährung von Eingliederungshilfe bei Kindern und Jugendlichen, wenn ihre seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht. Eingliederungshilfe kann je nach Einzelfall in ambulanter Form, in Tageseinrichtungen, durch geeignete Pflegepersonen und in Einrichtungen über Tag und Nacht gewährt werden.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch VIII, Bürgerliches Gesetzbuch - §§ 1626 - 1698b - Titel 5 Elterliche Sorge -

Ziele

Förderung der Entwicklung junger Volljähriger und Stärkung der Erziehungskompetenz der Eltern durch Aktivierung von Selbsthilfekräften. Beratung, individuelle Unterstützung und ggf. Auswahl der notwendigen und geeigneten Hilfe für die Familie. Befähigung der Eltern im Erziehungsbereich, Rückkehr in die Herkunftsfamilie oder Verselbstständigung und Vorbereitung auf ein selbstständiges Leben oder Schaffung einer dauerhaften Perspektive. Kinder und Jugendliche fördern und befähigen wieder am Leben in der Gesellschaft teilzuhaben.

Zielgruppen

Kinder, Jugendliche

wesentliche Leistungen

Hilfe für junge Volljährige

Vorläufige Massnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Kennzahlen			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	9,13 %
Anteil Aufwendungen Produkt 36340 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,31 %
Anteil Erträge Produkt 36340 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,03 %

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36340 Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahme, Eingliederungshilfe nach KJHG

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	149.366,87	234.300	110.500	110.600	110.600	110.600
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.664,51	67.000	35.000	35.000	35.000	35.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	19.987,36	1.200	600	600	600	600
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	189.018,74	302.500	146.100	146.200	146.200	146.200
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	2.867,84	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	2.245.970,47	1.301.500	1.502.700	1.502.700	1.502.700	1.563.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	3.098,32	134.600	97.300	97.300	97.300	97.300
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.251.936,63	1.436.100	1.600.000	1.600.000	1.600.000	1.660.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-2.062.917,89	-1.133.600	-1.453.900	-1.453.800	-1.453.800	-1.514.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-2.062.917,89	-1.133.600	-1.453.900	-1.453.800	-1.453.800	-1.514.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-2.062.917,89	-1.133.600	-1.453.900	-1.453.800	-1.453.800	-1.514.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-2.062.917,89	-1.133.600	-1.453.900	-1.453.800	-1.453.800	-1.514.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.867,84	0	0	0	0	0

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36340 Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahme, Eingliederungshilfe nach KJHG

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3634000 5331900 Sonst. soziale Leistungen avE
Soziale Leistungen für junge Volljährige außerhalb von Einrichtungen gem. §§ 13, 27, 28, 33, 35 SGB VIII

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3634000 5332900 Sonst. soziale Leistungen ivE
Soziale Leistungen für junge Volljährige innerhalb von Einrichtungen gem. §§ 34, 35 SGB VIII

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3634000 5452000 Erstattungen an Gemeinden/GV
Erstattungen an andere Gemeinden für Hilfen für junge Volljährige gem. §§ 33-35, 89a SGB VIII;
Kostenerstattung an andere Gemeinden für die Inobhutnahme Potsdamer Kinder und Jugendlicher nach § 42 SGB VIII

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 35 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36343 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Sämtliche Leistungen nach § 35a SGB XIII, die eine drohende wesentliche Behinderung verhüten oder eine vorhandene wesentliche Behinderung oder deren Folgen beseitigen oder mildern und die seelisch behinderten Kinder und Jugendlichen in die Gesellschaft eingliedern.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

SGB I; SGB X; SGB XIII § 35a

Verfügung zur Übertragung von Aufgaben im Geschäftsbereich 3 vom Juli 2009

Arbeitsanweisungen des Fachbereiches 38, gemeinsame Arbeitsanordnung der Fachbereiche 35 und 38

Ziele

Behinderungsprävention, -beseitigung oder -milderung sowie gesellschaftliche Integration von Kindern und Jugendlichen mit seelischen Behinderungen

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Kinder, Jugendliche, Schülerinnen/Schüler, Leistungsberechtigte

wesentliche Leistungen

Lerntherapie

Frühförderung

Hilfe zur angemessenen Schulbildung

Hochschulhilfe

Heilpädagogischer Mehrbedarf

Freizeitgestaltung und Hortbegleitung

Eingliederungshilfe nach § 35 SGB VIII ivE

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 36343 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,56 %
Anteil Erträge Produkt 36343 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,02 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	3,45 %

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36343 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	95.000	100.000	100.000	100.000	100.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	95.000	100.000	100.000	100.000	100.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	55.700	56.200	57.200	57.600	59.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	0,00	2.695.000	2.820.000	2.960.000	3.105.000	3.265.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.750.700	2.876.200	3.017.200	3.162.600	3.324.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-2.655.700	-2.776.200	-2.917.200	-3.062.600	-3.224.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-2.655.700	-2.776.200	-2.917.200	-3.062.600	-3.224.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-2.655.700	-2.776.200	-2.917.200	-3.062.600	-3.224.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	22.200	22.200	22.200	22.200	22.200
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-2.677.900	-2.798.400	-2.939.400	-3.084.800	-3.246.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36343 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3634300 5331900 Sonst. soziale Leistungen avE

§ 35a-Fälle SGB VIII

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (avE)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3634300 5332900 Sonst. soziale Leistungen ivE

§ 35a-Fälle SGB VIII

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (ivE)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36350 Adoptionsvermittlung, Beistand, Amtspflegschaft u. -vormundschaft, Gerichtshilfen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet die Adoptionsvermittlung im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit den Landkreisen Potsdam-Mittelmark, Teltow-Fläming und Havelland. Abgebende Eltern werden beraten und begleitet. Ferner werden Adoptionsbewerber beraten, geprüft und die Adoption vorbereitet. Es erfolgt die Vermittlung von Kindern und Betreuung der Familien nach erfolgter Adoption sowie Unterstützung von Adoptivkindern bei der Suche nach leiblichen Verwandten. Minderjährige werden in den vom Gesetz vorgesehenen Fällen und nach Übertragung des Sorgerechts oder Teilen des Sorgerechts durch das Familien- bzw. Vormundschaftsgericht im Rahmen von Vormundschaften und Pflegschaften vertreten. Beratung und Unterstützung von Eltern nach der Geburt eines Kindes hinsichtlich der Klärung der Abstammung sowie der Feststellung von Unterhaltsansprüchen bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres sind weitere Leistungen im Rahmen des Produktes. Weiterhin erfolgen hier das Führen von Beistandschaften einschließlich der Prozessvertretung sowie Beurkundungen von Unterhaltsverpflichtungen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch VIII, Adoptionsvermittlungsgesetz, Beurkundungsgesetz, § 1712 Bürgerliches Gesetzbuch

Ziele

Unterstützung von Adoptivkindern bei der Identitätsfindung. Klärung der Abstammung von Kindern einschließlich der Vertretung in gerichtlichen Verfahren zur Feststellung oder Anfechtung der Vaterschaft. Finanzielle Absicherung von Minderjährigen und jungen Volljährigen durch Feststellung, Festsetzung und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen. Rechtsschutz-Erstellung von Urkunden.

Zielgruppen

Kinder, Jugendliche

wesentliche Leistungen

Mitwirkung in Verfahren vor den Vormundschafts- und Familiengerichten
 Adoptionsvermittlung
 Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz
 Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandsschaft
 Beurkundungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	197,24 %
Anteil Aufwendungen Produkt 36350 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %
Anteil Erträge Produkt 36350 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,03 %

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36350 Adoptionsvermittlung, Beistand, Amtspflegschaft u. -vormundschaft, Gerichtshilfen

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.800,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	149.034,00	150.000	150.300	151.700	153.100	154.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	3.600,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	157.434,00	150.000	150.300	151.700	153.100	154.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.125,76	48.700	51.700	51.700	51.700	51.700
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	10.500	6.500	6.500	6.500	6.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.800,24	11.900	14.200	14.200	14.200	14.200
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.926,00	71.100	72.400	72.400	72.400	72.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	138.508,00	78.900	77.900	79.300	80.700	81.600
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	138.508,00	78.900	77.900	79.300	80.700	81.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	138.508,00	78.900	77.900	79.300	80.700	81.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	3.800	3.800	3.800	3.800
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	138.508,00	78.900	74.100	75.500	76.900	77.800
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36350 Adoptionsvermittlung, Beistand, Amtspflegschaft u. -vormundschaft, Gerichtshilfen

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3635000 4482000 Erstattungen von Gemeinden/GV
im Rahmen der gemeinsam geführten Adoptionsvermittlungsstelle

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 35 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36399 Fachbereichsleitung Jugendamt (inkl. Verwaltung)

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Management der Bereiche Service, zentrale Fachaufgaben und regionale Kinder- und Jugendhilfe.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Fachbereiches.

Zielgruppen

Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

Verwaltung der Jugendhilfe

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	1,84 %
Anteil Aufwendungen Produkt 36399 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	1,13 %
Anteil Erträge Produkt 36399 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,02 %

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36399 Fachbereichsleitung Jugendamt (inkl. Verwaltung)

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.090,00	900	1.200	600	500	200
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	200	200	200	200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	105.200	105.200	105.200	48.800	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	151,64	100	100	100	100	100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	100	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.241,64	106.400	106.700	106.100	49.600	500
11	- Personalaufwendungen	3.694.374,31	4.560.700	4.774.000	4.918.800	4.970.500	5.100.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	234.470,62	410.200	404.100	401.600	345.700	296.900
14	- Abschreibungen	7.919,76	2.700	7.300	8.300	7.800	6.700
15	- Transferaufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	114.884,84	181.600	367.400	367.400	367.400	380.900
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.051.649,53	5.155.300	5.552.900	5.696.200	5.691.500	5.784.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-4.046.407,89	-5.048.900	-5.446.200	-5.590.100	-5.641.900	-5.784.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-4.046.407,89	-5.048.900	-5.446.200	-5.590.100	-5.641.900	-5.784.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-4.046.407,89	-5.048.900	-5.446.200	-5.590.100	-5.641.900	-5.784.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	127.248,14	256.400	254.400	254.400	254.400	254.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-4.173.656,03	-5.305.300	-5.700.600	-5.844.500	-5.896.300	-6.038.700
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	590,00	700	1.000	400	300	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	7.919,76	2.700	7.300	8.300	7.800	6.700

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36399 Fachbereichsleitung Jugendamt (inkl. Verwaltung)

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.500,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.500,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	21.449,39	14.100	12.000	0	12.000	12.000	12.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.449,39	14.100	12.000	0	12.000	12.000	12.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-17.949,39	-14.100	-12.000	0	-12.000	-12.000	-12.000

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36399 Fachbereichsleitung Jugendamt (inkl. Verwaltung)

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	14.100	12.000	0	12.000	12.000	12.000	0,00	12.000,00
= Saldo	-14.100	-12.000	0	-12.000	-12.000	-12.000	0,00	-12.000,00

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36399 Fachbereichsleitung Jugendamt (inkl. Verwaltung)

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3639902 5452000 Erstattungen an Gemeinden/GV

Erstattung an Landkreis Potsdam-Mittelmark für Personalkosten des Pflegekinderdienstes (nach Zusammenlegung LHP + PM zur gemeinsamen Fachstelle Pflegekinderwesen)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3639902 5457000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen

Erstattung von Aufwendungen für Leistungsanspruchnahme an private Unternehmen

- Verwendungsnachweisprüfung - Kitabereich = 100.000 €
- Organisationsuntersuchungen = 15.000 €

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3639902 5458000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an übrige Bereiche

- Erwerb von Familienpässen des Landes Brandenburg
- Aufwendungen für Unterstützung Ehrenamt
- Herstellung von Informationsmaterial
- Einführung und Betreuung spezialfachlicher Software

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 35 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36500 Tageseinrichtungen für Kinder

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Kindertagesbetreuung soll die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gewährleisten und dem Wohl und der Entwicklung der Kinder dienen. Ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in Tageseinrichtungen oder anderen Angeboten zu planen und zur Verfügung zu stellen. Dabei ist dem Wunsch- und Wahlrecht der Eltern möglichst zu entsprechen.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch VIII, Kinder- und Jugendhilfegesetz, Kindertagesstättengesetz Land Brandenburg, Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz

Ziele

Sicherstellung und Umsetzung der Leistungsverpflichtung zur Kindertagesbetreuung, Qualifizierung des bedarfsgerechten Angebots durch Beratung und Fortbildung und Bereitstellung der dafür notwendigen finanziellen Mittel. Umsetzung der Ergebnisse des KITA Qualitätsforums.

Zielgruppen

Kinder

wesentliche Leistungen

Betreuung von Kindern - kommunale Träger

Betreuung von Kindern - freie Träger

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder
 Produkt 36500 Tageseinrichtungen für Kinder

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	82.818,46	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	48.612,77	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	131.431,23	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,09	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	91.268,46	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	192,24	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	91.460,79	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	39.970,44	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	39.970,44	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	39.970,44	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	39.970,44	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	82.818,46	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	91.460,70	0	0	0	0	0

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36500 Tageseinrichtungen für Kinder

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:**Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge**

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder
 Produkt 36501 Betreuung von Kindern - kommunale Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Kindertagesbetreuung soll die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gewährleisten und dem Wohl und der Entwicklung der Kinder dienen. Ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in Tageseinrichtungen oder anderen Angeboten zu planen und zur Verfügung zu stellen. Dabei ist dem Wunsch- und Wahlrecht der Eltern möglichst zu entsprechen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch VIII, Kinder- und Jugendhilfegesetz, Kindertagesstättengesetz Land Brandenburg, Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz

Ziele

Sicherstellung und Umsetzung der Leistungsverpflichtung zur Kindertagesbetreuung, Qualifizierung des bedarfsgerechten Angebots durch Beratung und Fortbildung und Bereitstellung der dafür notwendigen finanziellen Mittel. Umsetzung der Ergebnisse des KITA Qualitätsforums.

Zielgruppen

Kinder

wesentliche Leistungen

Betreuung von Kinder Altersgruppe 0-3
 Betreuung von Kindern Altersgruppe 3-6
 Betreuung von Kinder Altersgruppe 6-12

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 36501 an Gesamtaufwendungen LHP

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
	0,00 %	0,00 %	0,01 %

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder
 Produkt 36501 Betreuung von Kindern - kommunale Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	64.110,08	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	67.128,44	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.493,75	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	-5.951,99	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	142.780,28	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	176.149,26	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.222,61	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	2.330,14	200	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	400	400	400	400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.034,46	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	277.736,47	200	400	400	400	400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-134.956,19	-200	-400	-400	-400	-400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-134.956,19	-200	-400	-400	-400	-400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-134.956,19	-200	-400	-400	-400	-400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	720,00	57.600	57.600	57.600	57.600	57.600
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-135.676,19	-57.800	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.330,14	200	400	400	400	400

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36501 Betreuung von Kindern - kommunale Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 35 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder
 Produkt 36502 Betreuung von Kindern - freie Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Kindertagesbetreuung soll die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gewährleisten und dem Wohl und der Entwicklung der Kinder dienen. Ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in Tageseinrichtungen oder anderen Angeboten ist zu planen und zur Verfügung zu stellen. Dabei ist dem Wunsch- und Wahlrecht der Eltern möglichst zu entsprechen.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch VIII, Kindertagesstättengesetz Land Brandenburg, Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz

Ziele

Sicherstellung einer bedarfsgerechten Kinderbetreuung. Qualifizierung des Angebots durch Beratung und Fortbildung. Umsetzung der Ergebnisse des KITA Qualitätsforums.

Zielgruppen

Kinder, Schülerinnen/Schüler

wesentliche Leistungen

Betreuung von Kindern freie Träger -RT Potsdam-Mitte / nördliche Gebiete
 Betreuung von Kindern Altersgruppe 0-3
 Betreuung von Kindern Altersgruppe 3-6
 Betreuung von Kindern Altersgruppe 6-12

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Versorgungsquote insgesamt	67,99 %	70,30 %	71,33 %
Versorgungsquote 0 bis unter 3 Jahre	47,91 %	53,65 %	56,00 %
Versorgungsquote 3 bis unter 6 Jahre	93,47 %	95,20 %	95,35 %
Versorgungsquote 6 bis unter 12 Jahre	62,58 %	61,23 %	62,63 %
Gesamtaufwendungen (inkl. Landeszuwendungen) pro Platz	3.965,24 EUR	4.662,60 EUR	4.785,13 EUR
Aufwendungen Kommune pro Platz 0 bis unter 3 Jahren	3.964,42 EUR	6.785,00 EUR	4.785,37 EUR
Aufwendungen Kommune pro Platz 3 bis unter 6 Jahren	3.965,41 EUR	3.990,00 EUR	4.785,36 EUR
Aufwendungen Kommune pro Platz 6 bis unter 12 Jahren	3.965,49 EUR	2.950,00 EUR	4.784,78 EUR
Anzahl der Plätze 0 bis unter 3 Jahre	2.312,00 Anz	2.880,00 Anz	2.970,00 Anz
Anzahl der Plätze 3 bis unter 6 Jahre	4.624,00 Anz	5.152,00 Anz	5.172,00 Anz
Anzahl der Plätze 6 bis unter 12 Jahre	4.668,00 Anz	5.448,00 Anz	5.647,00 Anz
Gesamtbelegungsquote (alle Plätze)	100,00 %	100,00 %	100,00 %
kommunaler Zuschuss pro Platz	2.633,20 EUR	3.494,35 EUR	3.701,13 EUR
Landeszuschuss pro Platz	760,44 EUR	1.004,00 EUR	1.084,00 EUR
Anteil Aufwendungen Produkt 36502 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	12,37 %	12,83 %
Anteil Erträge Produkt 36502 an Gesamterträge LHP	0,00 %	3,49 %	3,53 %
Kostendeckungsgrad	47,91 %	53,65 %	26,62 %

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder
 Produkt 36502 Betreuung von Kindern - freie Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	8.760.024,16	13.346.400	14.965.800	15.388.600	15.747.300	15.922.700
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-296,55	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	136.393,72	262.800	261.700	262.000	262.000	262.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	1.944.377,67	2.217.000	2.308.200	2.308.200	2.308.200	2.308.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	4.453.746,58	810.000	25.500	25.000	25.000	25.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.294.245,58	16.636.200	17.561.200	17.983.800	18.342.500	18.517.900
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	971.274,38	33.700	13.700	13.700	13.700	13.700
14	- Abschreibungen	5,00	0	200	200	200	200
15	- Transferaufwendungen	41.692.381,34	59.241.100	64.062.400	65.939.700	67.294.500	68.078.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	3.070.577,97	2.378.000	1.905.800	1.905.800	1.910.500	1.919.700
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.734.238,69	61.652.800	65.982.100	67.859.400	69.218.900	70.011.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-30.439.993,11	-45.016.600	-48.420.900	-49.875.600	-50.876.400	-51.494.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-30.439.993,11	-45.016.600	-48.420.900	-49.875.600	-50.876.400	-51.494.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-30.439.993,11	-45.016.600	-48.420.900	-49.875.600	-50.876.400	-51.494.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-30.439.993,11	-45.016.600	-48.420.900	-49.875.600	-50.876.400	-51.494.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	127.822,35	84.900	17.400	17.400	17.400	17.400
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	19.255,00	309.900	257.700	337.200	310.500	310.500

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder
 Produkt 36502 Betreuung von Kindern - freie Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	383.467,06	630.200	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	383.467,06	630.200	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.054.520,36	4.149.700	4.680.000	0	2.300.000	3.000.000	3.000.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.054.520,36	4.149.700	4.680.000	0	2.300.000	3.000.000	3.000.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-671.053,30	-3.519.500	-4.680.000	0	-2.300.000	-3.000.000	-3.000.000

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder
 Produkt 36502 Betreuung von Kindern - freie Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
35000001 Kita Hasenlaube								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	500.000	0	0	0,00	500.000,00
= Saldo	0	0	0	-500.000	0	0	0,00	-500.000,00
35000002 Kita "St. Peter und Paul", Allee nach Sanssouci								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	285.200	0	0	0	0	0	285.200,00	285.200,00
= Saldo	-285.200	0	0	0	0	0	-285.200,00	-285.200,00
35000003 Hortergänzungsbau Regenbogenschule (7) Fahrland								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	50.000	1.450.000	0	0	0	0	50.000,00	1.500.000,00
= Saldo	-50.000	-1.450.000	0	0	0	0	-50.000,00	-1.500.000,00
0735000110101 Zuschuss an KIS für Leasingvertrag FB 35								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0835000110001 Kitas - kleinteilige Brandschutz- u. Sicherheitsmaßnahmen								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	250.000	250.000	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	-250.000	-250.000	0	0,00	0,00
0835000110002 Kita "Kastanienhof" und "Waldorfkindergarten", Walll am Kiez 5-6								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	197.900	230.000	0	0	0	0	506.500,00	736.500,00
= Saldo	-197.900	-230.000	0	0	0	0	-506.500,00	-736.500,00
0835000110003 Hort- Eisenhartschule Containeraufstellung Maßnahmepaket KIS								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0835000110101 Kita "Benjamin Blümchen", R.- Baberske-Str. 6-8								

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder
 Produkt 36502 Betreuung von Kindern - freie Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0835000110102 Kita "Spatzenhaus", Sonnentastr. 2-4, Maßnahmepaket KIS								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	285.300	0	0	0	0	0	1.012.300,00	1.012.300,00
= Saldo	-285.300	0	0	0	0	0	-1.012.300,00	-1.012.300,00
0835000110105 Kita Froschkönig, Wall am Kiez 3-4								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	142.600	480.000	0	250.000	350.000	0	615.400,00	1.695.400,00
= Saldo	-142.600	-480.000	0	-250.000	-350.000	0	-615.400,00	-1.695.400,00
0835000110106 Kita Sternschnuppe, M.-Born-Str. 19/21								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	449.300	630.000	0	0	550.000	0	1.040.200,00	2.220.200,00
= Saldo	-449.300	-630.000	0	0	-550.000	0	-1.040.200,00	-2.220.200,00
0835000110107 Kita Märchenland, P.-Wegner-Str. 2-4								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	356.600	0	0	200.000	600.000	0	815.700,00	1.615.700,00
= Saldo	-356.600	0	0	-200.000	-600.000	0	-815.700,00	-1.615.700,00
0835000110108 Kita Sonnenschein H.-Marchwitza Ring 53								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	356.600	630.000	0	0	50.000	0	993.000,00	1.673.000,00
= Saldo	-356.600	-630.000	0	0	-50.000	0	-993.000,00	-1.673.000,00
0935009110102 Neubau Kita/Hort Haeckelstraße								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	268.900	0	0	0	0	0	1.033.900,00	1.033.900,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	268.900	0	0	0	0	0	1.033.900,00	1.033.900,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0935009110103 Energetische Sanierung und Erweiterung Kita K.-Liebknecht-Str. 113								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	361.300	0	0	0	0	0	807.550,00	807.550,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	361.300	0	0	0	0	0	807.550,00	807.550,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder
 Produkt 36502 Betreuung von Kindern - freie Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0935000110003 Kita "Kinderland", Bisamkiez 101								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	392.200	0	0	500.000	550.000	0	428.600,00	1.478.600,00
= Saldo	-392.200	0	0	-500.000	-550.000	0	-428.600,00	-1.478.600,00
0935000110004 Kita "Regenbogenland", Hubertusdamm 50								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	178.300	630.000	0	0	0	0	191.900,00	821.900,00
= Saldo	-178.300	-630.000	0	0	0	0	-191.900,00	-821.900,00
0935000110005 Kita Montessori, G.-Simon-Str. 2-4								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	356.600	0	0	500.000	550.000	0	395.517,00	1.445.517,00
= Saldo	-356.600	0	0	-500.000	-550.000	0	-395.517,00	-1.445.517,00
0935000110006 Hort an der GRS 12, C.-v.-Ossietzky-Str. 37								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	41.000	0	0	0	0	0	41.000,00	41.000,00
= Saldo	-41.000	0	0	0	0	0	-41.000,00	-41.000,00
0935000110007 Kita "Zauberwald", Liefelds Grund 27/29								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	427.900	630.000	0	0	100.000	0	814.100,00	1.544.100,00
= Saldo	-427.900	-630.000	0	0	-100.000	0	-814.100,00	-1.544.100,00
0935000110009 Hortergänzungsbau Groß Glienicke Erschließung und Außenanlagen Vorschulgelände am Hechtsprung								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	100.000	0	0	0,00	100.000,00
= Saldo	0	0	0	-100.000	0	0	0,00	-100.000,00
35000005 Sanierung diverser Kindertagesstätten								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	3.000.000	0,00	3.000.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	-3.000.000	0,00	-3.000.000,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder
 Produkt 36502 Betreuung von Kindern - freie Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36502 Betreuung von Kindern - freie Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3650200 4141000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land für die Betreuung von Kindern gem. § 16 Abs. 6 KitaG (Kinderkostenpauschale)
13.044 Kinder x 1.107 EUR

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3650200 4461900 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
Elternbeiträge für die Betreuung Potsdamer Kinder in Berliner Kindertageseinrichtungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3650200 4482100 Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen)
Kostenausgleich von anderen Gemeinden für die Betreuung von Kindern aus anderen Gemeinden in Potsdamer Einrichtungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3650200 5452000 Erstattungen an Gemeinden/GV
Kostenausgleich gem. § 16 KitaG für die Betreuung von Potsdamer Kindern in anderen Gemeinden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3650200 5455000 Erstattungen an verb. Untern. Beteiligungen und Sondervermögen
Leasingrate Kirschallee -> Erstattung der Leasinggebühren an den KIS

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3650200 5457000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen für die Betreuung Potsdamer Kinder in anderen Gemeinden gem. § 16 KitaG

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36502 Betreuung von Kindern - freie Träger

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 35 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 366 Einrichtungen der Jugendarbeit
 Produkt 36600 Einrichtungen der Jugendarbeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt kommunale Jugendhilfe hat die Aufgabe, den jungen Menschen die zur Förderung ihrer Entwicklung erforderlichen Angebote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen. Die Angebote sollen an den Interessen junger Menschen anknüpfen, von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden. Die jungen Menschen sollen Selbstbestimmung lernen, zur gesellschaftlichen Mitbestimmung und sozialem Engagement befähigt werden. Zu diesem Zweck werden in der Landeshauptstadt Potsdam sozialräumlich konzipierte stationäre Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit (Kinder- und Jugendklubs) sowie mobile und andere Angebote der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes durch freie Träger gefördert.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch VIII, Kinder- und Jugendhilfegesetz, Ausführungsgesetz zum Kinder- und Jugendhilfegesetz Land Brandenburg, Jugendförderplan, Förderrichtlinien

Ziele

Mitbestimmung und Mitgestaltung der Angebote durch junge Menschen sowie deren Fähigkeit zur Selbstbestimmung, zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und sozialem Engagement. Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder Überwindung individueller Beeinträchtigungen junger Menschen. Förderung der Fähigkeit junger Menschen zum Schutz vor gefährdenden Einflüssen, Kritik- und Entscheidungsfähigkeit sowie Verantwortung gegenüber ihren Mitmenschen und entsprechende Fähigkeit von Eltern und anderen Erziehungsberechtigten.

Zielgruppen

Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche

wesentliche Leistungen

Förderung von Betriebs- Sach- und pädagogischen Kosten
 Projektförderung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	5,63 %
Anteil Aufwendungen Produkt 36600 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	1,03 %
Anteil Erträge Produkt 36600 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,06 %

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 366 Einrichtungen der Jugendarbeit
 Produkt 36600 Einrichtungen der Jugendarbeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	360.718,00	327.300	272.600	272.600	272.600	272.600
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.500,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	200.525,72	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	593.743,72	352.300	297.600	297.600	297.600	297.600
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	341.796,19	80.800	61.900	61.900	61.900	61.900
14	- Abschreibungen	1.621,42	5.300	6.800	7.800	6.500	7.600
15	- Transferaufwendungen *	3.440.032,98	2.498.300	2.828.300	2.877.100	2.913.700	2.943.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	24.795,77	2.264.900	2.393.400	2.432.000	2.472.000	2.512.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.808.246,36	4.849.300	5.290.400	5.378.800	5.454.100	5.525.200
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-3.214.502,64	-4.497.000	-4.992.800	-5.081.200	-5.156.500	-5.227.600
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-3.214.502,64	-4.497.000	-4.992.800	-5.081.200	-5.156.500	-5.227.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-3.214.502,64	-4.497.000	-4.992.800	-5.081.200	-5.156.500	-5.227.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-3.214.502,64	-4.497.000	-4.992.800	-5.081.200	-5.156.500	-5.227.600
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	54.700	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.458,32	63.900	65.400	66.400	65.100	66.200

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 366 Einrichtungen der Jugendarbeit
 Produkt 36600 Einrichtungen der Jugendarbeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	133.288,22	239.000	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	133.288,22	239.000	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	385.900,83	299.000	36.000	0	400.000	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	14.824,59	15.000	12.000	0	12.000	12.000	12.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	400.725,42	314.000	48.000	0	412.000	12.000	12.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-267.437,20	-75.000	-48.000	0	-412.000	-12.000	-12.000

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 366 Einrichtungen der Jugendarbeit
 Produkt 36600 Einrichtungen der Jugendarbeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
 35 - Norbert Schweers

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0735001110101 Jugendclub "OFF LINE"								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	239.000	0	0	0	0	0	439.000,00	439.000,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	299.000	36.000	0	0	0	0	639.000,00	675.000,00
= Saldo	-60.000	-36.000	0	0	0	0	-200.000,00	-236.000,00
0935009110101 Sanierung Lindenpark								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1335000110102 div. Kinder- und Jugendklubs								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	400.000	0	0	0,00	400.000,00
= Saldo	0	0	0	-400.000	0	0	0,00	-400.000,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	15.000	12.000	0	12.000	12.000	12.000	0,00	12.000,00
= Saldo	-15.000	-12.000	0	-12.000	-12.000	-12.000	0,00	-12.000,00

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36600 Einrichtungen der Jugendarbeit

Verantwortliche/r Leiter/in:
35 - Norbert Schweers

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3660000 4141000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Förderung von Personalkosten sozialpädagogischer Fachkräfte in der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3660000 5317100 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen
Personal- und Betriebskosten für 3 Einrichtungen der Jugendarbeit incl. Treffpunkt Freizeit

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3660000 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine
Personal- und Betriebskosten für 13 Einrichtungen der Jugendarbeit incl. Straßen- und Schulsozialarbeit

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3660000 5457000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen
Aufwendungen aus Leistungsverträgen für Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit

Personalkosten für 4 Einrichtungen = 423.400 €

Betriebskosten für 4 Einrichtungen = 169.100 €

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3660000 5458000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an übrige Bereiche
Aufwendungen aus Leistungsverträgen für Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit

Personalkosten für 16 Einrichtungen

Betriebskosten für 16 Einrichtungen

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 35 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36710 Einrichtungen für junge Menschen wie Jugendwohnheime, Schulheime, Wohnheime für Auszubildende

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst die Errichtung, Änderung und Auflösung, Unterhaltung und Verwaltung von Wohnheimen, insbesondere die Bereitstellung der Anlagen, Gebäude, Einrichtungen, Lehrmittel und des Personals.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

§ 99 Abs. 2, S. 3 Brandenburgisches Schulgesetz

Ziele

Erfüllung der Schulträgeraufgaben zur Verwirklichung des Rechtes auf Bildung, effektiver Ressourceneinsatz unter ökologischen Gesichtspunkten

Zielgruppen

Schülerinnen/Schüler, Auszubildende

wesentliche Leistungen

Gewährleistung Wohnheimbetrieb OSZ
 Gewährleistung Wohnheimbetrieb FS 42/44
 Gewährleistung Wohnheim GES 55

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 36710 an Gesamtaufwendungen LHP
 Anteil Erträge Produkt 36710 an Gesamterträge LHP
 Kostendeckungsgrad

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Anteil Aufwendungen Produkt 36710 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,73 %
Anteil Erträge Produkt 36710 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,53 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	70,37 %

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36710 Einrichtungen für junge Menschen wie Jugendwohnheime, Schulheime, Wohnheime für Auszubildende

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	80.959,12	160.600	189.500	218.800	218.000	217.900
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	233.081,53	236.000	216.000	218.400	302.800	306.900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	44.317,88	14.000	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	304.390,12	145.000	100.000	100.000	100.000	100.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	3.421.574,26	2.080.000	2.150.000	2.158.000	2.158.000	2.158.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.084.322,91	2.635.600	2.655.500	2.695.200	2.778.800	2.782.800
11	- Personalaufwendungen	2.477.272,49	2.748.100	2.065.800	2.026.200	2.011.600	1.954.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	592.435,77	872.500	514.200	511.700	442.600	447.000
14	- Abschreibungen	281.652,76	121.300	117.400	114.100	109.200	104.200
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	1.064.600	1.156.100	1.654.000	1.793.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.975,32	7.900	2.100	2.100	2.100	2.100
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.344.385,70	3.749.800	3.764.100	3.810.200	4.219.500	4.301.200
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	739.937,21	-1.114.200	-1.108.600	-1.115.000	-1.440.700	-1.518.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	739.937,21	-1.114.200	-1.108.600	-1.115.000	-1.440.700	-1.518.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	739.937,21	-1.114.200	-1.108.600	-1.115.000	-1.440.700	-1.518.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.711,27	15.100	9.700	9.700	9.700	9.700
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	724.225,94	-1.129.300	-1.118.300	-1.124.700	-1.450.400	-1.528.100
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	80.924,12	80.600	109.500	138.800	138.000	137.900
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	259.628,02	121.300	117.400	114.100	109.200	104.200

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36710 Einrichtungen für junge Menschen wie Jugendwohnheime, Schulheime, Wohnheime für Auszubildende

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	900.000,00	1.500.000	600.000	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	900.000,00	1.500.000	600.000	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	108.971,69	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	1.500.000	600.000	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	48.315,18	25.300	14.200	0	6.000	6.000	6.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	157.286,87	1.525.300	614.200	0	6.000	6.000	6.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	742.713,13	-25.300	-14.200	0	-6.000	-6.000	-6.000

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36710 Einrichtungen für junge Menschen wie Jugendwohnheime, Schulheime, Wohnheime für Auszubildende

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
1121001110101 Wohnheim Luftschiffhafen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.500.000	600.000	0	0	0	0	2.000.000,00	2.600.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.500.000	600.000	0	0	0	0	2.000.000,00	2.600.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	25.300	14.200	0	6.000	6.000	6.000	0,00	14.200,00
= Saldo	-25.300	-14.200	0	-6.000	-6.000	-6.000	0,00	-14.200,00

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36710 Einrichtungen für junge Menschen wie Jugendwohnheime, Schulheime, Wohnheime für Auszubildende

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3671001 4321000 Benutzungsgebühren und ähnlich e Entgelte
Gebühren für die Inanspruchnahme von Verpflegungsleistungen und die Nutzung einer Unterkunft im WH der OSZ

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3671002 4321000 Benutzungsgebühren und ähnlich e Entgelte
Gebühren für die Inanspruchnahme von Verpflegungsleistungen und die Nutzung einer Unterkunft im WH der Förderschule 42/44

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3671003 4321000 Benutzungsgebühren und ähnlich e Entgelte
Gebühren für die Nutzung einer Unterkunft im WH der Sportschule

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3671001 4592552 Periodenfremde ord. Erträge - Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen)
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die von den leistungsverpflichteten Schulträgern an die LHP gezahlt werden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3671002 4592552 Periodenfremde ord. Erträge - Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen)
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die von den leistungsverpflichteten Schulträgern an die LHP gezahlt werden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

3671003 4592552 Periodenfremde ord. Erträge - Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen)
Rechtsgrundlage: § 116 BbgSchulG, Schulkostenbeiträge, die von den leistungsverpflichteten Schulträgern an die LHP gezahlt werden

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 41 Gesundheitsdienste
 Produktgruppe 412 Gesundheitseinrichtungen
 Produkt 41202 Sozialpsychiatrischer und sozialmedizinischer Dienst

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Beratung und Begutachtung sowie die öffentlich-rechtliche und zivilrechtliche Unterbringung psychisch kranker und behinderter Menschen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Gesundheitsdienstgesetz, Brandenburgisches Psychisch-Kranken-Gesetz, Bürgerliches Gesetzbuch - §§ 1896 - 1908 - Rechtliche Betreuung -

Ziele

Effektive und effiziente Bereitstellung medizinischer, psychologischer und sozialpädagogischer Hilfen für psychisch kranke und behinderte Menschen.

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen, Kinder, Jugendliche

wesentliche Leistungen

Sozialpsychiatrischer und sozialmedizinischer Dienst

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 41202 an Gesamtaufwendungen LHP

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
	0,00 %	0,00 %	0,08 %

Produktbereich 41 Gesundheitsdienste
 Produktgruppe 412 Gesundheitseinrichtungen
 Produkt 41202 Sozialpsychiatrischer und sozialmedizinischer Dienst

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	778,84	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	778,84	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	401.824,46	435.500	387.800	419.000	427.800	442.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	132,01	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	303,31	300	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	402.259,78	436.900	388.900	420.100	428.900	443.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-401.480,94	-436.900	-388.900	-420.100	-428.900	-443.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-401.480,94	-436.900	-388.900	-420.100	-428.900	-443.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-401.480,94	-436.900	-388.900	-420.100	-428.900	-443.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-401.480,94	-447.200	-399.200	-430.400	-439.200	-453.600
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe	412 Gesundheitseinrichtungen
Produkt	41202 Sozialpsychiatrischer und sozialmedizinischer Dienst

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 41 Gesundheitsdienste
 Produktgruppe 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
 Produkt 41400 Verwaltungsaufgaben Gesundheitsschutz / Gesundheitspflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Wahrnehmung bevölkerungsmedizinischer Aufgaben bei gesundheitlichen Belangen der gesamten Bevölkerung und die Mitwirkung an der bedarfsgerechten gesundheitlichen Versorgung. Dabei stehen im Mittelpunkt Gesundheitsvorsorge, Gesundheitsförderung, Krankheitsverhütung und die Schaffung gesunder Lebensbedingungen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Gesundheitsdienstgesetz, Infektionsschutzgesetz

Ziele

Schutz und Förderung der Gesundheit der Bevölkerung.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen/Senioren, Schülerinnen/Schüler, Auszubildende, Studentinnen/Studenten, Leistungsberechtigte, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, andere Verwaltungen, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Festlegung von Gesundheitszielen
 Amts- und vertrauensärztliche Untersuchung
 Beratung und Durchführung von Impfungen
 Reihenuntersuchungen in Kitas und Schule
 Schutzimpfungen
 Zahnärztlicher Dienst
 Heilpraktikerprüfung für das Land Brandenburg

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 41400 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,41 %
Anteil Erträge Produkt 41400 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,04 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	10,25 %

Produktbereich 41 Gesundheitsdienste
 Produktgruppe 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
 Produkt 41400 Verwaltungsaufgaben Gesundheitsschutz / Gesundheitspflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	868,62	8.000	6.000	6.000	6.000	6.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	113.506,36	121.400	130.000	130.000	130.000	130.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	68.016,88	77.400	55.000	55.000	55.000	55.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.823,82	18.900	24.500	24.500	24.500	24.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	91,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	204.306,68	225.700	215.500	215.500	215.500	215.500
11	- Personalaufwendungen	1.303.096,65	1.298.700	1.396.600	1.499.300	1.512.800	1.524.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.506,63	75.600	87.300	81.500	81.500	81.500
14	- Abschreibungen	3.760,47	2.200	2.700	2.700	2.000	1.500
15	- Transferaufwendungen *	304.853,31	355.600	379.600	381.000	381.000	381.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	69.123,10	130.800	148.000	148.000	148.000	148.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.736.340,16	1.862.900	2.014.200	2.112.500	2.125.300	2.136.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.532.033,48	-1.637.200	-1.798.700	-1.897.000	-1.909.800	-1.921.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.532.033,48	-1.637.200	-1.798.700	-1.897.000	-1.909.800	-1.921.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.532.033,48	-1.637.200	-1.798.700	-1.897.000	-1.909.800	-1.921.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.732,61	89.900	87.400	88.900	89.900	91.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.568.766,09	-1.727.100	-1.886.100	-1.985.900	-1.999.700	-2.012.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	3.760,47	2.200	2.700	2.700	2.000	1.500

Produktbereich 41 Gesundheitsdienste
 Produktgruppe 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
 Produkt 41400 Verwaltungsaufgaben Gesundheitsschutz / Gesundheitspflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.010,07	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.010,07	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.010,07	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 41 Gesundheitsdienste
 Produktgruppe 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
 Produkt 41400 Verwaltungsaufgaben Gesundheitsschutz / Gesundheitspflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe	414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	41400 Verwaltungsaufgaben Gesundheitsschutz / Gesundheitspflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

4140000 4311000 Verwaltungsgebühren
für amtsärztliche Untersuchungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

4140000 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine
Planung 2012:

Aids-Hilfe Potsdam e. V.
Gemeindepsych. Kontakt- u. Beratungsstelle der Diakonie
Suchtberatungsstelle der AWO
Chill out e. V. (intern über FB 35)
Selbsthilfegruppen (Vereine, bei Trägern, Verbänden)
Lehmbauprojekt (Workshops), Koop. m. Stadtkontor, Verein "Soziale Stadt"
Kleinteiligen Ges. Projekten im EKIZ
Schulisches Gesundheitsmanagement
TKK-Projekt "ZEIT AG"; Förderung durch die Techniker KK mit 55.000 €
Bewegtes Leben im Quartier (BLiQ): Träger Gesundheit Berlin-Brandenburg
LH Potsdam in Bewegung, Ganzjahresprojekt mit Universität Potsdam
Gesundheitsangebote für Familien
"HaLT"-Bundesprojekt; Durchführung in LHP; Förderanteil der LHP
Don't start, be smart" - kleinteilige Nichtraucherprojekte

Summe: 373.600 Euro

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

4140000 5455900 Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
Kooperationsvereinbarung Klinikums EvB (Personalkosten Kinderarzt f. KJGD)
Leistungen des Klinikums EvB für Zahnärztl. Dienst

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe	414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	41401 Gesunde Landeshauptstadt

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Integrierte Steuerung relevanter, sektorenübergreifender Prozesse zur grundlegenden Gesundheitserhaltung in der Landeshauptstadt Potsdam - gemäß der Charta der WHO "Gesundheit wird von Menschen in ihrer alltäglichen Umwelt geschaffen und gelebt: dort, wo sie spielen, lernen, arbeiten und lieben."

1. Teilhabe der LHP am Gesunde Städte Netzwerk (GSN) der Bundesrepublik Deutschland; Aufbau einer umfassenden Netzwerke-Plattform für das gesunde, soziale und familienfreundliche Potsdam
2. Entwicklung, Auf- und Ausbau für ein betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) der LHP
3. Integrierte Gesundheits- und Sozialplanung für die LHP
4. Träger und Agenturen verbindende, übergreifende Ehrenamtskoordination

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Zu 1. Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der LHP vom 08. Mai 2002 (GSN-Beitritt)

Zu 2. Entscheidung des Oberbürgermeisters gemäß Votum der Beigeordnetenkonferenz vom 30.01.2008 auf der Grundlage der Arbeitgeberpflichten zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheitsschutz und zur betrieblichen Wiedereingliederung; DV Personalentwicklung vom 28.12.2000

Zu 3. Gemäß Brandenburgischem Gesundheitsdienstgesetz vom 23.04.2008, Artikel I, § 9 Abs. 3

Zu 4. Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der LHP vom 02.09.2009 zum Ehrenamtskonzept; Begleitung des § 55 Punkt 7 SGB IX sowie § 20 Abs. 4 SGB V

Ziele

Gewährleistung von Lebensqualität, Gesundheitserhaltung und Geundheitsentfaltung im Sinne der Ottawa-Charta (1986) in der Hauptstadtregion Potsdam durch Sektoren und Träger, Unternehmen, Institutionen, Fachstellen und Struktureinheiten verbindendes Zusammenwirken innerhalb und außerhalb der Verwaltung.

Zielgruppen

Stadtverordnetenversammlung, Fachbereiche, Unternehmerinnen/Unternehmer, andere Verwaltungen, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

Betriebliches Gesundheitsmanagement

Ehrenamt

Netzwerk - Älter Werden

Gesundheits- und Sozialberichte

Kennzahlen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Zahl der AU-Tage je VZE / Jahr	0,00 Anz	19,50 Anz	19,20 Anz
Zahl der dadurch ausfallenden Ressourcen in EUR	0,00 EUR	6.549.740,00 EUR	6.675.000,00 EUR
Zahl der an BGM-Bausteinen Teilnehmenden	0,00 Anz	1.265,00 Anz	750,00 Anz
Zahl der Netzwerke-Kooperationspartner	0,00 Anz	50,00 Anz	50,00 Anz
Aufwandskosten BGM je VZE	0,00 EUR	31,59 EUR	29,72 EUR
Aufwandskosten GSN je Einwohner	0,00 EUR	0,25 EUR	0,25 EUR
Aufwandskosten Ehrenamt je Einwohner	0,00 EUR	0,46 EUR	0,45 EUR
Aufwandskosten Gesundheits- und Sozialplanung je bedürftige Person	0,00 EUR	3,46 EUR	2,56 EUR
Anteil Aufwand Produkt 41401 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,06 %	0,06 %
Anteil Erträge Produkt 41401 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	10,11 %

Produktbereich 41 Gesundheitsdienste
 Produktgruppe 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
 Produkt 41401 Gesunde Landeshauptstadt

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	30.000	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	30.000	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	214.000	226.700	233.800	238.500	198.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	0,00	49.000	53.000	44.000	44.000	44.000
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	14.000	17.000	15.000	15.000	15.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	200	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	277.200	296.700	292.800	297.500	257.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-277.200	-266.700	-292.800	-297.500	-257.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-277.200	-266.700	-292.800	-297.500	-257.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-277.200	-266.700	-292.800	-297.500	-257.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	100	100	100	100	100
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-277.300	-266.800	-292.900	-297.600	-257.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe	414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	41401 Gesunde Landeshauptstadt

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

4140100 5271400 Aufwendungen für Bewirtung, Repräsentationen, Ehrungen, Pflege partnerchaftl. Beziehungen gemäß Ehrenamtskonzept

Erläuterungen zum Produkt:

neues Produkt

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 42 Sportförderung
 Produktgruppe 421 Förderung des Sports
 Produkt 42100 Förderung des Sports

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Kennzeichen des Produktes sind die Erarbeitung und Aktualisierung einer Sportentwicklungsplanung, die finanzielle und sächliche Sportförderung sowie die Koordination und Entwicklung von Sport- und Vereinsprojekten und Sportveranstaltungen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Sportförderungsgesetz des Landes Brandenburg §§ 1,2,5,6 und 7
 Brandenburgisches Schulgesetz §§ 1,2,99 und 100
 Satzung zur Sportförderung der Landeshauptstadt Potsdam
 Sportanlagen-, Nutzungs- und Vergabeordnung

Ziele

1. Angebote zur sportlichen Betätigung in allen Bereichen, insbesondere im Kinder-, Jugend- und Breitensport, entwickeln
2. Vereins- und Verbandsarbeit unterstützen
3. Ehrenamtliche Arbeit im Sport stärken
4. Potsdam als Sportstadt stärken

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Besucherinnen/Besucher, Kinder, Jugendliche, Schülerinnen/Schüler

wesentliche Leistungen

Förderung des Sports (städtische FM. allgemein)
 Sportstättenentwicklungsplanung (ISEP)

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Organisationsgrad	15,20 %	16,00 %	16,38 %
Anteil Kinder- und Jugendsport	31,32 %	34,50 %	30,09 %
Anzahl bezuschusster ÜBL mit Lizenz	431,00 Anz	600,00 Anz	600,00 Anz
Auslastung	95,00 %	95,70 %	95,70 %
Anteil Versorgungsgrad nach GPO zum Richtwert - gedeckte Sportanlagen	91,16 %	94,00 %	99,00 %
Anteil Versorgungsgrad nach GPO zum Richtwert - ungedeckte Sportanlagen	87,42 %	86,00 %	85,66 %
Anteil Versorgungsgrad nach GPO zum Richtwert - Bäder	194,43 %	192,00 %	190,00 %
Anteil der Vereinsnutzung	35,90 %	35,90 %	35,90 %
Anteil finanzieller Zuschuss für den Kinder- und Jugendsport	77,86 %	75,00 %	75,50 %
Pro-Kopf-Förderung der Vereinsmitglieder	8,67 EUR	9,50 EUR	10,00 EUR
Stellenausstattung laut Stellenplan	4,00 VZE	4,00 VZE	4,00 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 42100 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,25 %	0,16 %
Anteil Erträge Produkt 42100 an Gesamterträgen LHP	0,00 %	0,05 %	0,01 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	600,00 %	3,80 %

Produktbereich 42 Sportförderung
 Produktgruppe 421 Förderung des Sports
 Produkt 42100 Förderung des Sports

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	141.000,00	200.000	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	0,00	30.000	32.000	32.000	32.000	32.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.460,62	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	172.460,62	230.000	32.000	32.000	32.000	32.000
11	- Personalaufwendungen	190.619,93	310.200	315.600	323.400	325.600	339.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.360.796,88	22.200	20.200	18.900	18.500	18.600
14	- Abschreibungen	504,30	3.900	3.400	3.400	2.400	2.400
15	- Transferaufwendungen *	516.370,29	868.700	430.700	440.700	450.700	460.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	30.500	60.500	500	500	500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.068.291,40	1.235.500	830.400	786.900	797.700	822.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.895.830,78	-1.005.500	-798.400	-754.900	-765.700	-790.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.895.830,78	-1.005.500	-798.400	-754.900	-765.700	-790.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.895.830,78	-1.005.500	-798.400	-754.900	-765.700	-790.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.252,83	12.300	11.300	8.800	8.800	8.800
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.900.083,61	-1.017.800	-809.700	-763.700	-774.500	-798.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	504,30	3.900	3.400	3.400	2.400	2.400

Produktbereich 42 Sportförderung
 Produktgruppe 421 Förderung des Sports
 Produkt 42100 Förderung des Sports

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	15.947,28	10.000	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.947,28	10.000	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-15.947,28	-10.000	0	0	0	0	0

Produktbereich 42 Sportförderung
 Produktgruppe 421 Förderung des Sports
 Produkt 42100 Förderung des Sports

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	10.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-10.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	421 Förderung des Sports
Produkt	42100 Förderung des Sports

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

4210000 4321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Beteiligung des Stadtsportbundes an der kostenlosen Nutzung der Sportstätte durch Vereine

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

4210000 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine
-Sportfördermittel
-Sachkostenzuschüsse an Potsdamer Vereine
-Zuschuss Erbbaurechtsvertrag SVB 03

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 42 Sportförderung
 Produktgruppe 424 Sportstätten und Bäder
 Produkt 42410 Sportstätten und Bäder

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Der Bereich Sport stellt Nutzungskapazitäten in Sporthallen, Sportplätzen und Bädern durch Zuschüsse an die Bäderlandschaft Potsdam GmbH und durch Mieten / Betriebskosten an den Kommunalen Immobilien Service zur Verfügung. Der Bereich Sport plant, organisiert und vergibt konkrete Nutzungszeiten in Sporthallen, Sportplätzen und Bädern. Es werden Sanierungs-, Um- und Neubauvorhaben geplant bzw. begleitet sowie dafür zugearbeitet oder gesteuert.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Schulgesetz, Sportförderungsgesetz des Landes Brandenburg, Sportfördersatzung vom 02.12.1994, Sportanlagen-Nutzungs- und Vergabeordnung vom 15.08.2000

Ziele

Bereitstellung von Sportstätten für Breitensport/Vereinssport und Schulsport als Gesundheitsvorsorge, Freizeitangebot und Sicherung von Veranstaltungen (Wettkämpfe, Meisterschaften national und international). Sportfachliche Begleitung von Sanierungs-, Um- und Neubauvorhaben im Sportstättenbau.

Ziele sind die Förderung des Leistungs- und Breitensports, die Gesundheitsvorsorge, des Freizeitangebots und die Sicherung von Veranstaltungen (Wettkämpfe, Meisterschaften nationale und internationale).

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Schülerinnen/Schüler

wesentliche Leistungen

Gewährleistung Sportstättenbetrieb

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 42410 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,64 %
Anteil Erträge Produkt 42410 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,06 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	9,16 %

Produktbereich 42 Sportförderung
 Produktgruppe 424 Sportstätten und Bäder
 Produkt 42410 Sportstätten und Bäder

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	99.200	288.000	288.000	288.000	288.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.031,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.031,00	112.200	301.000	301.000	301.000	301.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.384.100	1.410.700	1.398.200	1.372.300	1.379.900
14	- Abschreibungen	0,00	0	1.200	2.200	3.200	4.200
15	- Transferaufwendungen *	875.040,83	1.601.900	1.873.300	1.873.300	1.873.300	1.873.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	875.040,83	2.986.000	3.285.200	3.273.700	3.248.800	3.257.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-861.009,83	-2.873.800	-2.984.200	-2.972.700	-2.947.800	-2.956.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-861.009,83	-2.873.800	-2.984.200	-2.972.700	-2.947.800	-2.956.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-861.009,83	-2.873.800	-2.984.200	-2.972.700	-2.947.800	-2.956.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-861.009,83	-2.873.800	-2.984.200	-2.972.700	-2.947.800	-2.956.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	99.200	288.000	288.000	288.000	288.000
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	40,83	27.700	29.500	30.500	31.500	32.500

Produktbereich 42 Sportförderung
 Produktgruppe 424 Sportstätten und Bäder
 Produkt 42410 Sportstätten und Bäder

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	4.961.000	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.961.000	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.273,44	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	59.800,01	5.161.000	233.000	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	42.696,93	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.494,64	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	125.265,02	5.161.000	243.000	0	10.000	10.000	10.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-125.265,02	-200.000	-243.000	0	-10.000	-10.000	-10.000

Produktbereich 42 Sportförderung
 Produktgruppe 424 Sportstätten und Bäder
 Produkt 42410 Sportstätten und Bäder

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0921009110101 Sanierung Karl-Liebknecht-Stadion								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.961.000	0	0	0	0	0	7.200.000,00	7.200.000,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	4.961.000	0	0	0	0	0	8.000.000,00	8.000.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	-800.000,00	-800.000,00
0921000110101 Sportfunktionsgebäude Bornim - Refinanzierung								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1121000110001 Wertausgleich für Erschließungsvorteil Bornstedter Feld								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	200.000	73.000	0	0	0	0	0,00	146.000,00
= Saldo	-200.000	-73.000	0	0	0	0	0,00	-146.000,00
21002001 Sport- und Freizeitanlage Kuhforter Damm								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	160.000	0	0	0	0	0,00	160.000,00
= Saldo	0	-160.000	0	0	0	0	0,00	-160.000,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00	10.000,00
= Saldo	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0,00	-10.000,00

Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produkt	42410 Sportstätten und Bäder

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

4241000 5315000 Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Bet eiligungen und Sondervermögen

Finanzierungsvertrag zwischen der LHP und der STADTWERKE Potsdam GmbH vom 13.04.2005 zur Finanzierung des Schule- und Vereinsschwimmens sowie 1. Nachtrag vom 29.05.2009

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 42 Sportförderung
 Produktgruppe 424 Sportstätten und Bäder
 Produkt 42420 Sportareal Luftschiffhafen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Merkmale dieses Produktes sind die Bereitstellung funktionsfähiger Sporthallen, Sportplätze und der Schwimmhalle sowie Nebenanlagen auf dem Gelände Luftschiffhafen für den Leistungs- und Spitzensport einschließlich der Planung, Organisation und Durchführung des effektiven und effizienten Betriebes. Weiterhin werden Veranstaltungen organisiert und unter immobilienwirtschaftlichen Gesichtspunkten sportaffine Gewerbe bei Priorität des Leistungssports akquiriert. Sanierungs-, Um- und Neubauvorhaben werden durchgeführt und geplant. Auch die Unterhaltung der Sportplätze, -hallen und der Schwimmhalle auf dem Gelände sind weitere Inhalte des Produktes. Weiterhin werden Havarien und Störungen in technischen Bereichen beseitigt, die Einhaltung aller Sicherheitsvorschriften wie Gemeindeunfallversicherungsverband gesichert und Sanierungs-, Um- und Neubauvorhaben geplant.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Beschluss der SVV vom 21.05.2008 (DS 07/SVV/1060)

Ziele

Förderung des Leistungssports, Bereitstellen der Sportanlagen für den Schulsport in den Leistungssportarten, Förderung des Vereinssports

Zielgruppen

Schülerinnen/Schüler, Studentinnen/Studenten, Auszubildende

wesentliche Leistungen

Gewährleistung Sportstättenbetrieb Areal Luftschiffhafen

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 42420 an Gesamtaufwendungen LHP
 Anteil Erträge Produkt 42420 an Gesamterträge LHP
 Kostendeckungsgrad

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Anteil Aufwendungen Produkt 42420 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,78 %
Anteil Erträge Produkt 42420 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,26 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	31,69 %

Produktbereich 42 Sportförderung
 Produktgruppe 424 Sportstätten und Bäder
 Produkt 42420 Sportareal Luftschiffhafen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	653.841,01	981.200	1.272.300	984.600	1.000.200	1.025.200
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	119.161,84	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	833.672,11	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	252.344,25	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.859.019,21	981.200	1.272.300	984.600	1.000.200	1.025.200
11	- Personalaufwendungen	832.696,28	221.100	225.300	229.600	231.200	236.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.258.296,58	586.000	1.116.700	1.122.000	1.127.300	1.138.700
14	- Abschreibungen	1.034.340,73	1.044.100	1.011.700	627.900	626.100	621.400
15	- Transferaufwendungen	0,00	968.700	1.658.800	1.690.000	1.735.200	1.850.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.989,40	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.157.322,99	2.819.900	4.012.500	3.669.500	3.719.800	3.846.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.298.303,78	-1.838.700	-2.740.200	-2.684.900	-2.719.600	-2.821.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.298.303,78	-1.838.700	-2.740.200	-2.684.900	-2.719.600	-2.821.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.298.303,78	-1.838.700	-2.740.200	-2.684.900	-2.719.600	-2.821.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.268,78	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.304.572,56	-1.840.700	-2.742.200	-2.686.900	-2.721.600	-2.823.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	653.841,01	899.800	1.199.900	901.600	927.800	952.800
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.034.340,73	1.096.500	1.032.700	648.900	647.100	642.400

Produktbereich 42 Sportförderung
 Produktgruppe 424 Sportstätten und Bäder
 Produkt 42420 Sportareal Luftschiffhafen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	664.222,85	12.671.500	967.200	0	22.500	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	664.222,85	12.671.500	967.200	0	22.500	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	689.403,38	1.265.200	967.200	0	0	171.000	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	-423.315,91	11.636.300	84.000	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	11.509,74	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	277.597,21	12.901.500	1.051.200	0	0	171.000	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	386.625,64	-230.000	-84.000	0	22.500	-171.000	0

Produktbereich 42 Sportförderung
 Produktgruppe 424 Sportstätten und Bäder
 Produkt 42420 Sportareal Luftschiffhafen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
21000002 Ersatzneubau Werferhaus								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	30.000	532.500	0	0	0	0	30.000,00	562.500,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.000	532.500	0	0	0	0	217.500,00	750.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	-187.500,00	-187.500,00
0721001130101 Sanierung Haus der Vereine im Sport- und Freizeitpark Luftschiffhafen								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0721001130102 Umbau und Sanierung Kanuzentrum / OSP								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	675.200	382.200	0	0	0	0	2.617.200,00	2.999.400,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	875.200	382.200	0	0	171.000	0	3.824.400,00	4.377.600,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-200.000	0	0	0	-171.000	0	-1.207.200,00	-1.378.200,00
0821001110101 Sporthalle am Luftschiffhafen								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0821000900001 Investitionszuschuss für Luftschiffhafen								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	84.000	0	0	0	0	0,00	84.000,00
= Saldo	0	-84.000	0	0	0	0	0,00	-84.000,00
0921009110102 Sporthalle Luftschiffhafen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	11.636.300	0	0	0	0	0	13.500.000,00	13.500.000,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	11.636.300	0	0	0	0	0	13.500.000,00	13.500.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1021001180101 Errichtung einer Hypoxieanlage Schwimmkanal Am Luftschiffhafen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	270.000	0	0	22.500	0	0	326.650,00	349.150,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	300.000	0	0	0	0	0	379.150,00	379.150,00
= Saldo	-30.000	0	0	22.500	0	0	-52.500,00	-30.000,00
21000001 Schießstand Moderner Fünfkampf								

Produktbereich 42 Sportförderung
 Produktgruppe 424 Sportstätten und Bäder
 Produkt 42420 Sportareal Luftschiffhafen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	60.000	52.500	0	0	0	0	60.000,00	112.500,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	60.000	52.500	0	0	0	0	97.500,00	150.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	-37.500,00	-37.500,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produkt	42420 Sportareal Luftschiffhafen

Verantwortliche/r Leiter/in:
21 - komm. Dietmar Weiberlenn

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 21 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51101 Kommunale Vermessung und Geobasisdaten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 42 - Winfried Schmidt

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Bereitstellung vermessungstechnischer Leistungen für kommunale Selbstverwaltungsaufgaben, insbesondere für Planung, Bauvorhaben, Grundstücksverkehr und Gebührenerhebung. Weiterhin werden kommunale Geobasisdaten (Digitale Stadtkarte Potsdam) für die kommunale Geodateninfrastruktur erfasst, geführt und bereitgestellt. Bodenordnerische Maßnahmen und Grundstückswertermittlungen für den internen Bedarf werden durchgeführt.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Brandenburgische Bauordnung, Umlegungsausschussverordnung, Bbg. Geoinfrastrukturgesetz

Ziele

Anforderungsgerechte und kostendeckende Erbringung von vermessungstechnischen Leistungen und Bereitstellung von Geobasisdaten für die recht- und zweckmäßige Erfüllung der kommunalen Selbstverwaltungsaufgaben. Sicherung einer nachhaltigen Bodennutzung und einer geordneten städtebaulichen Entwicklung der Landeshauptstadt Potsdam. Wirtschaftliche Verwaltung des städtischen Grundvermögens und Sicherung der kommunalen Vermögenswerte.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Fachbereiche, Verwaltungsführung, andere Verwaltungen, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer

wesentliche Leistungen

Kommunale Geobasisdaten
 Bodenordnung
 Kommunale Grundstücksbewertung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Vermessungsleistungen - interne Aufträge	84,00 Anz	100,00 Anz	100,00 Anz
Vermessungsleistungen - Wert der bearbeiteten Aufträge	105.046,00 EUR	150.000,00 EUR	150.000,00 EUR
Geoinformation - Digitale Stadtgrundkarte - bearbeitete Fläche	219,00 ha	200,00 ha	200,00 ha
Kommunale Wertermittlungen - bearbeitete Wertermittlungsvorgänge	407,00 Anz	400,00 Anz	400,00 Anz
Geoinformation-Digitale Stadtgrundkarte-Erneuerungsgrad	2,46 %	2,20 %	2,50 %
Vermessungsleistungen - KDG	0,00 %	110,00 %	110,00 %
Hausnummern u. Lagebezeichnungen-bearbeitete Vorgänge	0,00 Anz	275,00 Anz	300,00 Anz
Hausnummern u. Lagebezeichnungen-innerhalb von 10 Arbeitstagen bearbeitete Anträge	0,00 %	80,00 %	80,00 %
Anteil Aufwendungen Produkt 51101 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,26 %	0,26 %

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

51 Räumliche Planung und Entwicklung
511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
51101 Kommunale Vermessung und Geobasisdaten

Verantwortliche/r Leiter/in:
42 - Winfried Schmidt

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.300	1.300	3.800	6.300	8.800
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.391,27	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	53.405,85	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	73.797,12	16.300	16.300	18.800	21.300	23.800
11	- Personalaufwendungen	784.133,32	1.082.500	1.100.600	1.129.800	1.097.900	1.060.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	126.672,10	143.900	166.100	145.500	144.800	145.000
14	- Abschreibungen	9.052,44	9.200	6.900	10.600	13.900	17.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.237,90	11.100	11.700	11.700	11.600	11.600
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	953.095,76	1.246.700	1.285.300	1.297.600	1.268.200	1.233.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-879.298,64	-1.230.400	-1.269.000	-1.278.800	-1.246.900	-1.210.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-879.298,64	-1.230.400	-1.269.000	-1.278.800	-1.246.900	-1.210.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-879.298,64	-1.230.400	-1.269.000	-1.278.800	-1.246.900	-1.210.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.288,55	54.700	55.200	55.200	55.200	55.200
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-895.587,19	-1.285.100	-1.324.200	-1.334.000	-1.302.100	-1.265.300
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	1.300	1.300	3.800	6.300	8.800
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	9.052,44	9.200	6.900	10.600	13.900	17.000

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

51 Räumliche Planung und Entwicklung
511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
51101 Kommunale Vermessung und Geobasisdaten

Verantwortliche/r Leiter/in:
42 - Winfried Schmidt

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	110.304,62	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	110.304,62	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	163.682,87	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	57.069,62	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	28.222,64	4.400	4.000	0	4.000	4.000	4.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	248.975,13	56.400	56.000	0	56.000	56.000	56.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-138.670,51	-6.400	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

51 Räumliche Planung und Entwicklung
511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
51101 Kommunale Vermessung und Geobasisdaten

Verantwortliche/r Leiter/in:
42 - Winfried Schmidt

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0742003990001 Ausgaben Umlegungsverfahren Kataster und Vermessung								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00	50.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00	50.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	6.400	6.000	0	6.000	6.000	6.000	0,00	6.000,00
= Saldo	-6.400	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0,00	-6.000,00

Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51101 Kommunale Vermessung und Geobasisdaten

Verantwortliche/r Leiter/in:
42 - Winfried Schmidt

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 42 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51102 Kataster und Landesvermessung

Verantwortliche/r Leiter/in:
42 - Winfried Schmidt

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Kennzeichnend für dieses Produkt ist die Einrichtung, Führung und Erneuerung des Liegenschaftskatasters, die Bereitstellung von amtlichen Geobasisdaten, die Erfassung von liegenschafts- und landschaftsbeschreibenden Daten durch örtliche Vermessungen, die vermessungstechnische Begleitung von Bauvorhaben und die Führung der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

§§ 1, 22 Abs. 2 Vermessung- u. Liegenschaftsgesetz- VermLiegG

Ziele

Qualitätsgerechte Einrichtung und Führung des Liegenschaftskatasters als flächendeckendes Grundstücksinformationssystem. Bereitstellung grundstücksbezogener Basisdaten entsprechend den Anforderungen des Rechtsverkehrs, der Verwaltung und der Wirtschaft. Kostendeckende Durchführung von Liegenschaftsvermessungen mit einer Qualitätssteigerung der Daten des Liegenschaftskatasters. Schaffung von Transparenz durch die Bereitstellung von Daten des Potsdamer Grundstücksmarktes und Darstellung von zeitlichen Entwicklungen.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Fachbereiche, Verwaltungsführung, andere Verwaltungen, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer

wesentliche Leistungen

Landesvermessung
Liegenschaftskataster
Gutachterausschuss

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 51102 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,29 %
Anteil Erträge Produkt 51102 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,29 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	98,02 %

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51102 Kataster und Landesvermessung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 42 - Winfried Schmidt

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.516,84	2.700	2.700	8.100	13.500	18.900
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	381.611,71	300.000	280.000	260.000	260.000	240.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.380.495,87	1.192.000	1.166.000	1.069.000	1.010.000	949.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	4.464,71	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.768.089,13	1.494.700	1.448.700	1.337.100	1.283.500	1.207.900
11	- Personalaufwendungen	1.470.531,03	1.317.000	1.274.500	1.284.600	1.300.900	1.331.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	202.162,19	93.500	96.700	96.000	95.000	95.400
14	- Abschreibungen	13.898,11	7.500	7.500	12.000	16.400	21.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.274,64	22.100	22.100	22.100	21.000	21.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.699.865,97	1.440.100	1.400.800	1.414.700	1.433.300	1.468.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	68.223,16	54.600	47.900	-77.600	-149.800	-260.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	68.223,16	54.600	47.900	-77.600	-149.800	-260.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	68.223,16	54.600	47.900	-77.600	-149.800	-260.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.645,57	76.100	77.100	77.100	77.100	77.100
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	36.577,59	-21.500	-29.200	-154.700	-226.900	-337.800
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	1.516,84	2.700	2.700	8.100	13.500	18.900
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	13.898,11	7.500	7.500	12.000	16.400	21.000

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51102 Kataster und Landesvermessung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 42 - Winfried Schmidt

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	27.000	27.000	0	27.000	27.000	27.000
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	27.000	27.000	0	27.000	27.000	27.000
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	4.989,16	22.000	22.000	0	22.000	22.000	22.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.989,16	27.000	27.000	0	27.000	27.000	27.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.989,16	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51102 Kataster und Landesvermessung

Verantwortliche/r Leiter/in:
42 - Winfried Schmidt

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	27.000	27.000	0	27.000	27.000	27.000	0,00	27.000,00
- Summe der investiven Auszahlungen	27.000	27.000	0	27.000	27.000	27.000	0,00	27.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51102 Kataster und Landesvermessung

Verantwortliche/r Leiter/in:
42 - Winfried Schmidt

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 42 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51103 Stadtentwicklung

Verantwortliche/r Leiter/in:
46 - Andreas Goetzmann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Merkmale dieses Produktes sind: Für den gesamtstädtischen Rahmen der Bauleitplanung sind Ziele der Stadtentwicklung zu erarbeiten, in sektoralen Stadtentwicklungskonzepten zu konkretisieren und im Flächennutzungsplan als behördenverbindliche Arbeitsgrundlage zu verankern. Als Grundlage sind Datenerhebungen und Datenpflege notwendig. Zu den Planungen des Landes, des Regionalverbandes, der regionalen Körperschaft und Fachbehörden sind im Aufstellungsverfahren der gesamtäumlichen Planungen oder der Fachplanungen die städtischen Interessen im Rahmen der vorgesehenen Beteiligungen als Stellungnahmen zu den Planentwürfen einzubringen. Gleiches gilt für die Bauleitplanung der Nachbargemeinden. Erarbeitung von themen- und raumspezifischen Entwicklungszielen für das Stadtgebiet Potsdam als Konkretisierung der vorbereitenden Bauleitplanung und städtebaulichen Vorgabe für die verbindliche Bauleitplanung. Sammlung und Aufbereitung von Ergebnissen, Gutachten der Stadtplanung Potsdam; bildliche Dokumentation zu Themen der Stadt- und Bauentwicklung, Verwaltung des Materials des Ausstellungs- und Informationszentrums Stadtentwicklung.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch

Ziele

Wahrung der Planungsinteressen der Stadt in der Region, Schaffung von Grundlagen für städtebauliche Entwicklung und Ordnung, Konkretisierung der Leitvorstellungen in Einzelkonzepten und verbindlichen Standards, Dokumentation der Stadtentwicklung und Information der Öffentlichkeit. Umsetzung des Radverkehrskonzeptes der Landeshauptstadt Potsdam.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Fachbereiche, Verwaltungsführung, andere Verwaltungen

wesentliche Leistungen

Gesamtstädtische Pläne und Programme
 Verkehrszählung
 Radverkehrskonzept
 Stadtentwicklungsplan Wohnen
 Stadtentwicklungsplan Gewerbe
 Landschaftsplanung
 Teilräumliche Konzepte, rechtliche Stand

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 51103 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,23 %

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51103 Stadtentwicklung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 46 - Andreas Goetzmann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.500,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	710,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.210,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen *	775.967,76	845.400	855.000	878.900	892.600	908.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	27.739,99	62.300	63.800	62.900	61.400	61.800
14	- Abschreibungen	1.982,25	1.000	900	300	200	200
15	- Transferaufwendungen *	17.529,19	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	103.424,66	135.200	185.800	175.800	181.000	186.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	926.643,85	1.061.900	1.123.500	1.135.900	1.153.200	1.174.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-917.433,85	-1.061.900	-1.123.500	-1.135.900	-1.153.200	-1.174.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-917.433,85	-1.061.900	-1.123.500	-1.135.900	-1.153.200	-1.174.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-917.433,85	-1.061.900	-1.123.500	-1.135.900	-1.153.200	-1.174.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.107,40	75.500	76.500	76.500	76.500	77.500
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-931.541,25	-1.137.400	-1.200.000	-1.212.400	-1.229.700	-1.251.600
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.982,25	1.000	900	300	200	200

Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51103 Stadtentwicklung

Verantwortliche/r Leiter/in:
46 - Andreas Goetzmann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 11 - Personalaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5110300 5019300 Honorare
Aufwendungen für Verkehrszähler (Honorare)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5110310 5271500 Herstellung und Verkauf von Informationsmaterial, sonstige Kosten der Unterrichtung der Öffentlichkeit
Maßnahmen Radverkehrskonzept

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5110300 5313000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Zweckverbände und dergl.
Zuschuss Stadtforum 12.000 €
Dokumentation Stadtforum 6.000 €

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5110300 5431569 sonstige Planungsleistungen

- Flächennutzungsplan/ Landschaftsplanung	20.000,00 €
- Wege ländlicher Raum	15.000,00 €
- Einzelhandelskonzept - Aktualisierung	50.000,00 €
- Innenstadtverkehrskonzept o. ÖPNV Konzept	25.000,00 €
- Stadtentwicklungskonzept Verkehr	20.000,00 €
- Masterplan	10.000,00 €
- integrierte Infrastrukturplanung	20.000,00 €

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5110310 5431590 Sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen
Maßnahmen Radverkehrskonzept

Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51103 Stadtentwicklung

**Verantwortliche/r Leiter/in:
46 - Andreas Goetzmann**

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 46 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51104 Bauleitplanung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 46 - Andreas Goetzmann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Erstellung von Plänen und Satzungen zur Investitionsvorbereitung und städtebaulichen Qualitätssicherung als städtebauliches, planungsrechtliches oder bauordnungsrechtliches Instrumentarium zur Vorbereitung von baulichen oder sonstigen Investitionen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Brandenburgische Bauordnung, zahlreiche Beschlüsse der SVV zu städtebaulichen Zielen

Ziele

Ziel ist es, Investitionen vorzubereiten, städtebauliche Entwicklung zu ermöglichen, städtebauliche Ordnung sicherzustellen sowie die Sicherung und Entwicklung städtebaulicher Qualitäten hoheitlich zu gewährleisten.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Fachbereiche, Verwaltungsführung, andere Verwaltungen

wesentliche Leistungen

Pläne und Satzungen zur Investitionsvorbereitung
 investorenfinanzierte Bauleitplanung
 Pläne und Satzungen zur städtebaulichen Qualitätssicherung

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 51104 an Gesamtaufwendungen LHP
 Anteil Erträge Produkt 51104 an Gesamterträge LHP
 Kostendeckungsgrad

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Anteil Aufwendungen Produkt 51104 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,22 %
Anteil Erträge Produkt 51104 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	4,48 %

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51104 Bauleitplanung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 46 - Andreas Goetzmann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	180,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	12.000,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	656,36	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.836,36	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
11	- Personalaufwendungen	521.107,98	541.000	612.200	613.300	622.100	616.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	13.502,34	24.300	36.600	36.300	35.900	36.100
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	780.858,34	317.700	400.700	201.700	301.700	330.700
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.315.468,66	883.000	1.049.500	851.300	959.700	983.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.302.632,30	-833.000	-999.500	-801.300	-909.700	-933.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.302.632,30	-833.000	-999.500	-801.300	-909.700	-933.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.302.632,30	-833.000	-999.500	-801.300	-909.700	-933.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.322,58	64.500	66.000	66.000	66.000	67.000
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.318.954,88	-897.500	-1.065.500	-867.300	-975.700	-1.000.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	700.000,00	-700.000	-700.000	0	0	0

Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51104 Bauleitplanung

Verantwortliche/r Leiter/in:
46 - Andreas Goetzmann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5110400 4487000 Erstattungen von privaten Unternehmen
Erträge aus investorenfinanzierten Bebauungsplänen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5110400 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Aufwendungen für Moderationsleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5110400 5431569 sonstige Planungsleistungen
- BP 125 Uferzone Griebnitzsee - 25.000,00€
- BP 21 Potsdamer Chausee - 5.000,00€
- Fachgutachten - 20.000,00€
- 1. BP zur Schaffung von Wohnungsbaupotentialen - 50.000,00€
- BP zur Erweiterung des Wissenschaftsparks - 30.000,00€
- Umweltberichte zu intern erarbeiteten BP Prio 1 - 30.000,00€
- BP Behlertstraße - 20.000,00€
- Bebauungspläne (BP) Priorität 1 - 70.000,00€
- Kaserne Krampnitz - 100.000,00€

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5110400 5431590 Sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen
Aufwendungen zur Durchführung von Wettbewerben

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5110400 5457000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen
Aufwendungen Personalleasing für investorenbezogene BLP = 50.000 €
Aufwendungen für Personalleasingfirmen, stehen im Zusammenhang mit Einnahmen 4487000

Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51104 Bauleitplanung

Verantwortliche/r Leiter/in:
46 - Andreas Goetzmann

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 46 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51105 Planungsrecht

Verantwortliche/r Leiter/in:
 46 - Andreas Goetzmann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Planungsrechtliche Beurteilung von Vorhaben als Grundlage aller Genehmigungen - sowohl im Ämterumlaufverfahren der Bauordnungsbehörde als auch bei Bauvorhaben des Bundes und der Länder. Antragsteller (Bürger/Investoren), die ein Bauvorhaben realisieren wollen, sind durch die Verwaltung so zu beraten, dass ihr Vorhaben möglichst reibungslos im Genehmigungsverfahren beurteilt werden kann und innerhalb einer überschaubaren Frist beschieden wird. Auswertung der Beratungsergebnisse und Einbringung in den Planungsprozess.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung, Brandenburgische Bauordnung, zahlreiche Beschlüsse der SVV zu städtebaulichen Zielen

Ziele

Erstellung von rechtssicheren, planungsrechtlichen Stellungnahmen, Einhaltung von Bearbeitungsabläufen und gesetzlich vorgeschriebenen Fristen, Unterstützung von Bauwilligen unter Wahrung kommunaler Interessen, Konfliktmanagement innerhalb der Verwaltung.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Fachbereiche, Verwaltungsführung, andere Verwaltungen, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer

wesentliche Leistungen

Sicherung planungsrechtlicher Grundlagen
 Vertiefende Beratung zu planungsrechtlichen Fragen
 Gestaltungsrat

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 51105 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,12 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	0,39 %

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51105 Planungsrecht

Verantwortliche/r Leiter/in:
 46 - Andreas Goetzmann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.440,50	2.500	2.500	2.500	2.000	2.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.440,50	2.500	2.500	2.500	2.000	2.000
11	- Personalaufwendungen	435.545,23	508.700	518.500	530.500	533.900	547.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	9.001,56	37.100	42.800	42.600	42.200	42.300
14	- Abschreibungen	104,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	465,34	58.600	58.600	58.600	58.600	63.500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	445.116,13	604.400	619.900	631.700	634.700	653.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-441.675,63	-601.900	-617.400	-629.200	-632.700	-651.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-441.675,63	-601.900	-617.400	-629.200	-632.700	-651.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-441.675,63	-601.900	-617.400	-629.200	-632.700	-651.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.744,44	13.500	19.000	19.000	19.000	19.000
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-447.420,07	-615.400	-636.400	-648.200	-651.700	-670.300
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	104,00	0	0	0	0	0

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51105 Planungsrecht

Verantwortliche/r Leiter/in:
 46 - Andreas Goetzmann

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	290.319,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	290.319,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	290.319,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51105 Planungsrecht

Verantwortliche/r Leiter/in:
46 - Andreas Goetzmann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5110500 5271400 Aufwendungen für Bewirtung, Repräsentationen, Ehrungen, Pflege partnerchaftl. Beziehungen
Aufwendungen für Gestaltungsrat

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5110500 5271930 weitere Sachaufwendungen
Aufwendungen für Gestaltungsrat

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5110500 5431590 Sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen
Aufwendungen für Gestaltungsrat

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 46 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51106 Stadterneuerung

Verantwortliche/r Leiter/in:
49 - komm. Dieter Lehmann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Charakteristisch für das Produkt sind Vorbereitung, Durchführung und Abschluss von städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen in den förmlich festgelegten Sanierungsgebieten und Entwicklungsbereichen sowie die Vorbereitung und Durchführung von integrierten städtebaulichen Maßnahmen in ausgewählten Wohnsiedlungen in Plattenbauweise.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Beschlüsse der SVV, Einkommenssteuergesetz, intern

Ziele

Beseitigung städtebaulicher Missstände und Funktionsschwächen. Entwicklung brachliegender Flächen entsprechend den Zielen der Sanierung und Entwicklung. Bauliche, funktionale und soziale Stabilisierung und Aufwertung benachteiligter Stadtquartiere.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer

wesentliche Leistungen

Soziale Stadt Stern / Drewitz
Stadterweiterung Süd
Pdm. Mitte Herstellung
Potsdamer Mitte Neuordnung Verkehr
Babelsberg
Bornstedter Feld
Gew. Babelsberg

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Sanierungsgebiete	0,00 Anz	7,00 Anz	7,00 Anz
Entwicklungsbereiche	0,00 Anz	3,00 Anz	3,00 Anz
große Neubaugebiete	0,00 Anz	4,00 Anz	4,00 Anz
Einzelmaßnahmen der Stadterneuerung	0,00 Anz	3,00 Anz	3,00 Anz
Anteil Aufwendungen Produkt 51106 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	3,31 %	2,45 %
Anteil Erträge Produkt 51106 an Gesamterträgen LHP	0,00 %	2,16 %	1,53 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	60,65 %

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51106 Stadterneuerung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 49 - komm. Dieter Lehmann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.746.016,82	10.173.900	7.565.300	7.496.400	7.814.200	7.580.500
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	62.930,00	64.900	66.400	66.400	66.400	66.400
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	483.735,84	50.000	10.400	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.292.682,66	10.288.800	7.642.100	7.562.800	7.880.600	7.646.900
11	- Personalaufwendungen	732.646,91	1.007.900	1.056.700	1.079.800	1.086.800	1.085.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.588,06	53.700	62.500	62.000	61.300	61.600
14	- Abschreibungen	11.949.147,95	14.775.100	10.766.800	10.161.600	10.580.400	10.024.700
15	- Transferaufwendungen	183.840,51	336.500	354.400	621.900	909.700	1.225.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	405.522,62	87.000	123.200	10.300	10.300	10.300
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.298.746,05	16.260.200	12.363.600	11.935.600	12.648.500	12.407.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-5.006.063,39	-5.971.400	-4.721.500	-4.372.800	-4.767.900	-4.760.800
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	42.589,81	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	195.000	195.000	195.000	195.000	195.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	42.589,81	-195.000	-195.000	-195.000	-195.000	-195.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-4.963.473,58	-6.166.400	-4.916.500	-4.567.800	-4.962.900	-4.955.800
23	+ Außerordentliche Erträge	1.424.115,80	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	1.253.976,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	170.139,80	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-4.793.333,78	-6.166.400	-4.916.500	-4.567.800	-4.962.900	-4.955.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.657,34	41.900	42.400	42.900	43.400	43.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-4.806.991,12	-6.208.300	-4.958.900	-4.610.700	-5.006.300	-4.999.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	7.807.416,82	10.285.300	7.638.600	7.559.300	7.877.100	7.643.400
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	11.949.147,95	14.275.100	10.599.200	10.336.000	10.754.800	10.199.100

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

51 Räumliche Planung und Entwicklung
511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
51106 Stadterneuerung

Verantwortliche/r Leiter/in:
49 - komm. Dieter Lehmann

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	23.416.408,20	10.407.500	5.040.100	0	4.276.500	5.333.700	4.948.300
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	229.000,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	23.645.408,20	10.407.500	5.040.100	0	4.276.500	5.333.700	4.948.300
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.102,68	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	20.141.124,70	13.172.800	7.495.900	0	5.866.800	8.511.400	7.282.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	211.431,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.366.658,38	13.172.800	7.495.900	0	5.866.800	8.511.400	7.282.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	3.278.749,82	-2.765.300	-2.455.800	0	-1.590.300	-3.177.700	-2.333.700

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

51 Räumliche Planung und Entwicklung
511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
51106 Stadterneuerung

Verantwortliche/r Leiter/in:
49 - komm. Dieter Lehmann

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0749001110101 Wohnumfeldverbesserung Neubaugebiete								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	2.118.104,00	2.158.104,00
= Saldo	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-2.118.104,00	-2.158.104,00
0749001110102 Städtische Problemgebiete								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0749001110103 Gesamtmaßnahme Stern / Drewitz Soziale Stadt mit Stadtteilschule								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.569.000	820.000	0	520.000	1.120.000	820.000	5.160.523,00	8.440.523,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	2.244.000	1.242.000	0	792.000	1.692.000	1.242.000	7.701.622,00	12.916.122,00
= Saldo	-675.000	-422.000	0	-272.000	-572.000	-422.000	-2.541.099,00	-4.475.599,00
0749001110104 Gesamtmaßnahme Waldstadt								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	2.334.967,00	2.374.967,00
= Saldo	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-2.334.967,00	-2.374.967,00
0749001110105 Soziale Stadt - Innenstadt								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	5.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-5.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0749001110106 Soziale Stadt Schlaatz								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	133.300	103.300	0	0	0	103.300	1.133.300,00	1.339.900,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	174.000	155.000	0	0	0	155.000	1.515.600,00	1.825.600,00
= Saldo	-40.700	-51.700	0	0	0	-51.700	-382.300,00	-485.700,00
0749001110107 Sanierungsmaßnahmen Holländer Viertel								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	90.000	500.000	500.000	0,00	1.090.000,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	15.000	115.000	0	110.000	515.000	525.000	361.954,00	1.626.954,00
= Saldo	-15.000	-115.000	0	-20.000	-15.000	-25.000	-361.954,00	-536.954,00
0749001110108 Sanierungsmaßnahmen Stadterweiterung Nord								

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

51 Räumliche Planung und Entwicklung
511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
51106 Stadterneuerung

Verantwortliche/r Leiter/in:
49 - komm. Dieter Lehmann

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	500.000	486.050,00	986.050,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	30.000	35.000	0	75.000	0	550.000	783.580,00	1.443.580,00
= Saldo	-30.000	-35.000	0	-75.000	0	-50.000	-297.530,00	-457.530,00
0749001110109 Sanierungsmaßnahmen Stadterweiterung Süd / Potsdamer Mitte								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.854.400	2.500.000	0	2.500.000	2.500.000	2.025.000	26.387.383,00	35.912.383,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	7.955.400	3.990.000	0	3.450.000	3.950.000	3.225.000	33.479.541,00	48.094.541,00
= Saldo	-1.101.000	-1.490.000	0	-950.000	-1.450.000	-1.200.000	-7.092.158,00	-12.182.158,00
0749001110112 Optimierung Straßenbahntrasse mit neuer Brücke								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0749001110113 Sanierungsmaßnahmen - Sanierungsgebiet Babelsberg								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	952.000	912.000	0	490.000	570.000	800.000	7.234.000,00	10.006.000,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.190.000	1.140.000	0	620.000	752.000	1.150.000	8.937.839,00	12.599.839,00
= Saldo	-238.000	-228.000	0	-130.000	-182.000	-350.000	-1.703.839,00	-2.593.839,00
0749001110115 Sanierungsgebiet Schiffbauergasse ZKS								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	516.600	5.000	0	50.000	850.000	50.000	10.460.847,00	11.415.847,00
= Saldo	-516.600	-5.000	0	-50.000	-850.000	-50.000	-10.460.847,00	-11.415.847,00
0749001110116 Sanierungsmaßnahmen "Am Kanal / Stadtmauer"								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	820.000	640.000	0	640.000	640.000	200.000	1.345.000,00	3.465.000,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	884.000	669.100	0	663.300	678.700	315.000	1.606.927,00	3.933.027,00
= Saldo	-64.000	-29.100	0	-23.300	-38.700	-115.000	-261.927,00	-468.027,00
0749003110001 Sanierung Stadtkanal 2 und 3 BA gem. städtebaulichem Vertrag								

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51106 Stadterneuerung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 49 - komm. Dieter Lehmann

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0749003120001 Schaffung von Stellplätzen Entwicklungsgebiet Bornstedter Feld								
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0849001110101 Modernisierung / Instandsetzung Dritter Stadtgebiet Potsdam								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	40.924,00	140.924,00
= Saldo	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	-40.924,00	-140.924,00
0849001110102 Baumaßnahmen im Sanierungsgebiet Bornstedter Feld								
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0949000110001 Entwicklungsgebiet Babelsberg								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0949001110102 EU-Programm für Geschäftsstraßenmanagement								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	78.800	64.800	0	36.500	3.700	0	232.238,00	337.238,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	88.800	74.800	0	36.500	3.700	0	310.540,00	425.540,00
= Saldo	-10.000	-10.000	0	0	0	0	-78.302,00	-88.302,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	0,00	25.000,00
= Saldo	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	0,00	-25.000,00

Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51106 Stadterneuerung

Verantwortliche/r Leiter/in:
49 - komm. Dieter Lehmann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5110601 5431590 Sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen
Aufwendungen für nicht förderfähige Gutachten im Zusammenhang mit Stadterneuerungsmaßnahmen sowie 2012 VU Krampnitz

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 49 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51197 Fachbereichsleitung Stadterneuerung und Denkmalpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 49 - komm. Dieter Lehmann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Management der Bereiche Stadterneuerung, Untere Denkmalschutzbehörde und Wohnungsbau sowie der Arbeitsgruppen Steuerungsunterstützung und Programmsteuerung/Finanzierung.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Fachbereiches.

Zielgruppen

Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

Steuerungsunterstützung
 Programmsteuerung und Finanzierung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 51197 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,11 %

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51197 Fachbereichsleitung Stadterneuerung und Denkmalpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 49 - komm. Dieter Lehmann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.113,11	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	1.127.929,19	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.129.042,30	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	458.897,98	482.800	489.700	499.900	489.900	495.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79.568,69	25.300	29.100	28.800	28.200	28.300
14	- Abschreibungen	0,00	100	100	200	300	400
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-241.761,05	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	296.705,62	512.200	522.900	532.900	522.400	528.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	832.336,68	-512.200	-522.900	-532.900	-522.400	-528.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	832.336,68	-512.200	-522.900	-532.900	-522.400	-528.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	832.336,68	-512.200	-522.900	-532.900	-522.400	-528.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.781,53	28.600	30.200	30.200	30.200	30.700
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	818.555,15	-540.800	-553.100	-563.100	-552.600	-559.100
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	1.127.929,19	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-245.539,59	100	100	200	300	400

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51197 Fachbereichsleitung Stadterneuerung und Denkmalpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 49 - komm. Dieter Lehmann

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51197 Fachbereichsleitung Stadterneuerung und Denkmalpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 49 - komm. Dieter Lehmann

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen = Saldo	1.000 -1.000	1.000 -1.000	0 0	1.000 -1.000	1.000 -1.000	1.000 -1.000	0,00 0,00	1.000,00 -1.000,00

Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51197 Fachbereichsleitung Stadterneuerung und Denkmalpflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
49 - komm. Dieter Lehmann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 49 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51198 Fachbereichsleitung Stadtplanung und Bauordnung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 46 - Andreas Goetzmann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Management der Bereiche Stadtentwicklung/Verkehrsentwicklung, Verbindliche Bauleitplanung, Planungsrecht sowie Bauaufsicht/Untere Bauaufsichtsbehörde.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Fachbereiches.

Zielgruppen

Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 51198 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,06 %

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51198 Fachbereichsleitung Stadtplanung und Bauordnung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 46 - Andreas Goetzmann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	283.364,62	247.900	254.400	269.400	282.500	294.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	113.606,15	22.800	23.600	23.400	33.200	33.300
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.694,43	4.000	4.000	4.000	5.000	5.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	400.665,20	274.700	282.000	296.800	320.700	333.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-400.665,20	-274.700	-282.000	-296.800	-320.700	-333.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-400.665,20	-274.700	-282.000	-296.800	-320.700	-333.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-400.665,20	-274.700	-282.000	-296.800	-320.700	-333.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.764,60	17.900	17.800	18.200	18.200	18.200
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-411.429,80	-292.600	-299.800	-315.000	-338.900	-351.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51198 Fachbereichsleitung Stadtplanung und Bauordnung

Verantwortliche/r Leiter/in:
46 - Andreas Goetzmann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 46 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51199 Fachbereichsleitung Kataster und Vermessung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 42 - Winfried Schmidt

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Management der Bereiche Vermessung, Liegenschaftskataster sowie Bodenmanagement und Grundstücksbewertung.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Fachbereiches.

Zielgruppen

Verwaltungsführung, andere Verwaltungen, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 51199 Fachbereichsleitung Kataster und Vermessung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 42 - Winfried Schmidt

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	6.321,79	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.321,79	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	122.207,57	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.184,67	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	843,69	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-106.058,16	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	42.177,77	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-35.855,98	0	0	0	0	0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-35.855,98	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-35.855,98	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.832,18	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-38.688,16	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	6.321,79	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-106.694,67	0	0	0	0	0

Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51199 Fachbereichsleitung Kataster und Vermessung

Verantwortliche/r Leiter/in:
42 - Winfried Schmidt

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung; neues Produkt: 51101

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 521 Bau- und Grundstücksordnung
 Produkt 52100 Bauordnung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 46 - Andreas Goetzmann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Durchführung von Vorhaben auf dem Gebiet des öffentlichen Baurechts sowie Erklärungen der unteren Bauaufsichtsbehörde, dass dem beabsichtigten Bauvorhaben nach den geltenden Vorschriften keine Hindernisse entgegenstehen als auch die Sicherung des öffentlichen Bauordnungsrechts im Rahmen von ordnungsbehördlichen Verfahren. Es werden Stellungnahmen bei Klageverfahren auf dem Gebiet des öffentlichen Baurechts erstellt und die Landeshauptstadt Potsdam wird vor Gericht in Klage- und Eilverfahren prozessual vertreten.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Brandenburgische Bauordnung, Baugesetzbuch

Ziele

Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Vorbereitung und Durchführung von Investitionen auf dem Gebiet des öffentlichen Baurechts. Abwendung von Gefährdungen bei der Errichtung und Nutzung baulicher Anlagen. Ermöglichung einer wirksamen Rechtsverfolgung.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Fachbereiche, Verwaltungsführung, andere Verwaltungen, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Beratung und Information zu bauordnungsrechtlichen Angelegenheiten
 Bescheide und Bescheinigungen zu Anträgen für bauliche Investitionen
 Sicherung des Bauordnungsrechts

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Kennzahlen			
Verwaltungsverfahren gesamt	3.630,00 Anz	3.400,00 Anz	3.400,00 Anz
Baugenehmigungsverfahren gesamt	1.181,00 Anz	1.300,00 Anz	1.200,00 Anz
Anteil Sonderbauten an Baugenehmigungsverfahren	10,58 %	15,00 %	15,00 %
Anteil Baugenehmigungsverfahren mit Bearbeitungszeit bis sechs Monate	80,00 %	85,00 %	85,00 %
Widersprüche an Baugenehmigungsverfahren	206,00 Anz	200,00 Anz	200,00 Anz
Anteil erfolgreicher Widersprüche an Baugenehmigungsverfahren	18,50 %	15,00 %	15,00 %
Anteil Genehmigungsgebühren an Gesamterträgen	97,86 %	98,00 %	98,00 %
Anteil vereinfachte Baugenehmigungen an Baugenehmigungsverfahren	2,70 %	1,50 %	1,50 %
Baugenehmigungsverfahren je Mitarbeiter	63,00 Anz	60,00 Anz	60,00 Anz
Stellenausstattung laut Stellenplan	39,50 VZE	38,50 VZE	39,50 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 52100 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,45 %	0,46 %
Anteil Erträge Produkt 52100 an Gesamterträgen LHP	0,00 %	0,45 %	0,43 %
Kostendeckungsgrad	10,58 %	15,00 %	89,42 %

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 521 Bau- und Grundstücksordnung
 Produkt 52100 Bauordnung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 46 - Andreas Goetzmann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.878.349,87	2.100.000	2.100.000	2.100.000	2.100.000	2.100.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.322,23	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	38.726,91	30.000	30.000	30.000	15.000	15.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.919.399,01	2.135.000	2.135.000	2.135.000	2.120.000	2.120.000
11	- Personalaufwendungen	1.816.581,74	1.994.100	2.112.000	2.171.200	2.190.300	2.250.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.334,37	103.400	138.300	136.900	135.000	136.200
14	- Abschreibungen	11.311,42	100	100	100	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.781,52	9.900	9.900	9.900	10.000	9.500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.895.009,05	2.107.500	2.260.300	2.318.100	2.335.300	2.396.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	24.389,96	27.500	-125.300	-183.100	-215.300	-276.600
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	24.389,96	27.500	-125.300	-183.100	-215.300	-276.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	24.389,96	27.500	-125.300	-183.100	-215.300	-276.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.733,17	119.500	127.200	127.200	127.200	128.200
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-15.343,21	-92.000	-252.500	-310.300	-342.500	-404.800
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	11.311,42	100	100	100	0	0

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 521 Bau- und Grundstücksordnung
 Produkt 52100 Bauordnung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 46 - Andreas Goetzmann

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	113,38	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	250,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	363,38	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-363,38	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 521 Bau- und Grundstücksordnung
 Produkt 52100 Bauordnung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 46 - Andreas Goetzmann

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0715000170002 TUIV - Infrastruktur								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	521 Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	52100 Bauordnung

Verantwortliche/r Leiter/in:
46 - Andreas Goetzmann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 46 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
 Produkt 52201 Wohnen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Vermittlung von sozial angemessenen Wohnbedingungen für Berechtigte.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung, staatliche Auftragsangelegenheiten (übertragene Aufgaben)

Auftragsgrundlage

Wohnraumfördergesetz, Wohnungsbindungsgesetz, Wohngeldgesetz

Ziele

Sicherung sozial angemessener Wohnbedingungen für berechtigte Bürger.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner

wesentliche Leistungen

Mietspiegel
 Mietpreisüberwachung
 Führen des Wohnungskatasters
 Kontrolle des Wohnungsbestandes
 Entscheidung über Wohnberechtigung
 Massnahmen zur Wohnungsvermittlung
 Prüfung und Gewährleistung der Subjektförderdung
 Miet- und Lastenzuschuss

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 52201 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,27 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	1,08 %

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
 Produkt 52201 Wohnen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.500,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.500,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
11	- Personalaufwendungen	1.118.299,08	1.045.600	1.129.200	1.128.200	1.169.700	1.208.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.356,00	2.900	2.500	2.500	2.500	2.500
14	- Abschreibungen	4.731,03	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	78.055,52	109.000	109.000	109.000	109.000	109.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.202.441,63	1.157.500	1.240.700	1.239.700	1.281.200	1.319.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.187.941,63	-1.142.500	-1.225.700	-1.224.700	-1.266.200	-1.304.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.187.941,63	-1.142.500	-1.225.700	-1.224.700	-1.266.200	-1.304.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.187.941,63	-1.142.500	-1.225.700	-1.224.700	-1.266.200	-1.304.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.983,97	143.300	152.800	142.800	152.800	142.800
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.245.925,60	-1.285.800	-1.378.500	-1.367.500	-1.419.000	-1.447.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	4.731,03	0	0	0	0	0

Produktbereich	52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	522 Wohnbauförderung
Produkt	52201 Wohnen

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5220101 5318200 Zuschüsse für lfd. Zwecke natürliche Personen zur Durchführung eines Modellprojektes "Einkommensorientierte Förderung" im Bornstedter Feld

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
 Produkt 52202 Förderung des Wohnungsbaus

Verantwortliche/r Leiter/in:
 49 - komm. Dieter Lehmann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst die Neubauförderung - Vorbereitung, die Begleitung und Steuerung von Neubauprojekten im Rahmen der Wohnungsbauförderung, die Bestandsförderung - Vorbereitung, Begleitung und Steuerung von Projekten im Rahmen der Modernisierungs- und Instandsetzungsförderung, die Förderung von Wohneigentum - Vorbereitung, Begleitung und Steuerung der Wohneigentumsentwicklung sowie Bürger- und Investorenberatung zu Fragen der Förderung.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Wohnraumförderungsgesetz

Ziele

Mit dem geförderten Wohnungsbau werden die wohnungspolitischen Voraussetzungen für diejenigen realisiert, die sich am Wohnungsmarkt nicht selbstständig versorgen können. Weiterhin sollen die Voraussetzungen für eine belegungsgebundene sowie mietdämpfende Modernisierung und Instandsetzung des Wohnraumes geschaffen werden. Zielsetzung ist darüber hinaus die projektbezogene Erstberatung.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer

wesentliche Leistungen

Neubauförderung
 Bestandsförderung
 Service - Wohnungsbau

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 52202 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,03 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	7,40 %

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
 Produkt 52202 Förderung des Wohnungsbaus

Verantwortliche/r Leiter/in:
 49 - komm. Dieter Lehmann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	41,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	41,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
11	- Personalaufwendungen	113.719,66	122.600	118.000	111.300	112.500	114.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.817,03	14.600	14.900	14.800	14.800	14.800
14	- Abschreibungen	0,00	23.300	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	182.931,46	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	298.468,15	160.500	132.900	126.100	127.300	129.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-298.427,15	-150.500	-122.900	-116.100	-117.300	-119.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-298.427,15	-150.500	-122.900	-116.100	-117.300	-119.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-298.427,15	-150.500	-122.900	-116.100	-117.300	-119.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-298.427,15	-152.800	-125.200	-118.400	-119.600	-121.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	23.300	0	0	0	0

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
 Produkt 52202 Förderung des Wohnungsbaus

Verantwortliche/r Leiter/in:
 49 - komm. Dieter Lehmann

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
 Produkt 52202 Förderung des Wohnungsbaus

Verantwortliche/r Leiter/in:
 49 - komm. Dieter Lehmann

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0749000110002 Schaffung von Wohnraum (RNL)								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	522 Wohnbauförderung
Produkt	52202 Förderung des Wohnungsbaus

Verantwortliche/r Leiter/in:
49 - komm. Dieter Lehmann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge in 5220200.4311000 berechtigen zu Mehraufwendungen in 5220200.5271500.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 49 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 523 Denkmalschutz und -pflege
 Produkt 52300 Denkmalschutz und -pflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 49 - komm. Dieter Lehmann

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Merkmale dieses Produktes sind der Denkmalschutz, Amtshilfe für das Brandenburgische Landesamt für Denkmalpflege und das Archäologische Landesmuseum, die Ausweisung von Denkmalbereichen, Bearbeitung der Eintragungen des Denkmalverzeichnisses, Beratungsleistungen, denkmalrechtliche Genehmigungen/Erlaubnisse/Stellungnahmen, Sicherung des Denkmalrechts, direkte und indirekte Denkmalförderung, Vorbereitung und Durchführung von präventiven Maßnahmen zur Denkmalpflege und die Unterhaltung städtischer Denkmale.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Denkmalschutzgesetz

Ziele

Denkmalgerechte Instandsetzung und Erhaltung der Denkmale und Denkmalbereiche.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, andere Verwaltungen

wesentliche Leistungen

Denkmalbereichssatzung
 Denkmalrechtliche Erlaubnisse
 Stellungnahmen/Zustimmungen zu Bauanträgen
 Sicherung der Einhaltung des Denkmalrechts
 Indirekte Denkmalförderung
 Archäologische Bergungsmaßnahmen in eigener Zuständigkeit

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 52300 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,30 %
Anteil Erträge Produkt 52300 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,02 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	5,11 %

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 523 Denkmalschutz und -pflege
 Produkt 52300 Denkmalschutz und -pflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 49 - komm. Dieter Lehmann

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.486,64	35.600	35.600	72.400	91.800	96.800
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	286,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100,00	100	100	100	100	100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.018,65	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	3.540,02	300	300	100	100	100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.431,31	78.100	78.100	114.700	134.100	139.100
11	- Personalaufwendungen	788.399,57	1.090.900	989.600	1.001.200	967.300	981.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	159.612,42	268.800	257.600	248.600	253.700	254.700
14	- Abschreibungen	4.447,72	3.400	3.400	3.100	2.300	2.400
15	- Transferaufwendungen	56.357,14	77.300	208.700	246.900	266.000	271.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.274,28	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.034.091,13	1.442.400	1.461.300	1.501.800	1.491.300	1.511.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-983.659,82	-1.364.300	-1.383.200	-1.387.100	-1.357.200	-1.372.800
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-983.659,82	-1.364.300	-1.383.200	-1.387.100	-1.357.200	-1.372.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-983.659,82	-1.364.300	-1.383.200	-1.387.100	-1.357.200	-1.372.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.360,38	66.600	67.100	67.600	68.100	68.600
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.003.020,20	-1.430.900	-1.450.300	-1.454.700	-1.425.300	-1.441.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	244,20	24.800	22.500	59.100	78.500	83.500
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	5.537,43	3.400	138.300	138.000	137.200	137.300

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 523 Denkmalschutz und -pflege
 Produkt 52300 Denkmalschutz und -pflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 49 - komm. Dieter Lehmann

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	984.000	892.900	0	579.000	198.000	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	900,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	900,00	984.000	892.900	0	579.000	198.000	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	1.093.400	992.200	0	643.400	220.000	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.087,72	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.087,72	1.095.400	994.200	0	645.400	222.000	2.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.187,72	-111.400	-101.300	0	-66.400	-24.000	-2.000

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 523 Denkmalschutz und -pflege
 Produkt 52300 Denkmalschutz und -pflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 49 - komm. Dieter Lehmann

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0949001110001 Förderung Weltkulturerbe								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	984.000	892.900	0	579.000	198.000	0	4.367.370,00	6.037.270,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.093.400	992.200	0	643.400	220.000	0	4.849.970,00	6.705.570,00
= Saldo	-109.400	-99.300	0	-64.400	-22.000	0	-482.600,00	-668.300,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00	2.000,00
= Saldo	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	0,00	-2.000,00

Produktbereich	52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	523 Denkmalschutz und -pflege
Produkt	52300 Denkmalschutz und -pflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
49 - komm. Dieter Lehmann

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 49 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 523 Denkmalschutz und -pflege
 Produkt 52301 Unterhaltung Denkmale und Kunstobjekte

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Verkehrssicherungspflicht für Denkmal und Kunstobjekte auf dem vom Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen verwalteten Grundstücken.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

§ 12 Denkmalschutzgesetz Brandenburg

Ziele

Denkmal- und Kunstobjekte stellen einen wahrnehmbaren Bestandteil des öffentlichen Raumes dar. Die Grundstückseigentümerin, die Landeshauptstadt Potsdam, ist verpflichtet, für diese Objekte die Verkehrssicherungspflicht wahrzunehmen.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner

wesentliche Leistungen

Denkmale
 Kunstobjekte

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 52301 an Gesamtaufwendungen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
	0,00 %	0,00 %	0,01 %

Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 523 Denkmalschutz und -pflege
 Produkt 52301 Unterhaltung Denkmale und Kunstobjekte

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	80.000	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	80.000	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	0,00	154.500	75.000	75.000	75.000	75.000
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	500	500	500	500	500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	155.000	75.500	75.500	75.500	75.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-75.000	-75.500	-75.500	-75.500	-75.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-75.000	-75.500	-75.500	-75.500	-75.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-75.000	-75.500	-75.500	-75.500	-75.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-75.000	-75.500	-75.500	-75.500	-75.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	523 Denkmalschutz und -pflege
Produkt	52301 Unterhaltung Denkmale und Kunstobjekte

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5230100 5221100 Unterhaltung des sonstigen Vermögens
Denkmale und Kunstobjekte auf öffentlichen Straßen und Plätzen

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 47 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 533 Wasserversorgung
 Produkt 53300 Wasserversorgung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet die Versorgung mit Trinkwasser in der Landeshauptstadt Potsdam und den Ortsteilen Caputh und Geltow der Gemeinde Schwielowsee.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Brandenburgisches Wassergesetz, Kommunalabgabengesetz in Verbindung mit der Abgabenordnung, Wasserversorgungssatzung, Ver- und Entsorgungsvertrag, öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Gemeinde Schwielowsee

Ziele

Ziel ist die Sicherstellung der Wasserversorgung.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer

wesentliche Leistungen

Trinkwasserversorgung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 53300 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 EUR	0,00 EUR	4,00 EUR
Anteil Erträge Produkt 53300 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	4,13 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	100,01 %

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 533 Wasserversorgung
 Produkt 53300 Wasserversorgung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	50.000	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.916.334,85	18.668.300	20.400.000	20.400.000	20.400.000	20.400.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	272.595,38	161.500	161.500	161.500	161.500	161.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.188.930,23	18.879.800	20.561.500	20.561.500	20.561.500	20.561.500
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	153.287,60	176.000	100.000	100.000	100.000	100.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	50.000	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	16.569.988,31	18.698.300	20.289.900	20.289.900	20.289.900	20.289.900
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.723.275,91	18.924.300	20.389.900	20.389.900	20.389.900	20.389.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	465.654,32	-44.500	171.600	171.600	171.600	171.600
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	31.499,68	46.000	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	31.499,68	46.000	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	497.154,00	1.500	171.600	171.600	171.600	171.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	497.154,00	1.500	171.600	171.600	171.600	171.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	238.314,56	0	170.100	170.100	170.100	170.100
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	258.839,44	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	45.448,98	50.000	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	153.287,60	176.000	100.000	100.000	100.000	100.000

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 533 Wasserversorgung
 Produkt 53300 Wasserversorgung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	2.000.000	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000.000	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	2.000.000	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000.000	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 533 Wasserversorgung
 Produkt 53300 Wasserversorgung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0947001140104 Maßnahmen der Trinkwasserversorgung								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.000.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	2.000.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	533 Wasserversorgung
Produkt	53300 Wasserversorgung

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5330000 5455900 Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
Entgelt an EWP GmbH gem. Vertrag

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 47 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	535 Kombinierte Versorgung
Produkt	53500 Kombinierte Versorgung

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Bei dem Produkt handelt es sich um eine Selbstverwaltungsaufgabe zur Versorgung der örtlichen Gemeinschaft mit Energie.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Konzessionsverträge

Ziele

Sicherstellung der pflichtigen Selbstverwaltungsaufgabe nach § 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg hinsichtlich der kombinierten Versorgung (Strom, Gas, Fernwärme) im Stadtgebiet.
Entgelterzielung (Konzessionsabgaben) für die Benutzung öffentlicher Verkehrsflächen zur Verlegung und zum Betrieb von Leitungen, die der unmittelbaren Versorgung von Letztverbrauchern im Stadtgebiet mit Strom, Gas und Fernwärme dienen.

Zielgruppen

Unternehmerinnen/Unternehmer

wesentliche Leistungen

Kombinierte Versorgung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Erträge Produkt 53500 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	1,18 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	37.341,77 %

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 535 Kombinierte Versorgung
 Produkt 53500 Kombinierte Versorgung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	5.964.738,68	5.900.000	5.900.000	6.000.000	6.100.000	6.100.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.964.738,68	5.900.000	5.900.000	6.000.000	6.100.000	6.100.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	500	500	500	500	500
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	15.300	15.300	15.300	15.300	15.300
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	15.800	15.800	15.800	15.800	15.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	5.964.738,68	5.884.200	5.884.200	5.984.200	6.084.200	6.084.200
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	5.964.738,68	5.884.200	5.884.200	5.984.200	6.084.200	6.084.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	5.964.738,68	5.884.200	5.884.200	5.984.200	6.084.200	6.084.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	5.964.738,68	5.884.200	5.884.200	5.984.200	6.084.200	6.084.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	535 Kombinierte Versorgung
Produkt	53500 Kombinierte Versorgung

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 800 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 537 Abfallwirtschaft
 Produkt 53701 Tierkörperbeseitigung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Kontrolle der Beseitigung von toten Tieren und tierischen Nebenprodukten sowie Teilfinanzierung der Tierkörperbeseitigung nach landesrechtlichen Bestimmungen.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Tierische Nebenprodukte - Beseitigungsgesetz

Ziele

Sicherung der Beseitigung von Tierkörpern und tierischen Nebenprodukten unter Bedingungen, die eine Gefährdung für die menschliche Gesundheit, Tiere und Umwelt ausschließen.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer

wesentliche Leistungen

Allgemeine Tierkörperbeseitigung
 Kommunaler Anteil an der Tierkörperbeseitigung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 53701 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,02 %

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 537 Abfallwirtschaft
 Produkt 53701 Tierkörperbeseitigung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	57.031,05	81.000	90.200	91.100	92.000	95.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.156,40	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.000,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.187,45	85.500	94.700	95.600	96.500	99.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-65.187,45	-85.500	-94.700	-95.600	-96.500	-99.800
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-65.187,45	-85.500	-94.700	-95.600	-96.500	-99.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-65.187,45	-85.500	-94.700	-95.600	-96.500	-99.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-65.187,45	-86.700	-95.900	-96.800	-97.700	-101.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	537 Abfallwirtschaft
Produkt	53701 Tierkörperbeseitigung

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 537 Abfallwirtschaft
 Produkt 53702 Abfallentsorgung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet die Organisation der öffentlichen Abfallentsorgung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Die öffentliche Abfallentsorgung umfasst das Einsammeln, Befördern, Behandeln, Lagern, Umschlagen, Verwerten und Beseitigen von Abfällen aus privaten Haushaltungen und anderen Herkunftsbereichen (Gewerbe, öffentliche Einrichtungen) sowie die umfassende Abfallberatung und die Abfallgebührenerhebung.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Brandenburgisches Abfallgesetz, Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg, § 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Abfallentsorgungs- und Abfallgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam

Ziele

Effektive und wirtschaftliche Abfallentsorgung mit einer höchstmöglichen Stabilität der Abfallgebühren und einer hohen Kundenzufriedenheit. Senkung des Abfallaufkommens je Einwohner und Erhöhung der Verwertungsquoten durch intensive Abfallberatung. Gerechtere Verteilung der Abfallgebühren insbesondere durch ständige Aktualisierung der Grundlagendaten und Optimierung des standortbezogenen Behältervolumens. Minimierung von behälterbezogenen Nebenablagerungen.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer

wesentliche Leistungen

Betrieb gewerblicher Art (BgA) - Duales System

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Kennzahlen			
Anschlussgrad am Erfassungssystem	0,00 %	91,00 %	95,00 %
Anzahl der illegalen Abfallablagerungen	0,00 Anz	725,00 Anz	700,00 Anz
Kostendeckungsgrad	0,00 %	99,60 %	98,20 %
Anteil Aufwendungen Produkt 53702 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	2,76 %	2,54 %
Anteil Erträge Produkt 53702 an Gesamterträge LHP	0,00 %	2,88 %	2,58 %

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 537 Abfallwirtschaft
 Produkt 53702 Abfallentsorgung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	194.343,48	218.200	221.000	223.000	225.000	225.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.380.810,37	12.828.000	11.955.900	12.541.200	12.590.900	12.798.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	66.121,42	637.200	639.800	631.800	632.400	632.400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	997,14	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.642.272,41	13.683.400	12.816.700	13.396.000	13.448.300	13.655.400
11	- Personalaufwendungen	487.325,08	579.600	587.100	600.900	611.600	630.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.070,91	58.100	96.200	86.800	86.800	86.800
14	- Abschreibungen	40.815,39	2.900	42.900	41.400	40.300	40.300
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	10.915.946,68	12.774.200	11.957.800	12.554.600	12.597.800	12.787.200
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.463.158,06	13.414.800	12.684.000	13.283.700	13.336.500	13.545.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	179.114,35	268.600	132.700	112.300	111.800	110.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	179.114,35	268.600	132.700	112.300	111.800	110.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	179.114,35	268.600	132.700	112.300	111.800	110.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.275,00	30.500	32.800	32.800	32.800	32.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	289.976,69	354.700	400.400	379.300	379.300	379.300
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-96.587,34	-55.600	-234.900	-234.200	-234.700	-236.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-266.212,60	2.900	-266.300	41.400	40.300	40.300

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 537 Abfallwirtschaft
 Produkt 53702 Abfallentsorgung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	11.904,30	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.693,57	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.597,87	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-15.597,87	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 537 Abfallwirtschaft
 Produkt 53702 Abfallentsorgung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	537 Abfallwirtschaft
Produkt	53702 Abfallentsorgung

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5370202 4147000 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen
Rechtsgrundlage:
Vertrag zur Umsetzung der Regelungen der Verpackungsverordnung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5370201 4485000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen
aus dem Verkauf von Restabfallsäcken durch die STEP GmbH und durch die Erstattung der Verwertungserlöse für Schrott und Pappe, Papier und Kartonagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5370201 4487000 Erstattungen von privaten Unternehmen
Rechtsgrundlage:
vertragliche Vereinbarungen

Höhe:

Planwert der prognostizierten Erträge aus der Einsammlung und Verwertung von Alttextilien und Altschuhen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5370201 5457000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen
1. Restabfall- und Sperrmüllvorbehandlung/-beseitigung (MEAB)
2. Entsorgung von Autowracks (Fa. Sutter)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5370202 5455300 Erstattung Herrenloser Abfall, Siedlungsabfall, Autowrack
Rechtsgrundlage:
Vereinbarungen zur Umsetzung der Regelungen der Verpackungsverordnung

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 537 Abfallwirtschaft
 Produkt 53710 Bodenschutz / Altlasten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt ist gekennzeichnet durch die Erfassung, Untersuchung, Bewertung, Überwachung und ggf. Sanierung von Altlastverdachtsflächen zur Abwendung von Gefahren für die Schutzgüter sowie zur Sicherung und Wiederherstellung von Funktionen und Nutzungen auf brachliegenden, belasteten Grundstücken mittels planerischer, umwelttechnischer und wirtschaftlicher Instrumente zur Wiedereingliederung in den Natur- und Wirtschaftskreislauf.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Brandenburgisches Abfallgesetz, Bundesbodenschutzgesetz, Bundesbodenschutzverordnung, Abfall- und Bodenschutz-Zuständigkeitsverordnung

Ziele

Flächenrecycling, Beseitigung von Altlasten, Vorsorge, Sicherung, Schutz und Wiederherstellung der Funktion des Bodens, Beseitigung von schädlichen Bodenveränderungen, Umsetzung Cross Compliance, Reduzierung schädlicher Umwelteinwirkungen aufgrund des Auf- und Einbringens von Stoffen

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer

wesentliche Leistungen

Gefahrenabwehr/ Amtsermittlung
 Fachinformationssystem Altlasten und Bodenschutz
 Haftungsfreistellung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anzahl der externen Auskünfte aus dem Altlasten- und Altlastenverdachtsflächenkataster	0,00 Anz	80,00 Anz	100,00 Anz
Anteil Aufwendungen Produkt 53710 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,12 %	0,16 %
Anteil Erträge Produkt 53710 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,01 %	0,06 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	36,55 %

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 537 Abfallwirtschaft
 Produkt 53710 Bodenschutz / Altlasten

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	2.374,63	52.500	297.500	102.500	102.500	102.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.374,63	52.500	297.500	102.500	102.500	102.500
11	- Personalaufwendungen	196.107,16	224.700	222.400	229.100	232.100	237.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	500	500	500	500
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	361.045,75	342.800	583.800	401.800	401.800	401.800
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	557.152,91	567.500	806.700	631.400	634.400	639.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-554.778,28	-515.000	-509.200	-528.900	-531.900	-537.300
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-554.778,28	-515.000	-509.200	-528.900	-531.900	-537.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-554.778,28	-515.000	-509.200	-528.900	-531.900	-537.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-554.778,28	-522.300	-516.500	-536.200	-539.200	-544.600
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	537 Abfallwirtschaft
Produkt	53710 Bodenschutz / Altlasten

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5371000 4311600 Verwaltungsgebühren für Einnahmen aus Ersatzvornahmen
Rechtsgrundlage:
Verwaltungsvollstreckungsgesetz

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5371000 5431590 Sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen
Rechtsgrundlage:
Bundesbodenschutzgesetz, Brandenburgisches Abfall- und Bodenschutzgesetz, Verwaltungsvollstreckungsgesetz, vertragliche Vereinbarung zur Finanzierung der Gefahrenabwehrmaßnahme "Friedrich-Ebert-Straße 37"

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5371000 5457000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen
Rechtsgrundlage:
Bundesbodenschutzgesetz

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 538 Abwasserbeseitigung
 Produkt 53800 Abwasserbeseitigung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt ist gekennzeichnet durch die Entsorgung von Schmutz- und Niederschlagswasser (Abwasser) in der Landeshauptstadt Potsdam.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Brandenburgisches Wassergesetz, Kommunalabgabengesetz in Verbindung mit der Abgabenordnung, Entwässerungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam, Ver- und Entsorgungsvertrag

Ziele

Sicherstellung der pflichtigen Selbstverwaltungsaufgabe nach § 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg hinsichtlich der Abwasserentsorgung.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer

wesentliche Leistungen

Schmutzwasserentsorgung
 Niederschlagswasserbeseitigung
 dezentrale Schmutzwasserentsorgung

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 53800 an Gesamtaufwendungen LHP
 Anteil Erträge Produkt 53800 an Gesamterträge LHP
 Kostendeckungsgrad

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
	0,00 %	0,00 %	6,66 %
	0,00 %	0,00 %	6,88 %
	0,00 %	0,00 %	100,00 %

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 538 Abwasserbeseitigung
 Produkt 53800 Abwasserbeseitigung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	50.000	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.939.579,29	33.059.600	34.100.000	34.100.000	34.100.000	34.100.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	461.536,60	0	160.100	160.100	160.100	160.100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.401.115,89	33.109.600	34.260.100	34.260.100	34.260.100	34.260.100
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	136.166,96	0	150.000	150.000	150.000	150.000
15	- Transferaufwendungen	342.329,66	311.500	300.000	300.000	300.000	300.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	28.815.082,41	32.798.100	33.640.000	33.640.000	33.640.000	33.640.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.293.579,03	33.109.600	34.090.000	34.090.000	34.090.000	34.090.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	107.536,86	0	170.100	170.100	170.100	170.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	46.534,77	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	46.534,77	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	154.071,63	0	170.100	170.100	170.100	170.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	154.071,63	0	170.100	170.100	170.100	170.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	294.520,01	0	170.100	170.100	170.100	170.100
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-140.448,38	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	181.028,75	50.000	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	136.166,96	0	150.000	150.000	150.000	150.000

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 538 Abwasserbeseitigung
 Produkt 53800 Abwasserbeseitigung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	2.000.000	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000.000	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	2.000.000	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000.000	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 538 Abwasserbeseitigung
 Produkt 53800 Abwasserbeseitigung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0947001140105 Maßnahmen Abwasserentsorgung								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.000.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	2.000.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	538 Abwasserbeseitigung
Produkt	53800 Abwasserbeseitigung

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5380000 5455900 Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
Entgelt an EWP GmbH gem. Vertrag

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 47 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
 Produkt 54100 Gemeindestraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Bestandteile dieses Produktes sind Planung, Bau, Unterhaltung und Betrieb von Straßenverkehrstechnik, Straßenverkehrsanlagen, Verkehrszeichen/Verkehrsorganisation, Straßenbeleuchtungsanlagen, Verkehrsleitsystemen, Brücken, Ingenieurbauwerken sowie Seiten- und Randstreifen einschließlich Bepflanzung, Oberflächenentwässerung auf öffentlichen Straßen und Plätzen sowie Erhebung von Erschließungs- und Straßenausbaubeiträgen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Bundesfernstraßengesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Kommunalabgabengesetz Land Brandenburg, Baugesetzbuch, Eisenbahnkreuzungsgesetz, Bundesfernstraßengesetz, Brandenburgisches Straßengesetz, Satzung über Sondernutzung an öffentlichen Straßen vom 22.11.2001, Erschließungsbeitragssatzung vom 15.11.2004, Straßenausbaubeitragssatzung vom 19.05.2006

Ziele

Erfüllung der Aufgaben, die der Landeshauptstadt Potsdam als Trägerin der öffentlichen Straßenbaulast nach den gesetzlichen Vorschriften obliegen. Umsetzung des Radverkehrskonzeptes der Landeshauptstadt Potsdam. Umsetzung der Barcelona-Ziele zur Herstellung von behindertengerechten Straßenverkehrsanlagen.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Besucherinnen/Besucher, Kinder, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer

wesentliche Leistungen

Unterhaltungsleistungen Straßenbegleitgrün
 Unterhaltungsleistungen Straßenbäume
 Bauliche Unterhaltung, Instandsetzung, Neubau Fahrbahn
 Geh- u. Radwege
 Betriebliche Unterhaltung ohne Straßenentwässerung
 Straßenaufsicht u. -begehung
 Unterhalt. u. Bet. Verkehrstechnik
 Unterhalt. u. Bet. Verkehrsleitsysteme
 Unterhaltung Verkehrszeichen
 Unterhaltung u. Betrieb Straßenbeleuchtung
 Unterhaltungsleistungen Straßenbäume
 Gemeindestraßen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Verkehrsfläche	7.524.263,00 m ²	7.524.263,00 m ²	7.524.263,00 m ²
Lichtpunkte	14.800,00 Anz	15.256,00 Anz	15.425,00 Anz
Lichtsignalanlagen	110,00 Anz	114,00 Anz	115,00 Anz
Straßenbäume	36.500,00 Anz	37.500,00 Anz	37.500,00 Anz
Kosten der Unterhaltung je qm Straße	0,28 EUR	0,46 EUR	0,58 EUR
Kosten der Unterhaltung je Lichtpunkt	148,88 EUR	156,93 EUR	175,27 EUR
Kosten der Unterhaltung je Lichtsignalanlage	8.509,28 EUR	9.777,67 EUR	10.270,32 EUR
Kosten der Unterhaltung je Straßenbaum	21,22 EUR	20,41 EUR	22,03 EUR
Stellenausstattung laut Stellenplan	72,91 VZE	72,75 VZE	72,75 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 54100 an Gesamtaufwendungen LHP	7.524.263,00 %	3,60 %	3,88 %
Anteil Erträge Produkt 54100 an Gesamterträgen LHP	14.800,00 %	0,76 %	0,75 %

Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Verantwortliche/r Leiter/in: 47 - komm. Norbert Praetzel
Produktgruppe	541 Gemeindestraßen	
Produkt	54100 Gemeindestraßen	

Kostendeckungsgrad		110,00 %	114,00 %	18,79 %

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
 Produkt 54100 Gemeindestraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.806.331,46	2.893.500	2.945.100	2.968.300	2.867.200	2.637.200
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	230.211,42	258.900	264.800	258.500	234.700	213.700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	48.594,47	37.000	37.000	37.800	37.800	37.800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	118.610,96	350.300	44.100	44.100	44.100	44.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	47.768,44	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.251.516,75	3.539.700	3.291.000	3.308.700	3.183.800	2.932.800
11	- Personalaufwendungen	3.233.854,85	3.553.800	3.720.100	3.813.000	3.823.700	3.921.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	6.803.339,38	6.052.800	6.991.800	6.474.400	6.911.300	6.659.400
14	- Abschreibungen	4.935.115,77	5.102.500	5.676.700	5.738.800	5.612.400	5.156.500
15	- Transferaufwendungen	0,00	40.800	45.500	47.300	49.000	50.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	409.236,69	2.899.300	3.210.600	3.220.600	3.289.600	3.371.600
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.381.546,69	17.649.200	19.644.700	19.294.100	19.686.000	19.159.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-12.130.029,94	-14.109.500	-16.353.700	-15.985.400	-16.502.200	-16.226.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-12.130.029,94	-14.112.500	-16.356.700	-15.988.400	-16.505.200	-16.229.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-12.130.029,94	-14.112.500	-16.356.700	-15.988.400	-16.505.200	-16.229.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	555.317,21	88.800	456.100	456.100	456.100	456.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	157.410,01	281.700	289.900	289.900	289.900	289.900
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-11.732.122,74	-14.305.400	-16.190.500	-15.822.200	-16.339.000	-16.063.300
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	2.996.851,80	3.104.700	3.162.200	3.179.100	3.054.200	2.803.200
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	4.651.271,60	5.102.500	5.720.500	5.782.600	5.656.200	5.200.300

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
 Produkt 54100 Gemeindestraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.858.040,04	1.488.000	790.000	0	450.000	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.837.678,69	5.638.400	1.701.500	0	848.700	611.000	391.000
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	13.882,53	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.709.601,26	7.126.400	2.491.500	0	1.298.700	611.000	391.000
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.150.180,43	5.927.300	4.302.000	0	2.932.300	1.644.500	1.663.500
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	341.734,83	1.885.000	145.000	0	35.000	35.000	35.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	27.659,50	70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.656,25	140.000	150.000	0	125.000	125.000	125.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.522.231,01	8.022.300	4.667.000	0	3.162.300	1.874.500	1.893.500
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.187.370,25	-895.900	-2.175.500	0	-1.863.600	-1.263.500	-1.502.500

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
 Produkt 54100 Gemeindestraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
47000009 Erschließung B-Plan 11/12								
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	400.000	200.000	0	200.000	200.000	0	400.000,00	1.000.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	200.000	200.000	0	200.000	200.000	0	200.000,00	800.000,00
= Saldo	200.000	0	0	0	0	0	200.000,00	200.000,00
0647000140003 Ausbau innerstädtischer Radwege								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0647000140110 Baumschulenweg / Eiche								
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0647000143102 div. BA für Busring im OT Groß Glienicke								
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	480.000	350.000	0	0	0	0	480.000,00	830.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	480.000	350.000	0	0	0	0	1.392.377,00	1.742.377,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	-912.377,00	-912.377,00
0747000140001 Erwerb von Straßenland - Gemeindestraßen								
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000	0,00	70.000,00
= Saldo	-70.000	-70.000	0	-70.000	-70.000	-70.000	0,00	-70.000,00
0747000140003 Ersatzinvestitionen Beleuchtungsanlagen Gemeindestraßen								
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	112.500	187.500	0	243.700	286.000	286.000	0,00	187.500,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	325.000	0	381.300	423.500	423.500	0,00	325.000,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	250.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-137.500	-137.500	0	-137.600	-137.500	-137.500	0,00	-137.500,00
0747000140103 Mangerstraße								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	649.000	0	0	0	0	0	807.238,00	807.238,00
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	1.324.600	0	0	0	0	0	1.324.600,00	1.324.600,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.679.900	0	0	0	0	0	2.275.090,00	2.275.090,00

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
 Produkt 54100 Gemeindestraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
= Saldo	293.700	0	0	0	0	0	-143.252,00	-143.252,00
0747000140105 Holzmarktstraße								
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0747000140106 Türkstraße								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0747000142001 Reiherbergstraße / Gestaltung Vorplatz, Ausbau, Einfahrt Th.-Münzer Str., Bushaltestellen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	190.000	0	0	0	0	0,00	190.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	440.000	0	0	0	0	0,00	440.000,00
= Saldo	0	-250.000	0	0	0	0	0,00	-250.000,00
0747000142003 Karl-Liebnecht-Straße im OT Golm								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0747001140101 Umbau L 40								
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	288.000	58.000	0	0	0	0	288.000,00	288.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	350.000	58.000	0	0	0	0	350.000,00	1.244.000,00
= Saldo	-62.000	0	0	0	0	0	-62.000,00	-956.000,00
0747003120001 Schaffung von Stellplätze aus Ablösebeträgen								
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	80.000	80.000	0	80.000	80.000	80.000	0,00	80.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	80.000	80.000	0	80.000	80.000	80.000	0,00	80.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0747003140001 Behindertengerechter Umbau Haltestellen								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	500.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000	0,00	300.000,00
= Saldo	-500.000	-300.000	0	-300.000	-300.000	-300.000	0,00	-300.000,00
0747003140003 Verkehrssystemmanagement - Gemeindestraßen								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000	115.000	0	102.000	135.000	220.000	890.487,00	1.462.487,00
= Saldo	-50.000	-115.000	0	-102.000	-135.000	-220.000	-890.487,00	-1.462.487,00

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
 Produkt 54100 Gemeindestraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0747003140010 Verkehrsrechner / Verkehrssystemmanagement								
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	125.000	125.000	0	100.000	100.000	100.000	417.340,00	842.340,00
= Saldo	-125.000	-125.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	-417.340,00	-842.340,00
0747003142101 Erschließung Gewerbegebiet Golm								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0747005990001 Refinanzierung von Straßenausbaubeiträgen an Träger								
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	1.600.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	3.364.218,00	3.464.218,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	1.600.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	3.650.204,00	3.750.204,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	-285.986,00	-285.986,00
080300099001 Aktualisierung und Erweiterung des touristischen Wegeleitsystems								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0847000146101 Bahnübergang im OT Satzkorn								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0847000143001 Straßenbeleuchtungsmaßnahmen im OT Groß Glienicke								
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0847001990001 Luftreinhalteplan-Gemeindestraßen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	179.700	0	0	0	0	0	498.700,00	498.700,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	290.000	0	0	0	0	0	778.900,00	778.900,00
= Saldo	-110.300	0	0	0	0	0	-280.200,00	-280.200,00
0947000114101 Bahnübergang Schlänitzsee								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	20.000	0	0	0	0	0	209.000,00	209.000,00

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
 Produkt 54100 Gemeindestraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
= Saldo	-20.000	0	0	0	0	0	-209.000,00	-209.000,00
0947000140103 Umsetzung Radverkehrskonzept								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	140.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	352.000	410.000	0	385.000	333.000	600.000	663.000,00	2.391.000,00
= Saldo	-212.000	-410.000	0	-385.000	-333.000	-600.000	-663.000,00	-2.391.000,00
0947000140104 Otto-Nagel-Straße								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1047000140001 Radwege in Ortsteilen								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	40.000	0	40.000	40.000	40.000	0,00	40.000,00
= Saldo	0	-40.000	0	-40.000	-40.000	-40.000	0,00	-40.000,00
1047000140104 Gartenstadt Drewitz								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	300.000	600.000	0	450.000	0	0	300.000,00	1.350.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	400.000	800.000	0	750.000	0	0	450.000,00	2.000.000,00
= Saldo	-100.000	-200.000	0	-300.000	0	0	-150.000,00	-650.000,00
11470004140101 Bertinistraße								
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	400.000	301.000	0	0	0	0	400.000,00	701.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	499.000	586.000	0	0	0	0	515.000,00	1.101.000,00
= Saldo	-99.000	-285.000	0	0	0	0	-115.000,00	-400.000,00
11470004140102 Charlottenstraße (Zufahrt Klinikum)								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	219.300	0	0	0	0	0	314.500,00	314.500,00
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	953.300	0	0	0	0	0	953.300,00	953.300,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.046.400	0	0	0	0	0	1.446.019,00	1.446.019,00
= Saldo	126.200	0	0	0	0	0	-178.219,00	-178.219,00
47000004 Refinanzierung Straßenbau B-Plan 54 an ETBF								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	110.000	0	0	0	0	0,00	110.000,00
= Saldo	0	-110.000	0	0	0	0	0,00	-110.000,00
47000005 Am Neuen Garten								
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0	500.000	0	300.000	0	0	0,00	800.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	548.000	0	619.000	133.000	0	0,00	1.300.000,00
= Saldo	0	-48.000	0	-319.000	-133.000	0	0,00	-500.000,00

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
 Produkt 54100 Gemeindestraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	20.000	0	0,00	20.000,00
- Summe der investiven Auszahlungen	30.000	85.000	0	110.000	35.000	35.000	0,00	160.000,00
= Saldo	-30.000	-85.000	0	-110.000	-15.000	-35.000	0,00	-140.000,00

Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541 Gemeindestraßen
Produkt	54100 Gemeindestraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5410001 5221200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
Oberflächenentwässerung auf öffentlichen Straßen und Plätzen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5410002 5221100 Unterhaltung des sonstigen Vermögens
Unterhaltung Straßenbäume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5410002 5221200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
Unterhaltung Straßenbegleitgrün

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5410003 5221100 Unterhaltung des sonstigen Vermögens
Unterhaltung von Ingenieurbauwerken wie Brücken, Treppen, Durchlässe usw.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5410003 5221200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
Verkehrssicherung und Gefahrenbeseitigung an Fahrbahnen, Geh- und Radwegen, Plätzen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5410004 5221100 Unterhaltung des sonstigen Vermögens
Unterhaltung Verkehrsmanagementzentrale und Leitsysteme, Unterhaltung Lichtsignalanlagen siehe 5410004.5455000
Zusatzkosten ab 2012 für
-umweltorientierte Verkehrssteuerung 40 TEUR
-Schulwegsicherung 20 TEUR

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5410004 5222400 Unterhaltung spezieller Ausstattung
Beschilderung und Markierung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5410004 5271101 Aufwendungen für Stromverbrauch Lichtsignalanlagen
Strom für Lichtsignalanlagen
Zusatzkosten ab 2012 für gestiegene Energiesteuer und EEG-Abgabe 10 TEUR

Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541 Gemeindestraßen
Produkt	54100 Gemeindestraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5410023 5221100 Unterhaltung des sonstigen Vermögens
Aufwendungen für Realisierung des Radverkehrskonzeptes Verkehrsanlagen. 2014 enthält Stubbenfräsung bei R1
Bedarf 2015 gem. Info von FB 46

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5410033 5221100 Unterhaltung des sonstigen Vermögens
diverse Maßnahmen in Wohngebieten und vor öffentlichen Gebäuden mit hoher Publikumsfrequenz im Sinne des Beschlusses von Barcelona,
u.a. Bordabsenkungen, Fahrbahnquerungen, Gehwegvorstreckungen, Belagsverbesserungen u.ä.
Prioritätenfestlegung in Abstimmung mit Behindertenbeauftragten und -verbänden

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5410004 5455000 Erstattungen an verb. Untern. Beteiligungen und Sondervermögen
Unterhaltung Lichtsignalanlagen, innenbeleuchtete Verkehrszeichen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5410004 5455900 Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
Aufwand für Betrieb und Unterhaltung Straßenbeleuchtung durch SBP GmbH gemäß Vertrag

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 47 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
 Produkt 54199 Fachbereichsleitung Grün- und Verkehrsflächen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Management der Bereiche Verwaltung und Finanzmanagement sowie Grünflächen, Friedhöfe, Verkehrsanlagen, Verkehrsmanagement und Straßenbeleuchtung.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

intern

Ziele

Sicherung des ordnungsgemäßen, effektiven und effizienten Handelns der Organisationseinheiten des Fachbereiches.

Zielgruppen

Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 54199 an Gesamtaufwendungen LHP
 Anteil Erträge Produkt 54199 an Gesamterträge LHP
 Kostendeckungsgrad

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Anteil Aufwendungen Produkt 54199 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,04 %
Anteil Erträge Produkt 54199 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,01 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	15,86 %

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
 Produkt 54199 Fachbereichsleitung Grün- und Verkehrsflächen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1,09	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.992,01	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	6.311,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.301,92	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	129.920,12	135.900	114.700	116.500	117.600	119.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.462,11	38.800	38.600	38.200	37.800	38.000
14	- Abschreibungen	1.979,22	2.000	1.800	1.700	1.700	1.700
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.284,64	19.200	19.200	19.200	19.200	19.200
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	197.646,09	195.900	174.300	175.600	176.300	178.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-178.344,17	-195.900	-174.300	-175.600	-176.300	-178.800
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-178.344,17	-195.900	-174.300	-175.600	-176.300	-178.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-178.344,17	-195.900	-174.300	-175.600	-176.300	-178.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	33.581,93	30.000	30.400	30.400	30.400	30.400
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.741,42	22.700	17.400	17.400	17.400	17.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-160.503,66	-188.600	-161.300	-162.600	-163.300	-165.800
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	-1,09	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.979,22	2.000	1.800	1.700	1.700	1.700

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
 Produkt 54199 Fachbereichsleitung Grün- und Verkehrsflächen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	139.996,79	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	139.996,79	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	139.996,79	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
 Produkt 54199 Fachbereichsleitung Grün- und Verkehrsflächen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541 Gemeindestraßen
Produkt	54199 Fachbereichsleitung Grün- und Verkehrsflächen

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 47 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 543 Landesstraßen
 Produkt 54300 Landesstraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Bestandteile dieses Produktes sind Planung, Bau, Unterhaltung und Betrieb von Straßenverkehrstechnik, Straßenverkehrsanlagen, Verkehrszeichen/Verkehrsorganisation, Straßenbeleuchtungsanlagen, Verkehrsleitsystemen, Brücken, Ingenieurbauwerken sowie Seiten- und Randstreifen einschließlich Bepflanzung, Oberflächenentwässerung auf öffentlichen Straßen und Plätzen sowie Erhebung von Erschließungs- und Straßenausbaubeiträgen.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Bundesfernstraßengesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Kommunalabgabengesetz Land Brandenburg, Baugesetzbuch, Eisenbahnkreuzungsgesetz, Bundesfernstraßengesetz, Brandenburgisches Straßengesetz, Satzung über Sondernutzung an öffentlichen Straßen vom 22.11.2001, Erschließungsbeitragssatzung vom 15.11.2004, Straßenausbaubeitragssatzung vom 19.05.2006

Ziele

Erfüllung der Aufgaben, die der Landeshauptstadt Potsdam als Trägerin der öffentlichen Straßenbaulast nach den gesetzlichen Vorschriften obliegen. Umsetzung des Radverkehrskonzeptes der Landeshauptstadt Potsdam. Umsetzung der Barcelona-Ziele zur Herstellung von behindertengerechten Straßenverkehrsanlagen.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Besucherinnen/Besucher, Kinder, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer

wesentliche Leistungen

Unterhaltungsleistungen Straßenbegleitgrün
 Unterhaltungsleistungen Straßenbäume
 Bauliche Unterhaltung, Instandsetzung, Neubau Fahrbahn
 Geh- u. Radwege
 Betriebliche Unterhaltung ohne Straßenentwässerung
 Straßenaufsicht, -begehung
 Unterhaltung und Betrieb Verkehrstechnik
 Unterhaltung u. Betrieb Verkehrsleitsysteme
 Unterhaltung Verkehrszeichen
 Unterhaltung und Betrieb Straßenbeleuchtung
 Landesstraßen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Kennzahlen			
Anteil Aufwendungen Produkt 54300 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,35 %
Anteil Erträge Produkt 54300 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,08 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	21,56 %

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 543 Landesstraßen
 Produkt 54300 Landesstraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	183.231,41	166.900	387.300	376.400	373.600	372.900
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.553,62	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.354,72	300	300	300	300	300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	190.139,75	168.700	389.100	378.200	375.400	374.700
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	170.503,59	411.100	411.100	413.600	413.600	413.600
14	- Abschreibungen	624.211,43	597.500	1.224.400	1.214.700	1.219.800	1.226.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	160.600	160.600	160.600	160.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.596,04	2.500	500	500	500	500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	846.311,06	1.011.100	1.796.600	1.789.400	1.794.500	1.800.700
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-656.171,31	-842.400	-1.407.500	-1.411.200	-1.419.100	-1.426.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	8.000	8.000	500	500	500
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	-8.000	-8.000	-500	-500	-500
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-656.171,31	-850.400	-1.415.500	-1.411.700	-1.419.600	-1.426.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-656.171,31	-850.400	-1.415.500	-1.411.700	-1.419.600	-1.426.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-656.171,31	-850.400	-1.415.500	-1.411.700	-1.419.600	-1.426.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	184.785,03	168.300	388.700	377.800	375.000	374.300
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	624.211,43	597.500	1.385.000	1.375.300	1.380.400	1.386.600

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 543 Landesstraßen
 Produkt 54300 Landesstraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.920.384,75	128.000	4.600.000	0	6.600.000	2.000.000	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.920.384,75	128.000	4.600.000	0	6.600.000	2.000.000	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.819.501,63	1.605.000	5.992.000	14.690.000	9.590.000	3.360.000	2.120.000
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.819.501,63	1.605.000	5.992.000	14.690.000	9.590.000	3.360.000	2.120.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.899.116,88	-1.477.000	-1.392.000	-14.690.000	-2.990.000	-1.360.000	-2.120.000

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 543 Landesstraßen
 Produkt 54300 Landesstraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
47000040 Umbau L 40 / NA 2.2 B (stadteinwärts)								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	4.600.000	0	6.600.000	2.000.000	0	0,00	13.200.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.450.000	5.922.000	14.690.000	9.430.000	3.260.000	2.000.000	1.450.000,00	22.062.000,00
= Saldo	-1.450.000	-1.322.000	-14.690.000	-2.830.000	-1.260.000	-2.000.000	-1.450.000,00	-8.862.000,00
0747001140101 Umbau L 40								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	25.795.744,00	25.867.175,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	-25.795.744,00	-25.867.175,00
0747003140005 Verkehrssystemmanagement Landesstraßen								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	27.000	70.000	0	160.000	100.000	120.000	347.000,00	797.000,00
= Saldo	-27.000	-70.000	0	-160.000	-100.000	-120.000	-347.000,00	-797.000,00
0947001990102 Luftreinhalteplan - Landesstraßen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	128.000	0	0	0	0	0	142.000,00	142.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	128.000	0	0	0	0	0	241.800,00	241.800,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	-99.800,00	-99.800,00

Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	543 Landesstraßen
Produkt	54300 Landesstraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5430001 5221200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
Oberflächenentwässerung auf öffentlichen Straßen und Plätzen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5430002 5221100 Unterhaltung des sonstigen Vermögens
Straßenbäume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5430002 5221200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
Straßenbegleitgrün

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5430003 5221200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze - Verkehrsanlagen

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 47 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 544 Bundesstraßen
 Produkt 54400 Bundesstraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Bestandteile dieses Produktes sind Planung, Bau, Unterhaltung und Betrieb von Straßenverkehrstechnik, Straßenverkehrsanlagen, Verkehrszeichen/Verkehrsorganisation, Straßenbeleuchtungsanlagen, Verkehrsleitsystemen, Brücken, Ingenieurbauwerken sowie Seiten- und Randstreifen einschließlich Bepflanzung, Oberflächenentwässerung auf öffentlichen Straßen und Plätzen sowie Erhebung von Erschließungs- und Straßenausbaubeiträgen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Bundesfernstraßengesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Kommunalabgabengesetz Land Brandenburg, Baugesetzbuch, Eisenbahnkreuzungsgesetz, Bundesfernstraßengesetz, Brandenburgisches Straßengesetz, Erschließungsbeitragssatzung vom 15.11.2004, Straßenausbaubeitragssatzung vom 19.05.2006

Ziele

Erfüllung der Aufgaben, die der Landeshauptstadt Potsdam als Trägerin der öffentlichen Straßenbaulast nach den gesetzlichen Vorschriften obliegen. Umsetzung des Radverkehrskonzeptes der Landeshauptstadt Potsdam. Umsetzung der Barcelona-Ziele zur Herstellung von behindertengerchten Straßenverkehrsanlagen.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Besucherinnen/Besucher, Kinder, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer

wesentliche Leistungen

Unterhaltungsleistungen Straßenbegleitgrün
 Unterhaltungsleistungen Straßenbäume
 Bauliche Unterhaltung, Instandsetzung, Neubau Fahrbahn
 Geh- u. Radwege
 Betriebliche Unterhaltung ohne Straßenentwässerung
 Straßenaufsicht u. -begehung
 Unterhaltung und Betrieb Verkehrstechnik
 Unterhaltung u. Betrieb Verkehrsleitsysteme
 Unterhaltung Verkehrszeichen
 Unterhaltung u. Betrieb Straßenbeleuchtung
 Bundesstraßen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Kennzahlen			
Anteil Aufwendungen Produkt 54400 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,51 %
Anteil Erträge Produkt 54400 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,31 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	57,88 %

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 544 Bundesstraßen
 Produkt 54400 Bundesstraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	1.185.434,89	1.423.800	1.369.800	1.066.100	1.247.300	1.043.200
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	155.595,27	155.500	153.600	153.600	153.600	153.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.739,64	300	300	300	300	300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.346.769,80	1.579.600	1.523.700	1.220.000	1.401.200	1.197.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	389.298,27	738.200	732.200	535.200	770.200	590.200
14	- Abschreibungen	2.050.293,36	1.866.000	1.812.700	1.746.800	1.686.900	1.653.100
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	204.972,60	69.500	79.500	81.500	79.500	79.500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.644.564,23	2.673.700	2.624.400	2.363.500	2.536.600	2.322.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.297.794,43	-1.094.100	-1.100.700	-1.143.500	-1.135.400	-1.125.800
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	500	8.000	500	500	500
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	-500	-8.000	-500	-500	-500
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.297.794,43	-1.094.600	-1.108.700	-1.144.000	-1.135.900	-1.126.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.297.794,43	-1.094.600	-1.108.700	-1.144.000	-1.135.900	-1.126.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.297.794,43	-1.094.600	-1.108.700	-1.144.000	-1.135.900	-1.126.300
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	1.300.955,16	1.189.200	1.123.300	1.049.600	995.800	971.700
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.050.293,36	1.866.000	1.812.700	1.746.800	1.686.900	1.653.100

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 544 Bundesstraßen
 Produkt 54400 Bundesstraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	56.692,62	512.900	0	0	0	54.400	50.000
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-3.028,58	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	53.664,04	512.900	0	0	0	54.400	50.000
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	499.535,23	1.173.700	383.000	0	111.500	348.000	595.900
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	499.535,23	1.173.700	383.000	0	111.500	348.000	595.900
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-445.871,19	-660.800	-383.000	0	-111.500	-293.600	-545.900

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 544 Bundesstraßen
 Produkt 54400 Bundesstraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0747003140006 Verkehrssystemmanagement Bundesstraßen								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	239.000	363.000	0	91.500	228.000	120.000	858.636,00	1.661.136,00
= Saldo	-239.000	-363.000	0	-91.500	-228.000	-120.000	-858.636,00	-1.661.136,00
0847001990002 Luftreinhalteplan-Bundesstraßen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	138.900	0	0	0	0	0	751.900,00	751.900,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	280.700	0	0	0	0	0	1.104.650,00	1.104.650,00
= Saldo	-141.800	0	0	0	0	0	-352.750,00	-352.750,00
0947001990101 Luftreinhalteplan-Bundesstraßen- Anteil öffentlicher Verkehr-								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	60.000	0	0	0	0	0	219.272,00	219.272,00
= Saldo	-60.000	0	0	0	0	0	-219.272,00	-219.272,00
1047009140101 B273 - Potsdamer Str. (Lärminderungsmaßnahmen)								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	374.000	0	0	0	0	0	425.000,00	425.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	574.000	0	0	0	0	0	900.000,00	900.000,00
= Saldo	-200.000	0	0	0	0	0	-475.000,00	-475.000,00
47000007 Umbau Leipziger Dreieck								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	54.400	50.000	0,00	104.400,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	100.000	455.900	0,00	555.900,00
= Saldo	0	0	0	0	-45.600	-405.900	0,00	-451.500,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0,00	20.000,00
= Saldo	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0,00	-20.000,00

Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	544 Bundesstraßen
Produkt	54400 Bundesstraßen

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5440003 4140000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund
Spendenmittel für die Sanierung der Kolonaden Glienicker Brücke

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5440001 5221200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
Oberflächenentwässerung auf öffentlichen Straßen und Plätzen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5440003 5221100 Unterhaltung des sonstigen Vermögens
Verwendung der Spendenmittel für die Sanierung der Kolonaden Glienicker Brücke

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 47 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 545 Straßenreinigung
 Produkt 54501 Straßenreinigung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Über dieses Produkt kommt die Kommune (LHP) ihrer Verpflichtung zur Reinigung der öffentlichen Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage nach. Dies ist Teil der Daseinsvorsorge. Für den Teil der durch sie erbrachten Leistungen erhebt die Kommune Gebühren.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

§ 2 Kommunalverfassung für das Land Brandenburg, Brandenburgisches Straßengesetz, Kommunalabgabengesetz, Straßenreinigungssatzung und Straßenreinigungsgebührensatzung in der jeweils geltenden Fassung

Ziele

Gewährleistung der Verkehrssicherheit / Erfüllung der geltenden Gesetze und Vorschriften
 Gewährleistung eines sauberen Erscheinungsbildes
 Aufrechterhaltung der Stadthygiene
 Effektiver Einsatz der Haushaltsmittel und Personalressourcen bei gegebener Leistungsqualität
 Optimierung der Leistungsqualität und -quantität bei gegebenem Budget

Zielgruppen

Auszubildende, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, andere Verwaltungen, Stadtverordnetenversammlung, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer, Einwohnerinnen/Einwohner, Besucherinnen/Besucher

wesentliche Leistungen

Straßenreinigung (allg.)
 Reinigung Fahrbahn einschl. Parkbuchten und -flächen
 Reinigung Fahrbahn einschl. Innenkanten
 Reinigung Gehwegreinigung
 Reinigung Parkplätze
 Reinigung Stadtplätze
 Reinigung Radwegreinigung
 Papierkorbentleerung
 Laubsammlung und Entsorgung

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 54501 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,60 %
Anteil Erträge Produkt 54501 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,38 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	61,39 %

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 545 Straßenreinigung
 Produkt 54501 Straßenreinigung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.500.480,53	1.755.700	1.862.600	2.125.700	2.165.400	2.193.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	16,86	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.500.497,39	1.755.700	1.862.600	2.125.700	2.165.400	2.193.200
11	- Personalaufwendungen	0,00	186.200	191.500	197.100	199.800	205.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	582,40	15.600	13.100	12.900	12.700	12.800
14	- Abschreibungen	25.078,36	100	26.100	26.100	26.000	26.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.780.037,43	2.727.400	2.718.600	3.018.600	3.074.000	3.116.500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.805.698,19	2.929.300	2.949.300	3.254.700	3.312.500	3.361.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.305.200,80	-1.173.600	-1.086.700	-1.129.000	-1.147.100	-1.167.800
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.305.200,80	-1.173.600	-1.086.700	-1.129.000	-1.147.100	-1.167.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.305.200,80	-1.173.600	-1.086.700	-1.129.000	-1.147.100	-1.167.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	55.200	40.300	40.300	40.300	40.300
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	245.842,94	168.100	150.400	150.400	150.400	150.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.551.043,74	-1.286.500	-1.196.800	-1.239.100	-1.257.200	-1.277.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	168.887,83	-193.900	-266.800	26.100	26.000	26.000

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 545 Straßenreinigung
 Produkt 54501 Straßenreinigung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	545 Straßenreinigung
Produkt	54501 Straßenreinigung

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 32 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 545 Straßenreinigung
 Produkt 54502 Winterdienst

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Gegenstand des Produktes ist die Sicherstellung der Durchführung des Straßenwinterdienstes auf ausgewählten Fahrbahnen, Radwegen, Gehwegen und Treppen.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Bundesfernstraßengesetz, Brandenburgisches Straßengesetz, Brandenburgische Bauordnung, Bürgerliches Gesetzbuch, Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Landeshauptstadt Potsdam, Dienstleistungsverträge

Ziele

Gewährleistung der Verkehrssicherheit auf ausgewählten Bereichen der Straßen und den Nebenanlagen gemäß der Leistungsfähigkeit.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland

wesentliche Leistungen

Winterdienst umlagefähig
 Winterdienst nicht umlagefähig
 Winterdienst allgemein

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Leistungskilometer	0,00 km	0,00 km	0,00 km
Kosten je Leistungskilometer	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Anteil Aufwendungen Produkt 54502 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,33 %	0,40 %
Anteil Erträge Produkt 54502 an Gesamterträgen LHP	0,00 %	0,17 %	0,36 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	87,88 %

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 545 Straßenreinigung
 Produkt 54502 Winterdienst

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	650.693,93	826.800	1.805.700	1.267.900	2.354.100	2.354.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	184,25	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	650.878,18	826.800	1.805.700	1.267.900	2.354.100	2.354.100
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	565.453,08	0	2.000	2.000	2.000	2.000
14	- Abschreibungen	5.809,54	0	11.000	11.000	11.000	11.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	90.951,63	1.554.600	1.910.000	1.910.000	3.005.000	3.005.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	662.214,25	1.554.600	1.923.000	1.923.000	3.018.000	3.018.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-11.336,07	-727.800	-117.300	-655.100	-663.900	-663.900
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-11.336,07	-727.800	-117.300	-655.100	-663.900	-663.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-11.336,07	-727.800	-117.300	-655.100	-663.900	-663.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	302.783,29	93.700	131.800	131.800	131.800	131.800
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-314.119,36	-821.500	-249.100	-786.900	-795.700	-795.700
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	5.809,54	0	11.000	11.000	11.000	11.000

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 545 Straßenreinigung
 Produkt 54502 Winterdienst

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	545 Straßenreinigung
Produkt	54502 Winterdienst

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5450200 5455900 Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
Durchführung des Winterdienstes durch die STEP GmbH

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 47 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 546 Parkeinrichtungen
 Produkt 54600 Parkeinrichtungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet Bau, Betrieb und Unterhaltung von Verkehrseinrichtungen auf bewirtschafteten Parkplätzen sowie Bau und Betrieb von Verkehrseinrichtungen des Park-Leit-Systems.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilungsplan und Produktkatalog der Landeshauptstadt Potsdam, straßenverkehrsbehördliche Anordnung zur Bewirtschaftung von Stellplätzen

Ziele

Parkraumauslastung, Steuerung bzw. Vermeidung von Park-Such-Verkehren, Vermeidung von Mehr-Verkehren, Einnahmesicherung

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Menschen mit Behinderungen, Seniorinnen/Senioren, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Unterhaltung Parkplätze
 Bau Stellplätze
 Betrieb und Unterhaltung Stellplätze

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 54600 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,10 %
Anteil Erträge Produkt 54600 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,54 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	551,11 %

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 546 Parkeinrichtungen
 Produkt 54600 Parkeinrichtungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.000	700	2.000	3.300	4.700
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	1.968.468,53	2.857.000	2.693.500	3.286.200	3.588.000	3.588.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.968.468,53	2.867.000	2.703.200	3.297.200	3.600.300	3.601.700
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	229.140,64	334.000	343.600	345.600	349.800	354.800
14	- Abschreibungen	46.403,96	55.500	38.400	44.500	39.300	43.500
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	87.936,14	108.500	108.500	108.500	109.000	109.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	363.480,74	498.000	490.500	498.600	498.100	507.300
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	1.604.987,79	2.369.000	2.212.700	2.798.600	3.102.200	3.094.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	1.604.987,79	2.369.000	2.212.700	2.798.600	3.102.200	3.094.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	1.604.987,79	2.369.000	2.212.700	2.798.600	3.102.200	3.094.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	1.604.987,79	2.369.000	2.212.700	2.798.600	3.102.200	3.094.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	1.000	700	2.000	3.300	4.700
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	46.403,96	55.500	38.400	44.500	39.300	43.500

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 546 Parkeinrichtungen
 Produkt 54600 Parkeinrichtungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	8.074,15	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	55.862,41	100.000	90.000	0	90.000	90.000	90.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	63.936,56	100.000	90.000	0	90.000	90.000	90.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-63.936,56	-80.000	-70.000	0	-70.000	-70.000	-70.000

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 546 Parkeinrichtungen
 Produkt 54600 Parkeinrichtungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0747000170003 Parkautomaten - Parkeinrichtungen								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000	0,00	70.000,00
= Saldo	-70.000	-70.000	0	-70.000	-70.000	-70.000	0,00	-70.000,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0,00	20.000,00
- Summe der investiven Auszahlungen	30.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0,00	20.000,00
= Saldo	-10.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	546 Parkeinrichtungen
Produkt	54600 Parkeinrichtungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5460000 4321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

Erst nach Beschlussfassung der neuen Parkgebührenordnung und des Parkraumkonzeptes kann auch eine sukzessive Umsetzung der Erweiterung der Parkraumbewirtschaftung erfolgen sowie mit der Gebührenanhebung ein wachsender Gebührenertrag vorgesehen werden.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5460000 5222900 Sonstige Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Unterhaltung der Geräte und Systeme zur Parkgebührenerwirtschaftung

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 47 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 547 ÖPNV
 Produkt 54700 ÖPNV

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Sicherstellung des ÖPNV im Stadtgebiet Potsdam durch Wahrnehmung der gesetzlichen Aufgabenträgerrolle, der Bestellung, Finanzierung und Controlling der Leistung zur Daseinsvorsorge in Quantität und Qualität.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Personenbeförderungsgesetz, § 2 Kommunalverfassung, ÖPNV-Gesetz des Landes Brandenburg, Nahverkehrsplan der Landeshauptstadt Potsdam 2007 - 2011

Ziele

Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen im öffentlichen Personennahverkehr als Aufgabe der Daseinsvorsorge.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Besucherinnen/Besucher

wesentliche Leistungen

ÖPNV
 ÖPNV für mehrheitlich städtische Gesellschaften
 ÖPNV für Stadtwerke Potsdam GmbH

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Pünktlichkeit	87,61 %	88,00 %	88,00 %
Anschlussgewährung	90,84 %	88,00 %	88,00 %
Fahrplankilometer	8.568,98	8.500,00	8.500,00
Zuweisungen vom Land	5.865.000,00 EUR	6.860.000,00 EUR	6.750.000,00 EUR
Anzahl Fahrgäste (in Mio.)	27,00 Anz	28,20 Anz	28,20 Anz
Kostendeckungsgrad	87,61 %	62,87 %	62,59 %
Anteil Aufwendungen Produkt 54700 an Gesamtaufwendungen LHP	90,84 %	2,32 %	2,30 %
Anteil Erträge Produkt 54700 an Gesamterträge LHP	8.568,98 %	1,53 %	1,49 %

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 547 ÖPNV
 Produkt 54700 ÖPNV

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.968.784,16	7.277.700	7.409.300	6.936.100	7.734.300	7.879.500
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.968.784,16	7.277.700	7.409.300	6.936.100	7.734.300	7.879.500
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.684,99	11.000	21.000	1.000	1.000	1.000
14	- Abschreibungen	0,00	105.600	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	10.328.383,45	11.408.300	11.766.400	11.298.200	12.062.700	12.144.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.072,33	50.000	50.000	30.000	20.000	50.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.339.140,77	11.574.900	11.837.400	11.329.200	12.083.700	12.195.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-4.370.356,61	-4.297.200	-4.428.100	-4.393.100	-4.349.400	-4.315.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-4.370.356,61	-4.297.200	-4.428.100	-4.393.100	-4.349.400	-4.315.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-4.370.356,61	-4.297.200	-4.428.100	-4.393.100	-4.349.400	-4.315.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-4.370.356,61	-4.297.200	-4.428.100	-4.393.100	-4.349.400	-4.315.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	135.829,46	417.600	659.300	836.100	1.014.200	1.179.500
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	45.106,49	150.800	515.300	512.900	503.200	490.400

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 547 ÖPNV
 Produkt 54700 ÖPNV

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.020.581,00	3.951.100	3.391.800	0	3.359.800	3.359.300	3.360.600
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.020.581,00	3.951.100	3.391.800	0	3.359.800	3.359.300	3.360.600
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	387.006,09	3.074.800	2.700.000	0	2.700.000	2.700.000	2.700.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	387.006,09	3.074.800	2.700.000	0	2.700.000	2.700.000	2.700.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	3.633.574,91	876.300	691.800	0	659.800	659.300	660.600

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 547 ÖPNV
 Produkt 54700 ÖPNV

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
11000003 Investitionszuschuss - ÖPNV für mehrheitlich städtische Gesellschaften								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	150.000	0	150.000	150.000	150.000	0,00	150.000,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	150.000	0	150.000	150.000	150.000	0,00	150.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0711003110101 Investitionszuschuss - Öffentlicher Personennahverkehr								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00	50.000,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00	50.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0711003110102 Investitionszuschuss für Straßenbahnerwerb - ÖPNV für mehrheitlich städtische Gesellschaften								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.024.800	2.500.000	0	2.500.000	2.500.000	2.500.000	0,00	2.500.000,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	3.024.800	2.500.000	0	2.500.000	2.500.000	2.500.000	0,00	2.500.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0747003140001 Behindertengerechter Umbau Haltestellen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	500.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000	0,00	300.000,00
= Saldo	500.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000	0,00	300.000,00
0747003140003 Verkehrssystemmanagement - Gemeindestraßen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	37.500	61.900	0	94.500	99.900	138.000	452.200,00	846.500,00
= Saldo	37.500	61.900	0	94.500	99.900	138.000	452.200,00	846.500,00
0747003140005 Verkehrssystemmanagement Landesstraßen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	25.800	52.500	0	120.000	75.000	90.000	518.300,00	855.800,00
= Saldo	25.800	52.500	0	120.000	75.000	90.000	518.300,00	855.800,00
0747003140006 Verkehrssystemmanagement Bundesstraßen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	159.300	183.700	0	70.300	109.400	57.600	533.400,00	954.400,00
= Saldo	159.300	183.700	0	70.300	109.400	57.600	533.400,00	954.400,00

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 547 ÖPNV
 Produkt 54700 ÖPNV

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0747003140010 Verkehrsrechner / Verkehrssystemmanagement								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	93.700	93.700	0	75.000	75.000	75.000	313.400,00	632.100,00
= Saldo	93.700	93.700	0	75.000	75.000	75.000	313.400,00	632.100,00
0847001990002 Luftreinhalteplan-Bundesstraßen								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0947001990101 Luftreinhalteplan-Bundesstraßen- Anteil öffentlicher Verkehr-								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	60.000	0	0	0	0	0	219.272,00	219.272,00
= Saldo	60.000	0	0	0	0	0	219.272,00	219.272,00

Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	547 ÖPNV
Produkt	54700 ÖPNV

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 11 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
 Produkt 55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Erhaltung und Erweiterung stadtbildprägender Grünstrukturen sowie die Bereitstellung eines vielfältigen und verkehrssicheren Spielangebotes; den Erhalt eines vitalen, ortsbildprägenden Baumbestandes; die Unterhaltung der Gartendenkmäler einschließlich der Koordinierung von Veranstaltungen auf der Freundschaftsinsel; die Umsetzung des Ufer- und Radwegekonzeptes; grünplanerische Beiträge zur Stadtplanung sowie die Teilnahme an Wettbewerben und Sonderprojekten zur Thematik öffentliches Grün in der Landeshauptstadt Potsdam. Bei der Produkterstellung wird die Integration von Menschen mit Behinderung in den Arbeitsalltag gefördert. Zusätzlich werden außerhalb der unmittelbaren Pflichtaufgaben arbeitsmarktpolitische Fördermaßnahmen in Anspruch genommen, koordiniert und betreut.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Denkmalschutzgesetz, Nachbarschaftsgesetz, Vermögensgesetz, Gerätesicherheitsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Kinderspielplatzsatzung vom 23.06.2006, zahlreiche Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung

Ziele

Bereitstellung attraktiver Grün- und Erholungsanlagen, Herstellung und Gewährleistung der Verkehrs- und Betriebssicherheit in den Anlagen, Gewährleistung der Sauberkeit und des Pflegestandards der städtischen Grünflächen unter Berücksichtigung ökonomischer Gesichtspunkte, Erhalt eines vitalen, ortsbildprägenden Baumbestandes, Entwicklung eines Spielplatzprogramms für die bedarfsgerechte Versorgung mit Spielangeboten unter Berücksichtigung generationsübergreifender Aspekte, Einbringung grünplanerischer Inhalte für die weitere Stadtentwicklung

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Besucherinnen/Besucher, Kinder, Fachbereiche, andere Verwaltungen, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Unterhaltungsleistungen an öffentlichen Spiel- und Bewegungsflächen
 Bau und Instandsetzung öffentlicher Spiel- und Bewegungsflächen
 Unterhaltung und Bewirtschaftung Volkspark und Lustgarten
 Bau und Instandsetzung öffentlicher Grünanlagen, Freiflächen u. Parks
 Unterhaltungsleistungen Grünanlagen, Freiflächen u. Parks
 Springbrunnen
 Unterhaltungsleistungen Bäume auf Grünflächen
 Erstellung von Flächenentwicklungskonzepten

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Grünflächenpflege - in Eigenregie	140,90 ha	144,30 ha	144,30 ha
Grünflächenpflege - in Fremdvergabe	113,70 ha	154,60 ha	154,60 ha
Gartendenkmale (ausschließlich in Eigenregie)	31,00 ha	22,40 ha	22,40 ha
Anzahl Kinderspielplätze	128,00 Anz	132,00 Anz	134,00 Anz
Anzahl Flächenbäume	50.000,00 Anz	50.000,00 Anz	50.000,00 Anz
Eigenleistungen - Kosten qm/a Grünflächen (III-IV)	0,94 EUR	0,77 EUR	0,83 EUR
Eigenleistungen - Kosten qm/a Gartendenkmale (I-II)	2,23 EUR	2,67 EUR	2,87 EUR
Fremdleistungen - Kosten qm/a Grünflächen (III-IV)	0,70 EUR	0,70 EUR	0,69 EUR
Fremdleistungen - Kosten Stück/a Baumpflege (Grünfläche)	6,79 EUR	8,11 EUR	7,86 EUR
Fremdleistungen - Kosten je Spielplatz	1.366,35 EUR	2.776,75 EUR	2.778,06 EUR
Spielplatzfläche	0,00 m ²	298.426,00 m ²	299.340,00 m ²
Gesamtunterhaltungskosten Spielplätze	0,00 EUR	290.000,00 EUR	125.000,00 EUR
Stellenausstattung laut Stellenplan	46,69 VZE	57,15 VZE	56,50 VZE

Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkt	55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Anteil Aufwendungen Produkt 55100 an Gesamtaufwendungen LHP	140,90 %	1,48 %	1,38 %
Anteil Erträge Produkt 55100 an Gesamterträgen LHP	113,70 %	0,18 %	0,16 %
Anteil öffentl. Grün/Gesamtfläche Stadt Potsdam	31,00 %	2,88 %	2,88 %
Kostendeckungsgrad	128,00 %	132,00 %	11,52 %

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
 Produkt 55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	228.186,33	175.000	150.900	221.200	293.900	284.200
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	1.124,00	412.000	411.000	411.000	411.000	411.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	10.921,33	110.600	110.600	110.600	110.600	110.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.388,56	55.400	38.000	38.000	38.000	38.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	2.672,18	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	291.292,40	858.000	815.500	885.800	958.500	948.800
11	- Personalaufwendungen	2.356.965,36	2.794.100	2.958.500	3.014.300	3.002.400	3.074.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	1.337.114,44	3.216.700	3.204.000	3.201.900	3.199.100	3.210.600
14	- Abschreibungen	1.141.159,73	1.054.600	572.400	571.000	609.600	573.300
15	- Transferaufwendungen	1.330.000,00	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	87.832,80	86.000	75.000	75.000	75.000	75.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.253.072,33	7.156.800	6.815.300	6.867.600	6.891.500	6.939.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-5.961.779,93	-6.298.800	-5.999.800	-5.981.800	-5.933.000	-5.990.200
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen *	0,00	0	27.000	25.000	23.000	21.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	-27.000	-25.000	-23.000	-21.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-5.961.779,93	-6.298.800	-6.026.800	-6.006.800	-5.956.000	-6.011.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-5.961.779,93	-6.298.800	-6.026.800	-6.006.800	-5.956.000	-6.011.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	217.415,62	243.100	234.700	234.700	234.700	234.700
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-6.179.195,55	-6.541.900	-6.261.500	-6.241.500	-6.190.700	-6.245.900
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	213.049,33	159.600	135.500	205.800	278.500	268.800
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.224.196,93	1.060.000	577.800	576.400	615.000	578.700

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
 Produkt 55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	25.822,05	1.853.000	1.610.000	0	1.460.000	10.000	10.000
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.822,05	1.853.000	1.610.000	0	1.460.000	10.000	10.000
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	169.412,81	2.503.000	2.459.000	0	1.999.000	251.000	420.000
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	60.000,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	219.000,56	828.400	1.384.000	0	2.525.000	3.875.000	1.985.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	61.738,69	15.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	510.152,06	3.346.400	3.863.000	0	4.544.000	4.146.000	2.425.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-484.330,01	-1.493.400	-2.253.000	0	-3.084.000	-4.136.000	-2.415.000

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
 Produkt 55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
47000012 Herstellung Uferweg/-park Griebnitzsee								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	47.000	0	134.000	186.000	215.000	0,00	582.000,00
= Saldo	0	-47.000	0	-134.000	-186.000	-215.000	0,00	-582.000,00
0647000123101 Ankauf Uferweg im OT Groß Glienicke								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	259.000	700.000	0	650.000	2.000.000	1.100.000	629.731,00	5.079.731,00
= Saldo	-259.000	-700.000	0	-650.000	-2.000.000	-1.100.000	-629.731,00	-5.079.731,00
0747000120001 Erwerb von Grundstücken im Bereich Grünflächen / BP 125 Uferzone Griebnitzsee								
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	439.400	666.000	0	1.675.000	1.675.000	785.000	1.903.983,00	6.704.983,00
- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-439.400	-666.000	0	-1.675.000	-1.675.000	-785.000	-1.903.983,00	-6.704.983,00
0747000140007 Sanierung Spielplätze Bereich Grünflächen								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.000	100.000	0	100.000	50.000	190.000	0,00	100.000,00
= Saldo	-90.000	-100.000	0	-100.000	-50.000	-190.000	0,00	-100.000,00
09470001120101 Uferweg / Auslaufbauwerk Havelbucht								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	543.000	0	0	0	0	0	543.000,00	543.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	583.000	106.000	0	0	0	0	638.000,00	744.000,00
= Saldo	-40.000	-106.000	0	0	0	0	-95.000,00	-201.000,00
0947000146101 Freizeitfläche an der Bergstraße im OT Satzkorn								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1047000140104 Gartenstadt Drewitz								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	300.000	600.000	0	450.000	0	0	300.000,00	1.350.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	400.000	800.000	0	750.000	0	0	450.000,00	2.000.000,00
= Saldo	-100.000	-200.000	0	-300.000	0	0	-150.000,00	-650.000,00
1047000140105 Ankauf Grundstücke Uferwege aus B-Plänen								

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
 Produkt 55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	130.000	18.000	0	200.000	200.000	100.000	0,00	18.000,00
= Saldo	-130.000	-18.000	0	-200.000	-200.000	-100.000	0,00	-18.000,00
47000003 Lindenallee Straße am Neuen Palais								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	80.000	25.000	0	0	0	0	80.000,00	105.000,00
= Saldo	-80.000	-25.000	0	0	0	0	-80.000,00	-105.000,00
47000008 Uferweg Nuthepark - Vorderkappe								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.000.000	1.000.000	0	1.000.000	0	0	0,00	2.000.000,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.300.000	1.366.000	0	1.000.000	0	0	150.000,00	2.666.000,00
= Saldo	-300.000	-366.000	0	0	0	0	-150.000,00	-666.000,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00	10.000,00
- Summe der investiven Auszahlungen	65.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000	0,00	35.000,00
= Saldo	-55.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	0,00	-25.000,00

Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkt	55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5510001 4321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Tages-, Dauerkarten, Sonderveranstaltungen, Stellplatz Lustgarten

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5510001 4461900 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
Pacht Lustgarten, Pacht Gastronomie Volkspark

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5510000 5221100 Unterhaltung des sonstigen Vermögens
Unterhaltung von Grünanlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5510000 5221200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
Unterhaltung von Bäumen in Grünanlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5510000 5221900 Unterhaltung der sonstigen unbebauten Grundstücke
Unterhaltung Kinderspielplätze

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5510001 5221100 Unterhaltung des sonstigen Vermögens
Pflege, Instandhaltung, Wechselplf., Fremdleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5510001 5241100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
Bewachung, Reinigung, Winterdienst, Niederschlagswasser Lustgarten v. LHP zu zahlen

Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkt	55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5510001 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
Eintrittserhebung, Grünes Klassenzimmer, Veranstaltungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5510000 5599900 Sonstige Finanzaufwendungen - Zinsen
Stundungszinsen für Uferweg Griebnitzsee

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 47 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 552 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
 Produkt 55201 Kommunale Gräben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Verwaltung und bauliche Erhaltung kommunaler Gewässer II. Ordnung.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Wasserhaushaltsgesetz, Brandenburgisches Naturschutzgesetz, Verkehrssicherungspflicht gemäß Bürgerlichem Gesetzbuch, Bauherrenpflichten gemäß Brandenburgischer Bauordnung, Satzungen der Wasser- und Bodenverbände, Brandenburgisches Straßengesetz, Landesschiffahrtsverordnung, Fischereigesetz

Ziele

Aufrechterhaltung der ordnungsgemäßen Vorflut, Schutz vor Hochwasser, Beseitigung und Verhütung von Schäden an Gewässern, ordnungsgemäßer Umgang mit dem Schutzgut Wasser

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Besucherinnen/Besucher, Fachbereiche, andere Verwaltungen, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer

wesentliche Leistungen

Genehmigungen kommunale Gräben
 Unterhaltung (inkl. Beiträge) kommunale

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 55201 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,03 %

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 552 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
 Produkt 55201 Kommunale Gräben

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.791,95	37.000	37.000	37.000	38.000	38.000
14	- Abschreibungen	10.625,00	10.700	10.700	10.700	10.700	10.700
15	- Transferaufwendungen	89.887,91	93.000	103.000	106.100	106.100	106.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.289,92	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	144.594,78	143.900	153.900	157.000	158.000	158.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-144.594,78	-143.900	-153.900	-157.000	-158.000	-158.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-144.594,78	-143.900	-153.900	-157.000	-158.000	-158.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-144.594,78	-143.900	-153.900	-157.000	-158.000	-158.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-144.594,78	-143.900	-153.900	-157.000	-158.000	-158.000
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	10.625,00	10.700	10.700	10.700	10.700	10.700

Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	55201 Kommunale Gräben

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 47 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 552 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
 Produkt 55202 Ufer- und Steganlagen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Verwaltung und bauliche Erhaltung kommunaler Ufer- und Steganlagen an Gewässern I. und II. Ordnung.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Wasserhaushaltsgesetz, Bundeswasserstraßengesetz, Brandenburgisches Naturschutzgesetz, Verkehrssicherungspflicht gemäß Bürgerlichem Gesetzbuch, Bauherrenpflichten gemäß Brandenburgischer Bauordnung, Brandenburgisches Straßengesetz, Landesschiffahrtsverordnung

Ziele

Erhaltung der baulichen Anlagen, Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung, Beseitigung und Verhütung von Schäden an den Schutzeinrichtungen und den baulichen Anlagen, Schutz vor Hochwasser und schädlichem Abschwemmen von Boden, ordnungsgemäßer Umgang mit dem Schutzgut Wasser, Aufrechterhaltung und Entwicklung des Wassertourismus

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Besucherinnen/Besucher, Fachbereiche, andere Verwaltungen, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer

wesentliche Leistungen

Bau und Unterhaltung von Uferanlagen
 Unterhaltung Stadtkanal

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 55202 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,04 %
Anteil Erträge Produkt 55202 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,02 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	48,01 %

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 552 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
 Produkt 55202 Ufer- und Steganlagen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	150.391,50	79.600	79.600	79.600	79.600	79.600
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.388,04	27.700	27.700	27.700	27.700	27.700
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	2.913,70	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	163.693,24	107.300	107.300	107.300	107.300	107.300
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.953,38	122.500	72.500	72.500	72.500	72.500
14	- Abschreibungen	257.552,15	149.500	149.500	149.500	149.500	149.500
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	81,38	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	311.586,91	273.500	223.500	223.500	223.500	223.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-147.893,67	-166.200	-116.200	-116.200	-116.200	-116.200
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-147.893,67	-166.200	-116.200	-116.200	-116.200	-116.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-147.893,67	-166.200	-116.200	-116.200	-116.200	-116.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-147.893,67	-166.200	-116.200	-116.200	-116.200	-116.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	150.391,50	79.600	79.600	79.600	79.600	79.600
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	257.552,15	149.500	149.500	149.500	149.500	149.500

Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	55202 Ufer- und Steganlagen

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 47 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 553 Friedhofs- und Bestattungswesen
 Produkt 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Bewirtschaftung der kommunalen Friedhöfe unter Berücksichtigung der Sauberkeit, Verkehrssicherheit und der Friedhofsentwicklungsplanung; Bereitstellung von Grabstätten und Friedhofseinrichtungen (Feierhallen, Kühlzellen, Schauraum); Pflege und Erhaltung von Kriegs-, Ehren- und historischen Gräbern; Durchführung von Erdbestattungen und Urnenbeisetzungen und der damit im Zusammenhang stehenden Leistungen; Beratung der Hinterbliebenen, Nachforschungen, Öffentlichkeitsarbeit

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Gesetz über das Leichen-, Bestattungs- und Friedhofswesen im Land Brandenburg, Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Kriegs und Gewaltherrschaft, Gesetz über den Schutz und die Pflege der Denkmale und Bodendenkmale im Land Brandenburg, Friedhofs- und Friedhofsgebührensatzung mit Änderungen vom 12.12.2006

Ziele

Hinterbliebenenzufriedenheit bei der Durchführung der Bestattungsleistungen; ansprechende Friedhofsflächen im Umfeld aller Grabanlagen während der gesamten Laufzeit; langfristige Friedhofsentwicklungsplanung für einen ökonomischen Umgang mit den vorhandenen Ressourcen; ständige und zeitgemäße Angebotserweiterung im Leistungsspektrum der Bestattungen und Grabarten für die Friedhofsnutzer; Erhaltung der Kriegsgräber

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, andere Verwaltungen

wesentliche Leistungen

Erdbestattungen
 Urnenbeisetzungen
 Friedhofsentwicklungspläne, Belegungspläne
 Pflege und Unterhaltung im Rahmengrün einschließlich baulicher Anlagen
 Abräumen und Neuanlagen von Grabfeldern
 Unterhaltung Feierhallen
 Unterhaltung der Kriegsgräber

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anzahl der Bestattungen auf kommunalen Friedhöfen	977,00 Anz	1.050,00 Anz	1.030,00 Anz
Anzahl der Feierhallennutzung	764,00 Anz	680,00 Anz	650,00 Anz
Anzahl der angebotenen Grabarten	12,00 Anz	15,00 Anz	15,00 Anz
Kostendeckungsgrad durch gebührenpflichtige Leistungen / Flächen	86,00 %	90,00 %	90,00 %
Kostendeckungsgrad für Nutzung der Feierhallen	69,00 %	90,00 %	90,00 %
Kostendeckungsgrad Kriegsgräber	43,00 %	52,00 %	48,00 %
Anteil Urnenbestattungen	89,00 %	89,00 %	85,00 %
Anteil Erdbestattungen	11,00 %	11,00 %	15,00 %
Durchschnittlicher Aufwand Pflege und Unterhaltung öffentliches Grün pro m ²	2,69 EUR	2,96 EUR	2,51 EUR
Kostendeckungsgrad Gesamtprodukt ohne Kriegsgräber	74,00 %	78,00 %	78,00 %
Anteil des öffentlichen Grüns an der Gesamtfläche des Friedhofs	30,20 %	30,20 %	30,20 %
Stellenausstattung laut Stellenplan	39,65 VZE	41,65 VZE	41,65 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 55301 an Gesamtaufwendungen LHP	977,00 %	0,49 %	0,46 %
Anteil Erträge Produkt 55301 an Gesamterträgen LHP	764,00 %	0,38 %	0,36 %
Kostendeckungsgrad	12,00 %	15,00 %	75,26 %

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 553 Friedhofs- und Bestattungswesen
 Produkt 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.609,28	76.800	6.800	6.800	6.800	6.800
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.402.887,31	1.525.000	1.560.000	1.570.000	1.600.000	1.600.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	500	500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	181.977,97	175.200	175.200	175.200	175.200	175.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	10.295,42	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.605.769,98	1.777.500	1.742.500	1.752.500	1.782.500	1.782.500
11	- Personalaufwendungen	1.381.896,99	1.513.000	1.500.000	1.556.700	1.577.800	1.638.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	360.282,82	448.400	380.900	380.900	384.900	384.900
14	- Abschreibungen	143.848,27	133.400	124.900	121.600	121.700	121.900
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.236,22	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.892.264,30	2.097.200	2.008.200	2.061.600	2.086.800	2.147.200
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-286.494,32	-319.700	-265.700	-309.100	-304.300	-364.700
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-286.494,32	-319.700	-265.700	-309.100	-304.300	-364.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-286.494,32	-319.700	-265.700	-309.100	-304.300	-364.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	29.902,16	31.700	31.700	31.700	31.700	31.700
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	296.569,09	332.100	349.200	349.200	349.200	349.200
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-553.161,25	-620.100	-583.200	-626.600	-621.800	-682.200
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	4.284,28	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	143.848,27	133.400	124.900	121.600	121.700	121.900

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 553 Friedhofs- und Bestattungswesen
 Produkt 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.665,51	66.000	26.500	0	26.500	26.500	26.500
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	3.500	0	3.500	3.500	3.500
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.665,51	66.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-14.665,51	-66.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 553 Friedhofs- und Bestattungswesen
 Produkt 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
47000002 Restaurierung der Feierhalle in der Arminschen Kapelle								
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	-21.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	45.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0,00	30.000,00
= Saldo	-45.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0,00	-30.000,00

Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	553 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55301 Friedhofs- und Bestattungswesen

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5530100 4481000 Erstattungen vom Land
jährliche Kriegsgräberpauschale sowie Ruherechtsentschädigung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5530100 5221200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
Unterhaltung Kriegsgräber

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 47 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 553 Friedhofs- und Bestattungswesen
 Produkt 55302 Krematorium

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Gegenstand dieses Produktes sind die Annahme und Aufbewahrung von Leichen, amtsärztliche Leichenschau, Einäscherung, Urnenversand bzw. Ausgabe der Urne.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Bestattungsgesetz, Dienstleistungsvertrag mit dem Auftragsgeber

Ziele

Absicherung aller beauftragten Kremierungen, optimale Auslastung der technischen Anlage, Reduzierung der Zeit von der Einlieferung des Verstorbenen im Krematorium bis zur Auslieferung der Urne zum Zweck einer unverzüglichen Beisetzung des Verstorbenen, jährliche Erreichung der Kostendeckung

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, andere Verwaltungen

wesentliche Leistungen

Annahme und Aufbewahrung von Leichen
 amtsärztliche Leichenschau
 Einäscherung
 Urnenversand, Ausgabe von Urnen
 Unterhaltung der baulichen Anlagen
 Sondermüllentsorgung
 Dokumentation

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anzahl der Einäscherungen	0,00 Anz	3.050,00 Anz	3.100,00 Anz
Anteil auswärtiger Einäscherungen	0,00 %	65,00 %	65,00 %
Kostendeckungsgrad Einäscherungen	0,00 %	91,00 %	96,00 %
Stellenausstattung laut Stellenplan	0,00 VZE	4,00 VZE	4,00 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 55302 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,11 %	0,10 %
Anteil Erträge Produkt 55302 an Gesamterträgen LHP	0,00 %	0,11 %	0,10 %
Kostendeckungsgrad Gesamtprodukt	0,00 %	0,00 %	96,47 %

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 553 Friedhofs- und Bestattungswesen
 Produkt 55302 Krematorium

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	489.403,84	510.000	510.000	510.000	510.000	510.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	505,75	500	500	500	500	500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	489.909,59	510.500	510.500	510.500	510.500	510.500
11	- Personalaufwendungen	150.133,56	149.800	151.100	152.900	153.900	158.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	240.928,32	316.800	281.800	281.800	287.200	287.200
14	- Abschreibungen	51.608,79	46.200	46.000	46.000	46.000	46.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.705,85	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	444.376,52	512.800	478.900	480.700	487.100	491.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	45.533,07	-2.300	31.600	29.800	23.400	18.900
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	45.533,07	-2.300	31.600	29.800	23.400	18.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	45.533,07	-2.300	31.600	29.800	23.400	18.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.392,95	47.900	50.300	50.300	50.300	50.300
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-8.859,88	-50.200	-18.700	-20.500	-26.900	-31.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	51.608,79	46.200	46.000	46.000	46.000	46.000

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 553 Friedhofs- und Bestattungswesen
 Produkt 55302 Krematorium

Verantwortliche/r Leiter/in:
 47 - komm. Norbert Praetzel

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	553 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55302 Krematorium

Verantwortliche/r Leiter/in:
47 - komm. Norbert Praetzel

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5530200 5222400 Unterhaltung spezieller Ausstattung
Regel-, Ofen-, Steuerungs-, Lüftungstechnik usw.

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 47 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 554 Naturschutz und Landschaftspflege
 Produkt 55400 Naturschutz und Landschaftspflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Gegenstand des Produktes ist die Wahrnehmung der Aufgaben des Arten-, Biotop-, Landschafts- und Baumschutzes im Rahmen der behördlichen Zuständigkeit.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Naturschutzgesetz, Potsdamer Baumschutzverordnung

Ziele

Schutz, Pflege und Entwicklung der Vielfalt, Eigenart und Schönheit der Flora und Fauna einschließlich der Lebensräume und Lebensstätten. Dauerhafte Sicherung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes. Dauerhafte Sicherung des Erholungswertes von Natur und Landschaft. Dauerhafte Sicherung der Regenerationsfähigkeit und nachhaltigen Nutzungsfähigkeit der Naturgüter.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer

wesentliche Leistungen

Ausweisung/Betreuung geschützter Teile von Natur und Landschaft
 Durchführung/Mitwirkung von/bei naturschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren
 ehrenamtlicher Naturschutz u. praktische Naturschutzprojekte
 Baumersatzzahlungen

Kennzahlen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Anzahl der naturschutzrechtlichen Bescheide	0,00 Anz	1.000,00 Anz	1.000,00 Anz
Anteil Aufwendungen Produkt 55400 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,10 %	0,10 %
Anteil Erträge Produkt 55400 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,03 %	0,03 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	33,15 %

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 554 Naturschutz und Landschaftspflege
 Produkt 55400 Naturschutz und Landschaftspflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.459,76	28.500	28.500	30.000	31.500	33.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	69.214,00	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	409.180,38	57.000	78.200	78.200	78.200	88.200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	522.854,14	150.500	171.700	173.200	174.700	186.200
11	- Personalaufwendungen	388.322,25	413.900	396.000	403.700	405.800	416.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	125.856,43	12.900	12.900	13.900	12.900	13.900
14	- Abschreibungen	2.243,78	24.600	23.500	25.000	26.500	28.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.191,19	62.300	76.300	62.300	76.300	62.300
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	567.613,65	513.700	508.700	504.900	521.500	520.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-44.759,51	-363.200	-337.000	-331.700	-346.800	-334.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-44.759,51	-363.200	-337.000	-331.700	-346.800	-334.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-44.759,51	-363.200	-337.000	-331.700	-346.800	-334.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	9.200	9.200	9.200	9.200	9.200
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-44.759,51	-372.400	-346.200	-340.900	-356.000	-343.600
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	900	22.100	23.600	25.100	26.600
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.243,78	24.600	23.500	25.000	26.500	28.000

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 554 Naturschutz und Landschaftspflege
 Produkt 55400 Naturschutz und Landschaftspflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	188.539,29	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	188.539,29	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	199.156,49	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.356,41	20.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	204.512,90	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-15.973,61	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 554 Naturschutz und Landschaftspflege
 Produkt 55400 Naturschutz und Landschaftspflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0,00	30.000,00
- Summe der investiven Auszahlungen	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0,00	30.000,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	554 Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt	55400 Naturschutz und Landschaftspflege

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge in 5540000.4565900 (sonstige ordentliche Erträge - FB 38) berechtigen zu Mehraufwendungen für 5410002.5221900 (Unterhaltung der sonstigen unbebauten Grundstücke - FB 47)

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und

Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 555 Land- und Forstwirtschaft
 Produkt 55500 Land- und Forstwirtschaft

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Im Mittelpunkt dieses Produktes steht die Wahrnehmung der Aufgaben der Agrarförderung und des Boden- und Grundstücksverkehrsrechts zu landwirtschaftlichen Flächen im Rahmen der behördlichen Zuständigkeit.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Rechtsvorschriften und Förderrichtlinien der EU, des Bundes und des Landes Brandenburg auf dem Gebiet der Landwirtschaft, Rechtsvorschriften auf dem Gebiet des Bodenrechts

Ziele

Dauerhafte Sicherung und Entwicklung der Landwirtschaft und damit der landwirtschaftlichen Produktion als Wirtschaftsfaktor und als Verbindung zum Landschaftsschutz.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher

wesentliche Leistungen

Aufgaben der unteren Landschaftsbehörde, Bodenrecht

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anzahl der aus dem ILEK umgesetzten Maßnahmen (ILEK=integriertes ländliches Entwicklungskonzept)	0,00 Anz	2,00 Anz	3,00 Anz
Anteil Aufwendungen Produkt 55500 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,03 %	0,02 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	0,23 %

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 555 Land- und Forstwirtschaft
 Produkt 55500 Land- und Forstwirtschaft

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	202,06	300	300	300	300	300
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	202,06	300	300	300	300	300
11	- Personalaufwendungen	54.660,16	59.100	59.600	60.500	61.000	62.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.388,66	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	55.179,07	60.200	60.200	62.700	62.700	67.700
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	114.227,89	126.900	127.400	130.800	131.300	137.400
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-114.025,83	-126.600	-127.100	-130.500	-131.000	-137.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-114.025,83	-126.600	-127.100	-130.500	-131.000	-137.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-114.025,83	-126.600	-127.100	-130.500	-131.000	-137.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-114.025,83	-127.800	-128.300	-131.700	-132.200	-138.300
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	555 Land- und Forstwirtschaft
Produkt	55500 Land- und Forstwirtschaft

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 56 Umweltschutz
 Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen
 Produkt 56100 Umweltschutzmaßnahmen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt ist gekennzeichnet durch die Wahrnehmung der Aufgaben des Umweltschutzes insbesondere Überwachung und Durchsetzung von Umweltqualitätszielen zum Schutz der menschlichen Gesundheit, der Medien Wasser, Boden, Tiere, Pflanzen und sonstiger Sachgüter sowie Umsetzung fachlicher Anforderungen bei Bau-, Planungs- und Zulassungsverfahren.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Brandenburgisches Wassergesetz, Wasserhaushaltsgesetz, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Brandenburgisches Abfallgesetz, Bundes- und Landesimmissionsschutzgesetz, SVV-Beschluss zur Erstellung eines Lärminderungsplanes, Ordnungsbehördengesetz, Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung, Baugesetzbuch, Brandenburgische Bauordnung

Ziele

Verringerung schädlicher immissionsbedingter Umwelteinwirkungen, dauerhafte Sicherung der Qualität und Quantität des natürlichen Wasserkreislaufes und der Grundwasserressourcen, Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung, Schonung der natürlichen Ressourcen, Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität, Leitbild der Nachhaltigkeit beim Flächenverbrauch, umweltverträgliche Stoff- und Kreislaufwirtschaft.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer

wesentliche Leistungen

Erlaubnis und Überwachung von Benutzungen der Oberflächengewässer
 Erlaubnis und Überwachung von Grundwassernutzungen
 Prüfung und Genehmigung von Planungsunterlagen öff. Abwasseranlagen
 Ordnungsbehördlicher Vollzug - Deponie Golm
 Erstellung von Ausnahmegenehmigungen (Lärm)
 Lärminderungsplan
 Bauleitplanung/Bauantragsverfahren

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anzahl der wasserrechtlichen Bescheide	0,00 Anz	480,00 Anz	500,00 Anz
Anzahl der immissionsschutzrechtlichen Bescheide	0,00 Anz	400,00 Anz	420,00 Anz
Anzahl der Verfahren wegen illegale Abfallablagerungen auf privaten Grundstücken	0,00 Anz	30,00 Anz	50,00 Anz
Anteil Aufwendungen Produkt 56100 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,25 %	0,26 %
Anteil Erträge Produkt 56100 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,06 %	0,06 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	22,44 %

Produktbereich 56 Umweltschutz
 Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen
 Produkt 56100 Umweltschutzmaßnahmen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	178.949,82	162.100	162.100	162.100	162.100	162.100
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	82.005,74	72.000	69.000	69.000	69.000	69.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	8.006,99	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	268.962,55	242.100	239.100	239.100	239.100	239.100
11	- Personalaufwendungen	994.676,35	1.018.400	1.075.900	1.055.400	1.048.700	1.103.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-54.410,19	-211.900	-132.700	-43.400	-43.400	-43.400
14	- Abschreibungen	1.061,31	100	100	200	300	400
15	- Transferaufwendungen	6.535,50	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	136.180,59	408.700	329.000	239.700	239.700	239.700
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.084.043,56	1.221.800	1.278.800	1.258.400	1.251.800	1.307.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-815.081,01	-979.700	-1.039.700	-1.019.300	-1.012.700	-1.068.000
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-815.081,01	-979.700	-1.039.700	-1.019.300	-1.012.700	-1.068.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-815.081,01	-979.700	-1.039.700	-1.019.300	-1.012.700	-1.068.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	50.173,14	63.800	57.100	57.100	57.100	57.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.087,04	38.100	40.900	41.900	43.400	43.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-798.994,91	-954.000	-1.023.500	-1.004.100	-999.000	-1.054.300
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-58.431,14	-225.900	-143.200	-53.800	-53.700	-53.600

Produktbereich 56 Umweltschutz
 Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen
 Produkt 56100 Umweltschutzmaßnahmen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	500	500	0	500	500	500
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	500	0	500	500	500
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-500	-500	0	-500	-500	-500

Produktbereich 56 Umweltschutz
 Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen
 Produkt 56100 Umweltschutzmaßnahmen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen = Saldo	500 -500	500 -500	0 0	500 -500	500 -500	500 -500	0,00 0,00	500,00 -500,00

Produktbereich	56 Umweltschutz
Produktgruppe	561 Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56100 Umweltschutzmaßnahmen

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5610000 5431569 sonstige Planungsleistungen
Lärmkartierung/Aktionspläne

Luftreinhalteplanung/Feinstaub

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 56 Umweltschutz
 Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen
 Produkt 56101 Klimaschutzmaßnahmen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 910 - Klaus-Peter Linke

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben des Klimaschutzes, insbesondere die Überwachung von klimatisch wirksamen Qualitätszielen zum Schutz des örtlichen Klimas als Lebensgrundlage des Menschen im Rahmen der behördlichen Zuständigkeit sowie die Umsetzung fachlicher Anforderungen bei Bau-, Planungs- und Zulassungsverfahren. Die Koordinierungsstelle Klimaschutz ist Partner für alle Vorhaben, die der Verminderung des Kohlendioxid-(CO₂) Ausstoßes in Potsdam dienen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

Grundgesetz, Bundesnaturschutzgesetz, Brandenburgisches Naturschutzgesetz, Baugesetzbuch, Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung, Kyoto-Protokoll, klima- und energiepolitische Ziele der EU, Klimapakete der Bundesregierung, Beschlüsse 95/057 und 06/SVV/0230 Klimabündnismitgliedschaft und Erstellung von Klimaschutzberichten, 07/SVV/0221 Entwicklung eines Maßnahmenpakets zur mittelfristigen und dauerhaften Reduktion von Kohlendioxidemissionen um 20%

Ziele

Vermeidung von Beeinträchtigungen des Klimas, Verringerung klimaschädlicher Einwirkungen, Aufbau einer nachhaltigen Energieversorgung, insbesondere durch Nutzung erneuerbarer Energien, Schutz und Verbesserung des örtlichen Klimas;
 Beratung, Begleitung, Unterstützung, Entwicklung und Durchführung modellhafter Projekte im Bereich der lokalen Vermeidung bzw. Reduzierung von CO₂-Emissionen sowie dem Aufbau einer nachhaltigen Energieversorgung.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen/Migranten, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen/Senioren, Schülerinnen/Schüler, Auszubildende, Studentinnen/Studenten, Leistungsberechtigte, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, andere Verwaltungen, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer, Stadtverordnetenversammlung, Eltern, Städtische GmbH, Zuwendungsempfänger

wesentliche Leistungen

Klimaschutzmaßnahmen

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anteil Aufwendungen Produkt 56101 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,09 %

Produktbereich 56 Umweltschutz
 Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen
 Produkt 56101 Klimaschutzmaßnahmen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 910 - Klaus-Peter Linke

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	11.000	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	11.000	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen *	0,00	153.200	155.900	158.300	162.300	164.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	0,00	91.300	80.800	74.300	74.300	74.400
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen *	0,00	120.000	200.000	248.000	248.000	248.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	0,00	14.800	14.800	5.800	5.800	5.800
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	379.300	451.500	486.400	490.400	493.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-368.300	-451.500	-486.400	-490.400	-493.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-368.300	-451.500	-486.400	-490.400	-493.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-368.300	-451.500	-486.400	-490.400	-493.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-376.300	-459.500	-494.400	-498.400	-501.100
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	56 Umweltschutz
Produktgruppe	561 Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56101 Klimaschutzmaßnahmen

Verantwortliche/r Leiter/in:
910 - Klaus-Peter Linke

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 11 - Personalaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5610101 5019300 Honorare
Konzeption Klimaagentur durch Gutachter / Beratungsbüro
Referentenhonorare Diskurs Umsetzung und Bürgerbeteiligung Klimaschutzkonzept

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5610101 5271500 Herstellung und Verkauf von Informationsmaterial, sonstige Kosten der Unterrichtung der Öffentlichkeit
Im Klimaschutzkonzept sind zahlreiche Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit enthalten. Es geht insbesondere darum die Bevölkerung zu motivieren. Dafür ist es auch erforderlich Druckerzeugnisse herzustellen. Weiterhin werden Aufwendungen für Sachmittel der Energieberater erforderlich. Nach erfolgreicher Evaluation des Projektes "Energieberatung" sollen diese Beratungen durch zwei Energieberater in der Klimaagentur fortgeführt werden.
Dazu sind Sachmittel erforderlich.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5610101 5291300 Aufwendungen für Mitgliedsbeiträge
Die LHP ist lt. SVV-Beschluss Mitglied im europäischen Klima-Bündnis der Städte und Gemeinden.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5610101 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine
Im Klimaschutzkonzept wird die Gründung einer Klimaagentur vorgeschlagen.
In dieser Agentur sollen Aktivitäten zum Klimaschutz gebündelt werden.
Die Mittel dienen als Zuschuss.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5610101 5318200 Zuschüsse für lfd. Zwecke natürliche Personen
Konferenz Städtepartnerschaften
Im Rahmen des Besuchs der internationalen Klimabündnis-Konferenz in Perugia wurde die verstärkte Zusammenarbeit im Klimaschutz mit den Partnerstädten vereinbart.
Die Mittel sollen dazu dienen eine entsprechende Konferenz, auf der das Klimaschutzkonzept der LHP mit den Partnerstädten hinsichtlich Übertragbarkeit diskutiert werden soll, zu organisieren.

Produktbereich	56 Umweltschutz
Produktgruppe	561 Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56101 Klimaschutzmaßnahmen

Verantwortliche/r Leiter/in:
910 - Klaus-Peter Linke

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:**Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen****Erläuterungen zum Teilergebnisplan:**

5610101 5411900 Sonstige Personalnebenaufwendungen
2 Energieberater Klimaagentur

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 910 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 571 Wirtschaftsförderung
 Produkt 57100 Wirtschaftsförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 903 - Stefan Frerichs

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Förderung der Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Potsdam durch Initiierung und Durchführung von Projekten sowie durch Erbringung von Serviceleistungen auf der Grundlage konzeptioneller Arbeit.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe, Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

§ 2 Abs. 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg

Ziele

Erhaltung und Stärkung der Wirtschaftskraft der Landeshauptstadt Potsdam.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Fachbereiche, Verwaltungsführung, andere Verwaltungen, Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümer, Stadtverordnetenversammlung

wesentliche Leistungen

Konzepte und Maßnahmen zur Wirtschaftsförderung
 Verwaltungsverfahren von wirtschaftlicher Relevanz
 Serviceleistungen für Unternehmen, Unternehmensgründer, Investoren und Bürger

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Bearbeitete Projekte	67,00 Anz	90,00 Anz	105,00 Anz
Bearbeitete Servicefälle	3.325,00 Anz	3.000,00 Anz	3.200,00 Anz
Stückkosten Projekte	9.056,33 EUR	9.942,83 EUR	9.902,84 EUR
Stückkosten Servicefälle	79,52 EUR	90,07 EUR	102,04 EUR
Stellenausstattung laut Stellenplan	12,30 VZE	13,00 VZE	14,00 VZE
Anteil Aufwendungen Produkt 57100 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,49 %	0,53 %
Anteil Erträge Produkt 57100 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,20 %	0,27 %
Kostendeckungsgrad	9.056,33 %	9.942,83 %	49,33 %

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 571 Wirtschaftsförderung
 Produkt 57100 Wirtschaftsförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 903 - Stefan Frerichs

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	462.811,93	968.900	1.350.700	1.350.700	1.350.700	1.350.700
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.793,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.700,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	33,75	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	493.338,68	968.900	1.350.700	1.350.700	1.350.700	1.350.700
11	- Personalaufwendungen	708.473,63	720.300	761.700	786.800	795.300	825.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	645.357,39	300.900	399.400	421.100	423.800	424.400
14	- Abschreibungen	1.064,74	1.700	3.300	4.700	6.000	7.500
15	- Transferaufwendungen *	898.602,50	1.260.400	1.508.900	1.518.900	1.528.900	1.538.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	73.781,47	84.900	27.400	27.400	27.400	12.400
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.327.279,73	2.368.200	2.700.700	2.758.900	2.781.400	2.808.600
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-1.833.941,05	-1.399.300	-1.350.000	-1.408.200	-1.430.700	-1.457.900
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.833.941,05	-1.399.300	-1.350.000	-1.408.200	-1.430.700	-1.457.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.833.941,05	-1.399.300	-1.350.000	-1.408.200	-1.430.700	-1.457.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.634,43	37.600	37.600	37.600	37.600	37.600
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.850.575,48	-1.436.900	-1.387.600	-1.445.800	-1.468.300	-1.495.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	381.877,17	898.400	1.348.200	1.348.200	1.348.200	1.348.200
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	777.799,41	1.123.100	1.350.700	1.352.100	1.353.400	1.354.900

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 571 Wirtschaftsförderung
 Produkt 57100 Wirtschaftsförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 903 - Stefan Frerichs

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.257.400,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.257.400,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.118,48	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	6.015.900,00	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.872,18	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.019.890,66	55.000	55.000	0	55.000	55.000	55.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.237.509,34	-55.000	-55.000	0	-55.000	-55.000	-55.000

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 571 Wirtschaftsförderung
 Produkt 57100 Wirtschaftsförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
 903 - Stefan Frerichs

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0703003110101 Weiterleitung von Fördermitteln an die Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0903000110001 Förderung kleiner und mittelständischer Unternehmen								
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00	50.000,00
= Saldo	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	0,00	-50.000,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	5.000,00
= Saldo	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0,00	-5.000,00

Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571 Wirtschaftsförderung
Produkt	57100 Wirtschaftsförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
903 - Stefan Frerichs

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5710000 4147000 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen
finanzielle Beteiligung der Partner am Gründerkongress

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und
Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5710000 5271400 Aufwendungen für Bewirtung, Repräsentationen, Ehrungen, Pflege partnerchaftl. Beziehungen
wirtschaftsorientierte Veranstaltungen, Netzwerkarbeit

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5710000 5271500 Herstellung und Verkauf von Informationsmaterial, sonstige Kosten der Unterrichtung der Öffentlichkeit
2012 - 2015:

Standortwerbung, Beteiligung an Messen, Veranstaltungen
(Berücksichtigung Preissteigerung, Standortwerbung ab 2013)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5710000 5291100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
2012 - 2015:

Standortprofilierung und -vermarktung, konzeptionelle Arbeit
(Berücksichtigung Preissteigerung Förderung Existenzgründungen ab 2014)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 15 - Transferaufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5710000 5317100 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen
Förderprogramme zur Unterstützung kleiner Unternehmen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5710000 5318100 Zuschüsse an freie Träger und Vereine
2012 - 2015:

Unterstützung Aktivitäten Gewerbetreibende Innenstadt und Babelsberg
Zuschuss Verbraucherzentrale
M 100

Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571 Wirtschaftsförderung
Produkt	57100 Wirtschaftsförderung

Verantwortliche/r Leiter/in:
903 - Stefan Frerichs

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5710000 5431590 Sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen
juristische Begleitung von wirtschaftsnahen Infrastrukturprojekten, Gesamtmodell Stadtmarketing

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 903 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
 Produkt 57301 Märkte

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Zu den ursprünglichen Aufgaben und Zielen einer Kommune gehört die Sicherstellung einer angemessenen Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln und anderen Waren. Zur Realisierung dieses nicht vorrangigen Ziels, sondern vielmehr zur Förderung kleinerer Betriebe unterhält die Landeshauptstadt Potsdam einen Wochenmarkt auf dem Bassinplatz. In den Monaten April bis Oktober findet der Wochenmarkt

von Montag bis Freitag von 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr und Samstag von 7:00 Uhr bis 13:00 Uhr

und in den Monaten November bis März von Montag bis Freitag von 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr und Samstag von 7:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Marktordnung der Landeshauptstadt Potsdam vom 12.12.1991,

Entgeltordnung für die kommunalen Märkte der Landeshauptstadt Potsdam vom 22.11.2001

Ziele

Förderung kleinerer Gewerbebetriebe und des Reisegewerbes,

Bieten einer Einkaufsalternative für den Bürger

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher

wesentliche Leistungen

Wochenmarkt Am Bassin

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Öffnungszeiten pro Woche Sommer	0,00 h	51,00 h	51,00 h
Öffnungszeiten pro Woche Winter	0,00 h	50,00 h	50,00 h
durchschnittliche Händler am Tag Sommer	0,00 Anz	34,00 Anz	34,00 Anz
durchschnittliche Händler am Tag Winter	0,00 Anz	15,00 Anz	16,00 Anz
Frischeanteil Sommer (Fleisch, Wurst, Blumen, Gemüse)	0,00 %	65,00 %	65,00 %
Frischeanteil Winter (Fleisch, Wurst, Blumen, Gemüse)	0,00 %	60,00 %	62,00 %
Gebühreneinnahme pro Markttag	0,00 EUR	450,00 EUR	388,00 EUR
Gebühreneinnahme pro Markttag Sommer	0,00 EUR	500,00 EUR	440,00 EUR
Gebühreneinnahme pro Markttag Winter	0,00 EUR	250,00 EUR	220,00 EUR
Kostendeckungsgrad	0,00 %	80,37 %	71,64 %
Anteil Aufwendungen Produkt 57301 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,04 %	0,04 %
Anteil Erträge Produkt 57301 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,03 %	0,03 %

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
 Produkt 57301 Märkte

Verantwortliche/r Leiter/in:
 32 - Marina Kluge

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	138.116,10	139.500	126.500	131.000	131.000	131.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	321,97	5.400	5.100	5.100	5.100	5.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	1.022,34	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	139.460,41	144.900	131.600	136.100	136.100	136.100
11	- Personalaufwendungen	87.543,34	91.600	93.300	95.000	95.500	97.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	33.510,06	64.900	65.200	66.100	41.100	41.100
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.738,66	600	800	600	800	600
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	130.792,06	157.100	159.300	161.700	137.400	139.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	8.668,35	-12.200	-27.700	-25.600	-1.300	-3.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	8.668,35	-12.200	-27.700	-25.600	-1.300	-3.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	8.668,35	-12.200	-27.700	-25.600	-1.300	-3.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.138,76	23.200	24.400	24.400	24.400	24.400
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-28.470,41	-35.400	-52.100	-50.000	-25.700	-27.800
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	57301 Märkte

Verantwortliche/r Leiter/in:
32 - Marina Kluge

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5730100 4321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Vereinnahmte Brutto-Standgebühren des Wochenmarktes auf Grundlage der Entgeltordnung für kommunale Märkte vom 07.06.1993.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5730100 4321100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 19% USt
Vereinnahmte Netto-Parkgebühren des Wochenmarktes auf Grundlage der Entgeltordnung für kommunale Märkte vom 07.06.1993.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

5730100 5221200 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
Instandhaltung der Pflasterung auf dem Marktplatz, Reparatur von Absperrungen (z.B. Poller), jährliche Sicherheitsprüfung der Wasser- und Energieanschlüsse, Wartung und Reparatur der Wasserpumpe.

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 32 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
 Produkt 57302 Biosphärenhalle

Verantwortliche/r Leiter/in:
 401 - Siegfried Weise

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Dieses Produkt beschreibt die Betreuung der Biosphärenhalle als Betrieb gewerblicher Art (BgA) für touristische Nutzung mit Sonderschauen bzw. durch Einbindung in die jeweiligen Themenjahre. Die Errichtung der Biosphärenhalle erfolgte im Rahmen der BUGA 2001 mit Fördermitteln (Förderung der wirtschaftsnahen Infrastruktur im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GA)). Zwingend erforderlich ist die Weiterbetreuung als touristische Basiseinrichtung unter Einhaltung der 15-jährigen förderrechtlichen Bindungen.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der SVV, Betreibervertrag

Ziele

Absicherung einer möglichst wirtschaftlichen Betreuung des BgA Biosphäre als touristische Infrastruktureinrichtung im Rahmen der förderrechtlichen Bindungen, möglichst verbunden mit der Reduzierung und Begrenzung des jährlichen Zuschusses der Landeshauptstadt Potsdam.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Besucherinnen/Besucher, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen/Senioren, Schülerinnen/Schüler

wesentliche Leistungen

Biosphärenhalle BgA
 Biosphärenhalle

Kennzahlen

Anteil Aufwendungen Produkt 57302 an Gesamtaufwendungen LHP
 Anteil Erträge Produkt 57302 an Gesamterträge LHP
 Kostendeckungsgrad

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
Anteil Aufwendungen Produkt 57302 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,37 %
Anteil Erträge Produkt 57302 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,02 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	5,28 %

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
 Produkt 57302 Biosphärenhalle

Verantwortliche/r Leiter/in:
 401 - Siegfried Weise

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.045.015,45	1.100.000	1.100.000	100.000	100.000	100.000
14	- Abschreibungen	772.552,11	553.800	441.100	244.300	241.900	217.100
15	- Transferaufwendungen	71.374,44	250.000	50.000	250.000	250.000	250.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	181.196,25	304.100	304.100	250.000	250.000	250.000
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.070.138,25	2.207.900	1.895.200	844.300	841.900	817.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	-2.070.138,25	-2.107.900	-1.795.200	-744.300	-741.900	-717.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-2.070.138,25	-2.107.900	-1.795.200	-744.300	-741.900	-717.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-2.070.138,25	-2.107.900	-1.795.200	-744.300	-741.900	-717.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-2.070.138,25	-2.107.900	-1.795.200	-744.300	-741.900	-717.100
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	274.789,31	-3.596.200	-3.708.900	-355.700	-344.100	217.100

Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	57302 Biosphärenhalle

Verantwortliche/r Leiter/in:
401 - Siegfried Weise

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 401 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 575 Tourismus
 Produkt 57500 Förderung des Fremdenverkehrs

Verantwortliche/r Leiter/in:
 903 - Stefan Frerichs

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Förderung des Fremdenverkehrs durch Tourismusservice, touristischen Marketing und Maßnahmen zur Entwicklung der touristischen Infrastruktur.

Aufgabenklassifizierung

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

§ 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg

Ziele

Stärkung und Weiterentwicklung des Tourismus als Wirtschaftsfaktor mit dem Ziel Einkommen und Beschäftigung in den Bereichen Gastgewerbe, Einzelhandel und Dienstleistungen in der Landeshauptstadt Potsdam zu sichern.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Einwohnerinnen/Einwohner Umland, Unternehmerinnen/Unternehmer, Besucherinnen/Besucher, Fachbereiche, sonstige nationale und internationale Gäste und Besucher

wesentliche Leistungen

Konzepte und Strategien zur Tourismusförderung
 Steuerung touristischer Marketing- und Serviceleistungen
 Entwicklung touristischer Infrastruktur

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	2,13 %
Anteil Aufwendungen Produkt 57500 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	0,17 %

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 575 Tourismus
 Produkt 57500 Förderung des Fremdenverkehrs

Verantwortliche/r Leiter/in:
 903 - Stefan Frerichs

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	18.100	18.100	18.100	18.100	18.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	18.100	18.100	18.100	18.100	18.100
11	- Personalaufwendungen	0,00	113.400	116.800	120.100	125.200	126.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	688.800	690.000	689.900	689.900	690.100
14	- Abschreibungen	0,00	0	300	1.000	1.700	2.300
15	- Transferaufwendungen	0,00	17.900	17.900	17.900	17.900	17.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	900	20.900	10.900	900	900
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	821.000	845.900	839.800	835.600	837.900
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-802.900	-827.800	-821.700	-817.500	-819.800
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	-802.900	-827.800	-821.700	-817.500	-819.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	-802.900	-827.800	-821.700	-817.500	-819.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	-808.600	-833.500	-827.400	-823.200	-825.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	300	1.000	1.700	2.300

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 575 Tourismus
 Produkt 57500 Förderung des Fremdenverkehrs

Verantwortliche/r Leiter/in:
 903 - Stefan Frerichs

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 575 Tourismus
 Produkt 57500 Förderung des Fremdenverkehrs

Verantwortliche/r Leiter/in:
 903 - Stefan Frerichs

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
- Summe der investiven Auszahlungen	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00	10.000,00
= Saldo	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0,00	-10.000,00

Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	575 Tourismus
Produkt	57500 Förderung des Fremdenverkehrs

Verantwortliche/r Leiter/in:
903 - Stefan Frerichs

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

neue Zuordnung; bisher im Produkt 57100 enthalten

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 903 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101 Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

In diesem Produkt werden Zuweisungen aus dem allgemeinen Steuerverbund dargestellt, die der Landeshauptstadt ohne haushaltsrechtliche Zweckbindung aus dem Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetz (FAG Bbg) zur Verfügung gestellt werden und aufgrund der gesamtstädtischen Relevanz diesem zentralen Produkt zuzuordnen sind. Über die Verwendung dieser Mittel entscheidet die LHP selbstverantwortlich. Die bedeutendsten allgemeinen Zuweisungen sind u.a.

- * Schlüsselzuweisungen,
- * Pauschale Zuweisungen für investive Maßnahmen,
- * Schullastenausgleich

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung Brandenburg, Brandenburgisches Finanzausgleichsgesetz, Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung, Haushaltssatzung

Ziele

Sicherstellung der finanziellen Rahmenbedingungen zur Wahrnehmung der kommunalen Aufgabenerledigung.

Zielgruppen

Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

allgemeine Zuweisungen, Finanzzuweisungen, Bedarfszuweisungen

	Ist 2008		Plan 2011		Plan 2012	
Kennzahlen						
Erträge aus Schlüsselzuweisungen	89.796.666,00	EUR	86.607.500,00	EUR	99.934.100,00	EUR
Schlüsselzuweisungen pro Einwohner	587,04	EUR	560,18	EUR	636,90	EUR
Anteil der Schlüsselzuweisungen an Gesamterträgen	20,56	%	18,78	%	20,81	%
Anteil Aufwendungen Produkt 61101 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00	%	0,00	%	0,00	%
Anteil Erträge Produkt 61101 an Gesamterträge LHP	0,00	%	27,07	%	28,26	%
Kostendeckungsgrad	20,56	%	18,78	%	0,00	%

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

61 Allgemeine Finanzwirtschaft
611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
61101 Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben *	17.771.686,00	19.276.500	16.850.000	16.850.000	16.850.000	16.850.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	127.227.950,80	109.820.500	123.926.400	124.636.700	125.229.200	127.134.400
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	1.673.317,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	146.672.953,80	129.097.000	140.776.400	141.486.700	142.079.200	143.984.400
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	189.873,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	189.873,00	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	146.483.080,80	129.097.000	140.776.400	141.486.700	142.079.200	143.984.400
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	146.483.080,80	129.097.000	140.776.400	141.486.700	142.079.200	143.984.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	146.483.080,80	129.097.000	140.776.400	141.486.700	142.079.200	143.984.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	146.483.080,80	129.097.000	140.776.400	141.486.700	142.079.200	143.984.400
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	4.992.729,80	7.044.900	7.792.300	8.445.300	9.120.000	9.612.900
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

61 Allgemeine Finanzwirtschaft
611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
61101 Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	16.443.023,00	15.670.200	14.222.200	0	16.383.300	16.422.800	16.296.900
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.443.023,00	15.670.200	14.222.200	0	16.383.300	16.422.800	16.296.900
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	16.443.023,00	15.670.200	14.222.200	0	16.383.300	16.422.800	16.296.900

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

61 Allgemeine Finanzwirtschaft
611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
61101 Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
0711006900001 Zuweisung vom Land Investpauschale gem.FAG								
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	15.670.200	14.222.200	0	16.383.300	16.422.800	16.296.900	0,00	14.222.200,00
= Saldo	15.670.200	14.222.200	0	16.383.300	16.422.800	16.296.900	0,00	14.222.200,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
+ Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101 Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 1 Steuern und ähnliche Abgaben

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

6110100 4051000 Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich
Familienleistungsausgleich gemäß Brandenburgischem Finanzausgleichsgesetz - BbgFAG

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

6110100 4052000 Leistungen des Landes a. d. Umsetzung d. 4. Gesetzes für mod. Dienstleistungen am Arbeitsmarkt
Wohngeldeinsparungen des Landes (§ 5 Bbg AG-SGB II vom 08.12.2004 zuletzt geändert am 23.09.2008)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

6110100 4053000 Leistungen d. Landes aus dem Ausgl. von Sonderbedarfsergänzungszuweisungen nach §15 FAG
Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen (§ 15 BbgFAG vom 29.06.2004 zuletzt geändert am 20.12.2010)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

6110100 4111000 Schlüsselzuweisungen vom Land
Schlüsselzuweisung gemäß Brandenburgischem Finanzausgleichsgesetz - BbgFAG

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

6110100 4131100 Zuweisung als Ausgleich für die Wahrnehmung übertragener Aufgaben
Zuweisung als Ausgleich für die Wahrnehmung übertragener Aufgaben gemäß Brandenburgischem Finanzausgleichsgesetz - BbgFAG

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

6110100 4131300 Zuweisung für den Schullastenausgleich
Schullastenausgleich gemäß Brandenburgischem Finanzausgleichsgesetz - BbgFAG

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und
Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 800 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktgruppe 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
 Produkt 61102 Steuern

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst die Festsetzung von Grundsteuer, Gewerbesteuer, Vergnügungsteuer, Zweitwohnungsteuer und Hundesteuer. Hierbei werden Steuertatbestände aufgegriffen und beschieden. Das Produkt ist Indikator für die Steuerkraft der Landeshauptstadt Potsdam und bestimmt wesentlich die finanziellen Gestaltungsmöglichkeiten der Landeshauptstadt Potsdam insbesondere die Höhe möglicher Investitionen.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg, Abgabenordnung, Gewerbesteuergesetz, Grundsteuergesetz, Hundesteuersatzung mit Änderungen vom 30.12.2004, Vergnügungsteuersatzung vom 30.10.2006, Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungsteuer mit Änderungen vom 07.06.2006

Ziele

Stärkung der finanziellen Rahmenbedingungen zur Wahrnehmung der kommunalen Aufgabenerledigung und Sicherung von Erträgen der Landeshauptstadt Potsdam als Teil der allgemeinen Deckungsmittel.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Unternehmerinnen/Unternehmer, Fachbereiche, Verwaltungsführung, andere Verwaltungen

wesentliche Leistungen

Gemeindesteuer, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und steuerähnliche Einnahmen sowie damit im Zusammenhang stehende Ausgaben

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Anzahl der steuerlich veranlagten Grundstücke (Grundsteuer A)	452,00 Anz	445,00 Anz	430,00 Anz
Anzahl der steuerlich veranlagten Grundstücke (Grundsteuer B)	43.309,00 Anz	43.350,00 Anz	42.000,00 Anz
gemeldete Gewerbetreibende	10.842,00 Anz	12.961,00 Anz	13.376,00 Anz
Anteil der Gewerbesteuer zahlenden Gewerbetreibenden	11,60 %	13,88 %	13,46 %
Anteil Gewerbesteuer an Gesamtsteuern	41,96 %	41,51 %	38,50 %
Anteil Grundsteuer A an Gesamtsteuern	0,06 %	0,05 %	0,05 %
Anteil Grundsteuer B an Gesamtsteuern	16,37 %	16,25 %	16,00 %
Anteil sonstiger kommunaler Steuern (Hunde-, Zweitwohnung-, Vergnügungssteuer)	0,73 %	0,82 %	0,83 %
Gemeindeanteil Einkommenssteuer an Gesamtsteuern	32,20 %	32,49 %	36,31 %
Gemeindeanteil Umsatzsteuer an Gesamtsteuern	8,68 %	8,21 %	7,87 %
Steuern je Einwohner (Steuerkraft)	680,37 EUR	716,59 EUR	737,14 EUR
Anteil Aufwendungen Produkt 61102 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	1,07 %	1,55 %
Anteil Erträge Produkt 61102 an Gesamterträge LHP	0,00 %	25,02 %	24,46 %
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	1.528,62 %

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktgruppe 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
 Produkt 61102 Steuern

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben *	104.073.843,53	113.869.500	119.121.000	123.837.500	128.847.500	134.307.500
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	791.257,19	720.000	500.000	500.000	500.000	500.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	1.607.183,20	3.010.000	510.000	510.000	510.000	510.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	106.472.283,92	117.599.500	120.131.000	124.847.500	129.857.500	135.317.500
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	3.937.461,75	0	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
15	- Transferaufwendungen	2.943.657,00	3.810.000	3.970.000	4.200.000	4.510.000	4.700.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-79.336,51	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.801.782,24	3.810.000	6.470.000	6.700.000	7.010.000	7.200.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	99.670.501,68	113.789.500	113.661.000	118.147.500	122.847.500	128.117.500
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	2.869.150,94	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	404.638,09	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.464.512,85	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	102.135.014,53	113.989.500	113.861.000	118.347.500	123.047.500	128.317.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	102.135.014,53	113.989.500	113.861.000	118.347.500	123.047.500	128.317.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	102.135.014,53	113.989.500	113.861.000	118.347.500	123.047.500	128.317.500
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	255,73	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	3.858.125,24	0	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000

Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61102 Steuern

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 1 Steuern und ähnliche Abgaben

Mehrerträge für 6110200.4013100 Gewerbesteuern berechnen zu Mehraufwendungen für 6110200.5341000 Gewerbesteuerumlage

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechnen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 800 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktgruppe 612 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produkt 61200 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst die Verwaltung von Zinserträgen, kurz- und mittelfristige Liquiditäts- und Kassenwirtschaftsplanung, Geldanlagen aus dem Kassenbestand, Verstärkung des Kassenbestandes, Verwaltung bereits aufgenommener Investitionskredite, Durchführung von Umschuldungen, Aufnahme neuer Investitionskredite und ggf. Abschluss von Zinsderivaten.

Aufgabenklassifizierung

pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung, Haushaltssatzung, Beschluss Stadtverordnetenversammlung bzw. Hauptausschuss zur Kreditaufnahme

Ziele

Ziele sind die optimale Verwaltung der Kassenmittel, niedrige Zinsbelastung aus aufgenommenen Investitionskrediten, Besorgung günstiger Investitionskredite für die Landeshauptstadt Potsdam und den KIS und ein optimales Kreditportfolio.

Zielgruppen

Einwohnerinnen/Einwohner, Fachbereiche, Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

wesentliche Leistungen

Schuldendienst

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			
Kostendeckungsgrad	0,00 %	0,00 %	62,75 %
Anteil Aufwendungen Produkt 61200 an Gesamtaufwendungen LHP	0,00 %	0,00 %	1,51 %
Anteil Erträge Produkt 61200 an Gesamterträge LHP	0,00 %	0,00 %	0,98 %

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktgruppe 612 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produkt 61200 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.650.724,19	2.496.100	2.288.100	2.121.600	2.020.900	1.944.600
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	5.865,68	0	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.656.589,87	2.496.100	4.788.100	4.621.600	4.520.900	4.444.600
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	19.783,19	7.500.000	3.822.500	3.817.500	3.817.500	3.817.500
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.192,50	23.800	18.200	15.700	11.400	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.975,69	7.523.800	3.840.700	3.833.200	3.828.900	3.817.500
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	2.611.614,18	-5.027.700	947.400	788.400	692.000	627.100
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge *	362.306,41	258.900	90.000	50.000	40.000	40.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.708.868,62	4.883.600	3.933.100	3.943.500	4.110.400	4.097.800
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-4.346.562,21	-4.624.700	-3.843.100	-3.893.500	-4.070.400	-4.057.800
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	-1.734.948,03	-9.652.400	-2.895.700	-3.105.100	-3.378.400	-3.430.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	-1.734.948,03	-9.652.400	-2.895.700	-3.105.100	-3.378.400	-3.430.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	-1.734.948,03	-9.652.400	-2.895.700	-3.105.100	-3.378.400	-3.430.700
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	19.783,19	7.500.000	3.822.500	3.817.500	3.817.500	3.817.500

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktgruppe 612 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produkt 61200 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Teilfinanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit *	2.275.430,70	2.337.700	2.298.100	0	2.319.900	2.222.000	1.780.200
8	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.275.430,70	2.337.700	2.298.100	0	2.319.900	2.222.000	1.780.200
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus Investitionstätigkeit	2.275.430,70	2.337.700	2.298.100	0	2.319.900	2.222.000	1.780.200

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktgruppe 612 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produkt 61200 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortliche/r Leiter/in:
 11 - n. n.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	VE 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Bisher bereit gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3	4	5	6	7	8
80000002 Erstattung Tilgungsleistung vom KIS (Ausleihungen)								
+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.337.700	2.298.100	0	2.319.900	2.222.000	1.780.200	0,00	2.298.100,00
= Saldo	2.337.700	2.298.100	0	2.319.900	2.222.000	1.780.200	0,00	2.298.100,00

Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61200 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortliche/r Leiter/in:
11 - n. n.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 19 + Zinsen und sonstige Finanzerträge

Mehrerträge in 6120001.4617200 berechtigen zu Mehraufwendungen für Zinsaufwendungen für Kommunalkredite 6120001.5517100

Erläuterungen zum Teilfinanzplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Erhöhte sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit berechtigen zu höheren Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen

Erläuterungen zum Produkt:

Erhöhte Einzahlungen im Bereich der Finanzierungstätigkeit berechtigen zu erhöhten Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen und Kredittilgungen für Umschuldungen).

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 800 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).

Produktbereich 71 Stiftungen
 Produktgruppe 710 Stiftungen
 Produkt 71000 Stiftungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

Bestandteil des Produktes ist die Stiftung Altenhilfe. Der Stiftungszweck der Stiftung Altenhilfe wird aus den Erträgen des Stiftungsvermögens erfüllt und dient der finanziellen Unterstützung bedürftiger älterer Bürger. Zur besseren Umsetzung des Stiftungszweckes soll das Stiftungsvermögen durch Zuwendungen der Landeshauptstadt Potsdam und Dritter vermehrt werden.

Aufgabenklassifizierung

freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftragsgrundlage

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 01.12.1993

Ziele

Effektive und effiziente Umsetzung des Stiftungszweckes und sorgsamer Umgang mit dem Stiftungsvermögen. Bei der finanziellen Unterstützung bedürftiger älterer Bürger richten sich Art und Höhe der Leistung nach den Bedürfnissen im Einzelfall.

Zielgruppen

Menschen mit Behinderungen, Seniorinnen/Senioren

wesentliche Leistungen

Stiftung Altenhilfe (gBgA)

	Ist 2008	Plan 2011	Plan 2012
<u>Kennzahlen</u>			

Produktbereich 71 Stiftungen
 Produktgruppe 710 Stiftungen
 Produkt 71000 Stiftungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
 38 - Anke Latacz-Blume

Teilergebnishaushalt		Ergebnis 2008 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Planung 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)	0,00	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
22	= Ordentliches Ergebnis (= 18. + 21.)	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= 22. + 25.)	0,00	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Gesamtergebnis des Teilhaushalts	0,00	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	71 Stiftungen
Produktgruppe	710 Stiftungen
Produkt	71000 Stiftungen

Verantwortliche/r Leiter/in:
38 - Anke Latacz-Blume

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge

Mehrerträge bei der Auflösung von Einzelwertberichtigungen (Konten 4592800 und 4592900) berechtigen zu Mehraufwendungen bei Forderungsabschreibungen (Konto 5732000) und Zuführungen Einzelwertberichtigungen (Konten 5732100 und 5732200)

Erläuterungen zum Produkt:

Entsprechend § 6 Abs. 3 S. 2 KomHKV i.V.m. § 8 der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 gehört dieses Produkt zum Budget 38 (siehe Vorbericht, Budgetzuordnung Nr. 2.7.).



Landeshauptstadt Potsdam

Der Oberbürgermeister
Bereich Haushalt und KLR
Friedrich-Ebert-Straße 79/81
14461 Potsdam
Tel.: (0331) 289 1350
Fax: (0331) 289 1357



Landeshauptstadt
Potsdam



Anlagen zur
Haushaltssatzung

Teil 2

2012

Entwurf

Inhaltsverzeichnis

Anlagen zur Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012 - Teil 2

Haushaltssicherungskonzept 2012 – 2015	5
Vorbemerkung	26
Erläuterung der Positionen des Gesamtplanes	27
1. Vorbericht (§ 3 Abs. 2 Nr. 1 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung – KomHKV)	
1.1. die Landeshauptstadt Potsdam in Zahlen	
1.1.1. Wohngebiete.....	31
1.1.2. Größe des Gemeindegebietes	32
1.1.3. die Entwicklung der Einwohnerzahl	33
1.1.4. die Altersgliederung der Bevölkerung	34
1.1.5. Übersicht der zu betreuenden Kinder	35
1.1.6. Übersicht über Schulen und Schülerzahlen	36
1.1.7. wirtschaftliche Struktur.....	37
1.1.8. Gewerbean- und -abmeldungen	38
1.1.9. Aufgliederung des Gewerbesteueraufkommens	39
1.2. Allgemeine Finanzierungsmittel.....	40
1.3. Entwicklung der Steuern und Zuweisungen	42
1.4. wichtigste Erträge/Aufwendungen	43
1.5. Einzahlungen/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	45

1.6. Darstellung der Schulden	
1.6.1. Darstellung der langfristigen Schulden	47
1.6.2. Gesamtschuldenstand	48
1.6.3. Wesentliche Schuldenstände im Konzern der Landeshauptstadt Potsdam	49
1.7. Investitionen der LHP	
1.7.1. Neue Investitionsnummernstruktur	50
1.7.1.1. Übersicht über Maßnahmen, denen eine neue Investitionsnummer zugeordnet wurde	52
1.7.2. Investitionsplan	53
1.7.2.1. Erläuterung zur Berechnung „Gesamt-/auszahlung“	63
1.7.3. Wesentliche Investitionsmaßnahmen 2012	64
1.7.4. Finanzierung Uferweg Groß Glienicker See	65
1.7.5. Finanzierung Uferweg Griebnitzsee	66
1.7.6. Umsetzung Radverkehrskonzept	67
1.8. Wesentliche Abweichungen des Haushaltsplanes vom mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan des Vorjahres	68
1.9. Finanzierungsbedarf für die Inanspruchnahme von Rückstellungen	80
1.10. Entwicklung der Finanzmittel	81
1.11. Wesentliche Abweichungen von den Zielvorgaben des Vorjahres	82
1.12. Entwicklung der Kassenlage im Vorjahr	83
1.13. Entwicklung der Mieten und Betriebskosten an KIS	84
1.14. Aufgabenklassifizierung des Haushaltsplanentwurfes 2012	93
1.15. Bürgerhaushalt 2012 – Liste der Bürgerinnen und Bürger	102
1.16. Entwicklung des Vermögens	103
1.17. Übersicht über die unmittelbaren Beteiligungen, Sondervermögen sowie Bürgschaften und Gesellschaftsanteile der LHP	104

2. Anlagen	
2.1. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen (§ 3 Abs. 2 Nr. 2 KomHKV)	108
2.1.1. Erläuterungen zu den Verpflichtungsermächtigungen	109
2.2. Übersicht der Verbindlichkeiten (§ 3 Abs. 2 Nr. 3 KomHKV)	110
2.3. Übersicht der Rücklagen (§ 3 Abs. 2 Nr. 3 KomHKV)	111
2.4. Übersicht der Rückstellungen (§ 3 Abs. 2 Nr. 3 KomHKV)	112
2.5. Übersicht der Sonderposten und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (§ 3 Abs. 2 Nr. 4 KomHKV)	113
2.6. Übersicht über Erträge und Aufwendungen aus allgemeinen Umlagen und Sozialtransferleistungen (§ 3 Abs. 2 Nr. 5 KomHKV)	114
2.7. Zuordnung der Produkte zu dem jeweiligen Fachbereich-Budget (§ 3 Abs. 2 Nr. 9 KomHKV)	115
3. Übersicht über die Ergebnisentwicklung	123
4. Ziele und Kennzahlen	124
5. Deckungskreise	128
6. Stellenplan (§ 3 Abs. 2 Nr. 6 KomHKV)	158
7. Wirtschaftspläne (§ 3 Abs. 2 Nr. 7; 8 KomHKV)	
7.1. Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe	211
7.2. Wirtschaftspläne der Gesellschaften	240

Haushaltssicherungskonzept (HSK)

Haushaltssicherungskonzept 2012 - 2015

Inhaltsverzeichnis

1. Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen	6
1.1 Allgemeine finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen	6
1.2 Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen der LHP	7
2. Maßnahmen vorangegangener Haushaltssicherungskonzepte	9
3. Das Haushaltssicherungskonzept 2011 – 2014	10
3.1 Gesetzliche Grundlagen	10
3.2 Rahmenbedingungen	10
3.3 HSK 2010 und Auflagen der Genehmigung	11
3.4 Sparvorschläge aus dem Bürgerhaushalt 2011	11
3.5 Fortgeschriebene und neue Maßnahmen	11
4. Konsolidierungsziel	12
5. Beschreibung der Konsolidierungsmaßnahmen	13
5.1 Geschäftsbereich 1	13
5.2 Geschäftsbereich 2	15
5.3 Geschäftsbereich 3	16
5.4 Geschäftsbereich 4	18
Anlage HSK-Tabellen	

1. Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen

1.1 Allgemeine finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Es gibt positive Signale bezüglich der Finanzlage der Kommunen in der Bundesrepublik. Diese reichen jedoch bei Weitem nicht aus, um insgesamt Entwarnung geben zu können. Die Entwicklung der Kassenkreditbestände ist alarmierend. Für 2011 wird mit einem erneuten Anstieg um 5,5 Mrd. EUR auf 40,5 Mrd. EUR gerechnet.

Der vom Deutschen Städtetag für die Kommunen der Bundesrepublik Deutschland für 2010 prognostizierte Finanzierungssaldo fiel geringer aus und erreichte „nur“ 7,72 Mrd. EUR. In 2011 wird das Defizit gegenüber dem Vorjahr mit ca. 5 Mrd. EUR zwar ebenfalls geringer ausfallen, ist aber immer noch inakzeptabel.¹

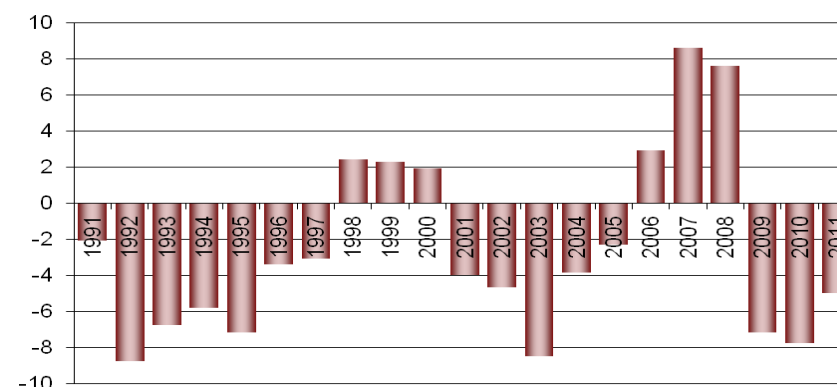
Der aktuelle Gemeindefinanzbericht weist für die Kommunen höhere Zuwächse in den Einnahmen als bei den Ausgaben aus, so dass mit einer Senkung des Defizits gerechnet wird. Der prognostizierte Einnahmezuwachs ist im Allgemeinen besonders von Steigerungen bei der Gewerbesteuer und den Zuweisungen der Länder geprägt. Wie bereits in den Vorjahren sind die Zuwächse auf der Ausgabenseite insbesondere von den Sozialausgaben verursacht. Der Deutsche Städtetag rechnet mit einem Anstieg um 6 % auf 44,7 Mrd. EUR. Die Übernahme der Kosten für Grundsicherung durch den Bund wird hier zu einer gewissen eingeschränkten Entlastung führen.

Der Arbeitskreis Steuerschätzung geht nach seiner letzten Steuerschätzung vom November 2011 davon aus, dass die Steuereinnahmen der Gemeinden im Jahr 2011 leicht unterhalb des Niveaus von 2008 – dem letzten „guten“ Jahr - liegen werden. Für diese Gebietskörperschaftsebene wird für die Jahre 2012 bis 2016 eine Steigerungsrate von 4,9 % bis 3,8 % unterstellt. Anerkannt wird, dass die Steuereinnahmen der Gemeinden derzeit noch etwas stärker von der Finanzkrise beeinflusst sind als auf Bundes- und Landesebene.

In mehreren Gutachten unabhängiger Sachverständiger in verschiedenen Bundesländern wurde eine strukturelle Unterfinanzierung insbesondere der

kreisfreien Städte festgestellt. Hier ist an die besondere Verantwortung der Länder und des Bundes für eine aufgabengerechte und auskömmliche Finanzausstattung gerade auch der Oberzentren zu appellieren. Die in einigen Bundesländern unterschiedlich konzipierten Entschuldungsfonds sind eine erste Hilfestellung für überschuldete Kommunen. Grundsätzlich ist aber festzustellen, dass die Faktoren, die zum Anstieg der Defizite geführt haben, dauerhaft und nachhaltig korrigiert werden müssen.

Abb 1 Entwicklung der kommunalen Finanzierungssalden in Mrd. EUR seit 1991.



Quelle: der städtetag, Gemeindefinanzberichte 1991 - 2011

Der Entwurf des brandenburgischen Landeshaushalts 2012² sieht eine Erhöhung des kommunalen Finanzausgleichs auf Grund der positiven Entwicklung der Steuereinnahmen vor. Auf Grund der November-Steuerschätzung sollen die Gemeinden im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs an den Mehreinnahmen des Landes zusätzlich partizipieren.³ Für den Zeitraum bis 2015 sieht die Finanzplanung des Landes Brandenburg eine in etwa gleich bleibende Finanzausgleichsmasse vor. Als problematisch muss hierbei aber die Entwicklung der investiven Schlüsselzuweisungen benannt werden. Die bis 2019 auf null absinkenden SoBEZ-Mittel führen aufgrund der derzeitigen Regelung im Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetz (BbgFAG) dazu, dass der Anteil der investiven an

¹ der städtetag Gemeindefinanzbericht 5/2011, Seite 6

² DS 5/3650 vom 14.07.2011

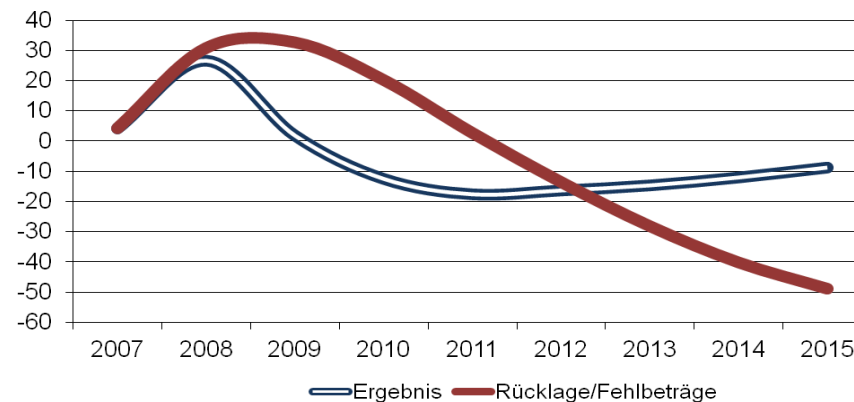
den allgemeinen Schlüsselzuweisungen auf unter 10 Prozent absinken wird. Damit wird die Fähigkeit der Gemeinden zu investieren erheblich eingeschränkt bzw. teilweise unmöglich gemacht. Hier zeigt sich dringender Reformbedarf.

1.2 Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen der LHP

Für die Landeshauptstadt Potsdam (LHP) hat sich das allgemeine Hoch der kommunalen Finanzen vor der Weltwirtschaftskrise auch auf die Jahresabschlüsse 2007 und 2008 ausgewirkt. Der erste doppische Jahresabschluss konnte für 2007 mit einem Überschuss von 4,2 Mio. EUR vorgelegt werden. Der Jahresabschluss 2008 weist einen Überschuss von 26,5 Mio. EUR aus. Für 2009 und 2010 zeichnet sich weiterhin ab, dass die geplanten Fehlbeträge nicht bzw. nicht in voller Höhe ausgewiesen werden müssen. So wird damit gerechnet, dass im Jahr 2009 – unter anderem auf Grund der positiven Entwicklung der Erträge aus der Gewerbesteuer und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer - ein Überschuss von ca. 1,8 Mio. EUR ausgewiesen werden kann. Die Prognose für 2010 geht von einer deutlichen Verminderung des geplanten Fehlbetrages aus; hier wird ein Defizit von 12,4 Mio. EUR prognostiziert. Beide Abschlüsse würden damit deutlich besser als die jeweilige Planung ausfallen. Auch für 2011 kann trotz sinkender Gewerbesteuererträge damit gerechnet werden, dass das Defizit leicht unter dem geplanten Wert liegen wird. Mit der aus diesen Entwicklungen gebildeten Rücklage wird es möglich sein, den prognostizierten Fehlbetrag für 2010 und den voraussichtlichen Fehlbetrag in 2011 auszugleichen. (Abb. 2)

Die zu erwartenden Ergebnisse dürfen jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung immer noch mit einem aufgelaufenen Fehlbetrag von rund 48,8 Mio. EUR bis 2015 gerechnet werden muss, der sich bei einer schlechteren gesamtwirtschaftlichen Entwicklung noch vergrößern würde.

Abb. 2 Entwicklung der Jahresergebnisse und der Rücklage/Fehlbeträge in Mio. EUR



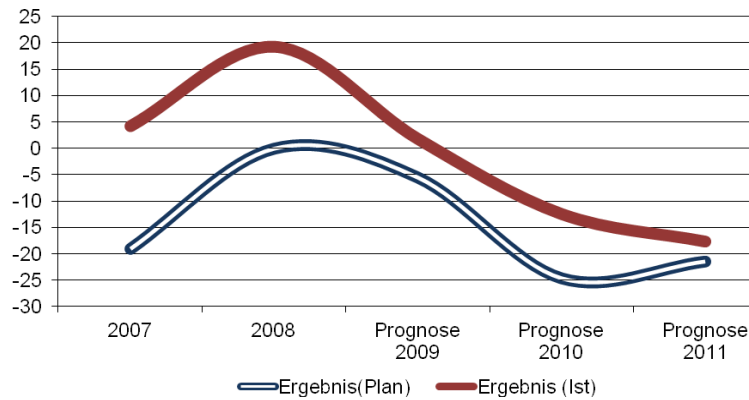
1.3 Entwicklung des doppischen Haushalts der LHP

Insgesamt kann festgestellt werden, dass es mit dem HH 2011 gelingen wird, das bisherige Delta zwischen Haushaltsplanung und Jahresabschluss auf einen vertretbaren Wert zu reduzieren. Auch auf Grund der nun mehrjährigen Erfahrungen mit der Doppik, der stetig valideren Datenbasis und eines optimierteren Controllings ist es gelungen, die Planung näher an die Realität zu bringen. (Abb.3)

Trotz aller Konsolidierungsbemühungen steigen ab 2009 die Aufwendungen stärker als die Erträge. Ab 2012 fällt die Erhöhung sowohl bei den Aufwendungen als auch bei den Erträgen allerdings moderater aus. Die Ertragssteigerung wird dann zwischen 1 und 0,2 % über der Aufwandssteigerung liegen, so dass in der mittelfristigen Finanzplanung eine Reduzierung der Fehlbedarfe abgebildet werden kann.

³ Pressemitteilung 109/2011 Ministerium der Finanzen vom 8.11.2011,

Abb.3 Gesamtergebnis 2007 – 2011 (Plan-Ist-Abweichung) in Mio. EUR



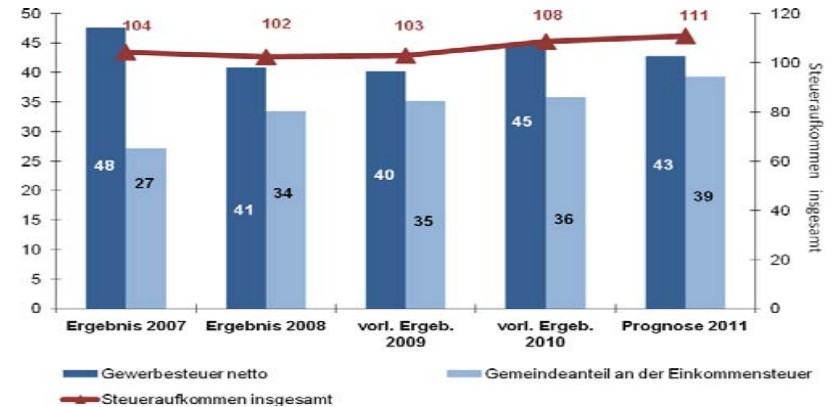
Wesentliche Ertragsquellen für die LHP sind die allgemeinen Schlüsselzuweisungen und die Gemeindesteuern. Die Entwicklung der Schlüsselzuweisungen verläuft ab 2012 im Ergebnishaushalt insgesamt deutlich positiv. Hier ist auf Grund der Erhöhung der Verbundmasse auf der Basis der Orientierungsdaten des Landes mit einer Erhöhung gegenüber 2011 um 11,8 Mio. EUR zu rechnen. Dies geht jedoch ganz und gar nicht einher mit den investiven Schlüsselzuweisungen. Diese sinken auf ein Rekordtief von 14,2 Mio. EUR. Der Anteil der investiven Schlüsselzuweisungen in der Verbundmasse wird auf Grund der Regelungen im BbgFAG wegen der Absenkung der SoBEZ-Mittel von 229 Mio. EUR in 2012 auf 159 Mio. EUR in 2015 abnehmen. Für die LHP würde das bedeuten, dass sich die Eigenmittel⁴ zur Finanzierung von Investitionen halbieren (!), nämlich von 22,4 Mio. EUR in 2011 auf 11 Mio. EUR in 2015.

In den Jahren 2009 und 2010 haben sich die Erträge aus der Gewerbesteuer und des Gemeindeanteils der Einkommensteuer der LHP entgegen dem prognostizierten Einbruch weiter prosperierend entwickelt. Weder die unmittelbaren Folgen des Unternehmenssteuergesetzes mit den darin festgeschriebenen steuerlichen Entlastungen der Unternehmen noch die einset-

⁴ Eigenmittel im Investitionshaushalt setzen sich aus den investiven Schlüsselzuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich und den Erträgen aus Grundstücksverkäufen zusammen.

zende weltwirtschaftliche Rezession auf Grund der Finanzkrise wirkten sich signifikant auf die Aufkommenshöhe dieser Steuerarten aus. Erst in 2011 ist ein deutlicher Rückgang bei der Gewerbesteuer als zeitversetzte Folge der Wirtschafts- und Finanzkrise hinzunehmen.

Abb. 4 Steueraufkommen in der LHP in Mio. EUR



Bei der laufenden Verwaltungstätigkeit steht der Steigerung der Erträge von 2011 nach 2012 um ca. 4 % eine Steigerung des Aufwands von nur 3 % gegenüber. Der Erhöhung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 7 % sowie bei den Transferaufwendungen um 8 % stehen um 10 % geringere Abschreibungen gegenüber.

Insbesondere die Aufwendungen zur Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen freier Träger steigen von 2011 nach 2012 um 8 % an. Die Versorgungsquote liegt in 2012 bei insgesamt 71,3 %, darunter bei den 3 – 6 Jährigen bei 95,3 %. Das Phänomen der wachsenden Stadt - Potsdam ist eine stetig wachsende und bundesweit einer der jüngsten Landeshauptstädte - zeigt sich in den auch wieder 2012 zusätzlich zur Verfügung zu stellenden 609 Kindertagesplätzen. Die Sozialtransferaufwendungen der LHP steigen von 2011 nach 2012 um fast 10 % an, wobei die aufgabebezogene Leistungsbeteiligung des Bundes leicht rückläufig ist (-1 %).

Die Aufwendungen für die freiwilligen Leistungen der LHP liegen im vorliegenden Haushaltsentwurf bei 9,49 % der ordentlichen Erträge (ohne ÖPNV). Dies ist eine leichte Steigerung gegenüber 2011. Mit dem vom Land vorge-

sehenen Wegfall der Hauptstadtförderung über das BbgFAG rechnet die LHP ab 2012 damit, dass statt der bisher zur Verfügung stehenden 1 Mio. EUR im Ergebnishaushalt zukünftig nur noch 0,5 Mio. EUR zur Verfügung stehen werden.

Die Abhängigkeit der Kommunen von externen Faktoren wie der Bundes- und Landesgesetzgebung bleibt weiterhin deutlich. Die kreisfreien Städte des Landes Brandenburg haben Verfassungsbeschwerde gegen das Kindertagesstättengesetz eingelegt, da die Verfassungskonformität gemäß § 97 III Landesverfassung (Konnexitätsprinzip) bezweifelt wird. Darüber hinaus bleibt das Ergebnis des durch das Ministerium der Finanzen bei Prof. Dr. Junkernheinrich / Prof. Dr. Lenk in Auftrag gegebenen finanzwissenschaftlichen Gutachtens zur Fortschreibung des Kommunalen Finanzausgleichs abzuwarten. Möglicherweise werden danach Veränderungen im BbgFAG vorgenommen, um die Finanzausstattung der kreisfreien Städte zu verbessern. Parallel dazu bereiten die vier kreisfreien Städte eine weitere Verfassungsbeschwerde vor, mit der ihre strukturelle Benachteiligung durch das BbgFAG thematisiert wird.

Das Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes hat sich u.a. bei der Schülerbeförderung und der Schülerspeisung prinzipiell finanziell entlastend für die LHP ausgewirkt. Bestehende Regelungen in den städtischen Satzungen konnten aufgehoben werden, um zu ermöglichen, dass die Leistungen durch die Anspruchsberechtigten gegenüber dem Bund geltend gemacht werden können.

2. Maßnahmen vorangegangener Haushaltssicherungskonzepte

Seit 1996 wird der Haushalt der LHP mit Haushaltssicherungskonzepten beschlossen. In den ersten Jahren konnten zum Einen Maßnahmen benannt werden, die sich Einnahmen erhöhend ausgewirkt haben, wie z.B.:

- Anpassung der Steuerhebesätze wie z.B. Grund- und Gewerbesteuer;
- Einführung der Zweitwohnungssteuer;
- Anpassung der Gebührensatzungen und Entgeltordnungen von städtischen Einrichtungen, wie z.B. Musikschule, Bibliothek, Potsdam-Museum sowie für Straßenreinigung und Friedhof.

Des Weiteren wurden ausgaben- und zuschussenkende Maßnahmen beschlossen, wie z.B.

- Auflösung der Brandenburgischen Philharmonie Potsdam (BPP);
- Veräußerung der Weißen Flotte und der Steganlagen;
- Stabilisierung der Personalkosten;
- Senkung und Stabilisierung des Zuschusses an den ÖPNV;
- Ausgliederung der Schwimmhallen und Freibäder an die Stadtwerke Potsdam GmbH und deren neu gebildete Tochter Bäderlandschaft Potsdam GmbH;
- Übergabe der Kindertagesstätten in freie Trägerschaft;
- Schließung der Bibliothekszeitung Kirchsteigfeld;
- Zuschussenkung bzw. -deckelung bei den städtischen Kultureinrichtungen bzw. Kultur-GmbH's;
- Auslaufen der Richtlinie Zuschüsse nach Zinssubventionierung;
- Einführung eines zentralen Gebäude- und Liegenschaftsmanagements (Eigenbetrieb Kommunalen Immobilien Service – KIS);
- Bündelung von städtischen und stadtbeteiligten Unternehmen, wie z.B. unter der Pro Potsdam GmbH;
- Portfolio- Analyse der städtischen und stadtbeteiligten Unternehmen;

- Entlastung des Investitionshaushaltes durch Gründung des Kommunalen Fuhrpark Service Potsdam GmbH unter dem Dach der Stadtwerke Potsdam GmbH.

Im Laufe der Jahre waren bei vielen Maßnahmen nicht mehr die anfänglichen erheblichen konsolidierenden Wirkungen darzustellen, was auch auf die wiederholt angepassten Basisjahre der Haushaltssicherungskonzepte zurückzuführen ist.

Mit der Umstellung des Haushalts auf die Doppik haben sich durch die bis dahin nicht nachzuweisenden rechnerischen Aufwendungen - wie zum Beispiel Abschreibungen - wiederum Verschiebungen bei den Konsolidierungsmöglichkeiten und deren finanziellen Auswirkungen ergeben.

3. Das Haushaltssicherungskonzept 2012 – 2015

3.1 Gesetzliche Grundlagen

Gemäß § 63 Absatz 4 BbgKVerf und § 26 Absatz 4 KomHKV ist der Haushalt ausgeglichen zu planen und zu bewirtschaften. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der ordentlichen Aufwendungen erreicht oder übersteigt, wobei Fehlbeträge aus Vorjahren zu berücksichtigen sind. Kann eine Gemeinde trotz aller Anstrengungen ihrer Pflicht zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses nicht nachkommen, ist ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) aufzustellen.

Für die Darstellung des Haushaltsausgleichs sind Mittel der Rücklage aus Überschüssen zu verwenden. (§ 26 Abs. 2 KomHKV)

3.2 Rahmenbedingungen

Unter Berücksichtigung der Rücklagen aus den Überschüssen 2007 und 2008 und nach den Prognosen zu den Abschlüssen 2009 und 2010 konnte ein ausgeglichenes Ergebnis für 2011 ausgewiesen werden. Die LHP war damit nicht in der Pflicht, für 2011 ein genehmigungspflichtiges HSK aufzustellen. Im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum 2011 – 2014 wurde aber damit gerechnet, dass sich ein kumulierter Fehlbedarf von rund 50 Mio. EUR ergeben wird. Die LHP war und ist daher angehalten, entsprechende Maßnahmen einzuleiten, um die zu erwartende Verschlechterung abwenden zu können.

Im Jahr 2011 wurde für den Zeitraum bis 2014 ein freiwilliges HSK aufgestellt, um die schnellstmögliche Wiedererlangung des notwendigen Ausgleichs des ordentlichen Ergebnisses vorzubereiten und den Haushalt so zu steuern, dass er auch in Zukunft nachhaltig und dauerhaft ausgeglichen werden kann - „künftige dauernde Leistungsfähigkeit“, § 63 Abs. 5 Satz 3 BbgKVerf. Damit soll eine solide Finanzierungsbasis für die kommunale Aufgabenerfüllung gewährleistet werden.

Mit dem Haushaltsplanentwurf 2012 wird für 2012 ein Defizit von 16,2 Mio. EUR ausgewiesen, das sich bis 2015 auf 8,7 Mio. EUR reduziert. Damit

muss mit einem kumulierten Fehlbedarf bis 2015 von 48,8 Mio. EUR gerechnet werden. Die LHP ist somit verpflichtet, ein HSK aufzustellen.

In Abstimmung mit der Kommunalaufsicht ist die Basis für die Berechnung des Konsolidierungsvolumens auf den letzten vorliegenden Jahresabschluss 2008 angepasst worden. Einige bisherige HSK-Maßnahmen werden dadurch nicht mehr darstellbar sein.

3.3 Haushaltskonsolidierung – Beschlüsse und Auflagen

Im Rahmen der Genehmigung des HSK 2010 wurde der LHP die Auflage erteilt, den Haushaltsausgleich bereits 2016 zu erreichen. An diesem Ziel wurde mit dem HSK 2011 und wird mit dem vorliegenden HSK 2012 weiterhin festgehalten.

Der Beschluss der SVV vom 06.04.2011 zum HSK 2011 enthält zusätzlich den Masterplan „Schwarze Null“, mit dem das zeitlich schnellere Erreichen des Konsolidierungsziels angestrebt wurde. Die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen der LHP in den kommenden Jahren zeigt aber, dass ein Erreichen des Konsolidierungsziels in 2016 eher als realistisch angesehen werden kann.

3.4 Sparvorschläge aus dem Bürgerhaushalt 2012

Auch im fünften Jahr der Durchführung des Bürgerhaushaltes wurden wieder Vorschläge zum Defizitausgleich abgefragt. Eine Liste mit allen Sparvorschlägen liegt vor und ist im Internet unter www.potsdam.de/Buergerhaushalt nachlesbar.

3.5 Fortgeschriebene und neue Maßnahmen

Das vorliegende HSK 2012 basiert auf dem HSK 2011 und wurde in seinen wesentlichen Bestandteilen fortgeschrieben. Unter Nr. 5. - Beschreibung der Konsolidierungsmaßnahmen - finden sich neben den Erläuterungen zu den bereits bestehenden HSK-Maßnahmen auch Erläuterungen für die neuen quantifizierbaren Maßnahmen.

Der Bezugszeitpunkt für das vorliegende HSK 2012 – 2012 ist der Jahresabschluss 2008.

Weitere Effekte können von einer künftig verstärkten Zusammenarbeit mit dem Landkreis Potsdam-Mittelmark erwartet werden. Hierzu fand in 2011 ein Gespräch zwischen Herrn Landrat Blasig und dem Herrn Oberbürgermeister Jakobs statt. Darin wurden u.a. folgenden Themen benannt:

- KFZ-Zulassung online
- Zweckverband RPA
- Zusammenarbeit beim ÖPNV
- Zusammenarbeit bei der Müllentsorgung
- Zusammenarbeit Denkmalpflege

An der Prioritätensetzung bei der Bearbeitung von Bebauungsplänen mit fiskalischer Bedeutung wird weiterhin festgehalten. Die fiskalische Wirkung für die LHP ist in den einzelnen B-Planverfahren unterschiedlich. So kann es direkt bei der LHP zu Effekten durch Grundstückserlöse kommen, andererseits aber auch zum Fehlen direkter Auswirkungen auf den städtischen Haushalt oder zu Effekten bei einzelnen Tochterunternehmen.

An den Elementen einer modernen Verwaltungssteuerung, wie dezentrale Ressourcen- und Ergebnisverantwortung, Kosten und Leistungsrechnung und Controlling wird weiterhin festgehalten. Durch organisatorische Maßnahmen werden der Einsatz und die Wirkung der Instrumente optimiert. Zur Begrenzung des Personalkostenanstiegs sollen auch zukünftig u.a. Aufgabenkritik, die Erweiterung elektronischer Bearbeitungsprozesse und die Leistungssteigerung durch Instrumente der Personalentwicklung beitragen. Zur Steigerung der Effizienz der Leistungserstellung greifen zunehmend Methoden der Geschäftsprozessoptimierung, deren Ergebnisse zur mittel- und langfristigen Entlastung des Haushaltes beitragen. Organisationsuntersuchungen werden prinzipiell mit der Optimierung von Leistungsprozessen verbunden. Mit über 70 Fachverfahren besitzt die LHP eine solide Grundlage, um die elektronische Bearbeitung weiter voranzutreiben. In den kommenden Jahren sind die Fachverfahren effizienter in die Leistungserstellung einzubinden und ist das Dokumentenmanagement weiter auszubauen.

Die Bereiche werden zu Möglichkeiten der Vorkasse und Leistungseinstellung bei Zahlungsverzug entsprechend beraten. Das erteilte Testmandat im Bereich der ZPO-Vollstreckung wird evaluiert. Im Ergebnis soll eine Beauftragung privater Dienstleister ab 2012 erfolgen.

4. Konsolidierungsziel

- a) Das Erreichen eines Zieljahres für ein ausgeglichenes doppisches Jahresergebnis durch Umsetzung der nachfolgenden Konsolidierungsmaßnahmen kann im Finanzplanungszeitraum (2012 – 2015) nicht dargestellt werden. Im Ergebnis der zu erwartenden Entwicklung und entsprechend der Auflage der Kommunalaufsicht wird das Jahr 2016 als Konsolidierungsziel beibehalten.
- b) Es werden folgende einzuhaltende Höchst-Fehlbeträge als Konsolidierungsziel festgesetzt:

	Doppischer Fehlbetrag in Mio. EUR
2009 – maximal	5,5
2010 – maximal	24,7
2011 – maximal	21,6
2012 – maximal	16,2
2013 – maximal	14,6
2014 – maximal	12,0
2015 – maximal	8,7

- c) Derzeit kann noch nicht abgeschätzt werden, wann die auflaufenden Fehlbeträge ausgeglichen werden können.

5. Beschreibung der Konsolidierungsmaßnahmen

5.1 Geschäftsbereich 1

Produkt 11111 Beteiligungsmangement

E01 Entlastungsbeiträge aus verbundenen Unternehmen

In Abhängigkeit von der mittelfristigen Ergebnisplanung der Beteiligungen sowie von anzustrebenden Zielvereinbarungen soll die LHP durch folgende Maßnahmen entlastet werden:

- Optimierung der Ertragslage und der Ergebnisse der Beteiligungen
- Deckelung von Zuschüssen bei zuschussabhängigen Beteiligungen
- Gewinnausschüttung bei nicht zuschussabhängigen Beteiligungen
- Nutzung anderer Entlastungsmöglichkeiten.

A01 Einsparung von 12 Stellen in der Stadtkasse

Durch die Neustrukturierung von Prozessen im Bereich Stadtkasse, qualifiziertere Zuarbeiten aus den Fachbereichen und stärkere Nutzung des Lastschrifteinzuges können mittel- bis langfristig bis zu 12 Stellen eingespart werden. Eine Aufwandsreduzierung von 603.500 EUR p.a. ist im Ergebnis zu erwarten. Um Defizite im Forderungsmanagement abzubauen, ist auf Grundlage der Empfehlung der PWC zunächst eine temporäre Verstärkung des Bereiches um fünf Stellen (teilweise aus dem vorhandenen Stellenpool) für höchstens 2 Jahre erforderlich und bereits erfolgt.

Produkt 11123 Zentrale Dienste

A02 Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Brandenburg für zentrale Beschaffung

Der ZDPol bietet als zentrale Beschaffung der Polizeibehörde und anderer Landesbehörden Kommunen seine Dienstleistung für öffentliche Ausschreibungen, Beschaffung und Online-Bestellungen an. In dieser Zusammenarbeit erstellen die Kommunen und die Landesbehörden ihren Bedarf an Beschaffungsgegenständen (von Bürobedarf bis PC), so dass unter diesen Bedingungen die Vergabemengen erhöht werden und ein vorteilhafterer Preis erzielt werden kann. Die Vorteile liegen darin, dass die LHP kaum Ressourcen für Ausschreibungen benötigt und dass der Einkaufspreis infolge des Ausschreibungsvolumens günstiger ist, als wenn die LHP die Beschaffung selbst durchführt. Derzeit wird ein entsprechender Vertrag zwi-

schen der LHP und dem ZDPol erarbeitet sowie die notwendigen Voraussetzungen für die damit verbundenen elektronischen Bearbeitungsprozesse geschaffen. Durch die Zusammenarbeit wird ein Konsolidierungseffekt von ca. 60 bis 100 Tsd. EUR p.a. erwartet.

A03 Aufwendungen für Telefonkommunikation (NEU)

Die LHP hat den Netzanbieter für Telefonkommunikation durch Ausschreibungsverfahren gewechselt. Im Vergabeverfahren orientierte sich die LHP am wirtschaftlichsten Anbieter. Mit dieser Maßnahme wird der Aufwand um 50.000 Euro gesenkt werden.

Kommunaler Immobilien Service (KIS)

A04 Optimierungsprozess zur Reduzierung von Betriebs –und Nebenkosten im KIS / Flächenoptimierung durch das Mieter-Vermieter Prinzip im KIS

Durch einen langfristigen Optimierungsprozess werden die Mieten in der Mittelfristplanung in 2013 und 2014 um jeweils 500 Tsd. EUR gesenkt.

Im Jahr 2012 erfolgt die Prüfung der Kalkulation der Mieten. (NEU)

A05 Grundstandardfestlegungen für Aus- und Umbaumaßnahmen von Schulen

Die Grundstandardfestlegungen wurden vom KIS und dem Fachbereich Schule und Sport im März 2010 erarbeitet und abgestimmt. Sie befinden sich bereits seit diesem Zeitpunkt in der praktischen Anwendung.

Durch die Grundstandardfestlegungen wird erreicht, dass die Ausstattungsqualitäten an den Potsdamer Schulen vereinheitlicht werden und dadurch i.d.R. keine Mehrkosten aufgrund unterschiedlicher Nutzeranforderungen entstehen. Darüber hinaus wird der zeitliche Abstimmungsaufwand gesenkt, wodurch es zu einem effektiven Ressourceneinsatz der Mitarbeiter kommt. Die dadurch nicht erhöhten Investitionskosten spiegeln sich im Ergebnishaushalt in den dadurch ebenfalls nicht gestiegenen Abschreibungen wieder. Eine genaue Quantifizierung ist nicht möglich.

Produkt 6110100 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen

E02 Schlüsselzuweisungen

Die Planung der Schlüsselzuweisungen erfolgt unter Beachtung der Orientierungsdaten des Landes und der Entwicklung der Einwohnerzahlen. Orientierungsdaten liegen lediglich für 2012 vor, die Folgejahre basieren auf internen Berechnungen. Das Gesetzgebungsverfahren zum Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetz bleibt abzuwarten. Die Auswirkungen der Evaluation der Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen sind nicht abschätzbar. Die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise sowie des Wachstumsbeschleunigungsgesetzes auf die Steuerkraft des Landes sind nicht quantifizierbar. Die vier kreisfreien Städte im Land Brandenburg werden auf nennenswerte strukturelle Veränderungen spätestens mit dem BbgFAG 2013 drängen.

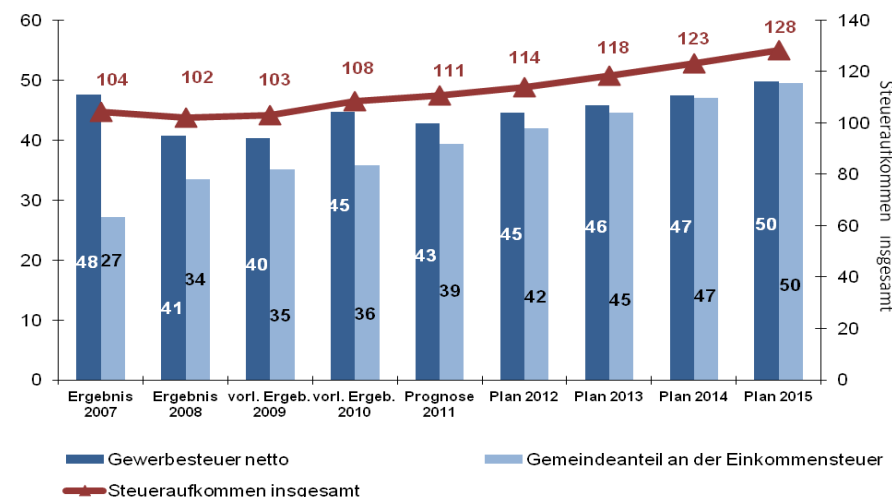
Seit 2001 erhalten Studenten bei Ummeldung ihres Hauptwohnsitzes nach Potsdam ein Begrüßungsgeld in Höhe von 50 EUR pro Semester. Dadurch erhöht sich die für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen nach dem BbgFAG maßgebende Einwohnerzahl (siehe A12 GB3). Erstmals wirkte sich dies für die Schlüsselzuweisungen im Jahr 2003 aus, weil hier die Einwohnerzahl per 31.12.2001 zur Berechnung herangezogen wurde.

Produkt 61102 Steuern

E03 Erhöhung der eigenen Steuerkraft

Die Steuereinnahmen erholen sich gegenüber den durch die globale Wirtschafts- und Finanzkrise in ihrer Entwicklung beeinträchtigten Jahren wieder und werden in ihrem Aufkommen für die künftigen Jahre als stetig steigend prognostiziert. Das Gewerbesteueraufkommen liegt zwar 2012 noch unter dem von 2006/2007 mit fast 52 Mio. EUR (brutto). Es kann aber eingeschätzt werden, dass hier eine positivere Entwicklung auf Grund der konjunkturellen Lage erfolgen wird. Noch übertroffen wird diese Entwicklung bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit prognostizierten fast 6%igen Zuwachsraten für die kommenden Jahre.

Abb. 5 Entwicklung des Steueraufkommens in der LHP bis 2014 in Mio. EUR



Produkt 61200 Finanzvermögens- und Schuldenverwaltung

A06 Reduzierung des Zinsaufwandes für Kommunalkredite

Die veranschlagten Zinsaufwendungen für Kommunalkredite konnten jährlich weiter reduziert werden. Wurden im Basisjahr 2008 noch 4.011.720 Euro für Zinsen aufgewendet, verringerte sich der Betrag auf 3.546.723 Euro im Jahr 2010. Im Rahmen der kontinuierlich vorzunehmenden Umschuldungen der Darlehen bei Auslaufen der Zinsbindungsfristen realisiert die LHP hinsichtlich der Zinsen regelmäßig die bestmögliche Anschlussfinanzierung durch Ausschreibung. Im Jahr 2011 wurden Sondertilgungen bez. kleinerer Kredite im Kreditportfolio vorgenommen, um die Zinslast weiter zu senken. Des Weiteren wurden und werden Forwarddarlehen abgeschlossen, um das niedrige Zinsniveau für künftige Umschuldungen zu nutzen. In den letzten Jahren erfolgten keine Neukreditaufnahmen, erstmals in 2011 wird ein Kredit neu i.H.v. 407.700 EUR aufgenommen.

**Konto 50 Personalaufwand
(ohne 50191, 50192 und 50391)**

A07 Outplacement (Außenvermittlung) aus dem Überhangpool zur Reduzierung der Personalkosten/

Reduzierung unbesetzter Stellen in der Gesamtverwaltung

Durch Personalwirtschaftsoptimierung und Einsatzmanagement konnte bisher im Jahr 2010 eine Entlastung des Personalaufwandes im Unterprodukt Überhangmanagement von ca. 165.000 Euro erfolgen. Es ist anzunehmen, dass es 2011 auch zu Einspareffekten kommen wird.

5.2 Geschäftsbereich 2

Produkt 24100 Schülerbeförderung

A08 Senkung des Aufwandes für Schülerbeförderung (NEU)

Über das Bildungs- und Teilhabepaket werden auch notwendige Schülerfahrtkosten anerkannt (Änderung des SGB II und SGB XII). Die Zweite Satzung zur Änderung der Satzung über Erstattung von Schülerfahrtkosten sowie die Beförderung von Schülerinnen und Schülern der LHP vom 30. September 2011 entlastet damit den Haushalt der LHP ab 2012 in Höhe von 63 Tsd. EUR.

Produkt 24300 Sonstige schulische Aufgaben

A09 Senkung Aufwand Schülerspeisung (NEU)

Über das Bildungs- und Teilhabepaket werden auch die entstehenden Mehraufwendungen bei der Teilnahme an einer gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung für Schülerinnen und Schüler anerkannt (Änderung des SGB II und SGB XII). Die Aufhebung der Satzung über die anteilige und vollständige Übernahme von Kosten der Schulspeisung in der LHP vom 8. September 2011 führt zu einer Entlastung des Haushaltes der LHP in Höhe von 171 Tsd. EUR ab 2012.

A10 Prozessoptimierung im Produkt „Sonstige schulische Aufgaben“

Das Prüfverfahren zur Kostenermittlung für die Küche Bisamkiez ist noch nicht abgeschlossen.

Produkt 2630000 Musikschule

E04 Steigerung des Gruppenunterrichtes in der Musikschule

Die Musikschule befindet sich seit 2010 in einem Umstrukturierungsprozess mit einer teilweise sich verändernden Aufgabenstellung. Der Vorschlag der PWC bezüglich der Gruppenbildungen ist unter organisatorischen und pädagogischen Maßgaben in Umsetzung. Zum Schuljahresbeginn 2010/2011 wurde der Anteil der Schülerbelegung im Gruppenunterricht auf 11% (bezogen auf die Gesamtschülerzahl) gesteigert. Mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 konnte dieser Anteil auf 13% weiter erhöht werden. Seit dem 01.08.2011 ist eine neue Gebührensatzung für die Musikschule in Kraft, deren Gebührenstruktur dem gesamten Umstrukturierungsprozess Rechnung trägt. Dadurch können die Erträge im HH-Jahr 2011 um ca. 30.000 EUR und in den Folgejahren um ca. 80.000 EUR gegenüber 2010 gesteigert werden. Ungeachtet dessen wird weiterhin an der Optimierung des städtischen Zuschusses gearbeitet.

Produkt 27300 Regionale Weiterbildung

Z01 Potsdamer Bildungsmesse

Seit 2008 wird die Organisation und Durchführung der Potsdamer Bildungsmesse von einer Messeagentur übernommen. Somit konnten bisher durchschnittlich 48.800 EUR an Personalkosten eingespart werden. Die Planung und Durchführung der Bildungsmesse steht unter dem Anspruch der Selbstfinanzierung.

2840301 Kunstwerkstatt Ost

Z02 Entlastung HH durch Übertragung an freien Träger (NEU)

Der Fachbereich Kultur und Museum prüft die Weiterführung der Kunstwerkstatt Ost durch einen freien Träger. Die Kunstwerkstatt Ost ist eine Freizeiteinrichtung des künstlerischen Laienschaffens im Wohngebiet Zentrum Ost für alle Altersgruppen mit den Fachrichtungen Malerei/Grafik, Textilgestaltung, Keramik/Plastik. Kulturpädagogische Tätigkeiten in Kindertagesstätten, Schulen, Horten und Behindertenheimen werden unterstützt sowie der fachlichen Zusammenarbeit mit anderen Freizeiteinrichtungen der Landeshauptstadt Potsdam wird nachgegangen.

Produkt 3671001 Wohnheim OSZ
Produkt 3671002 Wohnheim Förderschule 42/44

Z03 Zuschusssenkung Wohnheim

Die Wohnheime für die Oberstufenzentren und der Schule mit den sonderpädagogischen Förderschwerpunkten Hören und Sprache befinden sich seit Anfang 2008 im Objekt Bisamkiez 107 – 111. Die beiden Produkte werden gemeinsam betrachtet. Diese Maßnahme führt auch in den nächsten Jahren zu einer Zuschusssenkung.

Das Prüfverfahren zur Optimierung des Kostendeckungsgrades im Wohnheim Förderschule 42/44 ist noch nicht vollständig abgeschlossen. Erste Ergebnisse sind:

- die Anpassung der Kapazität entsprechend dem tatsächlichen Bedarf von 72 auf 56 Wohnheimplätze;
- der dementsprechende Personalabbau unter Beachtung des Erzieher schlüssels. Durch die Regelungen zur ATZ und Rentenbeginn entfallen Personalkosten für das pädagogische Personal ab 2012 i.H.v. 91.200 EUR sowie ab 2014 i.H.v. 89.700 EUR.
- die Anpassung der Mieten und Betriebskosten an die tatsächlich genutzte Fläche. Hierdurch reduzieren sich die Miet- und Betriebskosten ab dem Jahr 2012 um ca. 78.100 EUR.

Gemäß BbgKAG wird eine Gebührenkalkulation auf der Grundlage der KLR 2010 durchgeführt. Das Prüfverfahren zur Anpassung der Benutzungsgebühren wird in 2012 abgeschlossen.

Produkt 42100 Förderung des Sports
E05 Beitrag des Sportbundes zur Ertragserhöhung

Der Beitrag des Stadtsporthundes ist abhängig von der Zahl der Mitglieder und der Anzahl der Kinder- und Jugendlichen in den Sportvereinen. Als Ertrag ist ab 2012 ein Beitrag von 32.000 EUR veranschlagt.

Produkt 42420 Sportareal Luftschiffhafen
Z04 Zuschusssenkung Sportareal Luftschiffhafen

Mit dem Geschäftsbesorgungsvertrages zwischen der LHP und der Luftschiffhafen Potsdam GmbH ist die Grundlage für

- die Sicherung des Sportbetriebes und der Sportqualität,
- ein Personal, Liegenschafts- und kaufmännisches Management,
- ein Standortmanagement und Marketing sowie
- wirtschaftliches und kostensenkendes Handeln

geschaffen worden. Die Einhaltung der HSK-Vorgaben ist im Vertrag geregelt.

Einsparungen sind im operativen Betrieb über die Luftschiffhafen Potsdam GmbH sowie durch Aufstellung eines Personenbedarfskonzeptes unter Einbeziehung möglicher Synergien und Aufgabenbündelungen im Konzern Stadt möglich. Die mittel- bis langfristige Erhöhung des Kostendeckungsgrades und die Umsetzung der Hinweise aus dem DOMUS-Gutachten zur Erhöhung der Einnahmen sind notwendig. Zurzeit werden die notwendigen investiven Maßnahmen umgesetzt, die in der Folge die Voraussetzungen für die Umsetzung der im DOMUS-Gutachten aufgezeigten Hinweise zur Optimierung bilden. Damit einher gehen aber auch erhöhte Abschreibungen, die den Zuschussbedarf wieder erhöhen. Für die Betriebsführung sind bereits Mehrkosten benannt worden, die ein mögliches Einsparvolumen reduzieren.

A11 Kurzfristiger Abbau der Koordinatorenstelle für das Sportareal Luftschiffhafen

Der Umsetzungsprozess der im DOMUS-Gutachten ausgewiesenen vertraglichen Leistungsbeziehungen ist noch nicht abgeschlossen. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wird nach dem Vertragsstand vom Dezember 2008 agiert. Eine Reduzierung des Koordinierungsaufwandes ist zurzeit daher noch nicht möglich. Die Prüfung, den Koordinierungsaufwand zu reduzieren, wird fortgeführt.

5.3 Geschäftsbereich 3

Produkt 12202 Bürgerservice
A12 Kommunales Begrüßungsgeld

Seit 2001 erhalten Studenten bei Ummeldung ihres Hauptwohnsitzes nach Potsdam ein Begrüßungsgeld in Höhe von 50 EUR pro Semester. Die LHP ist in den letzten Jahren eine der wenigen prosperierenden Städte im Land

Brandenburg. In 2012 wird unter Beachtung der Erfahrungen auch anderer Städte mit ähnlichen Regelungen geprüft, nach welchen der folgenden Alternativen die Begrüßung der Studenten in der LHP zukünftig erfolgen sollte:

- Beschluss zur Aufhebung der Zahlung (Konsolidierungseffekt 240 TEUR)
- Kündigung der Verwaltungsvereinbarung (Konsolidierungseffekt 20 TEUR)
- Verringerung der Höhe und der Anzahl der Antragstellungen pro Jahr (Konsolidierungseffekt 20 - 110 TEUR)
- Begrenzung auf eine bestimmte Laufzeit
- Wechsel zur Einmalzahlung

E06 Erhöhung der Erträge des Standesamtes

Erhöhung der Erträge durch Anstieg der Ausstellung von gebührenpflichtigen Urkunden nach Personenstandsgesetz. Mit Wirkung vom 01.01.2009 erfolgt die Erhebung der Verwaltungsgebühren auf einer neuen Rechtsgrundlage (VO über Gebühren für Amtshandlungen im Geschäftsbereich des MI, Tarifstelle 12).

Produkt 12204 Erhöhung der Erträge Bußgeldstelle

E07 Bußgelder ruhender/fließender Verkehr

Es erfolgt eine zusammengefasste Darstellung der Erträge durch Verwarn- und Bußgelder im ruhenden und fließenden Verkehr sowie in sonstigen Rechtsgebieten, da auch diese in einem Konto nachgewiesen werden. Allerdings ist die Erhöhung der Erträge für Bußgelder fließender Verkehr nur durch vollen Einsatz der Messbediensteten und der digitalen Messtechnik gewährleistet. Seit dem Jahr 2010 werden aufgrund rechtlicher Vorgaben die analogen Geräte durch digitale Messeinheiten ausgetauscht.

Produkt 36330 Hilfe zur Erziehung

A13 Förderung der Vollzeitpflege

Bei der Gewährung von stationären Hilfen soll die Förderung der Vollzeitpflege gegenüber der Heimerziehung im Vordergrund stehen. Die Vollzeitpflege gem. § 33 SGB VIII ist ein gleichrangiges Instrument der Hilfen zur Erziehung. Der gemeinsame Pflegekinderdienst seit dem 1. Juli 2010 mit dem Landkreis Potsdam-Mittelmark - in Verantwortung des LK PM - ermöglicht einen vergrößerten Kreis von Pflegefamilien zur Unterbringung Pots-

damer Kinder. Er trägt u.a. dazu bei, dass in der LHP im Gegensatz zum Bundestrend die Fallzahlen in der Fremdunterbringung (§ 34 SGB VIII - Heimerziehung) konstant gehalten werden können bzw. absinken.

Produkt 36343 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

A14 Reduzierung der Transferaufwendungen im Bereich Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder

Die Feststellung der PWC wurde mit Hilfe einer Evaluierung der Ist-Werte der ambulanten und stationären Fälle sowie der Erträge und Aufwendungen aufgegriffen. Eine Absenkung der Fallzahlen und damit der Aufwendungen ist vor allem über ein optimiertes Fallmanagement zu erreichen. Im Fachbereich Soziales, Gesundheit und Umwelt wird dazu unter anderem derzeit die Einrichtung einer Servicestelle für Kinder und Jugendliche mit Behinderung vorbereitet. Mitte 2012 soll sie ihre Arbeit aufnehmen.

Produkt 36502 Tageseinrichtungen für Kinder – freie Träger

A15 Prüfung der Einziehung der Elternbeiträge durch freie Träger

Der Vorschlag der PWC zu einer stärkeren Transparenz der Wirtschaftlichkeit der freien Träger und einer intensiveren Überprüfung der Einziehung von Elternbeiträgen durch die freien Träger wurde aufgegriffen. Eine Überprüfung der vorschriftsmäßigen Einziehungspraxis von Elternbeiträgen bei den freien Trägern der Kindertagesbetreuung findet derzeit im Rahmen einer externen Tiefenprüfung für das Jahr 2010 statt.

A16 Prüfung und Überarbeitung der Kita-Finanzierungsrichtlinie (Kita-FRL)

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am 27.10.2011 den Beschluss gefasst, dass die Einführung der überarbeiteten Kita-FRL auf das Jahr 2013 verschoben werden soll. Mit der Überarbeitung der Kita-FRL konnte bereits ein Einstieg in das interne Benchmarking erzielt werden. Ab 2012 ist ein stark optimiertes Benchmarking der einzelnen Kitas mit einer speziellen Software möglich.

Produkt 36600 Einrichtungen der Jugendarbeit

A17 Wirksamkeitsorientierte Evaluation der Jugendarbeit

Eine methodisch-strukturierte Analyse der Wirksamkeit in der Jugendarbeit erfolgte im Jahre 2011 im Rahmen der Evaluation der Schulsozialarbeit und

der Evaluation der Leistungsverträge Kinder- und Jugendclubs. Die Auswertung erfolgt derzeit und wird in 2012 abgeschlossen.

Produkt 41400 Verwaltungsaufgaben Gesundheitsschutz

Z05 Projekt "Gesundheitsamt 2020 der LHP"

Ende 2010 bis 2011 erfolgte eine Untersuchung der Aufgabenwahrnehmung des Gesundheitsamtes der LHP durch das Projekt „Gesundheitsamt 2020 der LHP“. Die darin getroffenen Empfehlungen werden derzeit in einer Projektgruppe aufgegriffen und hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit geprüft. Grundsätzlich sollen die organisatorischen Abläufe und der Service gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern verbessert werden.

E08 Heilpraktikerprüfung (NEU)

Das Gesundheitsamt der LHP führt im Auftrag des zuständigen Ministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz allgemeine und beschränkte Heilpraktiker-Kennntnisüberprüfung durch. Die Heilpraktikerüberprüfungen sind im Jahr 2011 auf das Ansbacher Modell umgestellt worden. Die bisherigen teilweise langen Wartezeiten wurden abgeschafft. Außerdem wird eine dritte Prüfungsart auf dem Gebiet der Physiotherapie angeboten. Daher geht der Fachbereich zukünftig von höheren Teilnehmerzahlen aus. Darüber hinaus erlässt das Ministerium voraussichtlich 2012 eine neue Gebührenordnung, wodurch mit einer Anhebung der Prüfungsgebühren gerechnet wird. Insgesamt geht der FB daher für das Jahr 2012 von Gebühreneinnahmen von 16.500 Euro aus.

Produkt 54501 Straßenreinigung

Z06 Erhöhung Kostendeckungsgrad bei der Straßenreinigung (NEU)

Im Ergebnis der Überarbeitung der Straßenreinigungssatzung ist es erforderlich, eine Anpassung der Straßenreinigungsgebühren vorzunehmen. Die Gebührenkalkulation hat auf Grundlage des Kommunalabgabengesetzes i.V.m. § 49a des Brandenburgischen Straßengesetzes nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu erfolgen. Das Gesamtgebührenaufkommen soll die umlagefähigen Kosten der kostenrechnenden Einrichtung in maximal zulässiger Höhe decken.

Produkt 57301 Märkte

Z07 Konzeptänderung Wochenmarkt (NEU)

Der Potsdamer Wochenmarkt „Am Bassin“ ist ein Betrieb gewerblicher Art und wird durch die LHP betrieben. Steuerrechtlich bewegt sich dieses Unternehmen seit dem Jahr 2007 im Verlust. Allein die Anpassung der Benutzungsgebühren ist nicht ausreichend. Es muss darüber nachgedacht werden, ob eine Neugestaltung des Marktes, als freiwillige Aufgabe der LHP, für seine Bürger in Frage kommt oder es ist eine Entscheidung zu treffen, diesen Markt nicht mehr oder nicht mehr selbst durchzuführen.

5.4 Geschäftsbereich 4

Produkt 51102 Kataster und Landesvermessung

A18 Reduzierung der Personalaufwendungen für die Aufgabe der Katasterbehörde (NEU)

Seit 2009 sinken die jährlichen Landeszuweisungen für die übertragenen Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung als Katasterbehörde. Nach den vorliegenden Planungen ist die Personalausstattung für das Produkt 51102 von 34 Stellen (2009) auf 23 Stellen (2015) anzupassen, um den Zuschussanteil der Stadt zu minimieren. Das Stellenplanziel (23 Stellen) wird zum 01.08.2012 erreicht.

Produkt 51103 Stadtentwicklung

Produkt 51104 Bauleitplanung

Produkt 51198 Fachbereichsleitung Stadtplanung und Bauordnung

Z08 Aufgabenbündelung zwischen den Fachbereichen Stadtplanung/Bauordnung und Stadterneuerung/Denkmalpflege

Mit der vorgesehenen Änderung der Organisationsstruktur der Fachbereiche Stadtplanung und Bauordnung (46) und Stadterneuerung und Denkmalpflege (49) sowie zur Stärkung der Steuerungs- und Koordinierungsfunktion bei der Geschäftsstelle Stadtentwicklung und Bauen im Geschäftsbereich 4 sind auch zur verbesserten Aufgabenwahrnehmung der Bauverwaltung folgende Schwerpunkte vorgesehen:

- Abbildung der von der Bbg BauO vorgesehenen Konzentrationswirkung in den Strukturen – Bündelung der Bauaufsicht und Denkmalpflege in einem Fachbereich;
- Sicherstellung der flexiblen Steuerung wichtiger Projekte;
- Bündelung fachbereichsübergreifender Aufgaben an zentraler Stelle bei der Geschäftsstelle Stadtentwicklung und Bauen;
- Überprüfung der Aufgabenverteilung zwischen den Fachbereichen und Bündelung der planerischen Bereiche Stadtplanung und Stadterneuerung in einem Fachbereich;
- laufende Verbesserung der Außenwirkung der gesamten Bauverwaltung.

Die verbesserte quantitative und qualitative Aufgabenwahrnehmung und die zugleich erhöhten Anforderungen an die Bauverwaltung sollen dabei möglichst mit den vorhandenen personellen und finanziellen Ressourcen bewältigt werden. Ob dies im Rahmen der vorhandenen Ressourcen möglich ist und in welchem Maße sich aus der Prozessoptimierung Einsparpotentiale ergeben, ist derzeit nicht absehbar und wird im Rahmen einer Organisations- und Personalbemessungsuntersuchung mit Unterstützung eines externen Dienstleisters zu ermitteln sein.

Produkt 53500 Kombinierte Versorgung

E09 Konzessionsabgabe

Die Konzessionsabgabe für vergebene Leitungsrechte (z.B. Strom) ist verbrauchsabhängig.

Ergebnis 2007	4.728.131,30 EUR
Ergebnis 2008	5.744.043,16 EUR
vorläufiges Ergebnis 2009	5.790.085,24 EUR
vorläufiges Ergebnis 2010	5.894.526,61 EUR

In den Folgejahren werden die Erträge auf Basis der Vorjahre und unter Berücksichtigung des Wachstumspotentials der LHP sowie der periodengerechten Buchung der in den Folgejahren erstellten Schluss- bzw. endgültigen Schlussrechnungen geplant.

Produkt 54100 Gemeindestraßen

A19 Kostenvorteile der Integration des Eigenbetriebes Stadtbeleuchtung nutzen

Der Vertrag zur Integration des Eigenbetriebes Stadtbeleuchtung in die Stadtwerke vom 23.12.2009 weist eine Einsparung in der vereinbarten Höhe von 36.000 EUR aus.

Allerdings resultieren durch veränderte gesetzliche Rahmenbedingungen wie erhöhte Netznutzungsentgelte, Stromsteuer und EEG-Umlage steigende Kosten für den Verbrauch von Elektroenergie zum Betrieb der Straßenbeleuchtung. Die LHP entrichtet vertragsgemäß eine gemeinsame Entgeltpauschale für Unterhaltungsleistung und Verbrauch von Strom an die SBP GmbH.

Produkt 54600 Parkeinrichtungen

E10 Steigerung des Gebührenaufkommens aus der Parkraumbewirtschaftung

Durch die räumliche und zeitliche Erweiterung des Gebührenparkens sowie Änderungen der Parkgebührenordnung einschließlich der dafür notwendigen Investitionen soll bis 2015 das Aufkommen aus den Parkgebühren auf bis zu 3.588 TEUR p.a. erhöht werden. Das Konsolidierungsvolumen beträgt damit im späteren Volljahreseffekt 1,5 Mio. EUR. Zur Durchsetzung der neuen Parkgebührenordnung ist vorgesehen, den Personalbestand beim Ordnungsamt zu erhöhen. Die dadurch erhöhten Personalaufwendungen werden voraussichtlich durch höhere Bußgelderträge gedeckt.

Produkt 55100 Öffentliches Grün/ Landschaftsbau

Z09 Senkung der Bewirtschaftung Park Bornstedter Feld

Der Zuschussbedarf wurde für den mittelfristigen Planungszeitraum auf 1.219.500 EUR Jahr festgeschrieben. Ein ggf. notwendiger Mehrbedarf ist aus Erlössteigerungen zu decken.

A20 Ausweitung der Fremdpflege im Bereich öffentliches Grün und Landschaftsbau

Das vorgeschlagene Einsparpotential kann nicht vollumfänglich umgesetzt werden. Die Nutzung von Potentialen aus der Verringerungen von Wegezeiten durch Umbaumaßnahmen und der Reduzierung von Geräteausfallzeiten durch schrittweise Modernisierung ist bereits zum Teil möglich. Der Geräte-

austausch wird in 2012 abgeschlossen werden. Grundsätzlich wird darauf hingearbeitet, die Quote der Fremdpflege zu erhöhen.

A21 Verzicht auf die Durchführung der Potsdamer Apfeltage (NEU)

Die Durchführung der Potsdamer Apfeltage erfolgt derzeit alle 2 Jahre. Die Aufwendungen beliefen sich bei den beiden ersten Veranstaltungen auf jeweils ca. 3.000 EUR für Flyer, Plakate, Standmieten, Transport- und Beschaffungskosten für Exponate usw.

E11 Änderung der Grünflächensatzung (NEU)

Die Überarbeitung der Grünflächensatzung in 2012 hat das Ziel, zusätzliche Entgelte für Sondernutzungen öffentlicher Grünflächen erzielen zu können.

Produkt 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen

A22 Stelleneinsparung im Friedhofs- und Bestattungswesen

Im Bereich 473 wurden in der Zeit von 2005 bis 2010 8,8 Stellen abgebaut, was auch zu Qualitätseinbußen im Pflegestandard auf den Friedhofsflächen geführt hat. Deshalb werden alle Möglichkeiten zur Steigerung der Attraktivität der Potsdamer Friedhöfe in Hinblick auf die Bestattungsleistungen und Grabartenvielfalt und damit zur Ertragssteigerung ausgeschöpft:

- Erweiterung Öffentlichkeitsarbeit mit der 2. Auflage des Friedhofsführers und Ausweitung des Internetportals der Potsdamer Friedhöfe;
- neue Grabarten wie gärtnerbetreute Grabfelder mit allen Beisetzungsarten;
- 2012 Innutzungnahme des Kindergrabfeldes „Sterngrabfeld“
- Sanierung/Renovierung der Feierhallen.

Produkt 57302 Biosphärenhalle

Z10 Zuschusssenkung Biosphäre

Die Betreuung der Biosphäre wird derzeit EU-weit ausgeschrieben. Der neue Betreiber soll den Betrieb der Biosphäre alleinverantwortlich und auf eigene Rechnung, Kosten und Gefahren übernehmen sowie ein Konzept entwickeln, mit dem er langfristig einen wirtschaftlichen Betrieb der Einrichtung möglichst ohne Zuschüsse der LHP sicherstellen kann. Dabei ist auch der gesamte Erwerb des Grundstücks mit der Biosphäre möglich, aber nicht verpflichtend. Unter der Voraussetzung, dass diese EU-weite Ausschrei-

bung erfolgreich verläuft, kann davon ausgegangen werden, dass eine Betreuung zukünftig auch ohne bzw. mit sehr reduziertem Zuschuss der Stadt erfolgt.

Zusammenfassung Haushaltssicherungskonzept 2012 - 2015

	2012 in EUR	2013 in EUR	2014 in EUR	2015 in EUR	Summe in EUR
Gesamtvolumen HSK 2012 - 2015	27.374.273	33.902.773	38.780.173	45.474.373	145.531.591
dargestellt nach Geschäftsbereichen					
Geschäftsbereich 1					
Ertragserhöhung	22.896.705	27.440.505	32.158.305	38.840.605	121.336.119
Aufwandsreduzierung	1.621.353	1.703.753	1.786.453	1.899.053	7.010.611
Summe Geschäftsbereich 1	24.518.058	29.144.258	33.944.758	40.739.658	128.346.730
Geschäftsbereich 2					
Ertragserhöhung	88.633	88.633	88.633	88.633	354.532
Aufwandsreduzierung	234.000	234.000	234.000	234.000	936.000
Summe Geschäftsbereich 2	322.633	322.633	322.633	322.633	1.290.532
Geschäftsbereich 3					
Ertragserhöhung	623.038	676.538	540.238	537.638	2.377.450
Aufwandsreduzierung	-5.783	-15.783	-25.783	-35.783	-83.132
Zuschussreduzierung	354.244	311.944	293.844	273.144	1.233.176
Summe Geschäftsbereich 3	971.499	972.699	808.299	774.999	3.527.494
Geschäftsbereich 4					
Ertragserhöhung	880.988	1.573.688	1.975.488	1.975.488	6.405.653
Aufwandsreduzierung	199.031	185.931	172.631	139.331	696.924
Zuschussreduzierung	482.064	1.703.564	1.556.364	1.522.264	5.264.257
Summe Geschäftsbereich 4	1.562.084	3.463.184	3.704.484	3.637.084	12.366.834
dargestellt nach Wirkung					
Ertragserhöhung	24.489.364	29.779.364	34.762.664	41.442.364	130.473.755
Aufwandsreduzierung	2.054.384	2.123.684	2.193.084	2.272.384	8.643.535
Aufwandsreduzierung	-5.783	-15.783	-25.783	-35.783	-83.132
Zuschussreduzierung	836.308	2.015.508	1.850.208	1.795.408	6.497.433

	Produktbezeichnung / Maßnahme	Teil HH Produktkonto	Basis Ergebnis 2008 in EUR	Gesamtergebnis Teilhaushalt Haushaltsentwurf in EUR				Summe HSK in EUR
				2012	2013	2014	2015	
GB 1								
	Beteiligungsmanagement	1111001	-507.289	788.600	769.800	865.200	846.700	
E01	Entlastungsbeiträge aus verbundenen Unternehmen	1111001 4651100	367.156	1.400.000	1.400.000	1.500.000	1.500.000	
	HSK 2012 Ertragserhöhung			1.032.844	1.032.844	1.132.844	1.132.844	4.331.377
A01	Stelleneinsparung Stadtkasse	Personalaufwand	-1.482.119	-1.782.100	-1.793.300	-1.782.300	-1.814.800	
	Zentrale Dienste	11123	-542.288	-1.065.800	-1.094.900	-960.700	-1.216.900	
A02	Zusammenarbeit mit ZDPol							
	HSK 2012 Aufwandsreduzierung			60.000	60.000	60.000	60.000	240.000
A03	Fernmeldegebühren	1112300 5431350	-195.132	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	
	HSK 2012 Aufwandsreduzierung			45.132	45.132	45.132	45.132	180.529
	Kommunaler Immobilien Service (KIS)	Miete/Betriebskosten	-22.983.155	-29.332.100	-32.395.400	-32.718.600	-33.059.200	
A04	Optimierungsprozess im KIS/Flächenmanagement im KIS							
A05	Grundstandardfestlegungen für Aus- und Umbaumaßnahmen Schulen							
	Allgemeine Zuweisung	61101	146.483.081	140.776.400	141.486.700	142.079.200	143.984.400	
E02	Schlüsselzuweisung	6110100 4111000	89.796.225	99.934.100	99.991.400	99.909.200	101.321.500	
	HSK 2012 Ertragserhöhung			10.137.875	10.195.175	10.112.975	11.525.275	41.971.300
	Steuern	61102	102.135.015	113.861.000	118.347.500	123.047.500	128.317.500	
E03	Steuern	6110200	102.135.015	113.861.000	118.347.500	123.047.500	128.317.500	
	HSK 2012 Ertragsrerhöhung			11.725.985	16.212.485	20.912.485	26.182.485	75.033.442
	Sonstige Finanzwirtschaft	61200	-1.734.948	-2.895.700	-3.105.100	-3.378.400	-3.430.700	
A06	Zinsen für Kommunalkredit	6120001 5517100	-4.811.720	-3.295.500	-3.213.100	-3.130.400	-3.017.800	
	HSK 2012 Aufwandsreduzierung			1.516.220	1.598.620	1.681.320	1.793.920	6.590.082
	Alle Geschäftsbereiche - Personalaufwand	Konto 50/51	85.268.170	91.848.400	93.357.100	94.079.700	95.947.100	
A07	Reduzierung der unbesetzten Stellen/ Outplacement im Überhangpool							
	Ertragserhöhung							
	Summe HSK 2011			22.896.705	27.440.505	32.158.305	38.840.605	121.336.119
	Aufwandsreduzierung							
	Summe HSK 2011			1.621.353	1.703.753	1.786.453	1.899.053	7.010.611
	Summe GB 1			24.518.058	29.144.258	33.944.758	40.739.658	128.346.730

	Produktbezeichnung / Maßnahme	Teil HH Produktkonto	Basis Ergebnis 2008 in EUR	Gesamtergebnis Teilhaushalt Haushaltsentwurf in EUR				Summe HSK in EUR
				2012	2013	2014	2015	
GB 2	Schülerbeförderung	24100	-272.960	-839.200	-724.700	-579.700	-579.700	
A08	Änderung der Satzung HSK 2012 Aufwandsreduzierung			63.000	63.000	63.000	63.000	252.000
	Sonstige schulische Aufgaben	24300	-585.007	-1.271.100	-1.230.600	-1.296.600	-1.322.400	
A09	Aufhebung der Satzung Schülerspeisung HSK 2012 Aufwandsreduzierung	243001		171.000	171.000	171.000	171.000	684.000
A10	Prozessoptimierung Schulspeisung Biesamkiez	243002	-279.176	-378.300	-380.500	-381.600	-377.100	
	Musikschule	26300	-1.112.421	-1.298.000	-1.394.200	-1.496.100	-1.589.800	
E04	Steigerung des Gruppenunterrichtes in der Musikschule HSK 2011 Ertragserhöhung	263000 4321000	837.906	926.000	926.000	926.000	926.000	352.375
	Regionale Weiterbildung	27300	-101.510	-129.800	-131.800	-132.400	-135.000	
Z01	Potsdamer Bildungsmesse							
	Kunstwerkstatt Ost	28403	-53.423	-59.200	-59.900	-60.300	-61.500	
Z02	Übertragung an freien Träger							
	Jugendsozialarbeit	36710	724.226	-1.118.300	-1.124.700	-1.450.400	-1.528.100	
Z03	Wohnheim Azubis	3671001	218.766	78.300	76.400	79.700	77.400	
	Wohnheim Förderschule 42/44	3671002	580.282	-282.400	-242.300	-244.400	-243.300	
	Förderung Sport	42100	-1.900.084	-809.700	-763.700	-774.500	-798.900	
E05	Beitrag des Stadtportbundes HSK 2011 Ertragserhöhung	4210000 4321000	31.461	32.000	32.000	32.000	32.000	2.158
	Luftschiffhafen	42420	-1.304.573	-2.742.200	-2.686.900	-2.721.600	-2.823.500	
Z04	Luftschiffhafen		-1.304.573	-2.742.200	-2.686.900	-2.721.600	-2.823.500	
A11	Abbau Koordinator Luftschiffhafen							
	Ertragserhöhung							
	Summe HSK 2011			88.633	88.633	88.633	88.633	354.532
	Aufwandsreduzierung							
	Summe HSK 2011			234.000	234.000	234.000	234.000	936.000
	Summe GB 2			322.633	322.633	322.633	322.633	1.290.532

	Produktbezeichnung / Maßnahme	Teil HH Produktkonto	Basis Ergebnis 2008 in EUR	Gesamtergebnis Teilhaushalt Haushaltsentwurf in EUR				Summe HSK in EUR
				2012	2013	2014	2015	
GB 3	Bürgerservice	12202	-1.168.514	-1.953.200	-2.067.100	-2.090.000	-2.169.800	
A12	Begrüßungsgeld	1220201 5271930	-234.217	-240.000	-250.000	-260.000	-270.000	
	HSK 2011 Aufwandserhöhung			-5.783	-15.783	-25.783	-35.783	-83.132
E06	Verwaltungsgebühren Standesamt	1220202 4311	212.110	252.000	252.000	252.000	252.000	
	HSK 2011 Ertragserhöhung			39.890	39.890	39.890	39.890	159.558
	Bußgeldangelegenheiten	12204	1.132.046	1.328.300	1.164.400	1.071.200	1.044.900	
E07	Bugelder ruhender u. fließender Verkehr	1220400 4561100	2.207.346	2.774.000	2.827.500	2.691.200	2.688.600	
	HSK 2011 Ertragserhöhung			566.654	620.154	483.854	481.254	2.151.917
	Hilfe zur Erziehung	36330	-9.942.649	-12.118.200	-12.119.700	-12.119.700	-12.123.700	
A13	Förderung der Vollzeitpflege							
	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	36343		-2.798.400	-2.939.400	-3.048.800	-3.246.200	
A14	Reduzierung Eingliederungshilfe							
	Tageseinrichtungen für Kinder - freie Träger	36502	-30.439.993	-48.420.900	-49.875.600	-50.876.400	-51.494.000	
A15	Prüfung der Einziehung der Elternbeiträge durch freie Träger							
A16	Prüfung und Überarbeitung der Kita-Finanzierungsrichtlinie							
	Einrichtungen der Jugendarbeit	36600	-3.214.503	-4.992.800	-5.081.200	-5.156.500	-5.227.600	
A17	Wirksamkeitsorientierte Evaluation der Jugendarbeit							
	Gesundheitsschutz	41400	-1.568.766	-1.886.100	-1.985.900	-1.985.900	-2.012.400	
Z05	Projekt "Gesundheitsamt 2020 der LHP"							
E08	Verwaltungsgebühren Heilpraktikerprüfung	4140000 4311000	113.506	130.000	130.000	130.000	130.000	
	HSK 2011 Ertragserhöhung			16.494	16.494	16.494	16.494	65.975
	Straßenreinigung	54501	-1.551.044	-1.196.800	-1.239.100	-1.257.200	-1.277.900	
Z06	Straßenreinigung							
	HSK 2012 Zuschussreduzierung			354.244	311.944	293.844	273.144	1.233.176
	Märkte	57301	-28.470	-52.100	-50.000	-25.700	-27.800	
Z07	Konzepterstellung							
	Ertragserhöhung							
	Summe HSK 2011			623.038	676.538	540.238	537.638	2.377.450
	Aufwandserhöhung							
	HSK 2011			-5.783	-15.783	-25.783	-35.783	-83.132
	Zuschussreduzierung							
	Summe HSK 2011			354.244	311.944	293.844	273.144	1.233.176
	Summe GB 3			971.499	972.699	808.299	774.999	3.527.494

	Produktbezeichnung / Maßnahme	Teil HH Produktkonto	Basis Ergebnis 2008 in EUR	Gesamtergebnis Teilhaushalt Haushaltsentwurf in EUR				Summe HSK in EUR
				2012	2013	2014	2015	
GB 4								
	Kataster- und Landesvermessung	51102	36.578	-29.200	-154.700	-226.700	-337.800	
A18	Personalaufwendungen	51102 50	-1.470.531	-1.274.500	-1.284.600	-1.300.900	-1.331.200	
	HSK 2012 Aufwandsreduzierung			196.031	185.931	169.631	139.331	690.924
	Stadtentwicklung	51103	-931.541	-1.200.000	-1.212.400	-1.229.700	-1.251.600	
	Bauleitplanung	51104	-1.318.955	-1.065.500	-867.300	-975.700	-1.000.400	
	FBL Stadtplanung und Bauordnung	51198	-411.430	-299.800	-315.000	-338.900	-351.200	
Z08	HSK 2012 Zuschussreduzierung			96.626	267.226	117.626	58.726	540.204
	Kombinierte Versorgung	53500	5.964.739	5.884.200	5.984.200	6.084.200	6.084.200	
E09	Konzessionsabgabe	5350000 4511000	5.744.043	5.900.000	6.000.000	6.100.000	6.100.000	
	HSK 2011 Ertragserhöhung			155.957	255.957	355.957	355.957	1.123.827
	Gemeindestraßen	54100	-11.732.123	-16.190.500	-15.822.200	-16.339.000	-16.063.300	
A19	Kostenvorteil Integration Eigenbetrieb Stadtbeleuchtung							
	HSK 2011 Zuschussreduzierung			36.000	36.000	36.000	36.000	144.000
	Parkeinrichtungen	54600	1.604.988	2.212.700	2.798.600	3.102.200	3.094.400	
E10	Erhöhung Parkgebühren	5460000 4321000	1.968.469	2.693.500	3.286.200	3.588.000	3.588.000	
	HSK 2011 Ertragserhöhung			725.031	1.317.731	1.619.531	1.619.531	5.281.826
	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	55100	-6.179.196	-6.261.500	-6.241.500	-6.190.700	-6.245.900	
Z09	Potsdams Neue Gärten (inklusive Bornstedter Feld)	5510001	-1.330.000	-1.219.500	-1.219.500	-1.219.500	-1.219.500	
	HSK 2011 Zuschussreduzierung			110.500	110.500	110.500	110.500	442.000
A20	Fremdpflege Öffentliches Grün							
A21	Verzicht auf die Potsdamer Apfeltage		-3.000	0		0		
	HSK 2012 Aufwandsreduzierung			3.000		3.000		6.000
E11	Änderung der Grünflächensatzung							
	Friedhofs- und Bestattungswesen	55301	-553.161	-583.200	-626.600	-621.800	-682.200	
A22	Stelleneinsparung im Friedhofs- und Bestattungswesen							
	Biosphärenhalle	57302	-2.070.138	-1.795.200	-744.300	-741.900	-717.100	
Z10	Zuschusssenkung	57302	-2.070.138	-1.795.200	-744.300	-741.900	-717.100	
	HSK 2011 Zuschussreduzierung			274.938	1.325.838	1.328.238	1.353.038	4.282.053
	Ertragserhöhung							
	Summe HSK 2011			880.988	1.573.688	1.975.488	1.975.488	6.405.653
	Aufwandsreduzierung							
	Summe HSK 2011			199.031	185.931	172.631	139.331	696.924
	Zuschussreduzierung							
	Summe HSK 2011			482.064	1.703.564	1.556.364	1.522.264	5.264.257
	Summe GB 4			1.562.084	3.463.184	3.704.484	3.637.084	12.366.834

Vorbemerkungen

Die Landeshauptstadt Potsdam hat mit dem Haushaltsentwurf 2012 den nunmehr 6. doppeljährigen Haushaltsplanungsprozess bewältigt. Seit Vorlage der Eröffnungsbilanz im Herbst 2008 hat die Landeshauptstadt Potsdam konsequent am Umstellungsprozess gearbeitet. Die Aufstellung des ersten und zweiten doppeljährigen Jahresabschlusses stellte hier noch einmal höchste Anforderungen an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie an die weitgehend neu und für die kommunalspezifischen Anforderungen programmierten Buchhaltungssysteme. Die Aufstellung des Jahresabschlusses 2009 ist für Februar/März 2012 vorgesehen. Im Anschluss daran erfolgt die Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt. Daher werden im Haushaltsplanentwurf 2012 - abweichend zu den Mustern zum Ergebnis- und Finanzhaushalt in den Verwaltungsvorschriften zur KomHKV - nicht die Vorjahreszahlen (2010) ausgewiesen. In sinngemäßer Anwendung der genannten Verwaltungsvorschriften werden die Ergebnisse des Haushaltsjahres 2008 in den Plänen dargestellt.

Das Muster für den Finanzhaushalt zu § 5 Abs.1 i. V. m. § 13 KomHKV sieht vor, die eigenen Finanzmittelbestände zu Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres für den Haushalt darzustellen. Dieser Aufforderung kann die Landeshauptstadt mit der Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2012 am 07.12.2011 noch nicht gerecht werden. Es ist angestrebt, dass bis zur Beschlussfassung des Haushalts 2012 eine korrekte Darstellung erfolgt.

Um die Lesbarkeit des Haushaltes weiter zu verbessern erfolgte nunmehr eine Nummerierung des Haushaltsplanes sowie des Anlagenteils. Darüber hinaus wurden die Erläuterungen zu den Produkten weiter ausgedehnt, um zusätzliche Informationen bereit zu stellen.

Erläuterung der Positionen des Gesamtplanes

Ertrags- und Aufwandsarten		Konten- gruppe	Bezeichnung
1	Steuern und ähnliche Abgaben	40	Realsteuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer); Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern (Einkommenssteuer); sonstige Gemeindesteuern (Vergnügungssteuer, Hundesteuer, etc.); Ausgleichsleistungen u.a. Familienleistungsausgleich
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41	Zuweisungen: u.a. Schlüsselzuweisungen, Schullastenausgleich nach AG SGB XII, Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen (SGBII) Wohngeldeinsparungen des Landes, für ÖPNV, für Kita, für Arbeitsförderung
3	+ Sonstige Transfererträge	42	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb und innerhalb von Einrichtungen; Schuldendiensthilfen; andere sonstige Transfererträge
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43	Verwaltungsgebühren; Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte. u.a. Straßenverkehrs- und Abfallgeb., Rettungsdienstgeb., Wassergeb. Abwassergeb. (Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen)
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	44	Mieten und Pachten; Erträge aus dem Verkauf von Vorräten; sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44(8)	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen (z. B. Erstattungen von Bund, Land) u.a. für Soziales, Feuerwehreinsatz und Wahlen; Erstattung von Gemeinden für Schulen, Kita, Wohnheime
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	45	Konzessionsabgaben; Erstattungen von Steuern; Erträge aus Vermögensveräußerung, die dem ordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind; weitere sonstige ordentliche Erträge; Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten; nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge (z. B. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen); andere sonstige ordentliche Erträge u.a. Bußgelder, Säumniszuschläge
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	47(1)	Hier werden Eigenleistungen für selbsterstellte Anlagen und Maschinen gebucht, die nicht für einen Verkauf, sondern zur Verwendung im Rahmen der Aufgabenerfüllung der Kommune bestimmt sind. Es muss sich um materielle Wirtschaftsgüter handeln, bei immateriellen Vermögensgegenständen ist eine Aktivierung nicht zulässig.
9	+/- Bestandsveränderungen	47(2)	Als Bestandserhöhung sind Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen im Vergleich zum Vorjahr auszuweisen. Bestandveränderungen ergeben sich sowohl aus mengen- als auch aus Wertänderungen. Die Höhe der Bestandsveränderungen ergibt sich dabei aus der Differenz der Bilanzansätze zu Beginn und Ende der jeweiligen Betrachtungsperiode. Beispiel: Kauf und Verbrauch von Familienstammbücher.
10	= Ordentliche Erträge		Summe Kontengruppen 40 - 47, ausgenommen Kontengruppe 46

Ertrags- und Aufwandsarten		Konten- gruppe	Bezeichnung
11	- Personalaufwendungen	50	Dienstaufwendungen; Beiträge zu Versorgungskassen; Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung; Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte; Zuführungen zu und Inanspruchnahme von Pensionsrückstellungen/Beihilferückstellungen für Beschäftigte, Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen/nicht genommenen Urlaub, geleistete Überstunden/Gleitzeitüberhänge; Honorare
12	- Versorgungsaufwendungen	51	Versorgungsaufwendungen; Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung; Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger; Zuführungen zu und Inanspruchnahme von Pensionsrückstellungen/Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger, Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, des sonstigen Vermögens; Mieten und Pachten; Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen; Haltung von Fahrzeugen; besondere Aufwendungen für Beschäftigte; besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen; Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten und sonstigen Dienstleistungen u.a. Bewirtschaftungskosten an KIS
14	- Abschreibungen	57	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen, auf Finanzanlagen, auf das Umlaufvermögen (z. B. Pauschalwertberichtigung von Forderungen); außerplanmäßige Abschreibungen
15	- Transferaufwendungen	53	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke; Schuldendiensthilfen; Sozialtransferaufwendungen; Steuerbeteiligungen; allgemeine Zuweisungen; allgemeine Umlagen; sonstige Transferaufwendungen
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	54	sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen; Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten; Geschäftsaufwendungen; Steuern, Versicherungen, Schadensfälle; Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit; Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen; Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen, die dem ordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind; besondere Aufwendungen (z. B. Bußgelder, Säumniszuschläge); weitere sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (z. B. Verfügungsmittel, Fraktionszuweisungen); u.a. Kosten der Unterkunft (SGB II)
17	= Ordentliche Aufwendungen		Summe Kontengruppe 50 - 54 und 57
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10. - 17.)		Summe ordentliche Erträge - Summe ordentliche Aufwendungen
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	46	Zinserträge; Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen und Beteiligungen, sonstige Finanzerträge
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	55	Zinsaufwendungen; sonstige Finanzaufwendungen (z. B. Kreditbeschaffungskosten, Verzinsung von Steuernachforderungen)
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)		Summe Kontengruppe 46 - Kontengruppe 55
22	= Ordentliches Jahresergebnis (= 18. + 21.)		Summe Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit + Summe Finanzergebnis

Ertrags- und Aufwandsarten		Konten- gruppe	Bezeichnung
23	+ Außerordentliche Erträge	49	Hier werden Erträge abgebildet, die in ihrer Art ungewöhnlich und unvorhersehbar sind, selten vorkommen und von wesentlicher Bedeutung sind sowie die Vermögensveräußerungen.
24	- Außerordentliche Aufwendungen	59	Hier werden Aufwendungen abgebildet, die in ihrer Art ungewöhnlich und unvorhersehbar sind, selten vorkommen und von wesentlicher Bedeutung sind, z. B. Aufwendungen für Naturkatastrophen.
25	= Außerordentliches Jahresergebnis (= Zeilen 23 und 24)		Summe Kontengruppe 49 und 59
26	= Gesamtüberschuss / Gesamtfehlbetrag (= 22. + 25.)		Summe ordentlichen Ergebnis + Summe außerordentlichen Ergebnis

1. Vorbericht

1.1. Die Landeshauptstadt Potsdam

1.1.1. Wohngebiete

Wohngebiete im Norden

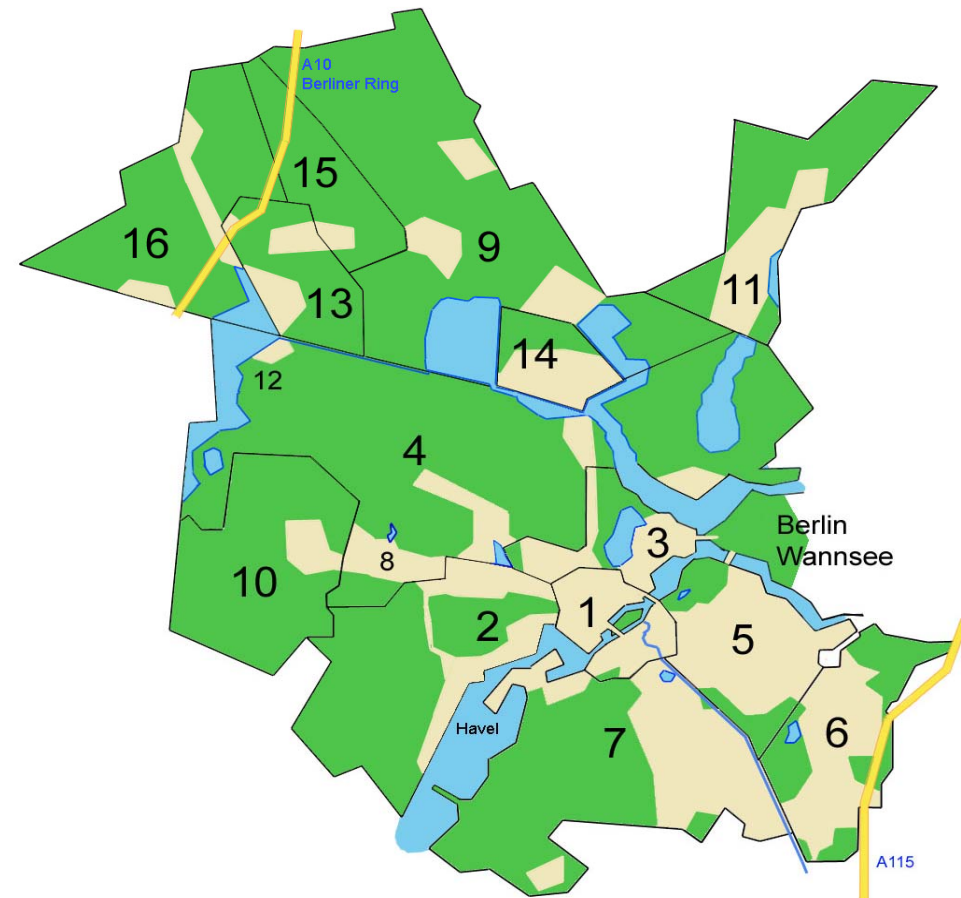
- Potsdam-Innenstadt (1)
- Westliche Vorstadt (2)
 - Brandenburger Vorstadt*
 - Potsdam West*
 - Wildpark*
- Nördliche Vorstadt (3)
 - Nauener Vorstadt*
 - Jägervorstadt*
 - Berliner Vorstadt*
- Potsdam-Nord (4)
 - Bornim*
 - Bornstedt*
 - Eiche*
 - Grube*
 - Nedlitz*
 - Sacrow*

Wohngebiete im Süden

- Babelsberg (5)
 - Babelsberg Nord*
 - Babelsberg Süd*
 - Klein Glienicke*
- Am Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld (6)
- Potsdam-Süd (7)
 - Templiner Vorstadt*
 - Teltower Vorstadt*
 - Am Schlaatz*
 - Waldstadt I und II*
 - Halbinsel Hermannswerder*

Ortsteile

- Eiche (8)
- Fahrland (9)
 - Kartzow*
 - Krampnitz*
- Golm (10)
- Groß Glienicke (11)
- Grube (12)
 - Schlänitzsee*
 - Nattwerder*
- Marquardt (13)
- Neu Fahrland (14)
- Satzkorn (15)
- Uetz-Paaren (16)
 - Paaren*
 - Uetz*



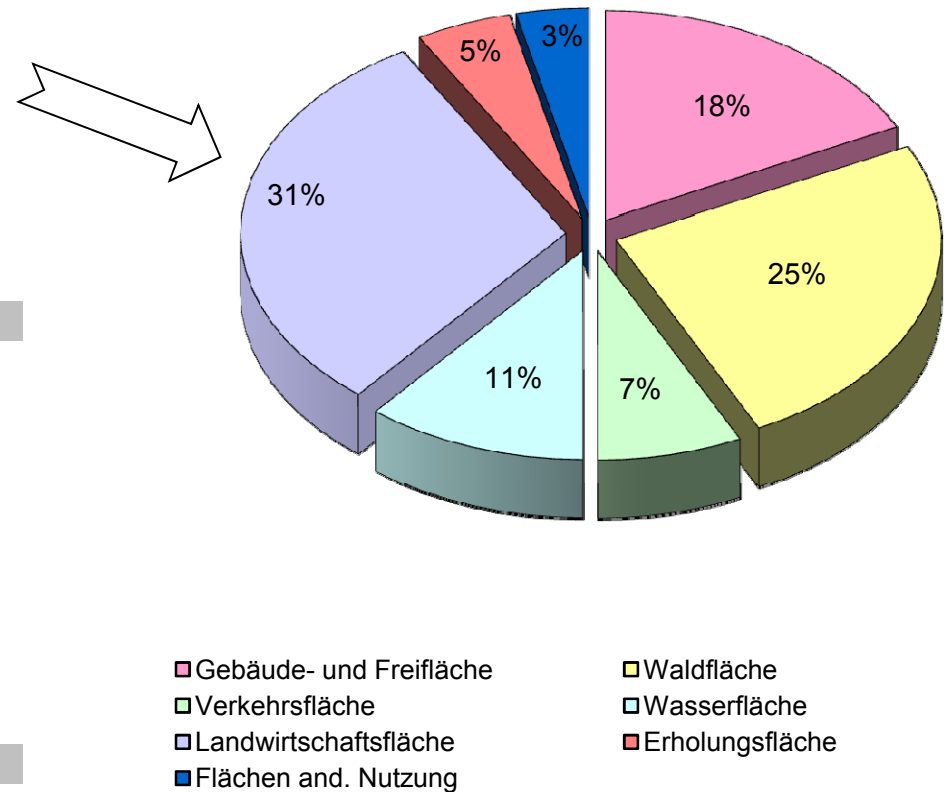
1.1.2. Größe des Gemeindegebietes (2010)

Gesamtfläche	187.530 km²
Gebäude- und Freifläche	3.316 ha
Waldfläche	4.708 ha
Wasserfläche	2.064 ha
Verkehrsfläche	1.351 ha
Landwirtschaftsfläche	5.748 ha
Erholungsfläche	891 ha
Flächen and. Nutzung	675 ha

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Gewässeranteile in Potsdam (in ha)		2.064,0	
Potsdamer Havel	706,6	Groß Glienicker See	36,1
Sonstige Wasserfläche	379,1	Kramnitzsee	34,1
Fahrlander See	252,6	Weißer See	32,6
Wublitz	128,1	Griebnitzsee	14,2
Jungfernsee	120,3	Nuthe	8,1
Sacrower See	99,8	Jubelitzsee	7,6
Schlänitzsee	86,5	Havelkanal	6,5
Sacrow-Paretzer-Kanal	54,1	Glienicker Lake	6,0
Lehnitzsee	49,6	Bornstedter See	4,3
Heiliger See	36,8	Teltowkanal	1,0

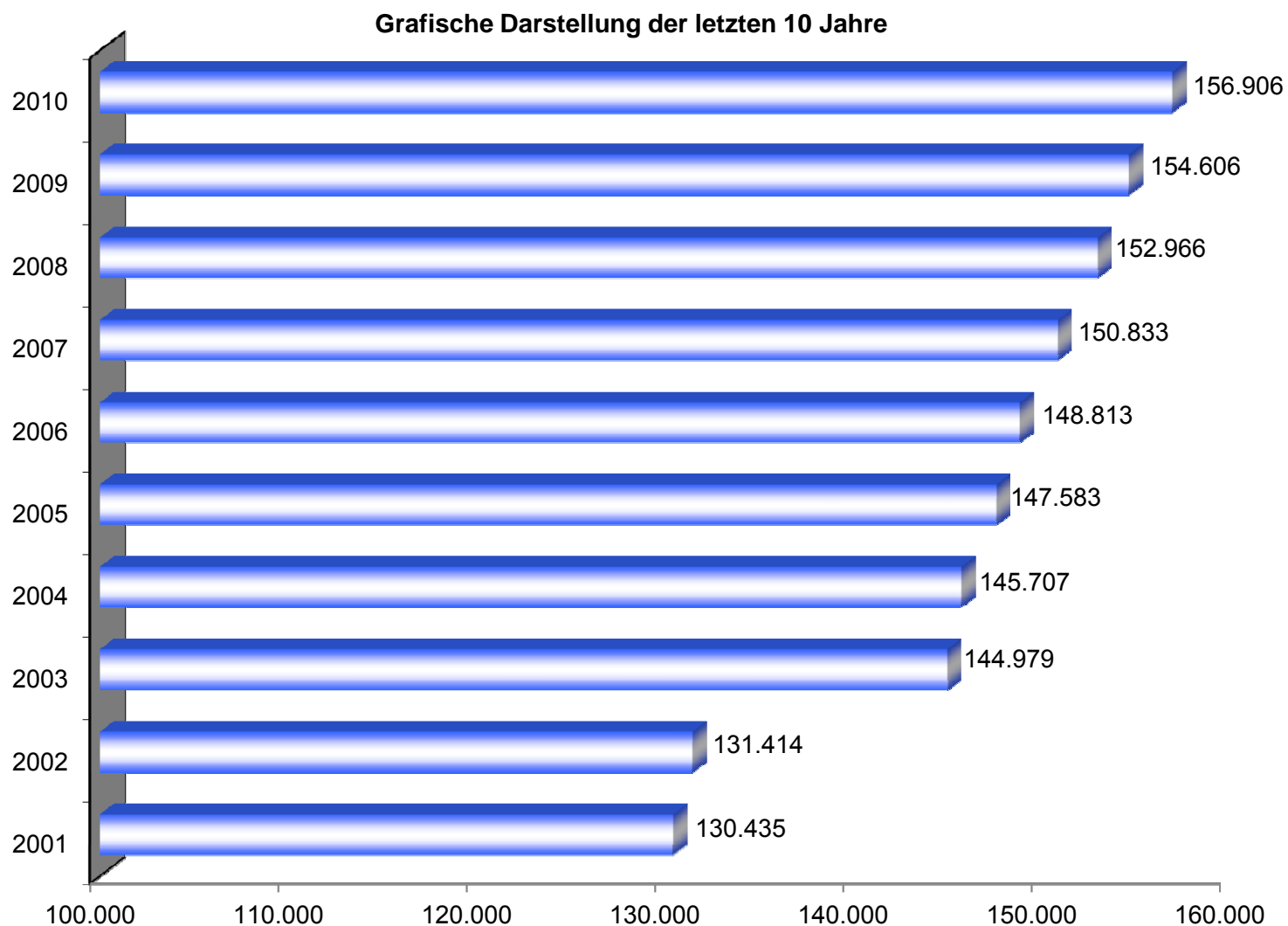
Flüsse (Länge im Stadtgebiet)	
Havel	13,0 km
Sacrow-Paretzer-Kanal	6,8 km
Nuthe	6,0 km
Schifffahrtskanal	0,6 km



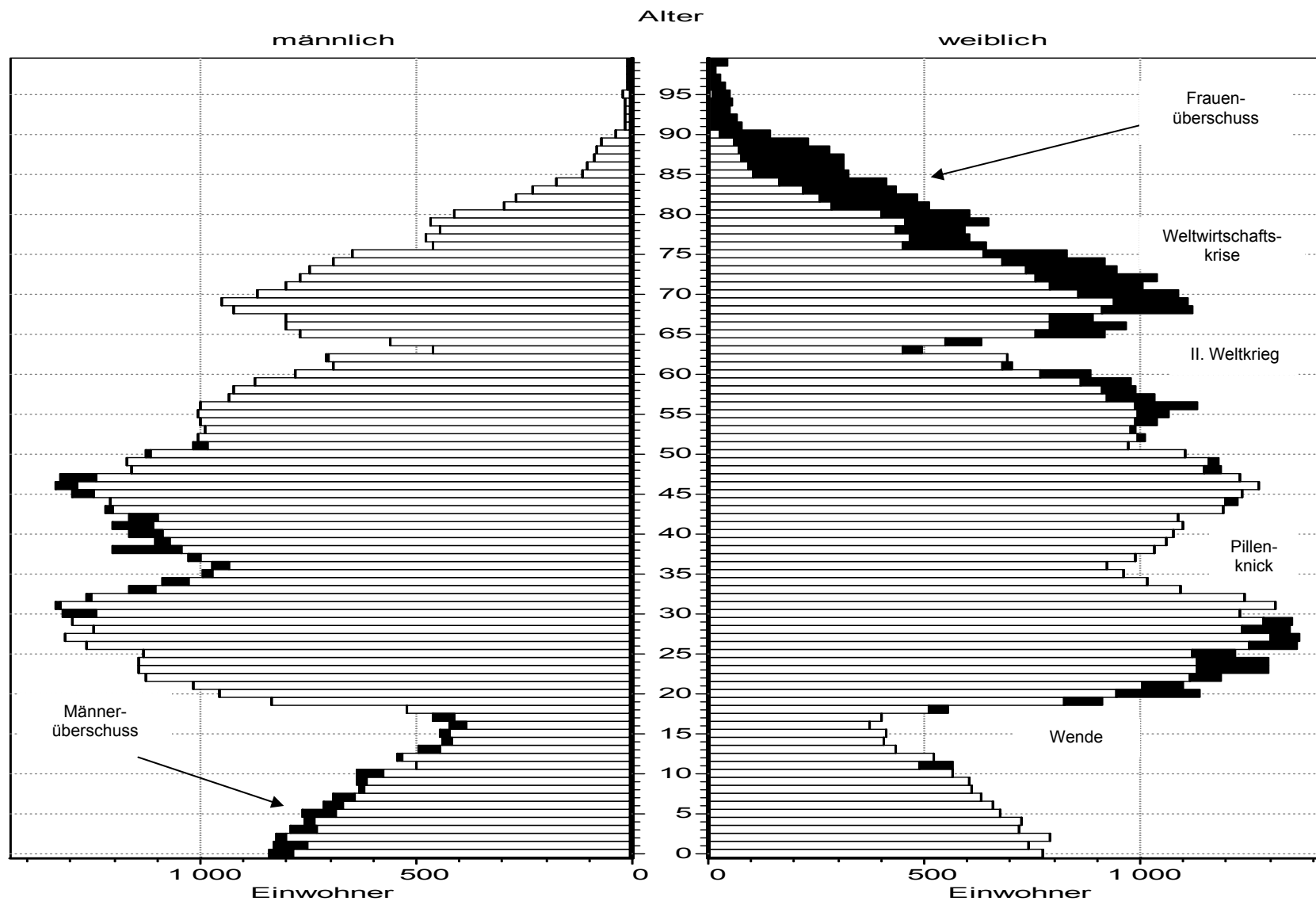
1.1.3. Die Entwicklung der Einwohnerzahl der Landeshauptstadt Potsdam (per 31.12.)

ab 1949

2010	156.906
2009	154.606
2008	152.966
2007	150.833
2006	148.813
2005	147.583
2004	145.707
2003	144.979
2002	131.414
2001	130.435
2000	129.324
1999	128.983
1998	129.798
1997	131.851
1996	134.773
1995	136.619
1994	138.268
1993	139.262
1992	138.618
1991	139.025
1990	139.794
1989	141.430
1985	139.497
1980	130.900
1975	119.482
1970	111.336
1965	110.790
1960	115.064
1955	117.571
1950	118.180
1949	123.457



1.1.4. Bevölkerungsbestand und -struktur Altersgliederung in der Landeshauptstadt Potsdam am 31.12.2009



1.1.5. Übersicht über die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze zur Kinderbetreuung im Haushaltsjahr 2012

	Anzahl der Einrichtungen	Plätze 0 - 3 Jahre	Plätze 3 - 6 Jahre	Plätze 6 - 12 Jahre	gesamt Plätze
Kindertagesstätten in freier Trägerschaft	114	2.643	5.172	5.431	13.246
Tagespflegepersonen	56	252	0	0	252
Spielgruppen	5	75	0	0	75
andere Kinderbetreuung	7	0	0	216	216
gesamt in Potsdam	182	2.970	5.172	5.647	13.789
Betreuung Potsdamer Kinder in anderen Gemeinden		111	116	73	300
gesamt	0	3.081	5.288	5.720	14.089

1.1.6. Übersicht über Schulen und Schülerzahlen (Schuljahr 2011/2012)

Schulart	Anzahl	Schülerzahl	Schülerzahl in Prozent	Bemerkungen
Grundschulen	18	5.794	30	
Oberschulen	4	1.312	7	
Gesamtschulen (inkl. gymnasialer Oberstufe)	6	3.251	17	davon ca. 601 Schüler Sportschule
Gymnasien	5	2.833	15	
Förderschulen	4	441	2	davon ca. 176 Schüler FÖS Hören und Sprache
Oberstufenzentren	3	5.100	27	
Schule Zweiter Bildungsweg	1	463	2	
Insgesamt	41	19.194	100	
			Prozent der Schüler in den jeweiligen WH-Arten	
Wohnheim Förderschule 42/44	1	45	26	
Wohnheim der OSZ	1	90	2	
Wohnheim der Sportschule	1	400	67	
Summe Belegungszahlen	3	535		

1.1.7. Wirtschaftliche Struktur

1. Arbeitslose 2006 bis 2010

(Jahresdurchschnitt)

	2006	2007	2008	2009	2010
insgesamt	9.212	7.792	6.610	6.743	6.800
Arbeitslosenquote in % (bezogen auf zivile Erwerbspersonen)	11,6	9,8	8,2	8,4	8,3
Arbeitslosenquote in % (bezogen auf abhängige zivile Erwerbspersonen)	12,9	10,9	9,2	(wird nicht mehr ausgewiesen)	

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2006 bis 2010 (30.06.)¹

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Wirtschaftsabschnitt					
insgesamt	67.787	70.007	73.493	72.899	74.737
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei			173	151	167
Produzierendes Gewerbe			5.413	5.157	5.221
davon					
Verarbeitendes Gewerbe			1.497	1.436	1.435
Baugewerbe			2.573	2.289	2.346
übriges produzierendes Gewerbe			1.343	1.432	1.440
Dienstleistungsbereiche			67.898	67.591	69.349
davon					
Handel, Verkehr, Gastgewerbe			11.552	12.108	12.023
Information und Kommunikation			5.799	6.054	6.118
Finanz- und Versicherungsdienstleister			2.755	2.760	2.841
Grundstücks- u. Wohnungswesen			918	864	903
Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonstige wirtschaftliche Dienstleister			16.047	15.768	17.154
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheit- und Sozialwesen			25.513	24.906	25.084
Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleister; priv. Haushalte; exterr. Organisationen			5.314	5.131	5.226
ohne Angabe			9	-	-

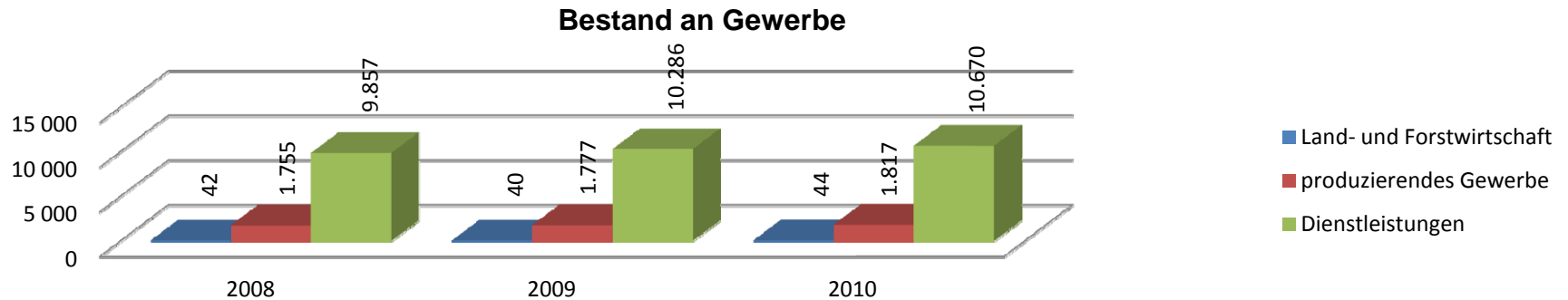
¹ Mit dem 01.01.2008 wurde die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 eingeführt. Damit ist ein Vergleich mit den Auswertungen der vorangegangenen Jahre nach Wirtschaftsabschnitten nicht mehr möglich.

1.1.8. Gewerbean- und -abmeldungen

Wirtschaftsabschnitt	Gewerbebestand			Anmeldungen			Abmeldungen		
	2008	2009	2010	2008	2009	2010	2008	2009	2010
insgesamt	11.654	12.103	12.531	1.827	1.818	1.702	1.586	1.352	1.236
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	42	40	44	5	8	6	5	3	2
Produzierendes Gewerbe	1.755	1.777	1.817	235	225	210	209	202	162
davon									
Verarbeitendes Gewerbe	389	395	435	59	50	68	44	39	22
Baugewerbe	1.243	1.232	1.232	150	150	114	159	156	121
übriges produzierendes Gewerbe	123	150	150	26	25	28	6	7	19
Dienstleistungsbereiche	9.857	10.286	10.670	1.587	1.585	1.486	1.372	1.147	1.072
davon									
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	3.825	3.898	3.961	528	515	491	530	452	408
Information und Kommunikation	710	757	821	139	120	126	84	66	66
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	740	738	749	90	105	72	122	101	67
Grundstücks- und Wohnungswesen	504	511	501	36	46	52	56	46	52
Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonstige wirtschaftliche Dienstleister	2.839	3.073	3.183	606	616	482	444	384	338
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheit- und Sozialwesen	323	341	352	56	42	44	35	20	35
Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleister; priv. Haushalte; extern. Organisationen	916	968	1.103	132	141	219	101	78	106

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

¹ Mit dem 01.01.2008 wurde die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 eingeführt. Damit ist ein Vergleich mit den Auswertungen der vorangegangenen Jahre nach Wirtschaftsbereichen nicht mehr möglich.



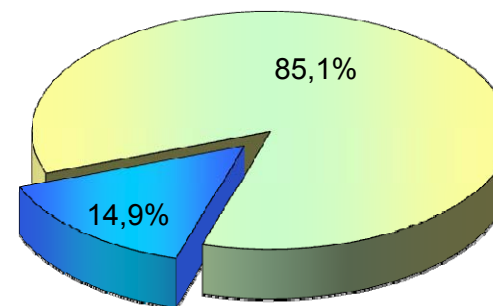
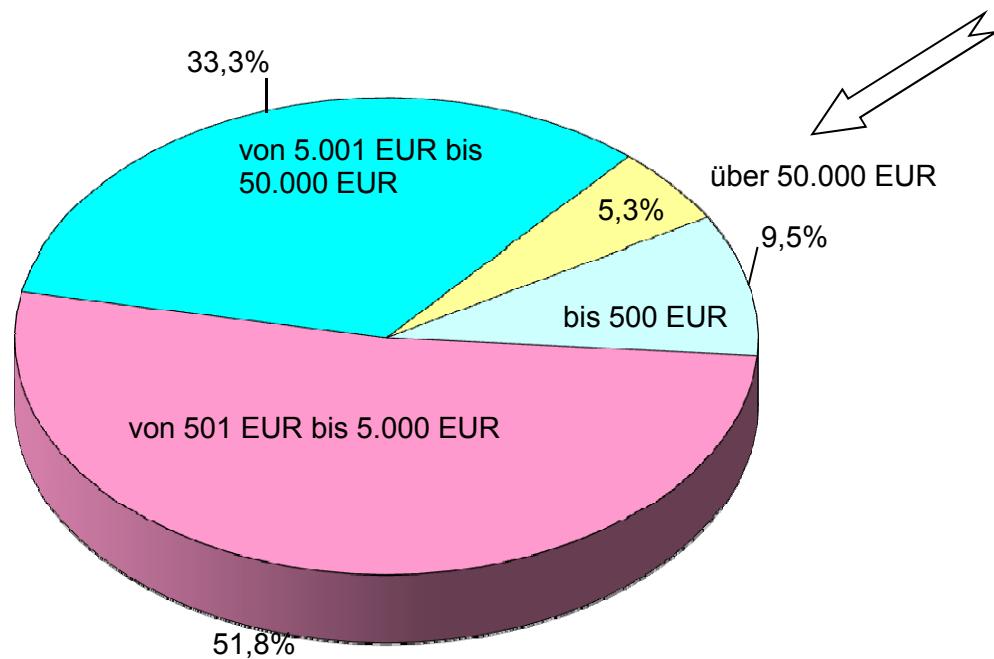
1.1.9. Aufgliederung des Gewerbesteueraufkommens 2011

Von 12.531 gemeldeten Gewerbetreibenden der LH Potsdam zahlen 2011

Davon zahlen:

- 178 Betriebe bis 500 EUR
- 968 Betriebe von 501 EUR bis 5.000 EUR
- 622 Betriebe von 5.001 EUR bis 50.000 EUR
- 99 Betriebe über 50.000 EUR

1.867 Betriebe Gewerbesteuer.



 Gewerbesteuer zahlende Betriebe

1.2. Allgemeine Finanzierungsmittel

in EUR

Erträge	2008 Ergebnis	2009 vorl. Ergebnis	2010 Plan	2011 Plan	2012 PE
Konzessionsabgabe für Energie und Gas	5.964.738,68	5.756.429,17	5.001.000	5.900.000	5.900.000
Grundsteuer A	57.614,21	53.343,07	58.000	59.500	61.000
Grundsteuer B	17.035.362,19	17.216.518,54	17.500.000	18.000.000	18.500.000
Gewerbesteuer	43.669.591,42	43.468.784,36	38.500.000	49.800.000	48.500.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	33.515.687,00	35.147.719,00	34.600.000	36.000.000	42.000.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	9.033.405,00	8.632.710,00	8.700.000	9.100.000	9.100.000
Vergnügungssteuer	221.231,41	316.476,06	200.000	300.000	300.000
Hundesteuer	440.943,82	470.161,89	480.000	485.000	530.000
Zweitwohnungssteuer	100.008,48	122.638,43	120.000	125.000	130.000
Zuweisung aus der Spielbankabgabe	791.257,19	700.124,31	700.000	720.000	500.000
Verspätungszuschläge für Gewerbesteuer	12.192,65	10.782,86	10.000	10.000	10.000
Verzinsung von Steuernachforderungen	2.869.150,94	2.181.027,63	1.500.000	1.700.000	1.700.000
sonstige/ periodenfremde ordentliche Erträge (Steuern)	1.594.990,55	64,24	0	0	0
Familienleistungsausgleich	5.895.214,00	6.256.382,00	6.200.000	6.524.500	6.200.000
Schlüsselzuweisungen	89.796.666,00	93.128.514,00	86.056.700	86.607.500	99.934.100
Zuweisung als Ausgleich für die Wahrnehmung übertragener Aufgaben	9.646.395,00	9.904.668,00	10.168.300	10.368.100	10.400.000
Zinseinnahmen aus Zinsswap und Geldanlagen	362.306,41	505.003,29	267.900	258.900	90.000
Erstattung für Schuldendienst der Kredite des OT Golm	65.639,49	63.616,85	0	0	0
sonstige/ periodenfremde ordentliche Erträge	5.865,68	0,00	0	0	0
Schuldendiensthilfen (Geldleistungen zur Erleichterung des Schuldendienstes für Kredite)	0,00	0,00	0	0	0
Zwischensumme	221.078.260,12	223.934.963,70	210.061.900	225.958.500	243.855.100
Auszubildende *	820,17	1.682,15	0	0	0
Altersteilzeit/ Freistellungsphase*	288.251,86	96.965,16	10.000	5.000	5.000
Überhangmanagement*	25.340,11	55.251,64	0	104.800	109.800
Doppik	10.000,00	0,00	0	0	0
Erstattung KIS/FIS (einschl. inn. Verr.)	9.248.603,00	5.403.627,10	9.168.900	8.730.000	8.054.700
Auflösung Einzelwertberichtigung - pauschalisierte Einzelwertberichtigung	0,00	0,00	0	3.000.000	3.000.000
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	4.992.729,80	0,00	5.814.400	7.044.900	7.792.300
Summe ordentliche Erträge	235.644.005,06	229.492.489,75	225.055.200	244.843.200	262.816.900
Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten, Gebäuden, Bauten und Finanzanlagevermögen (außerordentlich)	5.206.875,22	6.171.904,13	27.950.000	5.890.700	8.209.300
Summe	240.850.880,28	235.664.393,88	253.005.200	250.733.900	271.026.200

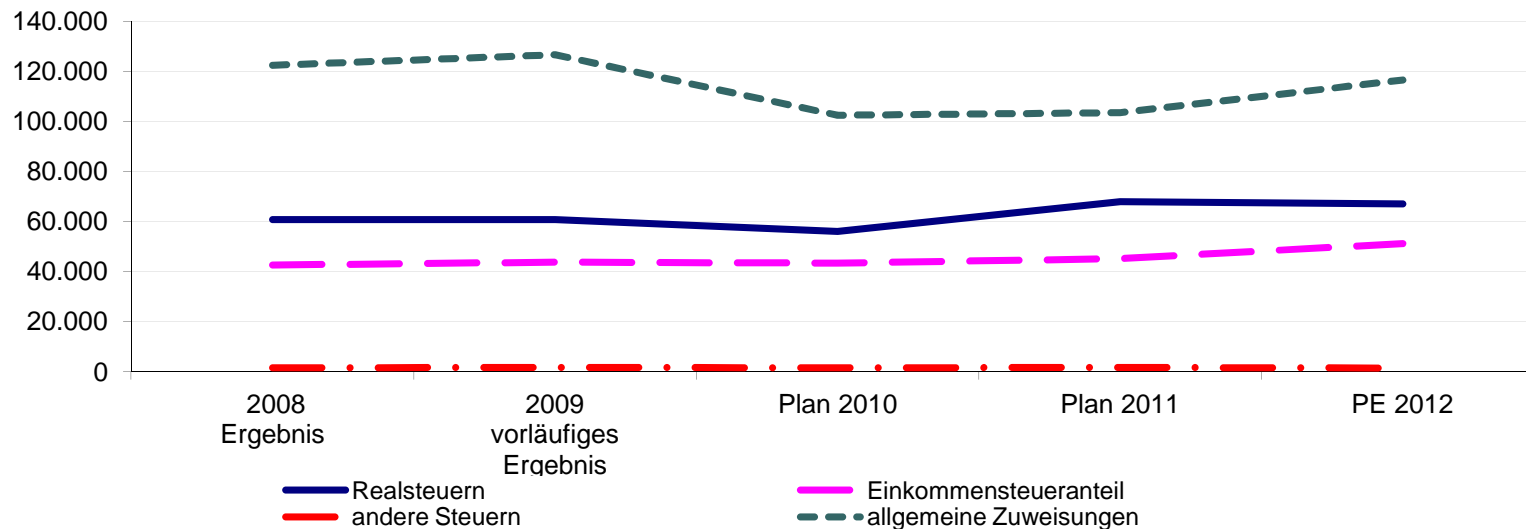
Aufwendungen	2008 Ergebnis	2009 vorl. Ergebnis	2010 Plan	2011 Plan	2012 PE
Aufwendungen im Zusammenhang mit Konzessionsabgabe	0,00	0,03	0	15.800	15.800
Gewerbesteuerumlage	2.943.657,00	3.217.724,00	3.000.000	3.810.000	3.970.000
Inanspruchnahme sonstige Rückstellungen	-79.336,51	0,00	0	0	0
Verzinsung von Steuererstattungen	404.638,09	338.328,07	1.500.000	1.500.000	1.500.000
Pauschalwertberichtigungen/ Forderungsverluste/ Einzelwertberichtigungen	3.937.461,75	1.168.116,32	0	0	0
Verwaltungskostenbeitrag für Schulbodarlehen	25.192,50	25.192,50	25.200	23.800	18.200
Inanspruchnahme sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	0	0	0
Zinsen für Kommunalkredit	4.011.720,48	3.786.045,08	4.015.700	4.010.600	3.295.500
Zinsen für Kassenkredit (bei unverändertem Zinssatz)	455.278,46	25.459,30	605.000	656.000	430.000
Zinsausgaben aus Zinsswap	241.869,68	234.039,11	225.800	217.000	207.600
Wertkorrekturen	0,00	2.079,67	0	0	0
Deckungsreserve für voraussichtlich nicht aktivierungsfähige Investitionsmaßnahmen	0,00	168.872,98	900.000	1.030.000	1.100.000
Zwischensumme	11.940.481,45	8.965.857,06	10.271.700	11.263.200	10.537.100
Auszubildende*	845.644,18	826.968,78	785.000	745.900	708.900
Überhangmanagement*	6.881.890,57	661.524,34	984.600	1.215.700	717.900
Altersteilzeit/ Freistellungsphase*	793.274,33	4.278.085,00	3.681.700	3.801.500	3.308.400
Doppik*	235.423,06	159.464,14	213.200	284.000	153.100
Kommunales Begrüßungsgeld für Studenten*	189.873,00	209.760,00	220.000	230.000	240.000
Genderbudgetierung	0,00	0,00	20.000	10.000	10.000
Verwaltungsgebäude/ Raumkonzept	0,00	0,00	0	0	107.700
Zuwendungen an KIS/FIS	8.324.440,36	2.500.947,40	6.504.300	6.358.900	6.135.000
Forderungsabschreibungen/ Einzelwertberichtigungen einzelfallbezogen und pauschaliert	19.783,19	19.898,60	7.000.000	7.500.000	6.322.500
Abschreibungen	0,00	0,00	0	0	
Summe ordentliche Aufwendungen	29.230.810,14	17.622.505,32	29.680.500	31.409.200	28.240.600
Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen, die dem außerordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind	5.206.875,22	1.737.750,88	27.830.000	5.770.700	8.009.300
(Neben-) Aufwendungen aus Vermögensveräußerung, die dem außerordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind	0,00	68.819,79	120.000	120.000	200.000
Summe	34.437.685,36	19.429.075,99	57.630.500	37.299.900	36.449.900
Erträge	240.850.880,28	235.664.393,88	253.005.200	250.733.900	271.026.200
Aufwendungen	34.437.685,36	19.429.075,99	57.630.500	37.299.900	36.449.900
Überdeckung	206.413.194,92	216.235.317,89	195.374.700	213.434.000	234.576.300
	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
Einwohnerzahl	152.966	154.606	152.966	154.606	156.906
Überdeckung pro Kopf	1.349,41	1.398,62	1.277,24	1.380,50	1.495,01

* nicht auf GB Budgets zuzuordnen, da Gesamtaufgabe der Verwaltung

1.3. Entwicklung der Steuern und der allgemeinen Zuweisungen (TEUR)

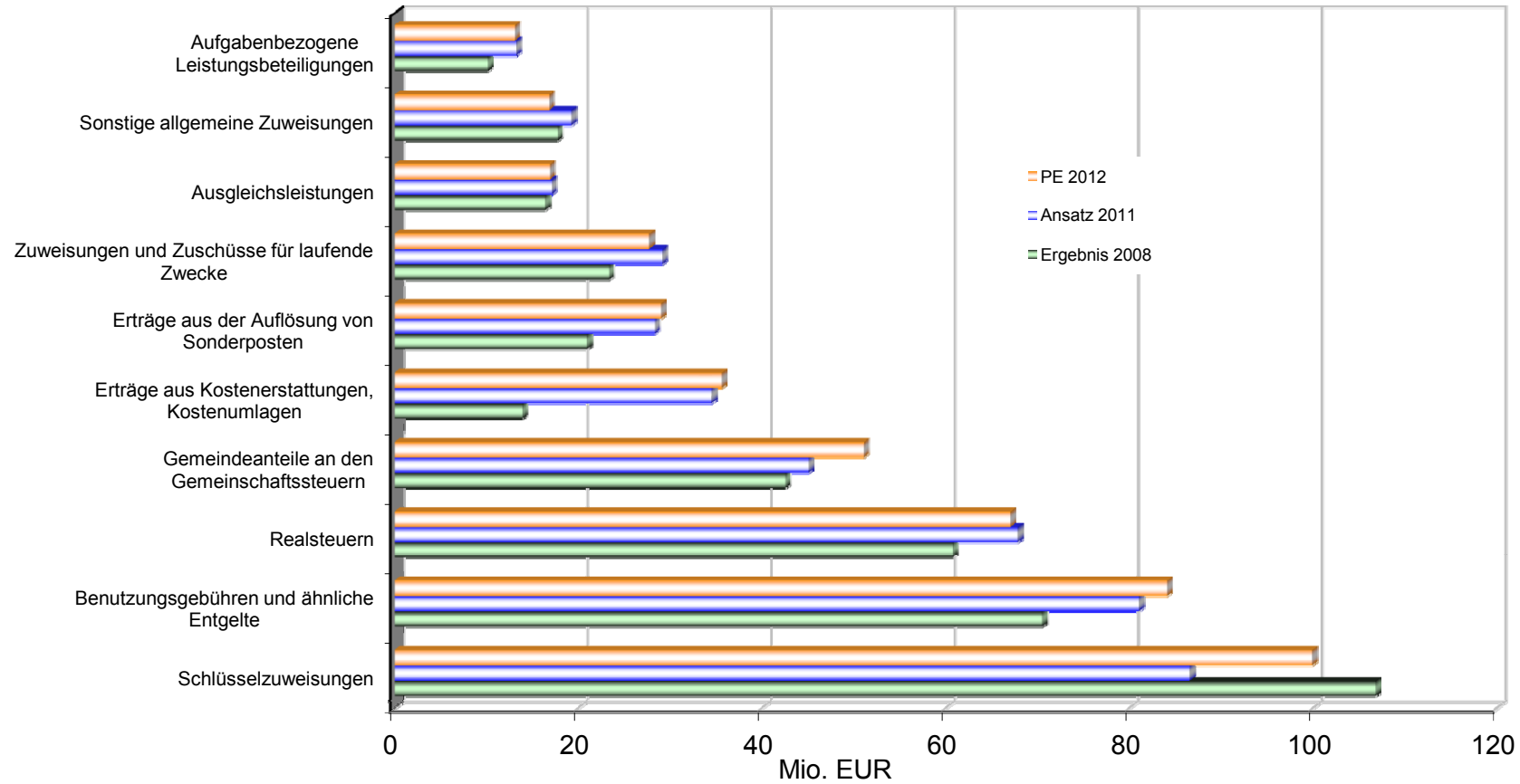
	2008 Ergebnis	2009 vorl. Ergebnis	2010 Plan	2011 Plan	2012 PE
Grundsteuer A	57,6	53,3	58,0	59,5	61,0
Grundsteuer B	17.035,4	17.216,5	17.500,0	18.000,0	18.500,0
Gewerbesteuer	43.669,6	43.468,8	38.500,0	49.800,0	48.500,0
Hundesteuer	440,9	470,2	480,0	485,0	530,0
Zweitwohnungssteuer	100,0	122,6	120,0	125,0	130,0
Vergnügungssteuer	221,2	316,5	200,0	300,0	300,0
Abgabe von Spielbanken	791,3	700,1	700,0	720,0	500,0
Anteil an der Einkommensteuer	33.515,7	35.147,7	34.600,0	36.000,0	42.000,0
Anteil an der Umsatzsteuer	9.033,4	8.632,7	8.700,0	9.100,0	9.100,0
Allgemeine Schlüsselzuweisung	106.828,6	110.398,4	86.056,7	86.607,5	99.934,1
Zuweisung als Ausgleich für übertragene Aufgaben	9.646,4	9.904,7	10.168,3	10.368,1	10.400,0
Familienleistungsausgleich	5.895,2	6.256,4	6.200,0	6.524,5	6.200,0

Entwicklung der Steuern und Zuweisungen

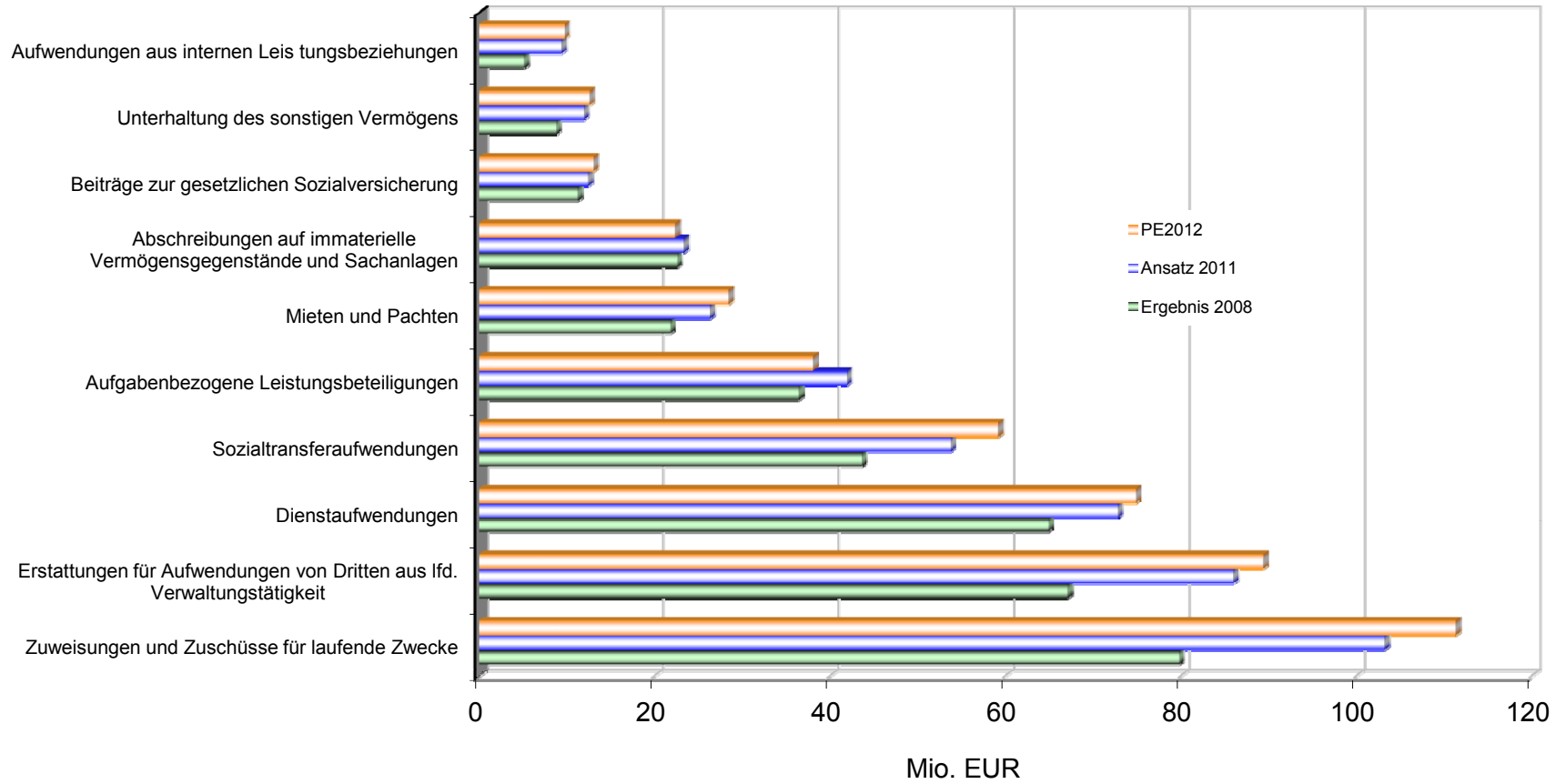


1.4 wichtigste Erträge / Aufwendungen

1.4.1. Die wichtigsten Erträge

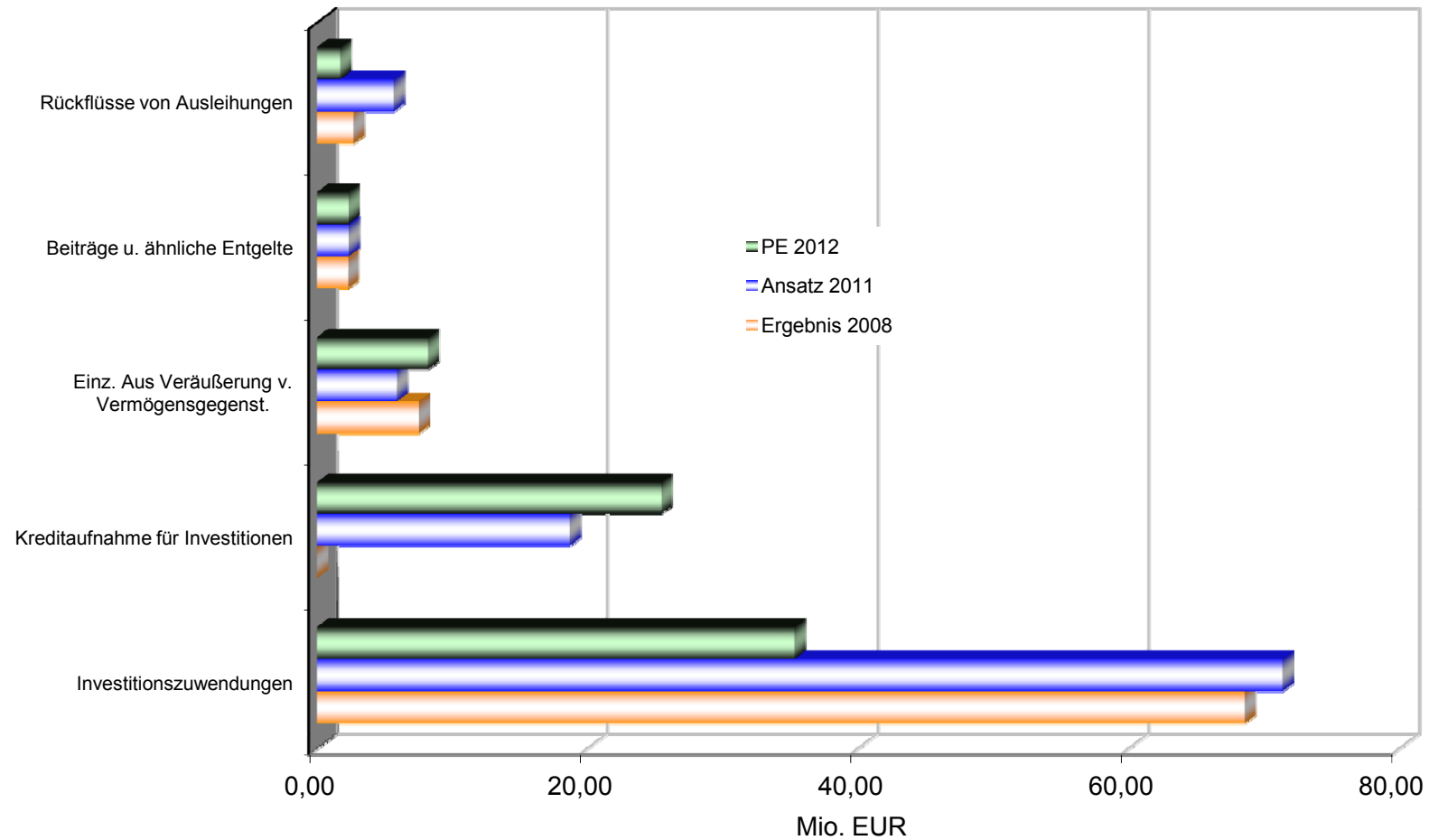


1.4.2. Die wichtigsten Aufwendungen

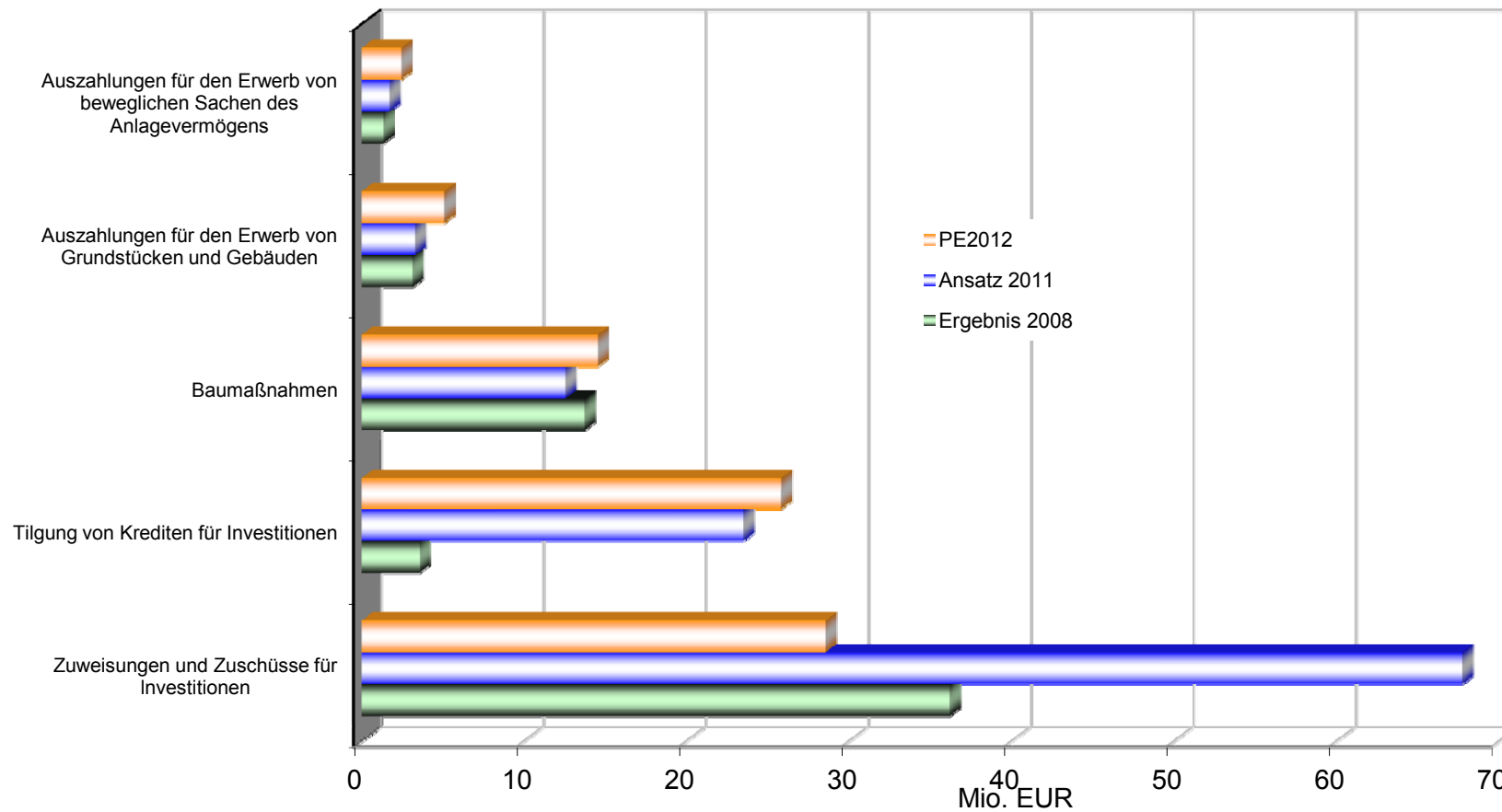


1.5. Einzahlungen / Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

1.5.1. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

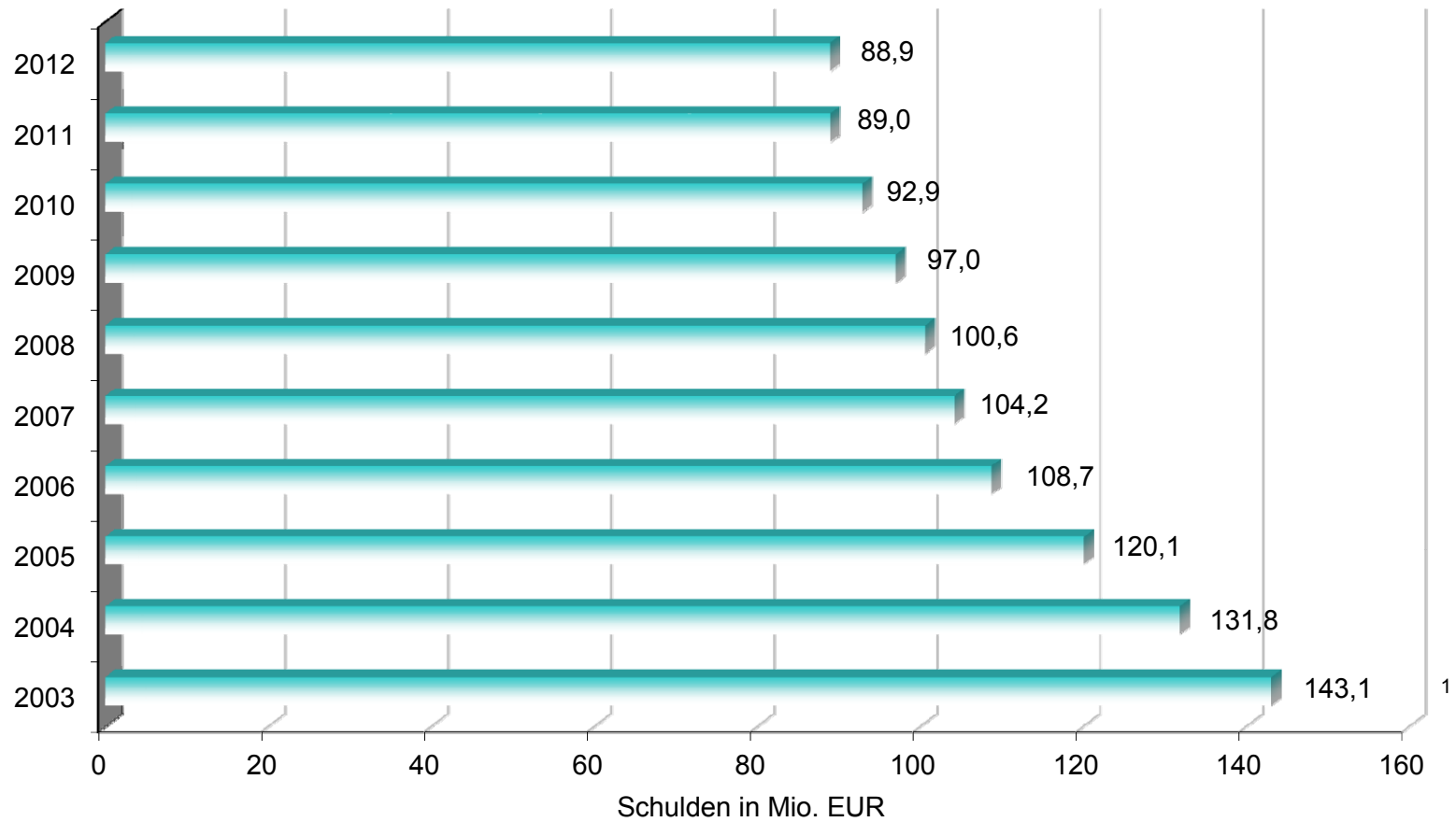


1.5.2. Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit



1.6 Darstellung der Schulden

1.6.1. Entwicklung der langfristigen Schulden der Landeshauptstadt Potsdam



¹ Anstieg der Schulden durch Eingemeindung in 2003

² Basis: EW per 31.12.2010: 156.906

Schuldenstand pro Einwohner

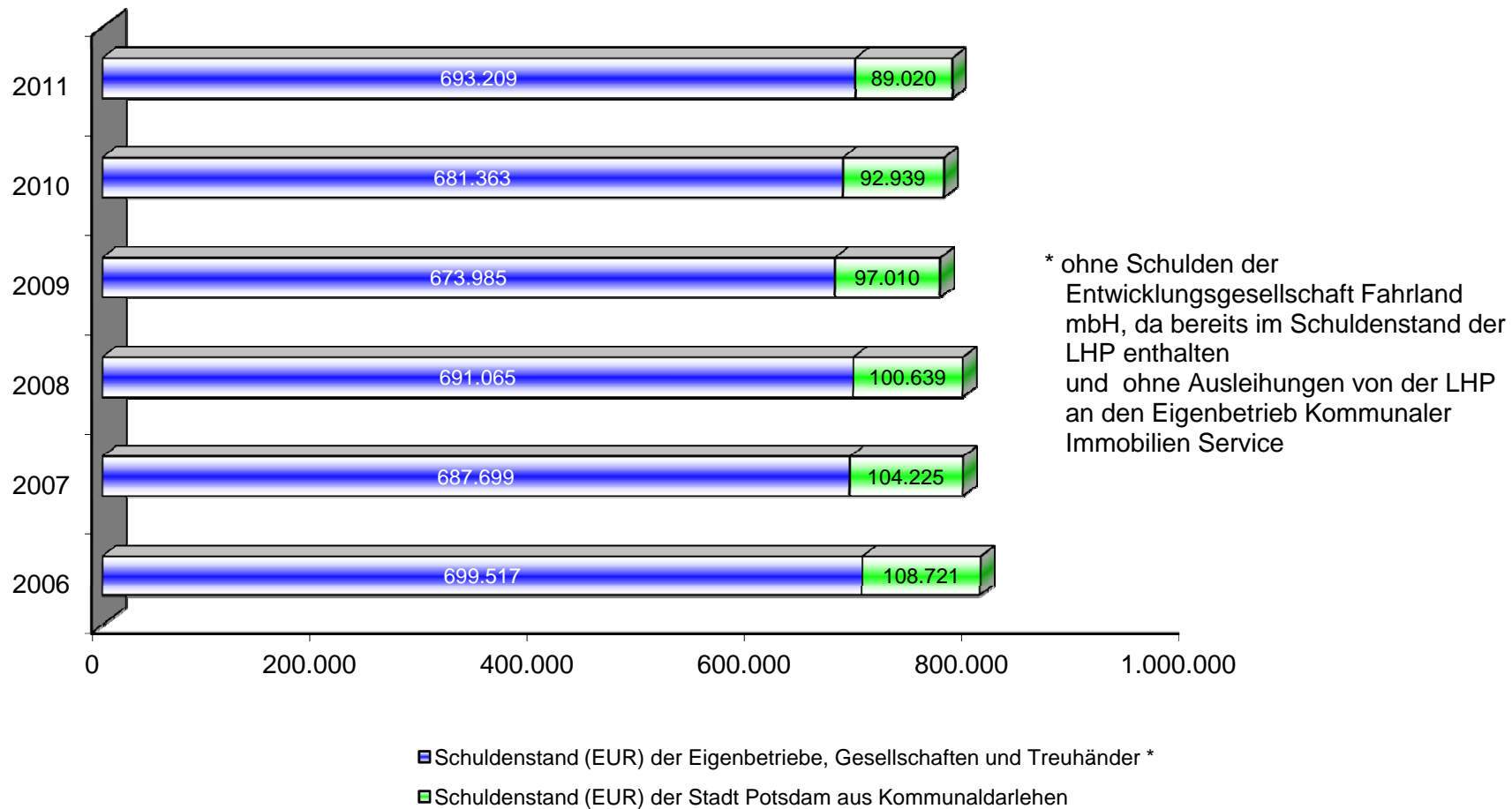
per 31.12.2010: 592,33 EUR

Vorauss. Schuldenstand / EW

per 31.12.2011: 567,34 EUR₂

per 31.12.2012: 566,77 EUR₂

1.6.2. Gesamtschuldenstand (langfristige Schulden) der Landeshauptstadt Potsdam per 31.12.2006 bis 31.12.2011



1.6.3. Wesentliche (langfristige) Schuldenstände im Konzern der Landeshauptstadt Potsdam

(in EUR)

	31.12.2003	31.12.2004	31.12.2005	31.12.2006	31.12.2007	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010	Prognose 31.12.2011
Kommunaler Immobilienservice (KIS)	1) -	-	76.855.776,95	69.581.316,91	75.331.406,11	87.596.264,37	95.713.269,91	103.327.018,92	115.154.938,53
<i>davon aus Ausleihungen der LHP</i>	-	-	76.855.776,95	69.581.316,91	66.704.079,05	64.408.865,16	62.057.282,46	60.092.941,22	57.143.301,33
<i>aus Investitionskrediten</i>	-	-	0,00	0,00	8.627.327,06	23.187.399,21	33.655.987,45	43.234.077,70	58.011.637,20
Summe Eigenbetriebe			76.855.776,95	69.581.316,91	75.331.406,11	87.596.264,37	95.713.269,91	103.327.018,92	115.154.938,53
Pro Potsdam (Konzern)	2)		488.718.489,43	486.630.338,80	472.964.126,56	469.943.895,97	459.936.678,38	456.177.882,38	444.957.045,91
Stadtwerke Potsdam (Konzern)	2)		166.395.000,00	168.937.000,00	164.411.000,00	160.802.203,23	136.238.193,95	131.562.267,00	131.370.905,00
Klinikum Ernst von Bergmann (Konzern)	2)			718.159,12	623.044,62	527.930,13	6.761.355,37	13.641.189,38	19.258.973,88
Technologie- und Gewerbezentren GmbH		0,00	170.000,00	170.000,00	167.490,13	687.453,28	5.608.374,01	5.598.238,90	5.944.618,21
Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH i.L.	3)	31.495.579,88	31.495.579,88	31.495.579,88	30.286.971,66	29.286.971,66	29.286.971,66	29.286.971,66	29.286.971,66
Summe wesentliche Tochterkonzerne bzw. Gesellschaften		31.495.579,88	31.665.579,88	686.779.069,31	686.739.959,71	667.972.596,12	666.169.375,00	637.821.438,26	630.666.922,00
Entwicklungsträger Bornstedter Feld nur Treuhandvermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sanierungsträger Potsdam nur Treuhandvermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		7.761.164,19	7.723.959,49	7.556.058,23	4.538.877,71	4.126.764,95	1.192.986,63	338.865,47	0,00
Summe Treuhänder/ Treuhandvermögen		7.761.164,19	51.167.727,67	46.089.983,44	43.063.538,88	40.386.209,31	30.994.902,96	31.794.627,36	30.803.100,00
Insgesamt		39.256.744,07	82.833.307,55	809.724.829,70	799.384.815,50	783.690.211,54	784.760.542,33	765.329.335,53	779.638.860,53

1) Gründung in 2005

2) Konsolidierte Schulden laut Konzernabschluss

3) Es besteht ein zinsloses Gesellschafterdarlehen in Höhe der ursprünglichen Inanspruchnahme der Gemeinde Fahrland aus der Bürgschaft für die EGF, vermindert um ein Guthaben aus der Aufhebungsvereinbarung zum Vertrag über die Ver- und Entsorgung und zum Erschließungsvertrag für 2 B-Plangebiete im OT Fahrland und 1,0 Mio. EUR Tilgung im Januar 2007
Der durch die Gemeinde (hier: Landeshauptstadt Potsdam als Rechtsnachfolger) gegenüber der Bank übernommene Kredit hat sich durch Schuldendiensthilfen des Landes auf 7.495.579,88 EUR verringert.

1.7. Investitionstätigkeit

1.7.1. Neue Investitionsnummernstruktur

Die **bisherige** Struktur, die mit der Einführung der Doppik im Haushaltsjahr 2007 eingeführt wurde, wies **13 Stellen** auf und beinhaltete eine Vielzahl von Informationen. Dies stellte sich als nicht praktikabel heraus. Insofern sollten aus Gründen der besseren Lesbarkeit und Handhabbarkeit die Struktur optimiert und nunmehr die wesentlichen Informationen dargestellt werden. Eine neue Struktur wurde erarbeitet. Diese wurde erstmals im Haushaltsjahr 2010 für neubeginnende Investitionsmaßnahmen im laufenden Haushaltsjahr und für die Haushaltsplanung **2011** bei Investitionsmaßnahmen mit wesentlichen Änderungen und Neubeginnen angewandt. D.h., die bereits vergebenen Investitionsnummern werden in der bisherigen Form grundsätzlich weitergeführt.

Langfristig gesehen erfolgt somit ein Austausch der alten durch die **neue Investitionsnummernstruktur**: Es erfolgte eine deutliche Reduzierung der Anzahl der Stellen für die Investitionsnummer. Die neue Struktur beinhaltet nunmehr keine Informationen zu dem Jahr, in dem die Maßnahme begonnen wird. Weiterhin entfällt die Darstellung von Finanzierungsart, Sammel- bzw. Einzelmaßnahme. Die Investitionsnummer ist nun **8-stellig** und beinhaltet Informationen über den zuständigen **Fachbereich**, die **Schul- bzw. Gebäudenummer** sowie **Angaben zum Ortsteil**. Die bisher 2-stellige **laufende Nummer** wurde um eine Stelle erweitert.

Nachstehende Abbildung soll die Veränderungen hinsichtlich der Struktur verdeutlichen. Zunächst erfolgt eine Darstellung der bisher verwendeten Investitionsnummernstruktur und im Anschluss daran wird anhand eines Beispiels die neue Investitionsnummernstruktur vorgestellt.

Bisherige Investitionsnummernstruktur

Bsp.	07	47	00	0	18	0	0	01
0747000180001								
Jahr	FB	Schul- oder Gebäudenummer	FM	Anlageart	Ortsteil (OT)	Sammel- bzw. Einzelmaßnahme	lfd. Nummer	
Beginn der Maßnahme	zuständiger Fachbereich	z.B. 61=OSZ I	0= keine 1= ja FM 2= HV Mittel 3= E=A 100% 4= Beiträge 5= Beiträge aus Vorjahren 6= allgemeine Einzahlungen 9= Konjunktur- paket II	11= Imm. Vermögensgegenst. 12= unbebaute Grundstücke 13= bebaute Grundstücke 14= Infrastrukturvermögen 15= Bauten auf fremden Grund 16= Kunstwerke u. Baudenkmäler 17= Fahrzeuge, techn. Anlagen 18= BGA 90= Zuschüsse 99= Sonstiges	0= kein OT 1= Fahrland 2= Golm 3= Groß Glienicke 4= Marquardt 5= Neu Fahrland 6= Satzkorn 7= Uetz- Paaren	0= Sammelmaßnahme 1= Einzelmaßnahme		

Neue Investitionsnummernstruktur

Bsp.	47	00			3		001
47003001							
	FB	Schul- oder Gebäudenummer			Ortsteil		lfd. Nummer

Ausnahme für die Investitionsnummern vom Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters (z.B. 90300001):

Da für diese Bereiche die in der Investitionsnummer vorgesehenen zwei Stellen für die Fachbereichsnennung nicht auskömmlich sind, wurde hierfür eine Stelle der Schul- oder Gebäudenummer herangezogen.

1.7.1.1. Übersicht der Investitionsmaßnahmen denen eine neue Investitionsnummer zugeordnet wurde

Bezeichnung der Maßnahme alt	Investitionsnummer gültig ab 2007 ff	im Jahr	in die neue Investitionsnummer übergeleitet	Bezeichnung der Maßnahme neu
TUIV - Infrastruktur	0715000170002	2011	15000003	IT-Ausstattung
Erwerb Hard- und Software für die gesamte Verwaltung	0715000180002	2011	15000003	IT-Ausstattung
Sanierung Stadthaus	16000001	2012	15000005	Sanierung Stadthaus (Änderung Produktverantwortung)
Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte Gymnasium Babelsberg	1021310180001	2012	21210001	Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte Gymnasium Babelsberg (21)
Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte Grundschule Babelsberg	1021210180021	2012	21310001	Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Goethe-Grundschule Babelsberg (31)
Ausstattung Breite Straße Potsdam Museum	0724000180001	2012	24000001	Erwerb Museumsgut und Ausstattungen Naturkundemuseum
Ausstattungsgegenstände Museum, Naturkunde und Sanierung der Stadt- und Landesbibliothek	0724000180002	2012	24000001	Erwerb Museumsgut und Ausstattungen Naturkundemuseum
Bibliothek Am Kanal - Innenausstattung	0827002110101	2011	27000001	Wissensspeicher / Bau und Innenausstattung Bibliothek und VHS
Ausstattung Wissensspeicher VHS	1127000110001	2011	27000001	Wissensspeicher / Bau und Innenausstattung Bibliothek und VHS
Berufsfeuerwehr - Ausstattung GWG	1228001180001	2011	27000001	Wissensspeicher / Bau und Innenausstattung Bibliothek und VHS
Brandschutz - Fahrzeuge	0737000180003	2011	37000001	Brandschutz - Ausstattung, Ausrüstung, Software
Rettungsdienst - Fahrzeuge	0737000170101	2011	37000001	Brandschutz - Ausstattung, Ausrüstung, Software
Rettungsdienst - Ausrüstung und Fahrzeuge	0737000170001	2011	37000002	Rettungsdienst - Ausstattung, Ausrüstung, Software
Rettungsdienst - Ausstattung GWG	0737000180001	2011	37000002	Rettungsdienst - Ausstattung, Ausrüstung, Software
Rettungsdienst - Software	0737000110002	2011	37000002	Rettungsdienst - Ausstattung, Ausrüstung, Software
Regionalleitstelle - technische Anlagen	0937000170001	2011	37000003	Regionalleitstelle - Ausstattung, Ausrüstung, Software
Regionalleitstelle - GWG	0937000180001	2011	37000003	Regionalleitstelle - Ausstattung, Ausrüstung, Software
Regionalleitstelle - DV-Software/Datenbanken	0937000110001	2011	37000003	Regionalleitstelle - Ausstattung, Ausrüstung, Software
Katastrophenschutz - Ausstattung GWG	0737000180004	2011	37000004	Katastrophenschutz - Ausstattung, Ausrüstung
Katastrophenschutz - Technik und Ausrüstung (Dekontamination)	0937000170002	2011	37000004	Katastrophenschutz - Ausstattung, Ausrüstung
Ausstattung / Messinstrumente - Katatster und FB Katatster und Vermessung - Lizenzen	0742000180001	2012	42000001	Kommunale Vermessung - Spezialausstattung und Lizenzen
	0742000180002	2012	42000001	Kommunale Vermessung - Spezialausstattung und Lizenzen
Ausstattung Katatster und Vermessung / Landesaufgabe	0742003180001	2012	42000002	Katatster- und Landesvermessung - Spezialausstattung
FB 42 Katatster und Vermessung, Ausstattung GWG / Landesaufgabe	0742003180002	2012	42000002	Katatster- und Landesvermessung - Spezialausstattung
Am Neuen Garten	1247004140102	2011	47000005	Am Neuen Garten
Behlertstraße	1047000140103	2011	47000006	Behlertstraße
Uferweg am Wasserwerk Leipziger Straße	1147000120101	2011	47000008	Uferweg Nuthepark - Vorderkappe (ehem. Uferweg am Wasserwerk Leipziger Straße)

1.7.2. Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
0647000123101 Ankauf Uferweg im OT Groß Glienicke								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	259.000	700.000	650.000	2.000.000	1.100.000	629.731	0	5.079.731
Zu-/Überschuss	-259.000	-700.000	-650.000	-2.000.000	-1.100.000	-629.731	0	-5.079.731
0647000140001 Blindeneinrichtung LSA								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	0	20.000
Zu-/Überschuss	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	0	-20.000
0647000143102 div. BA für Busring im OT Groß Glienicke								
Einzahlungen	480.000	350.000	0	0	0	480.000	0	830.000
Auszahlungen	480.000	350.000	0	0	0	1.392.377	0	1.742.377
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	-912.377	0	-912.377
0703000180001 Messeausstattungen und Präsentationsbedarf Öffentlichkeitsarbeit								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000
Zu-/Überschuss	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-5.000
0711003110101 Investitionszuschuss - Öffentlicher Personennahverkehr								
Einzahlungen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0	50.000
Auszahlungen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0	50.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0711003110102 Investitionszuschuss für Straßenbahnerwerb - ÖPNV für mehrheitlich städtische Gesellschaften								
Einzahlungen	3.024.800	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	0	0	2.500.000
Auszahlungen	3.024.800	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	0	0	2.500.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0711003992001 Deckungsreserve Golm								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	315.300	0	0	0	0	0	315.300
Zu-/Überschuss	0	-315.300	0	0	0	0	0	-315.300
0711006900001 Zuweisung vom Land Investpauschale gem.FAG								
Einzahlungen	15.670.200	14.222.200	16.383.300	16.422.800	16.296.900	0	0	14.222.200
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	15.670.200	14.222.200	16.383.300	16.422.800	16.296.900	0	0	14.222.200
0715000170001 Zentraler Fuhrpark - Kauf von Fahrzeugen und Ausrüstungen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	0	20.000
Zu-/Überschuss	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	0	-20.000
0715000180001 Druckerei Erwerb von Neugeräten								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0	0	15.000
Zu-/Überschuss	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	0	0	-15.000
0715000180003 Ausstattung Zentrale Dienste								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0	50.000
Zu-/Überschuss	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	0	-50.000
0719006130001 Einnahmen aus Grundstücksverkäufen durch FIS								
Einzahlungen	5.890.700	8.209.300	1.500.000	1.500.000	1.000.000	0	0	8.209.300
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	5.890.700	8.209.300	1.500.000	1.500.000	1.000.000	0	0	8.209.300
0721000180005 Ausstattung Sportplätze								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000
Zu-/Überschuss	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-5.000
0721000180006 Ausstattung sonstige Sportstätten (Sporthallen)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000
Zu-/Überschuss	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-5.000
0721001130102 Umbau und Sanierung Kanuzentrum / OSP								
Einzahlungen	675.200	382.200	0	0	0	2.617.200	0	2.999.400
Auszahlungen	875.200	382.200	0	171.000	0	3.824.400	0	4.377.600
Zu-/Überschuss	-200.000	0	0	-171.000	0	-1.207.200	0	-1.378.200
0724000180001 Ausstattung Breite Straße Potsdam - Museum								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	15.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-15.000	0	0	0	0	0	0	0
0724000180002 Ausstattungsgegenstände Museum, Naturkunde und Umwelt								
Einzahlungen	2.500	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	7.500	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-5.000	0	0	0	0	0	0	0
0724000180003 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens Museum Geschichte und Kunst								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	10.000	8.300	8.300	8.300	8.300	0	0	8.300
Zu-/Überschuss	-10.000	-8.300	-8.300	-8.300	-8.300	0	0	-8.300
0724001110102 Altes Rathaus Reko / Hüllensanierung								
Einzahlungen	895.400	0	0	0	0	1.590.336	0	1.590.336
Auszahlungen	895.400	0	0	0	0	1.590.336	0	1.590.336
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0727000180001 Ausstattung SLB / Software								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	0	0	38.000
Zu-/Überschuss	-38.000	-38.000	-38.000	-38.000	-38.000	0	0	-38.000
0729000180001 Ausstattung und Instrumente Musikschule								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	8.600	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-8.600	0	0	0	0	0	0	0
0732000110001 Grundlizenz Software Standesamt								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	0	0	3.000
Zu-/Überschuss	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	0	0	-3.000
0732000180003 Straßenverkehrsangelegenheiten - GwG								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	500	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-500	0	0	0	0	0	0	0
0735000180001 Ausstattung Verwaltung der Jugendhilfe								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	14.100	12.000	12.000	12.000	12.000	0	0	12.000
Zu-/Überschuss	-14.100	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	0	0	-12.000
0735000180002 krippenspezifische Ausstattung Tagespflegestellen (0-3 Jahre)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	8.000	6.000	6.000	6.000	6.000	0	0	6.000
Zu-/Überschuss	-8.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	0	0	-6.000
0735000180003 spezifische Ausstattung von Einrichtungen der Jugendarbeit								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	15.000	12.000	12.000	12.000	12.000	0	0	12.000
Zu-/Überschuss	-15.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	0	0	-12.000
0735001110101 Jugendclub "OFF LINE"								
Einzahlungen	239.000	0	0	0	0	439.000	0	439.000
Auszahlungen	299.000	36.000	0	0	0	639.000	0	675.000
Zu-/Überschuss	-60.000	-36.000	0	0	0	-200.000	0	-236.000

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
0737000170002 Löschwasserbrunnen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	30.000	15.000	15.000	15.000	30.000	0	0	15.000
Zu-/Überschuss	-30.000	-15.000	-15.000	-15.000	-30.000	0	0	-15.000
0738000180005 Ausstattung FB 38								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	0	0	1.500
Zu-/Überschuss	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	0	0	-1.500
0738003990001 Baumaßnahmen aus Ausgleichszahlungen Ersatzmaßnahmen								
Einzahlungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	10.000
Auszahlungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	10.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0738003990002 Baumaßnahmen aus Ausgleichszahlung Sammelmaßnahmen								
Einzahlungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	10.000
Auszahlungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	10.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0742000180001 Ausstattung / Messinstrumente Kataster und Vermessung								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	4.400	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-4.400	0	0	0	0	0	0	0
0742000180002 FB Kataster und Vermessung - Lizenzen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	2.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-2.000	0	0	0	0	0	0	0
0742003180001 Ausstattung Kataster und Vermessung / Landesaufgabe § 3 GO								
Einzahlungen	20.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	20.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0742003180002 FB 42 Kataster und Vermessung, Ausstattung GWG								
Einzahlungen	7.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	7.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0742003990001 Ausgaben Umlegungsverfahren Kataster und Vermessung								
Einzahlungen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0	50.000
Auszahlungen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0	50.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0747000120001 Erwerb von Grundstücken im Bereich Grünflächen / BP 125 Uferzone Griebnitzsee								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	439.400	666.000	1.675.000	1.675.000	785.000	1.903.983	0	6.704.983
Zu-/Überschuss	-439.400	-666.000	-1.675.000	-1.675.000	-785.000	-1.903.983	0	-6.704.983
0747000140001 Erwerb von Straßenland - Gemeindestraßen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	0	0	70.000
Zu-/Überschuss	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	0	0	-70.000
0747000140003 Ersatzinvestitionen Beleuchtungsanlagen Gemeindestraßen								
Einzahlungen	112.500	187.500	243.700	286.000	286.000	0	0	187.500
Auszahlungen	250.000	325.000	381.300	423.500	423.500	0	0	325.000
Zu-/Überschuss	-137.500	-137.500	-137.600	-137.500	-137.500	0	0	-137.500
0747000140007 Sanierung Spielplätze Bereich Grünflächen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	90.000	100.000	100.000	50.000	190.000	0	0	100.000
Zu-/Überschuss	-90.000	-100.000	-100.000	-50.000	-190.000	0	0	-100.000
0747000140008 Sanierungsmaßnahmen an Friedhofsmauern								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	45.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0	30.000

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zu-/Überschuss	-45.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	0	0	-30.000
0747000140103 Mangerstraße								
Einzahlungen	1.973.600	0	0	0	0	2.131.838	0	2.131.838
Auszahlungen	1.679.900	0	0	0	0	2.275.090	0	2.275.090
Zu-/Überschuss	293.700	0	0	0	0	-143.252	0	-143.252
0747000142001 Reiherbergstraße / Gestaltung Vorplatz, Ausbau, Einfahrt Th.-Münzer Str., Bushaltestellen								
Einzahlungen	0	190.000	0	0	0	0	0	190.000
Auszahlungen	0	440.000	0	0	0	0	0	440.000
Zu-/Überschuss	0	-250.000	0	0	0	0	0	-250.000
0747000170001 Ausstattung, Ausrüstung Bereich Grünflächen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0	0	15.000
Zu-/Überschuss	-10.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	0	0	-15.000
0747000170003 Parkautomaten - Parkeinrichtungen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	0	0	70.000
Zu-/Überschuss	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	0	0	-70.000
0747000180004 Werkzeuge Meisterei								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000
Zu-/Überschuss	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-5.000
0747000990005 Rückzahlung von Fördermitteln								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	10.000
Zu-/Überschuss	-15.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	0	-10.000
0747001140101 Umbau L 40								
Einzahlungen	288.000	58.000	0	0	0	9.883.092	0	9.883.092
Auszahlungen	350.000	58.000	0	0	0	26.145.744	0	27.111.175
Zu-/Überschuss	-62.000	0	0	0	0	-16.262.652	0	-17.228.083
0747003120001 Schaffung von Stellplätze aus Ablösebeträgen								
Einzahlungen	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	0	0	80.000
Auszahlungen	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	0	0	80.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0747003140001 Behindertengerechter Umbau Haltestellen								
Einzahlungen	500.000	300.000	300.000	300.000	300.000	0	0	300.000
Auszahlungen	500.000	300.000	300.000	300.000	300.000	0	0	300.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0747003140002 Ausbau Parkleitsystem								
Einzahlungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	0	20.000
Auszahlungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	0	20.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0747003140003 Verkehrssystemmanagement - Gemeindestraßen								
Einzahlungen	37.500	61.900	94.500	99.900	138.000	452.200	0	846.500
Auszahlungen	50.000	115.000	102.000	135.000	220.000	890.487	0	1.462.487
Zu-/Überschuss	-12.500	-53.100	-7.500	-35.100	-82.000	-438.287	0	-615.987
0747003140004 Gestaltung Kinderspielplätze aus Spenden -Bereich Grünflächen								
Einzahlungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	10.000
Auszahlungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	10.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0747003140005 Verkehrssystemmanagement Landesstraßen								
Einzahlungen	25.800	52.500	120.000	75.000	90.000	518.300	0	855.800
Auszahlungen	27.000	70.000	160.000	100.000	120.000	347.000	0	797.000
Zu-/Überschuss	-1.200	-17.500	-40.000	-25.000	-30.000	171.300	0	58.800
0747003140006 Verkehrssystemmanagement Bundesstraßen								

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen	159.300	183.700	70.300	109.400	57.600	533.400	0	954.400
Auszahlungen	239.000	363.000	91.500	228.000	120.000	858.636	0	1.661.136
Zu-/Überschuss	-79.700	-179.300	-21.200	-118.600	-62.400	-325.236	0	-706.736
0747003140010 Verkehrsrechner / Verkerssystemmanagement								
Einzahlungen	93.700	93.700	75.000	75.000	75.000	313.400	0	632.100
Auszahlungen	125.000	125.000	100.000	100.000	100.000	417.340	0	842.340
Zu-/Überschuss	-31.300	-31.300	-25.000	-25.000	-25.000	-103.940	0	-210.240
0747005990001 Refinanzierung von Straßenausbaubeiträgen an Träger								
Einzahlungen	1.600.000	25.000	25.000	25.000	25.000	3.364.218	0	3.464.218
Auszahlungen	1.600.000	25.000	25.000	25.000	25.000	3.650.204	0	3.750.204
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	-285.986	0	-285.986
0749000180001 Ausstattung untere Denkmalschutzbehörde								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	0	0	2.000
Zu-/Überschuss	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	0	0	-2.000
0749001110101 Wohnumfeldverbesserung Neubaugebiete								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	1.320.000	0	1.320.000
Auszahlungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	2.118.104	0	2.158.104
Zu-/Überschuss	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-798.104	0	-838.104
0749001110103 Gesamtmaßnahme Stern / Drewitz Soziale Stadt mit Stadtteilschule								
Einzahlungen	1.569.000	820.000	520.000	1.120.000	820.000	5.160.523	0	8.440.523
Auszahlungen	2.244.000	1.242.000	792.000	1.692.000	1.242.000	7.701.622	0	12.916.122
Zu-/Überschuss	-675.000	-422.000	-272.000	-572.000	-422.000	-2.541.099	0	-4.475.599
0749001110104 Gesamtmaßnahme Waldstadt								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	1.500.000	0	1.500.000
Auszahlungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	2.334.967	0	2.374.967
Zu-/Überschuss	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-834.967	0	-874.967
0749001110105 Soziale Stadt - Innenstadt								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	5.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-5.000	0	0	0	0	0	0	0
0749001110106 Soziale Stadt Schlaatz								
Einzahlungen	133.300	103.300	0	0	103.300	1.133.300	0	1.339.900
Auszahlungen	174.000	155.000	0	0	155.000	1.515.600	0	1.825.600
Zu-/Überschuss	-40.700	-51.700	0	0	-51.700	-382.300	0	-485.700
0749001110107 Sanierungsmaßnahmen Holländer Viertel								
Einzahlungen	0	0	90.000	500.000	500.000	129.440	0	1.219.440
Auszahlungen	15.000	115.000	110.000	515.000	525.000	361.954	0	1.626.954
Zu-/Überschuss	-15.000	-115.000	-20.000	-15.000	-25.000	-232.514	0	-407.514
0749001110108 Sanierungsmaßnahmen Stadterweiterung Nord								
Einzahlungen	0	0	0	0	500.000	486.050	0	986.050
Auszahlungen	30.000	35.000	75.000	0	550.000	783.580	0	1.443.580
Zu-/Überschuss	-30.000	-35.000	-75.000	0	-50.000	-297.530	0	-457.530
0749001110109 Sanierungsmaßnahmen Stadterweiterung Süd / Potsdamer Mitte								
Einzahlungen	6.854.400	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.025.000	26.387.383	0	35.912.383
Auszahlungen	7.955.400	3.990.000	3.450.000	3.950.000	3.225.000	33.479.541	0	48.094.541
Zu-/Überschuss	-1.101.000	-1.490.000	-950.000	-1.450.000	-1.200.000	-7.092.158	0	-12.182.158
0749001110113 Sanierungsmaßnahmen - Sanierungsgebiet Babelsberg								
Einzahlungen	952.000	912.000	490.000	570.000	800.000	7.234.000	0	10.006.000
Auszahlungen	1.190.000	1.140.000	620.000	752.000	1.150.000	8.937.839	0	12.599.839
Zu-/Überschuss	-238.000	-228.000	-130.000	-182.000	-350.000	-1.703.839	0	-2.593.839
0749001110115 Sanierungsgebiet Schiffbauergasse ZKS								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	3.170.168	0	3.170.168
Auszahlungen	516.600	5.000	50.000	850.000	50,000	10.460.847	0	11.415.847
Zu-/Überschuss	-516.600	-5.000	-50.000	-850.000	-50.000	-7.290.679	0	-8.245.679

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
0749001110116 Sanierungsmaßnahmen "Am Kanal / Stadtmauer"								
Einzahlungen	820.000	640.000	640.000	640.000	200.000	1.345.000	0	3.465.000
Auszahlungen	884.000	669.100	663.300	678.700	315.000	1.606.927	0	3.933.027
Zu-/Überschuss	-64.000	-29.100	-23.300	-38.700	-115.000	-261.927	0	-468.027
0803000990001 Aktualisierung und Erweiterung des touristischen Wegeleitsystems								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	10.000
Zu-/Überschuss	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	0	-10.000
0815000180001 Ausstattung Verwaltung								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	100.000	45.000	0	0	0	0	0	45.000
Zu-/Überschuss	-100.000	-45.000	0	0	0	0	0	-45.000
0821000110001 Brandschutz und Sicherheitsmaßnahmen an div. Schulen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	30.000	22.500	922.300	2.850.000	0	0	30.000
Zu-/Überschuss	0	-30.000	-22.500	-922.300	-2.850.000	0	0	-30.000
0821000110003 div. Schulen Sicherheit/Fenster/Ganztag Maßnahmenpaket KIS								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	76.400	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-76.400	0	0	0	0	0	0	0
0821000990001 Investitionszuschuss für Luftschiffhafen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	84.000	0	0	0	0	0	84.000
Zu-/Überschuss	0	-84.000	0	0	0	0	0	-84.000
0821190110001 Schule 19 Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	1.026.200	321.000	1.400.300	857.700	0	2.858.900	0	5.437.900
Zu-/Überschuss	-1.026.200	-321.000	-1.400.300	-857.700	0	-2.858.900	0	-5.437.900
0821710110001 Sanierung "Campus Am Stern"								
Einzahlungen	0	300.000	504.100	0	0	0	0	804.100
Auszahlungen	1.065.800	1.000.000	504.100	0	0	8.445.838	0	9.949.940
Zu-/Überschuss	-1.065.800	-700.000	0	0	0	-8.445.838	0	-9.145.840
0824000180001 Ankaufsetat Sammelgut für Dauerausstellung Museum Geschichte und Kunst								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	15.000	13.700	13.700	13.700	13.700	0	0	13.700
Zu-/Überschuss	-15.000	-13.700	-13.700	-13.700	-13.700	0	0	-13.700
0824000180002 Gedenkstätte Lindenstraße 54 - BGA								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	10.000	8.300	8.300	8.300	8.300	0	0	8.300
Zu-/Überschuss	-10.000	-8.300	-8.300	-8.300	-8.300	0	0	-8.300
0824002110101 Altes Rathaus Innensanierung								
Einzahlungen	2.202.600	0	0	0	0	2.202.600	0	2.202.600
Auszahlungen	4.139.600	0	0	0	0	5.539.600	0	5.539.600
Zu-/Überschuss	-1.937.000	0	0	0	0	-3.337.000	0	-3.337.000
0835000110001 Kitas - kleinteilige Brandschutz- u. Sicherheitsmaßnahmen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	250.000	250.000	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	-250.000	-250.000	0	0	0	0
0835000110002 Kita "Kastanienhof" und "Waldorfkindergarten", Walli am Kiez 5-6								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	197.900	230.000	0	0	0	506.500	0	736.500
Zu-/Überschuss	-197.900	-230.000	0	0	0	-506.500	0	-736.500
0835000110102 Kita "Spatzenhaus", Sonnentastr. 2-4, Maßnahmenpaket KIS								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	285.300	0	0	0	0	1.012.300	0	1.012.300

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zu-/Überschuss	-285.300	0	0	0	0	-1.012.300	0	-1.012.300
0835000110105 Kita Froschkönig, Wall am Kiez 3-4								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	142.600	480.000	250.000	350.000	0	615.400	0	1.695.400
Zu-/Überschuss	-142.600	-480.000	-250.000	-350.000	0	-615.400	0	-1.695.400
0835000110106 Kita Sternschnuppe, M.-Born-Str. 19/21								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	449.300	630.000	0	550.000	0	1.040.200	0	2.220.200
Zu-/Überschuss	-449.300	-630.000	0	-550.000	0	-1.040.200	0	-2.220.200
0835000110107 Kita Märchenland, P.-Wegner-Str. 2-4								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	356.600	0	200.000	600.000	0	815.700	0	1.615.700
Zu-/Überschuss	-356.600	0	-200.000	-600.000	0	-815.700	0	-1.615.700
0835000110108 Kita Sonnenschein H.-Marchwitza Ring 53								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	356.600	630.000	0	50.000	0	993.000	0	1.673.000
Zu-/Überschuss	-356.600	-630.000	0	-50.000	0	-993.000	0	-1.673.000
0838003990001 investiver kommunaler Arten- und Biotopschutz								
Einzahlungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	10.000
Auszahlungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	10.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0847000140104 Öffentliches Grün / Ersatzinvestition Gartendenkmale								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	40.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000
Zu-/Überschuss	-40.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-5.000
0847000180001 Ausstattung und Ausrüstung								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	10.000
Zu-/Überschuss	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	0	-10.000
0847000180002 Öffentliches Grün - GWG								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000
Zu-/Überschuss	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-5.000
0847001990001 Luftreinhalteplan-Gemeindestraßen								
Einzahlungen	179.700	0	0	0	0	498.700	0	498.700
Auszahlungen	290.000	0	0	0	0	778.900	0	778.900
Zu-/Überschuss	-110.300	0	0	0	0	-280.200	0	-280.200
0847001990002 Luftreinhalteplan-Bundesstraßen								
Einzahlungen	138.900	0	0	0	0	751.900	0	751.900
Auszahlungen	280.700	0	0	0	0	1.104.650	0	1.104.650
Zu-/Überschuss	-141.800	0	0	0	0	-352.750	0	-352.750
0849000180001 Ausstattung Fachbereichsleitung 49								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0	1.000
Zu-/Überschuss	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	0	0	-1.000
0849000990103 Rückzahlung von Fördermitteln								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0	0	25.000
Zu-/Überschuss	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	0	0	-25.000
0849001110101 Modernisierung / Instandsetzung Dritter Stadtgebiet Potsdam								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	40.924	0	140.924
Zu-/Überschuss	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-40.924	0	-140.924
0903000110001 Förderung kleiner und mittelständischer Unternehmen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0	50.000
Zu-/Überschuss	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	0	-50.000
0921009110101 Sanierung Karl-Liebnecht-Stadion								
Einzahlungen	4.961.000	0	0	0	0	7.200.000	0	7.200.000
Auszahlungen	4.961.000	0	0	0	0	8.000.000	0	8.000.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	-800.000	0	-800.000
0921009110102 Sporthalle Luftschiffhafen								
Einzahlungen	11.636.300	0	0	0	0	13.500.000	0	13.500.000
Auszahlungen	11.636.300	0	0	0	0	13.500.000	0	13.500.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0921020110101 Grundstückserwerb/Ergänzungsbau Anteil FB 21_GS Ludwig Renn								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	2.206.400	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-2.206.400	0	0	0	0	0	0	0
0921029110101 Erweiterungsbau Schule Eiche - Grundschule 2								
Einzahlungen	115.800	0	0	0	0	498.300	0	498.300
Auszahlungen	115.800	0	0	0	0	498.300	0	498.300
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0921200110101 Sanierung Schule und Turnhalle GRS am Priesterweg (20)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	142.600	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-142.600	0	0	0	0	0	0	0
0921239110101 Energetische Sanierung Zeppelin Grundschule (23)								
Einzahlungen	370.900	0	0	0	0	1.110.400	0	1.110.400
Auszahlungen	370.900	0	0	0	0	1.110.400	0	1.110.400
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0921330110001 Sanierung GS am Griebnitzsee								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	285.300	515.000	0	0	0	430.700	0	945.700
Zu-/Überschuss	-285.300	-515.000	0	0	0	-430.700	0	-945.700
0921999110101 Energetische Sanierung Schule Schilffhof								
Einzahlungen	1.480.100	0	0	0	0	2.074.304	0	2.074.304
Auszahlungen	1.480.100	0	0	0	0	2.074.304	0	2.074.304
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0924000110002 Sozio- und Jugendkulturelles Zentrum / Archiv e.V.								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	100.000	0	300.000	0	0	325.000	0	625.000
Zu-/Überschuss	-100.000	0	-300.000	0	0	-325.000	0	-625.000
0924000180001 Integriertes Informations- und Werbesystem								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	2.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-2.000	0	0	0	0	0	0	0
0924009110101 Sanierung Kulturhaus Babelsberg								
Einzahlungen	255.000	0	0	0	0	1.020.000	0	1.020.000
Auszahlungen	255.000	0	0	0	0	1.020.000	0	1.020.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0935000110003 Kita "Kinderland", Bisamkiez 101								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	392.200	0	500.000	550.000	0	428.600	0	1.478.600
Zu-/Überschuss	-392.200	0	-500.000	-550.000	0	-428.600	0	-1.478.600
0935000110004 Kita "Regenbogenland", Hubertusdamm 50								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	178.300	630.000	0	0	0	191.900	0	821.900
Zu-/Überschuss	-178.300	-630.000	0	0	0	-191.900	0	-821.900
0935000110005 Kita Montessori, G.-Simon-Str. 2-4								

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	356.600	0	500.000	550.000	0	395.517	0	1.445.517
Zu-/Überschuss	-356.600	0	-500.000	-550.000	0	-395.517	0	-1.445.517
0935000110006 Hort an der GRS 12, C.-v.-Ossietzky-Str. 37								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	41.000	0	0	0	0	41.000	0	41.000
Zu-/Überschuss	-41.000	0	0	0	0	-41.000	0	-41.000
0935000110007 Kita "Zauberwald", Liefelds Grund 27/29								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	427.900	630.000	0	100.000	0	814.100	0	1.544.100
Zu-/Überschuss	-427.900	-630.000	0	-100.000	0	-814.100	0	-1.544.100
0935000110009 Hortergänzungsbau Groß Glienicke Erschließung und Außenanlagen Vorschulgelände am Hechtsprung								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	100.000	0	0	300.000	0	400.000
Zu-/Überschuss	0	0	-100.000	0	0	-300.000	0	-400.000
09350009110102 Neubau Kita/Hort Haeckelstraße								
Einzahlungen	268.900	0	0	0	0	1.033.900	0	1.033.900
Auszahlungen	268.900	0	0	0	0	1.033.900	0	1.033.900
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
09350009110103 Energetische Sanierung und Erweiterung Kita K.-Liebknecht-Str. 113								
Einzahlungen	361.300	0	0	0	0	807.550	0	807.550
Auszahlungen	361.300	0	0	0	0	807.550	0	807.550
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0947000114101 Bahnübergang Schlänitzsee								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	20.000	0	0	0	0	209.000	0	209.000
Zu-/Überschuss	-20.000	0	0	0	0	-209.000	0	-209.000
09470001140103 Umsetzung Radverkehrskonzept								
Einzahlungen	140.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	352.000	410.000	385.000	333.000	600.000	663.000	0	2.391.000
Zu-/Überschuss	-212.000	-410.000	-385.000	-333.000	-600.000	-663.000	0	-2.391.000
09470001120101 Uferweg / Auslaufbauwerk Havelbucht								
Einzahlungen	543.000	0	0	0	0	543.000	0	543.000
Auszahlungen	583.000	106.000	0	0	0	638.000	0	744.000
Zu-/Überschuss	-40.000	-106.000	0	0	0	-95.000	0	-201.000
09470001140104 Maßnahmen der Trinkwasserversorgung								
Einzahlungen	2.000.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	2.000.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
09470001140105 Maßnahmen Abwasserentsorgung								
Einzahlungen	2.000.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	2.000.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0947001990101 Luftreinhalteplan-Bundesstraßen-Anteil öffentlicher Verkehr-								
Einzahlungen	60.000	0	0	0	0	219.272	0	219.272
Auszahlungen	60.000	0	0	0	0	219.272	0	219.272
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
0947001990102 Luftreinhalteplan - Landesstraßen								
Einzahlungen	128.000	0	0	0	0	142.000	0	142.000
Auszahlungen	128.000	0	0	0	0	241.800	0	241.800
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	-99.800	0	-99.800
09490001110001 Förderung Weltkulturerbe								
Einzahlungen	984.000	892.900	579.000	198.000	0	4.367.370	0	6.037.270
Auszahlungen	1.093.400	992.200	643.400	220.000	0	4.849.970	0	6.705.570
Zu-/Überschuss	-109.400	-99.300	-64.400	-22.000	0	-482.600	0	-668.300

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
09490001110102 EU-Programm für Geschäftsstraßenmanagement								
Einzahlungen	78.800	64.800	36.500	3.700	0	232.238	0	337.238
Auszahlungen	88.800	74.800	36.500	3.700	0	310.540	0	425.540
Zu-/Überschuss	-10.000	-10.000	0	0	0	-78.302	0	-88.302
1002000180001 Schaukästen (amtliche Bekanntmachungskästen für OT)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	1.500	0	4.500	4.500	4.500	0	0	0
Zu-/Überschuss	-1.500	0	-4.500	-4.500	-4.500	0	0	0
1016000120001 Erwerb von Grundstücken FIS								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	1.100	907.000	240.000	240.000	240.000	0	0	907.000
Zu-/Überschuss	-1.100	-907.000	-240.000	-240.000	-240.000	0	0	-907.000
1016000120003 Ankauf Schopenhauerstraße								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	750.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-750.000	0	0	0	0	0	0	0
1021000180001 Lehr- und Lernmittel - sonstige schulische Aufgaben								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	14.000	8.000	8.000	8.000	8.000	0	0	8.000
Zu-/Überschuss	-14.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	0	0	-8.000
1021000180002 Ausstattung Schülerspeisung								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	35.800	17.200	15.600	3.000	3.000	0	0	17.200
Zu-/Überschuss	-35.800	-17.200	-15.600	-3.000	-3.000	0	0	-17.200
1021000180003 Ausstattung Wohnheim OSZ								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	10.700	5.300	3.000	3.000	3.000	0	0	5.300
Zu-/Überschuss	-10.700	-5.300	-3.000	-3.000	-3.000	0	0	-5.300
1021000180004 Ausstattung - Wohnheim der Förderschulen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	14.600	8.900	3.000	3.000	3.000	0	0	8.900
Zu-/Überschuss	-14.600	-8.900	-3.000	-3.000	-3.000	0	0	-8.900
1021001180101 Errichtung einer Hypoxieanlage Schwimmkanal Am Luftschiffhafen								
Einzahlungen	270.000	0	22.500	0	0	326.650	0	349.150
Auszahlungen	300.000	0	0	0	0	379.150	0	379.150
Zu-/Überschuss	-30.000	0	22.500	0	0	-52.500	0	-30.000
1021010180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte Humboldt-Gymnasium (1)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	9.000	21.000	200.700	6.000	6.000	0	0	21.000
Zu-/Überschuss	-9.000	-21.000	-200.700	-6.000	-6.000	0	0	-21.000
1021011180001 Medienentwicklungsplanung EFRE-Mittel Humboldt-Gymnasium (1)								
Einzahlungen	20.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	45.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-25.000	0	0	0	0	0	0	0
1021020180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte GS Ludwig Renn (2)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	20.000	80.000	5.000	5.000	5.000	0	0	80.000
Zu-/Überschuss	-20.000	-80.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-80.000
1021020180002 Erneuerung PC - Technik, Ludwig Renn GS (2)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	20.000	18.500	0	0	0	0	0	18.500
Zu-/Überschuss	-20.000	-18.500	0	0	0	0	0	-18.500
1021040180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Herrman-von-Helmholz-Gymnasium 4								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen	20.000	15.000	220.000	20.000	20.000	0	0	15.000
Zu-/Überschuss	-20.000	-15.000	-220.000	-20.000	-20.000	0	0	-15.000
1021041180001 Medienentwicklungsplanung EFRE-Mittel H.-von-Helmholtz-Gymnasium (4)								
Einzahlungen	18.500	0	18.500	0	0	0	0	0
Auszahlungen	43.500	0	39.600	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-25.000	0	-21.100	0	0	0	0	0
1021060183001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte GS "Hanna von Pestalozza" (6)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	5.000	7.000	5.000	5.000	5.000	0	0	7.000
Zu-/Überschuss	-5.000	-7.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-7.000
1021060183002 Erneuerung PC-Technik - GS Hanna-von Pestalozza (6)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	28.500	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	0	-28.500	0	0	0	0
1021070111101 Innensanierung Schulgebäude Regenbogenschule								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	275.000	0	0	0	0	0	275.000
Zu-/Überschuss	0	-275.000	0	0	0	0	0	-275.000
1021070181001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Regenbogenschule (7)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0	0	4.000
Zu-/Überschuss	-5.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	0	0	-4.000
1021080180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - GS Max Dortu (8)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	10.000	3.500	5.000	5.000	5.000	0	0	3.500
Zu-/Überschuss	-10.000	-3.500	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-3.500
1021080180002 Erneuerung PC - Technik - GS Max Dortu (8)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	28.500	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	0	-28.500	0	0	0	0
1021090180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Voltaire-Gesamtschule (9)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	10.700	12.300	10.000	5.000	5.000	0	0	12.300
Zu-/Überschuss	-10.700	-12.300	-10.000	-5.000	-5.000	0	0	-12.300
1021090180002 Erneuerung PC-Technik - Voltaire-Gesamtschule (9)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	23.500	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	-23.500	0	0	0
1021091180001 Medienentwicklungsplanung EFRE-Mittel Voltaire-Gesamtschule (9)								
Einzahlungen	0	24.000	0	0	0	0	0	24.000
Auszahlungen	0	50.100	0	0	0	0	0	50.100
Zu-/Überschuss	0	-26.100	0	0	0	0	0	-26.100
1021100180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Förderschule am Nuthetal (10/30)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	10.100	34.300	9.800	5.000	5.000	0	0	34.300
Zu-/Überschuss	-10.100	-34.300	-9.800	-5.000	-5.000	0	0	-34.300
1021100180002 Erneuerung PC-Technik Förderschule am Nuthetal (10/30)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	23.500	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	-23.500	0	0	0	0	0
1021120180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Gerhard-Hauptmann GS (12)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000
Zu-/Überschuss	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-5.000
1021120180002 Erneuerung PC-Technik - Gerhard-Hauptmann-GS (12)								

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	5.000	18.500	0	0	18.500	0	0	18.500
Zu-/Überschuss	-5.000	-18.500	0	0	-18.500	0	0	-18.500
1021130180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Käthe-Kollwitz-Oberschule (13)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	8.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0	0	4.000
Zu-/Überschuss	-8.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	0	0	-4.000
1021130180002 Erneuerung PC-Technik - Käthe-Kollwitz-Oberschule (13)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	18.500	0	0	0	0	0	18.500
Zu-/Überschuss	0	-18.500	0	0	0	0	0	-18.500
1021150180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte Schule des zweiten Bildungsweges								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	6.000	6.000	6.000	4.000	4.000	0	0	6.000
Zu-/Überschuss	-6.000	-6.000	-6.000	-4.000	-4.000	0	0	-6.000
1021151180001 Medienentwicklungsplanung EFRE-Mittel Schule 2. Bildungsweg (15)								
Einzahlungen	20.000	0	20.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen	45.000	0	41.100	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-25.000	0	-21.100	0	0	0	0	0
1021160180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - GS Bruno H. Bürgel (16)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	9.000	12.000	42.000	4.000	4.000	0	0	12.000
Zu-/Überschuss	-9.000	-12.000	-42.000	-4.000	-4.000	0	0	-12.000
1021160180002 Erneuerung PC - Technik GS Bruno H. Bürgel (16)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	18.500	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	0	-18.500	0	0	0	0
1021180180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Fröbelschule (18)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	10.100	7.700	5.000	5.000	5.000	0	0	7.700
Zu-/Überschuss	-10.100	-7.700	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-7.700
1021190180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Rosa-Luxemburg-Grundschule (19)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	10.000	20.000	20.000	5.000	5.000	0	0	20.000
Zu-/Überschuss	-10.000	-20.000	-20.000	-5.000	-5.000	0	0	-20.000
1021190180002 Erneuerung PC - Technik - Rosa-Luxemburg-Grundschule (19)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	18.500	0	0	23.500	0	0	18.500
Zu-/Überschuss	0	-18.500	0	0	-23.500	0	0	-18.500
1021200180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - GS am Priesterweg (20)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	7.000	15.000	15.000	5.000	5.000	0	0	15.000
Zu-/Überschuss	-7.000	-15.000	-15.000	-5.000	-5.000	0	0	-15.000
1021200180002 Erneuerung PC - Technik - GS Am Priesterweg (20)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	10.000	18.500	0	0	0	0	0	18.500
Zu-/Überschuss	-10.000	-18.500	0	0	0	0	0	-18.500
1021210180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte Gesamtschule 21/31								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	5.000	5.000	10.000	5.000	0	0	0	5.000
Zu-/Überschuss	-5.000	-5.000	-10.000	-5.000	0	0	0	-5.000
1021210180002 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte Grundschule Babelsberg (21)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	7.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-7.000	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
1021211180001 Medienentwicklungsplanung EFRE-Mittel Goethe-Schule (21/31)								
Einzahlungen	12.500	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	32.500	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-20.000	0	0	0	0	0	0	0
1021220180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Oberschule 22								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	12.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0	0	4.000
Zu-/Überschuss	-12.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	0	0	-4.000
1021230180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Zeppelin-GS (23)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	8.000	3.000	5.000	5.000	5.000	0	0	3.000
Zu-/Überschuss	-8.000	-3.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-3.000
1021230180002 Erneuerung PC - Technik - Zeppelin-GS (23)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	12.000	8.800	0	0	0	0	0	8.800
Zu-/Überschuss	-12.000	-8.800	0	0	0	0	0	-8.800
1021240180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Eisenhart-Schule (24)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	6.000	15.000	15.000	5.000	5.000	0	0	15.000
Zu-/Überschuss	-6.000	-15.000	-15.000	-5.000	-5.000	0	0	-15.000
1021250180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Karl-Foerster-Schule (25/26)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	7.000	9.000	7.000	5.000	5.000	0	0	9.000
Zu-/Überschuss	-7.000	-9.000	-7.000	-5.000	-5.000	0	0	-9.000
1021250180002 Erneuerung PC - Technik - Karl-Foerster-Schule (25/26)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	5.000	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	-5.000	0	0	0	0	0
1021270180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Waldstadt-GS (27)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	7.000	7.000	7.000	5.000	5.000	0	0	7.000
Zu-/Überschuss	-7.000	-7.000	-7.000	-5.000	-5.000	0	0	-7.000
1021270180002 Erneuerung PC - Technik - Waldstadt-GS (27)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	28.500	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	0	-28.500	0	0	0	0
1021310180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte Gymnasium Babelsberg								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	6.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-6.000	0	0	0	0	0	0	0
1021330180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - GS am Griebnitzsee (33)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	8.000	20.000	15.000	5.000	5.000	0	0	20.000
Zu-/Überschuss	-8.000	-20.000	-15.000	-5.000	-5.000	0	0	-20.000
1021370180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - GS am Humboldttring (37)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	7.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000
Zu-/Überschuss	-7.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-5.000
1021380180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Gesamtschule 38								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	15.300	50.000	10.000	5.000	5.000	0	0	50.000
Zu-/Überschuss	-15.300	-50.000	-10.000	-5.000	-5.000	0	0	-50.000
1021381180001 Medienentwicklungsplanung EFRE-Mittel Lenné-Gesamtschule (38)								
Einzahlungen	10.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	20.000	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zu-/Überschuss	-10.000	0	0	0	0	0	0	0
1021389110101 Erweiterungsbau an der Gesamtschule Peter Joseph Lenné, Ganztag								
Einzahlungen	833.000	0	0	0	0	850.500	0	850.500
Auszahlungen	833.000	0	0	0	0	945.000	0	945.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	-94.500	0	-94.500
1021390180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Pierre de Courbertin OS (39)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	10.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0	0	4.000
Zu-/Überschuss	-10.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	0	0	-4.000
1021390180002 Erneuerung PC-Technik - Pierre de Coubertin OS (39)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	28.500	0	28.500	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	-28.500	0	-28.500	0	0	0
1021400180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Weidenhof GS (40)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	7.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000
Zu-/Überschuss	-7.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-5.000
1021400180002 Erneuerung PC - Technik - Weidenhof GS (40)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	5.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-5.000	0	0	0	0	0	0	0
1021410180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Leibniz-Gymnasium (41)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	9.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000
Zu-/Überschuss	-9.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-5.000
1021411180001 Medienentwicklungsplanung EFRE-Mittel Leibniz-Gymnasium (41)								
Einzahlungen	24.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	54.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-30.000	0	0	0	0	0	0	0
1021420180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Förderschule 42								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	12.800	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000
Zu-/Überschuss	-12.800	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-5.000
1021450180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - GS am Pappelhain (45/36)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	7.000	3.000	3.000	3.000	3.000	0	0	3.000
Zu-/Überschuss	-7.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	0	0	-3.000
1021460180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Fr.-W.-von-Steuben-Gesamtsch. (46)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	13.100	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000
Zu-/Überschuss	-13.100	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-5.000
1021460180002 Erneuerung PC-Technik - Friedrich Wilhelm von Steuben Gesamtschule (46)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	18.500	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	-18.500	0	0	0	0	0
1021461180001 Medienentwicklungsplanung EFRE-Mittel von-Steuben-Gesamtschule (46)								
Einzahlungen	15.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	37.500	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-22.500	0	0	0	0	0	0	0
1021510180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - OS Theodor Fontane (51)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	10.000	7.000	7.000	4.000	4.000	0	0	7.000
Zu-/Überschuss	-10.000	-7.000	-7.000	-4.000	-4.000	0	0	-7.000
1021530180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Comenius Förderschule (53)								

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	8.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000
Zu-/Überschuss	-8.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-5.000
1021540180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Einstein Gymnasium (54)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	9.000	10.000	25.000	15.000	5.000	0	0	10.000
Zu-/Überschuss	-9.000	-10.000	-25.000	-15.000	-5.000	0	0	-10.000
1021541180001 Medienentwicklungsplanung EFRE-Mittel Einstein-Gymnasium (54)								
Einzahlungen	0	18.500	0	0	0	0	0	18.500
Auszahlungen	0	39.600	0	0	0	0	0	39.600
Zu-/Überschuss	0	-21.100	0	0	0	0	0	-21.100
1021550180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Gesamtschule 55								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	22.600	10.000	10.000	5.000	5.000	0	0	10.000
Zu-/Überschuss	-22.600	-10.000	-10.000	-5.000	-5.000	0	0	-10.000
1021560180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - GS im Kirchsteigfeld (56)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	5.000	9.000	4.000	4.000	4.000	0	0	9.000
Zu-/Überschuss	-5.000	-9.000	-4.000	-4.000	-4.000	0	0	-9.000
1021560180002 Erneuerung PC-Technik - GS im Kirchsteigfeld (56)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	9.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-9.000	0	0	0	0	0	0	0
1021610180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - OSZ I								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	14.000	26.000	20.000	5.000	5.000	0	0	26.000
Zu-/Überschuss	-14.000	-26.000	-20.000	-5.000	-5.000	0	0	-26.000
1021620180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - OSZ II								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	11.000	8.000	8.000	5.000	5.000	0	0	8.000
Zu-/Überschuss	-11.000	-8.000	-8.000	-5.000	-5.000	0	0	-8.000
1021630180001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - OSZ III								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	25.900	25.000	25.000	5.000	5.000	0	0	25.000
Zu-/Überschuss	-25.900	-25.000	-25.000	-5.000	-5.000	0	0	-25.000
1021630180002 Erneuerung PC-Technik - OSZ III								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	15.000	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-15.000	0	0	0	0	0	0	0
1021990110001 Sicherheitsmaßnahmen Gewalt (Amok)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	129.800	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-129.800	0	0	0	0	0	0	0
1021990180001 Lehr- und Lernmittel für Integration								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	11.600	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000
Zu-/Überschuss	-11.600	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0	-5.000
1047000140001 Radwege in Ortsteilen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	40.000	40.000	40.000	40.000	0	0	40.000
Zu-/Überschuss	0	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	0	0	-40.000
1047000140104 Gartenstadt Drewitz								
Einzahlungen	600.000	1.200.000	900.000	0	0	600.000	0	2.700.000
Auszahlungen	800.000	1.600.000	1.500.000	0	0	900.000	0	4.000.000
Zu-/Überschuss	-200.000	-400.000	-600.000	0	0	-300.000	0	-1.300.000

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
1047000140105 Ankauf Grundstücke Uferwege aus B-Plänen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	130.000	18.000	200.000	200.000	100.000	0	0	18.000
Zu-/Überschuss	-130.000	-18.000	-200.000	-200.000	-100.000	0	0	-18.000
1047009140101 B273 - Potsdamer Str. (Lärminderungsmaßnahmen)								
Einzahlungen	374.000	0	0	0	0	425.000	0	425.000
Auszahlungen	574.000	0	0	0	0	900.000	0	900.000
Zu-/Überschuss	-200.000	0	0	0	0	-475.000	0	-475.000
11000001 Fachliteratur								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0	0	1.000
Zu-/Überschuss	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	0	0	0	-1.000
11000003 Investitionszuschuss - ÖPNV für mehrheitlich städtische Gesellschaften								
Einzahlungen	0	150.000	150.000	150.000	150.000	0	0	150.000
Auszahlungen	0	150.000	150.000	150.000	150.000	0	0	150.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
1121000110001 Wertausgleich für Erschließungsvorteil Bornstedter Feld								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	200.000	73.000	0	0	0	0	0	146.000
Zu-/Überschuss	-200.000	-73.000	0	0	0	0	0	-146.000
1121001110101 Wohnheim Luftschiffhafen								
Einzahlungen	1.500.000	600.000	0	0	0	2.000.000	0	2.600.000
Auszahlungen	1.500.000	600.000	0	0	0	2.000.000	0	2.600.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
1121160110101 Sanierung Turnhalle GS Bruno Bürgel (16)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	71.300	0	0	0	0	71.300	0	71.300
Zu-/Überschuss	-71.300	0	0	0	0	-71.300	0	-71.300
1124001110001 Innenausstattung Altes Rathaus/Potsdam Museum Gestalter-u. Inszenierungskosten								
Einzahlungen	210.000	0	0	0	0	210.000	0	210.000
Auszahlungen	570.000	1.055.100	163.900	0	0	697.000	163.900	1.899.000
Zu-/Überschuss	-360.000	-1.055.100	-163.900	0	0	-487.000	-163.900	-1.689.000
1147004140101 Bertinstraße								
Einzahlungen	400.000	301.000	0	0	0	400.000	0	701.000
Auszahlungen	499.000	586.000	0	0	0	515.000	0	1.101.000
Zu-/Überschuss	-99.000	-285.000	0	0	0	-115.000	0	-400.000
1147004140102 Charlottenstraße (Zufahrt Klinikum)								
Einzahlungen	1.172.600	0	0	0	0	1.267.800	0	1.267.800
Auszahlungen	1.046.400	0	0	0	0	1.446.019	0	1.446.019
Zu-/Überschuss	126.200	0	0	0	0	-178.219	0	-178.219
1224000130001 Rekonstruktion Breite Straße 11 - Funktionsgebäude Naturkundemuseum								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	545.000	455.000	0	0	0	0	1.000.000
Zu-/Überschuss	0	-545.000	-455.000	0	0	0	0	-1.000.000
1335000110102 div. Kinder- und Jugendklubs								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	400.000	0	0	0	0	400.000
Zu-/Überschuss	0	0	-400.000	0	0	0	0	-400.000
15000003 IT - Ausstattung								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	962.400	1.098.300	1.020.000	1.020.000	1.020.000	0	0	1.098.300
Zu-/Überschuss	-962.400	-1.098.300	-1.020.000	-1.020.000	-1.020.000	0	0	-1.098.300
15000005 Sanierung Stadthaus								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	573.100	2.373.700	1.454.800	1.897.600	0	0	6.299.200

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zu-/Überschuss	0	-573.100	-2.373.700	-1.454.800	-1.897.600	0	0	-6.299.200
21000001 Schießstand Moderner Fünfkampf								
Einzahlungen	60.000	52.500	0	0	0	60.000	0	112.500
Auszahlungen	60.000	52.500	0	0	0	97.500	0	150.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	-37.500	0	-37.500
21000002 Ersatzneubau Werferhaus								
Einzahlungen	30.000	532.500	0	0	0	30.000	0	562.500
Auszahlungen	30.000	532.500	0	0	0	217.500	0	750.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	-187.500	0	-187.500
21002001 Sport- und Freizeitanlage Kuhforter Damm								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	160.000	0	0	0	0	0	160.000
Zu-/Überschuss	0	-160.000	0	0	0	0	0	-160.000
21010001 Brandschutz Humboldt-Gymnasium (1)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	142.700	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-142.700	0	0	0	0	0	0	0
21030001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte GS Bornstedter Feld								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	100.000	1.053.000	5.000	0	0	0	0	1.053.000
Zu-/Überschuss	-100.000	-1.053.000	-5.000	0	0	0	0	-1.053.000
21050001 Lehr-u. Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte, weiterführenden Schule Bornstedter Feld (5)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	35.000	0	150.000	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	-35.000	0	-150.000	0	0	0
21200003 Schallschutz GS am Priesterweg								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
Zu-/Überschuss	0	0	-30.000	0	0	0	0	-30.000
21200004 Umbau Stadtteilschule GRS am Priesterweg (20)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	1.200.000	0	0	0	1.200.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	-1.200.000	0	0	0	-1.200.000
21210001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte Gymnasium Babelsberg (21)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	7.000	10.000	10.000	0	0	0	7.000
Zu-/Überschuss	0	-7.000	-10.000	-10.000	0	0	0	-7.000
21230001 Umbau Gebäudeteil Zeppelin-GS (23)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	50.000	0	0	0	0	50.000	0	50.000
Zu-/Überschuss	-50.000	0	0	0	0	-50.000	0	-50.000
21310001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Goethe-Grundschule (31)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	7.000	6.000	0	0	0	0	7.000
Zu-/Überschuss	0	-7.000	-6.000	0	0	0	0	-7.000
21320001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte, Gesamtschule Haeckelstraße								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	163.200	63.400	54.000	0	0	0	0	63.400
Zu-/Überschuss	-163.200	-63.400	-54.000	0	0	0	0	-63.400
21320002 Erweiterungsbau Gymnasium Haeckelstraße (32)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	3.105.000	1.700.000	0	0	0	0	4.805.000
Zu-/Überschuss	0	-3.105.000	-1.700.000	0	0	0	0	-4.805.000
21380001 Erweiterungsbau Gesamtschule Peter Josef Lenné (38)								

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	650.000	100.000	0	0	0	0	750.000
Zu-/Überschuss	0	-650.000	-100.000	0	0	0	0	-750.000
21380002 Erneuerung PC-Technik Gesamtschule 38								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	30.000	0	13.500	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	-30.000	0	-13.500	0	0	0
21390001 Brandschutz, energ. Maßnahmen, Pierre de Coubertin OS (39)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	140.600	355.000	0	0	0	140.600	0	495.600
Zu-/Überschuss	-140.600	-355.000	0	0	0	-140.600	0	-495.600
21420001 Brandschutz, Rampe, Wilhelm-von-Türk Schule (42/44)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	71.300	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-71.300	0	0	0	0	0	0	0
21490001 Lehr- und Lernmittel, Ausstattung, Sportgeräte - Oberschule 49, Schilfhof								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	84.100	47.000	75.000	0	0	0	0	47.000
Zu-/Überschuss	-84.100	-47.000	-75.000	0	0	0	0	-47.000
21510003 energetische Sanierung OS 51 (Fontane)								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	400.000	0	0	0	0	400.000
Zu-/Überschuss	0	0	-400.000	0	0	0	0	-400.000
21610003 Erschließungskosten an den ETBF								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	153.000	0	0	0	0	0	153.000
Zu-/Überschuss	0	-153.000	0	0	0	0	0	-153.000
21990001 Medientwicklungsplanung EFRE OSZ allg.								
Einzahlungen	0	140.000	0	0	0	0	0	140.000
Auszahlungen	0	280.000	0	0	0	0	0	280.000
Zu-/Überschuss	0	-140.000	0	0	0	0	0	-140.000
21990002 Maßnahmenpaket KIS Abbau Sanierungsstau								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	500.000	500.000	0	0	1.000.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	-500.000	-500.000	0	0	-1.000.000
24000001 Erwerb von Museumsgut und Ausstattungen Naturkundemuseum								
Einzahlungen	0	2.500	2.500	2.500	2.500	0	0	2.500
Auszahlungen	0	29.200	24.200	24.200	24.200	0	0	29.200
Zu-/Überschuss	0	-26.700	-21.700	-21.700	-21.700	0	0	-26.700
27000001 Wissensspeicher / Bau und Innenausstattung Bibliothek und VHS								
Einzahlungen	5.764.000	1.802.200	0	0	0	5.764.000	0	7.566.200
Auszahlungen	7.412.500	3.243.100	0	0	0	8.452.500	0	11.695.600
Zu-/Überschuss	-1.648.500	-1.440.900	0	0	0	-2.688.500	0	-4.129.400
29710001 Erstaussstattung Unterrichtsräume Campus Stern								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	47.500	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-47.500	0	0	0	0	0	0	0
29710002 Erstaussstattung Instrumente Campus Stern								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	47.500	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	-47.500	0	0	0	0	0	0	0
35000001 Kita Hasenlaube								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	500.000	0	0	0	0	500.000
Zu-/Überschuss	0	0	-500.000	0	0	0	0	-500.000

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
35000002 Kita "St. Peter und Paul", Allee nach Sanssouci								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	285.200	0	0	0	0	285.200	0	285.200
Zu-/Überschuss	-285.200	0	0	0	0	-285.200	0	-285.200
35000003 Hortergänzungsbau Regenbogenschule (7) Fahrland								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	50.000	1.450.000	0	0	0	50.000	0	1.500.000
Zu-/Überschuss	-50.000	-1.450.000	0	0	0	-50.000	0	-1.500.000
35000005 Sanierung diverser Kindertagesstätten								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	3.000.000	0	0	3.000.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	-3.000.000	0	0	-3.000.000
37000001 Brandschutz - Ausstattung, Ausrüstung, Software								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	137.300	146.000	146.000	146.000	146.000	0	0	146.000
Zu-/Überschuss	-137.300	-146.000	-146.000	-146.000	-146.000	0	0	-146.000
37000002 Rettungsdienst - Ausstattung, Ausrüstung, Software								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	92.200	69.500	69.500	69.500	69.500	0	0	69.500
Zu-/Überschuss	-92.200	-69.500	-69.500	-69.500	-69.500	0	0	-69.500
37000003 Regionaleleitstelle - Ausstattung, Ausrüstung, Software								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	211.700	211.200	211.200	211.200	196.200	0	0	211.200
Zu-/Überschuss	-211.700	-211.200	-211.200	-211.200	-196.200	0	0	-211.200
37000004 Katastrophenschutz - Ausstattung, Ausrüstung								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	10.800	2.300	2.300	2.300	2.300	0	0	2.300
Zu-/Überschuss	-10.800	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300	0	0	-2.300
37000005 Brandschutz - Drehleiterfahrzeug								
Einzahlungen	0	500.000	0	0	0	0	0	500.000
Auszahlungen	0	500.000	0	0	0	0	0	500.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
37000006 Brandschutz - Hilfeleistungs-Löschfahrzeug								
Einzahlungen	0	0	0	360.000	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	360.000	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
37000007 Katatstrophenschutz - Abrollcontainer-System MANV								
Einzahlungen	0	287.000	0	0	0	0	0	287.000
Auszahlungen	0	287.000	0	0	0	123.000	0	410.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	-123.000	0	-123.000
38000001 Ausstattung Umweltbereich								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	500	500	500	500	500	0	0	500
Zu-/Überschuss	-500	-500	-500	-500	-500	0	0	-500
42000001 Kommunale Vermessung - Spezialausstattung und Lizenzen								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	6.000	6.000	6.000	6.000	0	0	6.000
Zu-/Überschuss	0	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	0	0	-6.000
42000002 Kataster- und Landesvermessung - Spezialausstattung								
Einzahlungen	0	27.000	27.000	27.000	27.000	0	0	27.000
Auszahlungen	0	27.000	27.000	27.000	27.000	0	0	27.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
47000002 Restaurierung der Feierhalle in der Arminschen Kapelle								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	21.000	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsplan 2012 Landeshauptstadt Potsdam

	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zu-/Überschuss	-21.000	0	0	0	0	0	0	0
47000003 Lindenallee Straße am Neuen Palais								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	80.000	25.000	0	0	0	80.000	0	105.000
Zu-/Überschuss	-80.000	-25.000	0	0	0	-80.000	0	-105.000
47000004 Refinanzierung Straßenbau B-Plan 54 an ETBF								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	110.000	0	0	0	0	0	110.000
Zu-/Überschuss	0	-110.000	0	0	0	0	0	-110.000
47000005 Am Neuen Garten								
Einzahlungen	0	500.000	300.000	0	0	0	0	800.000
Auszahlungen	0	548.000	619.000	133.000	0	0	0	1.300.000
Zu-/Überschuss	0	-48.000	-319.000	-133.000	0	0	0	-500.000
47000007 Umbau Leipziger Dreieck								
Einzahlungen	0	0	0	54.400	50.000	0	0	104.400
Auszahlungen	0	0	0	100.000	455.900	0	0	555.900
Zu-/Überschuss	0	0	0	-45.600	-405.900	0	0	-451.500
47000008 Uferweg Nuthepark - Vorderkappe								
Einzahlungen	1.000.000	1.000.000	1.000.000	0	0	0	0	2.000.000
Auszahlungen	1.300.000	1.366.000	1.000.000	0	0	150.000	0	2.666.000
Zu-/Überschuss	-300.000	-366.000	0	0	0	-150.000	0	-666.000
47000009 Erschließung B-Plan 11/12								
Einzahlungen	400.000	200.000	200.000	200.000	0	400.000	0	1.000.000
Auszahlungen	200.000	200.000	200.000	200.000	0	200.000	0	800.000
Zu-/Überschuss	200.000	0	0	0	0	200.000	0	200.000
47000012 Herstellung Uferweg/-park Griebnitzsee								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	47.000	134.000	186.000	215.000	0	0	582.000
Zu-/Überschuss	0	-47.000	-134.000	-186.000	-215.000	0	0	-582.000
47000013 Radweg Max-Eyth-Allee								
Einzahlungen	0	0	0	20.000	0	0	0	20.000
Auszahlungen	0	50.000	75.000	0	0	0	0	125.000
Zu-/Überschuss	0	-50.000	-75.000	20.000	0	0	0	-105.000
47000040 Umbau L 40 / NA 2.2 B (stadteinwärts)								
Einzahlungen	0	4.600.000	6.600.000	2.000.000	0	0	0	13.200.000
Auszahlungen	1.450.000	5.922.000	9.430.000	3.260.000	2.000.000	1.450.000	14.690.000	22.062.000
Zu-/Überschuss	-1.450.000	-1.322.000	-2.830.000	-1.260.000	-2.000.000	-1.450.000	-14.690.000	-8.862.000
80000002 Erstattung Tilgungsleistung vom KIS (Ausleihungen)								
Einzahlungen	2.337.700	2.298.100	2.319.900	2.222.000	1.780.200	0	0	2.298.100
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Zu-/Überschuss	2.337.700	2.298.100	2.319.900	2.222.000	1.780.200	0	0	2.298.100
90300001 Umsetzung Tourismuskonzept								
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	10.000
Zu-/Überschuss	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	0	-10.000
90600001 Haus der Wissenschaft in der 4.Etage des Bildungsforums								
Einzahlungen	0	0	1.774.000	0	0	0	0	1.774.000
Auszahlungen	0	0	1.774.000	0	0	0	0	1.774.000
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen	85.239.500	47.524.300	40.245.800	32.200.700	27.966.500	118.724.332	0	196.305.832
Auszahlungen	85.239.500	50.824.300	41.945.800	32.200.700	27.966.500	194.869.843	14.853.900	323.847.176
Zu-/Überschuss	0	-3.300.000	-1.700.000	0	0	-76.145.511	-14.853.900	-127.541.344

1.7.2.1. Erläuterung zur Berechnung der Position „Gesamt-/auszahlung“ im Investitionsplan 2012 der Landeshauptstadt Potsdam

Spalte 8 – „Gesamt Invest.“

	Ansatz des Haushaltsjahres
Zzgl.	Ansätze der mittelfristigen Finanzplanung (Planung Haushaltsjahr +1... +3)
Zzgl.	Bisher bereit gestellter Mittel ab 2007
Zzgl.	Mittel im Zeitraum nach der mittelfr. Finanzplanung (Planung Haushaltsjahr +4 ... +n)
	<hr/>
	Gesamtein-/auszahlungen

Allgemeine Hinweise:

Die o.g. Darstellung der Gesamtinvestitionskosten wird je Investitionsnummer ausgewiesen.

Bei den bisher bereitgestellten Mitteln fließen die Ergebnisse der Jahre 2007 bis 2010 sowie der Haushaltsrest aus dem Jahr 2010 und der Planansatz 2011 mit ein.

Fördermittel, die im Vorjahr geplant, aber nicht angeordnet wurden, sind neu zu veranschlagen. Die hierzu gehörenden Auszahlungen wurden ebenfalls neu veranschlagt. Bei den hiervon betroffenen Maßnahmen (z.B. 47000008 „Uferweg Nuthepark – Vorderkappe“) erfolgt eine Darstellung abweichend von der oben angeführten Berechnung. Die Fördermittel mit den dazugehörenden Auszahlungen aus dem Vorjahr finden in diesen Fällen (aufgrund der Neuveranschlagung) bei der Berechnung keine Berücksichtigung, da diese andernfalls doppelt in die Berechnung mit einfließen würden.

1.7.3. Wesentliche Investitionsmaßnahmen 2012

(in EUR)

Wesentliche Investitionsmaßnahmen 2012	Gesamt	Eigenmittel	Fördermittel
Allgemeine Verwaltung - Informationstechnik	1.098.300	1.098.300	0
Investitionszuschuss ÖPNV	2.700.000	0	2.700.000
Investitionszuschuss an KIS	16.188.200	14.086.000	2.102.200
davon:			
<i>Hortergänzungsbau Regenbogenschule Fahrland</i>	1.450.000	1.450.000	0
<i>Sanierung Kindertagesstätten</i>	3.230.000	3.230.000	0
<i>Erweiterungsbau Gesamtschule Haeckelstraße</i>	3.105.000	3.105.000	0
<i>Sanierung "Campus am Stern"</i>	1.000.000	700.000	300.000
<i>Wissenspeicher / Bau und Innenausstattung Bibliothek und VHS</i>	3.243.100	1.440.900	1.802.200
<i>Innenausstattung Altes Rathaus - Potsdam Museum</i>	700.000	700.000	0
Potsdam Museum - Gestaltungs- und Inszenierungskosten	355.100	355.100	0
Investitionszuschuss an Pro Potsdam / LSH GmbH	1.651.200	84.000	1.567.200
Schulen: Ausstattung, Sportgeräte, PC-Technik, Unterrichtsmittel	2.194.600	2.012.100	182.500
Umbau L 40 NA 2.2.B	5.922.000	1.322.000	4.600.000
Behindertengerechter Umbau von Haltestellen	300.000	0	300.000
Radwegekonzept	500.000	500.000	0
Verkehrssystemmanagement	673.000	281.200	391.800
Uferweg Griebnitzsee	713.000	713.000	0
Uferweg Groß Glienicke	700.000	700.000	0
Uferpark Nuthepark	1.366.000	366.000	1.000.000
Umgestaltung Potsdamer Mitte	3.990.000	1.490.000	2.500.000
Soziale Stadt Stern/Drewitz	1.242.000	422.000	820.000
Gartenstadt Drewitz	1.600.000	400.000	1.200.000
Welterbeförderung	992.200	99.300	892.900
Sanierungsgebiet Babelsberg	1.140.000	228.000	912.000
Sanierungsmaßnahme Am Kanal / Stadtmauer	669.100	29.100	640.000

1.7.4. Finanzierung Uferweg Groß Glienicker See

(in EUR)

	Summe	Vorjahre	2012 PE	2013 PE	2014 PE	2015 PE	2016 ff.
Investitionsplan							
Grunderwerb BlmA	200.000	50.000	100.000	50.000			
Entschädigung	2.009.000	109.000	300.000	300.000	1.000.000	300.000	0
Herstellung Weg und Grünflächen, Ausgleichsmaßnahmen	2.500.000	100.000	300.000	300.000	1.000.000	800.000	0
Kosten	4.709.000	259.000	700.000	650.000	2.000.000	1.100.000	0
Auszahlungen Investitionsplan 2012-2015	4.450.000		700.000	650.000	2.000.000	1.100.000	
Ergebnishaushalt Aufwand							
Rechtsberatung und Verfahrenskosten	2.000.000	250.000	400.000	400.000	400.000	400.000	150.000
Kosten	2.000.000	250.000	400.000	400.000	400.000	400.000	150.000
Aufwendungen / Auszahlungen Ergebnishaushalt 2012-2015	1.600.000		400.000	400.000	400.000	400.000	

1.7.5. Finanzierung Uferweg Griebnitzsee

(in EUR)

	Summe	Vorjahre	2012 PE	2013 PE	2014 PE	2015 PE	2016 ff.
Investitionsplan							
Grunderwerb BlmA	3.667.200	1.745.000	566.000	425.000	425.000	506.200	0
Grunderwerb privat	600.000		100.000	250.000	250.000		0
Entschädigung	4.000.000			1.000.000	1.000.000	278.800	1.721.200
Herstellung Weg und Grünflächen, Ausgleichsmaßnahmen	4.000.000		47.000	134.000	186.000	215.000	3.418.000
Kosten	12.267.200	1.745.000	713.000	1.809.000	1.861.000	1.000.000	5.139.200
Auszahlungen Investitionsplan 2012-2015	5.383.000		713.000	1.809.000	1.861.000	1.000.000	
Ergebnishaushalt Aufwand							
Rechtsberatung und Verfahrenskosten	2.500.000	125.000	110.000	325.000	325.000	600.000	1.015.000
Zinsaufwendungen Stundungsvertrag BlmA	100.700	4.700	27.000	25.000	23.000	21.000	0
B-Plan-Verfahren	90.000	65.000	25.000				0
zugehörige Gutachten, Projektsteuerung B-Plan	150.500	150.500					0
Kosten	2.841.200	345.200	162.000	350.000	348.000	621.000	1.015.000
Aufwendungen / Auszahlungen Ergebnishaushalt 2012-2015	1.481.000		162.000	350.000	348.000	621.000	

1.7.6. Übersicht zur Umsetzung des Radverkehrskonzeptes

(in EUR)

Haushaltsplan	Mitteinsatz Vorjahr	2012 PE	2013 PE	2014 PE	2015 PE	2012-2015	Gesamt
Planung Ergebnishaushalt (Sachausgaben ohne Personalaufwand)	338.800	769.100	219.100	587.100	294.100	1.869.400	2.208.200
Planung Investitionsprogramm	212.000	500.000	500.000	373.000	640.000	2.013.000	2.225.000
geplantes Gesamtbudget	550.800	1.269.100	719.100	960.100	934.100	3.882.400	4.433.200
durchschnittliches geplantes Jahresbudget		970.600					
durchschnittliches geplantes Jahresbudget gesamt		886.640					

In 2011 konnten geplante Fördermittel (i.H.v. 140.000 EUR) nicht akquiriert werden, so dass mit einem Budget von 550.800 EUR u. a. folgende Maßnahmen durchgeführt wurden:

investiv:

- Wegebau, Fahrbahnaufweitung, Bordsteinabsenkung sowie andere bauliche Maßnahmen auf den prioritären Routen 172.000 EUR
- Maßnahmen in den Ortsteilen 40.000 EUR

konsumtiv

- Gutachten, Planungsleistungen und Öffentlichkeitsarbeit 43.800 EUR
- Fahrbahnmarkierung (z.B. Radschutzstreifen), kleinteilige Oberflächenverbesserungen, Anpassungen von Lichtsignalanlagen etc. für die prioritären Routen 275.000 EUR
- Maßnahmen in den Ortsteilen 20.000 EUR

In 2012 sollen mit einem Gesamtbudget von 1.269.100 EUR u. a. folgende Maßnahme durchgeführt werden:

investiv:

- Wegebau, grundlegende Instandsetzungen, Fahrbahnaufweitungen sowie andere bauliche Maßnahmen auf den prioritären Routen 460.000 EUR
- Maßnahmen in den Ortsteilen (Wegebau, grundlegende Instandsetzungen) 40.000 EUR

konsumtiv

- Gutachten, Planungsleistungen und Öffentlichkeitsarbeit 39.100 EUR
- Fahrbahnmarkierung (z.B. Radschutzstreifen), kleinteilige Oberflächenverbesserungen, Anpassungen von Lichtsignalanlagen etc. für die prioritären Routen 710.000 EUR
- Maßnahmen in den Ortsteilen (Fahrbahnmarkierungen [Radschutzstreifen], kleinteilige Oberflächenverbesserungen) 20.000 EUR

1.8. Wesentliche Abweichungen des Haushaltsplanes vom mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan des Vorjahres

(in EUR)

Hinweis: Als wesentlich werden Abweichungen, welche über 1% der Kontengruppensummen liegen, dargestellt.

Ergebnishaushalt

Kontengruppe/ Kontenart/ Konto	Bezeichnung	mittelfristige Finanzplanung 2011 - 2014	2012 PE	Differenz	Differenz/ Bemerkungen
Erträge					
40	Steuern und ähnliche Abgaben	136.073.000	135.971.000	-102.000	
401	Realsteuern				- 3.000.000 Gewerbesteuer Die Gewerbesteuer musste im Vergleich zur bisherigen mittelfristigen Finanzplanung auf der Basis der für 2011 prognostizierten Erwartung angepasst werden. Danach wird nach derzeitigen Erkenntnissen für 2011 mit Mindererträgen von ca. 3 Mio. EUR zu rechnen sein.
402	Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern				+ 5.000.000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird laut Deutschem Städtetag bundesweit im laufenden Jahr mit 7,3 % weit stärker steigen als bislang unterstellt. Die hohen Zuwachsraten erscheinen angesichts der im letzten Jahrzehnt durchschnittlich zu beobachtenden Aufkommenssteigerung unrealistisch hoch. Gleichwohl wird auch für die nächsten Jahre ein stetiges Wachstum des Steueraufkommens unterstellt. Insofern erschien eine Anpassung auf der Grundlage des in 2011 erzielten Ertrages folgerichtig.
405	Ausgleichsleistungen				- 2.102.000 darunter: - 252.000 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (Wohngeldeinsparungen des Landes), - 1.850.000 Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen nach § 15 BbgFAG

Kontengruppe/ Kontenart/ Konto	Bezeichnung	mittelfristige Finanzplanung 2011 - 2014	2012 PE	Differenz	Differenz/ Bemerkungen
41	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	168.122.200	186.731.000	18.608.800	
411	Schlüsselzuweisungen				+ 11.871.100 Schlüsselzuweisungen Basis Orientierungsdaten des Landes vom 08.09.2011 aus Steuerschätzung November 2011 lagen zur HH- Einbringung noch keine belastbaren Daten vor
414	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke				+ 3.969.900 darunter: + 250.000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund: - 100.000 Schulträgeraufgaben, + 350.000 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV; + 3.284.600 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land: + 832.300 Kultur und Wissenschaft, + 1.495.000 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, + 910.000 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV; + 439.700 Zuschüsse für laufende Zwecke von öffentlichen Sonderrechnungen: + 503.400 Soziale Hilfen, - 63.700 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
416	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand				- 1.363.000 (siehe Kontenart 437, 457 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand, Kontenart 531 Zuwendungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und Kontengruppe 57 Abschreibungen)
419	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen				+ 4.269.000 Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende

Kontengruppe/ Kontenart/ Konto	Bezeichnung	mittelfristige Finanzplanung 2011 - 2014	2012 PE	Differenz	Differenz/ Bemerkungen
42	Sonstige Transfererträge	4.450.200	4.237.500	-212.700	
421	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen				+ 59.200 darunter: + 157.000 Soziale Hilfen, - 97.800 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
422	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen				- 271.900 darunter: + 98.000 Soziale Hilfen, - 369.900 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
43	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	91.481.100	91.550.900	69.800	
44	Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.174.100	40.165.800	-8.300	
45	Sonstige ordentliche Erträge	18.617.100	18.336.700	-280.400	
456	Weitere sonstige ordentliche Erträge				+ 234.100 darunter: + 74.000 Verwarnungs- und Bußgelder, + 50.000 Säumniszuschläge, + 105.100 sonstige ordentliche Erträge
459	Andere sonstige ordentliche Erträge				- 567.100 periodenfremde ordentliche Erträge darunter: - 3.793.400 periodenfremde ordentliche Erträge- Erstattungen von Gemeinden, + 4.033.500 periodenfremde ordentliche Erträge-Erstattung von Gemeinden/GV (öffentl./rechtl. Forderungen), - 600.000 periodenfremde ordentliche Erträge Zuweisungen laufende Zwecke von privaten Unternehmen, - 200.000 periodenfremde ordentliche Erträge Zuweisungen laufende Zwecke übrige Bereiche
46	Finanzerträge	3.300.300	3.194.200	-106.100	
461	Zinserträge				- 106.100 darunter: - 160.100 Zinserträge von Kreditinstituten (Zinsswap), - 46.000 sonstige Zinserträge, + 100.000 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen

Kontengruppe/ Kontenart/ Konto	Bezeichnung	mittelfristige Finanzplanung 2011 - 2014	2012 PE	Differenz	Differenz/ Bemerkungen
47	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	
48	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.338.400	9.779.100	440.700	
481	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				+ 440.700 darunter: + 92.200 für Geschäftsaufwendungen, + 358.100 für Sonstige (KLR) (siehe Kontengruppe 58)
Summe ordentliche Erträge		471.556.400	489.966.200	18.409.800	
49	Außerordentliche Erträge	8.209.300	8.209.300	0	Grundstücksveräußerungen (siehe Kontengruppe 59)

Kontengruppe/ Kontenart/ Konto	Bezeichnung	mittelfristige Finanzplanung 2011 - 2014	2012 PE	Differenz	Differenz/ Bemerkungen
Aufwendungen					
50	Personalaufwendungen	92.133.400	92.904.400	771.000	
51	Versorgungsaufwendungen	-1.041.300	-1.056.000	-14.700	
52	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.548.000	55.077.800	1.529.800	
522	Unterhaltung des sonstigen Vermögens				+ 1.582.300 darunter: + 1.378.200 Verkehrsflächen und -anlagen, + 237.400 Natur- und Landschaftspflege
523	Mieten und Pachten				- 627.500 darunter: - 123.500 Mieten und Betriebskosten an KIS, + 118.600 Mieten und Pachten - Gebäude Soziale Hilfen, - 618.100 Mieten und Pachten - Gebäude Sportareal Luftschiffhafen (siehe Kontenart 531)
529	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen				+ 661.900 darunter: Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen + 103.100 Innere Verwaltung, + 328.900 Sicherheit und Ordnung, + 156.300 Schulträgeraufgaben

Kontengruppe/ Kontenart/ Konto	Bezeichnung	mittelfristige Finanzplanung 2011 - 2014	2012 PE	Differenz	Differenz/ Bemerkungen
53	Transferaufwendungen	162.981.900	174.568.900	11.587.000	
531	Zuwendungen und Zuschüsse für laufende Zwecke				+ 6.943.300 darunter: + 873.200 Auflösung der geleisteten investiven Zuwendungen an Dritte (siehe Kontenart 416, 437, 457 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand und Kontengruppe 57 bilanzielle Abschreibungen), Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen: + 1.032.100 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Sportareal Luftschiffhafen), + 208.300 Sportförderung, + 580.000 ÖPNV (siehe Kontenart 414), - 200.000 Wirtschaft und Tourismus; an sonstige öffentliche Sonderrechnungen: + 280.000 ÖPNV (siehe Kontenart 414); an private Unternehmen: + 1.340.000 Kultur und Wissenschaft, + 2.902.700 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe; an übrige Bereiche: - 361.100 Sicherheit und Ordnung, - 596.500 Kultur und Wissenschaft, + 308.000 Soziale Hilfen, + 255.800 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
533	Sozialtransferaufwendungen				+ 4.643.700 darunter: + 541.000 Hilfe zur Pflege, - 513.000 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, + 3.100.000 Grundsicherung für Arbeitssuchende, + 158.100 Hilfen für Asylbewerber, + 780.000 sonstige soziale Angelegenheiten, + 491.700 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Kontengruppe/ Kontenart/ Konto	Bezeichnung	mittelfristige Finanzplanung 2011 - 2014	2012 PE	Differenz	Differenz/ Bemerkungen
54	Sonstige ordentliche Aufwendungen	134.382.200	137.021.200	2.639.000	
543	Geschäftsaufwendungen				+ 4.989.900 darunter: + 319.600 sonstige Planungsleistungen Räumliche Planung und Entwicklung, Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen + 780.000 Innere Verwaltung, + 143.800 Ver- und Entsorgung, + 3.600.000 Biosphärenhalle (BgA) (Verwendung der Inanspruchnahme Rückstellungen siehe Kontenart 549)
545	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit				+ 2.242.300 darunter: Erstattungen an Land: + 230.700 Kultur und Wissenschaft; Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen: + 142.600 Innere Verwaltung, + 1.413.200 Wasser- versorgung und Abwasserbeseitigung, + 1.339.000 Abfallentsorgung, + 301.300 Gemeindestraßen, + 785.400 Winterdienst; Erstattungen an übrige Bereiche: + 188.000 Soziale Hilfen, - 279.600 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, - 2.090.000 Abfallentsorgung, + 130.000 Bodenschutz/Altlasten
546	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen				+ 417.000 darunter: + 360.000 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen an AG´s bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende (nach § 22 SGB II), + 157.000 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen an AG´s bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden (nach § 16 II S. 2 Nr. 1 bis 4 SGB II), - 100.000 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen an AG´s bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende (nach § 23 Abs. 3 SGB II)

Kontengruppe/ Kontenart/ Konto	Bezeichnung	mittelfristige Finanzplanung 2011 - 2014	2012 PE	Differenz	Differenz/ Bemerkungen
549	Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				- 4.820.300 darunter: + 141.500 periodenfremde ordentliche Aufwendungen; - 7.043.600 Inanspruchnahme sonstige Rückstellungen: u.a. - 200.000 Innere Verwaltung, - 1.120.000 Grundvermögen, - 700.000 Bauleitplanung, - 309.200 Abfallentsorgung, - 292.900 Straßenreinigung, - 3.600.000 Biosphärenhalle; sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit: + 200.000 Innere Verwaltung, + 1.120.000 Grundvermögen, + 700.000 Bauleitplanung (Verwendung der Inanspruchnahme Rückstellungen)

Kontengruppe/ Kontenart/ Konto	Bezeichnung	mittelfristige Finanzplanung 2011 - 2014	2012 PE	Differenz	Differenz/ Bemerkungen
55	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	6.747.500	5.674.100	-1.073.400	
551	Zinsaufwendungen				- 1.120.400 darunter: - 620.400 Zinsaufwendungen Kommunalkredite, - 480.000 Zinsaufwendungen Kassenkredite - 20.000 Zinsaufwendungen an Land
57	Bilanzielle Abschreibungen	33.508.500	32.232.000	-1.276.500	darunter: - 1.045.400 Abschreibungen, - 196.000 Forderungsabschreibungen/ Pauschalwertberichtigungen/ Einzelwertberichtigungen (siehe Kontenart 416, 437, 457 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand und Kontenart 531 Zuwendungen und
58	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.338.400	9.779.100	440.700	
581	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				+ 440.700 darunter: + 92.200 für Geschäftsaufwendungen, + 358.100 für Sonstige (KLR) (siehe Kontengruppe 48)
Summe ordentliche Aufwendungen		491.598.600	506.201.500	14.602.900	
59	Außerordentliche Aufwendungen	8.209.300	8.209.300	0	Grundstücksveräußerungen einschließlich Nebenaufwendungen (siehe Kontengruppe 49)

Hinweis: Der Kontenplan der LHP wird den Erfordernissen entsprechend fortgeschrieben und angepasst.

Durch die Umstellung des Rechnungswesens auf die Doppik ergeben sich auch im 6. Planjahr Abweichungen, welche sich aus veränderten Kontenzuordnungen ergeben. Diese werden dargestellt, haben aber keine materielle Auswirkung.

Hinweis: Als wesentlich werden Abweichungen, welche über 1% der Kontengruppensummen liegen, dargestellt.

Finanzhaushalt (Investitions- und Finanzierungstätigkeit)

Kontengruppe/ Kontenart/ Konto	Bezeichnung	mittelfristige Finanzplanung 2011 - 2014	2012 PE	Differenz	Differenz/ Erläuterung
Einzahlungen					
68	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	46.387.700	47.524.300	1.136.600	
681	Investitionszuwendungen				+ 50.000 Busring Groß Glienicke + 190.000 Reiherbergstraße + 150.000 Investitionszuschuss ÖPNV für mehrheitlich städtische Gesellschaften + 200.000 Drehleiterfahrzeug (Kommunales Fuhrparkmanagement) + 287.000 Abrollcontainersystem
686	Rückflüsse von Ausleihungen				+ 103.100 Erstattung Tilgungsleistungen
688	Beiträge und ähnliche Entgelte				+ 105.000 Busring Groß Glienicke + 58.000 Umbau L 40 NA 2.1
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		46.387.700	47.524.300	1.136.600	
69	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	25.435.000	25.435.000	0	
Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		25.435.000	25.435.000	0	

Kontengruppe/ Kontenart/ Konto	Bezeichnung	mittelfristige Finanzplanung 2011 - 2014	2012 PE	Differenz	Differenz/ Erläuterung
Auszahlungen					
78	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	49.687.700	50.824.300	1.136.600	
781	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				+ 50.000 Investitionszuschuss ÖPNV + 100.000 Sanierungsgebiet Holländer Viertel - 370.000 Brandschutz Schule 19 + 150.000 Investitionszuschuss ÖPNV für mehrheitlich städtische Gesellschaften + 73.000 Erschließungsvorteil Bornstedter Feld + 345.000 Rekonstruktion Breite Straße + 153.000 Erschließungskosten für OSZ I an ETBF - 100.000 Optimierung Straßenbahntrasse
782	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden				- 739.000 Uferweg Groß Glienicke + 154.000 Erwerb von Grundstücken im Bereich Grünflächen / BP 125 Uferzone Griebnitzsee - 66.000 Uferwege B-Pläne - 315.300 Deckungsreserve Golm (Kontenneuzuordnung)
783	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagenvermögen				+ 54.500 Ausstattung div. Schulen + 200.000 Drehleiterfahrzeug + 287.000 Abrollcontainersystem
785	Baumaßnahmen				+ 105.000 Busring Groß Glienicke + 190.000 Reiherbergstraße - 40.000 Radverkehrskonzept + 106.000 Auslaufbauwerk Havelbucht + 40.000 Radwege in den Ortsteilen + 355.100 Altes Rathaus Inszenierungs- und Gestalterkosten + 47.000 Herstellung Uferpark Griebnitzsee + 58.000 Umbau L 40

Kontengruppe/ Kontenart/ Konto	Bezeichnung	mittelfristige Finanzplanung 2011 - 2014	2012 PE	Differenz	Differenz/ Erläuterung
787	Deckungsreserve zur Deckung über- und außerplanmäßiger investiver Auszahlungen				+ 315.300 Deckungsreserve Golm (Kontenneuzuordnung)
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		49.687.700	50.824.300	1.136.600	
79	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	25.693.300	25.788.700	95.400	+ 95.400 Tilgungen von Krediten, aus den Plananpassungen für Sondertilgungen, ordentliche Tilgungen der Neukredite und durch realisierte Sondertilgungen ersparte ordentliche Tilgungen ergibt sich dieser Saldo
Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		25.693.300	25.788.700	95.400	

Hinweis: Der Kontenplan der LHP wird den Erfordernissen entsprechend fortgeschrieben und angepasst.

Durch die Umstellung des Rechnungswesens auf die Doppik ergeben sich auch im 6. Planjahr Abweichungen, welche sich aus veränderten Kontenzuordnungen ergeben. Diese werden dargestellt, haben aber keine materielle Auswirkung.

1.9. Finanzierungsbedarf für die Inanspruchnahme von Rückstellungen - Auswirkungen im Finanzplanungszeitraum (§ 10 Nr.4 KomHKV, in EUR)

Rückstellungen sind gem. § 48 KomHKV für ungewisse Verbindlichkeiten und Aufwendungen zu bilden. Ungewiss ist eine Verbindlichkeit, wenn sie dem Grunde oder der Höhe nach sowie der Auszahlungszeitpunkt noch nicht genau feststeht. Die Bildung der Rückstellung stellt Aufwand im Jahr der Zuführung dar. Im Jahr der Inanspruchnahme der Rückstellung wird der Finanzhaushalt der laufenden Verwaltungstätigkeit belastet.

Die geplanten Auswirkungen auf den Finanzhaushalt im Finanzplanungszeitraum können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Bezeichnung	2011	PE 2012	PE 2013	PE 2014	PE 2015
Inanspruchnahme sonstige Rückstellungen	-8.148.800	-8.772.500	-1.400.000	-1.386.000	-800.000
Inanspruchnahme sonstige Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	-226.000	-143.300	-54.000	-54.000	-54.000
Inanspruchnahmen von Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtung	-3.634.800	-4.042.100	-3.807.200	-3.267.800	-3.058.200
Inanspruchnahmen von Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtung (Aufstockungsbetrag)	-2.175.400	-1.969.700	-1.575.300	-1.239.600	-942.400
Summe	-14.185.000	-14.927.600	-6.836.500	-5.947.400	-4.854.600

1.10. Entwicklung der Finanzmittel

(in EUR)

§ 10 Nr. 5 KomHKV

	2008 Ergebnis	2011 Plan	2012 PE
Finanzhaushalt			
Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.573.261	-19.072.700	-16.342.000
Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	26.652.347	0	-3.300.000
Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-3.555.042	-4.817.100	-353.700
Saldo aus Liquiditätsreserven			
Veränderung des Finanzmittelbestandes	55.670.567	-23.889.800	-19.995.700
Inanspruchnahme Kassenkredite (Durchschnitt)	10.200.000		

1.11. Wesentliche Abweichungen von den Zielvorgaben des Vorjahres

Produkt	Kennzahlen	Plan 2011	Plan 2012	Abweichung	Erläuterung
11110	Anzahl GBH-Buchungen	30.600	330.000	299.400	Zentralisierung der Geschäftsbuchhaltung vorgesehen
21700	Miete/Betriebskosten je Schüler in EUR	593,86	725,77	131,91	Sanierung von Schulen - Erhöhung Abschreibungen - erhöhte Abschreibungen in Miete enthalten
21700	Aufwand Miete und Betriebskosten in EUR	1.662.800	2.056.100	393.300	Sanierung von Schulen - Erhöhung Abschreibungen - erhöhte Abschreibungen in Miete enthalten
21800	Müllentsorgung/Abfallgebühren je SchülerIn in EUR	8,47	6,46	2,01	sinkende Aufwendungen für Abfall
23100	Müllentsorgung/Abfallgebühren je SchülerIn in EUR	6,33	3,92	2,41	sinkende Aufwendungen für Abfall
27201	Entleihungen je Einwohner in EUR	6,00	5,00	1,00	Sanierung der Stadtbibliothek
27201	Anzahl Führungen, Veranstaltungen für Kinder & Jugendliche	500,00	450,00	50,00	
27201	Anzahl Entleihungen	900.000,00	800.000,00	100.000,00	
27201	Anzahl Besucher pro Jahr	280.000,00	270.000,00	10.000,00	
12202	Aufwand pro Öffnungsstunde in EUR (1220201)	800,00	1.179,02	379,02	seit 2012 ist die Kfz Zulassung mit im Bürgerservice angegliedert
	Aufwand Bürgerservice pro Einwohner in EUR	12,50	18,05	5,55	
	Aufwand pro Öffnungsstunde in EUR (1220203)	1.200,00	628,77	571,23	
36100	Anzahl Plätze 0-3 Jahre (in Potsdam)	300	280,00	20,00	Wegfall von Tagespflegeplätzen
	Anzahl Plätze 0-3 Jahre (in anderen Gemeinden)	40	33,00	7,00	
	Versorgungsquote in %	6,10	5,65	0,45	Anstieg der Kinderzahl; Kostensteigerungen
	kommunaler Zuschuss pro Platz in EUR	4.036,77	6.579,90	2.543,13	
	Landeszuschuss pro Platz in EUR	1.004,00	1.084,00	80,00	
	Aufwand Kommune und Land pro Platz in EUR	5.040,77	7.663,90	2.623,13	
36502	Aufwendungen Kommune und Land pro Platz in EUR	4.662,60	4.791,87	129,27	wachsende Stadt - steigende Kinderzahlen; erhöhter Bedarf an Tageseinrichtungen für Kinder; Kostensteigerungen
	kommunaler Zuschuss pro Platz in EUR	3.494,35	3.707,87	213,52	wachsende Stadt- steigende Kinderzahlen; erhöhter Bedarf an Tageseinrichtungen für Kinder;
	Landeszuschuss pro Platz in EUR	1.004,00	1.084,00	80,00	wachsende Stadt - steigende Kinderzahlen
12600	Produktkosten je Einwohner in EUR	53,31	52,27	1,04	Betriebskosten der neuen Feuerwache nicht so hoch wie geplant
	Produkteträge je Einwohner in EUR	3,05	3,22	0,17	
	Hauptamtliches Personal je 1000 Einwohner	0,77	0,72	0,05	
12700	Kostendeckungsgrad Notfallrettung mit Notarzt in %	71,46	65,92	5,54	weniger Einsatzzahlen - weniger Unfälle; Krankenkassen verordnen weniger Krankentransport
	Kostendeckungsgrad Notfallrettung ohne Notarzt in %	148,21	125,02	23,19	
	Kostendeckungsgrad betreuungspflichtiger Krankentransport in %	108,14	95,98	12,16	
25201	Zuschuss je Besucher bis 2009 ohne Schülerprojektwerkstatt, ab 2010 mit Schülerprojektwerkstatt	71,05	42,45	28,60	steigende Besucherzahlen (inklusive Schülerklassen etc.)
	Besucherzahlen	18.000,00	35.000,00	17.000,00	

1.12. Entwicklung der Kassenlage im Vorjahr

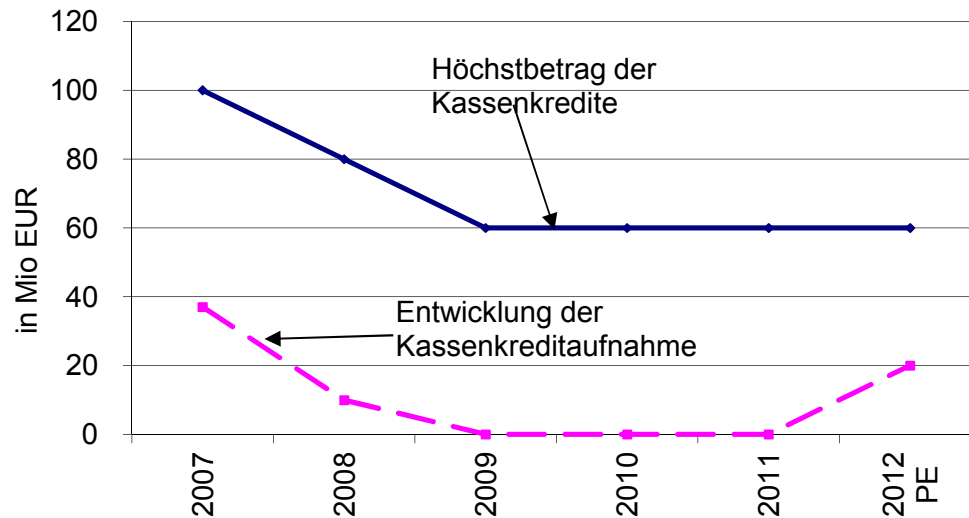
(in EUR)

Für das Haushaltsjahr 2011 betrug die Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenkrediten 60 Mio EUR. Die Inanspruchnahme von Kassenkrediten durch die Landeshauptstadt Potsdam war in 2011 nur kurzzeitig notwendig. Im Haushaltsjahr 2012 ist auf Grund der haushalts-wirtschaftlichen Entwicklung eine kontinuierliche Aufnahme zu erwarten. Die dargestellte Höhe der Kassenkredite entspricht dem Jahres-durchschnitt. Der Zinsaufwand wird in 2012 durch nachhaltig niedrige Geldmarktzinsen bestimmt, so dass trotz eines prognostizierten höheren Kassenkreditbedarfs die Zinsaufwendungen nicht steigen.

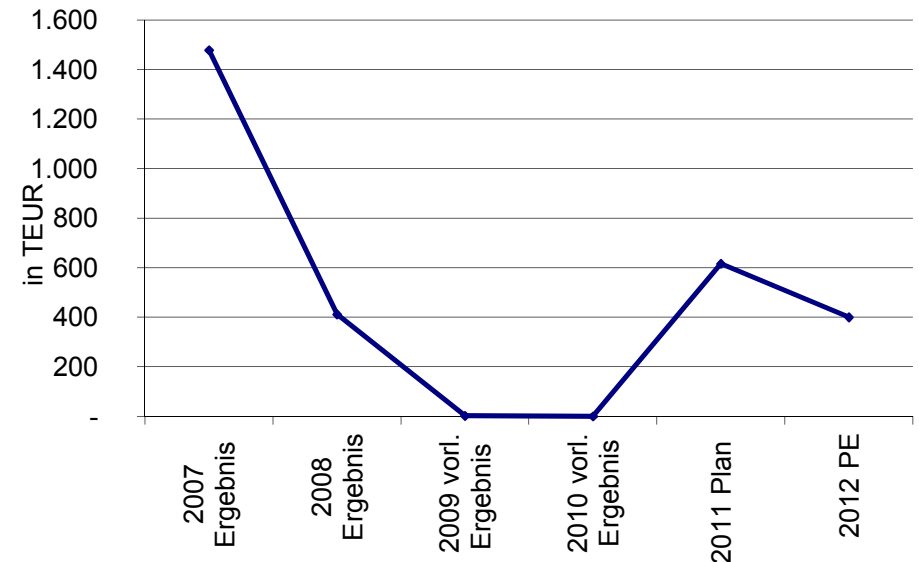
	2007	2008	2009	2010	2011	2012 PE
Höchstbetrag der Kassenkredite	100.000.000	80.000.000	60.000.000	60.000.000	60.000.000	60.000.000
Entwicklung der Kassenkreditaufnahme	37.000.000	10.000.000	27.000	18.000	0	20.000.000

	2007 Ergebnis	2008 Ergebnis	2009 vorl. Ergebnis	2010 vorl. Ergebnis	2011 Plan	2012 PE
Zinsen für Kassenkredite	1.478.131,97	411.836,90	2.237,83	95,66	616.000	400.000

Kassenkreditaufnahme



Zinsen für Kassenkredite



1.13. Entwicklung der Mieten und Betriebskosten an KIS

1.13.1. Betriebskosten an KIS nach Produkten

(in EUR)

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	2011 Plan	2012 PE	2013 PE	2014 PE	2015 PE
OBM	901	11109	Verwaltungsführung - OB	64.800	65.700	64.600	63.100	63.100
OBM	902	11141	Stadtverordnetenversammlung	50.400	50.400	49.600	48.500	48.500
OBM	903	57100	Wirtschaftsförderung	28.600	33.200	32.800	32.300	32.300
OBM	903	57500	Förderung des Fremdenverkehrs	4.100	3.100	3.000	2.900	2.900
			Wirtschaftsförderung	32.700	36.300	35.800	35.200	35.200
OBM	904	11142	Büro für Chancengleichheit und Vielfalt	11.000	10.300	10.100	9.800	9.800
OBM	905	11143	Personal- und Schwerbehindertenvertretung	19.000	18.100	17.700	17.400	17.400
OBM	906	11144	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	31.500	20.100	19.500	18.800	18.800
OBM	907	11145	Rechnungsprüfung	31.400	28.700	28.200	27.500	27.500
OBM	909	11146	Sicherheitsingenieur/in	2.000	1.900	1.900	1.800	1.800
OBM	910	56101	Klimaschutzmaßnahmen	4.800	3.700	3.700	3.600	3.600
OBM	911	12207	SIKO (Sicherheitskonferenz)	4.200	3.900	3.900	3.800	3.800
			Oberbürgermeister	251.800	239.100	235.000	229.500	229.500

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	2011 Plan	2012 PE	2013 PE	2014 PE	2015 PE
1	1	11101	Verwaltungsführung - Leitung GB 1	15.600	15.400	15.100	14.800	14.800
1	101	11191	Zentrale Steuerungsunterstützung	11.800	9.600	9.400	9.100	9.100
1	11	11110	Servicebereich Finanzen und Berichtswesen	203.200	209.000	196.800	192.400	192.400
			Finanzen und Berichtswesen	203.200	209.000	196.800	192.400	192.400
1	15	11120	Servicebereichsleitung Verwaltungsmanagement	15.500	15.400	15.100	14.700	14.700
1	15	11121	Personal und Organisation	73.200	77.100	76.000	74.400	74.400
1	15	11123	Zentrale Dienste	105.200	112.100	110.400	108.100	108.100
1	15	11124	Informationstechnik	80.900	69.400	68.000	66.200	66.200
1	15	12100	Statistik und Wahlen	44.300	41.400	40.600	39.600	39.600
			Verwaltungsmanagement	319.100	315.400	310.100	303.000	303.000
1	16	11131	Allgemeine Rechtsangelegenheiten	93.400	93.400	91.800	89.800	89.800
			Recht und Grundstücksmanagement	93.400	93.400	91.800	89.800	89.800
			Zentrale Steuerung und Service	643.100	642.800	623.200	609.100	609.100

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	2011 Plan	2012 PE	2013 PE	2014 PE	2015 PE
2	2	11102	Verwaltungsführung - Leitung GB 2	20.300	15.000	14.600	14.200	14.200
2	21	21100	Grundschulen	2.471.200	2.503.500	2.532.500	2.531.800	2.531.800
2	21	21600	Oberschulen	747.000	810.800	810.700	789.300	789.300
2	21	21700	Gymnasien	999.200	999.700	1.081.100	1.105.600	1.105.600
2	21	21800	Gesamtschulen	832.000	954.800	879.600	807.600	807.600
2	21	22100	Förderschulen, Förderklassen	548.600	534.800	523.100	509.700	509.700
2	21	23100	Oberstufenzentren	954.100	1.010.700	990.500	966.800	966.800
2	21	23500	Schulen des zweiten Bildungsweges - Kollegs	71.800	82.600	81.100	79.300	79.300
2	21	24300	Sonstige schulische Aufgaben	45.900	97.600	96.000	93.900	93.900
2	21	24399	Fachbereichsleitung Bildung und Sport	36.400	28.200	27.500	26.700	26.700
2	21	36710	Einrichtungen für junge Menschen wie Jugendwohnheime, Schulheime, Wohnheime für Auszubildende	211.500	184.100	180.300	175.900	175.900
2	21	42100	Förderung des Sports	13.200	10.200	9.900	9.600	9.600
2	21	42410	Sportstätten und Bäder	905.700	859.100	839.100	819.100	819.100
Bildung und Sport				7.836.600	8.076.100	8.051.400	7.915.300	7.915.300
2	24	25201	Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte	120.800	210.500	306.100	300.500	300.500
2	24	25202	Naturkundemuseum	108.700	110.300	109.300	106.900	106.900
2	24	28402	Kultursteuerung und -entwicklung	8.800	19.300	19.500	19.500	19.500
2	24	28403	Kunstwerkstatt Ost	2.700	2.600	2.500	2.500	2.500
2	24	28404	Bürgerhäuser und Förderung bürgerschaftliches Engagement	11.300	11.300	11.300	11.400	11.400
2	24	28405	Standortmarketing Schiffbauergasse	128.000	128.000	125.200	122.300	122.300
2	24	28499	Fachbereichsleitung Kultur und Museum	48.900	34.600	33.900	32.900	32.900
Kultur und Museum				429.200	516.600	607.800	596.000	596.000
2	27	27201	Stadtbibliothek	144.000	142.900	159.200	155.600	155.600
2	27	27202	Landesbibliothek	0	0	45.200	44.200	44.200
Bibliotheken				144.000	142.900	204.400	199.800	199.800
2	28	27100	Volkshochschule	95.200	86.300	85.400	83.300	83.300
2	29	26300	Musikschule	104.400	111.800	110.500	107.900	107.900
Bildung, Kultur und Sport				8.629.700	8.948.700	9.074.100	8.916.500	8.916.500

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	2011 Plan	2012 PE	2013 PE	2014 PE	2015 PE
3	3	11103	Verwaltungsführung - Leitung GB 3	18.300	18.100	17.800	17.400	17.400
			Leitung GB 3	18.300	18.100	17.800	17.400	17.400
3	32	12201	Ordnungs- und Überwachungsangelegenheiten	74.200	69.400	69.000	67.400	67.400
3	32	12202	Bürgerservice	144.600	147.500	143.000	139.800	139.800
3	32	12203	Straßenverkehrsangelegenheiten	20.600	21.900	21.500	21.100	21.100
3	32	12204	Bußgeldangelegenheiten	26.700	26.800	26.300	25.700	25.700
3	32	12299	Fachbereichsleitung Ordnung und Sicherheit	22.800	25.700	25.400	24.900	24.900
3	32	54501	Straßenreinigung	7.800	6.100	5.900	5.800	5.800
			Ordnung und Sicherheit	296.700	297.400	291.100	284.700	284.700
3	35	36399	Fachbereichsleitung Jugendamt	126.200	124.300	122.800	120.800	120.800
3	35	36502	Betreuung von Kindern - freie Träger	836.100	924.200	924.200	924.200	924.200
3	35	36600	Einrichtungen der Jugendarbeit	113.700	177.800	177.800	177.800	177.800
			Kinder, Jugend und Familie	1.076.000	1.226.300	1.224.800	1.222.800	1.222.800
3	37	12600	Brandschutzaufgaben	31.800	33.000	30.600	30.600	30.600
3	37	12700	Rettungsdienstaufgaben	15.400	20.200	18.800	18.800	18.800
3	37	12701	Regionalleitstelle	5.700	5.700	5.600	5.600	5.600
3	37	12800	Katastrophenschutz	1.100	1.100	1.000	1.000	1.000
			Feuerwehr	54.000	60.000	56.000	56.000	56.000
3	38	31199	Fachbereichsleitung Soziales, Gesundheit und Umwelt	334.700	372.600	366.300	359.000	359.000
3	3802	34200	Arbeitsförderung	10.900	14.000	13.200	12.900	12.900
			Soziales, Gesundheit und Umwelt	345.600	386.600	379.500	371.900	371.900
			Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz	1.790.600	1.988.400	1.969.200	1.952.800	1.952.800

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	2011 Plan	2012 PE	2013 PE	2014 PE	2015 PE
4	4	11104	Verwaltungsführung - Leitung GB 4	19.100	20.900	20.600	20.100	20.100
4	42	51101	Kommunale Vermessung und Geobasisdaten	21.000	23.100	22.700	22.200	22.200
4	42	51102	Kataster und Landesvermessung	31.100	34.200	33.700	33.000	33.000
			Kataster und Vermessung	52.100	57.300	56.400	55.200	55.200
4	46	51103	Stadtentwicklung	23.400	25.000	24.400	23.800	23.800
4	46	51104	Bauleitplanung	14.400	15.800	15.600	15.300	15.300
4	46	51105	Planungsrecht	10.700	11.900	11.800	11.500	11.500
4	46	51198	Fachbereichsleitung Stadtplanung und Bauordnung	7.600	8.400	8.200	8.100	8.100
4	46	52100	Bauordnung	58.400	78.100	77.200	75.800	75.800
			Stadtplanung und Bauordnung	114.500	139.200	137.200	134.500	134.500
4	47	54100	Gemeindestraßen	104.100	100.200	98.300	96.100	96.100
4	47	54199	Fachbereichsleitung Grün- und Verkehrsflächen	13.500	13.300	13.000	12.700	12.700
4	47	55100	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	63.600	64.500	63.200	61.800	61.800
			Grün- und Verkehrsflächen	181.200	178.000	174.500	170.600	170.600
4	49	51106	Stadterneuerung	23.200	28.500	28.200	27.700	27.700
4	49	51197	Fachbereichsleitung Stadterneuerung und Denkmalpflege	9.800	12.600	12.300	11.800	11.800
4	49	52202	Förderung des Wohnungsbaus	2.900	3.200	3.100	3.100	3.100
4	49	52300	Denkmalschutz und -pflege	71.900	70.900	69.800	68.300	68.300
			Stadterneuerung und Denkmalpflege	107.800	115.200	113.400	110.900	110.900
			Stadtentwicklung und Bauen	474.700	510.600	502.100	491.300	491.300
			Summe	11.789.900	12.329.600	12.403.600	12.199.200	12.199.200

1.13.2. Mieten an KIS nach Produkten

(in EUR)

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	2011 Plan	2012 PE	2013 PE	2014 PE	2015 PE
OBM	901	11109	Verwaltungsführung - OB	47.100	57.800	56.200	55.500	56.200
OBM	902	11141	Stadtverordnetenversammlung	43.100	43.200	42.700	42.100	42.900
OBM	903	57100	Wirtschaftsförderung	30.800	35.000	34.800	34.300	34.900
OBM	903	57500	Förderung des Fremdenverkehrs	3.600	2.600	2.500	2.500	2.600
			Wirtschaftsförderung	34.400	37.600	37.300	36.800	37.500
OBM	904	11142	Büro für Chancengleichheit und Vielfalt	9.100	9.200	9.100	8.900	9.100
OBM	905	11143	Personal- und Schwerbehindertenvertretung	16.000	16.100	15.900	15.700	16.000
OBM	906	11144	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	26.700	20.400	20.100	18.400	18.700
OBM	907	11145	Rechnungsprüfung	27.500	27.900	26.000	25.000	25.500
OBM	909	11146	Sicherheitsingenieur/in	1.600	1.500	1.500	1.500	1.500
OBM	910	56101	Klimaschutzmaßnahmen	4.800	4.900	4.800	4.800	4.900
OBM	911	12207	SIKO (Sicherheitskonferenz)	5.000	5.000	5.000	4.900	5.000
			Oberbürgermeister	215.300	223.600	218.600	213.600	217.300
1	1	11101	Verwaltungsführung - Leitung GB 1	13.800	13.900	13.800	13.500	13.700
1	101	11191	Zentrale Steuerungsunterstützung	10.300	8.500	8.300	8.100	8.300
1	11	11110	Servicebereich Finanzen und Berichtswesen	181.100	196.900	195.200	192.600	195.800
1	15	11120	Servicebereichsleitung Verwaltungsmanagement	13.800	13.800	13.600	13.500	13.700
1	15	11121	Personal und Organisation	63.200	69.200	68.600	67.800	68.900
1	15	11123	Zentrale Dienste	101.900	101.600	100.600	99.200	101.000
1	15	11124	Informationstechnik	56.300	52.300	51.700	50.100	51.100
1	15	12100	Statistik und Wahlen	30.600	30.700	30.400	30.000	30.500
			Verwaltungsmanagement	265.800	267.600	264.900	260.600	265.200
1	16	11131	Allgemeine Rechtsangelegenheiten	78.600	78.700	78.000	77.000	78.400
			Recht und Grundstücksmanagement	78.600	78.700	78.000	77.000	78.400
			Zentrale Steuerung und Service	549.600	565.600	560.200	551.800	561.400

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	2011 Plan	2012 PE	2013 PE	2014 PE	2015 PE
2	2	11102	Verwaltungsführung - Leitung GB 2	7.400	7.400	7.300	7.200	7.300
2	21	21100	Grundschulen	2.493.100	2.714.900	3.537.200	3.973.200	4.045.200
2	21	21600	Oberschulen	414.100	761.600	922.100	945.300	961.900
2	21	21700	Gymnasien	1.098.900	1.056.400	2.422.600	2.658.300	2.709.200
2	21	21800	Gesamtschulen	912.700	1.247.400	1.355.500	1.252.700	1.273.400
2	21	22100	Förderschulen, Förderklassen	701.600	676.700	654.800	650.800	663.300
2	21	23100	Oberstufenzentren	1.377.000	1.359.000	1.315.400	1.245.500	1.269.500
2	21	23500	Schulen des zweiten Bildungsweges - Kollegs	48.300	76.100	73.700	69.800	71.200
2	21	24300	Sonstige schulische Aufgaben	19.000	42.000	41.000	39.700	40.000
2	21	24399	Fachbereichsleitung Bildung und Sport	19.500	18.400	18.200	17.900	18.300
2	21	36710	Einrichtungen für junge Menschen wie Jugendwohnheime, Schulheime, Wohnheime für Auszubildende	90.400	65.200	62.900	59.100	60.700
2	21	42100	Förderung des Sports	6.900	6.900	6.900	6.800	6.900
2	21	42410	Sportstätten und Bäder	478.400	551.600	559.100	553.200	560.800
Bildung und Sport				7.659.900	8.576.200	10.969.400	11.472.300	11.680.400
2	24	25201	Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte	258.800	269.000	287.200	283.200	288.400
2	24	25202	Naturkundemuseum	141.300	144.300	143.200	141.300	143.700
2	24	26100	Förderung der Hans-Otto Theater GmbH	515.100	514.600	514.500	514.300	514.500
2	24	26201	Förderung der Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH	391.600	441.600	471.600	471.600	471.600
2	24	28401	Kulturpflege	56.900	54.800	54.300	53.500	54.500
2	24	28402	Kultursteuerung und -entwicklung	23.000	108.800	108.800	108.800	109.500
2	24	28404	Bürgerhäuser und Förderung bürgerschaftliches Engagement	170.100	110.300	110.300	110.300	110.300
2	24	28405	Standortmarketing Schiffbauergasse	219.000	219.000	219.000	219.000	219.000
2	24	28499	Fachbereichsleitung Kultur und Museum	16.700	17.100	16.900	16.700	17.000
Kultur und Museum				1.792.500	1.879.500	1.925.800	1.918.700	1.928.500
2	27	27201	Stadtbibliothek	219.900	212.000	402.300	397.100	403.900
2	27	27202	Landesbibliothek	30.000	28.900	0	0	0
Bibliotheken				249.900	240.900	402.300	397.100	403.900
2	28	27100	Volkshochschule	59.400	57.300	77.400	75.900	77.800
2	29	26300	Musikschule	109.100	118.900	117.700	116.100	118.200
Bildung, Kultur und Sport				9.878.200	10.880.200	13.499.900	13.987.300	14.216.100

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	2011 Plan	2012 PE	2013 PE	2014 PE	2015 PE
3	3	11103	Verwaltungsführung - Leitung GB 3	16.100	16.100	15.900	15.700	16.000
			Leitung GB 3	16.100	16.100	15.900	15.700	16.000
3	32	12201	Ordnungs- und Überwachungsangelegenheiten	60.500	61.800	61.100	60.400	60.400
3	32	12202	Bürgerservice	138.200	143.700	141.800	139.800	142.300
3	32	12203	Straßenverkehrsangelegenheiten	23.800	23.800	23.600	23.200	23.600
3	32	12204	Bußgeldangelegenheiten	28.500	29.100	28.800	28.400	28.300
3	32	12299	Fachbereichsleitung Ordnung und Sicherheit	13.400	13.400	13.300	13.100	13.300
3	32	54501	Straßenreinigung	6.800	5.200	5.200	5.100	5.200
			Ordnung und Sicherheit	271.200	277.000	273.800	270.000	273.100
3	35	36399	Fachbereichsleitung Jugendamt	128.400	131.400	130.400	129.100	128.100
3	35	36502	Betreuung von Kindern - freie Träger	2.060.800	2.453.400	2.800.400	2.887.200	2.890.800
3	35	36600	Einrichtungen der Jugendarbeit	391.700	391.700	391.700	391.700	391.700
			Kinder, Jugend und Familie	2.580.900	2.976.500	3.322.500	3.408.000	3.410.600
3	37	12600	Brandschutzaufgaben	924.100	883.000	929.900	917.500	989.400
3	37	12700	Rettungsdienstaufgaben	429.300	415.500	409.700	401.700	412.000
3	37	12701	Regionalleitstelle	142.200	142.200	142.200	142.200	142.200
3	37	12800	Katastrophenschutz	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
			Feuerwehr	1.522.600	1.467.700	1.508.800	1.488.400	1.570.600
3	38	31199	Fachbereichsleitung Soziales, Gesundheit und Umwelt	190.400	194.400	194.700	192.100	195.600
3	3802	34200	Arbeitsförderung	10.900	15.900	15.700	15.500	15.800
			Soziales, Gesundheit und Umwelt	201.300	210.300	210.400	207.600	211.400
			Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz	4.592.100	4.947.600	5.331.400	5.389.700	5.481.700

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	2011 Plan	2012 PE	2013 PE	2014 PE	2015 PE
4	4	11104	Verwaltungsführung - Leitung GB 4	13.100	13.200	13.000	12.900	13.100
4	42	51101	Kommunale Vermessung und Geobasisdaten	14.400	14.500	14.300	14.100	14.300
4	42	51102	Kataster und Landesvermessung	21.500	21.600	21.400	21.100	21.500
			Kataster und Vermessung	35.900	36.100	35.700	35.200	35.800
4	46	51103	Stadtentwicklung	22.800	22.700	22.400	22.100	22.500
4	46	51104	Bauleitplanung	9.900	10.800	10.700	10.600	10.800
4	46	51105	Planungsrecht	7.400	7.400	7.300	7.200	7.300
4	46	51198	Fachbereichsleitung Stadtplanung und Bauordnung	5.200	5.200	5.200	5.100	5.200
4	46	52100	Bauordnung	40.500	55.700	55.200	54.700	55.400
			Stadtplanung und Bauordnung	85.800	101.800	100.800	99.700	101.200
4	47	54100	Gemeindestraßen	58.400	62.300	61.800	60.900	62.000
4	47	54199	Fachbereichsleitung Grün- und Verkehrsflächen	8.400	8.400	8.300	8.200	8.400
4	47	54502	Winterdienst	0	0	0	0	0
4	47	55100	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	82.700	78.100	77.300	76.300	77.800
			Grün- und Verkehrsflächen	149.500	148.800	147.400	145.400	148.200
4	49	51106	Stadterneuerung	16.000	19.500	19.300	19.100	19.400
4	49	51197	Fachbereichsleitung Stadterneuerung und Denkmalpflege	6.800	7.800	7.800	7.700	7.800
4	49	52202	Förderung des Wohnungsbaus	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4	49	52300	Denkmalschutz und -pflege	73.600	56.300	55.700	55.000	56.000
			Stadterneuerung und Denkmalpflege	98.400	85.600	84.800	83.800	85.200
			Stadtentwicklung und Bauen	382.700	385.500	381.700	377.000	383.500
			Summe	15.617.900	17.002.500	19.991.800	20.519.400	20.860.000

1.14. Aufgabenklassifizierung Haushaltsplanentwurf 2012 der Landeshauptstadt Potsdam

(in EUR)

Produkt	Produktbezeichnung	Aufgabenklassifizierung				Gesamt
		freiwillige Selbstver- waltungs- aufgabe	pflichtige Selbstver- waltungs- aufgabe	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	staatliche Auftragsan- gelegenheit	
11101	Verwaltungsführung - Leitung GB 1		345.700			345.700
11102	Verwaltungsführung - Leitung GB 2		320.700			320.700
11103	Verwaltungsführung - Leitung GB 3	300	438.600			438.900
11104	Verwaltungsführung - Leitung GB 4	13.700	910.100			923.800
11109	Verwaltungsführung - OB	45.800	1.133.200			1.179.000
11110	Servicebereich Finanzen und Berichtswesen	473.900	8.431.800			8.905.700
11120	Servicebereichsleitung Verwaltungsmanagement		644.100			644.100
11121	Personal und Organisation	183.300	2.253.200			2.436.500
11122	Personal Gesamtverwaltung	746.900	3.988.300			4.735.200
11123	Zentrale Dienste	3.900	4.634.000			4.637.900
11124	Informationstechnik	4.500	4.524.700			4.529.200
11131	Allgemeine Rechtsangelegenheiten	1.800	5.023.500			5.025.300
11141	Stadtverordnetenversammlung	3.800	1.425.600			1.429.400
11142	Büro für Chancengleichheit und Vielfalt	148.000	278.700			426.700
11143	Personal- und Schwerbehindertenvertretung	100	288.200			288.300
11144	Öffentlichkeitsarbeit/ Marketing	676.500	146.700			823.200
11145	Rechnungsprüfung		1.157.900			1.157.900
11146	Sicherheitsingenieur/in		99.900			99.900
11180	Verwaltungsgebäude		107.700			107.700
11191	Zentrale Steuerungsunterstützung	94.200	325.800			420.000
11192	Projekt IFP (Integriertes Finanzmanagement Potsdam)	2.000	151.100			153.100
11199	Grundvermögen der Landeshauptstadt Potsdam	1.431.000	12.913.300			14.344.300
11	Innere Verwaltung	3.829.700	49.542.800	0	0	53.372.500

Produkt	Produktbezeichnung	Aufgabenklassifizierung				Gesamt
		freiwillige Selbstver- waltungs- aufgabe	pflichtige Selbstver- waltungs- aufgabe	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	staatliche Auftragsan- gelegenheit	
12100	Statistik und Wahlen		651.800			651.800
12201	Ordnungs- und Überwachungsangelegenheiten	4.500	700	3.215.100		3.220.300
12202	Bürgerservice	253.000		4.062.500	786.600	5.102.100
12203	Straßenverkehrsangelegenheiten	4.500		1.112.400		1.116.900
12204	Bußgeldangelegenheiten	500		1.800.900		1.801.400
12205	Lebensmittelüberwachung			515.800		515.800
12206	Veterinäraufsicht	140.000		252.400		392.400
12207	SIKO (Sicherheitskonferenz)	201.300				201.300
12299	Fachbereichsleitung Ordnung und Sicherheit	1.000	397.800			398.800
12600	Brandschutzaufgaben	6.800		8.195.400		8.202.200
12699	Fachbereichsleitung Feuerwehr			270.800		270.800
12700	Rettungsdienstaufgaben		5.671.800			5.671.800
12701	Regionalleitstelle	1.800		2.644.500		2.646.300
12800	Katastrophenschutz			207.300		207.300
12	Sicherheit und Ordnung	613.400	6.722.100	22.277.100	786.600	30.399.200

Produkt	Produktbezeichnung	Aufgabenklassifizierung				Gesamt
		freiwillige Selbstver- waltungs- aufgabe	pflichtige Selbstver- waltungs- aufgabe	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	staatliche Auftragsan- gelegenheit	
21100	Grundschulen	63.500	7.641.100			7.704.600
21600	Oberschulen	8.800	2.119.400			2.128.200
21700	Gymnasien	13.100	2.946.300			2.959.400
21800	Gesamtschulen	16.300	4.299.700			4.316.000
22100	Förderschulen, Förderklassen	12.400	1.701.700			1.714.100
23100	Oberstufenzentren	13.400	4.566.400			4.579.800
23500	Schulen des zweiten Bildungsweges - Kollegs	1.600	288.000			289.600
24100	Schülerbeförderung	6.700	871.500			878.200
24300	Sonstige schulische Aufgaben	97.600	1.260.800			1.358.400
24399	Fachbereichsleitung Bildung und Sport	300	580.900			581.200
21 - 24	Schulträgeraufgaben	233.700	26.275.800	0	0	26.509.500

Produkt	Produktbezeichnung	Aufgabenklassifizierung				Gesamt
		freiwillige Selbstver- waltungs- aufgabe	pflichtige Selbstver- waltungs- aufgabe	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	staatliche Auftragsan- gelegenheit	
25201	Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte	1.874.200				1.874.200
25202	Naturkundemuseum	968.300				968.300
25203	Förderung der Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte gGmbH	388.800				388.800
26100	Förderung der Hans-Otto Theater GmbH	7.449.400				7.449.400
26201	Förderung der Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH	2.360.800				2.360.800
26202	Sonstige Musikpflege	1.045.500				1.045.500
26300	Musikschule	2.428.500				2.428.500
27100	Volkshochschule	500	1.147.900			1.148.400
27201	Stadtbibliothek	2.926.500				2.926.500
27202	Landesbibliothek	527.600				527.600
27300	Regionale Weiterbildung		293.500			293.500
28401	Kulturpflege	1.910.900				1.910.900
28402	Kultursteuerung und -entwicklung	473.300				473.300
28403	Kunstwerkstatt Ost	73.200				73.200
28404	Bürgerhäuser und Förderung bürgerschaftliches Engagement	758.700				758.700
28405	Standortmarketing Schiffbauergasse	719.900				719.900
28499	Fachbereichsleitung Kultur und Museum	801.100				801.100
25 - 29	Kultur und Wissenschaft	24.707.200	1.441.400	0	0	26.148.600

Produkt	Produktbezeichnung	Aufgabenklassifizierung			Gesamt
		freiwillige Selbstver- waltungs- aufgabe	pflichtige Selbstver- waltungs- aufgabe	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	
31110	Hilfe zum Lebensunterhalt			398.500	398.500
31111	HzL* - Laufende Leistungen		106.000	2.330.200	2.436.200
31112	HzL* - Einmalige Leistungen an Berechtigte laufende Leistungen			115.500	115.500
31113	HzL* - Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte			5.100	5.100
31120	Hilfe zur Pflege			667.100	667.100
31121	HzP* - Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit			35.000	35.000
31122	HzP* - Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit			50.000	50.000
31123	HzP* - Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit			100.000	100.000
31124	HzP* - andere Leistungen			1.537.000	1.537.000
31125	HzP* - teilstationäre Pflege			5.000	5.000
31126	HzP* - vollstationäre Dauerpflege			1.850.000	1.850.000
31127	HzP* - Kurzzeitpflege			15.000	15.000
31130	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen			838.700	838.700
31131	EGH* für behinderte Menschen - Leistungen zur medizinischen Rehabilitation		1.000	4.000	5.000
31132	EGH* für behinderte Menschen - Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung für einen angemessenen Beruf		2.000	285.000	287.000
31133	EGH* für behinderte Menschen - Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben		2.000		2.000
31134	EGH* für behinderte Menschen - Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen			4.200.000	4.200.000
31135	EGH* für behinderte Menschen - Nachgehende Hilfen zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben			1.466.000	1.466.000
31136	EGH* für behinderte Menschen - Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft		16.000	12.792.000	12.808.000
31137	EGH* für behinderte Menschen - Sonstige Leistungen und Hilfen der EGH			35.000	35.000
31140	Hilfen zur Gesundheit		50.500	1.622.100	1.672.600
31151	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten		46.100	500.000	546.100
31152	Hilfen in anderen Lebenslagen - Blindenhilfe			195.000	195.000
31154	Hilfen in anderen Lebenslagen - Altenhilfe	500		500	1.000
31155	Hilfen in anderen Lebenslagen - Bestattungskosten			80.000	80.000
31160	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII - Grusi* im Alter und nach Erwerbsminderung SGB XII			9.248.000	9.248.000
31199	FBL Soziales, Gesundheit, und Umwelt (inkl. Verwaltung Soziales)	8.100	2.228.200		2.236.300
31200	Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)		45.521.300		45.521.300
31300	Hilfen für Ayslbewerber			1.486.400	1.486.400
31540	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	10.000	1.963.700	65.000	2.038.700
31550	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer			1.113.000	1.113.000
34100	Unterhaltsvorschussleistungen			1.500	1.500
34200	Arbeitsförderung	1.004.600			1.004.600

Produkt	Produktbezeichnung	Aufgabenklassifizierung				Gesamt
		freiwillige Selbstverwaltungs-aufgabe	pflichtige Selbstverwaltungs-aufgabe	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	staatliche Auftragsan-gelegenheit	
35140	sonstige soziale Angelegenheiten überörtlicher Träger		770.000			770.000
35150	sonstige soziale Angelegenheiten Bund			596.200		596.200
35151	sonstige soziale Angelegenheiten Bund - Bundeseltern geld			7.000		7.000
35160	sonstige Angelegenheiten andere Kostenträger		20.000			20.000
35170	sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger	917.000	1.042.300			1.959.300
31 - 35	Soziale Hilfen	1.940.200	51.769.100	41.643.800	0	95.353.100
36100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege		2.399.500			2.399.500
36200	Jugendarbeit	5.500	160.500			166.000
36310	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	3.000	31.500			34.500
36320	Förderung der Erziehung in der Familie	14.000	680.400			694.400
36330	Hilfe zur Erziehung		13.101.100			13.101.100
36340	Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen, Eingliederungshilfe nach KJHG		1.600.000			1.600.000
36343	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche		2.898.400			2.898.400
36350	Adoptionsvermittlung, Beistand, Amtspflegschaft u. -vormundschaft, Gerichtshilfen	5.700	70.500			76.200
36399	Fachbereichsleitung Jugendamt (inkl. Verwaltung)	165.800	5.641.500			5.807.300
36501	Betreuung von Kindern - kommunale Träger		58.000			58.000
36502	Betreuung von Kindern - freie Träger		65.982.100			65.982.100
36600	Einrichtungen der Jugendarbeit		5.290.400			5.290.400
36710	Einrichtungen für junge Menschen wie Jugendwohnheime, Schulheime, Wohnheime für Auszubildende	6.800	3.767.000			3.773.800
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	200.800	101.680.900	0	0	101.881.700

Produkt	Produktbezeichnung	Aufgabenklassifizierung				Gesamt
		freiwillige Selbstverwaltungs-aufgabe	pflichtige Selbstverwaltungs-aufgabe	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	staatliche Auftragsan-gelegenheit	
41202	Sozialpsychiatrischer und sozialmedizinischer Dienst	500	398.700			399.200
41400	Verwaltungsaufgaben Gesundheitsschutz / Gesundheitspflege	114.300	1.987.300			2.101.600
41401	Gesunde Landeshauptstadt	72.000	224.800			296.800
41	Gesundheitsdienste	186.800	2.610.800	0	0	2.797.600
42100	Förderung des Sports	3.100	838.600			841.700
42410	Sportstätten und Bäder	3.285.200				3.285.200
42420	Sportareal Luftschiffhafen	4.014.500				4.014.500
42	Sportförderung	7.302.800	838.600	0	0	8.141.400
51101	Kommunale Vermessung und Geobasisdaten		1.340.300	200		1.340.500
51102	Kataster und Landesvermessung			1.477.900		1.477.900
51103	Stadtentwicklung	57.600	1.142.400			1.200.000
51104	Bauleitplanung		1.115.500			1.115.500
51105	Planungsrecht	81.600	557.300			638.900
51106	Stadterneuerung	11.000	4.965.100	7.624.900		12.601.000
51197	Fachbereichsleitung Stadterneuerung und Denkmalpflege		553.100			553.100
51198	Fachbereichsleitung Stadtplanung und Bauordnung		299.800			299.800
51	Räumliche Planung und Entwicklung	150.200	9.973.500	9.103.000	0	19.226.700
52100	Bauordnung			2.387.500		2.387.500
52201	Wohnen			709.300	684.200	1.393.500
52202	Förderung des Wohnungsbaus			135.200		135.200
52300	Denkmalschutz und -pflege	62.000	134.900	1.331.500		1.528.400
52301	Unterhaltung Denkmale und Kunstobjekte		75.500			75.500
52	Bauen und Wohnen	62.000	210.400	4.563.500	684.200	5.520.100

Produkt	Produktbezeichnung	Aufgabenklassifizierung				Gesamt
		freiwillige Selbstverwaltungs-aufgabe	pflichtige Selbstverwaltungs-aufgabe	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	staatliche Auftragsan-gelegenheit	
53300	Wasserversorgung		20.560.000			20.560.000
53500	Kombinierte Versorgung		15.800			15.800
53701	Tierkörperbeseitigung		95.900			95.900
53702	Abfallentsorgung	-294.600	13.379.000			13.084.400
53710	Bodenschutz / Altlasten	800		813.200		814.000
53800	Abwasserbeseitigung		34.260.100			34.260.100
53	Ver- und Entsorgung	-293.800	68.310.800	813.200	0	68.830.200
54100	Gemeindestraßen	62.100	19.875.500			19.937.600
54199	Fachbereichsleitung Grün- und Verkehrsflächen	1.000	190.700			191.700
54300	Landesstraßen		1.804.600			1.804.600
54400	Bundesstraßen	50.000	2.582.400			2.632.400
54501	Straßenreinigung	491.500	2.608.200			3.099.700
54502	Winterdienst		2.054.800			2.054.800
54600	Parkeinrichtungen		490.500			490.500
54700	ÖPNV	11.837.400				11.837.400
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	12.442.000	29.606.700	0	0	42.048.700
55100	Öffentliches Grün/ Landschaftsbau	200	7.076.800			7.077.000
55201	Kommunale Gräben		153.900			153.900
55202	Ufer- und Steganlagen		223.500			223.500
55301	Friedhofs- und Bestattungswesen	100	2.357.300			2.357.400
55302	Krematorium	489.600	39.600			529.200
55400	Naturschutz und Landschaftspflege	2.300		515.600		517.900
55500	Land- und Forstwirtschaft	200		128.400		128.600
55	Natur- und Landschaftspflege	492.400	9.851.100	644.000	0	10.987.500
56100	Umweltschutzmaßnahmen	4.600		1.315.100		1.319.700
56101	Klimaschutzmaßnahmen	459.500				459.500
56	Umweltschutz	464.100	0	1.315.100	0	1.779.200
57100	Wirtschaftsförderung	2.738.300				2.738.300
57301	Märkte	183.700				183.700
57302	Biosphärenhalle	1.895.200				1.895.200
57500	Förderung des Fremdenverkehrs	851.600				851.600
57	Wirtschaft und Tourismus	5.668.800	0	0	0	5.668.800

Produkt	Produktbezeichnung	Aufgabenklassifizierung				Gesamt
		freiwillige Selbstver- waltungs- aufgabe	pflichtige Selbstver- waltungs- aufgabe	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	staatliche Auftragsan- gelegenheit	
61101	Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen					0
61102	Steuern		7.970.000			7.970.000
61200	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft		7.773.800			7.773.800
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	0	15.743.800	0	0	15.743.800
71000	Stiftungen	2.200				2.200
71	Stiftungen	2.200	0	0	0	2.200
	Summe	58.002.500	374.577.800	80.359.700	1.470.800	514.410.800

1.15. Bürgerhaushalt 2012

„Liste der Bürgerinnen und Bürger“

Am 2. November 2011 wurde der Stadtverordnetenversammlung die „Liste der Bürgerinnen und Bürger“ übergeben. Die Liste der am besten bewerteten Vorschläge des Bürgerhaushalts 2012 wurde während des Beteiligungsprozesses innerhalb mehrerer Auswahlphasen ermittelt an der sich über 8800 Potsdamerinnen und Potsdamer beteiligten.

Die Fachausschüsse, Fraktionen und Ortsbeiräte sollen nun im Rahmen der Haushaltsdiskussion über die weitere Berücksichtigung der Bürgervorschläge entscheiden. Es wird davon ausgegangen, dass der Finanzausschuss die Federführung für eine Beschlussempfehlung an die Stadtverordnetenversammlung übernehmen wird. Eine Begründung des Beschlusses der Stadtverordneten gegenüber der Bürgerschaft soll bei der Auftaktveranstaltung zum Bürgerhaushalt 2013 vorgenommen sowie unter www.potsdam.de/buergerhaushalt veröffentlicht werden.

1	Tierheim endlich bauen	DS 11/SVV/0815
2	Sanierung Schwimmhalle Brauhausberg	DS 11/SVV/0816
3	Sport- und Freizeitflächen "NowaWiese"	DS 11/SVV/0817
4	Konzept zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum	DS 11/SVV/0818
5	Mehr Sauberkeit in der Stadt (Abfalbehälter)	DS 11/SVV/0819
6	Kein Stadtgeld für Wiederaufbau der Garnisonkirche	DS 11/SVV/0820
7	Besserer Betreuungsschlüssel für Kitas	DS 11/SVV/0821
8	100% Strom aus erneuerb. Energien / Neubau Anlagen	DS 11/SVV/0822
9	Buslinie 693 wieder durchgängig bis Joh.-Kepler-Platz	DS 11/SVV/0823
10	Kostenloser Nahverkehr bei Ausflügen für Schulen/Kitas	DS 11/SVV/0824
11	Kulturstandort "ARCHIV" erhalten (Brandschutz / Nutzungsverträge)	DS 11/SVV/0825
12	Staudenhof erhalten und pflegen	DS 11/SVV/0826
13	Radweg zw. Wetzlarer Straße und Stern erneuern	DS 11/SVV/0827
14	Drei- bzw. Sechsmontatskarten für Nahverkehr anbieten	DS 11/SVV/0828
15	Fußballplatz im Potsdamer Norden schaffen	DS 11/SVV/0829
16	Vier autofreie Sonntage im Jahr (je 8-21 Uhr)	DS 11/SVV/0830
17	Sicherheit am Überweg Geschw.-Scholl-Str. (Nähe Kita Tausendfüßler)	DS 11/SVV/0831
18	Ankauf der Groß Glienicker Seehälfte	DS 11/SVV/0832
19	Sicheren Schulweg zur Regenbogenschule Fahrland	DS 11/SVV/0833
20	Einführung eines vegetarischen Wochentages	DS 11/SVV/0834
21*	WESTKURVE – als Begegnungsort an der Hans-Sachs-Straße planen	DS 11/SVV/0835

**Aufgrund der gleichen Punktzahl wurde der 21. Vorschlag des Votierungsergebnisses zum Bürgerhaushalt 2012 mit in die Liste aufgenommen.*

1.16. Entwicklung des Vermögens der Landeshauptstadt Potsdam

(in TEUR)

§ 10 Nr. 1 KomHKV

	01.01.2007 (berichtigt)	31.12.2007 (berichtigt)	31.12.2008
Anlagevermögen	921.942,9	936.000,0	938.993,9
Immaterielle Vermögensgegenstände	95.651,9	112.978,6	121.192,4
Sachanlagevermögen	372.801,4	374.046,9	371.292,4
Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			
Grundstücke und Bauten des Infrastrukturvermögens und sonstiger Sonderflächen			
Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler			
Fahrzeuge, Maschinen und techn. Anlagen			
Betriebs- und Geschäftsausstattung			
Geleistete Anzahlungen auf Anlagen im Bau			
Finanzanlagevermögen	453.489,6	448.974,5	446.509,1
Rechte an Sondervermögen			
Anteil an verbundenen Unternehmen			
Mitgliedschaft in Zweckverbänden			
Anteile an sonstigen Beteiligungen			
Ausleihungen			
Umlaufvermögen	53.983,7	69.979,9	66.144,5
Vorräte	2,5	7,3	2,5
Sonstiges Vorratsvermögen			
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	53.368,8	68.654,3	46.869,5
öffentlich-rechtliche Forderungen			
privatrechtliche Forderungen			
Sonstige Vermögensgegenstände			
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	612,4	1.318,3	19.272,5
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	80.424,9	88.706,2	103.477,6
Gesamt	1.056.351,5	1.094.686,1	1.108.616,0

1.17. Übersicht über die unmittelbaren Beteiligungen, Sondervermögen sowie Bürgschaften und Gesellschaftsanteile der LHP

1.17.1. Übersicht über die unmittelbaren Beteiligungen an Gesellschaften, die Höhe des Stammkapitals und den Anteil der Landeshauptstadt Potsdam

(Stand 31. Dezember 2010)

Lfd. Nr.	Unternehmen	Städtische Anteile in %	Stammkapitalanteil in EUR
1	Stadtwerke Potsdam GmbH	100	500.000,00
2	Gesellschaft kommunaler E.ON edis Aktionäre mbH	1,75	65.200,00
3	HWG Havelländische Wasser GmbH	17,54	44.840,30
4	WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste mbH Co. KG	0,9	460,16
5	VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH	1,85	6.000,00
6	PRO POTSDAM GmbH	100	51.130.000,00
7	Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L.	5,12	1.308,91
8	EGF Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH i.L.	100	25.564,59
9	Grundstückspool Potsdam Center GbR mbH	30	-
10	Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH i.L.	100	25.564,59
11	Hans Otto Theater GmbH	100	26.000,00
12	Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte gemeinnützige GmbH	33	8.250,00
13	Kulturhauptstadt Potsdam 2010 GmbH i.L.	100	26.000,00
14	Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH	100	27.000,00
15	Potsdam Touristik und Marketing GmbH i.L. (Geschäftsbetrieb eingestellt)	40	20.451,68
16	PT Potsdam Tourismus GmbH - in Insolvenz -	85	44.200,00
17	Klinikum Ernst von Bergmann gemeinnützige GmbH	100	20.000.000,00
18	Gesellschaft für Kultur, Begegnung und soziale Arbeit in Potsdam gemeinnützige GmbH (vormals: Bürgerhaus am Schlaatz gGmbH)	51	13.056,00
19	Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH	100	26.000,00

1.17.2. Übersicht über die Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden sowie über die Zweckverbände, in denen die Gemeinde Mitglied ist

Eigenbetriebe

Kommunaler Immobilien Service (KIS) Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam	100.000 EUR Stammkapital
---	--------------------------

Zweckverbände

Zweckverband der Mittelbrandenburgischen Sparkasse

Die Landeshauptstadt Potsdam hält 18,16 % der Anteile am Zweckverband der Mittelbrandenburgischen Sparkasse.

Brandenburgische Kommunalakademie Zweckverband

Die Landeshauptstadt Potsdam hält 8,2 % der Stimmanteile in der Verbandsversammlung.

1.17.3. Übersicht über die Bürgschaften und Gesellschaftsanteile der Landeshauptstadt Potsdam

§ 10 Nr. 7 KomHKV

Stand: 30.09.2011

Anzahl	Haftungssummen gem. Bürgschaftsurkunden (TEUR)	voraussichtlicher Darlehensstand per 31.12.2011 (TEUR)	Kreditnehmer	Gesellschaftsanteil der Stadt
3	31.619,9	11.440,2	Pro Potsdam GmbH	100%
3	31.619,9	11.440,2		

2. Anlagen

2.1. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
 § 3 Abs. 2 Nr. 2 KomHKV

Haushaltsjahr 2012
 - TEUR -

Verpflichtungsermächtigungen	voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2013	2014	2015	2016	2017
	1	2	3	4	5
2008	0,0	-	-	-	-
2009	0,0	0,0	-	-	-
2010	0,0	0,0	0,0	-	-
2011	0,0	0,0	0,0	0,0	-
2012	9.593,9	3.260,0	2.000,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Verpflichtungsermächtigungen:	9.593,9	3.260,0	2.000,0	0,0	0,0
Nachrichtlich: Im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldungskredite)	1.700.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0

2.1.1. Erläuterungen zu den Verpflichtungsermächtigungen

(in EUR)

Für folgende Investitionsmaßnahmen wurden Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt:

Ifd. Nr.	Maßnahmen	Investitionsnummer	VE gesamt	2013 PE	2014 PE	2015 PE
1.	Umbau L 40 NA 2.2 B	47000040	14.690.000	9.430.000	3.260.000	2.000.000
2.	Potsdam-Museum / Inszenierungs- und Gestalterkosten	1124001110001	163.900	163.900		
	Summe		14.853.900	9.593.900	3.260.000	2.000.000

Auszahlungen für Baumaßnahmen: (VE gesamt 14.853.900 EUR, Ifd. Nr. 1 - 2)

1. Umbau L 40 NA 2.2 B

Für den Weiterbau der L 40 soll das Hauptgewerk der Bauleistung insgesamt ausgeschrieben (die Submission ist für den 07.02.2012 vorgesehen) und im März 2012 beauftragt werden.

Grundsätzlich führen Bauarbeiten an bestehenden Verkehrsanlagen immer zu Einschränkungen im Verkehrsablauf und reduzieren während der Bauzeit die Leistungsfähigkeit der Verkehrsanlage und den Nutzungskomfort für die Verkehrsteilnehmer. Bei den Bauarbeiten an der Nuthestraße wird der Bauablauf so organisiert, dass in der Regel immer zwei Fahrstreifen je Fahrtrichtung zur Verfügung stehen. Dabei muss aber die zulässige Höchstgeschwindigkeit deutlich beschränkt werden. Um die Einschränkungen für die Verkehrsteilnehmer zu minimieren, sollten Bauherr, Planer und Bauausführender grundsätzlich eine möglichst kurze Bauzeit anstreben. Es wäre ohne besondere kostenerhöhende Maßnahmen möglich, das Vorhaben innerhalb von drei Jahren abzuschließen. Die Teilung der Bauarbeiten des Nutzungsabschnittes 2.2 B in weitere Unterabschnitte und damit die Verlängerung der Bauzeit um mindestens 2 Jahre führt neben den dadurch begründeten Mehrkosten auch zu technischen und technologischen Nachteilen. Sowohl aus wirtschaftlicher als auch aus technisch-technologischer Sicht ist der Ausschreibung der Bauleistungen im Komplex (eine Gesamtbaumaßnahme) der Vorzug zu geben. Neben den v.g. technisch- technologischen und organisatorischen Nachteilen ist die Akzeptanz in der Bevölkerung und die Wirkung auf die Gäste der Landeshauptstadt Potsdam zu berücksichtigen, die mit der gestaffelten Umsetzung eine fast fünfjährige Bauzeit für diese Maßnahme erdulden müssten.

2. Potsdam-Museum / Inszenierungs- und Gestalterkosten

Die Leistungsphasen für die Realisierung der Sonder- und Dauerausstellung am neuen Museumsstandort werden voraussichtlich im Haushaltsjahr 2013 abgeschlossen sein. Im Haushaltsjahr 2012 soll dazu ein Gesamtauftrag ausgelöst werden.

2.2. Verbindlichkeitenübersicht

§ 3 Abs. 2 Nr. 3 KomHKV

Haushaltsjahr 2012

- TEUR -

Art der Verbindlichkeiten	Stand zum 31.12.2008 *	vorläufiger Stand zum 31.12.2010	vorläufiger Stand zum 31.12.2011	mit einer Restlaufzeit von			voraus- sichtlicher Stand zum 31.12.2012
				bis zu einem Jahr	einem bis zu fünf Jahren	mehr als fünf Jahren	
Anleihen							
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	100.638,9	92.939,7	89.019,6	3.335,8	12.093,5	73.590,3	88.929,3
Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20.000,0
Verbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,4						
erhaltene Anzahlungen	970,1						
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.784,4						
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	3.266,9						
Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	55,7						
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	5.897,6						
Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	4,2						
Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen	33,9						
sonstige Verbindlichkeiten	26.308,2						
Gesamtsumme Verbindlichkeiten:	147.960,3			-	-	-	-

* Da der Jahresabschluss 2009 bisher nicht vorliegt, wurden in dieser Übersicht die Angaben aus dem Jahresabschluss 2008 verarbeitet.

2.3. Rücklagenübersicht

§ 3 Abs. 2 Nr. 3 KomHKV

Haushaltsjahr 2012

- EUR -

Rücklagenarten	Stand zum 31.12.2008	Prognose			2012
		2009	2010	2011	
Zuführung / Inanspruchnahme Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	26.541.653	1.035.975	-17.201.408	-14.447.379	0
Zuführung / Inanspruchnahme Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	160	806.551	4.773.441	-3.040.621	-2.667.368
Stand der Rücklage/Verlustvortrag des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahr	4.071.159	30.612.812	31.648.787	14.447.379	0
Stand der Rücklage/Verlustvortrag des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahr	127.837	127.997	934.548	5.707.989	2.667.368
Vorauss. Stand Rücklage des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.	30.612.812	31.648.787	14.447.379	0	0
Vorauss. Stand Rücklage des außerordentlichen Ergebnisses zum 31.12.	127.997	934.548	5.707.989	2.667.368	0
Vorauss. Stand Rücklage Gesamt zum 31.12.	30.740.809	32.583.335	20.155.368	2.667.368	0
Sonderrücklagen					
davon aus noch nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen					
davon aus der ehemaligen kameralen allgemeinen Rücklage					
Gesamtsumme Sonderrücklagen	0	0	0	0	0

2.4. Rückstellungsübersicht

§ 3 Abs. 2 Nr. 3 KomHKV

Haushaltsjahr 2012

- TEUR -

Rückstellungsarten	Stand zum 31.12.2008	Zuführung 2012	Inanspruch- nahme 2012	Auflösung 2012	Voraus. Stand zum 31.12.2012
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	46.940,1	3.867,7	-6.011,8	0,0	
davon Pensionsrückstellungen	13.081,8	1.238,4	0,0		
davon Beihilferückstellungen	5.138,9	746,9	0,0		
davon Altersteilzeitrückstellungen	28.719,4	1.882,4	-6.011,8		
Rückstellung für unterlassene Instandhaltung	23,1	0,0	0,0		
Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	748,4	0,0	-143,3		
Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,0	0,0	0,0		
sonstige Rückstellungen	59.266,8	1.500,0	-10.272,5	0,0	
davon:					
ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,0	0	0,0		
Drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	3.648,1	0,0	0,0		
weitere ungewisse Verpflichtungen	55.618,7	1.500,0	-10.272,5		
Gesamtsumme Rückstellungen	106.978,4	5.367,7	-16.427,6	0,0	

2.5. Übersicht über Sonderposten und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

§ 3 Abs. 2 Nr. 4 KomHKV

Haushaltsjahr 2012

- TEUR -

Sonderposten	31.12.2008 Ergebnis	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
		2012 PE	2013 PE	2014 PE	2015 PE
Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand (ohne Schlüsselzuweisung)	256.535,8	19.944,5	19.664,0	19.939,6	19.419,2
Sonderposten aus investiven Schlüsselzuweisungen	65.761,7	7.792,3	8.445,3	9.120,0	9.612,9
Sonderposten aus Beiträgen und Baukosten- und Investitionszuschüssen	11.864,8	444,4	437,9	414,0	393,0
Sonstige Sonderposten	1.541,4	41,2	28,4	22,8	21,5
Gesamtsumme:	335.703,7	28.222,4	28.575,6	29.496,4	29.446,6

2.6. Übersicht über Erträge und Aufwendungen aus allgemeinen Umlagen und Sozialtransferleistungen

§ 3 Abs. 2 Nr. 5 KomHKV

Haushaltsjahr 2012

- TEUR -

	vorl. Ergebnis 2010	2011 Ansatz	2012 PE	2013 PE	2014 PE	2015 PE
Erträge aus allgemeinen Umlagen						
Aufwendungen für allgemeine Umlagen						
davon für Amtsumlage						
davon für Zweckverbandsumlagen						
davon für Kreisumlage						
Saldo der Umlagen:						
Erträge aus dem Ersatz für soziale Leistungen	4.484,0	4.440,2	4.237,5	4.237,6	4.237,6	4.237,6
Aufwendungen für Sozialtransferleistungen	48.934,5	53.983,1	59.223,7	61.029,7	61.955,7	63.717,3
Saldo Sozialleistungen:	44.450,5	49.542,9	54.986,2	56.792,1	57.718,1	59.479,7

2.7. Zuordnung der Produkte zu dem jeweiligen Fachbereich-Budget und nachträgliche Zuordnung zum Geschäftsbereich-Budget

(in EUR)

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	Ertrag	Aufwand	Saldo
Oberbürgermeister - Herr Jann Jakobs				1.559.500	9.655.100	-8.095.600
OBM	901	11109	Verwaltungsführung - OB	6.000	1.179.000	-1.173.000
OBM	902	11141	Stadtverordnetenversammlung	200	1.429.400	-1.429.200
OBM	903	57100	Wirtschaftsförderung	1.350.700	2.738.300	-1.387.600
OBM	903	57500	Förderung des Fremdenverkehrs	18.100	851.600	-833.500
903 Wirtschaftsförderung				1.368.800	3.589.900	-2.221.100
OBM	904	11142	Büro für Chancengleichheit und Vielfalt	75.200	426.700	-351.500
OBM	905	11143	Personal- und Schwerbehindertenvertretung	49.100	288.300	-239.200
OBM	906	11144	Öffentlichkeitsarbeit / Marketing	24.200	823.200	-799.000
OBM	907	11145	Rechnungsprüfung	0	1.157.900	-1.157.900
OBM	909	11146	Sicherheitsingenieur/in	35.500	99.900	-64.400
OBM	911	12207	SIKO (Sicherheitskonferenz)	500	201.300	-200.800
OBM	910	56101	Klimaschutzmaßnahmen	0	459.500	-459.500
Zentrale Steuerung und Service - Herr Burkhard Exner				19.807.400	38.323.600	-18.516.200
1	1	11101	Verwaltungsführung - Leitung GB 1	0	345.700	-345.700
1	101	11191	Zentrale Steuerungsunterstützung	0	420.000	-420.000
1	11	11110	Servicebereich Finanzen und Berichtswesen	3.819.600	7.795.700	-3.976.100
1	11	54700	ÖPNV	7.409.300	11.837.400	-4.428.100
SB 11 Finanzen und Berichtswesen				11.228.900	19.633.100	-8.404.200
1	15	11120	Servicebereichsleitung Verwaltungsmanagement	66.900	644.100	-577.200
1	15	11121	Personal und Organisation	631.700	2.436.500	-1.804.800
1	15	11123	Zentrale Dienste	3.572.100	4.637.900	-1.065.800
1	15	11124	Informationstechnik	3.563.500	4.529.200	-965.700
1	15	12100	Statistik und Wahlen	76.000	651.800	-575.800
SB 15 Verwaltungsmanagement				7.910.200	12.899.500	-4.989.300
1	16	11131	Allgemeine Rechtsangelegenheiten	668.300	5.025.300	-4.357.000

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	Ertrag	Aufwand	Saldo
Bildung, Kultur und Sport - Frau Dr. Iris Jana Magdowski				19.676.800	64.894.000	-45.217.200
2	2	11102	Verwaltungsführung - Leitung GB 2	0	320.700	-320.700
2	21	21100	Grundschulen	89.000	7.704.600	-7.615.600
2	21	21600	Oberschulen	138.000	2.128.200	-1.990.200
2	21	21700	Gymnasien	271.700	2.959.400	-2.687.700
2	21	21800	Gesamtschulen	500.900	4.316.000	-3.815.100
2	21	22100	Förderschulen, Förderklassen	207.800	1.714.100	-1.506.300
2	21	23100	Oberstufenzentren	961.400	4.579.800	-3.618.400
2	21	23500	Schulen des zweiten Bildungsweges - Kollegs	62.700	289.600	-226.900
2	21	24100	Schülerbeförderung	39.000	878.200	-839.200
2	21	24300	Sonstige schulische Aufgaben	87.300	1.358.400	-1.271.100
2	21	24399	Fachbereichsleitung Bildung und Sport	0	581.200	-581.200
2	21	27300	Regionale Weiterbildung	163.700	293.500	-129.800
2	21	36710	Einrichtungen für junge Menschen wie Jugendwohnheime, Schulheime, Wohnheime für Auszubildende	2.655.500	3.773.800	-1.118.300
2	21	42100	Förderung des Sports	32.000	841.700	-809.700
2	21	42410	Sportstätten und Bäder	301.000	3.285.200	-2.984.200
2	21	42420	Sportareal Luftschiffhafen	1.272.300	4.014.500	-2.742.200
2	21	61101	Allgemeine Zuweisungen - hier: Schullastenausgleich	5.800.000	0	5.800.000
FB 21 Bildung und Sport				12.582.300	38.718.200	-26.135.900

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	Ertrag	Aufwand	Saldo
2	24	25201	Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte	388.400	1.874.200	-1.485.800
2	24	25202	Naturkundemuseum	133.900	968.300	-834.400
2	24	25203	Förderung der Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte gGmbH	210.000	388.800	-178.800
2	24	26100	Förderung der Hans-Otto Theater GmbH	2.580.000	7.449.400	-4.869.400
2	24	26201	Förderung der Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH	265.000	2.360.800	-2.095.800
2	24	26202	Sonstige Musikpflege	245.000	1.045.500	-800.500
2	24	28401	Kulturpflege	0	1.910.900	-1.910.900
2	24	28402	Kultursteuerung und -entwicklung	0	473.300	-473.300
2	24	28403	Kunstwerkstatt Ost	14.000	73.200	-59.200
2	24	28404	Bürgerhäuser und Förderung bürgerschaftliches Engagement	34.000	758.700	-724.700
2	24	28405	Standortmarketing Schiffbauergasse	68.200	719.900	-651.700
2	24	28499	Fachbereichsleitung Kultur und Museum	535.000	801.100	-266.100
			FB 24 Kultur und Museum	4.473.500	18.824.100	-14.350.600
2	27	27201	Stadtbibliothek	317.300	2.926.500	-2.609.200
2	27	27202	Landesbibliothek	527.600	527.600	0
			FB 27 Bibliothek	844.900	3.454.100	-2.609.200
2	28	27100	Volkshochschule	645.600	1.148.400	-502.800
2	29	26300	Musikschule	1.130.500	2.428.500	-1.298.000

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	Ertrag	Aufwand	Saldo
Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz - Frau Elona Müller-Preinesberger				106.373.400	246.643.200	-140.269.800
3	3	11103	Verwaltungsführung - Leitung GB 3	0	438.900	-438.900
3	32	12201	Ordnungs- und Überwachungsangelegenheiten	445.900	3.220.300	-2.774.400
3	32	12202	Bürgerservice	3.148.900	4.862.100	-1.713.200
3	32	12203	Straßenverkehrsangelegenheiten	1.039.400	1.116.900	-77.500
3	32	12204	Bußgeldangelegenheiten	3.129.700	1.801.400	1.328.300
3	32	12299	Fachbereichsleitung Ordnung und Sicherheit	800	398.800	-398.000
3	32	54501	Straßenreinigung	1.902.900	3.099.700	-1.196.800
3	32	57301	Märkte	131.600	183.700	-52.100
FB 32 Ordnung und Sicherheit				9.799.200	14.682.900	-4.883.700
3	35	34100	Unterhaltsvorschussleistungen	0	1.500	-1.500
3	35	35151	sonstige soziale Leistungen Bund - Bundeselterngeld	0	7.000	-7.000
3	35	36100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	802.600	2.399.500	-1.596.900
3	35	36200	Jugendarbeit	2.300	166.000	-163.700
3	35	36310	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	0	34.500	-34.500
3	35	36320	Förderung der Erziehung in der Familie	32.200	694.400	-662.200
3	35	36330	Hilfe zur Erziehung	982.900	13.101.100	-12.118.200
3	35	36340	Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen, Eingliederungshilfe nach KJHG	146.100	1.600.000	-1.453.900
3	35	36350	Adoptionsvermittlung, Beistand, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen	150.300	76.200	74.100
3	35	36399	Fachbereichsleitung Jugendamt	106.700	5.807.300	-5.700.600
3	35	36501	Betreuung von Kindern - kommunale Träger	0	58.000	-58.000
3	35	36502	Betreuung von Kindern - freie Träger	17.561.200	65.982.100	-48.420.900
3	35	36600	Einrichtungen der Jugendarbeit	297.600	5.290.400	-4.992.800
FB 35 Kinder, Jugend und Familie				20.081.900	95.218.000	-75.136.100

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	Ertrag	Aufwand	Saldo
3	37	12600	Brandschutzaufgaben	504.700	8.202.200	-7.697.500
3	37	12699	Fachbereichsleitung Feuerwehr	238.300	270.800	-32.500
3	37	12700	Rettungsdienstaufgaben	5.671.800	5.671.800	0
3	37	12701	Regionalleitstelle	2.646.300	2.646.300	0
3	37	12800	Katastrophenschutz	38.900	207.300	-168.400
			FB 37 Feuerwehr	9.100.000	16.998.400	-7.898.400
3	38	12205	Lebensmittelüberwachung	4.000	515.800	-511.800
3	38	12206	Veterinäraufsicht	3.000	392.400	-389.400
3	38	31110	Hilfe zum Lebensunterhalt (HzL)	63.000	398.500	-335.500
3	38	31111	HzL - laufende Leistungen	106.000	2.436.200	-2.330.200
3	38	31112	HzL - Einmalige Leistungen an Berechtigte laufende Leistungen	5.000	115.500	-110.500
3	38	31113	HzL - Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte	0	5.100	-5.100
3	38	31120	Hilfe zur Pflege (HzP)	1.918.000	667.100	1.250.900
3	38	31121	HzP - Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	0	35.000	-35.000
3	38	31122	HzP - Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	0	50.000	-50.000
3	38	31123	HzP - Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	0	100.000	-100.000
3	38	31124	HzP - andere Leistungen	0	1.537.000	-1.537.000
3	38	31125	HzP - teilstationäre Pflege	0	5.000	-5.000
3	38	31126	HzP - vollstationäre Dauerpflege	0	1.850.000	-1.850.000
3	38	31127	HzP - Kurzzeitpflege	0	15.000	-15.000
3	38	31130	Eingliederungshilfe (EGH) für behinderte Menschen	17.546.000	838.700	16.707.300
3	38	31131	EGH für behinderte Menschen - Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	0	5.000	-5.000
3	38	31132	EGH für behinderte Menschen - Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung für einen angemessenen Beruf	0	287.000	-287.000
3	38	31133	EGH für behinderte Menschen - Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	0	2.000	-2.000
3	38	31134	EGH für behinderte Menschen - Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	0	4.200.000	-4.200.000
3	38	31135	EGH für behinderte Menschen - Nachgehende Hilfen zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben	0	1.466.000	-1.466.000
3	38	31136	EGH für behinderte Menschen - Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	0	12.808.000	-12.808.000
3	38	31137	EGH für behinderte Menschen - Sonstige Leistungen und Hilfen der EGH	0	35.000	-35.000
3	38	31140	Hilfen zur Gesundheit	20.000	1.672.600	-1.652.600

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	Ertrag	Aufwand	Saldo
3	38	31151	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	420.000	546.100	-126.100
3	38	31152	Hilfen in anderen Lebenslagen - Blindenhilfe	50.000	195.000	-145.000
3	38	31154	Hilfen in anderen Lebenslagen - Altenhilfe	0	1.000	-1.000
3	38	31155	Hilfen in anderen Lebenslagen - Bestattungskosten	2.000	80.000	-78.000
3	38	31160	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII - Grundsicherung im Alter und nach Erwerbsminderung SGB XII	4.146.000	9.248.000	-5.102.000
3	38	31199	Fachbereichsleitung Soziales, Gesundheit und Umwelt	50.800	2.236.300	-2.185.500
3	38	31200	Grundsicherung für Arbeitssuchende	15.683.500	45.521.300	-29.837.800
3	38	31300	Hilfen für Asylbewerber	6.000	1.486.400	-1.480.400
3	38	31540	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	600.000	2.038.700	-1.438.700
3	38	31550	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	1.044.000	1.113.000	-69.000
3	38	34200	Arbeitsförderung	539.200	1.004.600	-465.400
3	38	35140	sonstige soziale Angelegenheiten überörtlicher Träger - Landespflegegeld	524.000	770.000	-246.000
3	38	35150	sonstige soziale Angelegenheiten Bund	20.000	596.200	-576.200
3	38	35160	sonstige Angelegenheiten andere Kostenträger	20.000	20.000	0
3	38	35170	sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger	15.100	1.959.300	-1.944.200
3	38	36343	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	100.000	2.898.400	-2.798.400
3	38	41202	Sozialpsychiatrischer und sozialmedizinischer Dienst	0	399.200	-399.200
3	38	41400	Verwaltungsaufgaben Gesundheitsschutz/ Gesundheitspflege	215.500	2.101.600	-1.886.100
3	38	41401	Gesunde Landeshauptstadt	30.000	296.800	-266.800
3	38	52201	Wohnen	15.000	1.393.500	-1.378.500
3	38	53701	Tierkörperbeseitigung	0	95.900	-95.900
3	38	53702	Abfallentsorgung	12.849.500	13.084.400	-234.900
3	38	53710	Bodenschutz / Altlasten	297.500	814.000	-516.500
3	38	55400	Naturschutz und Landschaftspflege	150.500	517.900	-367.400
3	38	55500	Land- und Forstwirtschaft	300	128.600	-128.300
3	38	56100	Umweltschutzmaßnahmen	296.200	1.319.700	-1.023.500
3	38	71000	Stiftungen	2.200	2.200	0
3	38	61101	Allgemeine Zuweisungen - hier: Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	1.500.000	0	1.500.000
3	38	61101	Allgemeine Zuweisungen - hier: Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderbedarfsergänzungszuweisungen nach § 15 FAG	9.150.000	0	9.150.000
			FB 38 Soziales, Gesundheit und Umwelt	67.392.300	119.305.000	-51.912.700

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	Ertrag	Aufwand	Saldo
Stadtentwicklung und Bauen - Herr Matthias Klipp				79.732.200	118.445.000	-38.712.800
4	4	11104	Verwaltungsführung - Leitung GB 4	0	923.800	-923.800
4	401	57302	Biosphärenhalle	100.000	1.895.200	-1.795.200
4	42	51101	Kommunale Vermessung und Geobasisdaten	16.300	1.340.500	-1.324.200
4	42	51102	Kataster und Landesvermessung	1.448.700	1.477.900	-29.200
FB 42 Kataster und Vermessung				1.465.000	2.818.400	-1.353.400
4	46	51103	Stadtentwicklung	0	1.200.000	-1.200.000
4	46	51104	Bauleitplanung	50.000	1.115.500	-1.065.500
4	46	51105	Planungsrecht	2.500	638.900	-636.400
4	46	51198	Fachbereichsleitung Stadtplanung und Bauordnung	0	299.800	-299.800
4	46	52100	Bauordnung	2.135.000	2.387.500	-252.500
FB 46 Stadtplanung und Bauordnung				2.187.500	5.641.700	-3.454.200
4	47	52301	Unterhaltung Denkmale und Kunstobjekte	0	75.500	-75.500
4	47	53300	Wasserversorgung	20.561.500	20.560.000	1.500
4	47	53800	Abwasserbeseitigung	34.260.100	34.260.100	0
4	47	54100	Gemeindestraßen	3.747.100	19.937.600	-16.190.500
4	47	54199	Fachbereichsleitung Grün- und Verkehrsflächen	30.400	191.700	-161.300
4	47	54300	Landesstraßen	389.100	1.804.600	-1.415.500
4	47	54400	Bundesstraßen	1.523.700	2.632.400	-1.108.700
4	47	54502	Winterdienst	1.805.700	2.054.800	-249.100
4	47	54600	Parkeinrichtungen	2.703.200	490.500	2.212.700
4	47	55100	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	815.500	7.077.000	-6.261.500
4	47	55201	Kommunale Gräben	0	153.900	-153.900
4	47	55202	Ufer- und Steganlagen	107.300	223.500	-116.200
4	47	55301	Friedhofs- und Bestattungswesen	1.774.200	2.357.400	-583.200
4	47	55302	Krematorium	510.500	529.200	-18.700
4	47	55400	Naturschutz und Landschaftspflege	21.200		21.200
FB 47 Grün- und Verkehrsflächen				68.249.500	92.348.200	-24.098.700
4	49	51106	Stadterneuerung	7.642.100	12.601.000	-4.958.900
4	49	51197	Fachbereichsleitung Stadterneuerung und Denkmalpflege	0	553.100	-553.100
4	49	52202	Förderung des Wohnungsbaus	10.000	135.200	-125.200
4	49	52300	Denkmalschutz und -pflege	78.100	1.528.400	-1.450.300
FB 49 Stadterneuerung und Denkmalpflege				7.730.200	14.817.700	-7.087.500

GB	FB	Produkt	Bezeichnung	Ertrag	Aufwand	Saldo
allgemeine Finanzierungsmittel				271.026.200	36.449.900	234.576.300
AF	102	11192	Projekt IFP (Integriertes Finanzmanagement Potsdam)	0	153.100	-153.100
AF	11	11110	Servicebereichsleitung Finanzen und Berichtswesen	0	1.110.000	-1.110.000
AF	11	12202	Bürgerservice	0	240.000	-240.000
AF	11	61101	Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	124.326.400	0	124.326.400
AF	11	61102	Steuern	121.831.000	7.970.000	113.861.000
AF	11	61200	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	4.878.100	7.773.800	-2.895.700
AF	15	11122	Personal Gesamtverwaltung	114.800	4.735.200	-4.620.400
AF	15	11180	Verwaltungsgebäude	0	107.700	-107.700
AF	16	11199	Grundvermögen der Landeshauptstadt Potsdam	13.975.900	14.344.300	-368.400
AF	47	53500	Kombinierte Versorgung	5.900.000	15.800	5.884.200
Summe				498.175.500	514.410.800	-16.235.300

3. Übersicht über die Ergebnisentwicklung

§ 4 Abs. 3 KomHKV

(Basis Prognose 2009, 2010)

Haushaltsjahr 2012

- in EUR -

	Ergebnis 2008	Prognose 2009	Prognose 2010	Prognose 2011	PE 2012	PE 2013	PE 2014	PE 2015
ordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/-rechnung	26.541.653	1.035.975	-17.201.408	-20.534.400	-16.235.300	-14.577.900	-11.968.000	-8.690.600
+ Fehlbeträge aus Vorjahren	0	0	0			-13.567.932	-28.145.832	-40.113.832
= ordentliches Ergebnis unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	26.541.653	1.035.975	-17.201.408	-20.534.400	-16.235.300	-28.145.832	-40.113.832	-48.804.432
+ Entnahme aus Rücklage Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0	0	17.201.408	14.447.379	0	0	0	0
+ Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses des laufenden Jahres	160	806.551	4.773.441	3.046.400	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklage Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0	0	0	3.040.621	2.667.368	0	0	0
= ordentliches Jahresergebnis nach Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. §26 Abs. 2 und 3 KomHKV	26.541.813	1.842.526	4.773.441	0	-13.567.932	-28.145.832	-40.113.832	-48.804.432
Zuführung an Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gem. §26 Abs. 1 KomHKV	0	1.035.975	0	0	0	0	0	0
außerordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/-rechnung	0	806.551	4.773.441	3.046.400	0	0	0	0
+ Fehlbeträge aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0	0
= außerordentliches Ergebnis unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0	806.551	4.773.441	3.046.400	0	0	0	0
- Überschussverwendung zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	3.046.400	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses des Vorjahres	0	0	0	-3.040.621	-2.667.368	0	0	0
= außerordentliches Jahresergebnis nach Verwendung als/Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. §26 Abs. 3; 5 und 6 KomHKV	0	806.551	4.773.441	-3.040.621	-2.667.368	0	0	0
Zuführung an Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0	806.551	4.773.441	0	0	0	0	0
Stand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	30.612.812	31.648.787	14.447.379	0	0	0	0	0
Stand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	127.997	934.548	5.707.989	2.667.368	0	0	0	0

In Anlehnung an das Muster zu § 4 Abs. 3 KomHKV werden aufgrund der nicht festgestellten Jahresergebnisse ab 2009 die Prognosen verwendet (2009 - 2011).

4. Ziele / Kennzahlen für den Haushalt 2012

Die Landeshauptstadt Potsdam (LHP) war Modellkommune zur Einführung eines doppischen Rechnungswesens im Land Brandenburg. Die Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) sieht vor, dass für die wesentlichen Produkte die Produktziele vorzugeben und Kennzahlen zur Zielerreichung anzugeben sind.

Seit der Umstellung des Rechnungswesens wurden für die wesentlichen Produkte der Landeshauptstadt sukzessive Kennzahlen erarbeitet und abgebildet. Diese wesentlichen Produkte (45) sind u.a. nach ihrem Haushaltsvolumen ausgesucht worden, da sie ungefähr 60 % des Haushaltsvolumens der LHP abdecken.

Zusammen mit dem Haushalt 2010 hat die Stadtverordnetenversammlung beschlossen, das Kennziffersystem qualitativ weiterzuentwickeln. Mit dieser qualitativen Verbesserung der Kennzahlen sollen auch schwer messbare Größen, wie Effizienz, ermittelt werden können. Bei diesen Produkten soll die Zieldefinition optimiert und messbare Ziele entwickelt werden, um aussagefähige Kennzahlen herauszuarbeiten.

Beginnend mit dem Jahr 2012 sind für alle Produkte Standardkennzahlen gebildet worden: Zum einen das Verhältnis der Aufwendungen eines Produktes zu den Gesamtaufwendungen der LHP und zum anderen das Verhältnis der Erträge eines Produktes zu den Gesamterträgen der LHP sowie der Kostendeckungsgrad des Produktes.

Darüber hinaus hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung vom 2.11.2011 beschlossen, dass der Gesprächskreis Doppik für künftige Haushalte der Landeshauptstadt Potsdam Kennzahlen der Produkte auf Produktbereichsebene und Produktebene zu erarbeiten hat. Die Umsetzung dieses Beschlusses wird Schwerpunktaufgabe im Zentralen Controlling der Landeshauptstadt werden.

Wie auch schon im Vorjahr liegen zur Aufstellung des Haushaltsplanes 2012 für alle 168 Produkte der Landeshauptstadt Potsdam Informationen über Produktinhalte, Auftragsgrundlage(n), allgemeine Ziele und Zielgruppen vor.

Da die Produkte die aktuellen Aufgaben der Kommune abbilden, wird es jedoch auch im weiteren Verlauf immer wieder zu Änderungen kommen können. Die Produktbeschreibungen und die damit verbundenen Grund- und Kennzahlen sind somit nicht statisch sondern unterliegen einem stetigen Anpassungsprozess.

Mit dem Haushaltsplanentwurf 2012 liegen somit bereits qualitativ überarbeitete Produktbeschreibungen vor, bei denen die Aussagefähigkeit der Kennzahlen erhöht wurde.

GB 1		GB 2		GB 3		GB 4		OB		Summe
Anzahl Produkte: 21		Anzahl Produkte: 34		Anzahl Produkte: 57		Anzahl Produkte: 29		Anzahl Produkte: 8		168
11110	Servicebereich Finanzen und Berichtswesen (ehem. Stadtkasse)	21100	Grundschulen	12201	Ordnungs- und Überwachungsangelegenheiten	51101	Kommunale Vermessung und Geobasisdaten	11144	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	
11121	Personal und Organisation	21700	Gymnasien	12202	Bürgerservice	51106	Stadterneuerung	57100	Wirtschaftsförderung	
11123	Zentrale Dienste	21800	Gesamtschulen	12203	Straßenverkehrsangelegenheiten	52100	Bauordnung			
11124	Informationstechnik	23100	Oberstufenzentren	12204	Bußgeldangelegenheiten	54100	Gemeindestraßen			
11191	Zentrale Steuerungsunterstützung	25201	Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte	12600	Brandschutzaufgaben	54502	Winterdienst			
54700	ÖPNV	25202	Naturkundemuseum	12700	Rettungsdienstaufgaben	55100	Öffentliches Grün / Landschaftsbau			
61101	Allg. Zuweisungen, allgemeine Umlagen	26100	Förderung der Hans-Otto-Theater GmbH	12701	Regionalleitstelle	55301	Friedhofs- und Bestattungswesen			
61102	Steuern	26201	Förderung der Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH	31130	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	55302	Krematorium			
		26300	Musikschule	31200	Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)					

GB 1		GB 2		GB 3		GB 4		OB		Summe
		27100	Volkshochschule	36100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege					
		27201	Stadtbibliothek	36330	Hilfen zur Erziehung					
		28401	Kulturpflege (ehem. Kulturförderung)	36502	Tageseinrichtungen für Kinder – freie Träger					
		42100	Förderung des Sports	53702	Abfallentsorgung					
				57301	Märkte					
ausgewählte Produkte:		ausgewählte Produkte:		ausgewählte Produkte:		ausgewählte Produkte:		ausgewählte Produkte:		45
8		13		14		8		2		

5. Deckungskreise (abweichend von § 8 Haushaltssatzung)

1010:	Fahrzeugversicherungen Ergebnishaushalt
--------------	--

Konto	Bezeichnung	Ansatz
1112300 5251200	Kraftfahrzeugversicherung	51.000,00
1260000 5251200	Kraftfahrzeugversicherung	28.000,00
1270000 5251200	Kraftfahrzeugversicherung	19.500,00
1280000 5251200	Kraftfahrzeugversicherung	2.500,00
Summe AU		101.000,00
Summe		

0018:	Wertberichtigungen Ergebnishaushalt
--------------	--

Konto	Bezeichnung	Ansatz
1110100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1110100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1110100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1110100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1110200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1110200 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1110200 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1110200 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1110300 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1110300 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1110300 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1110300 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1110400 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1110400 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1110400 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1110400 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1110900 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1110900 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1110900 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1110900 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1111000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1111000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1111000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1111000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1111001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1111001 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1111001 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1111002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1111002 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1111002 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1111003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1111003 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1111003 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1111005 5732000	Forderungsabschreibungen	250.000,00
1111005 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	200.000,00
1111005 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	20.000,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
1111006 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1111006 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1111006 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1111006 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1111100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1111100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1111200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1111200 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1111300 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1111300 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1111300 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1111400 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1111400 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1111500 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1111500 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1112000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1112000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1112000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1112000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1112100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1112100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1112100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1112100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1112201 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1112201 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1112201 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1112201 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1112202 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1112202 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1112202 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1112202 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1112203 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1112203 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1112203 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1112203 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1112300 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1112300 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1112300 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1112300 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1112301 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1112301 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1112301 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1112400 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1112400 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1112400 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1112400 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1113000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1113000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1113100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1113100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1113100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1113100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1113101 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
1113101 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1113101 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1113102 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1113102 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1113102 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1114100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1114100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1114100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1114100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1114200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1114200 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1114200 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1114200 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1114301 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1114301 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1114301 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1114301 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1114302 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1114302 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1114302 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1114302 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1114400 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1114400 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1114400 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1114400 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1114500 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1114500 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1114500 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1114500 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1114600 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1114600 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1114600 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1114600 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1118000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1119100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1119100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1119100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1119100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1119200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1119200 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1119200 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1119200 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1119300 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1119300 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1119400 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1119400 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1119500 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1119500 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1119900 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1119900 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1119900 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1119900 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1119901 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
1119901 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1119901 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1119901 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1210000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1210000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1210000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1210000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1220100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1220100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1220101 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1220101 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1220101 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1220101 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1220102 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1220102 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1220102 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1220102 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1220103 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1220103 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1220103 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1220104 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1220104 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1220104 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1220105 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1220105 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1220105 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1220200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1220200 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1220201 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1220201 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1220201 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1220202 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1220202 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1220202 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1220203 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1220203 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1220203 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1220300 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1220300 5732000	Forderungsabschreibungen	20.000,00
1220300 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1220300 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	85.000,00
1220301 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1220301 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1220301 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1220400 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1220400 5732000	Forderungsabschreibungen	100.000,00
1220400 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1220400 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	50.000,00
1220500 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1220500 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1220500 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1220500 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1220600 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
1220600 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1220600 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1220600 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1220700 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1220700 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1220700 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1220700 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1229900 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1229900 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1229900 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1229900 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1260000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1260000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1260000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1260000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1269900 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1269900 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1269900 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1269900 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1270000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1270000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1270000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1270000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1270100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1270100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1270100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
1280000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
1280000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
1280000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
1280000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2110001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2110001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2110002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2110002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2110002 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2110002 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2110003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2110003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2110003 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2110003 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2110004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2110004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2110004 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2110004 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2110005 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2110005 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2110005 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2110005 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2110006 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2110006 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2110006 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2110006 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2110007 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
2110020 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2160001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2160001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2160002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2160002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2160003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2160003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2160003 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2160003 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2160004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2160004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2160005 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2160005 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2160006 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2160006 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2160006 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2160006 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2160007 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2160007 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2160008 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2160008 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2160008 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2160008 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2160009 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2160009 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2160010 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2160010 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2160010 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2160010 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2160011 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2160011 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2160011 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2170001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2170001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2170002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2170002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2170002 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2170002 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2170003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2170003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2170003 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2170003 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2170004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2170004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2170004 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2170004 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2170005 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2170005 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2170005 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2170005 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2170006 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2170006 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2170006 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
2170006 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2170007 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2170007 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2170008 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2170008 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2170008 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2170009 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2170010 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2170010 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2170010 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2180001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2180001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2180002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2180002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2180002 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2180002 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2180003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2180003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2180003 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2180003 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2180004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2180004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2180004 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2180004 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2180005 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2180005 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2180005 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2180005 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2180006 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2180006 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2180006 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2180006 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2180007 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2180007 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2180007 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2210001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2210001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2210002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2210002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2210003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2210003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2210003 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2210003 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2210004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2210004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2210004 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2210004 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2210005 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2210005 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2210005 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2210005 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2210006 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2210006 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
2210006 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2210006 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2210007 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2210007 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2210007 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2210007 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2310001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2310001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2310001 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2310001 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2310002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2310002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2310002 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2310002 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2310003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2310003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2310003 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2310003 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2310004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2310004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2310004 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2310004 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2350000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2350000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2350000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2410000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2410000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2410000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2410000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2420000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2420000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2420000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2420000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2430000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2430000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2430001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2430001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2430001 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2430001 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2430002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2430002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2430002 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2430002 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2439900 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2439900 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2439900 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2439900 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2520100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2520100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2520100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2520100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2520200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2520200 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
2520200 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2520200 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2520300 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2520300 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2520300 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2520300 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2610000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2610000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2610000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2610000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2620100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2620100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2620100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2620100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2620101 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2620101 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2620101 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2620201 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2620201 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2620201 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2620201 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2620202 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2620202 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2620202 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2620202 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2620203 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2620203 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2620203 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2620203 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2620301 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2620301 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2620301 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2630000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2630000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2630000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2630000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2710000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2710000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2710000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2710000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2710100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2710100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2710100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2710100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2720100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2720100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2720100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2720100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2720200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2720200 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2720200 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2720200 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2730000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
2730000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2730000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2730000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2810101 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2810101 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2810102 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2810102 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2810201 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2810201 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2810202 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2810202 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2810203 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2810203 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2810301 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2810301 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2810302 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2810302 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2810303 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2810303 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2810304 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2810304 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2810305 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2810305 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2810306 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2810306 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2810400 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2810400 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2810401 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2810401 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2810402 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2810402 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2810500 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2810500 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2819900 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2819900 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2840101 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2840101 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2840101 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2840101 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2840102 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2840102 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2840102 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2840102 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2840103 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2840103 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2840103 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2840103 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2840104 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2840104 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2840104 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2840104 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2840105 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2840105 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
2840105 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2840105 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2840106 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2840106 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2840106 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2840106 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2840201 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2840201 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2840201 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2840201 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2840202 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2840202 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2840202 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2840202 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2840301 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2840301 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2840301 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2840301 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2840401 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2840401 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2840401 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2840401 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2840402 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2840402 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2840402 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2840402 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2840500 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2840500 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2840500 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2840500 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
2849900 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
2849900 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
2849900 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
2849900 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3111000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3111000 5732000	Forderungsabschreibungen	80.000,00
3111000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3111000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	30.000,00
3111100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3111100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3111100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3111100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3111200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3111200 5732000	Forderungsabschreibungen	500,00
3111200 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3111200 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3111300 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3111300 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3111300 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3111300 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3112000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3112000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3112000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
3113210 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3113210 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3113210 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3113210 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3113220 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3113220 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3113220 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3113220 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3113230 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3113230 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3113230 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3113230 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3113300 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3113300 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3113300 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3113300 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3113410 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3113410 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3113410 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3113410 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3113420 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3113420 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3113420 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3113420 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3113500 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3113500 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3113500 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3113500 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3113610 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3113610 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3113610 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3113610 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3113620 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3113620 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3113620 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3113620 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3113630 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3113630 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3113630 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3113630 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3113640 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3113640 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3113640 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3113640 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3113650 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3113650 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3113650 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3113650 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3113660 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3113660 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3113660 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3113660 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3113670 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
3113670 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3113670 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3113670 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3113700 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3113700 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3113700 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3113700 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3114000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3114000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3114020 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3114020 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3114020 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3114030 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3114030 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3114030 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3115001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3115001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3115002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3115002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3115003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3115003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3115004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3115004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3115100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3115100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3115100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3115200 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3115200 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3115200 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3115300 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3115300 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3115300 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3115400 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3115400 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3115400 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3115500 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3115500 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3115500 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3115600 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3115600 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3115600 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3116000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3116000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3116000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3116000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3119901 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3119901 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3119901 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3119901 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3119902 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3119902 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3119902 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3119902 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
3120000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3120000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3120000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3120000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3130000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3130000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3130000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3130000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3154000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3154000 5732000	Forderungsabschreibungen	5.000,00
3154000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3154000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	10.000,00
3155000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3155000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3155000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3155000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3410000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3410000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3410000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3410000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3420000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3420000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3420000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3420000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3514000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3514000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3514000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3515000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3515000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3515000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3515000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3515100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3515100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3515100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3516000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3516000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3516000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3516000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3517001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3517001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3517001 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3517001 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3517002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3517002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3517002 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3517002 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3610000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3610000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3610000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3610000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3610001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3610001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3610002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
3610002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3610003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3610003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3610004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3610004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3620000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3620000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3620000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3620000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3620001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3620001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3620002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3620002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3620003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3620003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3620004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3620004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3631000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3631000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3631000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3631000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3631001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3631001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3631002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3631002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3631003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3631003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3631004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3631004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3632000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3632000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3632000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3632000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3632001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3632001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3632002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3632002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3632003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3632003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3632004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3632004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3633000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3633000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3633000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3633000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3633001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3633001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3633002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3633002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3633003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3633003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3633004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3633004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
3634000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3634000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3634000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3634000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3634001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3634001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3634002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3634002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3634003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3634003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3634004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3634004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3634300 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3634300 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3634300 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3635000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3635000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3635000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3635000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3636000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3636000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3639901 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3639901 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3639901 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3639901 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3639902 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3639902 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3639902 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3639902 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3650001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3650001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3650002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3650002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3650100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3650100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3650100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3650101 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3650101 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3650102 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3650102 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3650103 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3650103 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3650104 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3650104 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3650200 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3650200 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3650200 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3650201 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3650201 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3650202 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3650202 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3650203 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3650203 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
3650204 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3650204 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3660000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3660000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3660000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3660000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3660001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3660001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3660002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3660002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3660003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3660003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3660004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3660004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3671001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3671001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3671001 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3671001 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3671002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3671002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3671002 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3671002 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3671003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3671003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3671003 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3671003 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3671004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3671004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3671004 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3671004 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
3671005 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
3671005 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
3671005 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
3671005 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
4110000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
4110000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
4120100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
4120100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
4120200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
4120200 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
4120200 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
4120200 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
4140000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
4140000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
4140000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
4140000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
4140100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
4140100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
4140100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
4210000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
4210000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
4210000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
4210000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
4241000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
4241000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
4241000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
4241000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
4242000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
4242000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
4242000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
4242000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
4242001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
4242001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
4242001 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
4242001 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5110100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5110100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5110100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5110100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5110101 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5110101 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5110101 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5110200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5110200 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5110200 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5110200 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5110300 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5110300 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5110300 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5110300 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5110310 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5110310 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5110310 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5110400 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5110400 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5110400 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5110400 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5110500 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5110500 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5110500 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5110500 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5110600 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5110600 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5110601 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5110601 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5110601 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5110601 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5110602 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5110602 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5110602 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5110602 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5110603 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5110603 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5110603 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5110603 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5110604 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
5110617 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5110617 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5110618 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5110618 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5110618 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5110618 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5110619 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5110619 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5110619 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5110619 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5119700 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5119700 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5119700 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5119700 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5119800 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5119800 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5119800 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5119800 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5119900 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5119900 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5210000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5210000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5210000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5210000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5220100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5220100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5220101 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5220101 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5220101 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5220101 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5220102 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5220102 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5220102 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5220102 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5220200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5220200 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5220200 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5220200 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5230000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5230000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5230000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5230000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5230100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5230100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5230100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5330000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5330000 5732000	Forderungsabschreibungen	30.000,00
5330000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	70.000,00
5330000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5350000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5350000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5350000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5350000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
5370100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5370100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5370100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5370100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5370201 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5370201 5732000	Forderungsabschreibungen	10.000,00
5370201 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5370201 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	30.000,00
5370202 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5370202 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5370202 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5370202 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5371000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5371000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5371000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5371000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5380000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5380000 5732000	Forderungsabschreibungen	50.000,00
5380000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	100.000,00
5380000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5410000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5410000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5410001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5410001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5410001 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5410001 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5410002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5410002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5410002 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5410002 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5410003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5410003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5410003 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5410003 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5410004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5410004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5410004 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5410004 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5410005 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5410023 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5410023 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5410023 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5410024 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5410024 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5410024 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5410033 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5410033 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5410033 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5410034 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5410034 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5410034 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5410101 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5410101 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
5410102 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5410102 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5410103 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5410103 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5410104 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5410104 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5419901 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5419901 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5419901 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5419901 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5419902 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5419902 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5430000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5430000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5430001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5430001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5430001 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5430001 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5430002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5430002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5430002 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5430002 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5430003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5430003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5430003 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5430003 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5430004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5430004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5430004 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5430004 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5430023 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5430023 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5430023 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5430024 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5430024 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5430024 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5430033 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5430033 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5430033 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5430034 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5430034 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5430034 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5430101 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5430101 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5430102 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5430102 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5430103 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5430103 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5430104 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5430104 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5440000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5440000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5440001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
5440001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5440001 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5440001 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5440002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5440002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5440002 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5440002 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5440003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5440003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5440003 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5440003 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5440004 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5440004 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5440004 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5440004 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5440023 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5440023 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5440023 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5440024 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5440024 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5440024 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5440033 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5440033 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5440033 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5440034 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5440034 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5440034 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5440101 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5440101 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5440102 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5440102 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5440103 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5440103 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5440104 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5440104 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5450100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5450100 5732000	Forderungsabschreibungen	16.000,00
5450100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5450100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	10.000,00
5450200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5450200 5732000	Forderungsabschreibungen	6.000,00
5450200 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5450200 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	5.000,00
5460000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5460000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5460000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5460000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5470001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5470001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5470001 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5470001 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5470002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5470002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
5470002 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5470002 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5470003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5470003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5470003 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5470003 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5510000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5510000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5510000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5510000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5510001 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5510001 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5510001 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5520100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5520100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5520100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5520100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5520200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5520200 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5520201 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5520201 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5520201 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5520201 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5520202 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5520202 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5520202 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5520202 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5530100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5530100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5530100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5530100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5530200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5530200 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5530200 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5530200 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5540000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5540000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5540000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5540000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5550000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5550000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5550000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5550000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5610000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5610000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5610000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5610000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5610101 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5610101 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5610101 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5610101 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5710000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5710000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
5710000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5710000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5730100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5730100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5730100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5730100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5730200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5730200 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5730200 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5730200 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5730201 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
5730201 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5730201 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5730201 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
5750000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
5750000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
5750000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
6110100 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
6110100 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
6110100 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
6110100 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
6110200 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
6110200 5732000	Forderungsabschreibungen	900.000,00
6110200 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	1.000.000,00
6110200 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	600.000,00
6120001 5721000	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00
6120001 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
6120001 5732000	Forderungsabschreibungen	422.500,00
6120001 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	400.000,00
6120001 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	3.000.000,00
6120002 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
6120002 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
6120002 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
6120002 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
6120003 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
6120003 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
6120003 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
6120003 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
6130000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
6130000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
6900000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
6900000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
7100000 5731000	Pauschalwertberichtigung	0,00
7100000 5732000	Forderungsabschreibungen	0,00
7100000 5732100	Zuführung Einzelwertberichtigung - einzelfallbezogen	0,00
7100000 5732200	Zuführung Einzelwertberichtigung - pauschalierte Einzelwertberichtigung	0,00
Summe AU		7.500.000,00
Summe		

0507:	Unechte Deckung Umsatzsteuer Finanzhaushalt
--------------	--

Konto	Bezeichnung	Ansatz
1111006 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	3.500.000,00
1111006 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	3.500.000,00
1111400 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	0,00
1111400 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	0,00
1220301 6521250	Umsatzsteuer	6.700,00
1220301 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	0,00
1220301 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	6.100,00
2520100 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	0,00
2520100 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	0,00
2520200 6521250	Umsatzsteuer	7.400,00
2520200 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	100,00
2520200 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	4.200,00
2620100 6521250	Umsatzsteuer	0,00
2620100 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	34.800,00
2620100 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	34.800,00
2620101 6521250	Umsatzsteuer	0,00
2620101 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	0,00
2620101 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	0,00
2810101 6521250	Umsatzsteuer	0,00
2810101 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	0,00
2810101 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	0,00
3671005 6521250	Umsatzsteuer	5.000,00
3671005 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	6.900,00
3671005 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	5.000,00
4242001 6521250	Umsatzsteuer	156.700,00
4242001 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	232.900,00
4242001 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	156.700,00
5110200 6521250	Umsatzsteuer	30.000,00
5110200 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	2.000,00
5110200 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	30.000,00
5330000 6521250	Umsatzsteuer	1.428.000,00
5330000 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	1.426.000,00
5330000 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	1.428.000,00
5370202 6521250	Umsatzsteuer	42.000,00
5370202 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	17.600,00
5370202 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	24.100,00
5510001 6521250	Umsatzsteuer	118.700,00
5510001 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	269.800,00
5510001 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	118.700,00
5520202 6521250	Umsatzsteuer	0,00
5520202 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	0,00
5520202 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	0,00
5530200 6521250	Umsatzsteuer	90.300,00
5530200 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	53.600,00
5530200 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	90.300,00
5730100 6521250	Umsatzsteuer	2.100,00
5730100 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	0,00

Konto	Bezeichnung	Ansatz
5730100 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	1.800,00
5730201 6521250	Umsatzsteuer	200.000,00
5730201 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	370.000,00
5730201 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	200.000,00
6110200 6521260	Umsatzsteuereinzahlungen FA	0,00
6110200 7441260	Umsatzsteuerauszahlungen FA	0,00
Summe FA		5.599.700,00
Summe FE		8.000.600,00
Summe		

1510:	Fahrzeugversicherungen Finanzhaushalt
--------------	--

Konto	Bezeichnung	Ansatz
1112300 7251200	Kraftfahrzeugversicherungen	51.000,00
1260000 7251200	Kraftfahrzeugversicherungen	28.000,00
1270000 7251200	Kraftfahrzeugversicherungen	19.500,00
1280000 7251200	Kraftfahrzeugversicherungen	2.500,00
Summe FA		101.000,00
Summe		

1706:	Tilgungen Kommunalkredite Finanzhaushalt
--------------	---

Konto	Bezeichnung	Ansatz
6120001 7927300	Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten 5 J. u. mehr in EUR (fester Zins) durch Umschuldung	22.135.000,00
6120001 7927301	Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten 5 J. u. mehr in EUR (fester Zins) / ordentliche Tilgung	3.244.300,00
6120001 7927302	Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten 5 J. u. mehr in EUR (fester Zins) / außerordentliche Tilgung	247.900,00
6120001 7927311	Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten 5 J. u. mehr in EUR (variabler Zins) / ordentliche Tilgung	161.500,00
6120001 7928301	Tilgung von Krediten für Investitionen beim sonstigen inländischen Bereich 5 J. u. mehr in EUR (fester Zins) / ordentliche Tilgung	0,00
Summe FA		25.788.700,00
Summe		

6. Stellenplan

Gegenüberstellung der Stellenpläne für die Haushaltssatzungen 2012 bis 2015

Haushaltssatzung 2011 (Stand: 01.04.2011)

Beamte	239,78
tariflich Beschäftigte	1.533,22
tariflich Beschäftigte SuE	104,78
	<u>1.877,78</u>

Haushaltssatzung 2012 (Stand: 17.11.2011)

Beamte	245,40
tariflich Beschäftigte	1.583,95
tariflich Beschäftigte SuE	90,38
	<u>1.919,73</u>

Gegenüberstellung

Stand: 01.04.2011

1.877,78

- Stellenstreichungen 01.01.2011 bis 31.12.2011

32,73

+ zusätzlicher Stellenbedarf für das Haushaltsjahr **2012**

61,43

davon

Mehrbedarf

53,43

ATZ-Nachbesetzungen

0,00

PK-Erstattung

6,50

Übernahme aus KIS

1,50

+ zusätzlicher Stellenbedarf für das Haushaltsjahr **2013**

4,75

davon

Mehrbedarf

4,00

ATZ-Nachbesetzungen

0,75

PK-Erstattung

0,00

+ zusätzlicher Stellenbedarf für das Haushaltsjahr **2014**

4,50

davon

Mehrbedarf

4,00

ATZ-Nachbesetzungen

0,00

PK-Erstattung

0,50

Bearbeitungsstand 17.11.2011

+ zusätzlicher Stellenbedarf für das Haushaltsjahr **2015** **4,00**

davon
 Mehrbedarf 4,00
 ATZ-Nachbesetzungen 0,00
 PK-Erstattung 0,00

Stellenzahl für die Haushaltssatzung **2012** (Stand 17.11.2011) **1.919,73**

(enthalten ist hier der Mehrbedarf für 2012 bis 2015)

tatsächliche Inanspruchnahme ab 01.01.2012 **1.870,98**

tatsächliche Inanspruchnahme 2012 = Stellenzahl 2012 - Mehrbedarf (2013 + 2014 + 2015)

Bevölkerungsprognose 160.475 Einwohner **11,66**

Personalaufwandserstattung für das Haushaltsjahr 2012 **125,20**

Beamte 24,50
 Beschäftigte 98,75
 SuE 1,95

Stellenbedarfe für die

Haushaltssatzung 2013 **Stand 01.01.2013**
 HH 2012 1.919,73
 - Stellenstreichungen 01.01.2012 bis 31.12.2012 19,50
1.900,23

tatsächliche Inanspruchnahme ab 01.01.2013 **1.880,73**

tatsächliche Inanspruchnahme 2013 = Stellenzahl 2013 - Mehrbedarf (2014 + 2015)

Bevölkerungsprognose 162.154 Einwohner **11,60**

Haushaltssatzung 2014 **Stand 01.01.2014**
 HH 2013 1.900,23
 - Stellenstreichungen 01.01.2013 bis 31.12.2013 23,50
1.876,73

tatsächliche Inanspruchnahme ab 01.01.2014 **1.872,73**

tatsächliche Inanspruchnahme 2014 = Stellenzahl 2014 - Mehrbedarf 2015

Bevölkerungsprognose 163.754 Einwohner **11,44**

Bearbeitungsstand 17.11.2011

		HH 2014	1.876,73
		- Stellenstreichungen 01.01.2014 bis 31.12.2014	20,40
Haushaltssatzung 2015	<u>Stand 01.01.2015</u>		1.856,33
		<i>tatsächliche Inanspruchnahme ab 01.01.2015</i>	<i>1.856,33</i>
		tatsächliche Inanspruchnahme 2015 = Stellenzahl 2015	
		<i>Bevölkerungsprognose 165.243 Einwohner</i>	<i>11,23</i>
		HH 2015	1.856,33
		- Stellenstreichungen 01.01.2015 bis 31.12.2015	16,00
Haushaltssatzung 2016	<u>Stand 01.01.2016</u>		1.840,33
		<i>Bevölkerungsprognose 166.697 Einwohner</i>	<i>11,04</i>

Stellenplan für die Haushaltssatzung 2012

Im Stellenplan 2012 wird zum Stichtag 01.01.2012 ein Stellenvolumen von insgesamt **1.919,73** Vollzeiteinheiten (VZE), ausgewiesen. Darin enthalten sind die Mehrbedarfe für die Haushaltsjahre 2012 bis 2015. Das Stellenvolumen wird bis zum 01.01.2016 auf **1.840,33** VZE reduziert.

Darin enthalten sind:

125,20 VZE deren Personalkosten erstattet werden und (98,75 VZE - tariflich Beschäftigte, 1,95 VZE SuE und 24,50 VZE- Beamte)

74,94 VZE deren Beschäftigte sich im Haushaltsjahr 2012 in der Freistellungsphase der Altersteilzeit befinden, aber noch Personalkosten verursachen (2,50 VZE Beamte und 65,44 VZE tariflich Beschäftigte, 7,00 VZE SuE)

In der Stadtverwaltung Potsdam werden **54** Nachwuchskräfte (Auszubildende und Brandmeisteranwärter) ausgebildet. Die Ausbildung wird in 12 Fachrichtungen durchgeführt:

- Verwaltungsfachangestellte/r
- Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothekswesen
- Brandmeisteranwärter/in
- Brandoberinspektorenanwärter/in
- Bachelor of Legal Laws
- Volontäre/Volontärinnen im FB 24 Kultur und Museum

Insgesamt sind für folgende Stellen Personalaufwendungen zu erbringen:

Gesamtstellenzahl	1.919,73 VZE
Erstattungen	125,20 VZE

	1.794,53 VZE

Aufteilung der geförderten Stellen

FB	Produkt	Bezeichnung	Stellen in VZE						
			HH 2006	HH 2007	HH 2008	HH 2009	HH 2010	HH 2011	HH 2012
11	11113	Stadtkasse	--	--	1,00	1,00	1,00	--	--
11	11110	Finanzen und Berichtswesen	--	--	--	--	--	1,00	1,00
15	11122	Personal Gesamtverwaltung	--	0,45	--	--	1,50	--	--
15	11124	Informationstechnik	--	--	--	--	2,00	2,00	2,00
15	12100	Statistik und Wahlen	--	--	--	--	--	4,00	--
16	36000	Regelung offener Vermögensfragen	7,00	--	--	--	--	--	--
16	11131	Allgemeine Rechtsangelegenheiten	--	6,00	2,50	2,50	1,50	--	--
21	21700	Gymnasien, Kollegs	--	2,00	1,00	--	--	--	--
21	23500	Schule des zweiten Bildungsweges	--	--	--	1,00	1,00	1,00	1,00
21	42424	Sportareal Luftschiffhafen	--	--	--	--	1,00	1,00	--
24	25201	Potsdam Museum-Forum für Geschichte und Kunst	--	--	--	--	--	--	4,50
27	35220	Landesbibliothek	7,40	--	--	--	--	--	--
27	27202	Landesbibliothek	--	8,00	7,85	7,85	7,85	8,00	7,75
32	11610	Ausländerangelegenheiten	0,50	--	--	--	--	--	--
32	12201	Ordnungs- und Überwachungsangelegenheiten	--	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
35	40700	Verwaltung der Jugendhilfe	1,75	--	--	--	--	--	--
35	36399	FB Jugendamt	--	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75
36	40500	PAGA	44,80	--	--	--	--	--	--
36	31200	Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II	--	73,80	43,70	44,00	41,00	43,00	44,00
37	12600	Brandschutzaufgaben	--	--	5,00	--	--	--	--
37	12700	Rettungsdienst	--	--	5,00	--	--	--	--
37	12701	Regionalleitstelle	--	--	--	25,00	24,50	27,50	28,00
38	31110	Hilfe zum Lebensunterhalt	--	--	--	--	--	--	1,00
38	31150	Hilfen zur Überwindung soz. Schwierigkeiten	--	--	--	--	--	0,20	0,20
38	31200	Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II	--	--	--	--	--	--	5,00
38	41401	Gesunde Landeshauptstadt	--	--	--	--	--	--	0,50
38	34200	Arbeitsförderung	--	--	--	--	4,25	3,00	4,00
42	61110	Kataster und Vermessung	36,36	--	--	--	--	--	--
42	51102	Kataster und Landesvermessung	--	35,35	33,34	33,26	26,75	19,00	19,00
47	55100	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	--	--	1,88	--	--	--	1,00
49	52300	Denkmalschutz, -pflege	--	--	0,45	0,45	0,38	0,38	--
301	40003	Geschäftsstelle Arbeitsmarktpolitik	6,00	--	--	--	--	--	--
301	11193	Arbeitsmarktförderung	--	6,00	4,10	4,00	--	--	--
910	56101	Klimaschutzmaßnahmen	--	--	--	--	2,00	2,00	2,00
KIS	88010	Kommunaler Immobilienservice (nur Beamte)	3,00	4,00	4,00	1,00	2,00	--	--
KIS	11199	Grundvermögen der LHP (Beamte)	--	--	--	--	--	2,00	--
KIS	11122	Personal Gesamtverwaltung	--	--	--	--	--	--	2,00
			106,81	137,85	111,07	121,31	117,98	116,33	125,20

Stellenentwicklung 1991 bis 2016

Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam

Hhjahr	Beamte	Angestellte	Arbeiter		Gesamt		Veränderungen zum Vorjahr
1991	0,00	2.197,00	495,00		2.692,00		
1992	13,00	4.008,50	1.256,50		5.278,00		2.586,00
1993	23,00	3.418,85	1.002,00		4.443,85		-834,15
1994	24,00	3.067,85	772,55		3.864,40		-579,45
1995	151,00	2.625,50	618,95		3.395,45		-468,95
1996	158,00	2.445,30	545,25		3.148,55		-246,90
1997	160,00	2.388,85	495,39		3.044,24		-104,31
1998	220,00	2.179,73	349,59		2.749,32		-294,92
1999	216,00	2.185,81	344,39		2.746,20		-3,12
2000	218,00	1.928,46	309,77		2.456,23		-289,97
2001	212,00	1.561,39	244,24		2.017,63		-438,60
2002	211,00	1.519,95	242,69		1.973,64		-43,99
2003	212,00	1.488,24	232,84		1.933,08		-40,56
2004	214,00	1.515,56	249,88		1.979,44		46,36
2005	212,00	1.356,31	176,28		1.744,59		-234,85

Einwohner am 31.12.	Stellen je 1.000 EW
147.583	11,82

Hhjahr	Beamte	Beschäftigte	Beschäftigte SuE	davon PK-Erstattung	Gesamt	tatsächl. Inanspruchnahme	Veränderungen zum Vorjahr	Veränderungen zum Vorjahr
2006	207,50	1.555,64		99,41	1.763,14		18,55	
2007	203,50	1.517,28		129,85	1.720,78		-42,36	
2008	202,00	1.526,61		104,21	1.728,61		7,83	
2009	202,63	1.534,63		114,46	1.737,26		8,65	
2010	220,75	1.434,06	86,63	118,98	1.741,44		4,18	
2011	239,78	1.533,22	104,78	119,90	1.877,78	1.818,78	136,34	77,34
2012	245,40	1.582,85	89,38	125,20	1.919,73	1.870,98	41,95	52,20
2013					1.900,23	1.880,73	-19,50	9,75
2014					1.876,73	1.872,73	-23,50	-8,00
2015					1.856,33	1.856,33	-20,40	-16,40
2016					1.840,33	1.840,33	-16,00	-16,00

	148.813	11,85
	150.833	11,41
	152.966	11,30
	154.606	11,24
	155.337	11,21
	158.803	11,45
Prognose	160.475	11,66
Prognose	162.154	11,60
Prognose	163.754	11,44
Prognose	165.243	11,23
Prognose	166.697	11,04

Kommunaler Immobilienservice

Wirtschafts- jahr	Beamte	Angestellte	Arbeiter	Gesamt	Veränderungen
					zum Vorjahr
2005	4,00	113,70	49,15	166,85	

Wirtschafts- jahr	Beamte	Beschäftigte	Beschäftigte SuE	Gesamt	Veränderungen zum Vorjahr
2006	3,00	165,93		168,93	2,08
2007	4,00	165,08		169,08	0,15
2008	4,00	166,21		170,21	1,13
2009	1,00	162,15		163,15	-7,06
2010	2,00	162,87		164,87	1,72
2011	2,00	164,87		166,87	2,00
2012	2,00	167,97		169,97	3,10

Stellenübersicht 2011

Stichtag: 01.01.2012

[1] Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam, F.-Ebert-Str. 79/81, 14469 Potsdam

Datum: 17.11.2011 Zeit: 07:00
Seite 1 von 1

Besoldungsgruppe	Stellen im Haushaltsjahr		Stellen im Vorjahr 2011		Anzahl	
	in Vollzeitstellen ausgewiesen	in Vollzeitstellen ausgewiesen	am 30.06. besetzt	KU	KW	
. Beamte						
<i>a) Wahlbeamte</i>						
B 8	1,00	1,00	1,00	0	0	
B 7	0,00	0,00	0,00	0	0	
B 6	0,00	0,00	0,00	0	0	
B 5	2,00	2,00	2,00	0	0	
B 4	2,00	2,00	2,00	0	0	
<i>b) Laufbahnbeamte</i>						
<i>Höherer Dienst</i>						
A16	3,00	3,00	3,00	0	0	
A15	7,00	6,50	6,50	0	0	
A 14	7,00	7,00	7,00	0	0	
A 13hD	7,00	7,00	7,00	0	0	
<i>Gehobener Dienst</i>						
A 13gD	8,00	8,00	8,00	0	0	
A12	10,50	10,38	10,38	0	0	
A11	18,40	18,40	17,40	0	2	
A10	16,50	15,50	14,50	0	0	
A 9 gD	3,00	4,00	4,00	0	0	
<i>Mittlerer Dienst</i>						
A 9 mD	26,00	26,00	24,00	0	0	
A 8	70,00	67,00	61,50	0	0	
A 7	64,00	62,00	59,00	2	0	
A 6	0,00	0,00	0,00	0	0	
Summe	245,40	239,78	227,28	2	2	

Stellenübersicht 2011

Stichtag: 01.01.2012

[1] Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam, F.-Ebert-Str. 79/81, 14469 Potsdam

Datum: 17.11.2011 Zeit: 08:46
Seite 1 von 1

Vergütungsgruppe	Stellen im Haushaltsjahr		Stellen im Vorjahr 2011		Anzahl	
	in Vollzeitstellen ausgewiesen	in Vollzeitstellen ausgewiesen	am 30.06. besetzt	KU	KW	
2. Beschäftigte und Beschäftigte SuE						
AT	3,00	4,00	3,00	0	0	
<i>Höherer Dienst</i>						
E 15	14,00	14,00	14,00	1	0	
E 14	19,00	17,83	14,00	0	3	
E 13	44,20	42,40	37,40	0	2	
<i>Gehobener Dienst</i>						
E 12	35,63	37,63	33,13	2	1	
S 18	0,50	1,50	0,50	0	0	
E 11	156,80	145,20	130,70	4	3	
S 17	4,50	4,50	4,50	0	1	
E 10	165,30	157,93	144,18	3	3	
S 15	5,00	4,00	4,00	2	0	
E 9	427,20	406,97	378,35	6	14	
S 14	26,83	26,33	26,58	0	0	
S 12	7,50	7,50	6,05	0	0	
S 11	16,80	14,20	11,30	0	1	
<i>Mittlerer Dienst</i>						
E 8	202,85	195,10	170,60	3	3	
S 8	1,00	1,00	0,00	0	0	
S 6	28,25	45,25	36,25	0	3	
E 7	1,90	1,90	1,90	0	0	
E 6	233,30	214,75	192,25	12	15	
E 5	233,38	250,53	211,10	1	16	
E 4	4,00	4,00	4,00	2	1	
E 3	10,88	8,90	7,90	1	0	
E 2Ü	26,78	27,85	27,85	0	2	
E 2	5,75	4,25	4,25	0	2	
Beschäftigte SuE	90,38	104,78	89,18	2	5	
Beschäftigte	1.583,95	1.533,22	1.374,60	35	65	
Summe	1.672,23	1.602,19	1.461,28	37	70	

Stellengliederung 2012

Beamte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:52

Seite 1 von 5

Organisationseinheit																								
Wahlbeamte								Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Summe	Anzahl	
B9	B8	B7	B6	B5	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13hD	A13gD	A12	A11	A10	A9gD	A9mD	A8	A7	A6	A5		KU	KW
- keiner Abteilung zugeordnet -																								
11101 Verwaltungsführung - Leitung GB 1																								
0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0
11102 Verwaltungsführung - Leitung GB 2																								
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0
11103 Verwaltungsführung - Leitung GB 3																								
0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	0	0
11104 Verwaltungsführung - Leitung GB 4																								
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00	0	0
11191 Zentrale Steuerungsunterstützung																								
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0
56101 Klimaschutzmaßnahmen																								
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0
11 Finanzen und Berichtswesen																								
11110 SB Finanzen, Berichtswesen																								
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	2,00	1,00	2,00	1,00	0,00	0,00	4,00	1,00	0,00	0,00	12,00	0	0
11122 Personal Gesamtverwaltung																								
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,50	0	0
15 Verwaltungsmanagement																								
11121 Personal und Organisation																								
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00	0	1

Stellengliederung 2012

Beamte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:52

Seite 2 von 5

Organisationseinheit																								
Wahlbeamte								Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Summe	Anzahl	
B9	B8	B7	B6	B5	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13hD	A13gD	A12	A11	A10	A9gD	A9mD	A8	A7	A6	A5		KU	KW
16 Recht und Grundstücksmanagement																								
11131 Allgemeine Rechtsangelegenheiten																								
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00	0	0
32 Ordnung und Sicherheit																								
12201 Ordnungs-, Überwachungsangelegenheiten																								
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0
12202 Bürgerservice																								
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	2,00	0,00	2,00	0,00	1,00	0,00	0,00	6,00	0	0
12204 Bußgeldangelegenheiten																								
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	2,00	1	0
12299 FB-Leitung Ordnung, Sicherheit																								
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0
54501 Straßenreinigung																								
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0
35 Kinder, Jugend und Familie																								
36399 FB-Leitung Jugendamt (inkl. Verwaltung)																								
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	0	0
36 Jobcenter der Landeshauptstadt Potsdam																								
31200 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)																								
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,50	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,50	0	0

Stellengliederung 2012

Beamte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:52

Seite 3 von 5

Organisationseinheit																								
Wahlbeamte								Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Summe	Anzahl	
B9	B8	B7	B6	B5	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13hD	A13gD	A12	A11	A10	A9gD	A9mD	A8	A7	A6	A5		KU	KW

37 Feuerwehr

11122 Personal Gesamtverwaltung																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0	0
12600 Brandschutzaufgaben																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	1,00	5,00	5,00	0,00	20,00	22,00	40,00	0,00	0,00	95,00	0	0
12700 Rettungsdienstaufgaben																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28,00	19,00	0,00	0,00	47,00	0	0
12701 Regionalleitstelle																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	2,00	13,00	1,00	0,00	0,00	17,00	0	0
12800 Katastrophenschutz																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0

38 Soziales, Gesundheit und Umwelt

11122 Personal Gesamtverwaltung																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	1
12205 Lebensmittelüberwachung																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0	0
31110 Hilfe zum Lebensunterhalt																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0
31120 Hilfe zur Pflege																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0	0

Stellengliederung 2012

Beamte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:52

Seite 4 von 5

Organisationseinheit																									
Wahlbeamte									Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Summe	Anzahl	
B9	B8	B7	B6	B5	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13hD	A13gD	A12	A11	A10	A9gD	A9mD	A8	A7	A6	A5	KU		KW	
31130 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0	0	
31140 Hilfen zur Gesundheit																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0	
31199 FB-Leitung Soziales, Gesundheit, Umwelt																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0	
41400 Verwaltungsaufgaben Gesundheitsschutz, -pflege																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	0	0	
41401 - keine Produktbezeichnung -																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0	
53701 Tierkörperbeseitigung																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0	
55400 Naturschutz, Landschaftspflege																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0	
56100 Umweltschutzmaßnahmen																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,90	0	0	
42 Kataster und Vermessung																									
51101 Kommunale Vermessung und Geobasisdaten																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0	0	
51102 Kataster und Landesvermessung																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	2,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,00	0	0	

Stellengliederung 2012

Beamte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:52

Seite 5 von 5

Organisationseinheit																									
Wahlbeamte									Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Summe	Anzahl	
B9	B8	B7	B6	B5	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13hD	A13gD	A12	A11	A10	A9gD	A9mD	A8	A7	A6	A5	KU		KW	
46 Stadtplanung und Bauordnung																									
11122 Personal Gesamtverwaltung																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0	0	
51198 FB-Leitung Stadtplanung, Bauordnung																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0	
52100 Bauordnung																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	0	0	
48 Kommunalen Immobilienservice (Beamte)																									
11122 Personal Gesamtverwaltung																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	2,00	1	0	
90 GB 9: Oberbürgermeister																									
11109 Verwaltungsführung - OB																									
0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0	
11145 Rechnungsprüfung																									
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,00	0	0	
S	0,00	1,00	0,00	0,00	2,00	2,00	0,00	0,00	3,00	7,00	7,00	7,00	8,00	10,50	18,40	16,50	3,00	26,00	70,00	64,00	0,00	0,00	245,40	2	2

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 1 von 19

Organisationseinheit																									
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst									Mittlerer Dienst					Einfacher Dienst			Summe	Anzahl	
AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1	KU	KW						
					S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6			S5	S4	S3	S2		

- keiner Abteilung zugeordnet -

11101 Verwaltungsführung - Leitung GB 1																					3,00				
0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1	0
11102 Verwaltungsführung - Leitung GB 2																					3,50				
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,50			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
11103 Verwaltungsführung - Leitung GB 3																					3,00				
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
11104 Verwaltungsführung - Leitung GB 4																					9,00				
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	5,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1	0
11191 Zentrale Steuerungsunterstützung																					4,10				
0,00	0,00	0,00	0,00	0,60	0,00	2,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,10			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	1
12207 SIKO (Sicherheitskonferenz)																					2,15				
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,15			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
56101 Klimaschutzmaßnahmen																					3,00				
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	2

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 2 von 19

Organisationseinheit																									
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst									Mittlerer Dienst					Einfacher Dienst			Summe	Anzahl	
AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1	KU	KW						
					S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6			S5	S4	S3	S2		

11 Finanzen und Berichtswesen

11110 SB Finanzen, Berichtswesen																				112,58			
0,00	0,00	0,00	1,00	3,00	0,00	11,50	10,00	26,65		21,75		0,00	32,68	5,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	112,58			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2	2
11114 Steuerverwaltung																				1,00			
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00		0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
11122 Personal Gesamtverwaltung																				1,50			
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,50		0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,50			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	1

15 Verwaltungsmanagement

11120 SB-Leitung Verwaltungsmanagement																				9,30			
0,00	0,00	1,00	0,00	2,30	1,00	2,00	0,00	2,00		0,00		0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9,30			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
11121 Personal und Organisation																				24,20			
0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	4,50	0,00	12,80		1,00		0,00	1,90	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	23,20			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0
11122 Personal Gesamtverwaltung																				45,41			
0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	2,00	0,98	10,94		1,00		0,00	4,50	19,75	0,00	0,50	1,00	1,75	0,00	43,41			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0	32

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 3 von 19

Organisationseinheit																										
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst									Mittlerer Dienst						Einfacher Dienst			Summe	Anzahl	
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9			8	7			6	5	4	3	2Ü	2	1	KU		KW	
						S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3	S2				
11123 Zentrale Dienste																					41,90					
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	9,25			2,00	1,90			10,75	12,50	0,00	0,00	3,00	1,50	0,00	41,90			
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	1	0
11124 Informationstechnik																					26,40					
	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	13,40	7,00	4,00			0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26,40			
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
12100 Statistik und Wahlen																					8,00					
	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	2,00	1,00	1,00	3,00			0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,00			
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
16 Recht und Grundstücksmanagement																										
11122 Personal Gesamtverwaltung																					0,50					
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50			0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50			
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
11131 Allgemeine Rechtsangelegenheiten																					28,75					
	1,00	0,00	2,00	0,00	7,00	0,00	0,50	2,00	11,50			3,00	0,00			1,00	0,75	0,00	0,00	0,00	0,00	28,75				
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	1	0	
21 Bildung und Sport																										
11122 Personal Gesamtverwaltung																					6,95					
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,45			0,50	0,00			1,50	1,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	6,95			
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00			0,00	0,00	0,00	2,00	0	4	

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 4 von 19

Organisationseinheit																										
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst									Mittlerer Dienst						Einfacher Dienst			Summe	Anzahl	
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9			8	7			6	5	4	3	2Ü	2	1	KU		KW	
						S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3	S2				
21100 Grundschulen																					15,05					
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15,05				
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3	0		
21600 Oberschulen																					4,35					
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,35				
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		
21700 Gymnasien																					5,00					
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,00				
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		
21800 Gesamtschulen																					5,90					
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,90				
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1	0		
22100 Förderschulen, -klassen																					6,25					
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,25				
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		
23100 Oberstufenzentren																					11,00					
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11,00				
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1	0		
23500 Schulen des zweiten Bildungsweges																					2,00					
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00				
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 5 von 19

Organisationseinheit																									
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst								Mittlerer Dienst						Einfacher Dienst			Summe	Anzahl	
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9			8	7			6	5	4	3	2Ü	2	1		KU	KW
						S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3	S2			
24300	sonstige schulische Aufgaben																					21,00			
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	4,00			5,00	0,00			2,00	3,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00	21,00		
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
24399	FB-Leitung Schule, Sport																					10,50			
	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,50			0,00	0,00			5,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10,50		
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
27300	Regionale Weiterbildung																					2,00			
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00			0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00		
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
31110	Hilfe zum Lebensunterhalt																					0,50			
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50			0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50		
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
36710	Einrichtungen für junge Menschen																					44,25			
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17,00			0,00	0,00			1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19,00		
						0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	23,25	0,00		0,00	0,00	25,25	0	2
42100	Förderung des Sports																					7,50			
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	2,50			1,00	0,00			3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,50		
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
42420	Sportareal Luftschiffhafen																					5,00			
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00			0,00	0,00			0,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	5,00		
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	3

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 6 von 19

Organisationseinheit																									
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst									Mittlerer Dienst					Einfacher Dienst			Summe	Anzahl	
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9			8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1	KU	KW			
					S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3				S2	
24 Kultur und Museum																									
11122 Personal Gesamtverwaltung																				1,38					
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50					0,00	0,00	0,38	0,50	0,00	0,00	0,00	1,38				
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		
25201 Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte																				15,98					
0,00	0,00	0,00	0,00	4,50	1,00	1,00	4,08	4,40						1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15,98				
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	1		
25202 Naturkundemuseum																				10,00					
0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	3,00	2,00						0,00	0,00	0,00	2,00	1,00	0,00	0,00	10,00				
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	1		
25203 Förderung des HBPg gGmbH																				2,00					
0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00				
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		
26100 Förderung des Hans-Otto-Theater gGmbH																				1,00					
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00				
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		
28401 Gesamtschule 21/31																				5,00					
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00						2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,00				
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		
28402 Kultursteuern und -entwicklung																				5,75					
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	1,75						0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	5,75				
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 7 von 19

Organisationseinheit																									
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst									Mittlerer Dienst					Einfacher Dienst			Summe	Anzahl	
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9			8	7		6	5	4	3	2Ü	2	1	KU		KW	
					S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3	S2				
28403 Kunstwerkstatt Ost																					1,00				
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00					0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	
28405 Standortmarketing Schiffbauergasse																					2,00				
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00					0,00		0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	
28499 FB-Leitung Kultur, Museum																					3,00				
	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00					0,00		0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	
27 Bibliothek																									
27201 Stadtbibliothek																					34,23				
	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	2,00	3,80	13,05					1,00		0,00	9,38	4,00	0,00	0,00	0,00	34,23			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3	0	
27202 Landesbibliothek																					7,75				
	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	3,00	1,00					0,00		0,00	2,00	0,75	0,00	0,00	0,00	7,75			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	
28 Öffentliche Weiterbildung																									
27100 Volkshochschule																					8,00				
	0,00	0,00	0,00	1,00	3,00	0,00	1,00	0,00	1,00					0,00		0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 8 von 19

Organisationseinheit																									
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst									Mittlerer Dienst					Einfacher Dienst			Summe	Anzahl	
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9			8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1	KU	KW			
					S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3				S2	

29 Musikschule

11122 Personal Gesamtverwaltung																				0,50			
0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	1
26300 Musikschule																				32,23			
0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	4,50	21,48						1,00	0,00	2,25	1,00	0,00	0,00	0,00	32,23		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0

32 Ordnung und Sicherheit

11122 Personal Gesamtverwaltung																				9,95			
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50						3,50	0,00	4,95	1,00	0,00	0,00	0,00	9,95		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
12201 Ordnungs-, Überwachungsangelegenheiten																				73,65			
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,50	2,00	4,00	11,00						11,90	0,00	39,55	2,70	0,00	0,00	0,00	73,65		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1	0
12202 Bürgerservice																				66,60			
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11,50						39,50	0,00	13,10	2,50	0,00	0,00	0,00	66,60		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1	0
12203 Straßenverkehrsangelegenheiten																				17,90			
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	3,00	8,00						1,90	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17,90		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 9 von 19

Organisationseinheit																													
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst									Mittlerer Dienst						Einfacher Dienst			Summe	Anzahl				
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9			8	7			6	5	4	3	2Ü	2	1	KU		KW				
						S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3	S2							
12204 Bußgeldangelegenheiten																					25,25								
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,50			0,00	0,00			3,75	14,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25,25			
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
12299 FB-Leitung Ordnung, Sicherheit																					5,75								
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,75			1,00	0,00			1,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,75			
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
54501 Straßenreinigung																					3,75								
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			1,00	0,00			0,75	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,75			
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
57301 Märkte																					2,00								
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00			0,00	0,00			1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00			
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
35 Kinder, Jugend und Familie																													
11122 Personal Gesamtverwaltung																					4,38								
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,50			0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,38	0,00	0,00	1,88				
						0,00	0,50	0,00	0,00	1,50	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,50	0	3	
36399 FB-Leitung Jugendamt (inkl. Verwaltung)																					94,33								
	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	1,00	3,00	3,00	28,50			13,00	0,00			1,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54,50				
						0,50	4,00	0,00	4,00	21,58	0,00	3,50	6,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	39,83	2	0	

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 10 von 19

Organisationseinheit																							
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst								Mittlerer Dienst					Einfacher Dienst		Summe	Anzahl	
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9		8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1				
						S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3	S2	KU

36 Jobcenter der Landeshauptstadt Potsdam

31200 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)																				40,50			
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	3,00	2,00	26,50		6,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40,50		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0

37 Feuerwehr

11122 Personal Gesamtverwaltung																				6,50			
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	1,00	1,50		2,50	0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,50		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	1
12600 Brandschutzaufgaben																				9,00			
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	2,00		1,00	0,00	3,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9,00		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
12699 FB-Leitung Feuerwehr																				4,00			
0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00		0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
12700 Rettungsdienstaufgaben																				9,00			
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		4,00	0,00	4,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9,00		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
12701 Regionalleitstelle																				23,50			
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	5,50		16,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23,50		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1	0

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 11 von 19

Organisationseinheit																											
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst								Mittlerer Dienst					Einfacher Dienst			Summe	Anzahl				
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9			8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1	KU		KW				
						S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4				S3	S2		
12800 Katastrophenschutz																					1,00						
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00			0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	
38 Soziales, Gesundheit und Umwelt																											
11122 Personal Gesamtverwaltung																					13,00						
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	6,50			0,50	0,00		3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10,50			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,50	0	4	
12205 Lebensmittelüberwachung																					6,65						
0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	3,65			1,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,65			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
12206 Veterinäraufsicht																					4,25						
0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			1,00	0,00		2,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,25			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
31110 Hilfe zum Lebensunterhalt																					4,00						
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	2,00			1,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
31120 Hilfe zur Pflege																					11,90						
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,00			3,00	0,00		0,90	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10,90			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0	
31130 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen																					20,65						
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	15,50			0,00	0,00		0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,65	0	1	

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 12 von 19

Organisationseinheit																								
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst								Mittlerer Dienst					Einfacher Dienst			Summe	Anzahl	
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1	KU	KW				
					S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5			S4		S3	S2
31133	EGH für beh. Menschen - Teilhabe am Arbeitsleben																			1,00				
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
31140	Hilfen zur Gesundheit																			1,00				
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00							0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
31151	- keine Produktbezeichnung -																			1,00				
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00							0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0
31160	Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung																			8,00				
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	6,00						1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,00		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
31199	FB-Leitung Soziales, Gesundheit, Umwelt																			25,65				
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	4,00	10,40						3,00	0,00	2,75	3,50	0,00	0,00	0,00	25,65		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
31200	Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)																			8,00				
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	2,00						4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,00		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0
31300	Hilfen für Asylbewerber																			3,00				
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 13 von 19

Organisationseinheit																										
AT	Höherer Dienst						Gehobener Dienst								Mittlerer Dienst						Einfacher Dienst			Summe	Anzahl	
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9			8	7			6	5	4	3	2Ü	2	1	KU		KW	
						S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3	S2				
31540 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose																					4,50					
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,50					0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,50				
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0	0		
34200 Arbeitsförderung																					8,40					
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	1,00	3,00					1,00		0,00	0,00	0,40	0,00	0,00	0,00	8,40				
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		
35150 sonstige soziale Angelegenheiten Bund																					11,90					
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,90					2,00		0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	11,90				
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		
35170 sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger																					3,00					
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00					0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00				
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		
36343 - keine Produktbezeichnung -																					2,00					
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00					0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00				
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1	0		
41202 Sozialpsychiatrischer, -medizinischer Dienst																					6,65					
	0,00	0,00	1,00	0,00	0,90	0,00	0,00	0,00	0,00					0,00		0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,65				
						0,00	0,00	0,00	0,00	3,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,75	0	0		
41400 Verwaltungsaufgaben Gesundheitsschutz, -pflege																					23,68					
	0,00	0,00	3,00	1,00	1,40	0,00	0,00	0,00	8,75					0,75		0,00	3,38	4,50	0,00	0,00	0,00	23,68				
						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,90	2	1		

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 15 von 19

Organisationseinheit																									
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst									Mittlerer Dienst					Einfacher Dienst			Summe	Anzahl	
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9			8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1	KU	KW			
					S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3			S2		

42 Kataster und Vermessung

11122 Personal Gesamtverwaltung																				2,00					
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	1,00			0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0	0
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
51101 Kommunale Vermessung und Geobasisdaten																				18,50					
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,50	1,00	6,00	2,00			2,00	0,00	4,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18,50	0	1
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	1
51102 Kataster und Landesvermessung																				19,90					
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00	5,90			6,00	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19,90	1	0
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1	0

46 Stadtplanung und Bauordnung

11122 Personal Gesamtverwaltung																				4,40					
0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00			0,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,40	0	4
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	4
51103 Stadtentwicklung																				16,00					
0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	2,50	5,00	1,00	2,00			1,00	0,00	1,63	0,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16,00	1	0
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1	0
51104 Bauleitplanung																				10,50					
0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	4,50	0,00	1,00			0,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10,50	0	0
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 16 von 19

Organisationseinheit																									
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst									Mittlerer Dienst					Einfacher Dienst			Summe	Anzahl	
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9			8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1	KU	KW			
					S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3				S2	
51105 Planungsrecht																					8,50				
0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	6,50	0,00	0,00			0,00	0,00		1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,50			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	
51198 FB-Leitung Stadtplanung, Bauordnung																					3,00				
0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00			0,00	0,00		1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	
52100 Bauordnung																					36,50				
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	5,00	18,00	4,50			0,00	0,00		3,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36,50			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2	0	
47 Grün- und Verkehrsflächen																									
11122 Personal Gesamtverwaltung																					5,00				
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0,50	1,50	0,50			0,00	0,00		0,00	1,50	0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	5,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	2	
54100 Gemeindestraßen																					75,75				
0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	1,00	10,50	20,00	10,00			4,00	0,00		9,50	17,75	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75,75			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5	0	
54199 FB-Leitung Grün-, Verkehrsflächen																					2,00				
1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00		1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	
55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau																					60,40				
0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	8,00	4,50			4,00	0,00		1,00	31,00	1,00	1,00	6,90	1,00	0,00	0,00	60,40			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3	0	

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 17 von 19

Organisationseinheit																									
	AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst								Mittlerer Dienst					Einfacher Dienst			Summe	Anzahl	
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9			8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1	KU	KW			
					S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3				S2	
55301	Friedhofs-, Bestattungswesen																				42,13				
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	2,00			0,00	0,00		1,43	21,83	0,00	5,88	10,00	0,00	0,00	42,13			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	
55302	Krematorium																				4,00				
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00		0,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	
49	Stadterneuerung und Denkmalpflege																								
11122	Personal Gesamtverwaltung																				1,50				
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00			0,00	0,00		0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,50				
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	1	
51106	Stadterneuerung																				18,03				
	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,63	9,50	2,00	2,00			0,00	0,00		0,00	1,90	0,00	0,00	0,00	0,00	18,03				
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	
51197	FB-Leitung Stadterneuerung, Denkmalpflege																				8,00				
	1,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	1,00	1,00	2,00			0,00	0,00		1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,00				
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1	0	
52202	Förderung des Wohnungsbaus																				2,00				
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00			0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	
52300	Denkmalschutz, -pflege																				19,50				
	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	8,90	2,75	1,00			0,00	0,00		1,35	3,50	0,00	0,00	0,00	0,00	19,50				
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 18 von 19

Organisationseinheit																										
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst									Mittlerer Dienst						Einfacher Dienst			Summe	Anzahl	
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9			8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1	KU	KW				
						S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4			S3		S2	
90 GB 9: Oberbürgermeister																										
11109 Verwaltungsführung - OB																				15,00						
0,00	0,00	1,00	0,50	3,50	0,00	3,75	0,00	2,25			2,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15,00					
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		
11122 Personal Gesamtverwaltung																				4,00						
0,00	0,00	0,00	0,50	0,50	0,00	1,00	1,00	1,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00					
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	2		
11141 Stadtverordnetenversammlung																				7,25						
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	4,50			1,00	0,00	0,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,25					
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		
11142 Büro für Chancengleichheit und Vielfalt																				4,00						
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	2,00	1,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00					
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1	0		
11143 Personal-, Schwerbehindertenvertretung																				5,25						
0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	1,00			0,75	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	4,25					
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0	0		
11144 Presse-, Öffentlichkeitsarbeit																				8,50						
0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	5,75	0,00	0,75			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,50					
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		
11145 Rechnungsprüfung																				11,50						
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,50	8,00	0,00	2,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11,50					
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0		

Stellengliederung 2012

Tariflich Beschäftigte

Stichtag: 01.01.2012

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:10:37

Seite 19 von 19

Organisationseinheit																								
AT	Höherer Dienst					Gehobener Dienst								Mittlerer Dienst					Einfacher Dienst			Summe	Anzahl	
	AT	15Ü	15	14	13	12	11	10	9			8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1	KU		KW	
					S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3				S2
11146	Sicherheitsingenieur/in																				1,00			
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00			0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00		
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
57100	Wirtschaftsförderung																				13,50			
0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	4,00	2,00	3,00	1,00			0,00	0,00		0,50	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13,50			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
57500	Förderung des Fremdenverkehrs																				2,50			
0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,50	0,00	0,00			0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,50			
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0
S	3,00	0,00	14,00	19,00	44,20	35,63	156,80	165,30	427,20			202,85	1,90233,30		233,38	4,00	10,88	26,78	5,75	0,00	1583,95			
					0,50	4,50	0,00	5,00	26,83	0,00	7,50	16,80	0,00	1,00	0,00	28,25	0,00	0,00	0,00	0,00	90,38	38	70	

Nachwuchskräfte**Stichtag: 01.01.2012**

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:17.11.2011 Zeit:11:24

Seite 1 von 1

<i>LfdNr.</i>	<i>Bezeichnung</i>	<i>Art der Vergütung</i>	<i>Vorgesehen im Haushaltsjahr 2012</i>	<i>Beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2011</i>
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>
1	Bachelor of Legal Laws	TVöD VKA (Ost)	5,00	5,00
2	Brandmeisteranwärter/in	Beamtenbesoldung A (Ost)	3,00	3,00
3	Brandoberinspektorenanwärter/in	Beamtenbesoldung A (Ost)	2,00	2,00
4	FAMI - B	TVöD VKA (Ost)	2,00	2,00
5	Kauffrau für Bürokommunikation	TVöD VKA (Ost)	8,00	8,00
6	Kauffrau für Marketingkommunikation	TVöD VKA (Ost)	1,00	1,00
7	Verwaltungsfachangestellte/r	TVöD VKA (Ost)	29,00	29,00
8	Volontäre/Volontärinnen	TVöD VKA (Ost)	4,00	4,00
			54,00	54,00

GB 1 - Zentrale Steuerung und Service

11 - Finanzen und Berichtswesen

2012

112 100 07
und

112 100 08 SB Jahresabschluss E 10 2,00 VZE 1111002 Mehrbedarf vorl. Stellenwert

112 000 23 SB Hauptbuchhaltung E 9 1,00 VZE 1111002 Mehrbedarf vorl. Stellenwert

112 000 25
bis

112 000 27 SB Anlagenbuchhaltung E 8 3,00 VZE 1111002 Mehrbedarf vorl. Stellenwert

113 200 07 SB Investitionscontrolling E 10 1,00 VZE 1111003 Mehrbedarf vorl. Stellenwert

116 100 05 Bilanzbuchhalter/in E 10 1,00 VZE 1111400 Mehrbedarf vorl. Stellenwert

SB 11 - 2012 8,00 VZE

15 - Verwaltungsmanagement

2012

151 000 06 Sozialarbeiter/in S 11 1,00 VZE 1112100 Mehrbedarf vorl. Stellenwert

151 100 10 SB Personalwirtschaft E 9 1,00 VZE 1112100 Mehrbedarf vorl. Stellenwert

151 100 11 SB Verwaltung E 3 1,00 VZE 1112100 Mehrbedarf vorl. Stellenwert

SB 15 - 2012 3,00 VZE

GB 1 - gesamt HH 2012	<u>11,00</u> VZE
davon	
Mehrbedarf	11,00 VZE
ATZ-Nachbesetzung	0,00 VZE
PK-Erstattung	0,00 VZE

GB 1 - gesamt HH 2013 0,00 VZE
GB 1 - gesamt HH 2014 0,00 VZE
GB 1 - gesamt HH 2015 0,00 VZE

GB 2 - Bildung, Kultur und Sport

21 - Bildung und Sport

2012

212 000 09 SB Medienbetreuung, -bedarfermittlung E 8 1,00 VZE 2430001 Mehrbedarf

FB 21 - 2012

1,00 VZE

24 - Kultur und Museum

2012

242 000 13 Wissenschaftlicher MA E 13 1,00 VZE 2520200 Mehrbedarf kw - 1 Jahr nach Besetzungsbeginn

241 000 20 MA Gedenkstätte Lindenstraße E 9 0,90 VZE 2520100 Mehrbedarf PK-Erstattung

241 000 21 MA Gedenkstätte Lindenstraße E 13 1,00 VZE 2520100 Mehrbedarf PK-Erstattung

241 000 23 MA Gedenkstätte Lindenstraße E 10 1,00 VZE 2520100 Mehrbedarf PK-Erstattung

241 000 24 MA Gedenkstätte Lindenstraße E 10 1,00 VZE 2520100 Mehrbedarf PK-Erstattung

241 000 25 MA Gedenkstätte Lindenstraße E 10 0,60 VZE 2520100 Mehrbedarf PK-Erstattung
Inanspruchnahme der Stellen für die Gedenkstätte
i.V.m. dem Fördermittelbescheid
Für diese Stellen gilt ein vorläufiger Stellenwert.

241 000 22 Verwaltungsleiter/in E 11 1,00 VZE 2520100 Mehrbedarf vorl. Stellenwert
Dafür entfällt ab 01.11.2012 die Stelle 241 000 11

245 000 11 SB Zuwendungen E 9 1,00 VZE 2840105 Mehrbedarf

7,50 VZE

Bearbeitungsstand 17.11.2011

28 - Volkshochschule

2012

281 100 07 SB Sprachförderung E 11 1,00 VZE 2710000 Mehrbedarf

FB 28 - 2012 1,00 VZE

GB 2 - gesamt HH 2012 9,50 VZE

davon
Mehrbedarf 5,00 VZE
ATZ-Nachbesetzung 0,00 VZE
PK-Erstattung 4,50 VZE

GB 2 - gesamt HH 2013 0,00 VZE

GB 2 - gesamt HH 2014 0,00 VZE

GB 2 - gesamt HH 2015 0,00 VZE

GB 3 - Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umwelt

32 - Ordnung und Sicherheit

2012

321 100 47

bis

321 100 50 Inspektor E 6 4,00 VZE 1220202 Mehrbedarf

322 100 40

bis

322 100 42 SB Bürgerservice E 8 3,00 VZE 1220201 Mehrbedarf

322 200 14 SB Staatsangehörigkeitsfragen E 8 1,00 VZE 1220202 Mehrbedarf

FB 32 - 2012 8,00 VZE

2013

321 100 51

bis

321 100 54 Inspektor E 6 4,00 VZE 1220202 Mehrbedarf gesperrt bis 31.12.2012

FB 32 - 2013 4,00 VZE

2014

321 100 55

bis

321 100 58 Inspektor E 6 4,00 VZE 1220202 Mehrbedarf gesperrt bis 31.12.2013

FB 32 - 2014 4,00 VZE

2015

321 100 59

bis

321 100 62 Inspektor E 6 4,00 VZE 1220202 Mehrbedarf gesperrt bis 31.12.2014

FB 32 - 2015 4,00 VZE

Bearbeitungsstand 17.11.2011

35 - Kinder, Jugend und Familie

2012

350 000 05 SB Kinderschutz S 17 1,00 VZE 3639901 Mehrbedarf vorl. Stellenwert
Inanspruchnahme in Abhängigkeit der Gesetzesverabschiedung

352 100 15
und

352 100 16 Amtsvormund, -pfleger E 9 2,00 VZE 3639902 Mehrbedarf

353 000 03 SB Förderung freier Träger E 9 0,50 VZE 3639902 Mehrbedarf

FB 35 - 2012 3,50 VZE

37 - Feuerwehr

2012

373 300 47 Leitstellendisponent A 8 0,50 VZE 1270100 ATZ
PK-Erstattung gesperrt bis 31.03.2012

FB 37 - 2012 0,50 VZE

2014

373 300 45 Leitstellendisponent A 8 0,50 VZE 1270100 ATZ
PK-Erstattung gesperrt bis 14.02.2015

FB 37 - 2014 0,50 VZE

38 - Soziales, Gesundheit und Umwelt

2012

380 100 05	Koordination Gesunde Kinder	E 8	0,50 VZE	4140100	PK-Erstattung	kw 31.12.2014
<i>Inanspruchnahme in Abhängigkeit des Zuwendungsbescheides</i>						
381 000 03	SB Qualitätsmanagement	E 11	1,00 VZE	3119902	Mehrbedarf	vorl. Stellenwert
381 000 04	SB Vertragswesen	E 9	1,00 VZE	3119902	Mehrbedarf	vorl. Stellenwert
383 100 14	SB Leistungen SGB XII	E 9	1,00 VZE	3116000	Mehrbedarf	vorl. Stellenwert
384 400 01	AGL	E 10	1,00 VZE	3113000	Mehrbedarf	vorl. Stellenwert
384 400 02	Fallmanager	E 9	1,00 VZE	3113000	Mehrbedarf	
384 400 03 und						
384 400 04	Sozialarbeiter	S 11	2,00 VZE	3113000	Mehrbedarf	
384 400 05 bis						
384 400 07	SB wirtschaftliche Hilfen	E 9	4,00 VZE	3113000	Mehrbedarf	vorl. Stellenwert
385 200 13	Gesundheitsaufseher	E 9	1,00 VZE	4140000	Mehrbedarf	vorl. Stellenwert
385 200 14	Gesundheitsaufseher	E 9	0,50 VZE	4140000	Mehrbedarf	vorl. Stellenwert
385 200 15	Gesundheitsaufseher	E 9	0,50 VZE	4140000	Mehrbedarf	vorl. Stellenwert
385 300 19	Zahnarzt	E 14	0,70 VZE	4140000	Mehrbedarf	
385 300 15	Prophylaxeschwester	E 5	0,50 VZE	4140000	Mehrbedarf	vorl. Stellenwert
385 300 17	Prophylaxeschwester	E 5	0,50 VZE	4140000	Mehrbedarf	vorl. Stellenwert
385 300 18	SB Verwaltungsangelegenheiten	E 5	0,50 VZE	4140000	Mehrbedarf	vorl. Stellenwert

Bearbeitungsstand 17.11.2011

385 400 14	SB Tierschutz	E 6	0,50 VZE	1220600	Mehrbedarf
385 400 15 und 385 400 16	Lebensmittelkontrolleur	E 8	1,00 VZE	1220500	Mehrbedarf vorl. Stellenwert Inanspruchnahme in Abhängigkeit der Gesetzesverabschiedung
387 000 12	SB Umweltschutz, Uferwege	E 10	0,50 VZE	5610000	Mehrbedarf

FB 38 - 2012

17,70 VZE

2013

385 300 16	Arzthelfer/in	E 5	0,75 VZE	4140000	ATZ-Nachbesetzung - gesperrt bis 30.06.2013
------------	---------------	-----	----------	---------	---

FB 38 - 2013

0,75 VZE

GB 3 - gesamt HH 2012	29,20 VZE
davon	
Mehrbedarf	28,70 VZE
ATZ-Nachbesetzung	0,00 VZE
PK-Erstattung	1,00 VZE

GB 3 - gesamt 2013	4,75 VZE
davon	
Mehrbedarf	4,00 VZE
ATZ-Nachbesetzung	0,75 VZE
PK-Erstattung	0,00 VZE

GB 3 - gesamt 2014	4,50 VZE
davon	
Mehrbedarf	4,00 VZE
ATZ-Nachbesetzung	0,00 VZE
PK-Erstattung	0,50 VZE

GB 3 - gesamt 2015	4,00 VZE
davon	
Mehrbedarf	4,00 VZE
ATZ-Nachbesetzung	0,00 VZE
PK-Erstattung	0,00 VZE

GB 4 - Stadtentwicklung und Bauen

46 - Stadtentwicklung, Bauordnung

2012

465 200 14	techn. SB	E 10	1,00 VZE	5210000	Mehrbedarf	
465 300 21	techn. SB	E 10	1,00 VZE	5210000	Mehrbedarf	

FB 46 - 2012 **2,00 VZE**

47 - Grün- und Verkehrsflächen

2012

471 100 09	SB Energie, Konzessionsabgaben	E 9	1,00 VZE	5410001	Mehrbedarf	vorl. Stellenwert
472 100 09	SB Objektplanung, Baudurchführung	E 10	1,00 VZE	5510000	Mehrbedarf	
472 300 05	Begeher	E 5	0,75 VZE	5510000	Mehrbedarf	
472 300 06	Gärtner	E 5	1,00 VZE	5510000	Pk-Erstattung	Besetzungsbeginn
473 300 64	Hallenwart	E 3	0,98 VZE	5530100	Mehrbedarf	
474 210 03	Begeher	E 5	1,00 VZE	5410003	Mehrbedarf	

FB 47 - 2012 **5,73 VZE**

GB 4 - gesamt	<u>7,73</u> VZE
davon	
Mehrbedarf	6,73 VZE
ATZ-Nachbesetzung	0,00 VZE
PK-Erstattung	1,00 VZE

GB 4 - gesamt 2013	0,00 VZE
GB 4 - gesamt 2014	0,00 VZE
GB 4 - gesamt 2015	0,00 VZE

GB 9 - Oberbürgermeister

907 - Rechnungsprüfungsamt

2012

907 000 17	kaufmännischer Prüfer	E 11	1,00 VZE	1114500	Mehrbedarf	vorl. Stellenwert
907 000 18	SB Korraption	E 11	1,00 VZE	1114500	Mehrbedarf	vorl. Stellenwert

907 - 2012

2,00 VZE

GB 9 - gesamt

2,00 VZE

davon	
Mehrbedarf	2,00 VZE
ATZ-Nachbesetzung	0,00 VZE
PK-Erstattung	0,00 VZE

GB 9 - gesamt 2013

0,00 VZE

GB 9 - gesamt 2014

0,00 VZE

GB 9 - gesamt 2015

0,00 VZE

	2012	2013	2014	2015	
GB 1	11,00	0,00	0,00	0,00	11,00
Mehrbedarf	11,00	0,00	0,00	0,00	11,00
ATZ-Nachbesetzung	0,00				0,00
PK-Erstattung	0,00				0,00
GB 2	9,50	0,00	0,00	0,00	9,50
Mehrbedarf	5,00	0,00	0,00	0,00	5,00
ATZ-Nachbesetzung	0,00				0,00
PK-Erstattung	4,50				4,50
GB 3	29,70	4,75	4,50	4,00	42,95
Mehrbedarf	28,70	4,00	4,00	4,00	40,70
ATZ-Nachbesetzung	0,00	0,75	0,00	0,00	0,75
PK-Erstattung	1,00	0,00	0,50	0,00	1,50
GB 4	7,73	0,00	0,00	0,00	7,73
Mehrbedarf	6,73	0,00	0,00	0,00	6,73
ATZ-Nachbesetzung	0,00				0,00
PK-Erstattung	1,00				1,00
GB 9	2,00	0,00	0,00	0,00	2,00
Mehrbedarf	2,00				2,00
ATZ-Nachbesetzung	0,00				0,00
PK-Erstattung	0,00				0,00
gesamt	59,93	4,75	4,50	4,00	73,18
Mehrbedarf	53,43	4,00	4,00	4,00	73,18
ATZ-Nachbesetzung	0,00	0,75	0,00	0,00	
PK-Erstattung	6,50	0,00	0,50	0,00	

Stelle	Stellenbezeichnung	Stelle in VZE	Stelle des Vorjahres	Dauer des Freistellungsblockes			
115 300 15	Vollziehungsbeamte/r	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.05.2010	bis	31.08.2014
380 200 10	SB LOS	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.10.2011	bis	30.04.2014
364 000 04	Fallmanager	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.03.2014	bis	30.06.2018
373 300 27	Leitstellendisponent	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.04.2011	bis	31.07.2012
381 200 15	Innerevisor, Vertragskoordination	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.01.2010	bis	31.01.2012
384 200 01	AGL	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.08.2012	bis	31.10.2015
465 300 03	techn. SB	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.01.2011	bis	31.12.2013

Stelle	Stellenbezeichnung	Stelle in VZE	Stelle des Vorjahres	Dauer des Freistellungsblockes			
				Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom		bis	
111 000 07	SB Verkehr	0,50	0,50	16.10.2012		bis	31.07.2017
113 100 09	AGL	0,50	0,50	01.03.2008		bis	31.12.2012
113 100 14	SB zentrale Kostenleistungsrechnung	0,50	0,50	01.12.2008		bis	30.11.2013
115 300 03	SB Vollstreckung	0,50	0,50	01.11.2010		bis	30.06.2015
151 101 06	SB ATZ, Personalwirtschaft	0,50	0,50	01.01.2010		bis	31.10.2014
151 102 02	SB Kindergeld	0,50	0,50	01.07.2010		bis	30.06.2015
151 301 01	SB Organisation	0,50	0,50	16.11.2008		bis	30.06.2013
151 302 01	SB Personalplanung, -kosten	0,50	0,50	25.06.2009		bis	31.12.2013
151 400 01	Schreibkraft	0,50	0,50	16.04.2011		bis	31.07.2015
151 400 03	SB Poststelle	0,50	0,50	01.03.2009		bis	31.01.2014
151 400 05	Gruppenführer	0,50	0,50	01.12.2011		bis	31.08.2015
151 400 06	Buchbinder	0,50	0,50	01.01.2009		bis	31.12.2013
151 400 07	Bibl. für Ausleihorganisation	0,50	0,50	01.01.2009		bis	31.12.2013
151 400 10	Bibl. Formalerschließung	0,50	0,50	01.05.2008		bis	30.11.2012
151 400 18	Schreibkraft	0,50	0,50	31.10.2008		bis	30.01.2013
151 400 20	Bibl. Formalerschließung	0,50	0,50	01.10.2008		bis	31.08.2013
151 400 41	Ausleihkontrolle	0,50	0,50	17.12.2010		bis	30.11.2015
151 400 42	Buchbinder	0,50	0,50	01.03.2010		bis	31.12.2014
151 410 01	Schulhausmeister - Grundschule 23	0,50	0,50	01.07.2009		bis	30.06.2014
151 410 24	Handwerker	0,50	0,50	01.04.2007		bis	31.03.2012
151 410 25	Schulhausmeister	0,50	0,50	01.08.2007		bis	31.07.2012
151 410 26	SB Haushaltsangelegenheiten	0,50	0,50	01.09.2007		bis	31.08.2012
151 410 27	Buchhalter	0,50	0,50	01.12.2007		bis	30.11.2012
151 410 28	SB Bauleitung	0,50	0,50	01.12.2008		bis	30.04.2013
151 410 29	SB Bauleitung	0,50	0,50	01.04.2008		bis	31.03.2012
151 410 30	AGL	0,50	0,50	16.12.2008		bis	31.05.2013
151 410 32	Hausmeister	0,50	0,50	16.05.2008		bis	31.03.2012
151 410 56	Handwerker	0,50	0,50	01.02.2008		bis	31.01.2013
156 000 06	SB stat. Analyse,Berichte,Controlling	0,50	0,50	01.01.2009		bis	31.12.2013
161 100 12	SB	0,50	0,50	16.05.2009		bis	31.03.2014
163 000 02	Sekretariat	0,50	0,50	01.08.2012		bis	31.07.2017
210 000 02	Sekretariat	0,50	0,50	01.11.2010		bis	31.08.2015
210 000 07	BL	0,50	0,50	01.11.2008		bis	31.10.2013
210 100 04	Geschäftsbuchhalter/in	0,50	0,50	01.03.2009		bis	31.10.2013

Stelle	Stellenbezeichnung	Stelle in VZE	Stelle des Vorjahres	Dauer des Freistellungsblockes			
213 100 04	SB Schülerfahrkosten	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.08.2008	bis	29.02.2012
214 113 02	Schulsekretärin	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.10.2011	bis	30.09.2016
214 207 02	Schulsekretärin	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.06.2009	bis	30.04.2014
214 404 03	Schulsekretärin	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.10.2011	bis	30.09.2016
214 506 51	Wäscherin, Näherin	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.04.2009	bis	31.01.2014
214 701 13	Erzieher/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	26.08.2012	bis	31.07.2017
214 702 18	Erzieher/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.05.2012	bis	30.04.2017
214 703 12	Erzieher/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.10.2008	bis	28.02.2013
214 703 18	Erzieher/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.09.2008	bis	31.10.2012
214 703 26	Erzieher/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.09.2008	bis	31.12.2012
214 703 39	Erzieher/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.12.2008	bis	30.04.2013
214 703 42	Erzieher/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.02.2009	bis	31.08.2013
215 000 04	SB Veranstaltungen, Marketing	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.10.2009	bis	31.07.2012
215 000 24	Geräteleiter Turnen	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.11.2010	bis	31.10.2013
241 000 07	Leiter/in Service-Mitarbeiter/innen	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.07.2010	bis	31.01.2015
241 000 08	Service-Mitarbeiter/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.04.2011	bis	31.03.2016
243 000 07	SB	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.08.2009	bis	30.09.2013
290 000 01	Fachdirektor/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.04.2010	bis	30.09.2012
290 300 35	ML	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.08.2012	bis	31.07.2016
320 100 10	SB Güter-	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.11.2011	bis	30.04.2016
320 100 19	SB Außendienst	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.10.2008	bis	31.12.2012
321 100 11	Inspektor	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.08.2011	bis	31.07.2016
321 100 17	Inspektor	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	07.10.2010	bis	30.09.2015
321 100 26	Inspektor	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.07.2008	bis	31.07.2012
321 200 12	SB Registratur, Büromanagement	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.01.2012	bis	31.12.2016
321 400 02	SB HH, Sekretariat	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	31.07.2009	bis	30.07.2014
321 400 04	SB Gewerbeangelegenheiten	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.01.2012	bis	31.12.2016
321 400 08	SB Gewerbeangelegenheiten	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.07.2009	bis	30.06.2014
322 100 04	SB Bürgerservice	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	26.08.2010	bis	30.06.2015
322 100 06	SB Bürgerservice	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.10.2010	bis	30.09.2015
322 100 31	SB Bürgerservice	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.02.2011	bis	31.12.2015
322 100 36	SB Fundangelegenheiten	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.11.2008	bis	31.08.2013
322 200 05	Standesbeamte/r	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.08.2012	bis	31.07.2015
322 200 13	Standesbeamte/r	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.06.2009	bis	31.05.2014
322 300 16	SB Zulassungswesen	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.11.2009	bis	30.09.2014

Stelle	Stellenbezeichnung	Stelle in VZE	Stelle des Vorjahres	Dauer des Freistellungsblockes			
322 300 28	SB Verwaltung	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.11.2010	bis	31.10.2015
324 100 11	Ermittler Messungen	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.06.2009	bis	30.04.2014
324 100 14	Ermittler Messungen	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	25.01.2011	bis	31.12.2014
350 360 57	Küchenhilfe	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.07.2009	bis	30.11.2012
351 000 03	Sozialarbeiter/in Familienbegrüßung	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.02.2010	bis	31.08.2014
351 100 01	ehemals AGL	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.04.2009	bis	31.03.2014
351 100 06	SB Heimpflege, Leistungsgewährung	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	04.06.2010	bis	31.10.2014
352 100 05	SB Unterhaltsvorschuss	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.01.2010	bis	31.12.2012
352 200 02	Sozialarbeiter/in Pflegekinderdienst	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.07.2009	bis	31.12.2012
353 100 01	Regionalteamleiter/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.09.2008	bis	31.10.2012
353 100 02	Sozialarbeiter/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.05.2009	bis	28.02.2014
353 100 04	Sozialarbeiter/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.02.2009	bis	31.08.2013
353 200 12	Sozialarbeiter/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.07.2009	bis	30.06.2014
371 100 52	RK	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.11.2008	bis	31.10.2013
371 200 02	SB Technik	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	06.10.2010	bis	30.11.2013
371 200 06	SB Fahrzeugtechnik	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.04.2012	bis	31.12.2015
371 200 09	SB Fahrzeugausbildung	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	26.07.2010	bis	28.02.2014
372 100 01	Wachabteilungsführer, FW 1	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	09.04.2010	bis	31.08.2013
372 300 03	Zugführer	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.01.2011	bis	30.06.2015
372 400 02	SB Feuerwachen und FF	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	02.08.2011	bis	30.04.2016
372 500 36	Einsatzkraft, Rettungsassistent	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	04.11.2011	bis	30.04.2014
372 500 51	Einsatzkraft	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.07.2009	bis	31.01.2012
372 500 93	Einsatzkraft, Rettungsassistent	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	04.02.2011	bis	30.04.2015
373 100 07	SB Katastrophenschutz	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.01.2012	bis	30.11.2016
373 300 03	Schichtführer, Lagedienst	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.03.2010	bis	28.02.2014
373 300 05	Schichtführer, Lagedienst	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.05.2012	bis	30.04.2017
373 300 15	Leitstellendisponent	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.12.2012	bis	30.11.2015
373 300 19	Leitstellendisponent	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.11.2011	bis	31.10.2014
373 300 23	Leitstellendisponent	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.05.2009	bis	30.04.2013
373 300 39	Leitstellendisponent	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.04.2012	bis	31.07.2014
381 100 01	AGL	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.02.2009	bis	30.09.2013
381 100 04	SB Haushaltsangelegenheiten	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.10.2012	bis	30.09.2017
381 100 12	SB Kostenerstattung	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.05.2011	bis	30.04.2016
381 300 02	SB Altaktenaufbereitung	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.12.2011	bis	30.11.2015
381 300 05	SB Verfahrenskoordination	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.10.2010	bis	30.09.2015

Stelle	Stellenbezeichnung	Stelle in VZE	Stelle des Vorjahres	Dauer des Freistellungsblockes			
382 100 04	SB Wohnungssicherung	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	31.05.2009	bis	30.03.2014
382 100 05	SB Wohnungssicherung	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.06.2012	bis	31.10.2016
382 100 06	Sozialarbeiter/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.12.2009	bis	30.11.2014
382 200 03	SB Wohnungswesen	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.06.2011	bis	31.05.2015
382 200 04	SB Wohnungswesen	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.09.2012	bis	31.08.2017
382 300 01	AGL	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.01.2011	bis	30.06.2015
382 300 03	SB Widersprüche,	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.02.2011	bis	31.12.2015
382 300 09	SB Wohngeld	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.08.2008	bis	31.08.2012
382 300 10	SB Wohngeld	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.04.2012	bis	31.03.2017
382 300 11	SB Wohngeld	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.01.2009	bis	30.06.2013
383 200 06	SB Verwaltungsangelegenheiten	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	12.02.2011	bis	30.11.2015
383 300 05	SB Bundes- und Landesmittel	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.09.2010	bis	31.08.2015
384 100 08	Sozialarbeiter/in Krebs	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.05.2007	bis	28.02.2012
384 100 09	Sozialarbeiter/in Behindertenberatung	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	26.05.2011	bis	29.02.2016
384 200 03	Fallmanager EGH	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.12.2012	bis	30.11.2015
384 200 07	SB EGH	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.10.2010	bis	31.05.2015
384 200 08	SB EGH	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.10.2010	bis	04.03.2014
384 300 03	Fallmanager Pflege	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.10.2009	bis	31.07.2013
384 300 05	Fallmanager Pflege	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.07.2011	bis	30.06.2016
384 300 12	Sozialarbeiter/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	31.07.2009	bis	30.07.2014
384 300 16	SB Sozialbestattungen	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.07.2010	bis	31.12.2014
384 300 19	Sozialberater/in Pflegestützpunkt	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.01.2012	bis	31.12.2014
385 000 11	SB Gesundheitsförderung	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.05.2009	bis	28.02.2014
385 200 03	Arzthelfer/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.06.2007	bis	31.03.2012
385 300 04	Sozialarbeiter/in	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.04.2010	bis	28.02.2014
421 200 05	SB Auswertungen komm. Vermessungen	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.03.2009	bis	31.10.2013
421 200 06	SB Stadtgrundkarte	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	27.11.2010	bis	30.06.2015
421 200 08	SB Kartenverkauf	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	10.08.2009	bis	30.04.2014
422 200 04	SB Mitwirkung Prüfung Übernahme	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.12.2009	bis	31.10.2014
460 000 06	SB Stadtentwicklungsplanung	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.01.2009	bis	31.07.2013
461 000 06	SB sektorale STEP (1)	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.03.2011	bis	28.02.2014
461 000 10	SB Planungstechnik	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.02.2009	bis	31.01.2014
465 100 02	techn. SB	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.10.2008	bis	31.01.2013
465 200 05	techn. SB	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	01.09.2008	bis	31.10.2012
465 200 11	Baukontrolleur	0,50	0,50	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom	16.06.2009	bis	31.03.2012

Stelle	Stellenbezeichnung	Stelle in VZE	Stelle des Vorjahres	Dauer des Freistellungsblockes			
				Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellungsphase vom		bis	
465 300 05	techn. SB	0,50	0,50	16.08.2008		bis	30.09.2012
465 300 08	SB Bußgeld, Ordnungsbeh. Verfahren	0,50	0,50	01.10.2008		bis	31.12.2012
465 400 02	SB Gebühren, Haushalt	0,50	0,50	01.01.2012		bis	31.07.2015
471 300 01	AGL	0,50	0,50	01.03.2008		bis	28.02.2012
471 400 02	SB Liegenschaftsangelegenheiten	0,50	0,50	08.02.2011		bis	30.09.2015
472 200 02	AGL	0,50	0,50	16.06.2010		bis	30.11.2013
472 200 05	SB Unterhaltung Straßenbäume	0,50	0,50	01.03.2009		bis	29.02.2012
472 310 02	Gärtner - Y	0,50	0,50	01.10.2010		bis	30.09.2015
472 310 15	Geräteführer - X	0,50	0,50	01.10.2010		bis	14.08.2015
472 320 08	Gärtner - W	0,50	0,50	01.11.2010		bis	31.10.2015
473 300 59	Hallenwart	0,50	0,50	16.08.2011		bis	30.04.2013
474 300 02	SB Bauleitung	0,50	0,50	01.12.2011		bis	30.11.2016
474 500 01	AGL	0,50	0,50	01.08.2008		bis	31.08.2012
491 000 05	SB Projektsteuerung	0,50	0,50	01.11.2008		bis	31.07.2013
491 000 12	Zeichner/in	0,50	0,50	01.04.2007		bis	31.03.2012
491 000 13	SB Projektsteuerung	0,50	0,50	01.11.2010		bis	30.06.2015
901 000 03	SB Verwaltungsangelegenheiten	0,50	0,50	01.12.2010		bis	31.10.2012
901 000 08	Referent/in	0,50	0,50	01.10.2012		bis	31.03.2017
901 000 19	SB Pressearbeit	0,50	0,50	01.06.2011		bis	30.04.2016
902 000 03	SB	0,50	0,50	01.04.2012		bis	30.09.2015
902 000 06	SB	0,50	0,50	16.09.2010		bis	31.05.2015
903 000 15	SB Wirtschaftsservice	0,50	0,50	01.05.2011		bis	29.02.2016
906 000 04	SB Wissenschaft	0,50	0,50	01.12.2007		bis	30.11.2012
906 000 06	SB Veranstaltungsmarketing	0,50	0,50	01.08.2010		bis	31.05.2013
906 000 15	SB Öffentlichkeitsarbeit	0,50	0,50	01.06.2011		bis	30.04.2016
907 000 10	SB Vergabe, juristische Prüfungen	0,50	0,50	16.03.2011		bis	31.01.2014

7. Wirtschaftspläne

7.1. Eigenbetriebe

KIS Kommunalen Immobilienservice

Wirtschaftsplan 2012

Stand: 16.11.2011

K ommunaler
I mmobilien
S ervice

Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Gliederung

1. Festsetzungen

2. Erfolgsplan

3. Finanzplan

Gesamt KIS

Spartenplan Vermögensverwaltung LHP *

Spartenplan Betriebe gewerblicher Art (BgA)**

Anlagen

A1 Vorbericht

A2 Erfolgsübersicht nach Sparten

A3 Verpflichtungsermächtigungen und Aus-/Einzahlungen an die Gemeinde

A4 Stellenübersicht

A5 Investitionsplan

A6 Übersicht über die Kredite für Investitionsmaßnahmen aus den Vorjahren

* Die Sparte Vermögensverwaltung LHP umfasst die Gesamtverwaltung des Anlagevermögens KIS ohne das Vermögen der Betriebe gewerblicher Art.

** Zur Sparte BgA zählen nach dem Körperschaftsteuergesetz einnahmeorientierte Einrichtungen der LHP, z. B. Vermietung HOT, Nikolaisaal.

Die Aufteilung in Sparten erfolgt gemäß § 16 (4) Eigenbetriebsverordnung.

Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2012

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Stadtverordnetenversammlung durch Beschluss vom den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2012 festgestellt.

1. Es betragen

1.1. im Erfolgsplan

die Erträge	38.535.396 €
die Aufwendungen	38.483.183 €
der Jahresgewinn	52.213 €
der Jahresverlust	

1.2. im Finanzplan

Mittelzufluss / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	4.589.518 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-23.662.000 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	18.466.330 €

2. Es werden festgesetzt

2.1. der Gesamtbetrag der Kredite auf	16.712.000 €
2.2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	10.700.000 €

3. Nachrichtlich

3.1. Kreditähnliche Geschäfte	25.000.000 €
-------------------------------	--------------

Potsdam, den
Ort, Datum

Oberbürgermeister

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2012

	2010 vorläufiges Ergebnis €	2011 Plan €	2012 Plan €	2013 Plan €	2014 Plan €	2015 Plan €
Umsatzerlöse	27.599.157	29.703.906	31.709.202	34.783.508	35.117.855	35.460.937
Miete (1)	14.836.295	16.752.952	18.186.397	21.175.697	21.703.297	22.043.897
Betriebskosten (2)	11.982.376	12.280.291	12.821.040	12.897.497	12.695.566	12.698.048
Dienstleistungen (3)	641.731	575.663	576.765	585.314	593.992	593.992
Sonstige Erlöse (4)	138.755	95.000	125.000	125.000	125.000	125.000
Bestandsveränderungen						
Bestandsveränderungen	881.638	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge (5)	6.547.896	6.304.225	6.826.194	6.983.610	7.159.204	7.563.498
davon: Auflösung SoPo	4.522.475	4.677.275	5.344.074	5.911.670	6.121.474	6.315.366
Summe Erträge	35.028.692	36.008.131	38.535.396	41.767.118	42.277.059	43.024.435
Aufwand für Objektbewirtschaftung	16.490.793	16.901.260	17.657.363	19.229.084	18.493.087	18.699.768
Personalaufwand (6)	4.806.170	5.207.533	5.410.920	5.488.289	5.541.839	5.660.260
davon: Personal	6.928.117	7.416.896	7.564.323	7.595.394	7.623.055	7.729.173
Hausmeisterkosten in BK	-2.121.947	-2.209.363	-2.153.403	-2.107.105	-2.081.216	-2.068.913
Abschreibungen (7)	7.712.054	8.328.207	9.754.944	10.427.110	10.885.096	11.170.494
Sonstiger betrieblicher Aufwand (8)	1.204.390	739.071	764.672	791.040	791.040	791.040
Zinsergebnis und Steuern (9)	3.916.282	4.729.320	4.895.284	5.756.243	6.480.663	6.592.609
davon: Zinsaufwand für Altkredite	2.509.184	2.480.960	2.276.480	2.111.552	2.013.696	1.944.640
Summe Aufwand	34.129.688	35.905.392	38.483.183	41.691.766	42.191.726	42.914.172
Außerordentliche Erträge (10)	367.330					
Jahresüberschuss (11)	1.266.333	102.739	52.213	75.352	85.333	110.263

Erläuterungen zum Erfolgsplan

- (1) Die Mieten wurden ermittelt auf der Grundlage der Personalaufwendungen, der anteiligen Kapitalkosten, dem Unterhaltsaufwand sowie der sonstigen Geschäftskosten. Die Mieten für das Jahr 2012 berücksichtigen die Veränderungen bei den Abschreibungen und Zinszahlen in Folge der Investitionstätigkeit sowie der Neuzugänge und Abgänge. In den Jahren 2012 bis 2015 sind Absenkungen der Miete wegen HSK geplant.

Von den Mieterlösen in Höhe von 18.186.397 Euro in 2012 entfallen auf die LH Potsdam 17.002.500 Euro.

- (2) Von den Betriebskosten in Höhe von 12.821.040 Euro in 2012 entfallen auf die LH Potsdam 12.329.600 Euro.
- (3) Unter Dienstleistungen sind vor allem die Erlöse aus der Verwaltung des Finanzvermögens zusammen gefasst.
- (4) Hierunter fallen diverse Erlöse von Dritten, u.a. Versicherungsentschädigungen, Parkplatz- und sonstige Gebühren.
- (5) Die Sonstigen Erträge beinhalten die Auflösung von bilanziellen Sonderposten, Erstattungen von Miet- und Leasingkosten sowie die Aktivierung von Projektmanagementleistungen. Darüber hinaus sind hier Buchgewinne aus Grundstücksverkäufen aufgeführt.
- (6) Die Personalkosten berücksichtigen Tarifsteigerungen sowie geplante Personalveränderungen wie z. B. Altersteilzeit.
- (7) Die Abschreibungen wurden auf der Basis der Neubewertung des Sachanlagevermögens, die im Jahr 2006 mit Unterstützung eines externen Dritten vorgenommen wurde, ermittelt und berücksichtigen die geplanten Zugänge aus der Investitionstätigkeit.
- (8) Der Sonstige betriebliche Aufwand enthält sonstige Verwaltungsaufwände und Beratungskosten.
- (9) Das Zinsergebnis beinhaltet vor allem die Zinszahlungen für die bei der Gründung des KIS übernommenen Altkredite sowie die Zinszahlungen für durch den KIS neu aufgenommene Kredite. Weiterhin enthält diese Position gezahlte Steuern und Zinserträge.
- (10) Der außerordentliche Ertrag resultiert aus der Abzinsung von langfristigen Rückstellungen und Verbindlichkeiten, die sich aus den Übergangsvorschriften entsprechend Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) ergibt.
- (11) Das Jahresergebnis 2010 liegt derzeit nur in ungeprüfter Form vor und ist deshalb vorläufig.

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2012
Gesamt KIS

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(1) Ergebnis vor a.o. Posten	899.004	102.739	52.213	75.352	85.333	110.263
(2) Saldo der Abschreibungen auf Gegenstände des AV	7.712.054	8.328.207	9.754.944	10.427.110	10.885.096	11.170.494
(3) Saldo der Auflösung Sonderposten auf Gegenstände des AV	-4.522.475	-4.677.275	-5.344.074	-5.911.670	-6.121.474	-6.315.366
(4) Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	522.168	0	0	-700.000	-200.000	-250.000
(5) Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang des AV	-1.082.655					
(6) sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-146.188	-896.000	-751.170	-340.990	-261.542	-381.466
(7) Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, Forderungen sowie anderer Aktiva	4.395.869	2.098.538	727.605	105.000	5.000	5.000
(8) Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	25.918	-3.517.157	150.000	0	0	0
(9) Saldo der a.o. Posten	367.330	0	0	0	0	0
(10) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	8.171.024	1.439.053	4.589.518	3.654.802	4.392.414	4.338.925

Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(11) Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	13.246.119	27.389.341	17.196.490	10.165.600	7.934.800	8.247.600
(12) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (SAV)	2.270.970	1.950.000				
(13) Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände						
(14) Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens						
(15) sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
(16) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.517.089	29.339.341	17.196.490	10.165.600	7.934.800	8.247.600
(17) Auszahlungen für Investitionen in das SAV	-36.604.926	-47.564.341	-35.858.490	-17.275.600	-13.234.800	-18.547.600
(17a) Auszahlungen für Investitionen aus kreditähnlichen Geschäften (z. B. ÖPP)			-5.000.000	-20.000.000		
(18) Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	-120.835					
(19) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
(20) sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
(21) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-36.725.761	-47.564.341	-40.858.490	-37.275.600	-13.234.800	-18.547.600
(22) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-21.208.672	-18.225.000	-23.662.000	-27.110.000	-5.300.000	-10.300.000

Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(23) Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	10.000.000	16.165.000	16.712.000	6.810.000	5.000.000	10.000.000
(23a) Einzahlungen aus kreditähnlichen Geschäften (z. B. ÖPP)			5.000.000	20.000.000		
(24) sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	20.005					
(25) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						
(26) Einzahlungen aus Sonderposten zum AV						
(27) Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen						
(28) Einzahlung aus der Finanzierungstätigkeit	10.020.005	16.165.000	21.712.000	26.810.000	5.000.000	10.000.000
(29) Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	-421.910	-490.546	-947.558	-1.159.743	-1.845.531	-1.959.575
(30) sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit						
(31) Auszahlungen an die Gemeinde	-2.576.189	-2.337.792	-2.298.112	-2.319.936	-2.222.016	-1.780.224
(32) Auszahlung aus der Rückzahlung von Sonderposten zum AV						
(33) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen						
(34) Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-2.998.099	-2.828.338	-3.245.670	-3.479.679	-4.067.547	-3.739.799
(35) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	7.021.906	13.336.662	18.466.330	23.330.321	932.453	6.260.201

**Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam**

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(36) Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven						
(37) Auszahlungen an Liquiditätsreserven						
(38) Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(39) Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands	-6.015.742	-3.449.285	-606.151	-124.878	24.866	299.126
(40) Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode	10.210.426	4.194.684	745.399	139.248	14.370	39.237
(41) voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode	4.194.684	745.399	139.248	14.370	39.237	338.363

Rundungsdifferenzen von 1 € werden nicht angeglichen.

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2012
Spartenplan Vermögensverwaltung LHP

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(1) Ergebnis vor a.o. Posten	968.091	107.268	59.928	66.715	78.661	101.590
(2) Saldo der Abschreibungen auf Gegenstände des AV	6.297.478	6.751.175	8.162.224	8.301.179	8.813.026	9.157.859
(3) Saldo der Sonderposten auf Gegenstände des AV	-3.464.846	-3.445.132	-4.136.526	-4.230.000	-4.509.748	-4.760.714
(4) Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	522.168	0	0	-700.000	-200.000	-250.000
(5) Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang des AV	-1.082.655	0	0	0	0	0
(6) sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-146.188	-896.000	-751.170	-340.990	-261.542	-381.466
(7) Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, Forderungen sowie anderer Aktiva	5.395.869	2.098.538	182.605	-350.000	5.000	5.000
(8) Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	25.918	-3.517.157	150.000	0	0	0
(9) Saldo der a.o. Posten	367.330					
(10) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	8.883.164	1.098.693	3.667.062	2.746.904	3.925.397	3.872.269

Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(11) Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.036.198	14.471.900	13.253.400	10.165.600	7.934.800	8.247.600
(12) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (SAV)	2.270.970	1.950.000	0	0	0	0
(13) Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	0					
(14) Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0					
(15) sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(16) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.307.168	16.421.900	13.253.400	10.165.600	7.934.800	8.247.600
(17) Auszahlungen für Investitionen in das SAV	-29.645.005	-34.646.900	-29.073.400	-17.275.600	-13.234.800	-18.547.600
(17a) Auszahlungen für Investitionen aus kreditähnlichen Geschäften (z. B. ÖPP)						
(18) Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	-120.835	0	0	0	0	0
(19) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(20) sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0					
(21) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-29.765.840	-34.646.900	-29.073.400	-17.275.600	-13.234.800	-18.547.600
(22) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-20.458.672	-18.225.000	-15.820.000	-7.110.000	-5.300.000	-10.300.000

Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(23) Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	10.000.000	16.165.000	13.870.000	6.810.000	5.000.000	10.000.000
(23a) Einzahlungen aus Kreditähnlichen Geschäften						
(24) sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 20.005	0	0	0	0	0
(25) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0					
(26) Einzahlungen aus Sonderposten zum AV	0					
(27) Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	0					
(28) Einzahlung aus der Finanzierungstätigkeit	10.020.005	16.165.000	13.870.000	6.810.000	5.000.000	10.000.000
(29) Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	-421.910	-490.546	-947.558	-998.604	-1.693.528	-1.816.191
(30) sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0					
(31) Auszahlungen an die Gemeinde	-2.239.422	-2.003.083	-1.954.346	-1.990.680	-1.958.224	-1.525.768
(32) Auszahlung aus der Rückzahlung von Sonderposten zum AV	0					
(33) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	0					
(34) Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-2.661.332	-2.493.629	-2.901.904	-2.989.284	-3.651.753	-3.341.958
(35) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	7.358.673	13.671.371	10.968.096	3.820.716	1.348.247	6.658.042

**Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam**

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(36) Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(37) Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0					
(38) Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(39) Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands	-4.216.835	-3.454.936	-1.184.842	-542.380	-26.356	230.311
(40) Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode	9.824.818	5.607.984	2.153.048	968.206	425.826	399.470
(41) voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode	5.607.984	2.153.048	968.206	425.826	399.470	629.781

Rundungsdifferenzen von 1 € werden nicht angeglichen.

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2012
Spartenplan Betriebe gewerblicher Art (BgA)

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(1) Ergebnis vor a.o. Posten	-69.087	-4.529	-7.715	8.637	6.673	8.673
(2) Saldo der Abschreibungen auf Gegenstände des AV	1.414.576	1.577.032	1.592.720	2.125.931	2.072.071	2.012.635
(3) Saldo der Sonderposten auf Gegenstände des AV	-1.057.630	-1.232.143	-1.207.548	-1.681.670	-1.611.727	-1.554.653
(4) Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen						
(5) Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang des AV						
(6) sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge						
(7) Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, Forderungen sowie anderer Aktiva	-1.000.000	0	545.000	455.000	0	0
(8) Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva				0	0	0
(9) Saldo der a.o. Posten						
(10) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-712.141	340.360	922.457	907.898	467.017	466.656

Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(11) Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.209.921	12.917.441	3.943.090			
(12) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (SAV)						
(13) Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände						
(14) Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens						
(15) sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
(16) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.209.921	12.917.441	3.943.090	0	0	0
(17) Auszahlungen für Investitionen in das SAV	-6.959.921	-12.917.441	-6.785.090	0	0	0
(17a) Auszahlungen für Investitionen aus kreditähnlichen Geschäften (z. B. ÖPP)						
(18) Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände						
(19) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
(20) sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
(21) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.959.921	-12.917.441	-6.785.090	0	0	0
(22) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-750.000	0	-2.842.000	0	0	0

Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(23) Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen			2.842.000			
(23a) Einzahlungen aus kreditähnlichen Geschäften						
(24) sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
(25) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						
(26) Einzahlungen aus Sonderposten zum AV						
(27) Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen						
(28) Einzahlung aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	2.842.000	0	0	0
(29) Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen				-161.139	-152.003	-143.384
(30) sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit						
(31) Auszahlungen an die Gemeinde	-336.767	-334.709	-343.766	-329.256	-263.792	-254.456
(32) Auszahlung aus der Rückzahlung von Sonderposten zum AV						
(33) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen						
(34) Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-336.767	-334.709	-343.766	-490.395	-415.795	-397.841
(35) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-336.767	-334.709	2.498.234	-490.395	-415.795	-397.841

**Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam**

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(36) Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven						
(37) Auszahlungen an Liquiditätsreserven						
(38) Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(39) Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands	-1.798.908	5.651	578.691	417.502	51.222	68.815
(40) Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode	385.608	-1.413.300	-1.407.649	-828.958	-411.455	-360.233
(41) voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode	-1.413.300	-1.407.649	-828.958	-411.455	-360.233	-291.418

Rundungsdifferenzen von 1 € werden nicht angeglichen.

**Wirtschaftsplan des Kommunalen Immobilien Service (KIS)
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam
für das Wirtschaftsjahr 2012**

Vorbericht

Anlagen

A1 Vorbericht

A2 Erfolgsübersicht nach Sparten

**A3 Verpflichtungsermächtigungen und Aus-/Einzahlungen
an die Gemeinde**

A4 Stellenübersicht

A5 Investitionsplan

**A6 Übersicht über die Kredite für Investitionsmaßnahmen
aus den Vorjahren**

Stand und voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage des Eigenbetriebes sowie Chancen und wesentliche Risiken in der künftigen Entwicklung des Eigenbetriebes

Im Wirtschaftsjahr 2012 sowie in der Mittelfristplanung bis zum Jahr 2015 soll der kommunale Eigenbetrieb KIS seine erfolgreiche Entwicklung fortsetzen. Im Mittelpunkt steht dabei der satzungsgemäße Auftrag, alle Organisationseinheiten der Landeshauptstadt mit den für ihre Anforderungen erforderlichen Flächen und Liegenschaften auszustatten. Schwerpunkte der Tätigkeit bilden dabei die Verbesserung der Qualität der Verwaltung der kommunalen Immobilien auf der Grundlage der vertraglichen Leistungsbeziehungen mit den internen und externen Nutzern und der weitere Abbau des Sanierungsstaus an den Gebäuden. Darüber hinaus soll das kommunale Immobilienportfolio optimiert und weiterentwickelt werden. Das in den vergangenen Jahren beschlossene Investitionsprogramm wird weiter fortgesetzt mit dem Ziel, insbesondere die Bildungsinfrastruktur in Potsdam nachhaltig zu verbessern. Neben den dringenden und unabsehbaren Sanierungsarbeiten zur Verbesserung des Brandschutzes und der Energieeffizienz muss auf Grund der positiven demographischen Entwicklung der Landeshauptstadt auch dem wachsenden Bedarf an Kita- und Schulplätzen Rechnung getragen werden.

Für das Jahr 2012 sind direkte Investitionen i. H. v. 35,9 Mio. € (2011: 47,6 Mio. €) vorgesehen. Davon entfallen ca. 27,2 Mio. € (75,8 %) auf die Bildungsinfrastruktur, die im Rahmen der in der Mitteilungsvorlage zum Haushaltsbegleitenden Beschluss H 7, Sanierungsbedarf Schulen, Kitas, Turnhallen 2014 ff, DS 11/SVV/0114 vom 10.02.2011, benannten Schwerpunkte nachhaltig verbessert werden sollen. Insbesondere sollen bis 2014 die Maßnahmen der Prioritätsstufe 1 (sicherheitsrelevante Arbeiten und Aufrechterhaltung der Nutzungsfähigkeit) abgeschlossen sein. Weiterhin ist es aus Grund der wachsenden Einwohnerzahl Potsdams unabsehbar erforderlich, Erweiterungsinvestitionen zu tätigen, um den ständig wachsenden Anforderungen aus der Schulentwicklungs- bzw. Kitabedarfsplanung gerecht zu werden.

Größte Einzelprojekte sind die Fortführung der Arbeiten zur Sanierung des Campus Kurfürstenstraße, die Stadtteilschule (Grundschule 20) in Drewitz, die Sanierung des Schülerweiterungsbaus in der Haeckelstraße sowie der Beginn des Baus einer weiterführenden Schule im Bornstedter Feld. Letztere soll bis zum Beginn des Schuljahres 2016/2017 errichtet werden, um dem steigenden Kapazitätsbedarf Rechnung zu tragen.

Weiter fortgeführt werden die Arbeiten an den Kulturobjekten Altes Rathaus und Wissensspeicher, die überwiegend durch Fördermittel finanziert werden. Für den Abschluss der Arbeiten an diesen Objekten im Jahr 2012 sind Investitionsmittel i. H. v. 7,3 Mio. € vorgesehen. Für die Sanierung von Verwaltungsgebäuden, Feuerwehren, Sport- und Jugendeinrichtungen sind insgesamt ca. 1,4 Mio. € vorgesehen.

Weiterhin ist geplant, drei Potsdamer Schulen brandschutztechnisch und energetisch zu ertüchtigen. Basierend auf dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 23.06.2010, DS 10/SVV/0411, wird geprüft, ob dies in Form eines ÖPP-Projektes erfolgen kann oder die Realisierung in Eigenregie günstiger ist. Der Start des Projektes soll im Jahr 2012 erfolgen. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt kann noch keine Aussage darüber getroffen werden kann, ob eine Realisierung in Form eines ÖPP-Projektes nachhaltig vorteilhafter ist als eine Eigenrealisierung durch den KIS. In jedem Fall bedarf

die Finanzierung einer kommunalen Investition bedarf der rechtlichen Genehmigung. Im Falle einer ÖPP-Realisierung handelt es sich um ein kreditähnliches Geschäft nach § 74 Abs. 5 BbgKVerf, während im Falle einer Eigenrealisierung eine genehmigungspflichtige Kreditaufnahme nach § 74 BbgKVerf erforderlich ist. Das Projekt soll als sog. Inhabermodell mit Einwendungs- und Aufrechnungsverzicht durchgeführt werden. Um dem privaten Partner kommunalkreditähnliche Konditionen bei der Finanzierung zu ermöglichen, wird die Landeshauptstadt für den KIS gegenüber der finanzierenden Bank einen Einrede- und Aufrechnungsverzicht bezüglich der zukünftigen Mietforderungen des privaten Betreibers erklären. Damit verpflichtet sich der KIS gegenüber der Bank zur Rückzahlung der Investition, unabhängig von der Leistungserfüllung des privaten Partners. Die voraussichtlichen Auswirkungen auf die Haushaltssatzung der LHP sind in beiden Fällen identisch, während die Abbildung im Wirtschaftsplan des KIS unterschiedlich ist. Für die aktuelle Fassung des Wirtschaftsplans wurde die Realisierung als ÖPP-Projekt im Ergebnis-, Finanz- und Investitionsplan dargestellt. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt geht der KIS von einem kreditähnlichen Geschäft i. H. v. maximal 25 Mio. € aus.

Unter Berücksichtigung des kreditähnlichen Geschäftes erhöht sich die Gesamtinvestitionssumme im Jahr 2012 auf 60,9 Mio. €.

Die Finanzierung erfolgt durch:

17,2 Mio. €	Eigenmittel der LHP und durchgeleitete Fördermittel
16,7 Mio. €	Kreditmittel KIS
2,0 Mio. €	sonstige Eigenmittel und Fördermittel des KIS
25,0 Mio. €	kreditähnliche Geschäfte

Im Bereich der Gebäudebewirtschaftung erhöhen sich die Mieteinnahmen des Eigenbetriebes von 16,8 Mio. € in 2011 auf 18,2 Mio. € in 2012.

Die mit dem Wirtschaftsplan verbundenen Risiken sind eng mit dem z. T. kritischen Zustand einer Reihe von Gebäuden verbunden. Im Zuge der fortschreitenden Sanierung der Gebäude verringert sich das Risiko ungeplanter Mehrausgaben, allerdings ist davon auszugehen, dass sich erst schrittweise in den Folgejahren die Aufwendungen für ungeplante Reparaturen nachhaltig senken lassen.

Im Bereich der Bewirtschaftungskosten wird aktuell wieder von steigenden Preisen für Medien und Dienstleistungen ausgegangen. Jedoch erwartet der KIS, dass ein Teil des Preisanstiegs durch die im Zuge der Investitionstätigkeit verbesserte Energieeffizienz kompensiert werden kann. Aus diesem Grund wurden die Ansätze für die Betriebskostenvorauszahlungen moderat von 12,3 Mio. € in 2011 auf 12,8 Mio. € in 2012 erhöht. Ungeachtet dessen wird jedoch auf längere Sicht mit weiteren Preissteigerungen gerechnet. Aus diesem Grund werden die Anstrengungen des KIS zu einer Senkung der Medienverbräuche durch rentierliche Energieeinsparinvestitionen und verhaltensorientierte Energieeinsparprogramme unvermindert weiter fortgesetzt.

Stand und voraussichtliche Entwicklung der Eigenkapitalausstattung und der Liquidität einschließlich des Standes und der bisherigen Entwicklung der Inanspruchnahme und Rückzahlung von Liquiditätskrediten/Kontokorrentverbindlichkeiten

Die Eigenkapitalausstattung des Eigenbetriebes liegt, einschließlich der Sonderposten aus Investitionszuschüssen, zum 01.01.2011 bei 71,9 %. Ohne Berücksichtigung der Sonderposten beträgt die Eigenkapitalquote 26,9 %. Damit liegt die Quote weiterhin auf einem vergleichsweise hohen und soliden Niveau. Auch unter Berücksichtigung aller

Risiken der zukünftigen Entwicklung kann davon ausgegangen werden, dass mittelfristig der Eigenbetrieb über eine ausreichende Eigenkapitalausstattung verfügt.

Die Liquidität des Eigenbetriebes konnte bisher zu jedem Zeitpunkt gesichert werden. Die bestehende Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenkrediten bis max. 3,0 Mio. € brauchte bislang nicht in Anspruch genommen werden. Aufgrund der Asynchronizität zwischen Mittelbereitstellung und Mittelverbrauch und der weiterhin hohen Investitionstätigkeit wird unverändert eine Kassenkreditermächtigung bis max. 3,0 Mio. € für erforderlich gehalten. Die Beschlussfassung über den Höchstbetrag der Aufnahme von Kassenkrediten erfolgt in einer vom Wirtschaftsplan gesonderten Vorlage.

Die Kostenbelastung, die sich aus der Neuaufnahme der Kredite für die dringenden und unabwendbaren Baumaßnahmen zur Verbesserung der brandschutztechnischen und hygienischen Bedingungen in Potsdamer Schulen und Kitas ergibt, ist im Wirtschaftsplan des KIS und in der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt berücksichtigt und führt in den Folgejahren zu einer Erhöhung der Mieteinnahmen des Eigenbetriebes. Damit bleibt die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des KIS auch langfristig gewahrt.

Die Rückzahlung (Zinsen und Tilgung) der bei Gründung des Eigenbetriebes übernommenen Altkreditverbindlichkeiten der Landeshauptstadt erfolgt planmäßig. Seit der Gründung des KIS im Jahre 2005 sanken die Altkreditverbindlichkeiten von 84,4 Mio. € auf 57,7 Mio. € zum Stichtag 01.10. 2011. Im Gegenzug erhöhten sich durch die Investitionsmaßnahmen die Kreditverbindlichkeiten des KIS gegenüber den Banken und betragen zum Stichtag 01.10.2011 58,1 Mio. €.

Vorgesehene Behandlung des erwarteten Jahresergebnisses

Für das Wirtschaftsjahr 2012 erwartet der KIS einen Gewinn i. H. v. ca. 52.000 €. Zur Stärkung der Eigenkapitalbasis, zur Deckung der Zins- und Tilgungszahlungen für die übernommenen Altkredite und neu aufgenommenen Kredite sowie als Vorsorge für mögliche Risiken, die sich aus dem Instandhaltungszustand vieler Gebäude ergeben, soll der Gewinn im Eigenbetrieb verbleiben und vorrangig für zusätzliche Instandhaltungsmaßnahmen verwendet werden.

**Erfolgsübersicht nach Sparten
Wirtschaftsjahr 2012**

	Eigenbetrieb insgesamt in €	Allgemeine Betriebs- abteilungen in €	Vermögensver- waltung LHP in €	Betriebe gewerblicher Art BgA in €
(1) Materialaufwand dav. Bezug von Fremden dav. Bezug von Sparten	15.503.960		14.482.623	1.021.337
(2) Löhne und Gehälter	6.164.923		6.054.550	110.373
(3) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	1.202.727		1.181.194	21.533
(4) Aufwendungen für Altersversorgung	196.672		193.151	3.521
(5) Abschreibungen inkl. Auflösung SoPo	4.410.869		4.025.698	385.172
(6) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.975.284	4.965.136	10.148	
(7) Steuern	0			
(8) Konzessions- un Wegenutzungsentgelte	0			
(9) Andere betriebliche Aufwendungen	764.672	764.672		
(10) Summe Aufwendungen vor Verrechnung	33.219.108	5.729.808	25.947.365	1.541.935
(11) Umlagen	0	-5.729.808	4.327.414	1.402.394
(12) Leistungsausgleich	0			
(13) Summe Aufwendungen	33.219.108	0	30.274.779	2.944.329
(14) Betriebserträge ohne SoPo	33.191.322		30.254.708	2.936.614
(15) Betriebserträge insgesamt	33.191.322	0	30.254.708	2.936.614
(16) Betriebsergebnis	-27.787		-20.072	-7.715
(17) Finanzerträge	80.000			
(18) Außerordentliches Ergebnis	0			
(19) Steuern vom Einkommen und Ertrag				
(20) Unternehmensergebnis	52.213			

Rundungsdifferenzen von 1 € werden nicht ausgeglichen.

**Erfolgsübersicht nach Sparten
Wirtschaftsjahr 2013**

	Eigenbetrieb insgesamt in €	Allgemeine Betriebs- abteilungen in €	Vermögensver- waltung LHP in €	Betriebe gewerblicher Art BgA in €
(1) Materialaufwand dav. Bezug von Fremden dav. Bezug von Sparten	17.121.979		16.011.125	1.110.854
(2) Löhne und Gehälter	6.190.246		6.062.091	128.155
(3) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	1.207.668		1.182.666	25.002
(4) Aufwendungen für Altersversorgung	197.480		193.392	4.088
(5) Abschreibungen inkl. Auflösung SoPo	4.515.440		4.071.179	444.261
(6) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.796.243	5.386.451	409.792	
(7) Steuern	0			
(8) Konzessions- un Wegenutzungsentgelte	0			
(9) Andere betriebliche Aufwendungen	791.040	791.040		
(10) Summe Aufwendungen vor Verrechnung	35.820.096	6.177.491	27.930.245	1.712.360
(11) Umlagen	0	-6.177.491	4.622.268	1.555.223
(12) Leistungsausgleich	0			
(13) Summe Aufwendungen	35.820.096	0	32.552.513	3.267.583
(14) Betriebserträge ohne SoPo	35.855.448		32.579.228	3.276.220
(15) Betriebserträge insgesamt	35.855.448	0	32.579.228	3.276.220
(16) Betriebsergebnis	35.352		26.715	8.637
(17) Finanzerträge	40.000			
(18) Außerordentliches Ergebnis				
(19) Steuern vom Einkommen und Ertrag				
(20) Unternehmensergebnis	75.352			

Rundungsdifferenzen von 1 € werden nicht ausgeglichen.

**Erfolgsübersicht nach Sparten
Wirtschaftsjahr 2014**

	Eigenbetrieb insgesamt in €	Allgemeine Betriebs- abteilungen in €	Vermögensver- waltung LHP in €	Betriebe gewerblicher Art BgA in €
(1) Materialaufwand dav. Bezug von Fremden dav. Bezug von Sparten	16.411.871		15.322.733	1.089.138
(2) Löhne und Gehälter	6.212.790		6.082.713	130.077
(3) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	1.212.066		1.186.689	25.377
(4) Aufwendungen für Altersversorgung	198.199		194.050	4.150
(5) Abschreibungen inkl. Auflösung SoPo	4.763.622		4.303.278	460.344
(6) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.500.663	5.483.367	1.017.296	
(7) Steuern	0			
(8) Konzessions- un Wegenutzungsentgelte	0			
(9) Andere betriebliche Aufwendungen	791.040	791.040		
(10) Summe Aufwendungen vor Verrechnung	36.090.252	6.274.407	28.106.758	1.709.086
(11) Umlagen	0	-6.274.407	4.740.942	1.533.465
(12) Leistungsausgleich	0			
(13) Summe Aufwendungen	36.090.252	0	32.847.700	3.242.551
(14) Betriebserträge ohne SoPo	36.155.585		32.906.361	3.249.224
(15) Betriebserträge insgesamt	36.155.585	0	32.906.361	3.249.224
(16) Betriebsergebnis	65.333		58.661	6.673
(17) Finanzerträge	20.000			
(18) Außerordentliches Ergebnis einschl. der Veränderungen des				
(19) Steuern vom Einkommen und Ertrag				
(20) Unternehmensergebnis	85.333			

Rundungsdifferenzen von 1 € werden nicht ausgeglichen.

**Erfolgsübersicht nach Sparten
Wirtschaftsjahr 2015**

	Eigenbetrieb insgesamt in €	Allgemeine Betriebs- abteilungen in €	Vermögensver- waltung LHP in €	Betriebe gewerblicher Art BgA in €
(1) Materialaufwand dav. Bezug von Fremden dav. Bezug von Sparten	16.630.855		15.532.457	1.098.398
(2) Löhne und Gehälter	6.299.276		6.167.248	132.028
(3) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	1.228.939		1.203.181	25.758
(4) Aufwendungen für Altersversorgung	200.958		196.747	4.212
(5) Abschreibungen inkl. Auflösung SoPo	4.855.128		4.397.145	457.983
(6) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.602.609	5.606.244	996.365	
(7) Steuern	0			
(8) Konzessions- un Wegenutzungsentgelte	0			
(9) Andere betriebliche Aufwendungen	791.040	791.040		
(10) Summe Aufwendungen vor Verrechnung	36.608.806	6.397.284	28.493.142	1.718.379
(11) Umlagen	0	-6.397.284	4.857.703	1.539.582
(12) Leistungsausgleich	0			
(13) Summe Aufwendungen	36.608.806	0	33.350.845	3.257.961
(14) Betriebserträge	36.709.069		33.442.435	3.266.634
(15) Betriebserträge insgesamt	36.709.069	0	33.442.435	3.266.634
(16) Betriebsergebnis	100.263		91.590	8.673
(17) Finanzerträge	10.000			
(18) Außerordentliches Ergebnis				
(19) Steuern vom Einkommen und Ertrag				
(20) Unternehmensergebnis	110.263			

Rundungsdifferenzen von 1 € werden nicht ausgeglichen.

A Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in Euro			
	2012	2013	2014	2015
2012		7.600.000	3.100.000	
2013			3.000.000	2.000.000
2014				
2015				
Summe		7.600.000	6.100.000	2.000.000
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	16.712.000	6.810.000	5.000.000	10.000.000

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken

Nr.	Bezeichnung	2011	2012	2013	2014	2015
Einzahlungen						
1	Zuschüsse der Gemeinde, davon Kapitalzuschüsse davon zum Ausgleich liquiditätswirksamer Verluste Investitionszuschüsse Betriebskostenzuschüsse Verlustausgleichszuschüsse	27.389.341	17.196.490	10.165.600	7.934.800	8.247.600
2	Darlehen der Gemeinde					
3	Sonstige Einzahlungen der Gemeinde	27.983.463	29.908.865	32.980.714	33.312.592	33.653.192
Auszahlungen						
1	Ablieferungen an die Gemeinde von Gewinnen von Konzessionsabgaben von Verwaltungskostenbeiträgen bei Eigenkapitalentnahmen	15.232	11.648	10.048	7.296	0
2	Tilgungen von Darlehen der Gemeinde	2.337.792	2.298.112	2.319.936	2.222.016	1.780.224
3	Sonstige Auszahlungen an die Gemeinde	2.480.960	2.276.480	2.111.552	2.013.696	1.944.640

Stellenübersicht 2012 Kommunaler Immobilien Service Stichtag: 01.01.2012

Datum 10.11.2011

Vergütungsgruppe	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr 2011		Anzahl	
	in Vollzeitstellen ausgewiesen	in Vollzeitstellen ausgewiesen	am 30.06. besetzt	KU	KW
2. Beschäftigte					
AT	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00
<i>Höherer Dienst</i>					
E 15	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00
E 14	3,00	3,00	2,00	0,00	0,00
E 13	2,00	3,00	2,00	0,00	0,00
<i>Gehobener Dienst</i>					
E 12	0,50	1,50	0,50	0,00	0,00
E 11	30,00	19,00	19,00	0,00	0,00
E 10	4,00	8,00	7,00	0,00	0,00
E 9	15,25	17,25	17,25	0,00	0,00
<i>Mittlerer Dienst</i>					
E 8	23,00	23,00	22,00	0,00	0,00
E 7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E 6	27,50	29,40	29,40	0,00	0,00
E 5	42,40	39,90	35,90	0,00	0,00
E 4	6,75	6,75	6,75	0,00	0,00
E 3	6,75	6,75	6,75	0,00	0,00
E 2Ü	1,35	1,35	1,35	0,00	0,00
E 2	3,47	4,97	4,97	0,00	0,00
Summe	167,97	165,87	156,87	0,00	0,00

Stellenübersicht 2012 - Kommunaler Immobilien Service Stichtag: 01.01.2012

Datum: 08.11.2011

Zum Stichtag beim Eigenbetrieb verwendete Beamte

Besoldungsgruppe	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr 2011		Anzahl	
	in Vollzeitstellen ausgewiesen	in Vollzeitstellen ausgewiesen	am 30.06. besetzt	KU	KW
. Beamte					
<i>Gehobener Dienst</i>					
A 12	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00
<i>mittlerer Dienst</i>					
A 7	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00
Summe	2,00	2,00	2,00	0,00	0,00

Beamte, die im Eigenbetrieb verwendet sind, werden im Stellenplan der Landeshauptstadt Potsdam geführt und sind gemäß § 18 Abs. 1 EigV in der Stellenübersicht nachrichtlich anzugeben.

Wirtschaftsjahr 2012
Teil 3 - Besondere Abschnitte
(Beschäftigte, die von der Arbeitsleistung freigestellt sind)

Stelle	Stellenbezeichnung	Stelle in VZE	Stelle des Vorjahres	Dauer des Freistellungsblockes	
841 000 02	ADV-Koordinator	0,500	0,500	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellung vom	17.11.2012 bis 30.09.2015
844 100 05	techn. SB	0,500	0,500	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellung vom	01.11.2012 bis 30.04.2016
844 221 01	Schulhausmeister	0,500	0,500	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellung vom	01.03.2011 bis 30.04.2015
844 222 34	Schulhausmeister	0,500	0,500	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellung vom	16.11.2010 bis 31.08.2015
844 223 01	Schulhausmeister	0,500	0,500	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellung vom	16.10.2010 bis 31.07.2014
844 225 08	RK	0,375	0,375	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellung vom	01.12.2010 bis 30.09.2015

Objekt	Maßnahme	Summe	Gesamtausgabe				davon Zuschuss LHP				Eigenmittel/ Kreditmittel KIS/ Sonstige			
			2012 €	2013 €	2014 €	2015	2012 €	2013 €	2014 €	2015 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015
Verwaltungsgebäude														
Geschäftsausstattung (Möbel, etc.)		445.000	145.000	100.000	100.000	100.000	45.000				100.000	100.000	100.000	100.000
Stadthaus	Sanierung	6.299.200	573.100	2.373.700	1.454.800	1.897.600	573.100	2.373.700	1.454.800	1.897.600				
Zwischensumme Verwaltungsgebäude		6.744.200	718.100	2.473.700	1.554.800	1.997.600	618.100	2.373.700	1.454.800	1.897.600	100.000	100.000	100.000	100.000
Schulen														
Gymnasium 4 (Helmholtzgymnasium)	Sanierung Campus Kurfürstenstr.	12.180.000	9.870.000	2.310.000							9.870.000	2.310.000		
GS 7 (Regenbogenschule)	Sanierung Schulgebäude und Turnhalle	275.000	275.000				275.000							
FÖS 10/30 (Nuthetal)	Innensanierung, energ. Maßn.	800.000		800.000								800.000		
GS 12 (G. Hauptmann)	Brandschutz, Sportplatz	300.000	300.000								300.000			
GS 16 (Bruno Bürgel)	Schulergänzungsbau	1.420.000	700.000	720.000							700.000	720.000		
GS 19 (R.-Luxemburg)	Sanierung Schule, Turnhalle, Brandschutz	3.479.000	321.000	2.300.300	857.700		321.000	1.400.300	857.700			900.000		
GS 20 (Am Priesterweg)	Umbau zur Stadtteilschule Drewitz	4.373.300	2.663.300	510.000	1.200.000		963.300	510.000	1.200.000		1.700.000			
GES 32 (Haeckelstraße)	Sanierung, Schulerweiterungsbau	4.805.000	3.105.000	1.700.000			3.105.000	1.700.000						
GS 33 (Am Griebnitzsee)	Sanierung Schule	515.000	515.000				515.000							
Schule 37/38 (Lenne-Gesamtschule, Humboldttring)	Energetische Sanierung, Erweiterungsbau	1.480.000	1.300.000	180.000			650.000	100.000			650.000	80.000		
OS 39 (P. d. Coubertin)	Brandschutz, energ. Maßn.	355.000	355.000				355.000							
OS 51 (T. Fontane)	Brandschutz, energ. Maßn. an Schule und Turnhalle	400.000		400.000				400.000						
Sanierung "Campus Stern"	Sanierung Grundschule 36/45	1.504.100	1.000.000	504.100			1.000.000	504.100						
Gesamtschule im Potsdamer Norden	Neubau	17.500.000	1.000.000	1.500.000	5.000.000	10.000.000					1.000.000	1.500.000	5.000.000	10.000.000
GES Brandschutz/ Sicherheit	noch nicht zugeordnet	3.824.800	30.000	22.500	922.300	2.850.000	30.000	22.500	922.300	2.850.000				
Gefahrenprävention	noch nicht zugeordnet	250.000	250.000								250.000			
Zusätzliche Maßnahmen Schulen/ Abbau Sanierungsstau	noch nicht zugeordnet	1.000.000			500.000	500.000			500.000	500.000				
Dringende, kleinteilige Brandschutzmaßnahmen Schulen	diverse Schulen	300.000	300.000								300.000			
Zwischensumme Schulen		54.761.200	21.984.300	10.946.900	8.480.000	13.350.000	7.214.300	4.636.900	3.480.000	3.350.000	14.770.000	6.310.000	5.000.000	10.000.000
Sport														
Sportplatz Babelberger Park	Errichtung Sportflächen	250.000	250.000								250.000			
diverse Sportflächen	u.a. Kuhforder Damm	160.000	160.000				160.000							
Zwischensumme Sport		410.000	410.000				160.000				250.000			
Kultur														
Altes Rathaus	Innenausstattung	700.000	700.000				700.000							
Wissenspeicher Potsdam	Sanierung, Innenausbau	6.085.090	6.085.090				3.243.090				2.842.000			
Naturkundemuseum Breite Str. 11	Sanierung	1.000.000	545.000	455.000			545.000	455.000						
Zwischensumme Kultur		7.785.090	7.330.090	455.000			4.488.090	455.000			2.842.000			
Jugend														
Jugendclub OFF LINE		36.000	36.000				36.000							
diverse Kinder- und Jugendclubs		400.000		400.000				400.000						
Zwischensumme Jugend		436.000	36.000	400.000			36.000	400.000						

Objekt	Maßnahme	Summe	Gesamtausgabe				davon Zuschuss LHP				Eigenmittel/ Kreditmittel KIS/ Sonstige			
			2012 €	2013 €	2014 €	2015	2012 €	2013 €	2014 €	2015 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015
Kita														
Kita Bisamkiez 101	Brandschutz und Hüllensanierung	1.050.000		500.000	550.000			500.000	550.000					
Kita Sonnenschein, Hans-M.-Ring 53	Brandschutz und Hüllensanierung	680.000	630.000		50.000		630.000		50.000					
Kita Regenbogenland, Hubertusdamm 50	Innen- und Hüllensanierung	1.030.000	630.000	400.000			630.000					400.000		
Kita Montessori, Günter-Simon-Str. 2-4	Hüllen-, Innensanierung, Brandschutz	1.050.000		500.000	550.000			500.000	550.000					
Kita Märchenland, Paul-Wegener-Str. 2-4	Hüllen-, Innensanierung, Brandschutz	800.000		200.000	600.000			200.000	600.000					
Kita Sternschnuppe, Max-Born-Str. 19/21	Hüllen-, Innensanierung, Brandschutz	1.180.000	630.000		550.000		630.000		550.000					
Kita Kastanienhof, Wall am Kiez 5/6	Hüllen-, Innensanierung, Brandschutz	230.000	230.000				230.000							
Kita Froschkönig, Wall am Kiez 3-4	Hüllen-, Innensanierung, Brandschutz	1.080.000	480.000	250.000	350.000		480.000	250.000	350.000					
Kita Zauberwald, Liefeldsgrund 27/29	Hüllen-, Innensanierung, Brandschutz	730.000	630.000		100.000		630.000		100.000					
Kita Hasenlaube, Zeppelinstr. 121	Brandschutz	500.000		500.000				500.000						
Kita Spielhaus, Glasmeisterstr. 9	Brandschutz													
Kleinteilige Maßnahmen/ Kita	noch nicht zugeordnet	500.000		250.000	250.000			250.000	250.000					
Hort GS 7 (Regenbogenschule)	Neubau Hortgebäude	1.450.000	1.450.000				1.450.000							
Hort Spatzennest, Tristanstraße 58, Groß Glienicke	ergänzende Baumaßnahmen	100.000		100.000				100.000						
Zusätzliche Maßnahmen Kitas	noch nicht zugeordnet	3.600.000	500.000	100.000		3.000.000				3.000.000	500.000	100.000		
Zwischensumme Kita		13.980.000	5.180.000	2.800.000	3.000.000	3.000.000	4.680.000	2.300.000	3.000.000	3.000.000	500.000	500.000		
Feuerwehr														
diverse Feuerwehren	Sanierung und Umbau	800.000	200.000	200.000	200.000	200.000					200.000	200.000	200.000	200.000
Zwischensumme Feuerwehr		800.000	200.000	200.000	200.000	200.000					200.000	200.000	200.000	200.000
Gesamtsummen		84.916.490	35.858.490	17.275.600	13.234.800	18.547.600	17.196.490	10.165.600	7.934.800	8.247.600	18.662.000	7.110.000	5.300.000	10.300.000

**Investitionsplan
Investitionsstruktur**

Investitionsstruktur	Gesamt	2012	2013	2014	2015
Schulen	54.761.200	21.984.300	10.946.900	8.480.000	13.350.000
Kitas und Hort	13.980.000	5.180.000	2.800.000	3.000.000	3.000.000
Kultur	7.785.090	7.330.090	455.000		
Jugend	436.000	36.000	400.000		
Sport	410.000	410.000			
Verwaltungsgebäude	6.744.200	718.100	2.473.700	1.554.800	1.997.600
Feuerwehr	800.000	200.000	200.000	200.000	200.000
Gesamt	84.916.490	35.858.490	17.275.600	13.234.800	18.547.600

Finanzierungsstruktur	Gesamt	2012	2013	2014	2015
Zuschüsse der LHP	43.544.490	17.196.490	10.165.600	7.934.800	8.247.600
Kreditfinanzierung KIS	38.522.000	16.712.000	6.810.000	5.000.000	10.000.000
sonst. Eigenmittel KIS (u.a. Grundstücksverkäufe)	2.150.000	1.250.000	300.000	300.000	300.000
Mittel Dritter	700.000	700.000			
Gesamt	84.916.490	35.858.490	17.275.600	13.234.800	18.547.600

Kreditstruktur	Gesamt	2012	2013	2014	2015
Sanierung Stadt- und Landesbibliothek	2.842.000	2.842.000			
Sanierung Campus Kurfürstenstraße (Grundschule 24 und Gymnasium 4)	12.180.000	9.870.000	2.310.000		
Gesamtschule im Potsdamer Norden (Rote Kaserne)	17.500.000	1.000.000	1.500.000	5.000.000	10.000.000
Zusätzliche Maßnahmen Schulen und Kitas	6.000.000	3.000.000	3.000.000		
Gesamt	38.522.000	16.712.000	6.810.000	5.000.000	10.000.000

Kreditähnliche Geschäfte	Gesamt	2012	2013	2014	2015
Brandschutztechnische und energetische Sanierung von drei Potsdamer Schulen	25.000.000	25.000.000			

	Gesamt	2012	2013	2014	2015
Gesamtinvestitionen	109.916.490	60.858.490	17.275.600	13.234.800	18.547.600
dav. Bildungsinfrastruktur	93.741.200	52.164.300	13.746.900	11.480.000	16.350.000
sonst. Investitionen	16.175.290	8.694.190	3.528.700	1.754.800	2.197.600

**Übersicht über in den Vorjahren genehmigte und davon
in Anspruch genommene Kredite für Investitionen**

Kreditermächtigung		Inanspruchnahme	
Wirtschaftsjahr	Höhe in Euro	Datum	Höhe in Euro
2010	15.500.000	25.01.2011	7.000.000
		24.05.2011	8.500.000
		Summe der aufgenommenen Kredite	15.500.000
		Summe der offenen Kreditermächtigungen aus 2010	0
2011	16.165.000	noch keine Inanspruchnahme	
		Summe der aufgenommenen Kredite	0
		Summe der offenen Kreditermächtigungen aus 2011	16.165.000

Gemäß § 74 Abs. 3 AbgKVerf gilt die Kreditermächtigung bis zum Ende des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres und, wenn die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr nicht rechtzeitig öffentlich bekannt gemacht wird, bis zum Erlass dieser Haushaltssatzung. Demzufolge behält die Kreditermächtigung aus dem Wirtschaftsplan 2011 bis mindestens 31.12.2012 ihre Gültigkeit.

7.2. Gesellschaften mbH

Brandenburgische Philharmonie
Potsdam GmbH i.L.

Wirtschaftsplan 2012

Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH i.L.

Stand 13.09.2011

Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH i.L.
Hegelallee 6 - 10, 14467 Potsdam
Tel: (0331) 2010 103, Fax: (0331) 2010 111,

Wirtschaftsplan 2012

Erläuterungen

Honorar für Liquidation

Ausgaben für Lohn und SV-Beiträge für die Liquidatorin.

Abfindungen an MusikerInnen

Am 18.06.1999 beschloss die Alleingeschafterin der Brandenburgischen Philharmonie Potsdam GmbH (BPP GmbH), vertreten durch den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam, die Gesellschaft zum 31.07.2000 stillzulegen und aufzulösen. Grundlage dafür war der entsprechende Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 05.05. 1999 (DS Nr. 99/0418). Seit 2000 werden Abfindungen, Übergangsgelder und Zahlungen nach dem beschlossenen Sozialplan vorgenommen.

Im Jahr 2012 werden letztmalig Abfindungen an die Musiker ausgezahlt. 2 MusikerInnen haben noch Anspruch auf Abfindungszahlungen. Somit wird die Liquidation der Brandenburgischen Philharmonie Potsdam GmbH im Jahr 2012 beendet.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die finanziellen Mittel werden vorrangig geplant zur Wartung der Hard- und Software für das Finanzbuchhaltungsprogramm Maxima, die monatliche Gehaltsabrechnung und zur Erstellung des Jahresabschlusses. Büromaterial, Telefon, Porto und Versicherungen dienen zur Liquidationsabwicklung.

Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH i.L.

Wirtschaftsplan 2012

Stand 13.09.2011

Aufwendungen

Konto	Bezeichnung	Ist 2010	W-Plan 2011	W-Plan 2012
		31.12.2010	08.09.2010	13.09.2011
Abfindungen Musiker				
4100	Abfindungen	84.312,52	62.572,00	23.685,00
Zwischensumme Abfindungen		84.312,52	62.572,00	23.685,00
Personalausgaben				
4124	Honorar für Liquidation	6.000,00	6.000,00	6.000,00
4138	Unfallkasse	15,00	20,00	20,00
4131	AG-Anteil (KV; RV; Pflege)	984,36	840,00	930,00
Zwischensumme Personalausgaben		6.999,36	6.860,00	6.950,00
Betriebs-/ sonstige Ausgaben				
4809	Kl. Reparaturen u. Anschaffungen	499,80	430,00	430,00
4360	Versicherungen	196,43	200,00	207,00
4930	Büromaterial	94,72	50,00	50,00
4910	Porto	51,00	50,00	30,00
4920	Telefon/ Telegramme	990,00	990,00	990,00
4805	Wartung Büromaschinen	435,54	435,00	218,00
4806	Pflege Gehaltsprogramm	1.027,93	450,00	315,00
4957	Jahresabschluss/Steuerberatung	2.683,45	2.685,00	5.645,00
6032	Anwalt-Gericht Abwicklung	0,00	0,00	0,00
4660	Sonstiger Aufwand	32,73	150,00	80,00
Zwischensumme Betriebs-/ sonstige Ausgaben		6.011,60	5.440,00	7.965,00
Summe Liquidationskosten		13.010,96	12.300,00	14.915,00
Ausgaben gesamt		97.323,48	74.872,00	38.600,00

Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH i.L.

Wirtschaftsplan 2012

Stand 13.09.2011

Einnahmen

Konto	Bezeichnung	Ist 2010	W-Plan 2011	W-Plan 2012
		31.12.2010	08.09.2010	13.09.2011
2700	Zuwendung Abfindung	84.312,52	62.572,00	23.685,00
	Zuwendung Liquidation	12.987,48	12.300,00	14.915,00
2650	sonstige Erlöse	0,00		
	Zinsen	29,12		
Einnahmen gesamt		97.329,12	74.872,00	38.600,00

Zusammenstellung

	Ausgaben gesamt	97.323,48	74.872,00	38.600,00
	Einnahmen gesamt	97.329,12	74.872,00	38.600,00
	Fehlbetrag/Überschuss	5,64	0,00	0,00

Hans-Otto Theater GmbH

Wirtschaftsplan 2012 - Erfolgsplan

	Wirtschaftsplan 2012 Stand: 02.09.2011		Wirtschaftsplan 2011 Stand: 11.2.2011		Hochrechnung 2011 Stand: 01.09.2011		Jahres-Ergebnis 2010 Stand: 16.03.2010	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Erlöse aus Theaterbetrieb		1.302.000,00 €		1.157.000,00 €		1.253.360,10 €		932.951,46 €
2. Erträge aus Zuwendungen		9.874.600,00 €		9.768.000,00 €		9.806.000,00 €		9.574.396,08 €
3. Sonstige betriebliche Erträge		180.000,00 €		180.000,00 €		145.000,00 €		173.696,65 €
4. Aufwendungen für Inszenierungen								
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	336.000,00 €		331.000,00 €		336.000,00 €		307.902,67 €	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.191.500,00 €		1.032.000,00 €		1.222.100,00 €		1.143.711,31 €	
		1.527.500,00 €		1.363.000,00 €		1.558.100,00 €		1.451.613,98 €
5. Personalaufwand								
a) Löhne und Gehälter	6.053.868,63 €		5.986.402,21 €		5.969.030,10 €		5.858.275,04 €	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	1.545.200,00 €		1.545.200,00 €		1.477.000,00 €		1.305.319,03 €	
		7.599.068,63 €		7.531.602,21 €		7.446.030,10 €		7.163.594,07 €
6. Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen der immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		100.801,37 €		107.167,79 €		98.000,00 €		160.665,87 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		2.118.230,00 €		2.092.230,00 €		2.091.230,00 €		1.967.119,07 €
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		6.000,00 €		6.000,00 €		6.000,00 €		4.042,38 €
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		17.000,00 €		17.000,00 €		17.000,00 €		- 57.906,42 €
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		13.500,00 €		13.500,00 €		13.500,00 €		13.293,54 €
11. Sonstige Steuern		3.500,00 €		3.500,00 €		3.500,00 €		3.486,25 €
12. Jahresergebnis		0,00 €		0,00 €		0,00 €		- 74.686,21 €

Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH Potsdam

Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH
Unternehmensplanung für den Zeitraum 1.1.2011 bis 31.12.2016

Aktiva	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Prognose	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	31.12.2006 T€	31.12.2007 T€	31.12.2008 T€	31.12.2009 T€	31.12.2010 T€	31.12.2011 T€	31.12.2012 T€	31.12.2013 T€	31.12.2014 T€	31.12.2015 T€	31.12.2016 T€
A. Anlagevermögen											
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände und dafür geleistete Anzahlungen</u>	22	338	752	2.009	1.727	1.210	953	927	1.009	1.256	1.167
II. <u>Sachanlagen</u>											
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	40.632	39.760	39.655	106.934	105.647	122.518	120.292	123.380	123.310	123.156	122.727
2. Grundstücke mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	1.272	1.214	1.156	1.097	1.039	981	923	865	807	749	691
3. Technische Anlagen und Maschinen	2.246	1.609	1.381	1.157	940	733	531	390	249	120	48
4. Einrichtungen und Ausstattungen	14.586	14.033	22.332	23.958	19.822	16.159	11.816	11.449	11.738	11.200	11.045
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	28.314	49.004	63.426	4.819	10.125	-	-	-	-	-	-
	87.050	105.620	127.950	137.966	137.573	140.391	133.563	136.085	136.104	135.225	134.512
III. <u>Finanzanlagen</u>											
1. Beteiligungen an verbundenen Unternehmen	1.793	2.690	2.690	2.690	2.690	2.690	2.690	2.690	2.690	2.690	2.690
	1.793	2.690	2.690	2.690	2.690	2.690	2.690	2.690	2.690	2.690	2.690
	88.865	108.647	131.392	142.665	141.990	144.291	137.206	139.702	139.803	139.171	138.369
B. Umlaufvermögen											
I. <u>Vorräte</u>											
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.254	2.419	2.209	2.400	2.736	2.245	2.065	2.405	2.488	2.555	2.607
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	3.111	2.683	2.545	3.052	2.472	2.574	3.005	3.348	3.361	3.396	3.424
	5.366	5.103	4.755	5.452	5.208	4.819	5.070	5.753	5.849	5.950	6.031
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>											
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19.625	18.323	21.809	23.247	23.024	22.319	22.076	19.569	19.777	19.981	19.974
2. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	36.566	21.551	4.344	7.864	3.206	-	-	-	-	-	-
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	86	455	1.707	1.144	1.124	771	461	769	793	853	906
4. Sonstige Vermögensgegenstände	401	493	422	640	1.829	1.096	940	845	848	852	855
	59.843	40.823	28.282	32.896	29.183	24.185	23.478	21.183	21.418	21.685	21.735
III. <u>Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten</u>	8.736	14.004	1.095	445	5.240	6.702	8.138	7.054	8.817	11.552	14.477
	73.945	59.929	34.132	38.793	39.631	35.706	36.686	33.990	36.084	39.187	42.243
C. Ausgleichsposten nach dem KHG	21.090	21.697	22.258	22.768	23.314	23.854	24.382	24.909	25.436	25.951	26.467
	183.900	190.274	187.782	204.226	204.935	203.852	198.273	198.601	201.323	204.310	207.079

Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH
Unternehmensplanung für den Zeitraum 1.1.2011 bis 31.12.2016

Passiva	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Prognose	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	31.12.2006	31.12.2007	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
A. Eigenkapital											
I. Gezeichnetes Kapital	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
II. Kapitalrücklage	36.872	36.872	36.872	36.872	36.872	36.872	36.872	36.872	36.872	36.872	36.872
III. Gewinnrücklagen											
a) Gemäß § 58 Nr. 7a AO	703	1.297	1.755	1.510	1.571	1.571	1.571	1.571	1.571	1.571	1.571
b) Andere Gewinnrücklagen	7.426	12.771	16.347	19.844	22.694	22.694	22.694	22.694	22.694	22.694	22.694
	8.129	14.067	18.102	21.354	24.265	24.265	24.265	24.265	24.265	24.265	24.265
IV. Bilanzgewinn	–	–	–	–	–	2.460	4.815	7.091	9.525	12.185	14.875
	65.001	70.939	74.974	78.226	81.137	83.597	85.952	88.228	90.662	93.322	96.012
B. Sonderposten zur Finanzierung des Anlagevermögens											
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach KHG	47.265	65.995	85.472	85.997	79.901	73.745	68.683	67.907	67.250	68.087	68.478
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	2.235	2.153	2.070	2.008	1.445	1.132	1.070	1.008	946	884	822
3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	449	113	89	62	79	81	57	40	25	14	9
	49.949	68.261	87.631	88.067	81.425	74.957	69.810	68.955	68.222	68.985	69.310
C. Rückstellungen											
1. Steuerrückstellungen	80	392	518	28	67	67	67	67	67	67	67
2. Sonstige Rückstellungen	14.540	16.761	8.334	9.745	8.587	8.587	8.587	8.587	8.587	8.587	8.587
	14.620	17.153	8.851	9.773	8.654	8.654	8.654	8.654	8.654	8.654	8.654
D. Verbindlichkeiten											
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	–	–	522	6.156	13.305	19.131	17.876	15.542	13.208	10.874	8.540
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.140	6.859	7.663	9.040	4.911	8.528	4.554	5.198	5.322	5.435	5.544
3. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	45.312	23.377	3.454	7.831	8.392	4.100	6.400	6.966	10.166	11.932	13.882
4. Verbindlichkeiten aus sonstigen Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	5	1	1	1	3	–	–	–	–	–	–
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	177	507	1.514	1.414	1.840	1.355	1.496	1.526	1.557	1.576	1.605
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.692	3.175	3.168	3.715	5.263	3.530	3.531	3.531	3.532	3.532	3.532
	54.326	33.918	16.322	28.157	33.715	36.643	33.857	32.764	33.785	33.349	33.104
F. Rechnungsabgrenzungsposten	4	4	4	4	4	–	–	–	–	–	–
	183.900	190.274	187.782	204.226	204.935	203.852	198.273	198.601	201.323	204.310	207.079

Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH

Unternehmensplanung für den Zeitraum 1.1.2011 bis 31.12

Gewinn- und Verlustrechnung

	Ist-Jahr 2009	Ist-Jahr 2010	Prognose 2011	Planjahr 2012	Planjahr 2013	Planjahr 2014	Planjahr 2015	Planjahr 2016
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	140.389	149.800	149.132	151.660	153.713	155.491	157.287	159.046
2. Erlöse aus Wahlleistungen	596	790	1.048	1.200	1.219	1.237	1.251	1.266
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	8.692	10.814	11.014	12.087	12.803	13.338	13.814	14.200
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	1.863	2.664	2.851	2.950	3.045	3.191	3.334	3.477
5. Erhöhung (+) oder Verminderung (-) des Bestandes an unfertigen	507	-580	102	431	343	13	35	29
6. andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 11	22	18	-	-	-	-	-	-
8. sonstige betriebliche Erträge	6.733	8.653	8.802	8.212	8.297	8.373	8.441	8.511
Gesamtleistung	158.802	172.158	172.949	176.540	179.420	181.643	184.162	186.529
9. Personalaufwand								
a) Löhne und Gehälter	-69.067	-74.189	-74.700	-77.235	-78.862	-79.168	-79.846	-80.499
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-13.581	-14.741	-14.420	-14.902	-15.209	-15.285	-15.418	-15.547
	-82.648	-88.930	-89.120	-92.137	-94.070	-94.454	-95.264	-96.045
10. Materialaufwand								
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-37.000	-41.534	-40.970	-42.618	-43.900	-45.398	-46.622	-47.705
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.741	-3.765	-4.383	-4.412	-4.452	-4.458	-4.484	-4.512
	-40.741	-45.299	-45.352	-47.029	-48.352	-49.856	-51.106	-52.217
Rohergebnis	35.412	37.929	38.476	37.373	36.998	37.333	37.792	38.267
11. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	12.193	2.171	2.235	4.750	4.750	7.200	7.200	7.200
12. Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten	510	546	540	528	528	527	516	516
13. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	6.623	10.680	8.365	5.597	5.039	4.733	4.671	4.925
14. Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	-	-	-	-	-	-	-	-
15. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	-12.201	-2.476	-2.235	-4.750	-4.750	-7.200	-7.200	-7.200
Ergebnis aus Investitionsförderung	7.125	10.920	8.906	6.125	5.566	5.260	5.186	5.441
16. Abschreibungen								
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-8.822	-13.162	-11.192	-8.736	-7.688	-7.299	-7.266	-7.552
	-8.822	-13.162	-11.192	-8.736	-7.688	-7.299	-7.266	-7.552
17. sonstige betriebliche Aufwendungen	-29.974	-32.598	-33.449	-32.049	-32.328	-32.680	-33.012	-33.565
Betriebsergebnis	3.741	3.090	2.740	2.714	2.548	2.615	2.700	2.591
18. Erträge aus Beteiligungen	202	64	267	290	282	299	351	397
19. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-	-
20. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17	41	63	51	71	73	91	114
21. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-	-	-
22. sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-294	-485	-495	-588	-514	-443	-372	-301
Finanzergebnis	-75	-380	-165	-247	-161	-71	70	209
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.666	2.709	2.575	2.466	2.386	2.544	2.770	2.799
23. außerordentliche Erträge	-	-	-	-	-	-	-	-
24. außerordentliche Aufwendungen	-363	378	-15	-11	-10	-10	-10	-10
Außerordentliches Ergebnis	-363	378	-15	-11	-10	-10	-10	-10
Ergebnis vor Steuern	3.304	3.087	2.560	2.455	2.376	2.534	2.760	2.790
25. Steuern	-52	-176	-100	-100	-100	-100	-100	-100
Jahresüberschuss	3.252	2.911	2.460	2.355	2.276	2.434	2.660	2.690

Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH
Unternehmensplanung für den Zeitraum 1.1.2011 bis 31.12.2016
Cashflow

	Ist-Jahr 2007	Ist-Jahr 2008	Ist-Jahr 2009	Ist-Jahr 2010	Prognose 2011	Planjahr 2012	Planjahr 2013	Planjahr 2014	Planjahr 2015	Planjahr 2016
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit — direkte Methode										
Einzahlungen aus Erlösen aus Patientenbehandlung					170.178	171.395	178.705	178.506	180.972	183.519
- Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte					-154.486	-153.520	-159.207	-161.632	-163.899	-166.194
+ Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind					2.391	6.322	3.481	3.560	3.666	3.774
- Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind					-19.403	-18.149	-16.284	-16.127	-16.226	-16.281
- Nicht zahlungswirksame a.o. Wertberichtigung Darlehen Senioreneinrichtung					-14	-12	-10	-10	-10	-10
= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit					-1.334	6.036	6.684	4.297	4.503	4.809
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit — indirekte Methode										
Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	5.938	4.035	3.615	2.534	2.475	2.366	2.286	2.444	2.670	2.699
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.822	5.993	8.822	13.162	11.192	8.736	7.688	7.299	7.266	7.552
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	2.532	-8.301	922	-1.119	-	-	-	-	-	-
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibungen auf ein aktiviertes Disagio)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-	-	0	-0	-	-	-	-	-	-
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	3.238	-5.480	-2.301	-1.645	3.063	-72	1.084	-857	-884	-647
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-614	1.699	1.823	1.023	-18.051	-4.983	-4.364	-4.578	-4.539	-4.786
- Nicht zahlungswirksame a.o. Wertberichtigung Darlehen Senioreneinrichtung	-	-	-363	378	-14	-12	-10	-10	-10	-10
= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	16.917	-2.054	12.518	14.332	-1.334	6.036	6.684	4.297	4.503	4.809
Cashflow aus Investitionstätigkeit										
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	2	35	61.569	2.866	-	-	-	-	-	-
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-24.367	-28.224	-79.976	-15.052	-6.953	-7.696	-9.684	-6.900	-5.934	-6.250
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-343	-548	-1.689	-300	-95	-400	-500	-500	-700	-500
+ Einzahlungen aus der Förderung von Investitionen in das Anlagevermögen	13.956	17.361	1.293	-4.199	4.019	4.750	4.750	7.200	7.200	7.200
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-897	-	-	-	-	-	-	-	-	-
+ Einzahlungen auf Grund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Auszahlungen auf Grund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-11.648	-11.376	-18.803	-16.686	-3.029	-3.346	-5.434	-200	566	450
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
+ Einzahlung aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	-	522	5.634	7.149	7.210	2.731	-	-	-	-
- Auszahlung aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	-	-	-	-	-1.385	-3.985	-2.334	-2.334	-2.334	-2.334
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-	522	5.634	7.149	5.825	-1.254	-2.334	-2.334	-2.334	-2.334
Veränderung des Zahlungsmittelbestands										
Zahlungswirksame Änderung des Zahlungsmittelbestands	5.268	-12.908	-651	4.795	1.462	1.436	-1.084	1.763	2.735	2.925
+ Zahlungsmittelbestand am Anfang der Periode	8.736	14.004	1.095	445	5.240	6.702	8.138	7.054	8.817	11.552
= Zahlungsmittelbestand am Ende der Periode	14.004	1.095	445	5.240	6.702	8.138	7.054	8.817	11.552	14.477

Gesellschaft für Kultur, Begegnung und soziale Arbeit in
Potsdam gemeinnützige GmbH

ÜBERSICHT	Ist 2010	Plan 2011	Hoch- rechnung 2011	Plan 2012
Einnahmen				
Ideeller Bereich	477.637,12	1.096.088,00	1.095.197,77	1.058.020,00
Vermögensverwaltung	18.212,27	69.910,00	59.769,74	56.910,00
Teilnehmerbeiträge und Eintrittsgelder	49.910,36	76.400,00	83.215,00	63.300,00
Vermietungen	15.170,33	36.906,00	55.333,00	45.706,00
Summe Einnahmen	560.930,08	1.279.304,00	1.293.515,51	1.223.936,00
Ausgaben				
Personalkosten	300.242,66	603.105,00	572.668,34	594.509,26
Bewirtschaftungskosten	103.291,31	407.086,00	376.260,00	375.290,00
pädagogische Sachkosten und Projekte	87.197,34	145.080,00	112.856,10	86.750,00
Verwaltungskosten	19.065,10	32.988,00	35.094,60	38.026,74
Vermietungen	8.772,71	28.050,00	73.850,00	77.800,00
Aufführungen KMT Buntspecht	35.008,66	35.200,00	60.402,00	35.200,00
Kurse und Veranstaltungen Schlaatz	786,83	3.860,00	4.245,00	3.860,00
Ausstattung	2.766,94	23.935,00	37.100,00	12.500,00
Summe Ausgaben	557.131,55	1.279.304,00	1.272.476,04	1.223.936,00
Differenz	3.798,53	0,00	21.039,47	-0,00

Einnahmen		Ist 2010	Plan 2011	Hoch-rechnung 2011	Plan 2012
Zuwendungen und Spenden					
Auflösung Rückstellungen / Insolvenzversicherung ATZ	Öffentliche Leben	4.943,91	19.650,00	19.703,00	14.700,00
Zuschuss ATZ	BfA	0,00	0,00	12.500,00	10.000,00
Zuschüsse Stadtverwaltung	GB 2	235.000,00	250.250,00	237.000,00	237.000,00
Zuschüsse Stadtverwaltung	JA fü JC	105.960,00	111.540,00	111.540,00	111.540,00
Zuschüsse Stadtverwaltung	JA für KMT	66.550,03	65.000,00	65.000,00	65.000,00
Zuschüsse Stadtverwaltung	JA für TPF	--	519.480,00	519.480,00	519.480,00
Personalüberlassung	pbh	--	31.878,00	26.350,00	31.800,00
Sonstige Zuschüsse für Projekte	LHP	21.100,00	44.350,00	37.421,00	25.000,00
Zuschüsse für Projekte	Dritte	38.485,73	0,00	1.980,00	0,00
Zuschüsse für Projekte MGH	BMFSFJ	--	40.000,00	40.000,00	30.000,00
Rückzahlung nicht verbrauchter Zuschüsse	GB 2	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückzahlung nicht verbrauchter Zuschüsse	JA	-7.940,00	0,00	-1.860,00	0,00
Rückzahlung nicht verbrauchter Zuschüsse	Projekte	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Einnahmen		316,50	350,00	6.665,77	500,00
Spenden		7.153,95	4.000,00	6.604,00	3.000,00
Spenden für KMT		6.067,00	9.590,00	12.814,00	10.000,00
Summe Ideeller Bereich		477.637,12	1.096.088,00	1.095.197,77	1.058.020,00
Vermögensverwaltung (ertragssteuerfreie Einnahmen z.Teil)					
Zinserträge		1.072,37	1.500,00	805,74	1.500,00
Vermietung Anlagevermögen 7% Ust. (Spielepool, Beamer)	Technik	170,18	100,00	300,00	100,00
Nutzung Kopierer, Telefon 7% Ust.		255,37	310,00	320,00	310,00
Versicherungsentschädigungen		0,00	0,00	344,00	0,00
TPF Einnahmen aus Raumnutzungen Gruppen, Zirkel, Kurse, Vereine etc.	langfristige Vermietungen	--	53.000,00	40.500,00	40.000,00
BHS Einnahmen aus Raumnutzungen Gruppen, Zirkel, Kurse, Vereine etc.	langfristige Vermietungen	16.714,35	15.000,00	17.500,00	15.000,00
Summe Vermögensverwaltung		18.212,27	69.910,00	59.769,74	56.910,00
Teilnehmerbeiträge und Eintrittsgelder					
JC Kursgebühren und Teilnahmegebühren		492,49	500,00	660,00	500,00
TPF Kursgebühren und Teilnahmegebühren		--	31.600,00	15.350,00	15.000,00
TPF Eintrittsgelder		--	0,00	2.000,00	2.000,00
BH Kursgebühren und Teilnahmegebühren		116,92	300,00	120,00	300,00
KMT Teilnahmegebühren		26.561,50	25.000,00	33.840,00	25.000,00
KMT Eintrittsgelder		21.699,45	18.000,00	30.945,00	20.000,00
KMT Honorare Auftritte		1.040,00	1.000,00	300,00	500,00
Summe Teilnehmerbeiträge / Eintrittsgelder		49.910,36	76.400,00	83.215,00	63.300,00
Vermietungen					
BHS Einnahmen aus Tagungen, Seminaren, Familienfeiern etc.	kurzfristige Vermietungen	10.858,35	12.000,00	15.000,00	12.000,00
TPF Einnahmen aus Tagungen, Seminaren, Familienfeiern etc.	kurzfristige Vermietungen	--	21.100,00	30.000,00	30.000,00

Erlöse 19%	Ferienpass	2.288,00	2.300,00	6.413,00	2.000,00
Erlöse Jugendcafé 19% Ust.		546,49	306,00	640,00	306,00
Erlöse Bürgerbereich 19 % Ust.		1.380,02	1.000,00	1.900,00	1.000,00
Sonstiges	Erlöse Leergut, Verkauf Reinigungs- maschine	--	0,00	1.260,00	200,00
Sonstiges	Erlöse Leergut, Erträge 19%	97,47	200,00	120,00	200,00
Summe wirtschaftl. Geschäftsbetrieb		15.170,33	36.906,00	55.333,00	45.706,00
Summe Einnahmen		560.930,08 €	1.279.304,00 €	1.293.515,51 €	1.223.936,00 €

KOSTEN	Ist 2010	Plan 2011	Hochrechnung 2011	Plan 2012
Personalkosten				
Gehälter Jugendclub	71.519,85	84.000,00	82.140,00	84.000,00
Gehälter Bürgerhaus am Schlaatz	177.545,07	192.875,00	186.405,00	182.000,00
Gehälter Treffpunkt Freizeit	--	272.000,00	252.500,00	273.000,00
Gehalt KMT Buntspecht	49.066,95	50.000,00	49.200,00	50.000,00
Fortbildungskosten Bürgerhaus	21,00	350,00	0,00	350,00
Fortbildungskosten Jugendclub	469,00	520,00	520,00	520,00
Fortbildungskosten KMT Buntspechte	0,00	260,00	0,00	260,00
Fortbildungskosten Treffpunkt Freizeit	--	600,00	600,00	1.300,00
Beiträge Unfallkasse Brandenburg 0,0036821 %	633,00	1.600,00	698,14	2.469,26
Sonstige Personalkosten (AMD/TÜV)	987,79	900,00	605,20	610,00
Bewirtschaftungskosten				
Miete Schlaatz	60.477,24	62.500,00	62.500,00	62.500,00
Miete KMT f. Fundus	407,20	410,00	510,00	610,00
Miete tpf inkl. Betriebskosten KIS	--	192.480,00	192.480,00	192.480,00
Betriebskosten Schlaatz (Heizung, Wasser etc. KIS)	25.012,80	25.500,00	28.350,00	25.500,00
EWP Betriebskosten (Wärme)	--	58.500,00	45.000,00	45.000,00
Strom Schlaatz	11.043,78	10.800,00	10.560,00	10.800,00
Strom tpf	--	25.600,00	24.000,00	26.000,00
Reinigung Schlaatz	1.797,42	1.800,00	1.800,00	1.400,00
Reinigungsmaterial tpf	--	2.500,00	0,00	--
Kosten Sicherheit Schlaatz	952,04	900,00	560,00	900,00
Kosten Sicherheit TPF	--	1.070,00	600,00	600,00
Versicherungsbeiträge	2.633,80	3.540,00	3.500,00	3.500,00
Reparaturen und Instandhaltung Jugendclub	427,48	486,00	300,00	500,00
Reparaturen und Instandhaltung BHS	111,17	500,00	550,00	500,00
Reparaturen und Instandhaltung + Hausmeisterservice TPF + Winterdienst	--	19.500,00	3.000,00	3.500,00
Betriebsbedarf	428,38	1.000,00	2.550,00	1.500,00
Sachkosten				
Honorare + Aufw.entschädigungen JC	885,00	2.000,00	1.170,00	2.000,00
Honorare + Aufw.entschädigungen BHS	0,00	150,00	150,00	150,00
Honorare + Aufwandsentschädigungen KMT	8.501,00	8.500,00	4.000,00	6.500,00
Honorare + Aufwandsentschädigungen TPF	--	23.000,00	5.760,00	6.000,00
pädagogische Sachkosten JC	4.460,52	2.000,00	2.350,00	2.000,00
pädagogische Sachkosten BHS	48,97	145,00	10,00	100,00
pädagogische Sachkosten KMT	10.582,76	10.500,00	12.640,00	0,00
pädagogische Sachkosten TPF	--	11.000,00	21.000,00	20.000,00
mgh Sachkosten TPF	--	40.000,00	20.000,00	20.000,00
Projektkosten	62.719,09	47.785,00	45.776,10	30.000,00
Verwaltungskosten				
Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	136,47	300,00	570,00	600,00
Öffentlichkeitsarbeit	1.443,96	6.000,00	1.900,00	2.500,00
Bewirtungen im Hause	201,96	400,00	600,00	600,00
Reisekostenerstattungen	531,78	500,00	380,00	400,00
Mitgliedsbeiträge	300,80	250,00	250,00	250,00
Telefon / Porto / Internet	2.078,11	4.000,00	5.100,00	5.500,00
Büromaterial	691,30	2.000,00	2.600,00	3.000,00
Fachliteratur (Zeitschriften, Bücher)	475,86	1.000,00	1.050,00	1.000,00
Buchführungskosten	4.970,82	8.000,00	10.000,00	10.000,00
Leasing Kopierer	862,24	750,00	1.600,00	1.300,00
Miete Kopierer und Telefonanlage	--	2.198,00	3.000,00	4.000,00
Abschluss- und Prüfungskosten	5.831,36	5.200,00	6.034,60	7.000,00
Insolvenzgeld	300,00	400,00	--	--
Nebenkosten d. Geldverkehrs	414,15	400,00	510,00	550,00
GEMA und KSK	--	830,00	600,00	300,00
Sonstige Kosten ideeller Bereich	826,29	760,00	900,00	1.026,74

Vermietungen				
geringwertige Anlagegüter BHS	0,00	900,00	0,00	900,00
geringwertige Anlagegüter Jugendcafé	0,00	300,00	0,00	300,00
geringwertige Anlagegüter TPF	--	100,00	2.500,00	2.500,00
Reparaturen Betriebs-u. Geschäftsausst. TPF	--	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Wareneinkauf Bürgercafé	937,17	500,00	1.100,00	500,00
Wareneinkauf Jugendcafé	725,36	600,00	650,00	600,00
Reinigungskosten Schlaatz	7.110,18	6.650,00	7.000,00	7.000,00
Reinigungskosten TPF	--	18.000,00	30.000,00	33.000,00
Hausmeisterservice	--	0,00	15.600,00	16.000,00
Honorare (Technikerkosten etc.)	--	0,00	16.000,00	16.000,00
Aufführungen Buntspechte				
Bühnenbild & Kostüme	5.486,89	10.000,00	14.931,00	10.000,00
Honorare + KSK	28.626,30	25.000,00	44.751,00	25.000,00
Öffentlichkeitsarbeit	266,56	100,00	0,00	100,00
sonstige Kosten	628,91	100,00	720,00	100,00
Kurse und Veranstaltungen am Schlaatz				
Honorare Jugendclub	303,45	1.500,00	0,00	1.500,00
Sachkosten Stadtteilarbeit	123,87	250,00	10,00	250,00
Sachkosten Jugendclub	144,76	2.000,00	2.000,00	2.000,00
Honorare Stadtteilarbeit	0,00	0,00	1.000,00	0,00
GEMA	62,35	35,00	35,00	35,00
KSK	152,40	75,00	1.200,00	75,00
Ausstattung				
Betriebsvorrichtungen, station. Geräte JC	534,95	0,00	600,00	1.000,00
Betriebsvorrichtungen, station. Geräte BHS	444,00	6.500,00	3.800,00	0,00
Betriebsvorrichtungen, station. Geräte TPF	--	10.000,00	25.000,00	2.000,00
Vereinsausstattung gwg JC	183,00	700,00	200,00	700,00
Vereinsausstattung gwg BHS	109,00	1.000,00	0,00	8.000,00
Vereinsausstattung gwg KMT Buntspecht	1.495,99	735,00	0,00	500,00
Vereinsausstattung gwg TPF	--	5.000,00	7.500,00	300,00
Summe Ausgaben	557.131,55	1.279.304,00	1.272.476,04	1.223.936,00
Summe Einnahmen	560.930,08	1.279.304,00	1.293.515,51	1.223.936,00
Differenz	3.798,53	0,00	21.039,47	-0,00

Investitionsplanung Bürgerhaus am Schlaatz							
Gegenstand	vorhanden	ersetzen / neuanschaffen	Zeitraum				
			2012	2013	2014	2015	2016
Computertechnik und Software, Telefone	11	2	1.100 €	1.200 €	1.200 €	1.200 €	1.200 €
Schachtbrennofen	1			2.500 €			
Stühle	300	10%	2.700 €	2.700 €	2.700 €	2.700 €	
Tische	30	10%	400 €	450 €	450 €	450 €	
Bühnentechnik					1.500 €		
Geschirr, Besteck & Gläser	120 Sets	50%	700 €			700 €	
Ton- und Lichttechnik wie Digitalkamera, Ghettblaster, Beamer			600 €	300 €	600 €	300 €	
Farbgestaltung der Wände, Putz ausbessern etc.			2.500 €				
Tagungstechnik				400 €		400 €	
SUMME			8.000 €	7.550 €	6.450 €	5.750 €	
in Verantwortung des KIS							
Boden im Trainingsraum						ersetzen	
Fenster und Türen malern			erneuern				

Investitionsplanung Treffpunkt Freizeit							
Gegenstand	vorhanden	ersetzen / neuanschaffen	Zeitraum				
			2012	2013	2014	2015	2016
Computertechnik und Software, Telefone			1.200 €	1.200 €	1.200 €	1.200 €	1.200 €
Mobiliar			3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
Bühnentechnik			1.500 €		1.500 €		1.500 €
Ton- und Lichttechnik wie Digitalkamera, Ghettblaster etc.			800 €	400 €	800 €	400 €	800 €
Spielplatz / Außengelände			10.000 €	5.000 €	2.500 €	0 €	0 €
Tagungstechnik				800 €		800 €	
Lagerraum / Container			2.500 €				
SUMME			19.000 €	10.400 €	9.000 €	5.400 €	6.500 €

PLANUNG ÜBER 5 JAHRE	Ist 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Einnahmen							
Ideeler Bereich	477.637 €	1.096.088 €	1.058.020 €	1.018.000 €	1.028.180 €	1.038.280 €	1.048.380 €
Vermögensverwaltung*	18.212 €	69.910 €	56.910 €	57.479 €	58.054 €	58.634 €	59.221 €
Teilnehmerbeiträge und Eintrittsgelder*	49.910 €	76.400 €	63.300 €	63.933 €	64.572 €	65.218 €	65.870 €
wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb*	15.170 €	36.906 €	45.706 €	46.163 €	46.625 €	47.091 €	47.562 €
Summe	560.930 €	1.279.304 €	1.223.936 €	1.185.575 €	1.197.431 €	1.209.223 €	1.221.033 €
Kosten							
Ideeler Bereich	509.796 €	1.188.259 €	1.094.576 €	1.114.685 €	1.122.689 €	1.140.845 €	1.159.306 €
Personalkosten*	300.243 €	603.105 €	594.509 €	605.864 €	604.952 €	614.027 €	623.237 €
Bewirtschaftungskosten ²	103.291 €	407.086 €	375.290 €	382.796 €	390.452 €	398.261 €	406.226 €
Verwaltungskosten*	19.065 €	32.988 €	38.027 €	38.407 €	38.791 €	39.179 €	39.571 €
Programmkosten	87.197 €	145.080 €	86.750 €	87.618 €	88.494 €	89.379 €	90.272 €
wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb*	8.773 €	28.050 €	45.800 €	46.258 €	46.721 €	47.188 €	47.660 €
Verbrauchsmaterial	1.663 €	1.100 €	1.100 €	1.111 €	1.122 €	1.133 €	1.145 €
Dienstleistungen	7.110 €	25.650 €	41.000 €	41.410 €	41.824 €	42.242 €	42.665 €
Ausstattung	0 €	1.300 €	3.700 €	3.737 €	3.774 €	3.812 €	3.850 €
Kurse und Veranstaltungen	35.795 €	39.060 €	39.060 €	39.412 €	39.768 €	40.127 €	40.489 €
Jugendclub alpha	663 €	3.610 €	3.610 €	3.610 €	3.610 €	3.610 €	3.610 €
Bürgerhaus am Schlaatz	124 €	250 €	250 €	250 €	250 €	250 €	250 €
Kindermusiktheater Buntspecht	35.009 €	35.200 €	35.200 €	35.552 €	35.908 €	36.267 €	36.629 €
Ausstattung	2.767 €	23.935 €	12.500 €	13.000 €	12.550 €	11.450 €	10.750 €
Schlaatz			10.200 €	8.000 €	7.550 €	6.450 €	5.750 €
Treffpunkt Freizeit	--	--	2.300 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Summe	557.132 €	1.279.304 €	1.191.936 €	1.213.355 €	1.221.727 €	1.239.609 €	1.258.205 €
Differenz		0 €	32.000 €	-27.779 €	-24.296 €	-30.386 €	-37.172 €
* 1% Kostensteigerung							
² 2% Kostensteigerung							

Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH

Wirtschaftsplan-ENTWURF 2012										
Stand: 14. September 2011										
Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH										
Erlöse										
	MPS	Nikolaisaal	gesamt	MPS	Nikolaisaal	gesamt	MPS	Nikolaisaal	gesamt	
Titel	Ist 2010	Ist 2010	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2011	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2012	Plan 2012	
1.1. Eintrittsgelder	311.011	453.337	764.348	270.000	333.800	603.800	270.000	335.800	605.800	*1
1.1.1. Sonder-VA / LASA		10.063	10.063		1.100	1.100				
1.2. Umlage SPSPG	-9.665		-9.665	-10.000		-10.000	-10.000		-10.000	
1.3. Fremdleistg. VIP	-18.715	-14.011	-32.726					-5000	-5.000	*2
1.4. Kooperations-VA	-138	-19.095	-19.233							
2. Übertragungsrechte	6.500		6.500	8.000		8.000	8.000		8.000	
3. Druckerzeugnisse	7.348	7.918	15.266	7.000	6.000	13.000	7.000	7.000	14.000	
4. Einnahmen aus Vermietung										
von VA-Räumen einschl.Hauptnutzer		182.072	182.072		140.000	140.000		150.000	150.000	*3
5. Einnahmen aus Betriebskostenumlage										
5a) Büro Hausorchester					1.830	1.830		1.830	1.830	
5b) Büro Chöre					1.000	1.000		1.000	1.000	
5c) Probenräume Hausorchester+Chöre		17.460	17.460		13.650	13.650		17.500	17.500	
5d) Miete+BK Büro Landesmusikrat		4.741	4.741		4.740	4.740		4.740	4.740	
6. Einnahmen aus Bereitstellg. Abendpers.		157.313	157.313		115.000	115.000		125.000	125.000	*4
7. Einnahmen aus sonst. Leistg.		49.194	49.194		28.000	28.000		35.000	35.000	
8. Einnahmen aus Garderobengebühren	284	8.451	8.735		6.000	6.000		6.000	6.000	
9. Einnahmen aus Verkaufsprovision		52.478	52.478		40.000	40.000		40.000	40.000	
10. Einnahm. aus Verpachtg. Catering		16.100	16.100		17.800	17.800		19.800	19.800	
11a. Vermischte Einnahmen	3.860	25.642	29.502	2.000	25.000	27.000	2.000	25.000	27.000	
11b. Kostenerstattungen					3.000	3.000		3.000	3.000	
12 a. Einnahmen aus Sponsoring/Werbu	32.297	8.449	40.746	20.000	5.000	25.000	30.000	5.000	35.000	*5
12 b. Anteil Stadt Hausmeister		17.000	17.000		17.000	17.000		17.000	17.000	
13a. Zuwendg. Stadt Potsdam	364.600	816.780	1.181.380	364.600	816.780	1.181.380	364.600	824.780	1.189.380	
13b. Zuwendg. Stadt Potsdam -Übertrag										
Mehreinnahmen der GmbH			0			0			0	
13c.Übertrag Mehreinnahmen			0			0			0	
der GmbH										
14. Mittel Hauptstadtvertrag/FAG	100.000		100.000	100.000		100.000	100.000		100.000	
15. Mittel Theatervertrag/FAG		225.000	225.000		265.000	265.000		369.000	369.000	*6
16. Zuschuss Miete /Stadt Pdm.		377.410	377.410		377.410	377.410		377.410	377.410	
zu erstatt. Vorsteuer nach Anerkennung FA		-14.527	-14.527					-16.000	-16.000	
17. Zuw. Land Brandenburg/MWFK	250.000		250.000	250.000		250.000	250.000		250.000	
17.1.Zuw. Land Bdbg./LOTTO		7.000	7.000							
18. Zuw. Botschaften/LASA	10.000	32.885	42.885		14.500	14.500	0		0	
19. Rücklagen der GmbH			0			0		40.000	40.000	*7
20. Entnahme Rücklagen Ticketgalerie			0			0			0	
Erlöse Gesamt			3.479.041	1.011.600	2.232.610	3.244.210	1.021.600	2.383.860	3.405.460	

Aufwendungen gesamt			gesamt	gesamt	gesamt
Titel	lst 2010	Plan 2011	Plan 2012		
1.Personalaufwand	717.307	742.800,00	820.450,00	*8	
2.Geschäftsräume					
2.1. Miete Nikolaisaal	377.410,00	377.410,00	377.410,00		
2.2. Betriebskosten	255.537	226.400	244.100		
3.Sächl. Verwaltungskosten	156.448	137.000	138.500		
abzuführende Umsatzsteuer	16.961				
Investitionen aus Landesmitteln					
4.Zweckausgaben	1.926.300	1.760.600	1.825.000		
	3.449.963	3.244.210	3.405.460,00		
ABSCHLUSS					
Einnahmen	3.479.041	3.244.210	3.405.460		
Ausgaben	3.449.963	3.244.210	3.405.460		
	29.079	0	0		

1.Personalaufwand									
			gesamt	MPS	Nikolaisaal	gesamt	MPS	Nikolaisaal	gesamt
Titel			Ist 2010	Plan 2011	Plan 2011	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2012	Plan 2012
Vergütg. der planmäßigen Angestellten (siehe Stellenplan)			717.307			742.800			776.450
Vergütung zusätzlich Konzertpädagoge									44.000
2.Aufwendg.für Gebäude									
			Nikolaisaal			Nikolaisaal	MPS	Nikolaisaal	gesamt
Titel			Ist 2010			Plan 2011	Plan 2012	Plan 2012	Plan 2012
2.1.Miete Geschäftsräume									
2.1.1.Kaltmiete Nikolaisaal			377.410			377.410			377.410
2.2. Betriebskosten Nikolaisaal/Vorderhaus									
Strom/Wasser			87.071			81.000			89.700
Heizung			35.010			33.000			36.100
sonst. Betriebskosten			9.700			11.000			11.000
2.3. Kleinrep./Verbrauchsmat.			20.374			18.000			18.000
2.4. Wartung EDV			30.718			17.000			18.000
2.5. Sicherheitsprüfungen			8.369			3.600			5.500
2.6. Wartung Musikinstrumente			7.590			5.500			5.500
2.7. Reinigungskosten			43.327			46.000			46.000
2.8. Miete Lager Stühle u. Bühnendeko			6.138			6.300			6.300
2.9. Miete zus. VA-Räume			7.240			5.000			8.000 *9
			632.947,30			603.810			621.510

3. Sächliche Verwaltungskosten								
			gesamt		gesamt		gesamt	
Titel			Ist 2010		Plan 2011		Plan 2012	
3.1. Ausstattg.+ Rep.kosten			28.355		10.000		10.000	
3.2. Bürobedarf			14.848		11.500		11.500	
3.3. Post-u. Fernsprechgebühren			25.581		24.000		24.000	
3.4. Dienstreisekosten			7.683		6.500		6.500	
3.5. Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten								
	Prüfungskosten		44.018		21.500		21.500	
	Rechtsberatg.				5.000		5.000	
	Buchführung/Lohnbuchhaltung				20.500		22.500	
3.6. Kosten Weiterbildung/Lehrg.			2.323		3.000		3.000	
3.7. Repräsentationskosten der Gesellschaft			3.841		2.000		2.000	
3.8. sonst. Verwaltungskosten			13.438		15.000		15.000	
3.9. Verwaltungsberufsgenoss.			1.890		2.500		2.000	
3.10.Versicherung			12.029		12.500		12.500	
3.11. Kostenerstattungen					3.000		3.000	
periodenfremde/sonst.Aufwand			2.442					
			156.448		137.000		138.500	

PRO POTSDAM GmbH

PRO POTSDAM GmbH

Wirtschaftsplan 2012		IST 2010	WP 2011	HR 2011	PLAN 2012
Basis: Wirtschaftsplan 2011				Hochrechnung	lt. WP 2011
Erfolgsplan		T€	T€	T€	T€
Erträge					
E01	aus Mieterlöse Wohnungen	63.432	64.310	64.310	65.100
E02	aus Mieterlöse Gewerbe	2.976	4.230	4.230	5.210
E03	Erlösschmälerungen	- 3.377	- 3.780	- 3.780	- 3.890
E04	aus Hausbewirt. (Umlagenerlöse und sonstige)	28.128	27.780	27.780	29.120
E05	aus Leistungen im Unternehmensverbund	4.130	3.750	3.750	2.900
E06	aus Grundstücksverkäufen	3.284	1.490	1.490	1.390
E07	aus Auflösung von Rückstellungen	2.953	6.660	6.660	6.010
E08a	aus Fördermitteln	2.716	12.560	12.560	2.710
E08	aus sonstigen Erträgen	5.628	1.860	1.860	1.880
E09	aus Zinsen	1.098	510	510	570
Erträge gesamt		110.969	119.370	119.370	111.000
Aufwendungen					
E10	für Hausbewirt. (Betriebskosten und Grundsteuern)	29.266	28.280	28.280	29.700
E11	für Instandhaltung	9.206	8.540	8.540	8.420
E12	für Quartiersmanagement	659	520	520	460
E13	für Modernisierungs-/Instandsetzungsprogramme	5.212	5.160	5.160	11.160
E13a	für geförderte Baukosten	1.284	12.560	12.560	2.710
E14	für Abschreibungen	17.869	21.440	21.440	16.230
E15	für Personal	6.229	6.500	6.500	6.630
E16	für sächliche Verwaltungskosten	4.663	4.160	4.160	4.090
E17	für Leistungen im Unternehmensverbund	8.647	8.810	8.810	9.180
E18	für sonstige Aufwendungen	5.127	2.980	2.980	2.910
E19	für Zinsen	19.179	18.210	18.210	18.770
E20	für Einkommens- und Ertragssteuern	876	200	200	200
Aufwendungen gesamt		108.217	117.360	117.360	110.460
E30	Ergebnis	2.752	2.010	2.010	540
E42	Erlösschmälerungen/Sollmieterlöse	-5,1%	-5,5%	-5,5%	-5,5%

PRO POTSDAM GmbH
Wirtschaftsplan 2012

Basis: Wirtschaftsplan 2011

Finanzplan
Einnahmen

	IST 2010	WP 2011	HR 2011	PLAN 2012
	T€	T€	Hochrechnung T€	lt. WP 2011 T€
F01 aus Mieten	63.032	65.060	65.060	66.920
F01a Erlösschmälerungen aus Belegungsbindung		- 300	- 300	- 510
F02 aus Hausbewirt. (Umlagenerlöse und sonstige)	28.128	27.780	27.780	29.120
F03 aus Leistungen im Unternehmensverbund	4.130	3.750	3.750	2.900
F04 aus Grundstücksverkäufen	2.489	17.430	17.430	5.320
F05 aus Zugang von Darlehen	11.724	47.720	47.720	23.950
F06a aus Fördermitteln	2.716	12.560	12.560	2.710
F06 aus sonstigen Einnahmen	5.628	1.860	1.860	1.880
F07 aus Zinsen	1.098	510	510	570
Einnahmen gesamt	118.945	176.370	176.370	132.860

Ausgaben

F10 für Hausbewirt. (Betriebskosten und Grundsteuern)	29.266	28.280	28.280	29.700
F11 für Instandhaltung	9.206	8.540	8.540	8.420
F12 für Quartiersmanagement/ demograf. Wandel	659	520	520	460
F13 für Modernisierungs-/Instandsetzungsprogramme	4.451	9.760	9.760	15.830
F13a für Investitionen/Innovationen (Gebäudetechnik)		650	650	660
F14 für Neubau	10.832	25.540	25.540	19.520
F14a für Grundstücksentwicklung	577	3.420	3.420	4.360
F14b für Entwicklung Luftschiffhafen	6.254	17.390	17.390	3.610
F15 für Ankauf von Grundstücken		2.730	2.730	
F16 für Personal	6.229	6.500	6.500	6.630
F17 für sächliche Verwaltungskosten	4.663	4.160	4.160	4.090
F18 für Leistungen im Unternehmensverbund	8.647	8.810	8.810	9.180
F19 für Betriebs- und Geschäftsausstattung (BGA)		1.590	1.590	520
F20 für sonstige Ausgaben	5.127	2.980	2.980	2.910
F21 für Zinsen	19.179	18.210	18.210	18.770
F22 für laufende Darlehenstilgungen	16.589	18.280	18.280	19.400
F23 für Darlehensablösungen		3.770	3.770	2.230
F24 für Veränderung Ford., Verbindl., Rückstellungen	32	2.490	2.490	- 2.100
F25 für Einkommens- und Ertragssteuern	876	200	200	200
Ausgaben gesamt	122.587	163.820	163.820	144.390
F30 Liquiditätsveränderung	- 3.642	12.550	12.550	- 11.530
F31 Liquiditätsbestand am Jahresende	14.873	29.505	29.505	17.979

Unternehmensverbund PRO POTSDAM

GEWOBA WVP GmbH		IST	WP	vor. IST	Plan
Wirtschaftsplan 2012 in Tsd. Euro (Basis WP2011)		2010	2011	2011	2012
Erfolgsplan					
E011	Umsatzerlöse im Unternehmensverbund	7.102	7.274	7.100	7.280
	PRO POTSDAM	6.959	7.115	7.000	7.121
	sonstige	144	159	100	159
E040	sonstige betriebliche Erträge	588	312	470	422
E110	Erträge aus Zinsen	135	127	70	160
	Summe Erträge	7.825	7.713	7.640	7.862
E050	Aufwand für Lieferungen und Leistungen	367	326	320	326
E051	Aufw. für Liefer. u. Leist. im Unternehmensverbund	1.050	1.943	1.100	1.859
E060	Personalaufwand	4.283	4.373	4.370	4.337
E070	Abschreibungen	52	62	50	72
E080	sonstiger betrieblicher Aufwand	1.332	956	1.300	958
E081	sonst. betrieb. Aufw. im Unternehmensverbund	121		120	
E130	Zinsaufwand	49		50	
	Summe Aufwendungen	7.255	7.660	7.310	7.552
	Zwischensumme	570	53	330	310
E181	Ergebnisübernahme	-570	-53	-330	-310
	Jahresüberschuss/Fehlbetrag	0	0	0	0

Unternehmensverbund PRO POTSDAM

FM GmbH		IST	WP	vor. IST	Plan
Wirtschaftsplan 2012 in Tsd. Euro (Basis WP2011)		2010	2011	2011	2012
Erfolgsplan					
E011	Umsatzerlöse im Unternehmensverbund	906	910	925	926
	Handwerkerleistungen	880	880	890	900
	sonstige Leistungen	26	30	35	26
E040	sonstige betriebliche Erträge	10	5	10	34
	Summe Erträge	917	915	935	960
E050	Aufwand für Lieferungen und Leistungen	310	287	310	327
E051	Aufw. für Liefer. u. Leist. im Unternehmensverbund	61	65	60	65
E060	Personalaufwand	459	477	475	478
E070	Abschreibungen	16	15	16	20
E080	sonstiger betrieblicher Aufwand	62	63	62	63
E081	sonst. betrieb. Aufw. im Unternehmensverbund	7		5	
E130	Zinsaufwand	0			
E170	Steuern	1	2	1	2
	Summe Aufwendungen	915	909	929	955
	Jahresüberschuss/Fehlbetrag	2	6	6	6

Unternehmensverbund PRO POTSDAM

POLO GmbH		IST	WP	vor. IST	Plan
Wirtschaftsplan 2012 in Tsd. Euro (Basis WP2011)		2010	2011	2011	2012
Erfolgsplan					
E011	Umsatzerlöse im Unternehmensverbund	1.230	1.565	1.565	820
	PRO POTSDAM	741	538	540	436
	sonstige	489	1.028	1.000	384
E040	sonstige betriebliche Erträge	44	5	5	5
E110	Erträge aus Zinsen	7	6	6	6
	Summe Erträge	1.281	1.576	1.576	831
E050	Aufwand für Lieferungen und Leistungen	70	4	140	-7
E051	Aufw. für Liefer. u. Leist. im Unternehmensverbund	82	132	120	154
E060	Personalaufwand	546	517	500	520
E070	Abschreibungen	5	5	5	5
E080	sonstiger betrieblicher Aufwand	67	89	74	89
E081	sonst. betrieb. Aufw. im Unternehmensverbund	52		52	
E130	Zinsaufwand	18			
	Summe Aufwendungen	839	746	891	762
	Zwischensumme	442	830	686	70
E181	Ergebnisübernahme	-442	-830	-686	-70
	Jahresüberschuss/Fehlbetrag	-0	0	0	0

Unternehmensverbund PRO POTSDAM

ETBF GmbH		IST	WP	vor. IST	Plan
Wirtschaftsplan 2012 in Tsd. Euro (Basis WP2011)		2010	2011	2011	2012
Erfolgsplan					
E010	Umsatzerlöse	940	778	778	778
	Regieleistungen Entwicklungsträger	517	410	410	410
	Leistungen Neue Gärten	353	352	352	352
	Leistungen Biosphäre Potsdam	16	16	16	16
	sonstige	54			
E011	Umsatzerlöse im Unternehmensverbund	306	222	222	14
E040	sonstige betriebliche Erträge	17	47	47	
E110	Erträge aus Zinsen	7			
	Summe Erträge	1.270	1.047	1.047	792
E051	Aufw. für Liefer. u. Leist. im Unternehmensverbund	951	791	791	734
E060	Personalaufwand				
E080	sonstiger betrieblicher Aufwand	316	256	256	58
E130	Aufwand aus Zinsen				
E170	Steuern	1	1	1	1
	Summe Aufwendungen	1.268	1.047	1.047	792
	Jahresüberschuss/Fehlbetrag	2	0	0	0

Unternehmensverbund PRO POTSDAM

STP GmbH		IST	WP	vor. IST	Plan
Wirtschaftsplan 2012 in Tsd. Euro (Basis WP2011)		2010	2011	2011	2012
Erfolgsplan					
E010	Umsatzerlöse	1.198	957	920	533
	Leistungen Sanierungsträger	613	486	480	300
	Leistungen Entwicklungsträger	37	20	20	10
	Leistungen Projektsteuerung	150	160	120	60
	sonstige	398	291	300	163
E011	Umsatzerlöse im Unternehmensverbund	45	20	22	10
E110	Erträge aus Zinsen	4			
	Summe Erträge	1.248	977	942	543
E050	Aufwand für Lieferungen und Leistungen	96	143	135	
E051	Aufw. für Liefer. u. Leist. im Unternehmensverbund	1.033	799	770	533
E060	Personalaufwand				
E080	sonstiger betrieblicher Aufwand	15	10	12	10
E130	Aufwand aus Zinsen	4			
	Summe Aufwendungen	1.147	952	917	543
	Jahresüberschuss/Fehlbetrag	100	25	25	0

Unternehmensverbund PRO POTSDAM

TNB AG i.L.		IST	WP	vor. IST	Plan
Wirtschaftsplan 2012 in Tsd. Euro (Basis WP2011)		2010	2011	2011	2012
Erfolgsplan					
E040	sonstige betriebliche Erträge	5	5	95	1
E110	Erträge aus Zinsen	1	1	1	1
	Summe Erträge	6	6	96	2
E051	Aufw. für Liefer. u. Leist. im Unternehmensverbund	46	45	45	45
E060	Personalaufwand				
E080	sonstiger betrieblicher Aufwand	10	10	95	10
E081	sonst. betrieb. Aufw. im Unternehmensverbund			2	
E130	Zinsaufwand	145			
E170	Steuern	1.451		1	
	Summe Aufwendungen	1.652	55	143	55
	Zwischensumme	-1.647	-50	-47	-54
E181	Ergebnisübernahme	1.647	50	47	54
	Jahresüberschuss/Fehlbetrag	0	0	0	0

Unternehmensverbund PRO POTSDAM

Luftschiffhafen GmbH		IST	WP	vor. IST	Plan
Wirtschaftsplan 2012 in Tsd. Euro (Basis WP2011)		2010	2011	2011	2012
Erfolgsplan					
E011	Umsatzerlöse im Unternehmensverbund		422	431	843
E010	Sonstige Umsatzerlöse	1.121	2.907	985	2.486
E040	sonstige betriebliche Erträge	28	94	170	94
E110	Erträge aus Zinsen	1			
	Summe Erträge	1.150	3.423	1.587	3.423
E050	Aufwand für Lieferungen und Leistungen			164	
E051	Aufw. für Liefer. u. Leist. im Unternehmensverbund	39	48	36	48
E060	Personalaufwand	1.027	2.360	1.258	2.360
E070	Abschreibungen	1		3	
E080	sonstiger betrieblicher Aufwand	82	987	130	987
	Summe Aufwendungen	1.148	3.395	1.591	3.395
	Jahresüberschuss/Fehlbetrag	2	28	-4	28

Stadtwerke Potsdam GmbH

Ergebnisplan

		21. AR		20. AR	
		Ist	Plan	Hoch- rechnung	Plan
		2010	2011	2011	2012
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
1	Sonstige betriebliche Erträge	9.990	9.133	9.141	9.804
2	Personalaufwand	-1.608	-1.593	-1.593	-1.641
3	Abschreibungen	-808	-967	-968	-1.394
4	Sonstiger betrieblicher Aufwand	-7.557	-8.341	-8.332	-8.224
5	Zinsertrag	112	17	15	16
6	Zinsaufwand	-319	-814	-823	-1.212
7	Erträge aus Beteiligungen	15.565	11.596	13.396	11.562
	EWP	15.170	11.076	12.853	11.040
	STEP	395	520	542	522
	SBP	-	-	1	-
8	Zu(+)- / Ab(-) schreibungen von Beteiligungen	-	-	-	-
9	Erträge aus der Veräußerung von Beteiligungen	-	-	-	-
10	Ergebnisabführung	-14.708	-20.514	-20.529	-20.441
	VIP	-14.482	-20.439	-20.388	-20.373
	BLP	-130	-75	-84	-68
	KFP	-18	-	-57	-
	SBP	-78	-	-	-
11	Zuschüsse der LHP	11.075	11.925	11.925	11.975
	für VIP	9.700	10.450	10.450	10.450
	für Bäder	1.375	1.475	1.475	1.525
12	Außerordentliche Aufwendungen	-1	-	-	-
13	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.425	-600	-900	-600
14	Jahresergebnis (=Σ (1-13))	10.316	-158	1.332	-155

Finanzplan

		21. AR		20. AR	
		Ist	Plan	Hoch- rechnung	Plan
		2010	2011	2011	2012
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
1	Mittelherkunft (1=2+3+4+5+6+7+8+9+10+11)	25.458	40.345	41.923	42.419
2	Sonstige Erträge (einnahmewirksam)	7.294	8.175	8.195	8.445
3	Finanzergebnis (soweit positiv)	-	-	-	-
4	Erträge aus Beteiligungen	15.565	11.596	13.396	11.562
5	Zuschüsse der LHP	11.075	11.925	11.925	11.975
6	Liquiditätsabfluss (+) / -zufluss (-)	-1.393	-201	-643	-344
7	Kreditaufnahme ÖPNV	-	-	-	-
8	Kreditaufnahme Freizeitbad / Sanierung BHB	191	6.069	6.100	8.000
9	Kreditaufnahme Sonstige / Querfinanzierung	-591	2.500	2.500	2.500
10	Tilgung von vergebenen Darlehen	-	31	-	31
11	Sonstiges	-6.683	250	450	250
12	Mittelverwendung (12=13+14+15+16+17+18+19+20+21)	25.458	40.345	41.923	42.419
13	Ergebnisabführungen	14.708	20.514	20.529	20.441
14	Investitionen	2.266	8.469	8.768	10.286
15	Kreditittlungen ÖPNV	-	-	-	-
16	Kreditittlungen Sonstige	-	31	-	31
17	Investitionsdarlehen an KFP	-	-	1.000	-
18	Personalaufwand	1.608	1.593	1.593	1.641
19	Sonstiger betrieblicher Aufwand/Steuern (ausgabewirksam)	6.608	8.341	8.332	8.224
20	Finanzergebnis (soweit negativ)	80	797	801	1.196
21	Sonstiges	188	600	900	600

Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH

Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH
Wirtschafts- und Finanzplan 2012

- ENTWURF -

Betriebsergebnis
Gesamtleistung
Umsatzerlöse
Sonstige betriebliche Erträge
Summe Gesamtleistung
Gesamtkosten
Personalkosten
Raumkosten
Versich./Beiträge
Werbe-/Reisekosten
Abschreibungen
Reparatur/Instandhaltung
Sonstige Kosten
Summe Gesamtkosten
Summe Betriebsergebnis
Neutraler Aufwand
Summe Neutraler Aufwand
Neutraler Ertrag
Summe Neutraler Ertrag
Überschuss/Verlust
Kredittilgung
Überschuss/Verlust nach Kredittilgung

2012	
GuV	Liquidität
1.062.323	1.062.323
547.254	72.504
1.609.577	1.134.827
-207.681	-207.681
-281.820	-281.820
-30.540	-30.540
-5.000	-5.000
-729.715	
-25.931	-25.931
-114.339	-114.339
-1.395.026	-665.311
214.551	469.516
-269.156	-269.156
0	
-54.605	200.360
	-158.823
	41.537



Landeshauptstadt Potsdam

Der Oberbürgermeister
Bereich Haushalt und KLR
Friedrich-Ebert-Straße 79/81
14461 Potsdam
Tel.: (0331) 289 1350
Fax: (0331) 289 1357



Betreff:

öffentlich

Haushaltssicherungskonzept 2012 - 2015

Einreicher: SB Finanzen und Berichtswesen

Erstellungsdatum 24.11.2011

Eingang 902: 23.11.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Haushaltssicherungskonzept 2012 – 2015 als Bestandteil des Haushaltsplanes 2012.

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Begründung:

siehe Anlage

Haushaltssicherungskonzept 2012 - 2015

Inhaltsverzeichnis

1. Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen	2
1.1 Allgemeine finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen	2
1.2 Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen der LHP	3
2. Maßnahmen vorangegangener Haushaltssicherungskonzepte	5
3. Das Haushaltssicherungskonzept 2011 – 2014	6
3.1 Gesetzliche Grundlagen	6
3.2 Rahmenbedingungen	6
3.3 HSK 2010 und Auflagen der Genehmigung	7
3.4 Sparvorschläge aus dem Bürgerhaushalt 2011	7
3.5 Fortgeschriebene und neue Maßnahmen	7
4. Konsolidierungsziel	8
5. Beschreibung der Konsolidierungsmaßnahmen	9
5.1 Geschäftsbereich 1	9
5.2 Geschäftsbereich 2	11
5.3 Geschäftsbereich 3	12
5.4 Geschäftsbereich 4	14
Anlage HSK-Tabellen	

1. Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen

1.1 Allgemeine finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Es gibt positive Signale bezüglich der Finanzlage der Kommunen in der Bundesrepublik. Diese reichen jedoch bei Weitem nicht aus, um insgesamt Entwarnung geben zu können. Die Entwicklung der Kassenkreditbestände ist alarmierend. Für 2011 wird mit einem erneuten Anstieg um 5,5 Mrd. EUR auf 40,5 Mrd. EUR gerechnet.

Der vom Deutschen Städtetag für die Kommunen der Bundesrepublik Deutschland für 2010 prognostizierte Finanzierungssaldo fiel geringer aus und erreichte „nur“ 7,72 Mrd. EUR. In 2011 wird das Defizit gegenüber dem Vorjahr mit ca. 5 Mrd. EUR zwar ebenfalls geringer ausfallen, ist aber immer noch inakzeptabel.¹

Der aktuelle Gemeindefinanzbericht weist für die Kommunen höhere Zuwächse in den Einnahmen als bei den Ausgaben aus, so dass mit einer Senkung des Defizits gerechnet wird. Der prognostizierte Einnahmezuwachs ist im Allgemeinen besonders von Steigerungen bei der Gewerbesteuer und den Zuweisungen der Länder geprägt. Wie bereits in den Vorjahren sind die Zuwächse auf der Ausgabenseite insbesondere von den Sozialausgaben verursacht. Der Deutsche Städtetag rechnet mit einem Anstieg um 6 % auf 44,7 Mrd. EUR. Die Übernahme der Kosten für Grundsicherung durch den Bund wird hier zu einer gewissen eingeschränkten Entlastung führen.

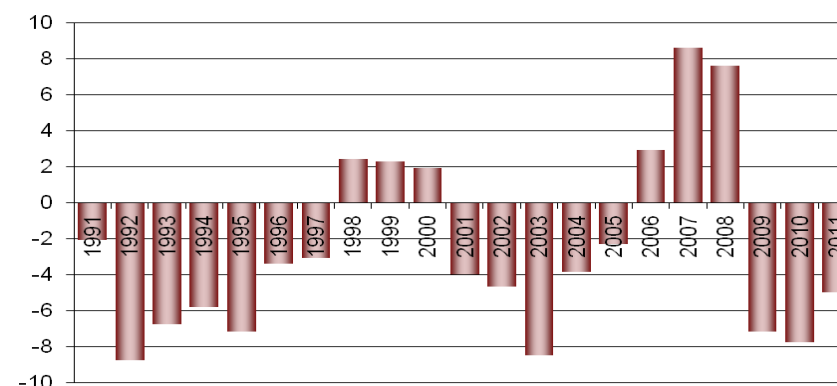
Der Arbeitskreis Steuerschätzung geht nach seiner letzten Steuerschätzung vom November 2011 davon aus, dass die Steuereinnahmen der Gemeinden im Jahr 2011 leicht unterhalb des Niveaus von 2008 – dem letzten „guten“ Jahr - liegen werden. Für diese Gebietskörperschaftsebene wird für die Jahre 2012 bis 2016 eine Steigerungsrate von 4,9 % bis 3,8 % unterstellt. Anerkannt wird, dass die Steuereinnahmen der Gemeinden derzeit noch etwas stärker von der Finanzkrise beeinflusst sind als auf Bundes- und Landesebene.

In mehreren Gutachten unabhängiger Sachverständiger in verschiedenen Bundesländern wurde eine strukturelle Unterfinanzierung insbesondere der

¹ der städtetag Gemeindefinanzbericht 5/2011, Seite 6

kreisfreien Städte festgestellt. Hier ist an die besondere Verantwortung der Länder und des Bundes für eine aufgabengerechte und auskömmliche Finanzausstattung gerade auch der Oberzentren zu appellieren. Die in einigen Bundesländern unterschiedlich konzipierten Entschuldungsfonds sind eine erste Hilfestellung für überschuldete Kommunen. Grundsätzlich ist aber festzustellen, dass die Faktoren, die zum Anstieg der Defizite geführt haben, dauerhaft und nachhaltig korrigiert werden müssen.

Abb 1 Entwicklung der kommunalen Finanzierungssalden in Mrd. EUR seit 1991.



Quelle: der städtetag, Gemeindefinanzberichte 1991 - 2011

Der Entwurf des brandenburgischen Landeshaushalts 2012² sieht eine Erhöhung des kommunalen Finanzausgleichs auf Grund der positiven Entwicklung der Steuereinnahmen vor. Auf Grund der November-Steuerschätzung sollen die Gemeinden im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs an den Mehreinnahmen des Landes zusätzlich partizipieren.³ Für den Zeitraum bis 2015 sieht die Finanzplanung des Landes Brandenburg eine in etwa gleich bleibende Finanzausgleichsmasse vor. Als problematisch muss hierbei aber die Entwicklung der investiven Schlüsselzuweisungen benannt werden. Die bis 2019 auf null absinkenden SoBEZ-Mittel führen aufgrund der derzeitigen Regelung im Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetz (BbgFAG) dazu, dass der Anteil der investiven an

² DS 5/3650 vom 14.07.2011

³ Pressemitteilung 109/2011 Ministerium der Finanzen vom 8.11.2011,

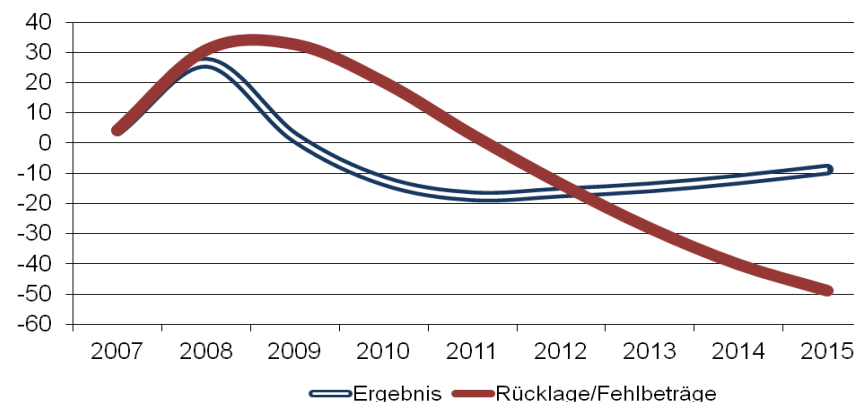
den allgemeinen Schlüsselzuweisungen auf unter 10 Prozent absinken wird. Damit wird die Fähigkeit der Gemeinden zu investieren erheblich eingeschränkt bzw. teilweise unmöglich gemacht. Hier zeigt sich dringender Reformbedarf.

1.2 Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen der LHP

Für die Landeshauptstadt Potsdam (LHP) hat sich das allgemeine Hoch der kommunalen Finanzen vor der Weltwirtschaftskrise auch auf die Jahresabschlüsse 2007 und 2008 ausgewirkt. Der erste doppische Jahresabschluss konnte für 2007 mit einem Überschuss von 4,2 Mio. EUR vorgelegt werden. Der Jahresabschluss 2008 weist einen Überschuss von 26,5 Mio. EUR aus. Für 2009 und 2010 zeichnet sich weiterhin ab, dass die geplanten Fehlbeträge nicht bzw. nicht in voller Höhe ausgewiesen werden müssen. So wird damit gerechnet, dass im Jahr 2009 – unter anderem auf Grund der positiven Entwicklung der Erträge aus der Gewerbesteuer und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer - ein Überschuss von ca. 1,8 Mio. EUR ausgewiesen werden kann. Die Prognose für 2010 geht von einer deutlichen Verminderung des geplanten Fehlbetrages aus; hier wird ein Defizit von 12,4 Mio. EUR prognostiziert. Beide Abschlüsse würden damit deutlich besser als die jeweilige Planung ausfallen. Auch für 2011 kann trotz sinkender Gewerbesteuererträge damit gerechnet werden, dass das Defizit leicht unter dem geplanten Wert liegen wird. Mit der aus diesen Entwicklungen gebildeten Rücklage wird es möglich sein, den prognostizierten Fehlbetrag für 2010 und den voraussichtlichen Fehlbetrag in 2011 auszugleichen. (Abb. 2)

Die zu erwartenden Ergebnisse dürfen jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung immer noch mit einem aufgelaufenen Fehlbetrag von rund 48,8 Mio. EUR bis 2015 gerechnet werden muss, der sich bei einer schlechteren gesamtwirtschaftlichen Entwicklung noch vergrößern würde.

Abb. 2 Entwicklung der Jahresergebnisse und der Rücklage/Fehlbeträge in Mio. EUR

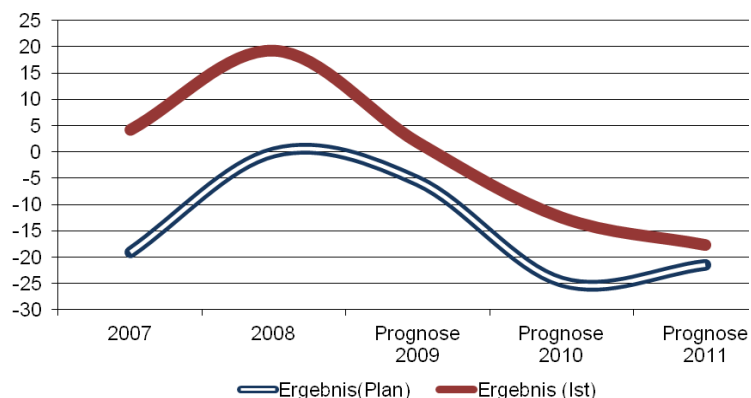


1.3 Entwicklung des doppischen Haushalts der LHP

Insgesamt kann festgestellt werden, dass es mit dem HH 2011 gelingen wird, das bisherige Delta zwischen Haushaltsplanung und Jahresabschluss auf einen vertretbaren Wert zu reduzieren. Auch auf Grund der nun mehrjährigen Erfahrungen mit der Doppik, der stetig valideren Datenbasis und eines optimierteren Controllings ist es gelungen, die Planung näher an die Realität zu bringen. (Abb.3)

Trotz aller Konsolidierungsbemühungen steigen ab 2009 die Aufwendungen stärker als die Erträge. Ab 2012 fällt die Erhöhung sowohl bei den Aufwendungen als auch bei den Erträgen allerdings moderater aus. Die Ertragssteigerung wird dann zwischen 1 und 0,2 % über der Aufwandssteigerung liegen, so dass in der mittelfristigen Finanzplanung eine Reduzierung der Fehlbedarfe abgebildet werden kann.

Abb.3 Gesamtergebnis 2007 – 2011 (Plan-Ist-Abweichung) in Mio. EUR



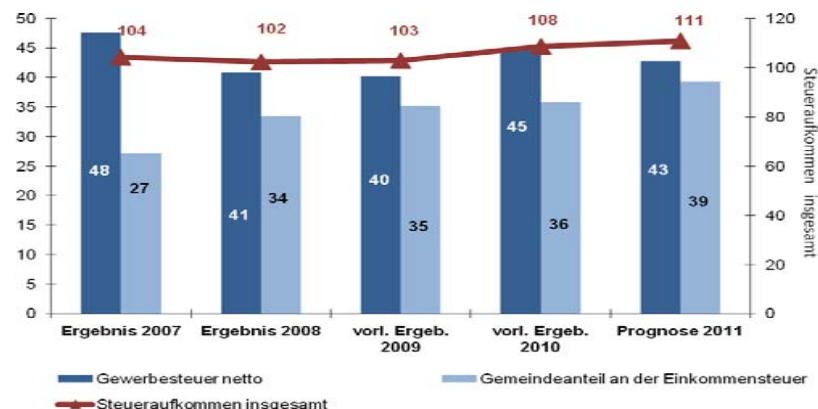
Wesentliche Ertragsquellen für die LHP sind die allgemeinen Schlüsselzuweisungen und die Gemeindesteuern. Die Entwicklung der Schlüsselzuweisungen verläuft ab 2012 im Ergebnishaushalt insgesamt deutlich positiv. Hier ist auf Grund der Erhöhung der Verbundmasse auf der Basis der Orientierungsdaten des Landes mit einer Erhöhung gegenüber 2011 um 11,8 Mio. EUR zu rechnen. Dies geht jedoch ganz und gar nicht einher mit den investiven Schlüsselzuweisungen. Diese sinken auf ein Rekordtief von 14,2 Mio. EUR. Der Anteil der investiven Schlüsselzuweisungen in der Verbundmasse wird auf Grund der Regelungen im BbgFAG wegen der Absenkung der SoBEZ-Mittel von 229 Mio. EUR in 2012 auf 159 Mio. EUR in 2015 abnehmen. Für die LHP würde das bedeuten, dass sich die Eigenmittel⁴ zur Finanzierung von Investitionen halbieren (!), nämlich von 22,4 Mio. EUR in 2011 auf 11 Mio. EUR in 2015.

In den Jahren 2009 und 2010 haben sich die Erträge aus der Gewerbesteuer und des Gemeindeanteils der Einkommensteuer der LHP entgegen dem prognostizierten Einbruch weiter prosperierend entwickelt. Weder die unmittelbaren Folgen des Unternehmenssteuergesetzes mit den darin festgeschriebenen steuerlichen Entlastungen der Unternehmen noch die einsetzende weltwirtschaftliche Rezession auf Grund der Finanzkrise wirkten sich

⁴ Eigenmittel im Investitionshaushalt setzen sich aus den investiven Schlüsselzuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich und den Erträgen aus Grundstücksverkäufen zusammen.

signifikant auf die Aufkommenshöhe dieser Steuerarten aus. Erst in 2011 ist ein deutlicher Rückgang bei der Gewerbesteuer als zeitversetzte Folge der Wirtschafts- und Finanzkrise hinzunehmen.

Abb. 4 Steueraufkommen in der LHP in Mio. EUR



Bei der laufenden Verwaltungstätigkeit steht der Steigerung der Erträge von 2011 nach 2012 um ca. 4 % eine Steigerung des Aufwands von nur 3 % gegenüber. Der Erhöhung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 7 % sowie bei den Transferaufwendungen um 8 % stehen um 10 % geringere Abschreibungen gegenüber.

Insbesondere die Aufwendungen zur Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen freier Träger steigen von 2011 nach 2012 um 8 % an. Die Versorgungsquote liegt in 2012 bei insgesamt 71,3 %, darunter bei den 3 – 6 Jährigen bei 95,3 %. Das Phänomen der wachsenden Stadt - Potsdam ist eine stetig wachsende und bundesweit einer der jüngsten Landeshauptstädte - zeigt sich in den auch wieder 2012 zusätzlich zur Verfügung zu stellenden 609 Kindertagesplätzen. Die Sozialtransferaufwendungen der LHP steigen von 2011 nach 2012 um fast 10 % an, wobei die aufgabebezogene Leistungsbeteiligung des Bundes leicht rückläufig ist (-1 %).

Die Aufwendungen für die freiwilligen Leistungen der LHP liegen im vorliegenden Haushaltsentwurf bei 9,49 % der ordentlichen Erträge (ohne ÖPNV). Dies ist eine leichte Steigerung gegenüber 2011. Mit dem vom Land vorgesehenen Wegfall der Hauptstadtförderung über das BbgFAG rechnet die

LHP ab 2012 damit, dass statt der bisher zur Verfügung stehenden 1 Mio. EUR im Ergebnishaushalt zukünftig nur noch 0,5 Mio. EUR zur Verfügung stehen werden.

Die Abhängigkeit der Kommunen von externen Faktoren wie der Bundes- und Landesgesetzgebung bleibt weiterhin deutlich. Die kreisfreien Städte des Landes Brandenburg haben Verfassungsbeschwerde gegen das Kindertagesstättengesetz eingelegt, da die Verfassungskonformität gemäß § 97 III Landesverfassung (Konnexitätsprinzip) bezweifelt wird. Darüber hinaus bleibt das Ergebnis des durch das Ministerium der Finanzen bei Prof. Dr. Junkernheinrich / Prof. Dr. Lenk in Auftrag gegebenen finanzwissenschaftlichen Gutachtens zur Fortschreibung des Kommunalen Finanzausgleichs abzuwarten. Möglicherweise werden danach Veränderungen im BbgFAG vorgenommen, um die Finanzausstattung der kreisfreien Städte zu verbessern. Parallel dazu bereiten die vier kreisfreien Städte eine weitere Verfassungsbeschwerde vor, mit der ihre strukturelle Benachteiligung durch das BbgFAG thematisiert wird.

Das Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes hat sich u.a. bei der Schülerbeförderung und der Schülerspeisung prinzipiell finanziell entlastend für die LHP ausgewirkt. Bestehende Regelungen in den städtischen Satzungen konnten aufgehoben werden, um zu ermöglichen, dass die Leistungen durch die Anspruchsberechtigten gegenüber dem Bund geltend gemacht werden können.

2. Maßnahmen vorangegangener Haushaltssicherungskonzepte

Seit 1996 wird der Haushalt der LHP mit Haushaltssicherungskonzepten beschlossen. In den ersten Jahren konnten zum Einen Maßnahmen benannt werden, die sich Einnahmen erhöhend ausgewirkt haben, wie z.B.:

- Anpassung der Steuerhebesätze wie z.B. Grund- und Gewerbesteuer;
- Einführung der Zweitwohnungssteuer;
- Anpassung der Gebührensatzungen und Entgeltordnungen von städtischen Einrichtungen, wie z.B. Musikschule, Bibliothek, Potsdam-Museum sowie für Straßenreinigung und Friedhof.

Des Weiteren wurden ausgaben- und zuschussenkende Maßnahmen beschlossen, wie z.B.

- Auflösung der Brandenburgischen Philharmonie Potsdam (BPP);
- Veräußerung der Weißen Flotte und der Steganlagen;
- Stabilisierung der Personalkosten;
- Senkung und Stabilisierung des Zuschusses an den ÖPNV;
- Ausgliederung der Schwimmhallen und Freibäder an die Stadtwerke Potsdam GmbH und deren neu gebildete Tochter Bäderlandschaft Potsdam GmbH;
- Übergabe der Kindertagesstätten in freie Trägerschaft;
- Schließung der Bibliothekszeitstelle Kirchsteigfeld;
- Zuschussenkung bzw. -deckelung bei den städtischen Kultureinrichtungen bzw. Kultur-GmbH's;
- Auslaufen der Richtlinie Zuschüsse nach Zinssubventionierung;
- Einführung eines zentralen Gebäude- und Liegenschaftsmanagements (Eigenbetrieb Kommunalen Immobilien Service – KIS);
- Bündelung von städtischen und stadtbeteiligten Unternehmen, wie z.B. unter der Pro Potsdam GmbH;
- Portfolio- Analyse der städtischen und stadtbeteiligten Unternehmen;

- Entlastung des Investitionshaushaltes durch Gründung des Kommunalen Fuhrpark Service Potsdam GmbH unter dem Dach der Stadtwerke Potsdam GmbH.

Im Laufe der Jahre waren bei vielen Maßnahmen nicht mehr die anfänglichen erheblichen konsolidierenden Wirkungen darzustellen, was auch auf die wiederholt angepassten Basisjahre der Haushaltssicherungskonzepte zurückzuführen ist.

Mit der Umstellung des Haushalts auf die Doppik haben sich durch die bis dahin nicht nachzuweisenden rechnerischen Aufwendungen - wie zum Beispiel Abschreibungen - wiederum Verschiebungen bei den Konsolidierungsmöglichkeiten und deren finanziellen Auswirkungen ergeben.

3. Das Haushaltssicherungskonzept 2012 – 2015

3.1 Gesetzliche Grundlagen

Gemäß § 63 Absatz 4 BbgKVerf und § 26 Absatz 4 KomHKV ist der Haushalt ausgeglichen zu planen und zu bewirtschaften. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der ordentlichen Aufwendungen erreicht oder übersteigt, wobei Fehlbeträge aus Vorjahren zu berücksichtigen sind. Kann eine Gemeinde trotz aller Anstrengungen ihrer Pflicht zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses nicht nachkommen, ist ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) aufzustellen.

Für die Darstellung des Haushaltsausgleichs sind Mittel der Rücklage aus Überschüssen zu verwenden. (§ 26 Abs. 2 KomHKV)

3.2 Rahmenbedingungen

Unter Berücksichtigung der Rücklagen aus den Überschüssen 2007 und 2008 und nach den Prognosen zu den Abschlüssen 2009 und 2010 konnte ein ausgeglichenes Ergebnis für 2011 ausgewiesen werden. Die LHP war damit nicht in der Pflicht, für 2011 ein genehmigungspflichtiges HSK aufzustellen. Im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum 2011 – 2014 wurde aber damit gerechnet, dass sich ein kumulierter Fehlbedarf von rund 50 Mio. EUR ergeben wird. Die LHP war und ist daher angehalten, entsprechende Maßnahmen einzuleiten, um die zu erwartende Verschlechterung abwenden zu können.

Im Jahr 2011 wurde für den Zeitraum bis 2014 ein freiwilliges HSK aufgestellt, um die schnellstmögliche Wiedererlangung des notwendigen Ausgleichs des ordentlichen Ergebnisses vorzubereiten und den Haushalt so zu steuern, dass er auch in Zukunft nachhaltig und dauerhaft ausgeglichen werden kann - „künftige dauernde Leistungsfähigkeit“, § 63 Abs. 5 Satz 3 BbgKVerf. Damit soll eine solide Finanzierungsbasis für die kommunale Aufgabenerfüllung gewährleistet werden.

Mit dem Haushaltsplanentwurf 2012 wird für 2012 ein Defizit von 16,2 Mio. EUR ausgewiesen, das sich bis 2015 auf 8,7 Mio. EUR reduziert. Damit

muss mit einem kumulierten Fehlbedarf bis 2015 von 48,8 Mio. EUR gerechnet werden. Die LHP ist somit verpflichtet, ein HSK aufzustellen.

In Abstimmung mit der Kommunalaufsicht ist die Basis für die Berechnung des Konsolidierungsvolumens auf den letzten vorliegenden Jahresabschluss 2008 angepasst worden. Einige bisherige HSK-Maßnahmen werden dadurch nicht mehr darstellbar sein.

3.3 Haushaltskonsolidierung – Beschlüsse und Auflagen

Im Rahmen der Genehmigung des HSK 2010 wurde der LHP die Auflage erteilt, den Haushaltsausgleich bereits 2016 zu erreichen. An diesem Ziel wurde mit dem HSK 2011 und wird mit dem vorliegenden HSK 2012 weiterhin festgehalten.

Der Beschluss der SVV vom 06.04.2011 zum HSK 2011 enthält zusätzlich den Masterplan „Schwarze Null“, mit dem das zeitlich schnellere Erreichen des Konsolidierungsziels angestrebt wurde. Die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen der LHP in den kommenden Jahren zeigt aber, dass ein Erreichen des Konsolidierungsziels in 2016 eher als realistisch angesehen werden kann.

3.4 Sparvorschläge aus dem Bürgerhaushalt 2012

Auch im fünften Jahr der Durchführung des Bürgerhaushaltes wurden wieder Vorschläge zum Defizitausgleich abgefragt. Eine Liste mit allen Sparvorschlägen liegt vor und ist im Internet unter www.potsdam.de/Buergerhaushalt nachlesbar.

3.5 Fortgeschriebene und neue Maßnahmen

Das vorliegende HSK 2012 basiert auf dem HSK 2011 und wurde in seinen wesentlichen Bestandteilen fortgeschrieben. Unter Nr. 5. - Beschreibung der Konsolidierungsmaßnahmen - finden sich neben den Erläuterungen zu den bereits bestehenden HSK-Maßnahmen auch Erläuterungen für die neuen quantifizierbaren Maßnahmen.

Der Bezugszeitpunkt für das vorliegende HSK 2012 – 2012 ist der Jahresabschluss 2008.

Weitere Effekte können von einer künftig verstärkten Zusammenarbeit mit dem Landkreis Potsdam-Mittelmark erwartet werden. Hierzu fand in 2011 ein Gespräch zwischen Herrn Landrat Blasig und dem Herrn Oberbürgermeister Jakobs statt. Darin wurden u.a. folgenden Themen benannt:

- KFZ-Zulassung online
- Zweckverband RPA
- Zusammenarbeit beim ÖPNV
- Zusammenarbeit bei der Müllentsorgung
- Zusammenarbeit Denkmalpflege

An der Prioritätensetzung bei der Bearbeitung von Bebauungsplänen mit fiskalischer Bedeutung wird weiterhin festgehalten. Die fiskalische Wirkung für die LHP ist in den einzelnen B-Planverfahren unterschiedlich. So kann es direkt bei der LHP zu Effekten durch Grundstückserlöse kommen, andererseits aber auch zum Fehlen direkter Auswirkungen auf den städtischen Haushalt oder zu Effekten bei einzelnen Tochterunternehmen.

An den Elementen einer modernen Verwaltungssteuerung, wie dezentrale Ressourcen- und Ergebnisverantwortung, Kosten und Leistungsrechnung und Controlling wird weiterhin festgehalten. Durch organisatorische Maßnahmen werden der Einsatz und die Wirkung der Instrumente optimiert. Zur Begrenzung des Personalkostenanstiegs sollen auch zukünftig u.a. Aufgabenkritik, die Erweiterung elektronischer Bearbeitungsprozesse und die Leistungssteigerung durch Instrumente der Personalentwicklung beitragen. Zur Steigerung der Effizienz der Leistungserstellung greifen zunehmend Methoden der Geschäftsprozessoptimierung, deren Ergebnisse zur mittel- und langfristigen Entlastung des Haushaltes beitragen. Organisationsuntersuchungen werden prinzipiell mit der Optimierung von Leistungsprozessen verbunden. Mit über 70 Fachverfahren besitzt die LHP eine solide Grundlage, um die elektronische Bearbeitung weiter voranzutreiben. In den kommenden Jahren sind die Fachverfahren effizienter in die Leistungserstellung einzubinden und ist das Dokumentenmanagement weiter auszubauen.

Die Bereiche werden zu Möglichkeiten der Vorkasse und Leistungseinstellung bei Zahlungsverzug entsprechend beraten. Das erteilte Testmandat im Bereich der ZPO-Vollstreckung wird evaluiert. Im Ergebnis soll eine Beauftragung privater Dienstleister ab 2012 erfolgen.

4. Konsolidierungsziel

- a) Das Erreichen eines Zieljahres für ein ausgeglichenes doppisches Jahresergebnis durch Umsetzung der nachfolgenden Konsolidierungsmaßnahmen kann im Finanzplanungszeitraum (2012 – 2015) nicht dargestellt werden. Im Ergebnis der zu erwartenden Entwicklung und entsprechend der Auflage der Kommunalaufsicht wird das Jahr 2016 als Konsolidierungsziel beibehalten.
- b) Es werden folgende einzuhaltende Höchst-Fehlbeträge als Konsolidierungsziel festgesetzt:

	Doppischer Fehlbetrag in Mio. EUR
2009 – maximal	5,5
2010 – maximal	24,7
2011 – maximal	21,6
2012 – maximal	16,2
2013 – maximal	14,6
2014 – maximal	12,0
2015 – maximal	8,7

- c) Derzeit kann noch nicht abgeschätzt werden, wann die auflaufenden Fehlbeträge ausgeglichen werden können.

5. Beschreibung der Konsolidierungsmaßnahmen

5.1 Geschäftsbereich 1

Produkt 11111 Beteiligungsmangement

E01 Entlastungsbeiträge aus verbundenen Unternehmen

In Abhängigkeit von der mittelfristigen Ergebnisplanung der Beteiligungen sowie von anzustrebenden Zielvereinbarungen soll die LHP durch folgende Maßnahmen entlastet werden:

- Optimierung der Ertragslage und der Ergebnisse der Beteiligungen
- Deckelung von Zuschüssen bei zuschussabhängigen Beteiligungen
- Gewinnausschüttung bei nicht zuschussabhängigen Beteiligungen
- Nutzung anderer Entlastungsmöglichkeiten.

A01 Einsparung von 12 Stellen in der Stadtkasse

Durch die Neustrukturierung von Prozessen im Bereich Stadtkasse, qualifiziertere Zuarbeiten aus den Fachbereichen und stärkere Nutzung des Lastschrifteinzuges können mittel- bis langfristig bis zu 12 Stellen eingespart werden. Eine Aufwandsreduzierung von 603.500 EUR p.a. ist im Ergebnis zu erwarten. Um Defizite im Forderungsmanagement abzubauen, ist auf Grundlage der Empfehlung der PWC zunächst eine temporäre Verstärkung des Bereiches um fünf Stellen (teilweise aus dem vorhandenen Stellenpool) für höchstens 2 Jahre erforderlich und bereits erfolgt.

Produkt 11123 Zentrale Dienste

A02 Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Brandenburg für zentrale Beschaffung

Der ZDPol bietet als zentrale Beschaffung der Polizeibehörde und anderer Landesbehörden Kommunen seine Dienstleistung für öffentliche Ausschreibungen, Beschaffung und Online-Bestellungen an. In dieser Zusammenarbeit erstellen die Kommunen und die Landesbehörden ihren Bedarf an Beschaffungsgegenständen (von Bürobedarf bis PC), so dass unter diesen Bedingungen die Vergabemengen erhöht werden und ein vorteilhafterer Preis erzielt werden kann. Die Vorteile liegen darin, dass die LHP kaum Ressourcen für Ausschreibungen benötigt und dass der Einkaufspreis infolge des Ausschreibungsvolumens günstiger ist, als wenn die LHP die Beschaffung selbst durchführt. Derzeit wird ein entsprechender Vertrag zwi-

schen der LHP und dem ZDPol erarbeitet sowie die notwendigen Voraussetzungen für die damit verbundenen elektronischen Bearbeitungsprozesse geschaffen. Durch die Zusammenarbeit wird ein Konsolidierungseffekt von ca. 60 bis 100 Tsd. EUR p.a. erwartet.

A03 Aufwendungen für Telefonkommunikation (NEU)

Die LHP hat den Netzanbieter für Telefonkommunikation durch Ausschreibungsverfahren gewechselt. Im Vergabeverfahren orientierte sich die LHP am wirtschaftlichsten Anbieter. Mit dieser Maßnahme wird der Aufwand um 50.000 Euro gesenkt werden.

Kommunaler Immobilien Service (KIS)

A04 Optimierungsprozess zur Reduzierung von Betriebs –und Nebenkosten im KIS / Flächenoptimierung durch das Mieter-Vermieter Prinzip im KIS

Durch einen langfristigen Optimierungsprozess werden die Mieten in der Mittelfristplanung in 2013 und 2014 um jeweils 500 Tsd. EUR gesenkt.

Im Jahr 2012 erfolgt die Prüfung der Kalkulation der Mieten. (NEU)

A05 Grundstandardfestlegungen für Aus- und Umbaumaßnahmen von Schulen

Die Grundstandardfestlegungen wurden vom KIS und dem Fachbereich Schule und Sport im März 2010 erarbeitet und abgestimmt. Sie befinden sich bereits seit diesem Zeitpunkt in der praktischen Anwendung.

Durch die Grundstandardfestlegungen wird erreicht, dass die Ausstattungsqualitäten an den Potsdamer Schulen vereinheitlicht werden und dadurch i.d.R. keine Mehrkosten aufgrund unterschiedlicher Nutzeranforderungen entstehen. Darüber hinaus wird der zeitliche Abstimmungsaufwand gesenkt, wodurch es zu einem effektiven Ressourceneinsatz der Mitarbeiter kommt. Die dadurch nicht erhöhten Investitionskosten spiegeln sich im Ergebnishaushalt in den dadurch ebenfalls nicht gestiegenen Abschreibungen wieder. Eine genaue Quantifizierung ist nicht möglich.

Produkt 6110100 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen

E02 Schlüsselzuweisungen

Die Planung der Schlüsselzuweisungen erfolgt unter Beachtung der Orientierungsdaten des Landes und der Entwicklung der Einwohnerzahlen. Orientierungsdaten liegen lediglich für 2012 vor, die Folgejahre basieren auf internen Berechnungen. Das Gesetzgebungsverfahren zum Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetz bleibt abzuwarten. Die Auswirkungen der Evaluation der Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen sind nicht abschätzbar. Die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise sowie des Wachstumsbeschleunigungsgesetzes auf die Steuerkraft des Landes sind nicht quantifizierbar. Die vier kreisfreien Städte im Land Brandenburg werden auf nennenswerte strukturelle Veränderungen spätestens mit dem BbgFAG 2013 drängen.

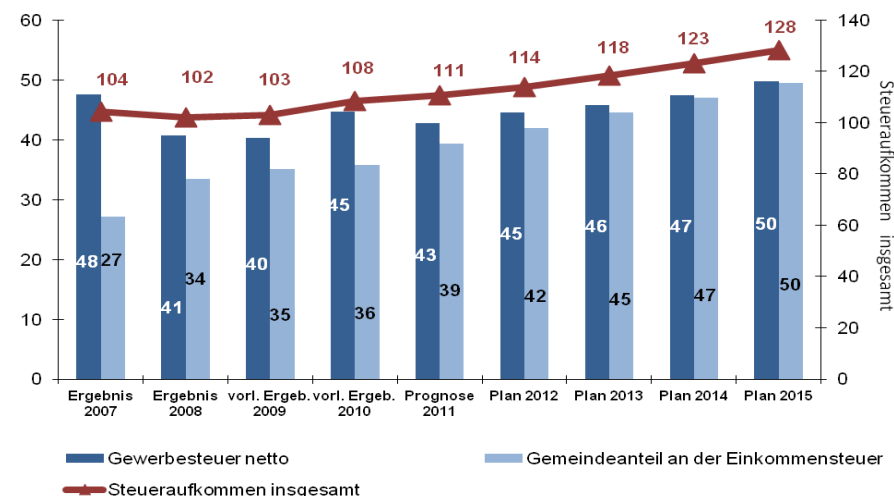
Seit 2001 erhalten Studenten bei Ummeldung ihres Hauptwohnsitzes nach Potsdam ein Begrüßungsgeld in Höhe von 50 EUR pro Semester. Dadurch erhöht sich die für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen nach dem BbgFAG maßgebende Einwohnerzahl (siehe A12 GB3). Erstmals wirkte sich dies für die Schlüsselzuweisungen im Jahr 2003 aus, weil hier die Einwohnerzahl per 31.12.2001 zur Berechnung herangezogen wurde.

Produkt 61102 Steuern

E03 Erhöhung der eigenen Steuerkraft

Die Steuereinnahmen erholen sich gegenüber den durch die globale Wirtschafts- und Finanzkrise in ihrer Entwicklung beeinträchtigten Jahren wieder und werden in ihrem Aufkommen für die künftigen Jahre als stetig steigend prognostiziert. Das Gewerbesteueraufkommen liegt zwar 2012 noch unter dem von 2006/2007 mit fast 52 Mio. EUR (brutto). Es kann aber eingeschätzt werden, dass hier eine positivere Entwicklung auf Grund der konjunkturellen Lage erfolgen wird. Noch übertroffen wird diese Entwicklung bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit prognostizierten fast 6%igen Zuwachsraten für die kommenden Jahre.

Abb. 5 Entwicklung des Steueraufkommens in der LHP bis 2014 in Mio. EUR



Produkt 61200 Finanzvermögens- und Schuldenverwaltung

A06 Reduzierung des Zinsaufwandes für Kommunalkredite

Die veranschlagten Zinsaufwendungen für Kommunalkredite konnten jährlich weiter reduziert werden. Wurden im Basisjahr 2008 noch 4.011.720 Euro für Zinsen aufgewendet, verringerte sich der Betrag auf 3.546.723 Euro im Jahr 2010. Im Rahmen der kontinuierlich vorzunehmenden Umschuldungen der Darlehen bei Auslaufen der Zinsbindungsfristen realisiert die LHP hinsichtlich der Zinsen regelmäßig die bestmögliche Anschlussfinanzierung durch Ausschreibung. Im Jahr 2011 wurden Sondertilgungen bez. kleinerer Kredite im Kreditportfolio vorgenommen, um die Zinslast weiter zu senken. Des Weiteren wurden und werden Forwarddarlehen abgeschlossen, um das niedrige Zinsniveau für künftige Umschuldungen zu nutzen. In den letzten Jahren erfolgten keine Neukreditaufnahmen, erstmals in 2011 wird ein Kredit neu i.H.v. 407.700 EUR aufgenommen.

**Konto 50 Personalaufwand
(ohne 50191, 50192 und 50391)**

A07 Outplacement (Außenvermittlung) aus dem Überhangpool zur Reduzierung der Personalkosten/

Reduzierung unbesetzter Stellen in der Gesamtverwaltung

Durch Personalwirtschaftsoptimierung und Einsatzmanagement konnte bisher im Jahr 2010 eine Entlastung des Personalaufwandes im Unterprodukt Überhangmanagement von ca. 165.000 Euro erfolgen. Es ist anzunehmen, dass es 2011 auch zu Einspareffekten kommen wird.

5.2 Geschäftsbereich 2

Produkt 24100 Schülerbeförderung

A08 Senkung des Aufwandes für Schülerbeförderung (NEU)

Über das Bildungs- und Teilhabepaket werden auch notwendige Schülerfahrtkosten anerkannt (Änderung des SGB II und SGB XII). Die Zweite Satzung zur Änderung der Satzung über Erstattung von Schülerfahrtkosten sowie die Beförderung von Schülerinnen und Schülern der LHP vom 30. September 2011 entlastet damit den Haushalt der LHP ab 2012 in Höhe von 63 Tsd. EUR.

Produkt 24300 Sonstige schulische Aufgaben

A09 Senkung Aufwand Schülerspeisung (NEU)

Über das Bildungs- und Teilhabepaket werden auch die entstehenden Mehraufwendungen bei der Teilnahme an einer gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung für Schülerinnen und Schüler anerkannt (Änderung des SGB II und SGB XII). Die Aufhebung der Satzung über die anteilige und vollständige Übernahme von Kosten der Schulspeisung in der LHP vom 8. September 2011 führt zu einer Entlastung des Haushaltes der LHP in Höhe von 171 Tsd. EUR ab 2012.

A10 Prozessoptimierung im Produkt „Sonstige schulische Aufgaben“

Das Prüfverfahren zur Kostenermittlung für die Küche Bisamkiez ist noch nicht abgeschlossen.

Produkt 2630000 Musikschule

E04 Steigerung des Gruppenunterrichtes in der Musikschule

Die Musikschule befindet sich seit 2010 in einem Umstrukturierungsprozess mit einer teilweise sich verändernden Aufgabenstellung. Der Vorschlag der PWC bezüglich der Gruppenbildungen ist unter organisatorischen und pädagogischen Maßgaben in Umsetzung. Zum Schuljahresbeginn 2010/2011 wurde der Anteil der Schülerbelegung im Gruppenunterricht auf 11% (bezogen auf die Gesamtschülerzahl) gesteigert. Mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 konnte dieser Anteil auf 13% weiter erhöht werden. Seit dem 01.08.2011 ist eine neue Gebührensatzung für die Musikschule in Kraft, deren Gebührenstruktur dem gesamten Umstrukturierungsprozess Rechnung trägt. Dadurch können die Erträge im HH-Jahr 2011 um ca. 30.000 EUR und in den Folgejahren um ca. 80.000 EUR gegenüber 2010 gesteigert werden. Ungeachtet dessen wird weiterhin an der Optimierung des städtischen Zuschusses gearbeitet.

Produkt 27300 Regionale Weiterbildung

Z01 Potsdamer Bildungsmesse

Seit 2008 wird die Organisation und Durchführung der Potsdamer Bildungsmesse von einer Messeagentur übernommen. Somit konnten bisher durchschnittlich 48.800 EUR an Personalkosten eingespart werden. Die Planung und Durchführung der Bildungsmesse steht unter dem Anspruch der Selbstfinanzierung.

2840301 Kunstwerkstatt Ost

Z02 Entlastung HH durch Übertragung an freien Träger (NEU)

Der Fachbereich Kultur und Museum prüft die Weiterführung der Kunstwerkstatt Ost durch einen freien Träger. Die Kunstwerkstatt Ost ist eine Freizeiteinrichtung des künstlerischen Laienschaffens im Wohngebiet Zentrum Ost für alle Altersgruppen mit den Fachrichtungen Malerei/Grafik, Textilgestaltung, Keramik/Plastik. Kulturpädagogische Tätigkeiten in Kindertagesstätten, Schulen, Horten und Behindertenheimen werden unterstützt sowie der fachlichen Zusammenarbeit mit anderen Freizeiteinrichtungen der Landeshauptstadt Potsdam wird nachgegangen.

Produkt 3671001 Wohnheim OSZ
Produkt 3671002 Wohnheim Förderschule 42/44

Z03 Zuschusssenkung Wohnheim

Die Wohnheime für die Oberstufenzentren und der Schule mit den sonderpädagogischen Förderschwerpunkten Hören und Sprache befinden sich seit Anfang 2008 im Objekt Bisamkiez 107 – 111. Die beiden Produkte werden gemeinsam betrachtet. Diese Maßnahme führt auch in den nächsten Jahren zu einer Zuschusssenkung.

Das Prüfverfahren zur Optimierung des Kostendeckungsgrades im Wohnheim Förderschule 42/44 ist noch nicht vollständig abgeschlossen. Erste Ergebnisse sind:

- die Anpassung der Kapazität entsprechend dem tatsächlichen Bedarf von 72 auf 56 Wohnheimplätze;
- der dementsprechende Personalabbau unter Beachtung des Erzieher schlüssels. Durch die Regelungen zur ATZ und Rentenbeginn entfallen Personalkosten für das pädagogische Personal ab 2012 i.H.v. 91.200 EUR sowie ab 2014 i.H.v. 89.700 EUR.
- die Anpassung der Mieten und Betriebskosten an die tatsächlich genutzte Fläche. Hierdurch reduzieren sich die Miet- und Betriebskosten ab dem Jahr 2012 um ca. 78.100 EUR.

Gemäß BbgKAG wird eine Gebührenkalkulation auf der Grundlage der KLR 2010 durchgeführt. Das Prüfverfahren zur Anpassung der Benutzungsgewehren wird in 2012 abgeschlossen.

Produkt 42100 Förderung des Sports
E05 Beitrag des Sportbundes zur Ertragserhöhung

Der Beitrag des Stadt sportbundes ist abhängig von der Zahl der Mitglieder und der Anzahl der Kinder- und Jugendlichen in den Sportvereinen. Als Ertrag ist ab 2012 ein Beitrag von 32.000 EUR veranschlagt.

Produkt 42420 Sportareal Luftschiffhafen
Z04 Zuschusssenkung Sportareal Luftschiffhafen

Mit dem Geschäftsbesorgungsvertrages zwischen der LHP und der Luftschiffhafen Potsdam GmbH ist die Grundlage für

- die Sicherung des Sportbetriebes und der Sportqualität,
- ein Personal, Liegenschafts- und kaufmännisches Management,
- ein Standortmanagement und Marketing sowie
- wirtschaftliches und kostensenkendes Handeln

geschaffen worden. Die Einhaltung der HSK-Vorgaben ist im Vertrag geregelt.

Einsparungen sind im operativen Betrieb über die Luftschiffhafen Potsdam GmbH sowie durch Aufstellung eines Personenbedarfskonzeptes unter Einbeziehung möglicher Synergien und Aufgabenbündelungen im Konzern Stadt möglich. Die mittel- bis langfristige Erhöhung des Kostendeckungsgrades und die Umsetzung der Hinweise aus dem DOMUS-Gutachten zur Erhöhung der Einnahmen sind notwendig. Zurzeit werden die notwendigen investiven Maßnahmen umgesetzt, die in der Folge die Voraussetzungen für die Umsetzung der im DOMUS-Gutachten aufgezeigten Hinweise zur Optimierung bilden. Damit einher gehen aber auch erhöhte Abschreibungen, die den Zuschussbedarf wieder erhöhen. Für die Betriebsführung sind bereits Mehrkosten benannt worden, die ein mögliches Einsparvolumen reduzieren.

A11 Kurzfristiger Abbau der Koordinatorenstelle für das Sportareal Luftschiffhafen

Der Umsetzungsprozess der im DOMUS-Gutachten ausgewiesenen vertraglichen Leistungsbeziehungen ist noch nicht abgeschlossen. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wird nach dem Vertragsstand vom Dezember 2008 agiert. Eine Reduzierung des Koordinierungsaufwandes ist zurzeit daher noch nicht möglich. Die Prüfung, den Koordinierungsaufwand zu reduzieren, wird fortgeführt.

5.3 Geschäftsbereich 3

Produkt 12202 Bürgerservice
A12 Kommunales Begrüßungsgeld

Seit 2001 erhalten Studenten bei Ummeldung ihres Hauptwohnsitzes nach Potsdam ein Begrüßungsgeld in Höhe von 50 EUR pro Semester. Die LHP ist in den letzten Jahren eine der wenigen prosperierenden Städte im Land

Brandenburg. In 2012 wird unter Beachtung der Erfahrungen auch anderer Städte mit ähnlichen Regelungen geprüft, nach welchen der folgenden Alternativen die Begrüßung der Studenten in der LHP zukünftig erfolgen sollte:

- Beschluss zur Aufhebung der Zahlung (Konsolidierungseffekt 240 TEUR)
- Kündigung der Verwaltungsvereinbarung (Konsolidierungseffekt 20 TEUR)
- Verringerung der Höhe und der Anzahl der Antragstellungen pro Jahr (Konsolidierungseffekt 20 - 110 TEUR)
- Begrenzung auf eine bestimmte Laufzeit
- Wechsel zur Einmalzahlung

E06 Erhöhung der Erträge des Standesamtes

Erhöhung der Erträge durch Anstieg der Ausstellung von gebührenpflichtigen Urkunden nach Personenstandsgesetz. Mit Wirkung vom 01.01.2009 erfolgt die Erhebung der Verwaltungsgebühren auf einer neuen Rechtsgrundlage (VO über Gebühren für Amtshandlungen im Geschäftsbereich des MI, Tarifstelle 12).

Produkt 12204 Erhöhung der Erträge Bußgeldstelle

E07 Bußgelder ruhender/fließender Verkehr

Es erfolgt eine zusammengefasste Darstellung der Erträge durch Verwarn- und Bußgelder im ruhenden und fließenden Verkehr sowie in sonstigen Rechtsgebieten, da auch diese in einem Konto nachgewiesen werden. Allerdings ist die Erhöhung der Erträge für Bußgelder fließender Verkehr nur durch vollen Einsatz der Messbediensteten und der digitalen Messtechnik gewährleistet. Seit dem Jahr 2010 werden aufgrund rechtlicher Vorgaben die analogen Geräte durch digitale Messeinheiten ausgetauscht.

Produkt 36330 Hilfe zur Erziehung

A13 Förderung der Vollzeitpflege

Bei der Gewährung von stationären Hilfen soll die Förderung der Vollzeitpflege gegenüber der Heimerziehung im Vordergrund stehen. Die Vollzeitpflege gem. § 33 SGB VIII ist ein gleichrangiges Instrument der Hilfen zur Erziehung. Der gemeinsame Pflegekinderdienst seit dem 1. Juli 2010 mit dem Landkreis Potsdam-Mittelmark - in Verantwortung des LK PM - ermöglicht einen vergrößerten Kreis von Pflegefamilien zur Unterbringung Pots-

damer Kinder. Er trägt u.a. dazu bei, dass in der LHP im Gegensatz zum Bundestrend die Fallzahlen in der Fremdunterbringung (§ 34 SGB VIII - Heimerziehung) konstant gehalten werden können bzw. absinken.

Produkt 36343 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

A14 Reduzierung der Transferaufwendungen im Bereich Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder

Die Feststellung der PWC wurde mit Hilfe einer Evaluierung der Ist-Werte der ambulanten und stationären Fälle sowie der Erträge und Aufwendungen aufgegriffen. Eine Absenkung der Fallzahlen und damit der Aufwendungen ist vor allem über ein optimiertes Fallmanagement zu erreichen. Im Fachbereich Soziales, Gesundheit und Umwelt wird dazu unter anderem derzeit die Einrichtung einer Servicestelle für Kinder und Jugendliche mit Behinderung vorbereitet. Mitte 2012 soll sie ihre Arbeit aufnehmen.

Produkt 36502 Tageseinrichtungen für Kinder – freie Träger

A15 Prüfung der Einziehung der Elternbeiträge durch freie Träger

Der Vorschlag der PWC zu einer stärkeren Transparenz der Wirtschaftlichkeit der freien Träger und einer intensiveren Überprüfung der Einziehung von Elternbeiträgen durch die freien Träger wurde aufgegriffen. Eine Überprüfung der vorschriftsmäßigen Einziehungspraxis von Elternbeiträgen bei den freien Trägern der Kindertagesbetreuung findet derzeit im Rahmen einer externen Tiefenprüfung für das Jahr 2010 statt.

A16 Prüfung und Überarbeitung der Kita-Finanzierungsrichtlinie (Kita-FRL)

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am 27.10.2011 den Beschluss gefasst, dass die Einführung der überarbeiteten Kita-FRL auf das Jahr 2013 verschoben werden soll. Mit der Überarbeitung der Kita-FRL konnte bereits ein Einstieg in das interne Benchmarking erzielt werden. Ab 2012 ist ein stark optimiertes Benchmarking der einzelnen Kitas mit einer speziellen Software möglich.

Produkt 36600 Einrichtungen der Jugendarbeit

A17 Wirksamkeitsorientierte Evaluation der Jugendarbeit

Eine methodisch-strukturierte Analyse der Wirksamkeit in der Jugendarbeit erfolgte im Jahre 2011 im Rahmen der Evaluation der Schulsozialarbeit und

der Evaluation der Leistungsverträge Kinder- und Jugendclubs. Die Auswertung erfolgt derzeit und wird in 2012 abgeschlossen.

Produkt 41400 Verwaltungsaufgaben Gesundheitsschutz

Z05 Projekt "Gesundheitsamt 2020 der LHP"

Ende 2010 bis 2011 erfolgte eine Untersuchung der Aufgabenwahrnehmung des Gesundheitsamtes der LHP durch das Projekt „Gesundheitsamt 2020 der LHP“. Die darin getroffenen Empfehlungen werden derzeit in einer Projektgruppe aufgegriffen und hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit geprüft. Grundsätzlich sollen die organisatorischen Abläufe und der Service gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern verbessert werden.

E08 Heilpraktikerprüfung (NEU)

Das Gesundheitsamt der LHP führt im Auftrag des zuständigen Ministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz allgemeine und beschränkte Heilpraktiker-Kennntnisüberprüfung durch. Die Heilpraktikerüberprüfungen sind im Jahr 2011 auf das Ansbacher Modell umgestellt worden. Die bisherigen teilweise langen Wartezeiten wurden abgeschafft. Außerdem wird eine dritte Prüfungsart auf dem Gebiet der Physiotherapie angeboten. Daher geht der Fachbereich zukünftig von höheren Teilnehmerzahlen aus. Darüber hinaus erlässt das Ministerium voraussichtlich 2012 eine neue Gebührenordnung, wodurch mit einer Anhebung der Prüfungsgebühren gerechnet wird. Insgesamt geht der FB daher für das Jahr 2012 von Gebührenmehreinnahmen von 16.500 Euro aus.

Produkt 54501 Straßenreinigung

Z06 Erhöhung Kostendeckungsgrad bei der Straßenreinigung (NEU)

Im Ergebnis der Überarbeitung der Straßenreinigungssatzung ist es erforderlich, eine Anpassung der Straßenreinigungsgebühren vorzunehmen. Die Gebührenkalkulation hat auf Grundlage des Kommunalabgabengesetzes i.V.m. § 49a des Brandenburgischen Straßengesetzes nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu erfolgen. Das Gesamtgebührenaufkommen soll die umlagefähigen Kosten der kostenrechnenden Einrichtung in maximal zulässiger Höhe decken.

Produkt 57301 Märkte

Z07 Konzeptänderung Wochenmarkt (NEU)

Der Potsdamer Wochenmarkt „Am Bassin“ ist ein Betrieb gewerblicher Art und wird durch die LHP betrieben. Steuerrechtlich bewegt sich dieses Unternehmen seit dem Jahr 2007 im Verlust. Allein die Anpassung der Benutzungsgebühren ist nicht ausreichend. Es muss darüber nachgedacht werden, ob eine Neugestaltung des Marktes, als freiwillige Aufgabe der LHP, für seine Bürger in Frage kommt oder es ist eine Entscheidung zu treffen, diesen Markt nicht mehr oder nicht mehr selbst durchzuführen.

5.4 Geschäftsbereich 4

Produkt 51102 Kataster und Landesvermessung

A18 Reduzierung der Personalaufwendungen für die Aufgabe der Katasterbehörde (NEU)

Seit 2009 sinken die jährlichen Landeszuweisungen für die übertragenen Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung als Katasterbehörde. Nach den vorliegenden Planungen ist die Personalausstattung für das Produkt 51102 von 34 Stellen (2009) auf 23 Stellen (2015) anzupassen, um den Zuschussanteil der Stadt zu minimieren. Das Stellenplanziel (23 Stellen) wird zum 01.08.2012 erreicht.

Produkt 51103 Stadtentwicklung

Produkt 51104 Bauleitplanung

Produkt 51198 Fachbereichsleitung Stadtplanung und Bauordnung

Z08 Aufgabenbündelung zwischen den Fachbereichen Stadtplanung/Bauordnung und Stadterneuerung/Denkmalpflege

Mit der vorgesehenen Änderung der Organisationsstruktur der Fachbereiche Stadtplanung und Bauordnung (46) und Stadterneuerung und Denkmalpflege (49) sowie zur Stärkung der Steuerungs- und Koordinierungsfunktion bei der Geschäftsstelle Stadtentwicklung und Bauen im Geschäftsbereich 4 sind auch zur verbesserten Aufgabenwahrnehmung der Bauverwaltung folgende Schwerpunkte vorgesehen:

- Abbildung der von der Bbg BauO vorgesehenen Konzentrationswirkung in den Strukturen – Bündelung der Bauaufsicht und Denkmalpflege in einem Fachbereich;
- Sicherstellung der flexiblen Steuerung wichtiger Projekte;
- Bündelung fachbereichsübergreifender Aufgaben an zentraler Stelle bei der Geschäftsstelle Stadtentwicklung und Bauen;
- Überprüfung der Aufgabenverteilung zwischen den Fachbereichen und Bündelung der planerischen Bereiche Stadtplanung und Stadterneuerung in einem Fachbereich;
- laufende Verbesserung der Außenwirkung der gesamten Bauverwaltung.

Die verbesserte quantitative und qualitative Aufgabenwahrnehmung und die zugleich erhöhten Anforderungen an die Bauverwaltung sollen dabei möglichst mit den vorhandenen personellen und finanziellen Ressourcen bewältigt werden. Ob dies im Rahmen der vorhandenen Ressourcen möglich ist und in welchem Maße sich aus der Prozessoptimierung Einsparpotentiale ergeben, ist derzeit nicht absehbar und wird im Rahmen einer Organisations- und Personalbemessungsuntersuchung mit Unterstützung eines externen Dienstleisters zu ermitteln sein.

Produkt 53500 Kombinierte Versorgung

E09 Konzessionsabgabe

Die Konzessionsabgabe für vergebene Leitungsrechte (z.B. Strom) ist verbrauchsabhängig.

Ergebnis 2007	4.728.131,30 EUR
Ergebnis 2008	5.744.043,16 EUR
vorläufiges Ergebnis 2009	5.790.085,24 EUR
vorläufiges Ergebnis 2010	5.894.526,61 EUR

In den Folgejahren werden die Erträge auf Basis der Vorjahre und unter Berücksichtigung des Wachstumspotentials der LHP sowie der periodengerechten Buchung der in den Folgejahren erstellten Schluss- bzw. endgültigen Schlussrechnungen geplant.

Produkt 54100 Gemeindestraßen

A19 Kostenvorteile der Integration des Eigenbetriebes Stadtbeleuchtung nutzen

Der Vertrag zur Integration des Eigenbetriebes Stadtbeleuchtung in die Stadtwerke vom 23.12.2009 weist eine Einsparung in der vereinbarten Höhe von 36.000 EUR aus.

Allerdings resultieren durch veränderte gesetzliche Rahmenbedingungen wie erhöhte Netznutzungsentgelte, Stromsteuer und EEG-Umlage steigende Kosten für den Verbrauch von Elektroenergie zum Betrieb der Straßenbeleuchtung. Die LHP entrichtet vertragsgemäß eine gemeinsame Entgeltpauschale für Unterhaltungsleistung und Verbrauch von Strom an die SBP GmbH.

Produkt 54600 Parkeinrichtungen

E10 Steigerung des Gebührenaufkommens aus der Parkraumbewirtschaftung

Durch die räumliche und zeitliche Erweiterung des Gebührenparkens sowie Änderungen der Parkgebührenordnung einschließlich der dafür notwendigen Investitionen soll bis 2015 das Aufkommen aus den Parkgebühren auf bis zu 3.588 TEUR p.a. erhöht werden. Das Konsolidierungsvolumen beträgt damit im späteren Volljahreseffekt 1,5 Mio. EUR. Zur Durchsetzung der neuen Parkgebührenordnung ist vorgesehen, den Personalbestand beim Ordnungsamt zu erhöhen. Die dadurch erhöhten Personalaufwendungen werden voraussichtlich durch höhere Bußgelderträge gedeckt.

Produkt 55100 Öffentliches Grün/ Landschaftsbau

Z09 Senkung der Bewirtschaftung Park Bornstedter Feld

Der Zuschussbedarf wurde für den mittelfristigen Planungszeitraum auf 1.219.500 EUR Jahr festgeschrieben. Ein ggf. notwendiger Mehrbedarf ist aus Erlössteigerungen zu decken.

A20 Ausweitung der Fremdpflege im Bereich öffentliches Grün und Landschaftsbau

Das vorgeschlagene Einsparpotential kann nicht vollumfänglich umgesetzt werden. Die Nutzung von Potentialen aus der Verringerungen von Wegezeiten durch Umbaumaßnahmen und der Reduzierung von Geräteausfallzeiten durch schrittweise Modernisierung ist bereits zum Teil möglich. Der Geräte-

austausch wird in 2012 abgeschlossen werden. Grundsätzlich wird darauf hingearbeitet, die Quote der Fremdpflege zu erhöhen.

A21 Verzicht auf die Durchführung der Potsdamer Apfeltage (NEU)

Die Durchführung der Potsdamer Apfeltage erfolgt derzeit alle 2 Jahre. Die Aufwendungen beliefen sich bei den beiden ersten Veranstaltungen auf jeweils ca. 3.000 EUR für Flyer, Plakate, Standmieten, Transport- und Beschaffungskosten für Exponate usw.

E11 Änderung der Grünflächensatzung (NEU)

Die Überarbeitung der Grünflächensatzung in 2012 hat das Ziel, zusätzliche Entgelte für Sondernutzungen öffentlicher Grünflächen erzielen zu können.

Produkt 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen

A22 Stelleneinsparung im Friedhofs- und Bestattungswesen

Im Bereich 473 wurden in der Zeit von 2005 bis 2010 8,8 Stellen abgebaut, was auch zu Qualitätseinbußen im Pflegestandard auf den Friedhofsflächen geführt hat. Deshalb werden alle Möglichkeiten zur Steigerung der Attraktivität der Potsdamer Friedhöfe in Hinblick auf die Bestattungsleistungen und Grabartenvielfalt und damit zur Ertragssteigerung ausgeschöpft:

- Erweiterung Öffentlichkeitsarbeit mit der 2. Auflage des Friedhofsführers und Ausweitung des Internetportals der Potsdamer Friedhöfe;
- neue Grabarten wie gärtnerbetreute Grabfelder mit allen Beisetzungsarten;
- 2012 Innutzungnahme des Kindergrabfeldes „Sterngrabfeld“
- Sanierung/Renovierung der Feierhallen.

Produkt 57302 Biosphärenhalle

Z10 Zuschusssenkung Biosphäre

Die Betreuung der Biosphäre wird derzeit EU-weit ausgeschrieben. Der neue Betreiber soll den Betrieb der Biosphäre alleinverantwortlich und auf eigene Rechnung, Kosten und Gefahren übernehmen sowie ein Konzept entwickeln, mit dem er langfristig einen wirtschaftlichen Betrieb der Einrichtung möglichst ohne Zuschüsse der LHP sicherstellen kann. Dabei ist auch der gesamte Erwerb des Grundstücks mit der Biosphäre möglich, aber nicht verpflichtend. Unter der Voraussetzung, dass diese EU-weite Ausschrei-

bung erfolgreich verläuft, kann davon ausgegangen werden, dass eine Betreuung zukünftig auch ohne bzw. mit sehr reduziertem Zuschuss der Stadt erfolgt.

Zusammenfassung Haushaltssicherungskonzept 2012 - 2015

	2012 in EUR	2013 in EUR	2014 in EUR	2015 in EUR	Summe in EUR
Gesamtvolumen HSK 2012 - 2015	27.374.273	33.902.773	38.780.173	45.474.373	145.531.591
dargestellt nach Geschäftsbereichen					
Geschäftsbereich 1					
Ertragserhöhung	22.896.705	27.440.505	32.158.305	38.840.605	121.336.119
Aufwandsreduzierung	1.621.353	1.703.753	1.786.453	1.899.053	7.010.611
Summe Geschäftsbereich 1	24.518.058	29.144.258	33.944.758	40.739.658	128.346.730
Geschäftsbereich 2					
Ertragserhöhung	88.633	88.633	88.633	88.633	354.532
Aufwandsreduzierung	234.000	234.000	234.000	234.000	936.000
Summe Geschäftsbereich 2	322.633	322.633	322.633	322.633	1.290.532
Geschäftsbereich 3					
Ertragserhöhung	623.038	676.538	540.238	537.638	2.377.450
Aufwandsreduzierung	-5.783	-15.783	-25.783	-35.783	-83.132
Zuschussreduzierung	354.244	311.944	293.844	273.144	1.233.176
Summe Geschäftsbereich 3	971.499	972.699	808.299	774.999	3.527.494
Geschäftsbereich 4					
Ertragserhöhung	880.988	1.573.688	1.975.488	1.975.488	6.405.653
Aufwandsreduzierung	199.031	185.931	172.631	139.331	696.924
Zuschussreduzierung	482.064	1.703.564	1.556.364	1.522.264	5.264.257
Summe Geschäftsbereich 4	1.562.084	3.463.184	3.704.484	3.637.084	12.366.834
dargestellt nach Wirkung					
Ertragserhöhung	24.489.364	29.779.364	34.762.664	41.442.364	130.473.755
Aufwandsreduzierung	2.054.384	2.123.684	2.193.084	2.272.384	8.643.535
Aufwandsreduzierung	-5.783	-15.783	-25.783	-35.783	-83.132
Zuschussreduzierung	836.308	2.015.508	1.850.208	1.795.408	6.497.433

	Produktbezeichnung / Maßnahme	Teil HH Produktkonto	Basis Ergebnis 2008 in EUR	Gesamtergebnis Teilhaushalt Haushaltsentwurf in EUR				Summe HSK in EUR
				2012	2013	2014	2015	
GB 1	Beteiligungsmanagement	1111001	-507.289	788.600	769.800	865.200	846.700	
E01	Entlastungsbeiträge aus verbundenen Unternehmen	1111001 4651100	367.156	1.400.000	1.400.000	1.500.000	1.500.000	
	HSK 2012 Ertragserhöhung			1.032.844	1.032.844	1.132.844	1.132.844	4.331.377
A01	Stelleneinsparung Stadtkasse	Personalaufwand	-1.482.119	-1.782.100	-1.793.300	-1.782.300	-1.814.800	
	Zentrale Dienste	11123	-542.288	-1.065.800	-1.094.900	-960.700	-1.216.900	
A02	Zusammenarbeit mit ZDPol							
	HSK 2012 Aufwandsreduzierung			60.000	60.000	60.000	60.000	240.000
A03	Fernmeldegebühren	1112300 5431350	-195.132	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	
	HSK 2012 Aufwandsreduzierung			45.132	45.132	45.132	45.132	180.529
	Kommunaler Immobilien Service (KIS)	Miete/Betriebskosten	-22.983.155	-29.332.100	-32.395.400	-32.718.600	-33.059.200	
A04	Optimierungsprozess im KIS/Flächenmanagement im KIS							
A05	Grundstandardfestlegungen für Aus- und Umbaumaßnahmen Schulen							
	Allgemeine Zuweisung	61101	146.483.081	140.776.400	141.486.700	142.079.200	143.984.400	
E02	Schlüsselzuweisung	6110100 4111000	89.796.225	99.934.100	99.991.400	99.909.200	101.321.500	
	HSK 2012 Ertragserhöhung			10.137.875	10.195.175	10.112.975	11.525.275	41.971.300
	Steuern	61102	102.135.015	113.861.000	118.347.500	123.047.500	128.317.500	
E03	Steuern	6110200	102.135.015	113.861.000	118.347.500	123.047.500	128.317.500	
	HSK 2012 Ertragsrerhöhung			11.725.985	16.212.485	20.912.485	26.182.485	75.033.442
	Sonstige Finanzwirtschaft	61200	-1.734.948	-2.895.700	-3.105.100	-3.378.400	-3.430.700	
A06	Zinsen für Kommunalkredit	6120001 5517100	-4.811.720	-3.295.500	-3.213.100	-3.130.400	-3.017.800	
	HSK 2012 Aufwandsreduzierung			1.516.220	1.598.620	1.681.320	1.793.920	6.590.082
	Alle Geschäftsbereiche - Personalaufwand	Konto 50/51	85.268.170	91.848.400	93.357.100	94.079.700	95.947.100	
A07	Reduzierung der unbesetzten Stellen/ Outplacement im Überhangpool							
	Ertragserhöhung							
	Summe HSK 2011			22.896.705	27.440.505	32.158.305	38.840.605	121.336.119
	Aufwandsreduzierung							
	Summe HSK 2011			1.621.353	1.703.753	1.786.453	1.899.053	7.010.611
	Summe GB 1			24.518.058	29.144.258	33.944.758	40.739.658	128.346.730

	Produktbezeichnung / Maßnahme	Teil HH Produktkonto	Basis Ergebnis 2008 in EUR	Gesamtergebnis Teilhaushalt Haushaltsentwurf in EUR				Summe HSK in EUR
				2012	2013	2014	2015	
GB 2	Schülerbeförderung	24100	-272.960	-839.200	-724.700	-579.700	-579.700	
A08	Änderung der Satzung HSK 2012 Aufwandsreduzierung			63.000	63.000	63.000	63.000	252.000
	Sonstige schulische Aufgaben	24300	-585.007	-1.271.100	-1.230.600	-1.296.600	-1.322.400	
A09	Aufhebung der Satzung Schülerspeisung HSK 2012 Aufwandsreduzierung	243001		171.000	171.000	171.000	171.000	684.000
A10	Prozessoptimierung Schulspeisung Biesamkiez	243002	-279.176	-378.300	-380.500	-381.600	-377.100	
	Musikschule	26300	-1.112.421	-1.298.000	-1.394.200	-1.496.100	-1.589.800	
E04	Steigerung des Gruppenunterrichtes in der Musikschule HSK 2011 Ertragserhöhung	263000 4321000	837.906	926.000	926.000	926.000	926.000	352.375
	Regionale Weiterbildung	27300	-101.510	-129.800	-131.800	-132.400	-135.000	
Z01	Potsdamer Bildungsmesse							
	Kunstwerkstatt Ost	28403	-53.423	-59.200	-59.900	-60.300	-61.500	
Z02	Übertragung an freien Träger							
	Jugendsozialarbeit	36710	724.226	-1.118.300	-1.124.700	-1.450.400	-1.528.100	
Z03	Wohnheim Azubis	3671001	218.766	78.300	76.400	79.700	77.400	
	Wohnheim Förderschule 42/44	3671002	580.282	-282.400	-242.300	-244.400	-243.300	
	Förderung Sport	42100	-1.900.084	-809.700	-763.700	-774.500	-798.900	
E05	Beitrag des Stadtportbundes HSK 2011 Ertragserhöhung	4210000 4321000	31.461	32.000	32.000	32.000	32.000	2.158
	Luftschiffhafen	42420	-1.304.573	-2.742.200	-2.686.900	-2.721.600	-2.823.500	
Z04	Luftschiffhafen		-1.304.573	-2.742.200	-2.686.900	-2.721.600	-2.823.500	
A11	Abbau Koordinator Luftschiffhafen							
	Ertragserhöhung							
	Summe HSK 2011			88.633	88.633	88.633	88.633	354.532
	Aufwandsreduzierung							
	Summe HSK 2011			234.000	234.000	234.000	234.000	936.000
	Summe GB 2			322.633	322.633	322.633	322.633	1.290.532

	Produktbezeichnung / Maßnahme	Teil HH Produktkonto	Basis Ergebnis 2008 in EUR	Gesamtergebnis Teilhaushalt Haushaltsentwurf in EUR				Summe HSK in EUR
				2012	2013	2014	2015	
GB 3	Bürgerservice	12202	-1.168.514	-1.953.200	-2.067.100	-2.090.000	-2.169.800	
A12	Begrüßungsgeld	1220201 5271930	-234.217	-240.000	-250.000	-260.000	-270.000	
	HSK 2011 Aufwandserhöhung			-5.783	-15.783	-25.783	-35.783	-83.132
E06	Verwaltungsgebühren Standesamt	1220202 4311	212.110	252.000	252.000	252.000	252.000	
	HSK 2011 Ertragserhöhung			39.890	39.890	39.890	39.890	159.558
	Bußgeldangelegenheiten	12204	1.132.046	1.328.300	1.164.400	1.071.200	1.044.900	
E07	Bugelder ruhender u. fließender Verkehr	1220400 4561100	2.207.346	2.774.000	2.827.500	2.691.200	2.688.600	
	HSK 2011 Ertragserhöhung			566.654	620.154	483.854	481.254	2.151.917
	Hilfe zur Erziehung	36330	-9.942.649	-12.118.200	-12.119.700	-12.119.700	-12.123.700	
A13	Förderung der Vollzeitpflege							
	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	36343		-2.798.400	-2.939.400	-3.048.800	-3.246.200	
A14	Reduzierung Eingliederungshilfe							
	Tageseinrichtungen für Kinder - freie Träger	36502	-30.439.993	-48.420.900	-49.875.600	-50.876.400	-51.494.000	
A15	Prüfung der Einziehung der Elternbeiträge durch freie Träger							
A16	Prüfung und Überarbeitung der Kita-Finanzierungsrichtlinie							
	Einrichtungen der Jugendarbeit	36600	-3.214.503	-4.992.800	-5.081.200	-5.156.500	-5.227.600	
A17	Wirksamkeitsorientierte Evaluation der Jugendarbeit							
	Gesundheitsschutz	41400	-1.568.766	-1.886.100	-1.985.900	-1.985.900	-2.012.400	
Z05	Projekt "Gesundheitsamt 2020 der LHP"							
E08	Verwaltungsgebühren Heilpraktikerprüfung	4140000 4311000	113.506	130.000	130.000	130.000	130.000	
	HSK 2011 Ertragserhöhung			16.494	16.494	16.494	16.494	65.975
	Straßenreinigung	54501	-1.551.044	-1.196.800	-1.239.100	-1.257.200	-1.277.900	
Z06	Straßenreinigung							
	HSK 2012 Zuschussreduzierung			354.244	311.944	293.844	273.144	1.233.176
	Märkte	57301	-28.470	-52.100	-50.000	-25.700	-27.800	
Z07	Konzepterstellung							
	Ertragserhöhung							
	Summe HSK 2011			623.038	676.538	540.238	537.638	2.377.450
	Aufwandserhöhung							
	HSK 2011			-5.783	-15.783	-25.783	-35.783	-83.132
	Zuschussreduzierung							
	Summe HSK 2011			354.244	311.944	293.844	273.144	1.233.176
	Summe GB 3			971.499	972.699	808.299	774.999	3.527.494

	Produktbezeichnung / Maßnahme	Teil HH Produktkonto	Basis Ergebnis 2008 in EUR	Gesamtergebnis Teilhaushalt Haushaltsentwurf in EUR				Summe HSK in EUR
				2012	2013	2014	2015	
GB 4								
	Kataster- und Landesvermessung	51102	36.578	-29.200	-154.700	-226.700	-337.800	
A18	Personalaufwendungen	51102 50	-1.470.531	-1.274.500	-1.284.600	-1.300.900	-1.331.200	
	HSK 2012 Aufwandsreduzierung			196.031	185.931	169.631	139.331	690.924
	Stadtentwicklung	51103	-931.541	-1.200.000	-1.212.400	-1.229.700	-1.251.600	
	Bauleitplanung	51104	-1.318.955	-1.065.500	-867.300	-975.700	-1.000.400	
	FBL Stadtplanung und Bauordnung	51198	-411.430	-299.800	-315.000	-338.900	-351.200	
Z08	HSK 2012 Zuschussreduzierung			96.626	267.226	117.626	58.726	540.204
	Kombinierte Versorgung	53500	5.964.739	5.884.200	5.984.200	6.084.200	6.084.200	
E09	Konzessionsabgabe	5350000 4511000	5.744.043	5.900.000	6.000.000	6.100.000	6.100.000	
	HSK 2011 Ertragserhöhung			155.957	255.957	355.957	355.957	1.123.827
	Gemeindestraßen	54100	-11.732.123	-16.190.500	-15.822.200	-16.339.000	-16.063.300	
A19	Kostenvorteil Integration Eigenbetrieb Stadtbeleuchtung							
	HSK 2011 Zuschussreduzierung			36.000	36.000	36.000	36.000	144.000
	Parkeinrichtungen	54600	1.604.988	2.212.700	2.798.600	3.102.200	3.094.400	
E10	Erhöhung Parkgebühren	5460000 4321000	1.968.469	2.693.500	3.286.200	3.588.000	3.588.000	
	HSK 2011 Ertragserhöhung			725.031	1.317.731	1.619.531	1.619.531	5.281.826
	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	55100	-6.179.196	-6.261.500	-6.241.500	-6.190.700	-6.245.900	
Z09	Potsdams Neue Gärten (inklusive Bornstedter Feld)	5510001	-1.330.000	-1.219.500	-1.219.500	-1.219.500	-1.219.500	
	HSK 2011 Zuschussreduzierung			110.500	110.500	110.500	110.500	442.000
A20	Fremdpflege Öffentliches Grün							
A21	Verzicht auf die Potsdamer Apfeltage		-3.000	0		0		
	HSK 2012 Aufwandsreduzierung			3.000		3.000		6.000
E11	Änderung der Grünflächensatzung							
	Friedhofs- und Bestattungswesen	55301	-553.161	-583.200	-626.600	-621.800	-682.200	
A22	Stelleneinsparung im Friedhofs- und Bestattungswesen							
	Biosphärenhalle	57302	-2.070.138	-1.795.200	-744.300	-741.900	-717.100	
Z10	Zuschusssenkung	57302	-2.070.138	-1.795.200	-744.300	-741.900	-717.100	
	HSK 2011 Zuschussreduzierung			274.938	1.325.838	1.328.238	1.353.038	4.282.053
	Ertragserhöhung							
	Summe HSK 2011			880.988	1.573.688	1.975.488	1.975.488	6.405.653
	Aufwandsreduzierung							
	Summe HSK 2011			199.031	185.931	172.631	139.331	696.924
	Zuschussreduzierung							
	Summe HSK 2011			482.064	1.703.564	1.556.364	1.522.264	5.264.257
	Summe GB 4			1.562.084	3.463.184	3.704.484	3.637.084	12.366.834



Betreff:

öffentlich

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes KIS für das Wirtschaftsjahr 2012

Einreicher: Kommunalen Immobilienservice	Erstellungsdatum	24.11.2011
	Eingang 902:	23.11.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kommunalen Immobilien Service (KIS) für das Wirtschaftsjahr 2012.

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Für die Wirtschaftsjahre sind folgende Überschüsse geplant:

2012	2013	2014	2015
ca. 52.000 €	ca. 75.000 €	ca.85.000 €	ca. 110.000 €

Die geplanten Investitionszuschüsse und die Zahlungen der Landeshauptstadt an den KIS für Mieten und Betriebskosten sind mit dem Entwurf der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam abgestimmt.

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Begründung:

Grundlagen zur Aufstellung des Wirtschaftsplanes

Gemäß § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburg - EigV - hat der Eigenbetrieb einen Wirtschaftsplan aufzustellen, der gemäß § 7 Punkt 3 EigV von der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen ist. Der Wirtschaftsplan besteht gemäß § 14 Abs. 1 EigV aus:

- den Festsetzungen
 - a) des Gesamtbetrages der Erträge und Aufwendungen aus dem Erfolgsplan
 - b) der im Finanzplan enthaltenen Mittelzuflüsse und Mittelabflüsse jeweils aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanztätigkeit
 - c) des Gesamtbetrages der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen
 - d) des Gesamtbetrages der vorgesehenen Kreditermächtigung
- dem Erfolgsplan
- dem Finanzplan

Darüber hinaus enthält der Wirtschaftsplan gemäß § 14 Abs. 2 EigV folgende Anlagen:

- einen Vorbericht
- eine Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen sowie der Ein- und Auszahlungen, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken
- eine Stellenübersicht
- eine Übersicht der geplanten Investitionsmaßnahmen
- eine Übersicht über die in Anspruch genommenen Investitionskredite der Vorjahre

Auf dieser Basis wird in der Anlage der Entwurf des Wirtschaftsplanes des KIS für das Wirtschaftsjahr 2012 vorgelegt.

Genehmigungspflichtige Teile des Wirtschaftsplanes

Der Entwurf des Wirtschaftsplans sieht für das Jahr 2012 Kreditaufnahmen i. H. v. 16.712.000 Euro vor. Im Rahmen der Fortführung von Investitionsvorhaben in den Folgejahren sind Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 10.700.000 Euro erforderlich. Weiterhin plant der KIS im Rahmen des laufenden Verfahrens zur brandschutztechnischen und energetischen Sanierung dreier Schulen ein kreditähnliches Geschäft gemäß § 74 Abs. 5 BbgKVerf in max. Höhe von 25 Mio. €. Gemäß §§ 73 - 75 BbgKVerf ist für die Gesamthöhe der Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen sowie für das kreditähnliche Geschäft eine kommunalrechtliche Genehmigung erforderlich.

Investitionen

Im Jahr 2012 führt der KIS das beschlossene langfristige Investitionsprogramm zur Verbesserung der Bildungsinfrastruktur Potsdams fort. Von den geplanten direkten Investitionsmitteln werden ca. drei Viertel für Sanierungen und Erweiterungen in Schulen und Kitas verwendet. Größte Einzelprojekte sind die Fortführung der Arbeiten zur Sanierung des Campus Kurfürstenstraße, der Ausbau der Stadtteilschule (Grundschule 20) in Drewitz, die Sanierung des Schulerweiterungsbaus in der Haeckelstraße sowie der Beginn des Baus einer weiterführenden Schule im Bornstedter Feld.

Weiterhin ist geplant, drei Potsdamer Schulen brandschutztechnisch und energetisch zu ertüchtigen. Gegenwärtig wird geprüft, ob dies in Form eines ÖPP-Projektes erfolgen kann oder die Realisierung in Eigenregie günstiger ist. Der Start des Projektes soll ebenfalls im Jahr 2012 erfolgen. Die voraussichtlichen Auswirkungen im Falle der Realisierung als ÖPP-Projekt sind im Ergebnis- und Zahlungsplan berücksichtigt. Das kreditähnliche Geschäft ist im Wirtschaftsplan des KIS in seinen Auswirkungen darzustellen, bedarf jedoch eines gesonderten Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung und einer gesonderten Genehmigung der Kommunalaufsicht.

Weiter fortgeführt werden die Arbeiten an den Kulturobjekten Altes Rathaus und Wissensspeicher, die 2012 abgeschlossen werden sollen. Darüber hinaus stehen Investitionsmittel werden für die Sanierung von Verwaltungsgebäuden, Feuerwehren, Sport- und Jugendeinrichtungen zur Verfügung.

Berechnungstabelle Demografieprüfung:

(Doppelklick auf die Tabelle und 2. Zeile je Spalte 0 Punkte (keine) bis 3 Punkte (sehr hohe Wirkung) vergeben.)

Wirtschaftswachstum fördern, Arbeitsplatzangebot erhalten bzw. ausbauen Gewichtung: 30	Ein Klima von Toleranz und Offenheit in der Stadt fördern Gewichtung: 10	Gute Wohnbedingungen für junge Menschen und Familien ermöglichen Gewichtung: 20	Bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder u. Jugendl. anbieten Gewichtung: 20	Selbstbestimmtes Wohnen und Leben bis ins hohe Alter ermöglichen Gewichtung: 20	Wirkungsindex Demografie	Bewertung Demografie-relevanz
1			3		90	mittlere

Wirtschaftsplan 2012

Stand: 16.11.2011

K ommunaler
I mmobilien
S ervice

Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Gliederung

- 1. Festsetzungen**
- 2. Erfolgsplan**
- 3. Finanzplan**
 - Gesamt KIS**
 - Spartenplan Vermögensverwaltung LHP ***
 - Spartenplan Betriebe gewerblicher Art (BgA)****

Anlagen

- A1 Vorbericht**
- A2 Erfolgsübersicht nach Sparten**
- A3 Verpflichtungsermächtigungen und Aus-/Einzahlungen
an die Gemeinde**
- A4 Stellenübersicht**
- A5 Investitionsplan**
- A6 Übersicht über die Kredite für Investitionsmaßnahmen
aus den Vorjahren**

* Die Sparte Vermögensverwaltung LHP umfasst die Gesamtverwaltung des Anlagevermögens KIS ohne das Vermögen der Betriebe gewerblicher Art.

** Zur Sparte BgA zählen nach dem Körperschaftssteuergesetz einnahmeorientierte Einrichtungen der LHP, z. B. Vermietung HOT, Nikolaisaal.

Die Aufteilung in Sparten erfolgt gemäß § 16 (4) Eigenbetriebsverordnung.

Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV
für das Wirtschaftsjahr 2012

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Stadtverordnetenversammlung durch Beschluss vom den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2012 festgestellt.

1. Es betragen

1.1. im Erfolgsplan

die Erträge	38.535.396 €
die Aufwendungen	38.483.183 €
der Jahresgewinn	52.213 €
der Jahresverlust	

1.2. im Finanzplan

Mittelzufluss / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	4.589.518 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-23.662.000 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	18.466.330 €

2. Es werden festgesetzt

2.1. der Gesamtbetrag der Kredite auf	16.712.000 €
2.2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	10.700.000 €

3. Nachrichtlich

3.1. Kreditähnliche Geschäfte	25.000.000 €
-------------------------------	--------------

Potsdam, den _____
Ort, Datum

Oberbürgermeister

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2012

	2010 vorläufiges Ergebnis €	2011 Plan €	2012 Plan €	2013 Plan €	2014 Plan €	2015 Plan €
Umsatzerlöse	27.599.157	29.703.906	31.709.202	34.783.508	35.117.855	35.460.937
Miete (1)	14.836.295	16.752.952	18.186.397	21.175.697	21.703.297	22.043.897
Betriebskosten (2)	11.982.376	12.280.291	12.821.040	12.897.497	12.695.566	12.698.048
Dienstleistungen (3)	641.731	575.663	576.765	585.314	593.992	593.992
Sonstige Erlöse (4)	138.755	95.000	125.000	125.000	125.000	125.000
Bestandsveränderungen						
Bestandsveränderungen	881.638	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge (5)	6.547.896	6.304.225	6.826.194	6.983.610	7.159.204	7.563.498
davon: Auflösung SoPo	4.522.475	4.677.275	5.344.074	5.911.670	6.121.474	6.315.366
Summe Erträge	35.028.692	36.008.131	38.535.396	41.767.118	42.277.059	43.024.435
Aufwand für Objektbewirtschaftung	16.490.793	16.901.260	17.657.363	19.229.084	18.493.087	18.699.768
Personalaufwand (6)	4.806.170	5.207.533	5.410.920	5.488.289	5.541.839	5.660.260
davon: Personal	6.928.117	7.416.896	7.564.323	7.595.394	7.623.055	7.729.173
Hausmeisterkosten in BK	-2.121.947	-2.209.363	-2.153.403	-2.107.105	-2.081.216	-2.068.913
Abschreibungen (7)	7.712.054	8.328.207	9.754.944	10.427.110	10.885.096	11.170.494
Sonstiger betrieblicher Aufwand (8)	1.204.390	739.071	764.672	791.040	791.040	791.040
Zinsergebnis und Steuern (9)	3.916.282	4.729.320	4.895.284	5.756.243	6.480.663	6.592.609
davon: Zinsaufwand für Altkredite	2.509.184	2.480.960	2.276.480	2.111.552	2.013.696	1.944.640
Summe Aufwand	34.129.688	35.905.392	38.483.183	41.691.766	42.191.726	42.914.172
Außerordentliche Erträge (10)	367.330					
Jahresüberschuss (11)	1.266.333	102.739	52.213	75.352	85.333	110.263

Erläuterungen zum Erfolgsplan

- (1) Die Mieten wurden ermittelt auf der Grundlage der Personalaufwendungen, der anteiligen Kapitalkosten, dem Unterhaltsaufwand sowie der sonstigen Geschäftskosten. Die Mieten für das Jahr 2012 berücksichtigen die Veränderungen bei den Abschreibungen und Zinszahlen in Folge der Investitionstätigkeit sowie der Neuzugänge und Abgänge. In den Jahren 2012 bis 2015 sind Absenkungen der Miete wegen HSK geplant.

Von den Mieterlösen in Höhe von 18.186.397 Euro in 2012 entfallen auf die LH Potsdam 17.002.500 Euro.

- (2) Von den Betriebskosten in Höhe von 12.821.040 Euro in 2012 entfallen auf die LH Potsdam 12.329.600 Euro.
- (3) Unter Dienstleistungen sind vor allem die Erlöse aus der Verwaltung des Finanzvermögens zusammen gefasst.
- (4) Hierunter fallen diverse Erlöse von Dritten, u.a. Versicherungsentschädigungen, Parkplatz- und sonstige Gebühren.
- (5) Die Sonstigen Erträge beinhalten die Auflösung von bilanziellen Sonderposten, Erstattungen von Miet- und Leasingkosten sowie die Aktivierung von Projektmanagementleistungen. Darüber hinaus sind hier Buchgewinne aus Grundstücksverkäufen aufgeführt.
- (6) Die Personalkosten berücksichtigen Tarifsteigerungen sowie geplante Personalveränderungen wie z. B. Altersteilzeit.
- (7) Die Abschreibungen wurden auf der Basis der Neubewertung des Sachanlagevermögens, die im Jahr 2006 mit Unterstützung eines externen Dritten vorgenommen wurde, ermittelt und berücksichtigen die geplanten Zugänge aus der Investitionstätigkeit.
- (8) Der Sonstige betriebliche Aufwand enthält sonstige Verwaltungsaufwände und Beratungskosten.
- (9) Das Zinsergebnis beinhaltet vor allem die Zinszahlungen für die bei der Gründung des KIS übernommenen Altkredite sowie die Zinszahlungen für durch den KIS neu aufgenommene Kredite. Weiterhin enthält diese Position gezahlte Steuern und Zinserträge.
- (10) Der außerordentliche Ertrag resultiert aus der Abzinsung von langfristigen Rückstellungen und Verbindlichkeiten, die sich aus den Übergangsvorschriften entsprechend Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) ergibt.
- (11) Das Jahresergebnis 2010 liegt derzeit nur in ungeprüfter Form vor und ist deshalb vorläufig.

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2012
Gesamt KIS

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(1) Ergebnis vor a.o. Posten	899.004	102.739	52.213	75.352	85.333	110.263
(2) Saldo der Abschreibungen auf Gegenstände des AV	7.712.054	8.328.207	9.754.944	10.427.110	10.885.096	11.170.494
(3) Saldo der Auflösung Sonderposten auf Gegenstände des AV	-4.522.475	-4.677.275	-5.344.074	-5.911.670	-6.121.474	-6.315.366
(4) Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	522.168	0	0	-700.000	-200.000	-250.000
(5) Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang des AV	-1.082.655					
(6) sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-146.188	-896.000	-751.170	-340.990	-261.542	-381.466
(7) Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, Forderungen sowie anderer Aktiva	4.395.869	2.098.538	727.605	105.000	5.000	5.000
(8) Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	25.918	-3.517.157	150.000	0	0	0
(9) Saldo der a.o. Posten	367.330	0	0	0	0	0
(10) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	8.171.024	1.439.053	4.589.518	3.654.802	4.392.414	4.338.925

Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(11) Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	13.246.119	27.389.341	17.196.490	10.165.600	7.934.800	8.247.600
(12) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (SAV)	2.270.970	1.950.000				
(13) Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände						
(14) Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens						
(15) sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
(16) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.517.089	29.339.341	17.196.490	10.165.600	7.934.800	8.247.600
(17) Auszahlungen für Investitionen in das SAV	-36.604.926	-47.564.341	-35.858.490	-17.275.600	-13.234.800	-18.547.600
(17a) Auszahlungen für Investitionen aus kreditähnlichen Geschäften (z. B. ÖPP)			-5.000.000	-20.000.000		
(18) Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	-120.835					
(19) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
(20) sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
(21) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-36.725.761	-47.564.341	-40.858.490	-37.275.600	-13.234.800	-18.547.600
(22) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-21.208.672	-18.225.000	-23.662.000	-27.110.000	-5.300.000	-10.300.000

Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(23) Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	10.000.000	16.165.000	16.712.000	6.810.000	5.000.000	10.000.000
(23a) Einzahlungen aus kreditähnlichen Geschäften (z. B. ÖPP)			5.000.000	20.000.000		
(24) sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	20.005					
(25) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						
(26) Einzahlungen aus Sonderposten zum AV						
(27) Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen						
(28) Einzahlung aus der Finanzierungstätigkeit	10.020.005	16.165.000	21.712.000	26.810.000	5.000.000	10.000.000
(29) Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	-421.910	-490.546	-947.558	-1.159.743	-1.845.531	-1.959.575
(30) sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit						
(31) Auszahlungen an die Gemeinde	-2.576.189	-2.337.792	-2.298.112	-2.319.936	-2.222.016	-1.780.224
(32) Auszahlung aus der Rückzahlung von Sonderposten zum AV						
(33) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen						
(34) Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-2.998.099	-2.828.338	-3.245.670	-3.479.679	-4.067.547	-3.739.799
(35) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	7.021.906	13.336.662	18.466.330	23.330.321	932.453	6.260.201

**Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam**

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(36) Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven						
(37) Auszahlungen an Liquiditätsreserven						
(38) Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(39) Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands	-6.015.742	-3.449.285	-606.151	-124.878	24.866	299.126
(40) Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode	10.210.426	4.194.684	745.399	139.248	14.370	39.237
(41) voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode	4.194.684	745.399	139.248	14.370	39.237	338.363

Rundungsdifferenzen von 1 € werden nicht angeglichen.

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2012
Spartenplan Vermögensverwaltung LHP

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(1) Ergebnis vor a.o. Posten	968.091	107.268	59.928	66.715	78.661	101.590
(2) Saldo der Abschreibungen auf Gegenstände des AV	6.297.478	6.751.175	8.162.224	8.301.179	8.813.026	9.157.859
(3) Saldo der Sonderposten auf Gegenstände des AV	-3.464.846	-3.445.132	-4.136.526	-4.230.000	-4.509.748	-4.760.714
(4) Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	522.168	0	0	-700.000	-200.000	-250.000
(5) Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang des AV	-1.082.655	0	0	0	0	0
(6) sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-146.188	-896.000	-751.170	-340.990	-261.542	-381.466
(7) Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, Forderungen sowie anderer Aktiva	5.395.869	2.098.538	182.605	-350.000	5.000	5.000
(8) Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	25.918	-3.517.157	150.000	0	0	0
(9) Saldo der a.o. Posten	367.330					
(10) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	8.883.164	1.098.693	3.667.062	2.746.904	3.925.397	3.872.269

Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(11) Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.036.198	14.471.900	13.253.400	10.165.600	7.934.800	8.247.600
(12) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (SAV)	2.270.970	1.950.000	0	0	0	0
(13) Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	0					
(14) Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0					
(15) sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(16) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.307.168	16.421.900	13.253.400	10.165.600	7.934.800	8.247.600
(17) Auszahlungen für Investitionen in das SAV	-29.645.005	-34.646.900	-29.073.400	-17.275.600	-13.234.800	-18.547.600
(17a) Auszahlungen für Investitionen aus kreditähnlichen Geschäften (z. B. ÖPP)						
(18) Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	-120.835	0	0	0	0	0
(19) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(20) sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0					
(21) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-29.765.840	-34.646.900	-29.073.400	-17.275.600	-13.234.800	-18.547.600
(22) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-20.458.672	-18.225.000	-15.820.000	-7.110.000	-5.300.000	-10.300.000

Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(23) Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	10.000.000	16.165.000	13.870.000	6.810.000	5.000.000	10.000.000
(23a) Einzahlungen aus kreditähnlichen Geschäften						
(24) sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 20.005	0	0	0	0	0
(25) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0					
(26) Einzahlungen aus Sonderposten zum AV	0					
(27) Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	0					
(28) Einzahlung aus der Finanzierungstätigkeit	10.020.005	16.165.000	13.870.000	6.810.000	5.000.000	10.000.000
(29) Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	-421.910	-490.546	-947.558	-998.604	-1.693.528	-1.816.191
(30) sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0					
(31) Auszahlungen an die Gemeinde	-2.239.422	-2.003.083	-1.954.346	-1.990.680	-1.958.224	-1.525.768
(32) Auszahlung aus der Rückzahlung von Sonderposten zum AV	0					
(33) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	0					
(34) Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-2.661.332	-2.493.629	-2.901.904	-2.989.284	-3.651.753	-3.341.958
(35) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	7.358.673	13.671.371	10.968.096	3.820.716	1.348.247	6.658.042

**Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam**

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(36) Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(37) Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0					
(38) Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(39) Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands	-4.216.835	-3.454.936	-1.184.842	-542.380	-26.356	230.311
(40) Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode	9.824.818	5.607.984	2.153.048	968.206	425.826	399.470
(41) voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode	5.607.984	2.153.048	968.206	425.826	399.470	629.781

Rundungsdifferenzen von 1 € werden nicht angeglichen.

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2012
Spartenplan Betriebe gewerblicher Art (BgA)

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(1) Ergebnis vor a.o. Posten	-69.087	-4.529	-7.715	8.637	6.673	8.673
(2) Saldo der Abschreibungen auf Gegenstände des AV	1.414.576	1.577.032	1.592.720	2.125.931	2.072.071	2.012.635
(3) Saldo der Sonderposten auf Gegenstände des AV	-1.057.630	-1.232.143	-1.207.548	-1.681.670	-1.611.727	-1.554.653
(4) Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen						
(5) Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang des AV						
(6) sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge						
(7) Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, Forderungen sowie anderer Aktiva	-1.000.000	0	545.000	455.000	0	0
(8) Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva				0	0	0
(9) Saldo der a.o. Posten						
(10) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-712.141	340.360	922.457	907.898	467.017	466.656

Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(11) Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.209.921	12.917.441	3.943.090			
(12) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (SAV)						
(13) Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände						
(14) Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens						
(15) sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
(16) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.209.921	12.917.441	3.943.090	0	0	0
(17) Auszahlungen für Investitionen in das SAV	-6.959.921	-12.917.441	-6.785.090	0	0	0
(17a) Auszahlungen für Investitionen aus kreditähnlichen Geschäften (z. B. ÖPP)						
(18) Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände						
(19) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
(20) sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
(21) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.959.921	-12.917.441	-6.785.090	0	0	0
(22) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-750.000	0	-2.842.000	0	0	0

Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(23) Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen			2.842.000			
(23a) Einzahlungen aus Kreditähnlichen Geschäften						
(24) sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
(25) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						
(26) Einzahlungen aus Sonderposten zum AV						
(27) Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen						
(28) Einzahlung aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	2.842.000	0	0	0
(29) Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen				-161.139	-152.003	-143.384
(30) sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit						
(31) Auszahlungen an die Gemeinde	-336.767	-334.709	-343.766	-329.256	-263.792	-254.456
(32) Auszahlung aus der Rückzahlung von Sonderposten zum AV						
(33) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen						
(34) Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-336.767	-334.709	-343.766	-490.395	-415.795	-397.841
(35) Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-336.767	-334.709	2.498.234	-490.395	-415.795	-397.841

**Kommunaler Immobilien Service
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam**

Ein- und Auszahlungsarten	Vorl. Ist 2010 1	Plan 2011 2	Plan 2012 3	Plan 2013 4	Plan 2014 5	Plan 2015 6
(36) Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven						
(37) Auszahlungen an Liquiditätsreserven						
(38) Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(39) Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands	-1.798.908	5.651	578.691	417.502	51.222	68.815
(40) Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode	385.608	-1.413.300	-1.407.649	-828.958	-411.455	-360.233
(41) voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode	-1.413.300	-1.407.649	-828.958	-411.455	-360.233	-291.418

Rundungsdifferenzen von 1 € werden nicht angeglichen.

Anlagen

A1 Vorbericht

A2 Erfolgsübersicht nach Sparten

**A3 Verpflichtungsermächtigungen und Aus-/Einzahlungen
an die Gemeinde**

A4 Stellenübersicht

A5 Investitionsplan

**A6 Übersicht über die Kredite für Investitionsmaßnahmen
aus den Vorjahren**

**Wirtschaftsplan des Kommunalen Immobilien Service (KIS)
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam
für das Wirtschaftsjahr 2012**

Vorbericht

Stand und voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage des Eigenbetriebes sowie Chancen und wesentliche Risiken in der künftigen Entwicklung des Eigenbetriebes

Im Wirtschaftsjahr 2012 sowie in der Mittelfristplanung bis zum Jahr 2015 soll der kommunale Eigenbetrieb KIS seine erfolgreiche Entwicklung fortsetzen. Im Mittelpunkt steht dabei der satzungsgemäße Auftrag, alle Organisationseinheiten der Landeshauptstadt mit den für ihre Anforderungen erforderlichen Flächen und Liegenschaften auszustatten. Schwerpunkte der Tätigkeit bilden dabei die Verbesserung der Qualität der Verwaltung der kommunalen Immobilien auf der Grundlage der vertraglichen Leistungsbeziehungen mit den internen und externen Nutzern und der weitere Abbau des Sanierungsstaus an den Gebäuden. Darüber hinaus soll das kommunale Immobilienportfolio optimiert und weiterentwickelt werden. Das in den vergangenen Jahren beschlossene Investitionsprogramm wird weiter fortgesetzt mit dem Ziel, insbesondere die Bildungsinfrastruktur in Potsdam nachhaltig zu verbessern. Neben den dringenden und unabwiesbaren Sanierungsarbeiten zur Verbesserung des Brandschutzes und der Energieeffizienz muss auf Grund der positiven demographischen Entwicklung der Landeshauptstadt auch dem wachsenden Bedarf an Kita- und Schulplätzen Rechnung getragen werden.

Für das Jahr 2012 sind direkte Investitionen i. H. v. 35,9 Mio. € (2011: 47,6 Mio. €) vorgesehen. Davon entfallen ca. 27,2 Mio. € (75,8 %) auf die Bildungsinfrastruktur, die im Rahmen der in der Mitteilungsvorlage zum Haushaltsbegleitenden Beschluss H 7, Sanierungsbedarf Schulen, Kitas, Turnhallen 2014 ff, DS 11/SVV/0114 vom 10.02.2011, benannten Schwerpunkte nachhaltig verbessert werden soll. Insbesondere sollen bis 2014 die Maßnahmen der Prioritätsstufe 1 (sicherheitsrelevante Arbeiten und Aufrechterhaltung der Nutzungsfähigkeit) abgeschlossen sein. Weiterhin ist es auf Grund der wachsenden Einwohnerzahl Potsdams unabwiesbar erforderlich, Erweiterungsinvestitionen zu tätigen, um den ständig wachsenden Anforderungen aus der Schulentwicklungs- bzw. Kitabedarfsplanung gerecht zu werden.

Größte Einzelprojekte sind die Fortführung der Arbeiten zur Sanierung des Campus Kurfürstenstraße, die Stadtteilschule (Grundschule 20) in Drewitz, die Sanierung des Schulerweiterungsbaus in der Haeckelstraße sowie der Beginn des Baus einer weiterführenden Schule im Bornstedter Feld. Letztere soll bis zum Beginn des Schuljahres 2016/2017 errichtet werden, um dem steigenden Kapazitätsbedarf Rechnung zu tragen.

Weiter fortgeführt werden die Arbeiten an den Kulturobjekten Altes Rathaus und Wissensspeicher, die überwiegend durch Fördermittel finanziert werden. Für den Abschluss der Arbeiten an diesen Objekten im Jahr 2012 sind Investitionsmittel i. H. v. 7,3 Mio. € vorgesehen. Für die Sanierung von Verwaltungsgebäuden, Feuerwehren, Sport- und Jugendeinrichtungen sind insgesamt ca. 1,4 Mio. € vorgesehen.

Weiterhin ist geplant, drei Potsdamer Schulen brandschutztechnisch und energetisch zu ertüchtigen. Basierend auf dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 23.06.2010, DS 10/SVV/0411, wird geprüft, ob dies in Form eines ÖPP-Projektes erfolgen kann oder die Realisierung in Eigenregie günstiger ist. Der Start des Projektes soll im Jahr 2012 erfolgen. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt kann noch keine Aussage darüber getroffen werden kann, ob eine Realisierung in Form eines ÖPP-Projektes nachhaltig vorteilhafter ist als eine Eigenrealisierung durch den KIS. In jedem Fall bedarf

die Finanzierung einer kommunalrechtlichen Genehmigung. Im Falle einer ÖPP-Realisierung handelt es sich um ein kreditähnliches Geschäft nach § 74 Abs. 5 BbgKVerf, während im Falle einer Eigenrealisierung eine genehmigungspflichtige Kreditaufnahme nach § 74 BbgKVerf erforderlich ist. Das Projekt soll als sog. Inhabermodell mit Einwendungs- und Aufrechnungsverzicht durchgeführt werden. Um dem privaten Partner kommunalkreditähnliche Konditionen bei der Finanzierung zu ermöglichen, wird die Landeshauptstadt für den KIS gegenüber der finanzierenden Bank einen Einrede- und Aufrechnungsverzicht bezüglich der zukünftigen Mietforderungen des privaten Betreibers erklären. Damit verpflichtet sich der KIS gegenüber der Bank zur Rückzahlung der Investition, unabhängig von der Leistungserfüllung des privaten Partners. Die voraussichtlichen Auswirkungen auf die Haushaltssatzung der LHP sind in beiden Fällen identisch, während die Abbildung im Wirtschaftsplan des KIS unterschiedlich ist. Für die aktuelle Fassung des Wirtschaftsplans wurde die Realisierung als ÖPP-Projekt im Ergebnis-, Finanz- und Investitionsplan dargestellt. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt geht der KIS von einem kreditähnlichen Geschäft i. H. v. maximal 25 Mio. € aus.

Unter Berücksichtigung des kreditähnlichen Geschäftes erhöht sich die Gesamtinvestitionssumme im Jahr 2012 auf 60,9 Mio. €.

Die Finanzierung erfolgt durch:

17,2 Mio. €	Eigenmittel der LHP und durchgeleitete Fördermittel
16,7 Mio. €	Kreditmittel KIS
2,0 Mio. €	sonstige Eigenmittel und Fördermittel des KIS
25,0 Mio. €	kreditähnliche Geschäfte

Im Bereich der Gebäudebewirtschaftung erhöhen sich die Mieteinnahmen des Eigenbetriebes von 16,8 Mio. € in 2011 auf 18,2 Mio. € in 2012.

Die mit dem Wirtschaftsplan verbundenen Risiken sind eng mit dem z. T. kritischen Zustand einer Reihe von Gebäuden verbunden. Im Zuge der fortschreitenden Sanierung der Gebäude verringert sich das Risiko ungeplanter Mehrausgaben, allerdings ist davon auszugehen, dass sich erst schrittweise in den Folgejahren die Aufwendungen für ungeplante Reparaturen nachhaltig senken lassen.

Im Bereich der Bewirtschaftungskosten wird aktuell wieder von steigenden Preisen für Medien und Dienstleistungen ausgegangen. Jedoch erwartet der KIS, dass ein Teil des Preisanstiegs durch die im Zuge der Investitionstätigkeit verbesserte Energieeffizienz kompensiert werden kann. Aus diesem Grund wurden die Ansätze für die Betriebskostenvorauszahlungen moderat von 12,3 Mio. € in 2011 auf 12,8 Mio. € in 2012 erhöht. Ungeachtet dessen wird jedoch auf längere Sicht mit weiteren Preissteigerungen gerechnet. Aus diesem Grund werden die Anstrengungen des KIS zu einer Senkung der Medienverbräuche durch rentierliche Energieeinsparinvestitionen und verhaltensorientierte Energieeinsparprogramme unvermindert weiter fortgesetzt.

Stand und voraussichtliche Entwicklung der Eigenkapitalausstattung und der Liquidität einschließlich des Standes und der bisherigen Entwicklung der Inanspruchnahme und Rückzahlung von Liquiditätskrediten/Kontokorrentverbindlichkeiten

Die Eigenkapitalausstattung des Eigenbetriebes liegt, einschließlich der Sonderposten aus Investitionszuschüssen, zum 01.01.2011 bei 71,9 %. Ohne Berücksichtigung der Sonderposten beträgt die Eigenkapitalquote 26,9 %. Damit liegt die Quote weiterhin auf einem vergleichsweise hohen und soliden Niveau. Auch unter Berücksichtigung aller

Risiken der zukünftigen Entwicklung kann davon ausgegangen werden, dass mittelfristig der Eigenbetrieb über eine ausreichende Eigenkapitalausstattung verfügt.

Die Liquidität des Eigenbetriebes konnte bisher zu jedem Zeitpunkt gesichert werden. Die bestehende Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenkrediten bis max. 3,0 Mio. € brauchte bislang nicht in Anspruch genommen werden. Auf Grund der Asynchronizität zwischen Mittelbereitstellung und Mittelverbrauch und der weiterhin hohen Investitionstätigkeit wird unverändert eine Kassenkreditermächtigung bis max. 3,0 Mio. € für erforderlich gehalten. Die Beschlussfassung über den Höchstbetrag der Aufnahme von Kassenkrediten erfolgt in einer vom Wirtschaftsplan gesonderten Vorlage.

Die Kostenbelastung, die sich aus der Neuaufnahme der Kredite für die dringenden und unabweisbaren Baumaßnahmen zur Verbesserung der brandschutztechnischen und hygienischen Bedingungen in Potsdamer Schulen und Kitas ergibt, ist im Wirtschaftsplan des KIS und in der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt berücksichtigt und führt in den Folgejahren zu einer Erhöhung der Mieteinnahmen des Eigenbetriebes. Damit bleibt die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des KIS auch langfristig gewahrt.

Die Rückzahlung (Zinsen und Tilgung) der bei Gründung des Eigenbetriebes übernommenen Altkreditverbindlichkeiten der Landeshauptstadt erfolgt planmäßig. Seit der Gründung des KIS im Jahre 2005 sanken die Altkreditverbindlichkeiten von 84,4 Mio. € auf 57,7 Mio. € zum Stichtag 01.10.2011. Im Gegenzug erhöhten sich durch die Investitionsmaßnahmen die Kreditverbindlichkeiten des KIS gegenüber den Banken und betragen zum Stichtag 01.10.2011 58,1 Mio. €.

Vorgesehene Behandlung des erwarteten Jahresergebnisses

Für das Wirtschaftsjahr 2012 erwartet der KIS einen Gewinn i. H. v. ca. 52.000 €. Zur Stärkung der Eigenkapitalbasis, zur Deckung der Zins- und Tilgungszahlungen für die übernommenen Altkredite und neu aufgenommenen Kredite sowie als Vorsorge für mögliche Risiken, die sich aus dem Instandhaltungsstau vieler Gebäude ergeben, soll der Gewinn im Eigenbetrieb verbleiben und vorrangig für zusätzliche Instandhaltungsmaßnahmen verwendet werden.

Erfolgsübersicht nach Sparten Wirtschaftsjahr 2012

	Eigenbetrieb insgesamt in €	Allgemeine Betriebs- abteilungen in €	Vermögensver- waltung LHP in €	Betriebe gewerblicher Art BgA in €
(1) Materialaufwand dav. Bezug von Fremden dav. Bezug von Sparten	15.503.960		14.482.623	1.021.337
(2) Löhne und Gehälter	6.164.923		6.054.550	110.373
(3) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	1.202.727		1.181.194	21.533
(4) Aufwendungen für Altersversorgung	196.672		193.151	3.521
(5) Abschreibungen inkl. Auflösung SoPo	4.410.869		4.025.698	385.172
(6) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.975.284	4.965.136	10.148	
(7) Steuern	0			
(8) Konzessions- un Wegenutzungsentgelte	0			
(9) Andere betriebliche Aufwendungen	764.672	764.672		
(10) Summe Aufwendungen vor Verrechnung	33.219.108	5.729.808	25.947.365	1.541.935
(11) Umlagen	0	-5.729.808	4.327.414	1.402.394
(12) Leistungsausgleich	0			
(13) Summe Aufwendungen	33.219.108	0	30.274.779	2.944.329
(14) Betriebserträge ohne SoPo	33.191.322		30.254.708	2.936.614
(15) Betriebserträge insgesamt	33.191.322	0	30.254.708	2.936.614
(16) Betriebsergebnis	-27.787		-20.072	-7.715
(17) Finanzerträge	80.000			
(18) Außerordentliches Ergebnis	0			
(19) Steuern vom Einkommen und Ertrag				
(20) Unternehmensergebnis	52.213			

Rundungsdifferenzen von 1 € werden nicht ausgeglichen.

Erfolgsübersicht nach Sparten Wirtschaftsjahr 2013

	Eigenbetrieb insgesamt in €	Allgemeine Betriebs- abteilungen in €	Vermögensver- waltung LHP in €	Betriebe gewerblicher Art BgA in €
(1) Materialaufwand dav. Bezug von Fremden dav. Bezug von Sparten	17.121.979		16.011.125	1.110.854
(2) Löhne und Gehälter	6.190.246		6.062.091	128.155
(3) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	1.207.668		1.182.666	25.002
(4) Aufwendungen für Altersversorgung	197.480		193.392	4.088
(5) Abschreibungen inkl. Auflösung SoPo	4.515.440		4.071.179	444.261
(6) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.796.243	5.386.451	409.792	
(7) Steuern	0			
(8) Konzessions- un Wegenutzungsentgelte	0			
(9) Andere betriebliche Aufwendungen	791.040	791.040		
(10) Summe Aufwendungen vor Verrechnung	35.820.096	6.177.491	27.930.245	1.712.360
(11) Umlagen	0	-6.177.491	4.622.268	1.555.223
(12) Leistungsausgleich	0			
(13) Summe Aufwendungen	35.820.096	0	32.552.513	3.267.583
(14) Betriebserträge ohne SoPo	35.855.448		32.579.228	3.276.220
(15) Betriebserträge insgesamt	35.855.448	0	32.579.228	3.276.220
(16) Betriebsergebnis	35.352		26.715	8.637
(17) Finanzerträge	40.000			
(18) Außerordentliches Ergebnis				
(19) Steuern vom Einkommen und Ertrag				
(20) Unternehmensergebnis	75.352			

Rundungsdifferenzen von 1 € werden nicht ausgeglichen.

Erfolgsübersicht nach Sparten Wirtschaftsjahr 2014

	Eigenbetrieb insgesamt in €	Allgemeine Betriebs- abteilungen in €	Vermögensver- waltung LHP in €	Betriebe gewerblicher Art BgA in €
(1) Materialaufwand dav. Bezug von Fremden dav. Bezug von Sparten	16.411.871		15.322.733	1.089.138
(2) Löhne und Gehälter	6.212.790		6.082.713	130.077
(3) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	1.212.066		1.186.689	25.377
(4) Aufwendungen für Altersversorgung	198.199		194.050	4.150
(5) Abschreibungen inkl. Auflösung SoPo	4.763.622		4.303.278	460.344
(6) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.500.663	5.483.367	1.017.296	
(7) Steuern	0			
(8) Konzessions- un Wegenutzungsentgelte	0			
(9) Andere betriebliche Aufwendungen	791.040	791.040		
(10) Summe Aufwendungen vor Verrechnung	36.090.252	6.274.407	28.106.758	1.709.086
(11) Umlagen	0	-6.274.407	4.740.942	1.533.465
(12) Leistungsausgleich	0			
(13) Summe Aufwendungen	36.090.252	0	32.847.700	3.242.551
(14) Betriebserträge ohne SoPo	36.155.585		32.906.361	3.249.224
(15) Betriebserträge insgesamt	36.155.585	0	32.906.361	3.249.224
(16) Betriebsergebnis	65.333		58.661	6.673
(17) Finanzerträge	20.000			
(18) Außerordentliches Ergebnis einschl. der Veränderungen des				
(19) Steuern vom Einkommen und Ertrag				
(20) Unternehmensergebnis	85.333			

Rundungsdifferenzen von 1 € werden nicht ausgeglichen.

Erfolgsübersicht nach Sparten Wirtschaftsjahr 2015

	Eigenbetrieb insgesamt in €	Allgemeine Betriebs- abteilungen in €	Vermögensver- waltung LHP in €	Betriebe gewerblicher Art BgA in €
(1) Materialaufwand dav. Bezug von Fremden dav. Bezug von Sparten	16.630.855		15.532.457	1.098.398
(2) Löhne und Gehälter	6.299.276		6.167.248	132.028
(3) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	1.228.939		1.203.181	25.758
(4) Aufwendungen für Altersversorgung	200.958		196.747	4.212
(5) Abschreibungen inkl. Auflösung SoPo	4.855.128		4.397.145	457.983
(6) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.602.609	5.606.244	996.365	
(7) Steuern	0			
(8) Konzessions- un Wegenutzungsentgelte	0			
(9) Andere betriebliche Aufwendungen	791.040	791.040		
(10) Summe Aufwendungen vor Verrechnung	36.608.806	6.397.284	28.493.142	1.718.379
(11) Umlagen	0	-6.397.284	4.857.703	1.539.582
(12) Leistungsausgleich	0			
(13) Summe Aufwendungen	36.608.806	0	33.350.845	3.257.961
(14) Betriebserträge	36.709.069		33.442.435	3.266.634
(15) Betriebserträge insgesamt	36.709.069	0	33.442.435	3.266.634
(16) Betriebsergebnis	100.263		91.590	8.673
(17) Finanzerträge	10.000			
(18) Außerordentliches Ergebnis				
(19) Steuern vom Einkommen und Ertrag				
(20) Unternehmensergebnis	110.263			

Rundungsdifferenzen von 1 € werden nicht ausgeglichen.

A Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in Euro			
	2012	2013	2014	2015
2012		7.600.000	3.100.000	
2013			3.000.000	2.000.000
2014				
2015				
Summe		7.600.000	6.100.000	2.000.000
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	16.712.000	6.810.000	5.000.000	10.000.000

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken

Nr. Bezeichnung	2011	2012	2013	2014	2015
Einzahlungen					
1 Zuschüsse der Gemeinde, davon Kapitalzuschüsse davon zum Ausgleich liquiditätswirksamer Verluste Investitionszuschüsse Betriebskostenzuschüsse Verlustausgleichszuschüsse	27.389.341	17.196.490	10.165.600	7.934.800	8.247.600
2 Darlehen der Gemeinde					
3 Sonstige Einzahlungen der Gemeinde	27.983.463	29.908.865	32.980.714	33.312.592	33.653.192
Auszahlungen					
1 Ablieferungen an die Gemeinde von Gewinnen von Konzessionsabgaben von Verwaltungskostenbeiträgen bei Eigenkapitalentnahmen	15.232	11.648	10.048	7.296	0
2 Tilgungen von Darlehen der Gemeinde	2.337.792	2.298.112	2.319.936	2.222.016	1.780.224
3 Sonstige Auszahlungen an die Gemeinde	2.480.960	2.276.480	2.111.552	2.013.696	1.944.640

Stellenübersicht 2012 Kommunaler Immobilien Service Stichtag: 01.01.2012

Datum 10.11.2011

Vergütungsgruppe	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr 2011		Anzahl	
	in Vollezeiteinheiten ausgewiesen	in Vollezeiteinheiten ausgewiesen	am 30.06. besetzt	KU	KW
2. Beschäftigte					
AT	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00
<i>Höherer Dienst</i>					
E 15	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00
E 14	3,00	3,00	2,00	0,00	0,00
E 13	2,00	3,00	2,00	0,00	0,00
<i>Gehobener Dienst</i>					
E 12	0,50	1,50	0,50	0,00	0,00
E 11	30,00	19,00	19,00	0,00	0,00
E 10	4,00	8,00	7,00	0,00	0,00
E 9	15,25	17,25	17,25	0,00	0,00
<i>Mittlerer Dienst</i>					
E 8	23,00	23,00	22,00	0,00	0,00
E 7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E 6	27,50	29,40	29,40	0,00	0,00
E 5	42,40	39,90	35,90	0,00	0,00
E 4	6,75	6,75	6,75	0,00	0,00
E 3	6,75	6,75	6,75	0,00	0,00
E 2Ü	1,35	1,35	1,35	0,00	0,00
E 2	3,47	4,97	4,97	0,00	0,00
Summe	167,97	165,87	156,87	0,00	0,00

Stellenübersicht 2012 - Kommunaler Immobilien Service **Stichtag: 01.01.2012**

Zum Stichtag beim Eigenbetrieb verwendete Beamte

Datum: 08.11.2011

Besoldungsgruppe	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr 2011		Anzahl	
	in Vollzeiteinheiten ausgewiesen	in Vollzeiteinheiten ausgewiesen	am 30.06. besetzt	KU	KW
. Beamte					
<i>Gehobener Dienst</i>					
A 12	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00
<i>mittlerer Dienst</i>					
A 7	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00
Summe	2,00	2,00	2,00	0,00	0,00

Beamte, die im Eigenbetrieb verwendet sind, werden im Stellenplan der Landeshauptstadt Potsdam geführt und sind gemäß § 18 Abs. 1 EigV in der Stellenübersicht nachrichtlich anzugeben.

Wirtschaftsjahr 2012
Teil 3 - Besondere Abschnitte
(Beschäftigte, die von der Arbeitsleistung freigestellt sind)

Stelle	Stellenbezeichnung	Stelle in VZE	Stelle des Vorjahres	Dauer des Freistellungsblockes	
841 000 02	ADV-Koordinator	0,500	0,500	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellung vom	17.11.2012 bis 30.09.2015
844 100 05	techn. SB	0,500	0,500	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellung vom	01.11.2012 bis 30.04.2016
844 221 01	Schulhausmeister	0,500	0,500	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellung vom	01.03.2011 bis 30.04.2015
844 222 34	Schulhausmeister	0,500	0,500	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellung vom	16.11.2010 bis 31.08.2015
844 223 01	Schulhausmeister	0,500	0,500	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellung vom	16.10.2010 bis 31.07.2014
844 225 08	RK	0,375	0,375	Altersteilzeit - Blockmodell: Freistellung vom	01.12.2010 bis 30.09.2015

Objekt	Maßnahme	Summe	Gesamtausgabe				davon Zuschuss LHP				Eigenmittel/ Kreditmittel KIS/ Sonstige			
			2012 €	2013 €	2014 €	2015	2012 €	2013 €	2014 €	2015 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015
Verwaltungsgebäude														
Geschäftsausstattung (Möbel, etc.)		445.000	145.000	100.000	100.000	100.000	45.000				100.000	100.000	100.000	100.000
Stadthaus	Sanierung	6.299.200	573.100	2.373.700	1.454.800	1.897.600	573.100	2.373.700	1.454.800	1.897.600				
Zwischensumme Verwaltungsgebäude		6.744.200	718.100	2.473.700	1.554.800	1.997.600	618.100	2.373.700	1.454.800	1.897.600	100.000	100.000	100.000	100.000
Schulen														
Gymnasium 4 (Helmholtzgymnasium)	Sanierung Campus Kurfürstenstr.	12.180.000	9.870.000	2.310.000							9.870.000	2.310.000		
GS 7 (Regenbogenschule)	Sanierung Schulgebäude und Turnhalle	275.000	275.000				275.000							
FÖS 10/30 (Nuthetal)	Innensanierung, energ. Maßn.	800.000		800.000								800.000		
GS 12 (G. Hauptmann)	Brandschutz, Sportplatz	300.000	300.000								300.000			
GS 16 (Bruno Bürgel)	Schulergänzungsbau	1.420.000	700.000	720.000							700.000	720.000		
GS 19 (R.-Luxemburg)	Sanierung Schule, Turnhalle, Brandschutz	3.479.000	321.000	2.300.300	857.700		321.000	1.400.300	857.700			900.000		
GS 20 (Am Priesterweg)	Umbau zur Stadtteilschule Drewitz	4.373.300	2.663.300	510.000	1.200.000		963.300	510.000	1.200.000		1.700.000			
GES 32 (Haeckelstraße)	Sanierung, Schulerweiterungsbau	4.805.000	3.105.000	1.700.000			3.105.000	1.700.000						
GS 33 (Am Griebnitzsee)	Sanierung Schule	515.000	515.000				515.000							
Schule 37/38 (Lenne-Gesamtschule, Humboldttring)	Energetische Sanierung, Erweiterungsbau	1.480.000	1.300.000	180.000			650.000	100.000			650.000	80.000		
OS 39 (P. d. Coubertin)	Brandschutz, energ. Maßn.	355.000	355.000				355.000							
OS 51 (T. Fontane)	Brandschutz, energ. Maßn. an Schule und Turnhalle	400.000		400.000				400.000						
Sanierung "Campus Stern"	Sanierung Grundschule 36/45	1.504.100	1.000.000	504.100			1.000.000	504.100						
Gesamtschule im Potsdamer Norden	Neubau	17.500.000	1.000.000	1.500.000	5.000.000	10.000.000					1.000.000	1.500.000	5.000.000	10.000.000
GES Brandschutz/ Sicherheit	noch nicht zugeordnet	3.824.800	30.000	22.500	922.300	2.850.000	30.000	22.500	922.300	2.850.000				
Gefahrenprävention	noch nicht zugeordnet	250.000	250.000								250.000			
Zusätzliche Maßnahmen Schulen/ Abbau Sanierungsstau	noch nicht zugeordnet	1.000.000			500.000	500.000			500.000	500.000				
Dringende, kleinteilige Brandschutzmaßnahmen Schulen	diverse Schulen	300.000	300.000								300.000			
Zwischensumme Schulen		54.761.200	21.984.300	10.946.900	8.480.000	13.350.000	7.214.300	4.636.900	3.480.000	3.350.000	14.770.000	6.310.000	5.000.000	10.000.000
Sport														
Sportplatz Babelberger Park	Errichtung Sportflächen	250.000	250.000								250.000			
diverse Sportflächen	u.a. Kuhforder Damm	160.000	160.000				160.000							
Zwischensumme Sport		410.000	410.000				160.000				250.000			
Kultur														
Altes Rathaus	Innenausstattung	700.000	700.000				700.000							
Wissenspeicher Potsdam	Sanierung, Innenausbau	6.085.090	6.085.090				3.243.090				2.842.000			
Naturkundemuseum Breite Str. 11	Sanierung	1.000.000	545.000	455.000			545.000	455.000						
Zwischensumme Kultur		7.785.090	7.330.090	455.000			4.488.090	455.000			2.842.000			
Jugend														
Jugendclub OFF LINE		36.000	36.000				36.000							
diverse Kinder- und Jugendclubs		400.000		400.000				400.000						
Zwischensumme Jugend		436.000	36.000	400.000			36.000	400.000						

Objekt	Maßnahme	Summe	Gesamtausgabe				davon Zuschuss LHP				Eigenmittel/ Kreditmittel KIS/ Sonstige			
			2012 €	2013 €	2014 €	2015	2012 €	2013 €	2014 €	2015 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015
Kita														
Kita Bisamkiez 101	Brandschutz und Hüllensanierung	1.050.000		500.000	550.000			500.000	550.000					
Kita Sonnenschein, Hans-M.-Ring 53	Brandschutz und Hüllensanierung	680.000	630.000		50.000		630.000		50.000					
Kita Regenbogenland, Hubertusdamm 50	Innen- und Hüllensanierung	1.030.000	630.000	400.000			630.000					400.000		
Kita Montessori, Günter-Simon-Str. 2-4	Hüllen-, Innensanierung, Brandschutz	1.050.000		500.000	550.000			500.000	550.000					
Kita Märchenland, Paul-Wegener-Str. 2-4	Hüllen-, Innensanierung, Brandschutz	800.000		200.000	600.000			200.000	600.000					
Kita Sternschnuppe, Max-Born-Str. 19/21	Hüllen-, Innensanierung, Brandschutz	1.180.000	630.000		550.000		630.000		550.000					
Kita Kastanienhof, Wall am Kiez 5/6	Hüllen-, Innensanierung, Brandschutz	230.000	230.000				230.000							
Kita Froschkönig, Wall am Kiez 3-4	Hüllen-, Innensanierung, Brandschutz	1.080.000	480.000	250.000	350.000		480.000	250.000	350.000					
Kita Zauberwald, Liefeldsgrund 27/29	Hüllen-, Innensanierung, Brandschutz	730.000	630.000		100.000		630.000		100.000					
Kita Hasenlaube, Zeppelinstr. 121	Brandschutz	500.000		500.000				500.000						
Kita Spielhaus, Glasmeisterstr. 9	Brandschutz													
Kleinteilige Maßnahmen/ Kita	noch nicht zugeordnet	500.000		250.000	250.000			250.000	250.000					
Hort GS 7 (Regenbogenschule)	Neubau Hortgebäude	1.450.000	1.450.000				1.450.000							
Hort Spatzennest, Tristanstraße 58, Groß Glienicke	ergänzende Baumaßnahmen	100.000		100.000				100.000						
Zusätzliche Maßnahmen Kitas	noch nicht zugeordnet	3.600.000	500.000	100.000		3.000.000				3.000.000	500.000	100.000		
Zwischensumme Kita		13.980.000	5.180.000	2.800.000	3.000.000	3.000.000	4.680.000	2.300.000	3.000.000	3.000.000	500.000	500.000		
Feuerwehr														
diverse Feuerwehren	Sanierung und Umbau	800.000	200.000	200.000	200.000	200.000					200.000	200.000	200.000	200.000
Zwischensumme Feuerwehr		800.000	200.000	200.000	200.000	200.000					200.000	200.000	200.000	200.000
Gesamtsummen		84.916.490	35.858.490	17.275.600	13.234.800	18.547.600	17.196.490	10.165.600	7.934.800	8.247.600	18.662.000	7.110.000	5.300.000	10.300.000

**Investitionsplan
Investitionsstruktur**

Investitionsstruktur	Gesamt	2012	2013	2014	2015
Schulen	54.761.200	21.984.300	10.946.900	8.480.000	13.350.000
Kitas und Hort	13.980.000	5.180.000	2.800.000	3.000.000	3.000.000
Kultur	7.785.090	7.330.090	455.000		
Jugend	436.000	36.000	400.000		
Sport	410.000	410.000			
Verwaltungsgebäude	6.744.200	718.100	2.473.700	1.554.800	1.997.600
Feuerwehr	800.000	200.000	200.000	200.000	200.000
Gesamt	84.916.490	35.858.490	17.275.600	13.234.800	18.547.600

Finanzierungsstruktur	Gesamt	2012	2013	2014	2015
Zuschüsse der LHP	43.544.490	17.196.490	10.165.600	7.934.800	8.247.600
Kreditfinanzierung KIS	38.522.000	16.712.000	6.810.000	5.000.000	10.000.000
sonst. Eigenmittel KIS (u.a. Grundstücksverkäufe)	2.150.000	1.250.000	300.000	300.000	300.000
Mittel Dritter	700.000	700.000			
Gesamt	84.916.490	35.858.490	17.275.600	13.234.800	18.547.600

Kreditstruktur	Gesamt	2012	2013	2014	2015
Sanierung Stadt- und Landesbibliothek	2.842.000	2.842.000			
Sanierung Campus Kurfürstenstraße (Grundschule 24 und Gymnasium 4)	12.180.000	9.870.000	2.310.000		
Gesamtschule im Potsdamer Norden (Rote Kaserne)	17.500.000	1.000.000	1.500.000	5.000.000	10.000.000
Zusätzliche Maßnahmen Schulen und Kitas	6.000.000	3.000.000	3.000.000		
Gesamt	38.522.000	16.712.000	6.810.000	5.000.000	10.000.000

Kreditähnliche Geschäfte	Gesamt	2012	2013	2014	2015
Brandschutztechnische und energetische Sanierung von drei Potsdamer Schulen	25.000.000	25.000.000			

	Gesamt	2012	2013	2014	2015
Gesamtinvestitionen	109.916.490	60.858.490	17.275.600	13.234.800	18.547.600
dav. Bildungsinfrastruktur	93.741.200	52.164.300	13.746.900	11.480.000	16.350.000
sonst. Investitionen	16.175.290	8.694.190	3.528.700	1.754.800	2.197.600

**Übersicht über in den Vorjahren genehmigte und davon
in Anspruch genommene Kredite für Investitionen**

Kreditermächtigung		Inanspruchnahme	
Wirtschaftsjahr	Höhe in Euro	Datum	Höhe in Euro
2010	15.500.000	25.01.2011	7.000.000
		24.05.2011	8.500.000
		Summe der aufgenommenen Kredite	15.500.000
		Summe der offenen Kreditermächtigungen aus 2010	0
2011	16.165.000	noch keine Inanspruchnahme	
		Summe der aufgenommenen Kredite	0
		Summe der offenen Kreditermächtigungen aus 2011	16.165.000

Gemäß § 74 Abs. 3 AbgKVerf gilt die Kreditermächtigung bis zum Ende des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres und, wenn die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr nicht rechtzeitig öffentlich bekannt gemacht wird, bis zum Erlass dieser Haushaltssatzung. Demzufolge behält die Kreditermächtigung aus dem Wirtschaftsplan 2011 bis mindestens 31.12.2012 ihre Gültigkeit.



Betreff:

öffentlich

Eckwertebeschluss für die Planung des Haushaltsjahres 2013

Einreicher: GB Zentrale Steuerung und Service	Erstellungsdatum	17.11.2011
	Eingang 902:	18.11.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die mit dem Haushaltsplan 2012 zugleich für das Haushaltsjahr 2013 vorgelegten Planwerte der mittelfristigen Ergebnisplanung sind Grundlage für die Haushaltsplanung der Landeshauptstadt Potsdam für den Haushaltsentwurf 2013. Bei der Aufstellung des Ergebnishaushaltes für das Haushaltsjahr 2013 sind die beigefügten Budgetvorgaben für die Geschäftsbereiche zu Grunde zu legen (Anlage 1).
2. Die mit dem Haushaltsplan 2012 zugleich für das Haushaltsjahr 2013 bis 2015 vorgelegten Planwerte der mittelfristigen Investitionsplanung sind Grundlage für die Investitionsplanung 2013.
3. Zur notwendigen Absicherung pflichtiger Leistungen können Umschichtungen zwischen den Budgets vorgenommen werden.
4. Etwaige Veränderungen bei nichtzahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen gegenüber dem Planungsstand dieses Eckwertebeschlusses ermächtigen nicht zur Planung zusätzlicher zahlungswirksamer Erträge und Aufwendungen.

Fortsetzung Seite 3

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Bei Einhaltung der vorgeschlagenen Eckwerte für das Haushaltsjahr 2013 beträgt der Jahresfehlbetrag im Ergebnishaushalt 2013 höchstens – ... €. Dieser Wert entspricht der im Rahmen der Haushaltsplanung für 2012 erfolgten mittelfristigen Ergebnisplanung für 2013.

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Fortsetzung:

1. Zur Aufrechterhaltung eines möglichst breiten kommunalen Leistungsangebotes sind Ertragsmöglichkeiten in angemessener Weise auszuschöpfen (z. B. durch das Erreichen adäquater Kostendeckungsgrade).
2. Dem beschlossenen Haushaltssicherungskonzept ist zu folgen.

Eckwerte 2013

Stand: 14.11.2011

Anlage 1

in EUR

Geschäftsbereiche	Ergebnisplanung 2011			Ergebnisplanung 2012			Eckwerte 2013		
	Erträge einschl. int. Lstg. Bez.	Aufwendungen einschl. int. Lstg. Bez.	Überd.(+) Unterd.(-)	Erträge einschl. int. Lstg. Bez.	Aufwendungen einschl. int. Lstg. Bez.	Überd.(+) Unterd.(-)	Erträge einschl. int. Lstg. Bez.	Aufwendungen einschl. int. Lstg. Bez.	Überd.(+) Unterd.(-)
OBM	1.181.300	9.373.900	-8.192.600	1.559.500	9.655.100	-8.095.600	1.577.700	9.950.200	-8.372.500
GB 1 Zentrale Steuerung und Service ohne Finanzierungsmittel	19.862.300	36.092.800	-16.230.500	19.807.400	38.323.600	-18.516.200	19.469.000	38.356.000	-18.887.000
GB 2 Bildung, Kultur, Sport	19.740.200	60.064.100	-40.323.900	19.676.800	64.894.000	-45.217.200	19.456.800	67.486.400	-48.029.600
GB 3 Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz	106.571.600	238.614.600	-132.043.000	106.373.400	246.643.200	-140.269.800	110.389.100	253.081.700	-142.692.600
GB 4 Stadtentwicklung und Bauen	78.747.500	116.942.000	-38.194.500	79.732.200	118.445.000	-38.712.800	79.420.000	116.457.300	-37.037.300
Allgemeine Finanzierungsmittel	250.733.900	37.299.900	213.434.000	271.026.200	36.449.900	234.576.300	269.365.400	28.924.300	240.441.100
Gesamtbudget	476.836.800	498.387.300	-21.550.500 **	498.175.500	514.410.800	-16.235.300 **	499.678.000	514.255.900	-14.577.900 **

** Fehlbetrag aus Gesamtergebnisplan



öffentlich

Betreff:

Seebühne des Hans Otto Theaters

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 17.10.2011

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
02.11.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für die Seebühne des Hans Otto Theaters am Tiefen See alle Voraussetzungen für die Planung und Finanzierung im städtischen Haushalt zu schaffen, damit die Nutzung im Jahr 2013 gesichert werden kann.

Die Stadtverordnetenversammlung ist dazu mit der Beschlussfassung zum Haushalt 2012 zu informieren

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Im Sommer 2011 ist öffentlich mitgeteilt worden, dass die Seebühne des Hans Otto Theaters im Sommer 2012 ihren Betrieb aufnehmen wird. Das Repertoire stand bereits fest. Jetzt ist durch die Verwaltung übermittelt worden, dass eine Investition für die Seebühne 2012 nicht erfolgen wird. Um das Projekt dennoch zu sichern und damit den Kulturstandort Schiffbauergasse weiter zu profilieren, soll für das Jahr 2013 die Realisierung beschlossen werden und dazu alle Vorkehrungen planerischer und finanzieller Art getroffen werden.



öffentlich

Betreff:

Neubau einer Skaterhalle

Einreicher: Fraktion Die Andere

Erstellungsdatum 10.01.2012

Eingang 902: 10.01.2012

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
25.01.2012	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich für den Bau einer neuen Skaterhalle in gut erreichbarer Stadtlage aus.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mögliche Standorte und Kosten für eine Skaterhalle in einfacher Ausführung zu prüfen.

Das Ergebnis ist den Stadtverordneten im Mai 2012 zur Kenntnis zu geben.

gez. Anlauff
Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

2008 wurde die Skaterhalle in der Kurfürstenstraße abgerissen, weil auf dem Grundstück eine historische Gartenanlage wieder hergestellt werden soll.

Obwohl die Skaterhalle intensiv genutzt wurde, ist bislang ein Ersatzbau weder vorgesehen noch geplant. Potsdam benötigt gerade als wachsende Stadt eine gute Ausstattung mit Sportanlagen auch für den unorganisierten Freizeitsport und insbesondere für Kinder und Jugendliche.



Betreff:

öffentlich

Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012

Einreicher: FB Ordnung und Sicherheit	Erstellungsdatum	16.02.2012
	Eingang 902:	16.02.2012

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
16.02.2012	Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung	X	
22.02.2012	Ausschuss für Finanzen	X	
07.03.2012	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Der nach vorliegender Kalkulation inkl. Ansatz eines Vorsorgebetrages über 500.000 EUR für mehr als 35 Wintertage ermittelte Zuschussbedarf liegt 45.200 EUR unter dem in der mittelfristigen Finanzplanung 2012 vorgesehenen Zuschussbedarf.

Vgl. Anlage, S. 7

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Begründung:

Das Kommunalabgabengesetz des Landes Brandenburg (KAG) schreibt die Erhebung von Gebühren für die kostenrechnende Einrichtung Winterdienst vor. Es regelt ebenso die Verpflichtung der Kommune zum zeitnahen Ausgleich von Kostenüber- oder -unterdeckung im Rahmen einer durchzuführenden Kalkulation.

Dem folgend wurde auf Basis des vorläufigen Betriebsabrechnungsbogens (BAB) zunächst für 2010 die Kostendeckung ermittelt.

Auf Grund der stark winterlichen Witterung in beiden Winterperioden des Jahres 2010 waren mit 98 Winterdiensttagen erheblich mehr Einsätze und zusätzlicher Streugutaufwand zu finanzieren als für die geplanten 35 Winterdiensttage.

Hinzu kamen weitere Kosten für die Schneeberäumung von den öffentlichen Verkehrsflächen. Damit weist der BAB 2010 gebührenfähige Kosten über von 1.676 TEUR aus.

Unter Berücksichtigung der möglichen Veranlagung zu Winterdienstgebühren, berechnet vom FB Ordnung und Sicherheit (FB 32), schließt der BAB 2010 insgesamt mit einer Kostenunterdeckung von 829 TEUR ab. (Anlage, S. 1)

Nach Neuausschreibung des kommunalen Winterdienstes im Jahr 2010 wird mit den auf S. 5 der Anlage aufgeführten Leistungen der STEP GmbH im Verlauf eines Normalwinters gerechnet.

Die umlagefähigen Leistungspositionen finden neben den Kosten zur inneren Leistungsverrechnung Eingang in den BAB 2012 (Anlage, S. 4), mit dessen Hilfe die gebührenfähigen Kosten des Jahres 2012 ermittelt worden sind.

Hier fließt die für 2010 ermittelte Unterdeckung ein, so dass mit den Gebühren 2012 ein Volumen von 1.806 TEUR zu decken ist.

Als Umlegungsmaßstab der Gesamtkosten dienen die vom FB 32 ermittelten Gesamtfrontmeter. Eine Unterscheidung in verschiedene Winterdienstklassen erfolgt auch 2012 nicht.

Ergebnis der Divisionskalkulation ist eine Gebühr von 5,56 EUR/ Frontmeter.

Anlage:

Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst)
Straßenverzeichnis

Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) vom

Aufgrund des § 3 Absatz 1 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (GVBl. I/07, Nr. 19, S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23.09.2008 (GVBl. I/08, Nr. 12, S.202, 207) in Verbindung mit § 47 und § 49 a des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.07.2009 (GVBl. I/09, Nr. 15, S. 358), geändert durch Gesetz vom 18.10.2011 (GVBl. I/11, Nr. 24) sowie der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I/04, Nr. 08, S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27.05.2009, (GVBl. I/09, Nr.07, S. 160) hat die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam in der Sitzung am 2012 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Grundsätze

(1) Die Landeshauptstadt Potsdam ist zur Reinigung der dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze (öffentliche Straßen) innerhalb der geschlossenen Ortslagen der Landeshauptstadt Potsdam einschließlich der Ortsdurchfahrten der Bundes- und Landesstraßen verpflichtet. Die Landeshauptstadt Potsdam betreibt die Reinigung als öffentliche Einrichtung. Es besteht Anschluss- und Benutzungszwang, soweit die Reinigung nicht gemäß §§ 2 bis 3 den Grundstückseigentümern übertragen wird.

(2) Die Reinigungspflicht im Sinne dieser Satzung umfasst den Winterdienst auf den Fahrbahnen und auf den Gehwegen. Die Regelungen zur Straßenreinigung im Übrigen erfolgen in einer gesonderten Satzung.

Der Winterdienst der Landeshauptstadt Potsdam beinhaltet das Schneeräumen sowie das Bestreuen insbesondere an den gefährlichen Stellen der verkehrswichtigen Straßen bei Schnee und Eisglätte. Art und Umfang der Reinigungspflichten der Landeshauptstadt Potsdam und der Grundstückseigentümer ergeben sich im Einzelnen aus den Bestimmungen der §§ 2 bis 3 dieser Satzung.

(3) Als Fahrbahn im Sinne dieser Satzung gilt die gesamte Straßenfläche, die nicht Gehweg ist, also neben den dem Verkehr dienenden Teilen der Straße auch die Trennstreifen, befestigten Seitenstreifen, die Bankette, die Bushaltestellenbuchten, die Parkbuchten, Parkplätze, Parkstreifen, Sicherheitsstreifen, Radwege und Plätze.

(4) Als Gehweg im Sinne dieser Satzung gelten:

- alle selbstständigen Gehwege
- die gemeinsamen Fuß- und Radwege (Zeichen 240 Straßenverkehrsordnung (StVO))
- alle erkennbar, abgesetzten für die Benutzung durch Fußgänger vorgesehenen Straßenteile mit Ausnahme von Plätzen
- bei Fehlen eines von der Fahrbahn abgesetzten Gehweges, ein Streifen von jeweils 1,50 m Breite parallel zur Grundstücksgrenze, sowie
- jeweils die dazu gehörenden Randstreifen; Randstreifen sind Nebenflächen zwischen Fahrbahn und Grundstücksgrenze, insbesondere Straßenbegleitgrün (Rasenflächen oder anderer Pflanzenwuchs) sowie unbefestigte oder befestigte Flächen.

§ 2 Übertragung der Reinigungspflicht

(1) Der Winterdienst der im anliegenden Straßenverzeichnis aufgeführten öffentlichen Straßen wird in dem in § 3 festgelegten Umfang den Eigentümern der durch sie erschlossenen Grundstücke auferlegt. Das Straßenverzeichnis ist Bestandteil dieser Satzung. Straßenumbenennungen haben keinen Einfluss auf die Winterdienstpflicht.

(2) Die nach Absatz 1 verpflichteten Grundstückseigentümer sind Anlieger im Sinne dieser Satzung. Anlieger sind sowohl Grundstückseigentümer, deren Grundstücke an öffentliche Straßen angrenzen (Vorderliegergrundstücke) als auch Grundstückseigentümer der dahinter liegenden Grundstücke (Hinterliegergrundstücke). Vorderliegergrundstücke und Hinterliegergrundstücke bilden eine Straßenreinigungseinheit. Der räumliche Reinigungsumfang bestimmt sich nach der Frontlänge des Vorderliegergrundstückes.

(3) Wird ein Grundstück durch mehrere öffentliche Straßen erschlossen, so erstreckt sich die Reinigungspflicht auf alle Grundstücksseiten, durch die das Grundstück erschlossen wird.

(4) Als erschlossen im Sinne dieser Satzung gilt ein Grundstück, wenn es rechtlich und tatsächlich einen Zugang oder eine Zufahrt zur Straße hat oder ein Zugang oder eine Zufahrt ermöglicht werden kann und dadurch eine innerhalb geschlossener Ortslagen der Landeshauptstadt Potsdam übliche und sinnvolle wirtschaftliche Grundstücksnutzung ermöglicht wird.

(5) Als Grundstück im Sinne dieser Satzung gilt das im Grundbuch eingetragene Grundstück (Buchgrundstück). Bilden mehrere Grundstücke eine wirtschaftliche Einheit, so kann, unabhängig von der Eintragung im Grundbuch und im Liegenschaftskataster, auch das einheitliche Grundstück, als zusammenhängender Grundbesitz, das dem selben Eigentümer gehört, als Grundstück im Sinne dieser Satzung betrachtet werden, wenn dies unter dem Gesichtspunkt der Gebührengerechtigkeit geboten ist.

(6) Besteht für das Grundstück ein Erbbaurecht oder ein Nutzungsrecht für die in § 9 des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes genannten natürlichen oder juristischen Personen des privaten oder öffentlichen Rechts, so tritt an die Stelle des Grundstückseigentümers der Erbbauberechtigte oder der Nutzungsberechtigte. Bei ungeklärten Eigentumsverhältnissen nimmt derjenige die Pflichten des Eigentümers wahr, der die tatsächliche Sachherrschaft über das Grundstück ausübt.

§ 3 Art und Umfang des Winterdienstes

(1) Leistungen des Winterdienstes bei Schnee- und Eisglätte im Auftrag der Landeshauptstadt Potsdam werden auf Fahrbahnen eines ausgewählten Straßennetzes erbracht, die entsprechend im Straßenverzeichnis gekennzeichnet sind. Im Übrigen obliegt der Winterdienst auf Gehwegen und auf Fahrbahnen, die nicht im Straßenverzeichnis gekennzeichneten Straßen, den Anliegern nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze 2 bis 6.

(2) Gehwege mit einer Breite von weniger als 1,50 m sind vollständig, breitere Gehwege sind in einer Breite von 1,50 m von Schnee freizuhalten. Auf Gehwegen, die mit ungebundenen Materialien (Recycling-Material, Promenadengranulat) befestigt sind, hat die winterdienstliche Betreuung manuell zu erfolgen. In Bereichen von Gehwegen, die mit Mosaikpflaster befestigt sind, hat die Reinigung so zu erfolgen, dass die Fugenbereiche der Pflasterbefestigung nicht beschädigt, insbesondere nicht ausgefegt werden. Im Übrigen ist der Einsatz von Schneeräumgeräten bis zu einer Einzelradlast von 0,7 t nach Maßgabe des Satzes 7 zulässig.

Auf Gehwegen und den vorgenannten Seitenstreifen von Fahrbahnen ist bei Eis- und Schneeglätte zu streuen. Die Verwendung von Salz oder sonstiger ökologisch verträglicher auftauender Stoffe ist nur erlaubt

- a) in besonderen klimatischen Ausnahmefällen (z. B. Eisregen), in denen durch Einsatz von abstumpfenden Mitteln keine hinreichende Streuwirkung zu erzielen ist,
- b) an besonders gefährlichen Stellen der Gehwege und vorgenannten Seitenstreifen von Fahrbahnen, wie z. B. Treppen, Rampen, Brückenauf- oder -abgängen, starken Gefälle- bzw. Steigungsstrecken,
- c) an Hydranten und Absperrschiebern,

wenn die Freihaltung anders nicht gewährleistet werden kann.

So lange wie auftauende Mittel wirken, ist ein maschineller Winterdienst auf Gehwegen, die mit Gehwegplatten befestigt sind, nur mit handgeführten Geräten gestattet.

Baumscheiben und begrünte Flächen dürfen auch in den genannten Ausnahmefällen nicht mit Salz oder sonstigen auftauenden Mitteln bestreut werden. Auch ist es unzulässig, mit Salz oder auftauenden Mitteln durchsetzten Schnee auf Baumscheiben oder begrünten Flächen abzulagern.

(3) Werktags sind in der Zeit von 6:00 Uhr bis 20:00 Uhr, Sonn- und Feiertags von 9:00 Uhr bis 20:00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte zu beseitigen.

Nach 20:00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind werktags bis 6:00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9:00 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen.

(4) An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel oder für Schulbusse müssen die Gehwege so von Schnee freigehalten und bei Glätte bestreut werden, dass ein gefahrloses Ein- und Aussteigen in die bzw. aus den öffentlichen Verkehrsmitteln sowie ein gefahrloser Zu- und Abgang zum Haltestellenbereich für die Fahrgäste gewährleistet ist. Ein gefahrloser Zugang und Abgang erfordert die Freihaltung einer Ein- und Ausstiegsfläche auf der Länge eines Busses bzw. einer Straßenbahn. Bei Schulbushaltestellen ist zusätzlich die Haltebucht in einem Abstand von 50 cm zur Bordsteinkante zu räumen. Bei starken Schneefällen genügt zunächst die Freihaltung eines Zu- und Abgangs zu einer Tür des öffentlichen Verkehrsmittels. In diesem Fall kann die komplette Räumung zu einem späteren Zeitpunkt mit günstigerer Witterung erfolgen. Im Übrigen gelten die Festlegungen des Absatzes 3 entsprechend.

(5) Der Schnee ist auf dem an die Fahrbahn grenzenden Teil des Gehweges oder wo dies nicht möglich ist auf dem Fahrbahnrand so zu lagern, dass der Fußgänger- und Fahrverkehr hierdurch nicht mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert wird. Die Einläufe in Entwässerungsanlagen und die Hydranten sind von Eis und Schnee freizuhalten. Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf den Gehweg oder die Fahrbahn verbracht werden.

(6) Ist der Winterdienst für die Fahrbahn auf die Anlieger übertragen, so sind bei Eis- und Schneeglätte

- gekennzeichnete Fußgängerüberwege,
- Querungshilfen über die Fahrbahn und
- Übergänge für Fußgänger in Fortsetzung der Gehwege an Straßenkreuzungen oder -einmündungen der Fahrbahn

jeweils bis zur Mitte der Fahrbahn zu bestreuen und gegebenenfalls vorher zu beräumen, wobei abstumpfende Mittel vorrangig vor auftauenden Mitteln einzusetzen sind. Ist nur auf

einer Straßenseite ein Anlieger vorhanden, erstreckt sich die Reinigungspflicht auf die gesamte Straßenfläche.

§ 4 Benutzungsgebühren

Die Landeshauptstadt Potsdam erhebt für den von ihr durchgeführten Winterdienst auf öffentlichen Straßen Benutzungsgebühren nach der *Winterdienstgebührensatzung* der Landeshauptstadt Potsdam in der jeweils gültigen Fassung.

§ 5 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 47 Absatz 1 Nr. 15 Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG) handelt, wer als Eigentümer oder sonstiger Verpflichteter nach § 2 Absatz 6 dieser Satzung vorsätzlich oder fahrlässig

1. entgegen § 3 Absatz 2 Satz 1 Gehwege mit einer Breite von weniger als 1,50 m nicht vollständig oder breitere Gehwege nicht auf mindestens 1,50 m Breite von Schnee freihält,
2. entgegen § 3 Absatz 2 Satz 2 auf Gehwegen die mit ungebundenen Materialien befestigt sind, den Winterdienst nicht manuell durchführt,
3. entgegen § 3 Absatz 2 Satz 3 auf Gehwegbereichen, die mit Mosaikpflaster befestigt sind, Fugenbereiche der Pflasterbefestigung beschädigt,
4. entgegen § 3 Absatz 2 Satz 4 auf Gehwegen Schneeräumgeräte mit einer Einzelradlast von über 0,7 t einsetzt,
5. entgegen § 3 Absatz 3 Satz 1 auf Reinigungsflächen werktags nicht von 6:00 Uhr bis 20:00 Uhr, oder sonn- und feiertags nicht von 9:00 Uhr bis 20:00 Uhr gefallenen Schnee und entstandene Glätte unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte beseitigt,
6. entgegen § 3 Absatz 3 Satz 2 auf Reinigungsflächen nach 20:00 Uhr gefallenen Schnee oder entstandene Glätte werktags nicht bis 6:00 Uhr, sonn- und feiertags nicht bis 9:00 Uhr des folgenden Tages beseitigt,
7. entgegen § 3 Absatz 4 Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel und Schulbusse nicht so von Schnee freihält oder bei Glätte bestreut, dass ein gefahrloses Ein- und Aussteigen in und aus den öffentlichen Verkehrsmitteln sowie ein gefahrloser Zu- und Abgang zum Haltestellenbereich gewährleistet ist,
8. entgegen § 3 Absatz 5 Satz 1 Schnee auf der Straße so lagert, dass der Fußgänger- und Fahrverkehr mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert wird,
9. entgegen § 3 Absatz 5 Satz 3 Schnee und Eis von Grundstücken auf die Fahrbahn oder den Gehweg verbringt,

(2) Für das Verfahren gelten die Vorschriften des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der jeweils gültigen Fassung. Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße in Höhe von 5,00 EURO bis 2500,00 EURO geahndet werden.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2012 in Kraft.

Potsdam, den

Jann Jakobs
Oberbürgermeister

Anlage zur Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam 2012 Teil Winterdienst

FR = Fahrbahnreinigung Stadt

WD = Winterdienst Stadt

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Ahornstraße	Babelsberg Süd		
Albert-Einstein-Straße	Teltower Vorstadt		X
Albert-Einstein-Straße	Teltower Vorstadt	Am Havelblick bis Ende Albert-Einstein-Straße	
Albrechtshof	Groß Glienicke		
Alexander-Klein-Straße	Bornstedter Feld		
Allee nach Glienicke	Babelsberg Nord	WD von Grenzstraße bis Lankestraße	X
Allee nach Sanssouci	Brandenburger Vorstadt		X
Alleestraße	Nauener Vorstadt		X
Alt Döberitzer Weg	Groß Glienicke		
Alt Drewitz	Drewitz		
Alt Nowawes	Babelsberg Nord		X
Alter Tornow	Templiner Vorstadt		X
Alter Tornow	Templiner Vorstadt	Nr. 3	
Alter Weinberg	Groß Glienicke		
Altes Rad	Eiche		X
Althoffstraße	Babelsberg Süd	WD von Anhaltstraße bis Kopernikusstraße	X
Am Alten Friedhof	Teltower Vorstadt		X
Am Alten Friedhof	Teltower Vorstadt	zwischen Friedhof und Kolonie Daheim	
Am Alten Markt	Nördliche Innenstadt		X
Am alten Mörtelwerk	Eiche		X
Am Anger	Groß Glienicke		
Am Babelsberger Park	Babelsberg Nord		
Am Bassin	Innenstadt		X
Am Böttcherberg	Klein Glienicke	WD von Wannseestraße bis Tannenstraße (Betonstraße) und Reudebecksteig bis Wannseestraße	X
Am Brunnen	Teltower Vorstadt		
Am Buchhorst	Industriegelände		X
Am Bürohochhaus	Industriegelände		X
Am Denkmal	Groß Glienicke		
Am Drachenberg	Bornstedt		
Am Durchstich	Neu Fahrland		
Am Eichenhain	Eiche		
Am Fenn	Groß Glienicke		
Am Fenn	Waldstadt I		
Am Föhrenhang	Neu Fahrland		
Am Försteracker	Teltower Vorstadt		
Am Friedhof	Drewitz		
Am Friedhof	Fahrland		
Am Garten	Marquardt		
Am Gehölz	Stern		
Am Golfplatz	Nedlitz		X
Am Golfplatz	Nedlitz	Nr. 2 - 20	
Am Golmer Weinberg	Golm		
Am großen Graben	Fahrland		
Am Großen Herzberg	Eiche		
Am Großen Horn	Neu Fahrland		
Am Grünen Weg	Eiche		
Am Hämphorn	Sacrow		

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Am Hang	Nauener Vorstadt		
Am Havelblick	Templiner Vorstadt		X
Am Havelblick	Templiner Vorstadt	Nr. 6, 9 - 12	
Am Heineberg	Bornim		
Am Hinzenberg	Nördliche Innenstadt		
Am Hirtengraben	Drewitz		
Am Kanal	Innenstadt	WD von Friedrich-Ebert-Straße bis Burgstraße	X
Am Kanal	Marquardt		
Am Kirchberg	Neu Fahrland		X
Am Klubhaus	Babelsberg Süd		
Am Krongut	Bornstedt		
Am Küssel	Grube		
Am Langen Berg	Eiche	WD von Am alten Mörtelwerk bis Baumschulenweg	X
Am Langen Berg	Eiche	Nr. 17	
Am Lehnitzsee	Neu Fahrland		
Am Luftschiffhafen	Potsdam West		
Am Lustgartenwall	Nördliche Innenstadt		
Am Mittelbusch	Stern		
Am Moosfenn	Waldstadt II		X
Am Mühlenberg	Golm	WD von Bornimer Chaussee bis An der Bahn	X
Am Nattwerderschen Damm	Grube		
Am Neuen Garten	Nauener Vorstadt		X
Am Neuen Garten	Nauener Vorstadt	Nr. 48, 49 und 50 B	
Am Neuen Markt	Nördliche Innenstadt		X
Am Neuen Palais	Brandenburger Vorstadt		X
Am Nuthetal	Schlaatz	WD von An der Alten Zauche bis Bisamkiez	X
Am Park	Groß Glienicke		
Am Parkplatz	Neu Fahrland		
Am Parkplatz	Paaren		
Am Pflingstberg	Nauener Vorstadt	WD von Nedlitzer Straße bis Vogelweide und Große Weinmeisterstraße bis Zufahrt Zum Alten Wasserturm, FR von Vogelweide bis Nedlitzer Straße	X
Am Pflingstberg	Nauener Vorstadt	Nr. 16 und 18	X
Am Pflingstberg	Nauener Vorstadt	Nr. 20, 20 A, 40, 41, 41 A, 43 und 44	
Am Phloxgarten	Bornim		
Am Plantagenhaus	Teltower Vorstadt		
Am Raubfang	Bornim		
Am Rehweg	Neu Fahrland		
Am Reiherbusch	Nauener Vorstadt		
Am Schlahn	Groß Glienicke		
Am Schlangenfenn	Waldstadt II		
Am Schlänitzsee	Marquardt		
Am Schragen	Jägervorstadt		X
Am Seeblick	Groß Glienicke		
Am Silbergraben	Drewitz		
Am Spitzen Berg	Fahrland		
Am Sportplatz	Babelsberg Süd		
Am Springbruch	Waldstadt II	ohne Stichstraßen	
Am Stadtrand	Waldstadt I	Meisenweg bis Drewitzer Straße	
Am Stadtrand	Waldstadt I	Nr. 1 - 44 A	
Am Stinthorn	Neu Fahrland	WD ab B 2 bis zum Klinikeingang	X
Am Stinthorn	Neu Fahrland	Nr. 8 - 36 und 61 - 74	
Am Tempelberg	Eiche		
Am Upstall	Fahrland	WD ab Gartenstraße bis Wendehammer	X

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Am Urnenfeld	Golm		
Am Vogelherd	Nedlitz		
Am Wald	Marquardt		
Am Wald	Teltower Vorstadt		
Am Waldfrieden	Groß Glienicke		
Am Waldrand	Klein Glienicke	WD von OE bis Tannenstraße	X
Am Waldrand	Klein Glienicke	Nr. 24 B, 25 A, 27, 29	
Am Weinberg	Fahrland		
Am Weißen See	Nedlitz		
Am Wiesenrain	Grube		
Am Wiesenrand	Neu Fahrland	WD bis Kreuzung L92	X
Am Wildpark	Potsdam West	WD Nr. 1 bis 5	X
Am Wildpark	Potsdam West	Zufahrt zu Nr. 1 A sowie Nr. 6	
Am Windmühlenberg	Bornim		
Am Windmühlenberg	Golm		
Am Zachelsberg	Golm		X
Am Zernsee	Golm		
Amselweg	Marquardt		
Amtsstraße	Bornstedt		
Amundsenstraße	Bornim		X
Amundsenstraße	Bornim	Nr. 18, 20, 20 A - C, 22, 24, 24 A - C, 24 F, 40, 42, 44 und 46	
An den Eisbergstücken	Fahrland		
An den Kopfweiden	Teltower Vorstadt		
An den Korbweiden	Fahrland		
An den Leddigen	Fahrland		
An den Windmühlen	Babelsberg Süd		
An der alten Kreisstraße	Marquardt		
An der Alten Zauche	Schlaatz		X
An der Alten Zauche	Schlaatz	Nr. 2 A - D	
An der Birnenplantage	Neu Fahrland		
An der Brauerei	Industriegelände		
An der Einsiedelei	Jägervorstadt		
An der Eisenbahnbrücke	Marquardt		
An der Kirche	Groß Glienicke		
An der Obstplantage	Marquardt		
An der Orangerie	Brandenburger Vorstadt		
An der Parforceheide	Babelsberg Süd		
An der Pirschheide	Potsdam West	WD bis Hotel Seminaris	X
An der Pirschheide	Potsdam West	Nr. 36, 40, 41 und 42	
An der Roten Kaserne	Nedlitz		
An der Sandscholle	Babelsberg Süd		
An der Sporthalle	Groß Glienicke		
An der Sternwarte	Babelsberg Nord		X
An der Trift	Fahrland		
An der Vorderkappe	Templiner Vorstadt		
An der Wublitz	Marquardt		
Angermannstraße	Nedlitz		
Anglerkolonieweg	Neu Fahrland		
Anhaltstraße	Babelsberg Süd		X
Annemarie-Wolff-Platz	Bornstedter Feld		
Anni-von-Gottberg-Straße	Kirchsteigfeld	WD von Ricarda-Huch-Straße bis Dorothea-Schneider-Straße	X
Anni-von-Gottberg-Straße	Kirchsteigfeld	Nr. 3	
Apfelweg	Bornstedt		
Asta-Nielsen-Straße	Drewitz		

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Auf dem Kiewitt	Brandenburger Vorstadt		X
August-Bebel-Straße	Babelsberg Süd		X
August-Bier-Straße	Babelsberg Nord		
August-Bonnes-Straße	Bornstedter Feld		
Babelsberger Straße	Südliche Innenstadt		X
Baberowweg	Babelsberg Süd		
Bäckerstraße	Nördliche Innenstadt		
Bahnhofstraße	Stern		
Baldurstraße	Babelsberg Nord		
Bartholomäus-Neumann-Straße	Bornstedter Feld		
Bassewitzstraße	Neu Fahrland		
Baumhaselring	Eiche		X
Baumhaselring	Eiche	Nr. 4, 4 A, 6, 8, 10, 12, 130, 132, 132 A, 134, 134 A, 136, 136 A, 138, 138 A, 140 und 142	
Baumschulenweg	Eiche	WD von Roßkastanienstraße bis Kaiser-Friedrich-Straße	X
Bebraer Straße	Drewitz		
Beethovenstraße	Stern		
Beetzweg	Babelsberg Süd		
Behlertstraße	Berliner Vorstadt	WD von Berliner Straße bis Am Neuen Garten	X
Behlertstraße	Nauener Vorstadt	KEIN WD von Friedrich-Ebert-Straße bis Am Neuen Garten	X
Behringstraße	Babelsberg Nord		X
Behringstraße	Babelsberg Nord	Nr. 61, 63, 65 und 67	
Bendastraße	Babelsberg Nord		
Benkertstraße	Nördliche Innenstadt		
Benzstraße	Babelsberg Süd		X
Bergholzer Straße	Teltower Vorstadt		
Bergstraße	Groß Glienicke		
Bergstraße	Marquardt		
Bergweg	Babelsberg Nord		
Bergweg	Marquardt		
Berliner Straße	Berliner Vorstadt		X
Bernhard-Kellermann-Straße	Waldstadt I		
Bertha-von-Suttner-Straße	Nauener Vorstadt		
Bertinistraße	Nauener Vorstadt		
Bertiniweg	Nauener Vorstadt		
Bertolt-Brecht-Straße	Waldstadt I		
Bettina-von-Arnim-Straße	Kirchsteigfeld		
Beyerstraße	Nauener Vorstadt		X
Biberweg	Babelsberg Süd		
Binsenhof	Schlaatz		
Birkenhügel	Eiche		
Birkenstraße	Nauener Vorstadt		
Birnenweg	Bornstedt		
Birnenweg	Satzkorn		X
Bisamkiez	Schlaatz	WD von Am Nuthetal bis Schule / Kaufhalle Meisenweg	X
Bisamkiez	Schlaatz	Nr. 101	
Blumenstraße	Bornstedt		
Blumenweg	Babelsberg Süd		
Blumenweg	Marquardt		
Böcklinstraße	Berliner Vorstadt		X
Bornimer Chaussee	Golm		X
Bornstedter Straße	Bornstedt		X
Brandenburger Straße	Nördliche Innenstadt		X

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Brauhausberg	Templiner Vorstadt		X
Braumannweg	Groß Glienicke		
Breite Straße	Nördliche Innenstadt		X
Breiter Weg	Bornim		
Brentanoweg	Jägervorstadt		
Brentanoweg	Jägervorstadt	Nr. 9	
Bruno-H.-Bürgel-Straße	Babelsberg Nord	WD von Hermann-Maaß-Straße bis Pasteurstraße	X
Bruno-H.-Bürgel-Straße	Babelsberg Nord	Nr. 74 B bis C	
Bullenwinkel	Groß Glienicke		
Burgstraße	Nördliche Innenstadt		
Bussardweg	Bornstedt		
Busweg	Neu Fahrland		
Caputher Heuweg	Waldstadt II	WD von Zum Teufelssee bis Saarmunder Straße	X
Caputher Heuweg	Waldstadt II	Nr. 3 - 31 (ungerade)	
Carl-Christian-Horvath-Straße	Bornstedter Feld		
Carl-von-Ossietzky-Straße	Brandenburger Vorstadt		
Charles-Tellier-Platz	Bornstedt		
Charlottenstraße	Nördliche Innenstadt	WD von Berliner Straße bis Französische Straße	X
Charlottenstraße	Nördliche Innenstadt	WD von Französische Straße (Französische Kirche) bis Schopenhauer Straße	X
Chopinstraße	Stern		
Christophorusweg	Groß Glienicke		
Clara-Schumann-Straße	Kirchsteigfeld	WD von Trebbiner Straße bis Marie-Juchacz-Straße	X
Clara-Zetkin-Straße	Brandenburger Vorstadt		
Concordiaweg	Babelsberg Nord		
Conrad-Veidt-Straße	Drewitz		
Daimlerstraße	Babelsberg Nord		X
Damaschkeweg	Teltower Vorstadt		
David-Gilly-Straße	Bornstedter Feld		
Dennis-Gabor-Straße	Bornstedter Feld		
Dianastraße	Babelsberg Süd		
Dieselstraße	Babelsberg Süd		
Döberitzer Straße	Fahrland		
Dohlenweg	Groß Glienicke		
Domstraße	Babelsberg Nord		X
Domstraße	Babelsberg Nord	Nr. 16 und 18	
Domstraße	Babelsberg Nord	Nr. 6 A	
Donarstraße	Babelsberg Nord		
Dorfstraße	Satzkorn	WD von Bergstraße bis Satzkorner Ringstraße	X
Dorfstraße	Grube		
Dorothea-Schneider-Straße	Kirchsteigfeld		X
Dortustraße	Nördliche Innenstadt	WD von Charlottenstraße bis Obere Planitz	X
Dortustraße	Nördliche Innenstadt	WD von Hegelallee bis Charlottenstraße	X
Dr.-Kurt-Fischer-Straße	Groß Glienicke		
Dr.-Rudolf-Tschäpe-Platz	Brandenburger Vorstadt		
Drevesstraße	Teltower Vorstadt		X
Drewitzer Straße	Waldstadt I	WD von Heinrich-Mann-Allee bis Verkehrshof	X
Drewitzer Straße	Waldstadt I	Nr. 15 - 22	
Drewitzer Straße	Waldstadt I	Nr. 2 A und B	
Driftweg	Marquardt		
Drosselweg	Marquardt		

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Dürerstraße	Berliner Vorstadt		
Ebräerstraße	Nördliche Innenstadt		
Ecksteinweg	Eiche		
Eduard-Claudius-Straße	Waldstadt I		
Eduard-Engel-Straße	Bornstedter Feld		
Eduard-von-Winterstein-Straße	Drewitz		
Ehrenpfortenbergstraße	Eiche	WD von Kaiser-Friedrich-Straße bis Nr. 11	X
Ehrenpfortenbergstraße	Golm		
Eichbergstraße	Nauener Vorstadt		
Eichelkamp	Nedlitz		
Eichenallee	Bornstedt	WD für Fußweg zum Am Drachenberg bis Am Drachenberg	X
Eichenallee zur BESTBAU	Satzkorn		
Eichenring	Eiche		X
Eichenring	Eiche	Nr. 16 und 18, 32	
Eichenweg	Babelsberg Süd		
Eichenweg	Golm		
Eisenhartstraße	Nauener Vorstadt		
Eleonore-Prochaska-Straße	Kirchsteigfeld		
Eltesterstraße	Nördliche Innenstadt		
Emil-Jannings-Straße	Babelsberg		X
Erich-Arendt-Straße	Nedlitz		
Erich-Mendelsohn-Allee	Bornstedter Feld		
Erich-Pommer-Straße	Drewitz		
Erich-Weinert-Straße	Waldstadt I	WD von Heinrich-Mann-Allee bis Drewitzer Straße	X
Erlenhof	Schlaatz		
Ernst-Lubitsch-Weg	Drewitz		
Ernst-Thälmann-Straße	Groß Glienicke		
Erwin-Barth-Straße	Bornstedter Feld		
Eschenweg	Marquardt		
Espengrund	Babelsberg Nord		
Esplanade	Bornstedter Feld		X
Eulenkamp	Stern		
Fahrländer Allee	Marquardt		X
Fahrländer Chaussee	Fahrländ	WD von Ketziner Straße bis Bahnübergang	X
Fahrländer Damm	Nedlitz		
Fahrländer Straße	Marquardt		X
Fahrländer Straße	Marquardt	Nr. 2 A, 2 F - 2 H, 3, 3 A, 4 A und 4 B, 5, 5 A - 5 C	
Fahrländer Weg	Marquardt		
Fährstraße	Sacrow		
Fährweg	Marquardt		
Fährweg	Uetz		
Falkenhorst	Schlaatz		
Falknerstraße	Golm		
Fehlowweg	Fahrländ		
Feldweg	Grube		
Feldweg	Potsdam West		
Feuerbachstraße	Brandenburger Vorstadt		
Fichtenallee	Stern		
Fichtestraße	Potsdam West		
Filchnerstraße	Babelsberg Nord		
Finkenweg	Templiner Vorstadt		X
Finkenweg	Templiner Vorstadt	Nr. 5	
Finkenweg	Marquardt		

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Fintelmanstraße	Bornstedter Feld		
Fischerweg	Fahrland		
Florastraße	Bornim	WD zwischen Hügelweg und Potsdamer Straße	X
Flotowstraße	Stern		X
Fontanestraße	Babelsberg Nord		X
Fontanestraße	Neu Fahrland		
Forstallee	Groß Glienicke		
Försterweg	Babelsberg Süd		
Forststraße	Potsdam West		X
Forststraße	Potsdam West	Nr. 104 A und 104 G, 109 A	
Franz-Mehring-Straße	Babelsberg Süd		
Französische Straße	Nördliche Innenstadt		X
Freiheitstraße	Groß Glienicke		
Freiligrathstraße	Babelsberg Nord		
Friedhofsgasse	Teltower Vorstadt		X
Friedhofsweg	Fahrland		
Friedrich-Ebert-Straße	Nördliche Innenstadt	WD Am Kanal bis Nauener Tor	X
Friedrich-Ebert-Straße	Nördliche Innenstadt	WD von Schloßstraße bis Charlottenstraße	X
Friedrich-Ebert-Straße	Nauener Vorstadt	WD von Nauener Tor bis Alleestraße	X
Friedrich-Engels-Straße	Teltower Vorstadt und Babelsberg		X
Friedrich-Klausing-Straße	Nauener Vorstadt		
Friedrich-Kunert-Weg	Bornstedter Feld		
Friedrich-List-Straße	Babelsberg		X
Friedrichspark	Marquardt	WD von B 273 bis Kreisverkehr	X
Friedrich-W.-Murnau-Straße	Drewitz		
Friedrich-Wolf-Straße	Waldstadt I		
Friesenstraße	Babelsberg Süd		
Friesenstraße	Babelsberg Süd	von Dieselstraße bis Ende	
Fritz-Encke-Straße	Bornstedter Feld		
Fritz-Lang-Straße	Drewitz		
Fritz-von-der-Lancken-Straße	Nauener Vorstadt		
Fritz-Zubeil-Straße	Babelsberg Süd	WD von Wetzlarer Straße bis Großbeerenstraße	X
Fritz-Zubeil-Straße	Babelsberg Süd	Nr. 50 - 53	
Fuchsweg	Golm		
Fuldaer Straße	Stern		
Fultonstraße	Babelsberg Süd		X
Gagarinstraße	Stern	WD von Großbeerenstraße bis Lilienthalstraße	X
Gagarinstraße	Stern	Nr. 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28	
Galileistraße	Stern		X
Galliner Damm	Golm		
Ganghoferstraße	Neu Fahrland		
Garnstraße	Babelsberg Nord		
Gartenstraße	Fahrland	WD im Bereich von Am Upstall bis Döberitzer Straße	X
Gartenstraße	Babelsberg Süd		
Gärtner-Schmidt-Straße	Neu Fahrland		
Gaußstraße	Stern		
Geiselbergstraße	Golm	WD für Buswendestelle	X
Geiselbergstraße	Golm	Nr. 23-46	
Gellertstraße	Fahrland	WD ab B 2 bis Ketziner Straße	X
Gellertstraße	Neu Fahrland		X
Georg-Hermann-Allee	Bornstedter Feld	WD von Pappelallee bis Nedlitzer Straße	X
Gerlachstraße	Drewitz	WD von Zum Kirchsteigfeld bis Schnellstraße	X

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Gerlachstraße	Drewitz	Nr. 1 A bis 3	
Gersthofweg	Bornim		
Gertrud-Droste-Platz	Babelsberg Nord		
Gertrud-Kolmar-Straße	Kirchsteigfeld		
Geschwister-Scholl-Straße	Potsdam West	Nr. 51, A-C und E-H	
Geschwister-Scholl-Straße	Potsdam West	WD von Zeppelinstraße bis Am Neuen Palais	X
Gillis-Grafström-Straße	Bornim		
Ginsterweg	Waldstadt II		
Gladiolenweg	Satzkorn		X
Glasmesterstraße	Babelsberg Nord		
Glienicker Dorfstraße	Groß Glienicke		X
Glienicker Weg	Kartzow		
Gluckstraße	Stern		
Glumestraße	Nauener Vorstadt		
Goetheplatz	Babelsberg Nord		
Goethestraße	Babelsberg Nord	WD von Plantagenstraße bis Behringstraße	X
Goethestraße	Babelsberg Nord	Nr. 38 A, 40 A und 42 A	
Golmer Chaussee	Bornim		X
Golmer Damm	Golm	WD bis Am Zernsee 1	X
Golmer Fichten	Golm		X
Gontardstraße	Potsdam West		
Grabenstraße	Bornstedt		
Graf-von-Schwerin-Straße	Nauener Vorstadt		
Gregor-Mendel-Straße	Jägervorstadt		X
Grenzallee	Nedlitz		
Grenzstraße	Babelsberg Nord		X
Griebnitzstraße	Klein Glienicke		
Grillparzerstraße	Brandenburger Vorstadt		
Gröbenstraße	Bornim		
Großbeerenstraße	Babelsberg Süd, Stern		X
Große Fischerstraße	Nördliche Innenstadt		
Große Weinmeisterstraße	Nauener Vorstadt		X
Große Weinmeisterstraße	Nauener Vorstadt	Nr. 43, 43 A und 43 B	
Grotrianstraße	Stern		X
Grüner Weg	Bornim		
Grüner Weg	Groß Glienicke		
Grünstraße	Babelsberg Süd		
Guido-Seeber-Weg	Drewitz		
Günther-Simon-Straße	Drewitz		
Gustav-Meyer-Straße	Bornstedter Feld		
Gutenbergstraße	Nördliche Innenstadt	WD von Hans-Thoma-Straße bis Berliner Straße	X
Gutenbergstraße	Nördliche Innenstadt	WD von Schopenhauerstraße bis Hans-Thoma-Straße	X
Gutsstraße	Bornim		
Habichthorst	Schlaatz		
Habichtweg	Bornstedt		
Habichtweg	Golm		
Haeckelstraße	Potsdam West		X
Hainholzstraße	Nedlitz		
Handelshof	Industriegelände		X
Hannes-Meyer-Straße	Bornstedter Feld		
Hannoversche Straße	Fahrland		
Hans-Albers-Straße	Drewitz		X
Hans-Grade-Ring	Stern		

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Hans-Marchwitza-Ring	Zentrum Ost		
Hans-Sachs-Straße	Brandenburger Vorstadt		
Hans-Thoma-Straße	Nördliche Innenstadt		X
Haseleck	Marquardt		
Haselnussring	Bornim		
Haseloffweg	Uetz		
Hasensprung	Teltower Vorstadt		
Hasensteg	Fahrland		
Hauptstraße	Marquardt		X
Hebbelstraße	Nördliche Innenstadt	WD von Kurfürstenstraße bis Charlottenstraße	X
Hebbelstraße	Nauener Vorstadt		
Hechtsprung	Groß Glienicke	WD und FR von Sacrower Allee bis Seepromenade	X
Heckenstraße	Bornim		
Hegelallee	Nördliche Innenstadt		X
Hegemeisterweg	Teltower Vorstadt		
Heidereiterweg	Teltower Vorstadt		
Heideweg	Babelsberg Süd		
Heilig-Geist-Straße	Nördliche Innenstadt		
Heimrode	Teltower Vorstadt		
Heinestraße	Babelsberg Nord		
Heinrich-Heine-Weg	Neu Fahrland		
Heinrich-Mann-Allee	Teltower Vorstadt	WD von Breite Straße bis Bahnhof Rehbrücke	X
Heinrich-von-Kleist-Straße	Babelsberg Süd		
Heinrich-Zeininger-Straße	Bornstedter Feld		
Helene-Lange-Straße	Nauener Vorstadt		X
Helmholtzstraße	Berliner Vorstadt		
Helmut-Just-Straße	Groß Glienicke		
Henning-von-Tresckow-Straße	Nördliche Innenstadt		X
Herderstraße	Babelsberg Nord		
Hermann-Eiflein-Straße	Nördliche Innenstadt		X
Hermann-Göritz-Straße	Bornstedter Feld		
Hermann-Maaß-Straße	Babelsberg Nord	WD von Behringstraße bis Bruno-H.-Bürgel-Straße	X
Hermann-Mächtig-Straße	Bornstedter Feld		
Hermann-Mattern-Promenade	Bornstedter Feld		
Hermann-Muthesius-Straße	Schlaatz		
Hermann-Struve-Straße	Bornim		
Herta-Hammerbacher-Straße	Bornstedter Feld		
Herthastraße	Babelsberg Nord		
Herthastraße Nr. 5, 7, 11, 13, 17 und 19	Babelsberg Nord		
Hertha-Thiele-Weg	Drewitz		
Herzbergstraße	Bornim		
Hessestraße	Nauener Vorstadt		
Hessestraße	Nauener Vorstadt	Wohnstraße Nr. 8 D - M und 9 G - P	
Hessestraße	Nauener Vorstadt	zwischen Nr. 8 und 8 A	
Hoffbauerstraße	Nördliche Innenstadt		X
Höhenstraße	Nauener Vorstadt		
Hoher Weg	Babelsberg Nord		
Holzmarktstraße	Nördliche Innenstadt		X
Holzmarktstraße	Nördliche Innenstadt	Nr. 11	
Horst-Bienek-Straße	Bornstedter Feld		
Horstweg	Babelsberg Süd		X
Horstweg	Babelsberg Süd	Nr. 53, 53 A bis 53 B	
Hubertusdamm	Stern	außer Nr. 40 A	
Hügelweg	Bornim	außer Nr. 66 und 68	X

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Hügelweg	Neu Fahrland		
Hugstraße	Bornim	FR und WD von Potsdamer Straße bis Mitschurinstraße	X
Hugstraße	Bornim	Nr. 3-29	
Humboldtbrücke	Zentrum Ost		X
Humboldtring	Zentrum Ost	WD für Wohngebiet sowie von Babelsberger Straße bis Nuthestraße, einschl. Auf- und Abfahrt Schnellstraße	X
Humboldtring	Zentrum Ost	außer Nr. 32 bis 102 (gerade)	
Humboldtstraße	Nördliche Innenstadt		
Im Apfelgarten	Neu Fahrland		
Im Bogen	Potsdam West		X
Im Hirschen	Groß Glienicke		
Im Park	Marquardt		
Im Schäferfeld	Stern		
Im Winkel	Fahrland		
Immenseestraße	Potsdam West		
In den Neuen Höfen	Drewitz		
In der Aue	Stern	WD von Steinstraße bis Einfahrt Klinikum	X
In der Aue	Stern	Nr. 41 und 43 B - 43 E	
In der Feldmark	Golm		X
Inselhof	Schlaatz		
Interessentenweg	Groß Glienicke		
Isoldestraße	Groß Glienicke		
Jagdhausstraße	Stern	WD ab Otto-Haseloff-Straße bis Großbeerenstraße	X
Jägerallee	Jägervorstadt		X
Jägerallee	Jägervorstadt	Nr. 37, 37 A - 37 I	
Jägerallee	Jägervorstadt	Nr. 38, 39 und 40	
Jägersteig	Babelsberg Süd		
Jägerstraße	Nördliche Innenstadt		X
Jägerstraße	Golm		
Jahnstraße	Babelsberg Süd		
Jakob-von-Gundling-Straße	Bornstedter Feld		
Johanna-Just-Straße	Kirchsteigfeld		
Johannes-Lepsius-Straße	Bornstedter Feld		
Johannes-R.-Becher-Straße	Waldstadt I		
Johannsenstraße	Babelsberg Nord		
Johann-Strauß-Platz	Babelsberg Nord		
Joliot-Curie-Straße	Nördliche Innenstadt		
Julius-Posener-Straße	Babelsberg Nord		
Jutestraße	Babelsberg Nord		
Kahlenbergstraße	Eiche		X
Kaiser-Friedrich-Straße	Eiche		X
Kaiser-Friedrich-Straße	Eiche	Nr. 27, 27 A bis 27 C, 34 A und 35, 123 und 124	
Kantstraße	Potsdam West		
Karl-Foerster-Straße	Zentrum Ost		
Karl-Gruhl-Straße	Babelsberg Nord		X
Karl-Krieger-Straße	Bornstedter Feld		
Karl-Liebknecht-Straße	Golm		X
Karl-Liebknecht-Straße	Golm	Wohnstraße Nr. 1 - 11 und Nr. 12 - 23	
Karl-Liebknecht-Straße	Babelsberg Nord		X
Karl-Marx-Straße	Babelsberg Nord		X
Karoline-Schulze-Straße	Kirchsteigfeld		
Kartzower Dorfstraße	Fahrland		X
Kartzower Dorfstraße	Fahrland	Nr. 18, 20 - 22	

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Kastanienallee	Potsdam West	WD von Geschwister-Scholl-Straße bis Zeppelinstraße	X
Kastanienweg	Satzkorn		X
Katharinastraße	Stern		
Katharinenholzstraße	Bornstedt		
Käthe-Kollwitz-Straße	Waldstadt I		
Käuzchenweg	Golm		
Käuzchenweg	Waldstadt I		
Kellerstraße	Stern		
Ketziner Straße	Fahrland	WD von Gellertstraße bis Fahrländer Chaussee, FR von OE bis Schule	X
Ketziner Straße	Fahrland	Nr. 39 A - 39 C	
Kiefernring	Waldstadt II		X
Kienhorststraße	Fahrland		
Kiepenheuerallee	Bornstedter Feld	WD von Nedlitzer Straße bis Georg-Hermann-Allee	X
Kietzer Straße	Fahrland		
Kiezstraße	Nördliche Innenstadt	FR für Parkstraße hinter Nr. 17 - 23	
Kirchstraße	Drewitz		
Kirschallee	Bornstedt	Verkehrsstraße	X
Kirschallee	Bornstedt	Nr. 1 - 4	
Kirschweg	Paaren		
Kladower Straße	Sacrow		X
Kleewall	Babelsberg Süd		
Kleiberweg	Golm		
Kleine Fischerstraße	Nördliche Innenstadt		
Kleine Gasse	Nördliche Innenstadt		
Kleine Straße	Babelsberg Süd		X
Kleine Weinmeisterstraße	Nauener Vorstadt		X
Kleingartenweg	Marquardt		
Klopstockstraße	Babelsberg Nord		
Knobelsdorffstraße	Potsdam West	WD von Haeckelstraße bis Im Bogen	X
Köhlerplatz	Brandenburger Vorstadt	WD von Lennestraße bis Zimmerstraße	X
Kohlhasenbrücker Straße	Stern	WD von Großbeerenstraße bis Feuerwache Babelsberg, Steinstraße 104 - 106	X
Kohlhasenbrücker Straße	Stern	Großbeerenstraße bis Otto-Haseloff-Straße	
Kohlmeisenweg	Marquardt		
Kolonie Daheim	Teltower Vorstadt		X
Königsdamm	Bornim		
Königsweg	Fahrland		
Konrad-Wolf-Allee	Drewitz		
Konrad-Wolf-Allee	Drewitz	WD für Verkehrsstraße	X
Konsumhof	Babelsberg Süd		
Kopernikusstraße	Babelsberg Süd	Großbeerenstraße bis Althoffstraße	
Kopernikusstraße	Babelsberg Süd	WD von Benzstraße bis Althoffstraße	X
Koppelweg	Satzkorn		
Körnerweg	Babelsberg Nord		
Kossätenweg	Golm		
Kottmeierstraße	Teltower Vorstadt		
Kramnitzer Straße	Sacrow		X
Kramnitzer Weg	Groß Glienicke		
Kreuzstraße	Babelsberg Nord		
Kreuzweg	Satzkorn		
Kuckucksruf	Waldstadt I		
Kuhfordtamm	Golm	WD auf Busstrecke	X
Kuhforter Damm	Eiche		X
Kunersdorfer Straße	Teltower Vorstadt		

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Kurfürstenstraße	Nördliche Innenstadt		X
Kurt-von-Plettenberg-Straße	Jägerstadt	Ruinenbergkasernen	
Kurze Straße	Teltower Vorstadt		
Küsselstraße	Templiner Vorstadt		
Landhausstraße	Groß Glienicke		
Lange Brücke	Südliche Innenstadt		X
Langhansstraße	Nauener Vorstadt		
Lankestraße	Klein Glienicke		X
Laplacering	Stern		
Laubenweg	Grube		
Leiblstraße	Nördliche Innenstadt		
Leibnizring	Stern		
Leipziger Straße	Templiner Vorstadt		X
Leipziger Straße	Templiner Vorstadt	Nr. 14 und 14 A, 15, 18 und 60 A	
Leistikowstraße	Nauener Vorstadt		X
Leiterstraße	Templiner Vorstadt		
Lendelallee	Bornstedt		
Lennestraße	Brandenburger Vorstadt	WD von Zeppelinstraße bis Köhlerplatz	X
Lennestraße	Brandenburger Vorstadt	Nr. 36 und 37	
Lerchensteig	Nedlitz		X
Lessingstraße	Babelsberg Nord		
Liefelds Grund	Waldstadt II		
Lilienthalstraße	Stern	WD von Gagarinstraße bis Neuendorfer Straße	X
Lindenallee	Eiche		
Lindenallee	Brandenburger Vorstadt		
Lindengrund	Eiche		
Lindenstraße	Nördliche Innenstadt		X
Lindenstraße	Satzkorn		X
Lindenstraße	Nördliche Innenstadt	Zufahrt Breite Straße 15 bis 23	
Lindstedter Chaussee	Bornim		
Lindstedter Straße	Eiche		
Lisdorf	Waldstadt I		
Lise-Meitner-Straße	Kirchsteigfeld		
Lortzingstraße	Stern		
Lotte-Pulewka-Straße	Zentrum Ost		X
Louis-Nathan-Allee	Klein Glienicke		
Ludwig-Boltzmann-Straße	Bornstedter Feld		
Ludwig-Lesser-Straße	Bornstedter Feld		
Ludwig-Richter-Straße	Berliner Vorstadt		
Luisenplatz	Innenstadt		X
Lutherplatz	Babelsberg Süd		X
Lutherstraße	Babelsberg Nord		
Magnus-Zeller-Platz	Schlaatz		
Maimi-von-Mirbach-Straße	Kirchsteigfeld		
Mangerstraße	Berliner Vorstadt	WD von Behlerstraße bis Seestraße	X
Margarete-Buber-Neumann-Straße	Kirchsteigfeld		
Marie-Hannemann-Straße	Kirchsteigfeld		
Marie-Juchacz-Straße	Kirchsteigfeld	WD von Clara-Schumann-Straße bis Ricarda-Huch-Straße	X
Märkerring	Fahrland		
Marlene-Dietrich-Allee	Medienstadt		X
Marquardter Chaussee	Bornim	WD bis OA	X
Marquardter Straße	Fahrland	WD von Ketziner Straße bis OA	X

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Marquardter Straße	Bornim		
Marquardter Straße Ausbau	Fahrland		
Mauerstraße	Nördliche Innenstadt		
Maulbeerallee	Brandenburger Vorstadt		X
Max-Born-Straße	Stern	WD für Auf-/Abfahrt Nuthestraße bis Galileistraße	X
Max-Eyth-Allee	Bornim	WD von Lerchensteig bis Forschungsinstitut	X
Max-Eyth-Allee	Bornim	Nr. 38 und 43	
Maxie-Wander-Straße	Kirchsteigfeld		
Max-Planck-Straße	Templiner Vorstadt		
Max-Volmer-Straße	Zentrum Ost		
Max-Wundel-Straße	Bornstedter Feld		
Maybachstraße	Potsdam West		
Mehlbeerenweg	Eiche		X
Meisenweg	Golm		
Meisenweg	Waldstadt I		
Meistersingerstraße	Brandenburger Vorstadt		
Melchior-Bauer-Straße	Bornstedter Feld		
Mendelssohn-Bartholdy-Straße	Stern		X
Menzelstraße	Berliner Vorstadt		X
Merkurstraße	Babelsberg Süd		
Michendorfer Chaussee	Templiner Vorstadt	WD bis OA	X
Milanhorst	Schlaatz		
Milanring	Fahrland		
Mildred-Harnack-Straße	Kirchsteigfeld		
Mitschurinstraße	Bornim		X
Mitteldamm	Babelsberg Süd		
Mittelstraße	Nördliche Innenstadt		
Mittelweg	Potsdam West		
Möbelhof	Industriegelände		X
Moosglöckchenweg	Waldstadt II		
Mövenstraße	Klein Glienicke		
Mozartstraße	Stern		
Mühlenbergweg	Jägervorstadt		
Mühlendamm	Golm		
Mühlendamm	Grube		
Mühlenring	Fahrland		
Mühlenstraße	Babelsberg Nord		
Mühlenweg	Berliner Vorstadt		
Müllerstraße	Babelsberg Nord		
Nansenstraße	Brandenburger Vorstadt	WD von Geschwister-Scholl-Straße bis Zeppelinstraße	X
Nattwerder Weg	Grube		
Nedlitzer Holz	Nedlitz		
Nedlitzer Straße	Nedlitz	WD bis OA	X
Nelly-Sachs-Straße	Kirchsteigfeld		
Neue Dorfstraße	Grube		
Neue Kirschallee	Bornim		
Neue Straße	Babelsberg Nord		
Neuendorfer Anger	Babelsberg Süd	WD nur Hauptfahrbahn	X
Neuendorfer Straße	Stern		X
Neuendorfer Straße	Drewitz	von Neuendorfer Straße bis Sternstraße	
Neuhainholz	Neu Fahrland		
Newtonstraße	Stern	WD nur für Hauptfahrbahn	X
Nibelungenstraße	Groß Glienicke		
Niels-Bohr-Ring	Stern		

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Nietnerstraße	Bornstedter Feld		
Nuthedamm	Drewitz		X
Nuthedamm	Drewitz	Nr. 28 B und 28 C	
Nuthestraße		Berliner Straße bis Friedrich-List-Straße und für Auf- und Abfahrten	X
Nuthewinkel	Teltower Vorstadt		
Obere Donarstraße	Babelsberg Nord		
Obstbaumweg	Fahrland		
Ochsentrift (zu den drei Mohren)	Fahrland		
Orenstein & Koppel Straße	Babelsberg Süd		
Orville-Wright-Straße	Bornstedter Feld		
Oskar-Meißner-Straße	Drewitz		
Otterkiez	Schlaatz		
Otterweg	Babelsberg Süd		
Otto-Erich-Straße	Babelsberg Nord		
Otto-Hahn-Ring	Stern		
Otto-Haseloff-Straße	Stern	WD von Ziolkowskistraße bis Jagdhausstraße	X
Otto-Nagel-Straße	Berliner Vorstadt		
Paarener Dorfstraße	Paaren		
Paarener Mühlenweg	Paaren		
Paetowstraße	Templiner Vorstadt		
Pannenbergstraße	Bornim		
Pappelallee	Fahrland		
Pappelallee	Bornstedt		X
Pappelhof	Schlaatz		
Parallelweg	Stern		
Paretzer Straße	Uetz	WD von Ortseingangsschild bis Ortsausgangsschild	X
Parkstraße	Jägervorstadt		
Parzivalstraße	Groß Glienicke		
Pasteurstraße	Babelsberg Nord	WD von Bruno-H.-Bürgel-Straße bis Behringstraße	X
Patrizierweg	Stern		
Paul-Engelhard-Straße	Bornstedter Feld		
Paul-Neumann-Straße	Babelsberg Süd		X
Paul-Wegener-Straße	Drewitz		
Persiusstraße	Nauener Vorstadt		
Pestalozzistraße	Babelsberg Süd		X
Peter-Huchel-Straße	Bornstedter Feld		
Peter-Weiss-Platz	Babelsberg Süd		
Pietschkerstraße	Stern		
Pilzweg	Groß Glienicke		
Pirolweg	Golm		
Plantagenplatz	Babelsberg Nord		
Plantagenstraße	Babelsberg Nord		X
Plattenweg	Marquardt		
Platz der Einheit (Straße)	Nördliche Innenstadt		X
Pomonaring	Bornim		
Posthofstraße	Nördliche Innenstadt		
Potsdamer Chaussee	Fahrland	WD von Am Wiesenrand bis Abzweig nach Sacrow	X
Potsdamer Chaussee	Groß Glienicke		X
Potsdamer Chaussee	Groß Glienicke	Nr. 17 C - G	
Potsdamer Straße	Paaren	WD Buswendestelle	X
Potsdamer Straße	Bornstedt / Bornim		X
Potsdamer Straße	Bornstedt / Bornim	Nr. 106, 107, 107 A - B	

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Prager Straße	Babelsberg Süd		
Priesterstraße	Fahrland		X
Priesterweg	Drewitz		
Prof.-Dr.-Helmert-Straße	Babelsberg Süd		X
Puschkinallee	Nauener Vorstadt		X
Ratsweg	Stern		
Ratsweg	Stern	Nr. 5 B, 7, 9, 12, 14 und 16	
Ratsweg	Marquardt		
Ravensbergweg	Teltower Vorstadt		
Rehsprung	Groß Glienicke		
Reiherbergstraße	Golm		X
Reiherweg	Bornstedt	WD von Kirschallee bis Pappelallee	X
Reiterweg	Nauener Vorstadt	WD von Jägerallee bis Friedrich-Ebert-Straße	X
Rembrandtstraße	Berliner Vorstadt		
Reuterstraße	Babelsberg Nord		
Ribbeckstraße	Bornstedt		
Ribbeckstraße	Bornstedt	Nr. 50 und 51	
Ribbeckweg	Groß Glienicke		
Ricarda-Huch-Straße	Kirchsteigfeld		X
Richard-Schäfer-Straße	Bornstedter Feld		
Richard-Wagner-Straße	Groß Glienicke	WD von Seepromenade bis Sacrower Allee	X
Ringstraße	Neu Fahrland		
Robert-Baberske-Straße	Drewitz		X
Robert-Koch-Straße	Babelsberg Nord		
Röhrenstraße	Stern		
Rosa-Luxemburg-Straße	Babelsberg Nord		X
Roseggerstraße	Potsdam West		
Rosenstraße	Babelsberg Süd		
Rosenweg	Satzkorn		X
Roßkastanienstraße	Eiche		X
Rotdornweg	Babelsberg Süd		
Rote-Kreuz-Straße	Babelsberg Süd		
Rotkehlchenweg	Fahrland		
Rubensstraße	Berliner Vorstadt		
Rückertstraße	Bornim	WD von Potsdamer Straße bis Max-Eyth-Allee	X
Rudolf-Breitscheid-Straße	Babelsberg Nord	WD von Alt Nowawes bis Plantagenstraße	X
Rudolf-Breitscheid-Straße	Babelsberg Nord	WD von Plantagenstraße bis bis OA	X
Rudolf-Moos-Straße	Babelsberg Süd		X
Ruinenbergstraße	Jägervorstadt		
Russische Kolonie	Nauener Vorstadt	WD von Alleestraße bis Nedlitzer Straße	X
Saarmunder Straße	Waldstadt II	WD von Caputher Heuweg bis Waldstadt-Center und von Zum Jagenstein bis Zum Kahleberg Nr. 2, 4	X
Sacrower Allee	Groß Glienicke	WD und FR ab B 2 bis Richard-Wagner-Straße	X
Sacrower Allee	Groß Glienicke	Nr. 11, 13, 15, 17, 19	
Salzmannweg	Bornstedter Feld		
Sattlerstraße	Jägervorstadt		
Satzkorn Bergstraße	Satzkorn		X
Satzkorn Ringstraße	Satzkorn		X
Satzkorn Ringstraße	Satzkorn	Nr. 3	
Satzkorn Weg	Marquardt		
Sauerbruchstraße	Babelsberg Nord		
Sauerbruchstraße	Babelsberg Nord	Nr. 21	
Schäferweg	Stern		
Scheffelstraße	Babelsberg Nord	kein WD von Bruno-H.-Bürgel-Straße bis Behringstraße, WD von Behringstraße bis Domstraße	X

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Schiffbauergasse	Berliner Vorstadt		X
Schilfhof	Schlaatz		
Schillerplatz	Brandenburger Vorstadt		
Schillerstraße	Brandenburger Vorstadt		
Schlaatzstraße	Teltower Vorstadt		X
Schlaatzweg	Teltower Vorstadt		
Schlänitzseer Weg	Grube		
Schlegelstraße	Jägervorstadt		X
Schloßstraße	Nördliche Innenstadt		X
Schloßweg	Satzkorn		
Schlüterstraße	Potsdam West		
Schmidt's Hof	Grube		
Schmiedegasse	Jägervorstadt		
Schneiderweg	Bornim		
Schopenhauerstraße	Brandenburger Vorstadt	WD Verkehrsstraße von Voltaireweg bis Breite Straße	X
Schopenhauerstraße	Brandenburger Vorstadt		
Schoriner Weg	Marquardt		
Schornsteinfegergasse	Babelsberg Nord		
Schräger Weg	Bornim		
Schubertstraße	Stern		
Schulplatz	Bornstedt		X
Schulsteig	Stern		
Schulstraße	Babelsberg Süd		X
Schusterweg	Marquardt		
Schwanenallee	Berliner Vorstadt	WD von Böcklinstraße bis Berliner Straße	X
Schwarzer Weg	Grube		
Schwarzer Weg	Paaren		
Schwarzschildstraße	Stern		
Schwertfegerstraße	Nördliche Innenstadt		
Seeburger Chaussee	Groß Glienicke	WD einschließlich Busing	X
Seepromenade	Groß Glienicke	WD ab Glienicker Dorfstraße bis R.-Wagner-Straße	X
Seestraße	Berliner Vorstadt	WD von Mangerstraße bis Böcklinstraße	X
Sellostraße	Brandenburger Vorstadt		
Semmelweisstraße	Babelsberg Nord		
Siedlung	Uetz		
Siedlungsweg	Eiche		
Siefertstraße	Nördliche Innenstadt		X
Siemensstraße	Babelsberg Süd		
Slatan-Dudow-Straße	Drewitz		
Sonnenlandstraße	Potsdam West		
Sonnentaustraße	Waldstadt II		
Sonnenweg	Neu Fahrland		
Spechtweg	Golm		
Sperberhorst	Schlaatz		
Sperberweg	Golm		
Spielstraße	Marquardt		X
Spindelstraße	Babelsberg Nord		X
Spitzweggasse	Babelsberg Nord		
Spornstraße	Nördliche Innenstadt		
St.-Anna-Straße	Groß Glienicke		
Stadtheide	Potsdam West		

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Stahnsdorfer Straße	Babelsberg Süd		X
Steinstraße	Stern	WD Großbeerenstraße bis OA	X
Steinstraße	Babelsberg Süd		
Steinstraße	Babelsberg Süd	Nr. 27 und 27 A	
Stephensonstraße	Babelsberg Süd		
Sternstraße	Drewitz	WD von Nuthedamm bis Zum Kirchsteigfeld	X
Sternstraße	Drewitz	Nr. 17, 63, 63 B, E und F	
Sternstraße	Drewitz		
Sternstraße	Drewitz	WD von Hans-Albers-Straße bis Busschleuse Gerlachstraße	X
Sternstraße	Drewitz	Hans-Albers-Straße bis Schnellstraße	
Stiftstraße	Brandenburger Vorstadt		
Stormstraße	Potsdam West		
Strandweg	Grube		
Strandweg	Nedlitz		
Straße des Friedens	Satzkorn	WD von Bergstraße bis Rosenweg	X
Straße nach Sacrow	Krampnitz		X
Straße zum Bahnhof	Satzkorn		X
Stubenrauchstraße	Babelsberg Nord		
Tannenstraße	Klein Glienicke		X
Tannenstraße	Klein Glienicke	Nr. 1 - 5 und 9 - 12	
Tannenweg	Klein Glienicke		
Teltower Damm	Schlaatz		
Templiner Straße	Templiner Vorstadt	WD von Brauhausberg bis Caputh OE	X
Thaerstraße	Bornstedt		
Theodor-Echtermeyer-Straße	Bornstedter Feld		
Theodor-Fontane-Straße	Groß Glienicke		
Theodor-Hoppe-Weg	Babelsberg Nord		
Thomas-Müntzer-Straße	Golm		
Tieckstraße	Jägervorstadt		X
Tiroler Damm	Waldstadt I		
Tizianstraße	Berliner Vorstadt		
Tizianstraße	Berliner Vorstadt	Nr. 21 - 25	
Tornowstraße	Templiner Vorstadt	WD bis Küsselstraße	X
Tornowstraße	Templiner Vorstadt	Nr. 40, 47, 48 A	
Tornowstraße	Templiner Vorstadt	Nr. 35 - 38	
Trebbiner Straße	Drewitz		X
Trebbiner Straße	Drewitz	Nr. 5 A, 31, 31 A - 31 C	
Triftweg	Groß Glienicke		
Tristanstraße	Groß Glienicke		
Tschaikowskiweg	Stern		
Tschudistraße	Neu Fahrland		X
Tuchmacherstraße	Babelsberg Nord		
Tulpenweg	Satzkorn		X
Türkstraße	Nördliche Innenstadt		X
Turmfalkenweg	Golm		
Turmstraße	Drewitz		
Turnstraße	Babelsberg Nord		
Uetzer Dorfstraße	Uetz	Buswendeschleife	X
Umlandstraße	Babelsberg Nord		
Ulanenweg	Jägervorstadt	WD von Jägerallee bis Brentanoweg	X
Ulmenstraße	Babelsberg Süd		
Ulrich-Steinhauer-Straße	Groß Glienicke		
Ulrich-von-Hutten-Straße	Templiner Vorstadt		
Ungerstraße	Potsdam West		
Unter den Eichen	Waldstadt I		

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Verkehrshof	Industriegelände		X
Verlängerte Amtsstraße	Bornim		
Viereckremise	Nedlitz		
Virchowstraße	Babelsberg Nord		
Vogelbeerenweg	Eiche		X
Vogelsang	Teltower Vorstadt		
Vogelweide	Nauener Vorstadt		
Voltaireweg	Jägervorstadt		X
Voltastraße	Babelsberg Nord		
von-Stechow-Straße	Fahrland	WD von Ketziner Straße bis Gartenstraße	X
Wagnerstraße	Stern		
Waldhornweg	Stern		
Waldmüllerstraße	Klein Glienicke		X
Waldsiedlung	Groß Glienicke		X
Waldstraße	Teltower Vorstadt		X
Waldstraße	Teltower Vorstadt	kein WD von Heidereiterweg bis Am Wald	
Waldweg	Groß Glienicke		
Wall am Kiez	Nördliche Innenstadt		
Walnussring	Bornim		
Walter-Funcke-Straße	Bornstedter Feld		
Walter-Klausch-Straße	Babelsberg Süd	FR von Großbeerenstraße bis Baberowweg	
Walter-Klausch-Straße	Babelsberg Süd	Nr. 25 bis 29, 52 und 53	
Wannseestraße	Klein Glienicke	FR und WD nur für Hauptstraße	X
Wannseestraße	Klein Glienicke	Nr. 1 bis 8	
Wasserstraße	Babelsberg Nord		
Wattstraße	Babelsberg Süd	WD von Schulstraße bis Großbeerenstraße	X
Weberplatz	Babelsberg Nord	einschl. Diagonalstraße	
Weberstraße	Fahrland		
Weg nach Bornim	Eiche		
Weg zum Krampnitzsee	Neu Fahrland		
Weidendamm	Babelsberg Süd		
Weidenhof	Schlaatz		
Weinbergstraße	Jägervorstadt		
Weinmeisterstraße	Golm		
Weinmeisterweg	Sacrow		
Weißdornweg	Eiche		X
Wendensteig	Groß Glienicke		
Werderscher Damm	Golm	WD von Kuhforter Damm bis Kaserne	X
Werderscher Damm	Wildpark		X
Werderscher Weg	Potsdam West		
Werner-Nerlich-Bogen	Bornim		
Werner-Seelenbinder-Straße	Nördliche Innenstadt		
Wetzlarer Straße	Babelsberg Süd	WD nur Verkehrsstraße	X
Wichgrafstraße	Babelsberg Nord		
Wielandstraße	Brandenburger Vorstadt		
Wielandstraße	Brandenburger Vorstadt	Nr. 26	
Wieselkiez	Schlaatz		
Wiesenhof	Schlaatz		
Wiesenstraße	Zentrum Ost		X
Wiesenweg	Marquardt		
Wildapfelweg	Eiche		X
Wildbirnenweg	Eiche		X
Wildeberstraße	Stern		
Wildkirschenweg	Eiche		X
Wilhelm-Leuschner-Straße	Klein Glienicke		

Straßenname	Ortsteil	Straßenabschnitt	WD
Wilhelm-Staab-Straße	Nördliche Innenstadt		
Willi-Schiller-Weg	Drewitz		
Willy-A.-Kleinau-Weg	Drewitz		
Windmühlenweg	Bornim		
Wirtschaftsweg	Potsdam West	zw. Forststraße - Gontardstraße	
Wolfgang-Staudte-Straße	Drewitz		
Wollestraße	Babelsberg Nord		
Wublitzstraße	Grube		X
Wublitzstraße	Grube	Nr. 1 - 3	
Yorckstraße	Nördliche Innenstadt		X
Zeppelinstraße	Potsdam West	Zufahrt zur Knobelsdorffstraße und Wohnstraße zwischen Auf dem Kiewitt und Breite Straße	
Zeppelinstraße	Potsdam West		X
Zeppelinstraße	Potsdam West	Nr. 121 E - F, 122, 122 A - B	
Zeppelinstraße	Potsdam West	Nr. 173 bis 178	
Zimmerstraße	Brandenburger Vorstadt	WD von Köhlerplatz bis Luisenplatz	X
Ziolkowskistraße	Stern		X
Zu den drei Mohren	Neu Fahrland		
Zu den drei Mohren (Ochsentrift)	Fahrland		
Zum Bahnhof Pirschheide	Potsdam West		X
Zum Bahnübergang	Marquardt		
Zum großen Herzberg	Golm		
Zum Heizwerk	Industriegelände	WD von Drewitzer Straße bis ALBA	X
Zum Heizwerk	Industriegelände	Nr. 1, 2, 4	
Zum Jagenstein	Waldstadt II	WD von Zum Kahleberg bis Heinrich-Mann-Allee	X
Zum Kahleberg	Waldstadt II	WD von Heinrich-Mann-Allee bis Zum Jagenstein	X
Zum Kirchsteigfeld	Drewitz		X
Zum Krampnitzsee	Krampnitz		
Zum Mühlenteich	Golm		
Zum Teich	Kirchsteigfeld		
Zum Teufelssee	Waldstadt II		X
Zum Weißen See	Neu Fahrland		
Zum Weizenring	Bornim		
Zum Windmühlenberg	Bornim		
Zur historischen Mühle	Brandenburger Vorstadt		X
Zur Nuthe	Waldstadt I		



Betreff:

öffentlich

Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012

Einreicher: FB Ordnung und Sicherheit	Erstellungsdatum	16.02.2012
	Eingang 902:	16.02.2012

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
16.02.2012	Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung	X	
22.02.2012	Ausschuss für Finanzen	X	
07.03.2012	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Der nach vorliegender Kalkulation inkl. Ansatz eines Vorsorgebetrages über 500.000 EUR für mehr als 35 Wintertage ermittelte Zuschussbedarf liegt 45.200 EUR unter dem in der mittelfristigen Finanzplanung 2012 vorgesehenen Zuschussbedarf.

Vgl. Anlage, S. 7

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Begründung:

Das Kommunalabgabengesetz des Landes Brandenburg (KAG) schreibt die Erhebung von Gebühren für die kostenrechnende Einrichtung Winterdienst vor. Es regelt ebenso die Verpflichtung der Kommune zum zeitnahen Ausgleich von Kostenüber- oder -unterdeckung im Rahmen einer durchzuführenden Kalkulation.

Dem folgend wurde auf Basis des vorläufigen Betriebsabrechnungsbogens (BAB) zunächst für 2010 die Kostendeckung ermittelt.

Auf Grund der stark winterlichen Witterung in beiden Winterperioden des Jahres 2010 waren mit 98 Winterdiensttagen erheblich mehr Einsätze und zusätzlicher Streugutaufwand zu finanzieren als für die geplanten 35 Winterdiensttage.

Hinzu kamen weitere Kosten für die Schneeberäumung von den öffentlichen Verkehrsflächen. Damit weist der BAB 2010 gebührenfähige Kosten über von 1.676 TEUR aus.

Unter Berücksichtigung der möglichen Veranlagung zu Winterdienstgebühren, berechnet vom FB Ordnung und Sicherheit (FB 32), schließt der BAB 2010 insgesamt mit einer Kostenunterdeckung von 829 TEUR ab. (Anlage, S. 1)

Nach Neuausschreibung des kommunalen Winterdienstes im Jahr 2010 wird mit den auf S. 5 der Anlage aufgeführten Leistungen der STEP GmbH im Verlauf eines Normalwinters gerechnet.

Die umlagefähigen Leistungspositionen finden neben den Kosten zur inneren Leistungsverrechnung Eingang in den BAB 2012 (Anlage, S. 4), mit dessen Hilfe die gebührenfähigen Kosten des Jahres 2012 ermittelt worden sind.

Hier fließt die für 2010 ermittelte Unterdeckung ein, so dass mit den Gebühren 2012 ein Volumen von 1.806 TEUR zu decken ist.

Als Umlegungsmaßstab der Gesamtkosten dienen die vom FB 32 ermittelten Gesamtfrontmeter. Eine Unterscheidung in verschiedene Winterdienstklassen erfolgt auch 2012 nicht.

Ergebnis der Divisionskalkulation ist eine Gebühr von 5,56 EUR/ Frontmeter.

Anlage:

Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) für 2012

Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) für 2012

Aufgrund des § 3 Absatz 1 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (GVBl. I/07, Nr. 19, S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23.09.2008 (GVBl. I/08, Nr. 12, S.202, 207) in Verbindung mit § 47 und § 49 a des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.07.2009 (GVBl. I/09, Nr. 15, S. 358), geändert durch Gesetz vom 18.10.2011 (GVBl. I/11, Nr. 24) sowie der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I/04, Nr. 08, S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27.05.2009, (GVBl. I/09, Nr. 07, S. 160) hat die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam in der Sitzung am 2012 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Benutzungsgebühren

Die Landeshauptstadt Potsdam erhebt für den von ihr nach Maßgabe der Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) in der jeweils gültigen Fassung durchgeführten Winterdienst auf den öffentlichen Straßen Benutzungsgebühren. Für die im Übrigen durchgeführte Straßenreinigung werden durch gesonderte Satzung Gebühren erhoben.

§ 2 Gebührenmaßstab und Gebührensatz

(1) Maßstab für die Benutzungsgebühr sind die Grundstücksseiten entlang der gereinigten Straße, durch die das Grundstück erschlossen ist (direkte Frontlänge) und die nach Straßenart, Umfang und Häufigkeit der Reinigung bestimmte Reinigungsklasse nach den Festlegungen der Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam in der jeweils gültigen Fassung.

(2) Grenzt ein durch die Straße erschlossenes Grundstück nicht oder nicht mit der gesamten der Straße zugewandten Grundstücksseite an diese Straße, so wird anstelle der direkten Frontlänge die der Straße zugewandte Grundstücksseite (zugewandte Frontlänge) zugrunde gelegt. Zugewandte Grundstücksseiten sind diejenigen Abschnitte der Grundstücksbegrenzungslinie, die mit der Straßengrenze gleich, parallel oder in einem Winkel von weniger als 45 Grad verlaufen. Keine zugewandten Seiten sind die hinter angrenzenden und zugewandten Fronten liegenden abgewandten Seiten.

(3) Die direkte und zugewandte Frontlänge wird jeweils durch Projektion der angrenzenden oder zugewandten Grundstücksseite auf die Straßenmitte ermittelt.

Als Gesamtfrontlänge wird die Strecke zwischen den Senkrechten der äußeren Begrenzungspunkte dieser Grundstücksseiten nach der Projizierung auf die Straßenmitte ermittelt. Teile der Grundstücksseiten, die in einem Winkel über 45 Grad zur gereinigten Straße verlaufen, sind aus der Gesamtfrontlänge auszugrenzen.

(4) Grenzt ein durch die Straße erschlossenes Grundstück nicht oder nur zum Teil an diese Straße und weist es im Übrigen keine ihr zugewandte Grundstücksseite auf, so wird die Frontlänge bzw. Grundstücksseite zugrunde gelegt, die sich bei einer gedachten Verlängerung dieser Straße in gerader Linie ergeben würde. Auch in diesem Falle wird die Gesamtfrontlänge im gemäß Absatz 3 beschriebenen Projektionsverfahren ermittelt.

(5) Wird ein Grundstück durch mehrere Straßen erschlossen, so werden deren Grundstücksseiten bei der Ermittlung der Gesamtfrontlängen entsprechend der erschließenden Straßen berücksichtigt. Auch in diesem Falle wird die Gesamtfrontlänge im gemäß Absatz 3 beschriebenen Projektionsverfahren ermittelt.

(6) Bei abgeschrägten oder abgerundeten Grundstücksgrenzen wird der Schnittpunkt der geraden Verlängerung der Grundstücksgrenzen zugrunde gelegt. Auch in diesem Falle wird die Gesamtlängte im gemäß Absatz 3 beschriebenen Projektionsverfahren ermittelt.

(7) Bei der Feststellung der Frontmeter der Grundstücksseiten werden Bruchteile eines Meters bis zu 50 cm einschließlich abgerundet und über 50 cm aufgerundet.

(8) Die Benutzungsgebühr für den Winterdienst beträgt je Frontlängenmeter (Berechnung gemäß Absätzen 1 bis 7) für den Zeitraum vom 01.01.2012 bis 31.12.2012 jährlich bei Grundstücken, die dem Anschluss- und Benutzungszwang unterliegen, in der

5,56 Euro.

(9) Die Zugehörigkeit einer Straße zum im Absatz 8 genannten Winterdienst ergibt sich aus dem der gültigen Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) anliegenden Straßenverzeichnis.

Die Art des Winterdienstes ergibt sich aus § 3 der Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) in der jeweils gültigen Fassung.

§ 3 Gebührenschuldner

(1) Gebührenschuldner ist der Eigentümer des erschlossenen Grundstücks. Besteht für das Grundstück ein Erbbaurecht oder ein Nutzungsrecht für die in § 9 des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes genannten natürlichen oder juristischen Personen des privaten und des öffentlichen Rechts, so tritt an die Stelle des Grundstückseigentümers der Erbbauberechtigte oder der Nutzungsberechtigte.

Bei ungeklärten Eigentumsverhältnissen nimmt derjenige die Pflichten des Eigentümers wahr, der die tatsächliche Sachherrschaft über das Grundstück ausübt.

(2) Mehrere Gebührenschuldner eines Grundstücks sind Gesamtschuldner. Dies gilt insbesondere auch für Wohnungs- und Teileigentum im Sinne des Wohnungseigentumsgesetzes. Die gesamte Gebührenforderung kann in diesen Fällen in einem Gebührenbescheid dem Wohnungseigentumsverwalter übersandt werden.

(3) Beim Wechsel des Gebührenschuldners geht die Gebührenpflicht mit Beginn des auf den Übergang folgenden Monats auf den neuen Gebührenschuldner über.

(4) Die Gebührenschuldner haben alle für die Berechnung der Benutzungsgebühren erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

Sie haben zu dulden, dass Beauftragte der Landeshauptstadt Potsdam nach vorheriger Anmeldung das jeweils betroffene Grundstück betreten, um die Bemessungsgrundlagen festzustellen oder zu überprüfen.

§ 4 Entstehen, Änderung und Fälligkeit der Benutzungsgebühren

(1) Die Gebührensuld entsteht mit Beginn des Kalenderjahres als Jahresgebühr.

Wird der Winterdienst in der das Grundstück erschließenden Straße erstmalig im Lauf des Kalenderjahres regelmäßig durchgeführt, entsteht die Gebührensuld erstmalig zum Ersten des auf den Beginn der Straßenreinigung folgenden Monats. In diesem Fall wird für jeden Kalendermonat, für den die Gebührensuld besteht, ein Zwölftel der jeweiligen Jahresgebühr angesetzt.

(2) Die Gebührenschuld wird durch Gebührenbescheid festgesetzt und jeweils zu einem Viertel des Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. des Jahres fällig.

Geht der Gebührenbescheid erst nach einem der genannten Fälligkeitstermine zu, wird der auf den jeweiligen bereits verstrichenen Fälligkeitstermin entfallende Betrag einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

(3) Die Gebührenschuld endet mit Ablauf des Monats, in dem die regelmäßige Reinigung der das Grundstück erschließenden Straße auf Dauer eingestellt wird.

(4) Ändern sich die Grundlagen für die Veranlagung der Gebühren, so mindert oder erhöht sich die Gebühr mit Beginn des auf die jeweilige Änderung folgenden Monats.

(5) Bei einem erheblichen Ausbleiben und erheblichen Mängeln kann der Anspruch auf Gebührenminderung nur bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist gegen die folgende Jahresveranlagung schriftlich beantragt werden.

§ 5 Inkrafttreten

Die Satzung tritt zum 01.01.2012 in Kraft.

Potsdam, den

Jann Jakobs
Oberbürgermeister

Winterdienst vorläufiger BAB 2010 (nur Aufwendungen)							24.08.2011
Produkt 5450200							Seite 1
Grundlage: Bericht 47063, 13.07.2011							
Manuell: ILV, noch nicht gebuchte Rechnungen WD f. 11+12/2010, Umlage WD allg., Zus.fassg. der KTR "WD uml.fä. GG" u. "WD uml.fä. LG"							
Korrektur: JNr.580168 falsche KLR in KA 5271610 KTR 5450202010: +69.517,22, KTR 5450201010: -69.517,22-							
			5450203010	5450201010	5450202010		
Kostenart	Aufwendungen	Winterdienst gesamt	Winterdienst allgemein	Winterdienst umlagefähig	Winterdienst nicht umlagefähig	Eigenanteil Stadt = 25% d. umlagefähigen Kosten	
5222400	Unterhaltung spezieller Ausstattung	999,60		-	999,60		
5231500	Mieten an KIS	4.449,99	4.449,99	-			
5231600	Betriebskosten an KIS	7.699,98	7.699,98	-			Bauhof Buchhorst anteilig für Winterdienst
5271150	Aufwendungen für Dienstleistungen Winterdienst						Bauhof Buchhorst anteilig für Winterdienst
		2.269.766,33	162.416,21	1.701.981,85	405.368,27		Vorhalte- und Einsatzkosten der beauftragten Unternehmen/Schneebäumung
5271610	Material	220.209,96		208.337,18	11.872,78		Streugutlieferung und -lagerung
5271930	weitere Sachaufwendungen	361,55		-	361,55		Werkzeug zur Eis- und Schneeabseitung
5291100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen						Deutscher Wetterdienst, Abschleppkosten, Beschilderungen
		4.506,99	198,00	481,95	3.827,04		
5431400	öffentliche Bekanntmachungen	647,36		647,36			Veröffentlichung Ausschreibung Winterdienst
5431530	Gerichts-, Anwalts-, Notar-, Gerichtsvollzieherkosten und Sachverständigenkosten	2.549,15		-	2.549,15		Gerichts- und Mahnkosten
5431590	Sonstige Sachverständigen -Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	72.959,87	1.585,68	2.647,75	68.726,44		Durchführung und Begleitung Ausschreibung, Beratung Sitzungserarbeitung
5455900	Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	34.819,89		29.107,89	5.712,00		Kontrollfahrten durch Stadtwerke
5455901	Erstattung für Solestation/Streugutsilo	47.005,01		47.005,01			Herstellung logistische Versorgung Streugutsilo und Soleerzeugung
5482300	Verzugszinsen	528,08		-	528,08		
5811100	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Fuhrpark	958,84	958,84				
5811900	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Servicebereiche						
		21.208,90		21.208,90			lt. 113/ Querschnittsämter
5811900	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für FB 32	46.966,15		46.966,15			BL 321: 34.770,11/ AG 3211: 10.218,87/Querschnittsämter: 1.977,17
5811900	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für FB 47	197.301,74	41.072,51	75.951,49	80.277,74		BL 474: 34.120,93/Pers.kosten f. WD bei 474: 163.180,81
	Gesamtkosten	2.932.939,39	218.381,21	2.134.335,53	580.222,65		
	Umlage WD allg.	-	- 218.381,21	99.763,65	118.617,56		
	Gesamtkosten nach Umlage	2.932.939,39	-	2.234.099,18	698.840,21		
25%	Anteil Stadt 2010	-	-	558.524,79		558.524,79	
75%	Anteil gebührenfähige Kosten 2010			1.675.574,38			
	Unterdeckung 2008 (s. Seite 9)			18.970,05			
	mögliche Gebührenerhebung 2010 (s. Seite 3)			865.436,64			
	Unterdeckung 2010			829.107,79			
Erträge werden in diesem BAB nicht dargestellt, da die Höhe der Ertragsbuchungen im BAB für die Ermittlung der Kostendeckung nicht relevant ist.							
Für die Ermittlung der Kostendeckung wird von der möglichen Veranlagung ausgegangen (s.Seite 3), da die Festsetzungsfrist nach §12 KAG i.V.m. §169 AO 4 Jahre beträgt.							

Winterdienst mögliche Gebührenerhebung 2010 und Ermittlung der Über- bzw. Unterdeckung 2010				24.08.2011
				Seite 3
75%	Anteil gebührenfähige Kosten	1.675.574,38	Müsste 2010 durch Gebühren gedeckt worden sein	
Für die Ermittlung der Über- oder Unterdeckung 2010 wird				
	1. Gebührenerhebung 2010 siehe unten	865.436,64		
	2. die Unterdeckung im Jahr 2008 berücksichtigt (s. Seite 9)	-18.970,05	Wurden in 2010 für 2008 gezahlt. (s. Seite 9)	
		846.466,59	Wurden in 2010 für 2010 gezahlt.	
Unterdeckung 2010		829.107,79 €		
	mögliche Gebührenerhebung für 2010 gemäß Datei der Erhebungsdaten von 32			
		Frontmeter	Gebühr	Erhebung
	WD I	164.564	3,06	503.565,84
	WD II	140.260	2,58	361.870,80
	gesamt	304.824		865.436,64

Winterdienst Umlagefähigkeit der Kosten 2012-Leistungen der STEP GmbH						24.08.2011
						Seite 5
Die Einzelpositionen des Leistungsverzeichnisses WD/Leistungen wurden auf ihre Umlagefähigkeit geprüft.						
			umlagefähig		nicht umlagefähig	
Position Leistungsverzeichnis	gesamt netto	gesamt brutto	%	Betrag	%	Betrag
Leistung Fahrbahnen	64.330,00	76.552,70	100	76.552,70	0	-
Leistung Kreuzungen	68.950,00	82.050,50	100	82.050,50	0	-
Leistung Radwege	6.230,00	7.413,70	66	4.893,04	34	2.520,66
Leistung Gehwege	42.000,00	49.980,00	0	-	100	49.980,00
Leistung Stellplatzanlagen	10.780,00	12.828,20	0	-	100	12.828,20
Vorhaltekosten Zentrale	59.700,00	71.043,00	90	63.938,70	10	7.104,30
Vorhaltekosten Standort 1	22.425,00	26.685,75	90	24.017,18	10	2.668,58
Vorhaltekosten Standort 2	18.145,00	21.592,55	90	19.433,30	10	2.159,26
Sonstiges	4.825,00	5.741,75	90	5.167,58	10	574,18
Vorhaltekosten Fahrbahnen	201.000,00	239.190,00	100	239.190,00	0	-
Vorhaltekosten Radwege	64.000,00	76.160,00	66	50.265,60	34	25.894,40
Vorhaltekosten Kreuzungen/Gehwege	159.400,00	189.686,00	62	117.605,32	38	72.080,68
Kontrollfahrten	10.500,00	12.495,00	100	12.495,00	0	-
Taumittel	40.200,00	47.838,00	100	47.838,00	0	-
Splitt	7.975,00	9.490,25	62	5.883,96	38	3.606,30
Dokumentation /Management	17.550,00	20.884,50	100	20.884,50	0	-
NT 01 Radfahrstreifen	10.775,00	12.822,25	100	12.822,25	0	-
NT 02 Leistungsstufe 2, für 7 Tage	130.132,29	154.857,43	60	92.914,46	40	61.942,97
NT 04 Mehrleistung über 110%	70.649,12	84.072,45	100	84.072,45	0	-
NT 05 Nachtzuschlag	33.091,60	39.379,00	100	39.379,00	0	-
NT 07 erhöhter Wartungsaufwand Technik	123.500,00	146.965,00	100	146.965,00	0	-
NT 08 Mehrkosten Personal u. Gerät	14.400,00	17.136,00	100	17.136,00	0	-
Aufwendungen für WD durch STEP GmbH	1.180.558,01	1.404.864,03		1.163.504,52		241.359,51
gerundet		1.405.000,00		1.163.600,00		241.400,00

Gebührenberechnung Winterdienst 2012				24.08.2011
				Seite 6
aus BAB 2012				
gebührensichere Kosten		1.805.907,79 €		
Ermittlung Gebühr				
Frontmeter (FM)	gebührensichere Kosten	Kosten je FM	anzuwendende Gebühr	Probe
1	2	3	4	5
		2/1	gerundet	
324.768	1.805.907,79 €	5,5606088	5,56 €	1.805.710,08 €
lt. Info. 474 am 11.07.2011			gerundet	1.805.700,00 €

Winterdienst Auswirkungen auf Haushaltsplanung 2012					31.01.2012	
					Seite 7	
Schlüssel	Bezeichnung	Ansatz 2012 PS 1	Ansatz 2012 lt.BAB	Vorsorgebetrag für Mehrbedarf bei mehr als 35 Wintertagen	Ansatz 2012 PS 10	Zuschuss änderung PS 1 zu PS 10
5450200.4321000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	935.000,00	1.805.700,00		1.805.700,00 €	
	Erträge gesamt	935.000,00	1.805.700,00		1.805.700,00 €	
5450200.5291100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	2.000,00		2.000,00	
5450200.5431590	Sonstige Sachverständigen Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	5.000,00	5.000,00		5.000,00	
5450200.5455900	Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	1.119.600,00	1.405.000,00	500.000,00	1.905.000,00	
5450200.5711000	Abschreibungen	0,00	0,00		0,00	
5450200.5811900	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Sonstige	93.700,00	131.800,00		131.800,00	
	Aufwendungen gesamt	1.218.300,00	1.543.800,00		2.043.800,00	
	Zuschuss	283.300,00	-261.900,00		238.100,00	-45.200,00

Winterdienst Vergleich Salden/ Haushaltsansätze 2008 bis 2012					24.08.2011
					Seite 8
Bezeichnung	Saldo 2008	Saldo 2009	Saldo 2010 inkl. üpl. 831 TEUR	Ansatz 2011 inkl. Nachtrag	neuer Ansatz 2012
Erträge	650.878,18	571.006,60	860.126,62	826.800,00	1.805.700,00
Aufwendungen*	964.997,54	1.159.388,30	2.947.252,59	1.648.300,00	2.054.800,00
Zuschuss	314.119,36	588.381,70	2.087.125,97	821.500,00	249.100,00
* inkl. Planansätze für nicht umlagefähige Kosten					

Winterdienst Betriebsabrechnungsbogen 2008							29.09.2009 (aus Gebührenkalkulation 2010)
Produkt 5450200							Seite 9
Konto	Bezeichnung	Winterdienst gesamt	Winterdienst umlagefähig Grundkosten	Winterdienst umlagefähig Leistungskosten	Winterdienst nicht umlagefähig	Winterdienst allgemein	
5221200	Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens	8.994,88		8.869,89	124,99		Streugutbeseitigung auf Geh- u. Radwegen
5222900	sonst. Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen u. Ausrüstg ggst.	8.504,04	5.000,00			3.504,04	Instandsetzung Salzsilo
5231200	Mieten und Pachten - Gebäude	1.680,00				1.680,00	Miete für Technikunterstellung und Material Winterdienst Bauhof Nord
5231500	Mieten an KIS	4.650,00				4.650,00	antellig für Buchhorst
5231600	Betriebskosten an KIS	7.950,00				7.950,00	antellig für Buchhorst
5261200	Bes. Aufwendg. F. Dienst- u. Schutzbekleidg., persönl.	45,22				45,22	Jacke mit Warnstreifen
5271150	Aufwendungen für Winterdienst	489.150,70	335.816,66	90.533,11	62.800,93		Vorhalte- und Einsatzkosten der beauftragten Unternehmen inkl. Aufw. 2008, der 2009 periodenfremd gebucht worden ist.
5271610	Winterdienstmaterial	44.833,93	17.731,18	24.861,05	2.241,70		Streugutlieferung und -lagerung
5291100	Aufwendungen für sonst. Dienstleistungen	843,95	843,95				Deutscher Wetterdienst
5431590	Sonst. Sachverständigen-, Gerichts- und ähnl. Aufw.	1.832,60			1.832,60		Stellungnahme Preisanpassg.
5455900	Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen,	41.677,83	41.677,83				Kontrollfahrten durch Stadtwerke
5455901	Erstattung für Solestation	47.005,01	35.253,76	11.751,25			Herstellung logistische Versorgung Streugutsilo und Soleerzeugung
5711200	Abschreibungen	0,00					lt. Bereich 113 in 2008 keine Abschreibungen
	kalkulatorische Verzinsung	0,00					lt. Bereich 113 in 2008 keine Verzinsungen
5731100	Forderungsverluste	0,00	0,00				Ausbuchung von uneinbringlichen Forderungen
5732000	Einzelwertberichtigung	0,00	0,00				Ausbuchung von uneinbringlichen Forderungen
5811100	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für	4.868,00				4.868,00	gem. Rechnungslegung des zentralen Fuhrparks f. Winterdiensttechnik
5811900	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für Sonstige	104.582,50				104.582,50	Querschnittsämter 28.116,66/ 32: 76.465,84
5811900	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für FB 47	193.332,79	80.620,06		83.434,95	29.277,78	BL 474:30.429,77/Pers.kosten f. WD bei 474: 162.903,02
	Summe Kosten	959.951,45	516.943,44	136.015,30	150.435,17	156.557,54	
	Umlage der WD-Kosten allgemein	0,00	127.242,21		29.315,33	-156.557,54	Umlage siehe nächstes Blatt, auf Basis des Verhältnisses der zuordenbaren umlagefähigen und nicht umlagefähigen Kosten
	Summe Kosten nach Umlage	959.951,45	780.200,95		179.750,50	0,00	
4321000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	749.378,59		749.378,59			
	Summe der Erlöse	749.378,59	0,00	749.378,59	0,00	0,00	
	Höhe der umlagefähigen Kosten 2008 gesamt		780.200,95				
25%	Anteil Stadt		195.050,24				
75%	Anteil gebührenfähige Kosten		585.150,71				
Für die Ermittlung der Über- oder Unterdeckung 2008 wird							
1. von der möglichen Veranlagung 2008 ausgegangen (s.unten)							
2. die Unterdeckung im Jahr 2006 berücksichtigt							
Unterdeckung 2008							



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 - 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' Platz 1 - Tierheim endlich bauen

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordneten mögen beschließen:

In Potsdam wird unverzüglich ein Tierheim errichtet. Die Beratung und Beschlussfassung zu den bereits im Geschäftsgang befindlichen Drucksachen zu diesem Gegenstand erfolgt unter dieser Maßgabe.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 1 >> 6755 Punkte

Es macht mich sehr wütend, dass Potsdam immer noch nicht fähig ist, ein Tierheim zu bauen. Es befand sich in einer der besten Lage im Wildpark. Wer kein Auto besitzt, konnte es immer erreichen. Man hätte es nach der Schließung sehr gut ausbauen können, weil dort viel Platz ist. Leider ist die Verwaltungsführung meines Erachtens nicht an einem Tierheim für Potsdam interessiert. Die Standorte, die jetzt vorgeschlagen werden, bringen keine Einigkeit. Es ist eine Schande!

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **6755 Punkte** und erreichte damit **Platz 1**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Bereits 2003 war der Landeshauptstadt Potsdam sowie dem damaligen Betreiber des Tierheims (dem Tierschutzverein Potsdam und Umgebung e. V.) bewusst, dass der Standort keine Dauerlösung sein konnte, da die vorhandenen Flächen nicht mehr für eine artgerechte Tierhaltung ausreichten. Aus diesem Grunde wurden in den Folgejahren durch beide Seiten über 20 in Frage kommende Grundstücke für einen neuen Tierheimstandort geprüft. Im gegenwärtigen Vergabe-/Verhandlungsverfahren werden zwei Standorte favorisiert, eines in Eiche (Weg nach Bornim), das andere Grundstück liegt in Fahrland (Kienhorststraße).

In Abhängigkeit der Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung ist geplant, ab Herbst 2012 die Potsdamer Fund- und Verwahrtiere, welche zwischenzeitlich außerhalb Potsdams untergebracht werden mussten, wieder auf dem Stadtgebiet der Landeshauptstadt Potsdam unterzubringen.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten:

Der günstigste Umsetzungsvorschlag wird derzeit im Vergabe/Verhandlungsverfahren ermittelt.

Umsetzungszeitraum:

In Abhängigkeit der Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung und dem laufenden Vergabe-/Verhandlungsverfahren wird mit einem Betriebsbeginn ab Oktober 2012 gerechnet.

Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Abhängig von der Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung

Grundlage der Umsetzung:

Das Vergabeverfahren ist noch nicht abgeschlossen, entsprechende Gremienbeschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und des Ortsbeirates stehen noch aus. Mit einer Entscheidung wird Ende August 2011 gerechnet.

>> Aktualisierung vom 15. September 2011:

Die im laufenden Vergabe-/ Verhandlungsverfahren seitens der Verwaltung erarbeitete Beschlussvorlage für die Bergung, Abholung und Verwahrung von Fund- und Verwahrtiere der Landeshauptstadt Potsdam in Verbindung mit der Errichtung eines Tierheimes auf dem Stadtgebiet der Landeshauptstadt Potsdam wurde auf der 34. öffentlichen/ nicht öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam am 31.08.2011 mehrheitlich abgelehnt.

>> Aktualisierung vom 19.10.2011:

Gegenwärtig gibt es verschiedene Anträge einzelner Fraktionen der SVV zur Weiterführung der Maßnahme „Tierheim in bzw. für Potsdam“. Diese Anträge werden zur Zeit in den betreffenden Fachausschüssen der Stadtverordnetenversammlung diskutiert.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten: Die Kosten für die Umsetzung des Vorschlages können derzeit nicht beziffert werden.

Die Berücksichtigung der Fristen hinsichtlich der Herbeiführung der Entscheidungen der Stadtverordnetenversammlung und ihr vorgeschalteter Gremien und hinsichtlich der Durchführung eines erneuten Vergabe-/Verhandlungsverfahrens sowie die sich anschließende Bau- und Errichtungszeit lässt einen Betriebsbeginn im Jahr 2012 mehr als unrealistisch erscheinen.

Bis zum 30.09.2012 ist die originäre, pflichtige Aufgabe (Fund- und Verwahrtierbetreuung) durch einen Drittanbieter erfüllt.

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

Derzeit geplant um Produktkonto: 1220600.5317100 - Veterinäraufsicht

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:

Eine Alternative ist die Ausschreibung der Leistung zur Bergung und Abholung von Fund- und Verwahrtiere ab 01.10.2012 mit der Bedingung, mindestens eine Tierauffangstation, ggf. in Zusammenarbeit mit dem Tierschutzverein Potsdam und Umgebung e.V., auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Potsdam vorzuhalten.



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 - TOP 20 'Liste der Bürgerinnen und Bürger' Platz 2 - Sanierung Schwimmhalle Brauhausberg

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu veranlassen, dass die Stadtwerke GmbH das Schwimmbad am Brauhausberg und das Terrassenrestaurant „Minsk“ saniert. Vom Neubau eines Schwimmbads ist abzusehen. Daneben soll eine behutsamere Bebauung des Brauhausbergs vorgenommen werden.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Vorschlag:

Platz 2 >> 4382 Punkte

Statt eines Neubaus solle das Bad am Bauhausberg saniert werden. Das spart viele Millionen. Das Bad bleibt dann im Zentrum und ist leichter erreichbar - vor allem für die Schulen Stern, Schlaatz, Waldstadt, Babelsberg. Daneben sollte die Gaststätte „Minsk“ saniert werden. Ich bin gegen eine Bebauung des Brauhausbergs mit großen Wohnklötzern.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **4382 Punkte** und erreichte damit **Platz 2**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Der Brauhausberg liegt näher an den Stadtteilen und Schulen im Süden der Stadt. Die Stadtverordnetenversammlung hat sich jedoch für den Standort im Bornstedter Feld entschieden, da dort der größte Teil des Einwohnerzuwachses sowie neue Schulstandorte zu verorten sind. Auch das Kiez-Bad am Stern ist in die Betrachtung einzubeziehen, während nördlich der Havel derzeit keine öffentlichen oder für den Schulsport nutzbaren Bäder vorhanden sind.

In der neuen Schwimmhalle im Norden sollen 10 Bahnen à 50m mit einer Wassertiefe von 2m errichtet werden, was unter sportfachlichen Gesichtspunkten zu begrüßen ist und von den nutzenden Vereinen gefordert wird. Nicht zuletzt erhält damit auch der Freizeitsport mehr Platz. Dies wäre bei einer Sanierung der Schwimmhalle am Brauhausberg so nicht möglich.

Die Sanierung der Bestandshalle am Brauhausberg ist mit monatelanger Betriebsunterbrechung verbunden. Dies war während der Sanierung der Halle im Luftschiffhafen schon einmal der Fall, was mit erheblichen Einschränkungen insbesondere des öffentlichen Badebetriebes einher ging. Auch aus diesem Grund haben sich die Stadtverordneten für einen Neubau entschieden.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten:

Die Refinanzierung der Investition der Stadtwerke von 18 Mio. Euro erfolgt durch die Veräußerung der Flächen am Brauhausberg. Für die Planung des Bades im Bornstedter Feld sind inzwischen für Investitionskosten und für die Generalplanungsleistungen für eingereichte Vorentwürfe rund 380.000 Euro von den Stadtwerken aufgewendet worden. Sollte der eingereichte Vorschlag umgesetzt werden, muss davon ausgegangen werden, dass nur Teile der Leistungen, insbesondere Voruntersuchungen zum Standort, wieder verwendungsfähig sind.

Umsetzungszeitraum:

Der Neubau im Bornstedter Feld soll 2015 fertiggestellt sein, da die Betriebserlaubnis der Halle am Brauhausberg ausläuft. Gegenwärtig gibt es Abstimmungen zwischen der Stadt und den Stadtwerken, um die Betriebserlaubnis des Bades am Brauhausberg bis Dezember 2015 schrittweise zu verlängern. Dafür erforderliche Instandsetzungsarbeiten werden in der Sommerschließzeit durchgeführt. Sollten die Beschlüsse der Stadtverordneten zum Bau des Bades im Bornstedter Feld aus dem Jahr 2010 rückgängig gemacht werden, ist der Zeitraum einer Sanierung der Bestandshalle derzeit nicht abschätzbar.

Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Nein

Grundlage der Umsetzung:

Das Handeln der Verwaltung beruht u.a. auf: Beschluss Hauptausschuss „Sport- und Freizeitbad“ vom 14.04.2010 (DS 10/SVV/0308) // Beschluss SVV „Sport- und Freizeitbad“ vom 27.01.2010 (DS10/SVV/0037)

>> Aktualisierung vom Oktober 2011:

Inzwischen wurde eine Aktualisierung der Kostenberechnung für eine Grundinstandsetzung der Schwimmhalle am Brauhausberg aus dem Jahr 2008 vorgenommen. Diese Kostenberechnung hat den Stand von 2008 aufgegriffen, die einzelnen Kostengruppen unter den heutigen Gesichtspunkten und Erkenntnissen erneut betrachtet und dabei die Kostenentwicklung aufgrund der Kostensteigerungen, der erhöhten Anforderungen der Energieeinsparverordnung 2009, der neue HOAI und der Erkenntnisse von Fachleuten aus aktuellen Sanierungsvorhaben solcher Schwimmhallen berücksichtigt. Die Berechnung aus dem Jahr 2008 wies Sanierungskosten in Höhe von 8,979 Mio. Euro aus. Die aktuelle Überarbeitung dieser Berechnung ergab Sanierungskosten von rund 13 Mio. Euro. Diese Berechnung soll weiter konkretisiert werden, vor allem im Hinblick auf neue Untersuchungsergebnisse an der Schwimmhalle am Brauhausberg, so z.B. zur Beschaffenheit der Betonteile.

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

Der Vorschlag betrifft eine Investition der Stadtwerke und nicht den Haushalt der LHP. Der Betriebskostenzuschuss für die Potsdamer Bäder wird finanziert aus Produkt „Sportstätten und Bäder“ 42410.

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:

Die Umsetzung des Vorschlags würde eine neue Planung der Stadtwerke erfordern. Zeitraum und Kosten sind derzeit nicht abschließend ermittelt.

Die entsprechenden Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung zum Bau eines Bades im Bornstedter Feld müssten geändert bzw. aufgehoben werden.



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 3 - Sport- und Freizeitflächen 'NowaWiese'

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

In den Haushalt der Landeshauptstadt Potsdam bzw. in den Wirtschaftsplan des KIS werden für das Jahr 2012 die für den Bau einer Sport und Freizeitfläche (mit u.a. zwei Fußballtrainingsplätzen, einem Bolzplatz und zwei Basketballfeldern) eingestellt.

Durch die LH Potsdam werden diese Plätze sowie weitere Sportanlagen unter Beteiligung der Betreiber des Kulturzentrums „La Datscha“, der Bürgerinitiative „Babelsberger Park“ und des SV Concordia Nowawes 06 geplant und errichtet.

Planung und Errichtung dieser Sportanlagen sollen den bestehenden Hundeauslaufplatz nicht beeinträchtigen.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 3 >> 2935 Punkte

Die Stadt Potsdam soll im Haushalt 2012 die Mittel zur Verfügung stellen, um zwischen Park Babelsberg und Nutheschneelstraße die dringend benötigten Trainingsplätze, einen Bolzplatz und zwei Basketballfelder anzulegen. Der Abriss der gesamten Auffahrt nach Zentrum Ost und eine Einebnung des Geländes soll aufgegeben werden. Stattdessen soll nur die Brücke selbst zurückgebaut werden. Die eingesparten Kosten können für die Entwicklung der NowaWiese ausgegeben werden. In die detaillierten Planungen sollen das Kulturzentrum La Datscha, die Bürgerinitiative Babelsberger Park und der SV Concordia Nowawes 06 einbezogen werden. Diese Initiativen haben bereits vor einigen Monaten in einem Workshop zahlreiche Ideen für eine Nutzung der Flächen entwickelt. Die Methode der Einbeziehung zukünftiger Nutzer und Nutzerinnen soll fortgeführt werden. Begründung: Die NowaWiese kann für vielfältige Sport- und Freizeitmöglichkeiten genutzt werden. Dazu zählen zwei Fußball-Großfeldplätze für den organisierten Jugend- und Kinderfußball. Außerdem können ein Bolzplatz, eine Discgolfanlage, zwei Basketballfelder, Tischtennisplatten und auf der Rampe eine Rad- und Rodelbahn angelegt werden. Für weitere Ideen sollte das Projekt „NowaWiese“ offen sein. Der Hundeauslaufplatz soll erhalten bleiben. Die große Wiese neben dem Kulturprojekt La Datscha gehört derzeit noch der Schlösserstiftung, sollte aber für eine sinnvolle Nutzung zur Verfügung gestellt werden. Um diese Nutzungsperspektive umzusetzen, muss die Stadt Potsdam lernen, bei der Entwicklung der „NowaWiese“ Freiräume und Eigeninitiativen zuzulassen. Sie sollte sich darauf beschränken, die Voraussetzungen für den Trainings- und Punktspielbetrieb am Babelsberger Park zu schaffen und die finanziellen Mittel für kleinere Sportanlagen zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **2935 Punkte** und erreichte damit **Platz 3**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Ausgehend von der Beratung des Bürgerhaushalts 2011 wurden zum Platz 1 – Fußballplatz am Park Babelsberg – Inhalt und Kosten des Vorschlages geprüft und mit dem Vorschlagseinbringer abgestimmt. Mit folgendem Ergebnis: Ein Rasenplatz (Großfeld, Fußball) mit Ausstattung,

Hundenauslaufplatz soll erhalten und der vorhandene kleine Bolzplatz verlegt werden. Die Herstellungskosten dafür betragen ca. 250.000 Euro.

Die Verwaltung prüft derzeit im Rahmen einer Bauvoranfrage die Machbarkeit und insbesondere die Vereinbarkeit mit dem Weltkulturerbe Babelsberger Park. Eine Einbeziehung des Vorschlageinbringers ist durch die Bildung einer Arbeitsgruppe gegeben.

Der aktuelle Vorschlag bezieht sich zum Teil auf die selben Flächen und ist inhaltlich weitergehend. Auf die Flächen der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten kann die Stadt nicht zugreifen. Die derzeit verbleibende städtische Fläche ist nicht groß genug und geeignet, um weitere Anlagen anzulegen. Die Fortführung des Ausbaues der L40, also Fertigstellung der Humboldtbrücke, der stadteinwärtigen Fahrspuren der Nuthestraße und Rückbau der Anschlussstelle und Rampe Humboldtring, wird für 2012 bis 2015 im Haushalt angemeldet. Eine Beschlussfassung hierzu steht noch aus. Erst nach einem Rückbau der Brücke und der Rampe könnten ggf. weitere Überlegungen angestellt werden. Aber auch dann wäre die Fläche zu klein für sämtliche Vorschläge.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten: Ca. 800.000 bis 1 Mio. Euro

Umsetzungszeitraum / Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Nein

Grundlage der Umsetzung: -

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:
Unterprodukt 4241000 „Sportstätten und Bäder“

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:
Es läuft eine Bauvoranfrage.



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 4 - Konzept zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die LHP erarbeitet ein Konzept zur Bereitstellung bezahlbaren Wohnraums und ein Programm zur Vermeidung der fortschreitenden Gentrifizierung.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 4 >> 2862 Punkte:

Angesichts der stetig steigenden Mieten in Potsdam wäre ein Konzept der Stadt für bezahlbaren Wohnraum dringend notwendig. Es kann nicht sein, dass ein großer Teil von langansässigen Mietern (auch zunehmend diejenigen mit Durchschnittseinkommen) in die Randgebiete von Potsdam verdrängt wird. Die Entwicklung eines entsprechenden kommunalen Programmes ist unabdinglich.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **2862 Punkte** und erreichte damit **Platz 4**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Die Notwendigkeit, zum Erhalt bzw. der Schaffung bezahlbaren Wohnraumes wurde in der Stadtverwaltung früh erkannt. Allerdings sind die Möglichkeiten der Stadt sehr begrenzt. Eine direkte Einflussnahme auf die Mietenentwicklung in der Stadt besteht nicht, da diese allein durch die Regelungen des Bürgerlichen Gesetzbuches im Zusammenhang mit der jeweiligen Lage auf dem Wohnungsmarkt bestimmt wird. Die Sicherstellung ausreichender und angemessener Wohnbedingungen in den Kommunen ist maßgeblich auch eine Aufgabe des Landes.

Die Bemühungen der Stadt sind darauf gerichtet, ihren möglichen Beitrag zur Erhaltung preiswerter Wohnungen zu leisten, der auch im Stadtentwicklungskonzept Wohnen festgeschrieben wurde an dessen Umsetzung die Verwaltung bereits arbeitet.

So wird derzeit an der Erarbeitung eines kommunalen Wohnungsbauprogrammes gearbeitet. In diesem Zusammenhang wurde bereits seit 01.01.2011 ein zweijähriges Modellprojekt zur Sicherung bezahlbarer Wohnungen gestartet.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten:

Die Kosten für ein kommunales Wohnungsbauprogramm sind derzeit noch nicht absehbar und fallen noch nicht für den Haushalt 2012 an, da eine Entscheidung, ob ein solches Programm aufgelegt werden soll, noch aussteht. Das Modellprojekt zur Sicherung bezahlbarer Wohnungen ist für die gesamte Laufzeit mit 250.000 Euro ausgestattet.

Umsetzungszeitraum / Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Ja teilweise. Das Modellprojekt läuft bereits seit 1.1.2011 mit einer Laufzeit von zwei Jahren (Nachwirkungsfrist bis 2016).

Grundlage der Umsetzung:

Vereinbarung der Stadt mit der PRO POTSDAM

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

Benennung eines Kontos nicht erforderlich, da die benötigten Mittel nicht über den Haushalt der Stadt sondern durch die PRO POTSDAM bereitgestellt werden.

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:

Empfehlungen für eine mögliche Umsetzung sind entbehrlich, da das Modellprojekt bereits läuft. Deckungsquellen im HH 2012 sind nicht erforderlich, da die Mittelbereitstellung für die Gesamtlaufzeit (bis 2016) des Modellprojektes durch die PRO POTSDAM erfolgt.



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 5 - Mehr Sauberkeit in der Stadt (Abfallbehälter)

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Zur Verbesserung der Sauberkeit im öffentlichen Raum werden zusätzliche Papierkörbe bzw. Abfallbehälter aufgestellt. Das soll insbesondere an Haltestellen des ÖPNV und im Gebiet des Hauptbahnhofs erfolgen. Der Bereich Sicherheit und Ordnung wird personell verstärkt, um Ordnung und Sauberkeit in Potsdam besser zu gewährleisten.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 5 >> 2291 Punkte

Es wird vorgeschlagen, mehr Papierkörbe oder andere Abfallentsorgungsmöglichkeiten in der Stadt zu schaffen. Z.B. an allen Haltestellen und anderen vielbenutzten Orten in der Stadt (bspw. rund um den Hauptbahnhof). Auch sollte mehr Personal eingesetzt werden, um Ordnung und Sauberkeit in Potsdam zu schaffen und dauerhaft zu gewährleisten. Es würde dem Stadtbild sicherlich gut tun.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **2291 Punkte** und erreichte damit **Platz 5**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Da Ordnung und Sauberkeit in der Landeshauptstadt Potsdam wichtige Grundsteine für die Lebensqualität sind, wurden innerhalb der finanziellen Rahmenbedingungen Papierkörbe und Hundetoiletten aufgestellt.

Gegenwärtig sind in Potsdam mehr als 700 Behältnisse vorhanden, die entsprechend ihrer Bedeutung turnusmäßig mindestens ein und bis zu sieben Mal wöchentlich an touristisch stark frequentierten Bereichen, und dazu zählen die genannten Bereiche, entleert werden.

Die Abfallbehälter an den Haltestellen sind gesetzlich vorgeschrieben und liegen in der Verantwortlichkeit des Öffentlichen Nahverkehrsunternehmens. Die Reinigungsintervalle werden vom Verkehrsbetrieb Potsdam (ViP) ständig überprüft und ggf. angepasst. Nach Auskunft des ViP werden die Abfallbehälter am Hauptbahnhof und an anderen touristisch stark frequentierten Haltestellen täglich zweimal geleert, nur an Sonn- und Feiertagen erfolgt die Leerung einmal pro Tag.

Der Fachbereich Ordnung-Sicherheit schätzt ein, dass in der Landeshauptstadt Potsdam eine flächendeckende Aufstellung von Abfallbehältern nicht erforderlich und finanziell auch nicht tragbar ist. Im Rahmen des vorhandenen Budgets und einer effektiven Bewirtschaftung werden die vorhandenen und ggf. neu anzuschaffenden Papierkörbe kontinuierlich überprüft. Für ein Sponsoring bei Dritten (Wohnungsbaugenossenschaften, Vereinen, Händlern, Unternehmen) wird geworben.

Die angestrebte und immer wieder zu Recht eingeforderte Sauberhaltung der Straßen unterliegt auch einer aktiven Mitwirkung der Anwohner, Bürger und Besucher der Stadt Potsdam. Stehen keine Abfallbehälter zur Verfügung, muss der Abfall beim Verursacher verbleiben und darf nicht einfach

achtlos weggeworfen werden. Auch einzelne Bürgerinnen und Bürger sind aufgefordert, mehr Wert auf die Sauberkeit in seinem Umfeld zu legen.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten:

Kosten Papierkorb einschließlich Montage je nach Typ zwischen 860 Euro und 1.900 Euro (Unterflurbehälter) / jährliche Unterhaltung und Entleerung pro Stück im Durchschnitt ca. 500 Euro. Die jährlich aufgewendeten Kosten liegen bei 250.000 Euro

Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? / Grundlage der Umsetzung: Ja, Straßenreinigungsgebührensatzung

>> Nachtrag Oktober 2011 zu Sponsoring:

Für ein Sponsoring bei Dritten (Wohnungsbaugenossenschaften, Vereinen, Händlern, Unternehmen) wird geworben. Hierbei werden aber in der Folge nur die Anschaffungs- und montagekosten gedeckt. Die in der Folge notwendigen Unterhaltungskosten gehen zu Lasten der LHP.

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

54 50 100 . 54 55 210 Straßenreinigung. Erstattung Papierkorbentleerung (zum Vergl. 2008 – 256.796,93 € / 2009 – 257.430,12 € / 2010 – 282.369,21 € / 2011 – 297.500,00 € als Planansatz)

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:

Es handelt sich um eine freiwillige Aufgabe im Rahmen der o.g. Verfahrensweise. Ein massiver Ausbau der Standorte wäre nur über eine weitere Erhöhung des Aufwendungsansatzes möglich.



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 6 - Kein Stadtgeld für Wiederaufbau der Garnisonkirche

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Landeshauptstadt Potsdam wird den Wiederaufbau der Garnisonkirche weder mit öffentlichen Geldern, noch durch eigene Leistung oder anders mittelbar fördern.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 6 >> 1779 Punkte

Meiner Meinung nach sollten keine städtischen Gelder für den Wiederaufbau der Garnisonkirche ausgegeben werden. Der gesamte Umbau der Breiten Straße kostet meiner Meinung nach viel zu viel. Ich bin gegen den Wiederaufbau.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **1779 Punkte** und erreichte damit **Platz 6**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Der geplante Wiederaufbau der Garnisonkirche als Denkmal- und Erinnerungsort von nationaler und europäischer Bedeutung wird nicht aus städtischen Geldern finanziert. Die Wiedergewinnung der Garnisonkirche als offene Stadtkirche entsprechend dem Konzept der evangelischen Kirche ist Ziel der gemeinnützigen „Stiftung Garnisonkirche Potsdam“. Die Beschaffung der erforderlichen Finanzmittel für Wiederaufbau, Erhaltung und Nutzung der Garnisonkirche erfolgt durch die „Fördergesellschaft Garnisonkirche Potsdam“, die eng mit der Stiftung zusammenarbeitet.

Unabhängig vom Wiederaufbau der Garnisonkirche ist der Ausbau der Breiten Straße innerhalb des Sanierungsgebietes zur Erschließung der Potsdamer Mitte erforderlich. Der Straßenzustand ist vordringlich zu verbessern. Im Rahmen der aktuellen Planung soll der Verkehrsraum auf einer angemessenen Breite ausgebaut und mit Baumpflanzungen ergänzt werden.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten: Keine

Umsetzungszeitraum: Nicht bekannt

Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Ja

Grundlage der Umsetzung:

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
(Sanierungsziele Potsdamer Mitte, B-Plan Nr. 1)



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 7 - Besserer Betreuungsschlüssel für Kitas

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die KITA-Finanzierungsrichtlinie der LH Potsdam wird derart ergänzt, dass den KITA zusätzliche Mittel zur Verbesserung des Betreuungsschlüssels zur Verfügung gestellt werden.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Stadtverordnetenversammlung im ersten Halbjahr 2012 hierzu einen Vorschlag vorzulegen.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 7 >> 1315 Punkte

Ich schlage eine Veränderung des Betreuungsschlüssels vor, so dass die Zeit die ein/e Erzieher/in mit pflegerischen und versorgenden Tätigkeiten verbringt nicht die komplette Zeit mit den Kindern verschlingt, sondern eben noch Zeit für pädagogische Arbeiten und Wertschätzung des Kindes und seine Leistungen und Zeit für Bedürfnisbefriedigung der Kinder bleibt. Die Kita ist als Bildungseinrichtung zu sehen und soll gesellschaftliche Differenzen minimieren, dazu ist mehr pädagogisches Personal notwendig, sowie eine umfangreiche finanzielle Ausstattung für eine Umsetzung der Bildungsarbeit und dem Gerechwerden des einzelnen Kindes, durch Ausflüge, Durchführung von Experimenten usw.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **1315 Punkte** und erreichte damit **Platz 7**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Anlage:

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Die Zuständigkeit für die Festsetzung des Betreuungsschlüssels in Kitas obliegt dem Land Brandenburg.

Jede Erhöhung des Personalschlüssels ist mit Zuwendungen für Personalkosten verbunden, die durch die Landeshauptstadt zusätzlich zu den derzeitigen / aktuellen Kosten bereitzustellen sind. Der Elternbeitrag entspricht dabei nur einem Bruchteil der tatsächlichen Kosten.

Das Land hat vor kurzem den Personalschlüssel positiv verändert. Weitere Veränderungen sind zur Zeit nicht finanzierbar.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten:

Die Verbesserung des Betreuungsschlüssels von 1:7 auf 1:6 im Krippenbereich (0-3 Jahre) und von 1:13 auf 1:12 im Vorschulbereich (3-6 Jahre) zog eine Erhöhung der Folgekosten (zuzüglich zu den jährlich aufgewendeten Mittel von 60 Mill. Euro) von 3,5 Mill. Euro in Form von Mehrzuschüssen der Landeshauptstadt an Freie Träger nach sich.

Umsetzungszeitraum / Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Ja, seit 1.10.2010.

Grundlage der Umsetzung:

Novelle des Kita- Gesetzes des Landes Brandenburg 10/2010 und damit im Zusammenhang stehende Änderung der §§10,16 (Gruppenstärke / Bezuschussung)

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

3650200.5317100 „Betreuung von Kindern-freie Träger/Zuschüsse private Unternehmen“ und
3650200.5318100 „Betreuung von Kindern-freie Träger/Zuschüsse an freie Träger und Vereine“

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:

Die Entscheidung über eine Veränderung der Personalausstattung in Kitas, einschließlich der damit verbundenen Erhöhung der Zuwendungen an die Kommunen obliegt der Zuständigkeit des Landes Brandenburg.

Eine weitere zusätzliche Erhöhung der vom Land vorgegebenen Personalausstattung in Kitas, auf Initiative und auf Kosten der Landeshauptstadt Potsdam ist unter Beachtung der kommunalen finanziellen Spielräume nicht zu empfehlen.

Da es sich um eine pflichtige Leistung handelt, können Fördermittel, Sponsoring, Projektmittel etc. nicht zur Deckung von Mehraufwendungen herangezogen werden



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 8 - 100% Strom aus erneuerb. Energien / Neubau von Anlagen

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die EWP GmbH anzuweisen, ein Energiekonzept zu entwickeln, durch das gewährleistet wird, dass die Landeshauptstadt Potsdam ab 2050 ausschließlich mit erneuerbarer Energie versorgt werden kann.

Der KIS wird angewiesen, auf geeigneten Dächern städtischer Gebäude weitere Solaranlagen zu errichten oder diese zu diesem Zweck kostengünstig an Investoren zu verpachten.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 8 >> 1277 Punkte

100% erneuerbare Energien bis 2050 für ganz Deutschland. Wie es geht hat Greenpeace gezeigt. Potsdam sollte als Landeshauptstadt Vorbild für andere Städte werden. Dafür sind durch die Stadt weitere Anlagen zu errichten und Dachflächen städtischer Gebäude für die Errichtung von Solaranlagen kostengünstig an Investoren zu verpachten.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **1277 Punkte** und erreichte damit **Platz 8**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Der Antragsteller bezieht sich auf eine Greenpeacestudie in der – neben Solarenergie – auch die anderen alternativen Energieträger Berücksichtigung finden. So z.B. Kraft-Wärme-Kopplung, die in Potsdam bereits seit 1995 im Kraftwerk Süd genutzt wird.

Das Ziel des Vorschlags wird somit im Rahmen des Klimaschutzes bereits in Teilen verfolgt. Durch die Mitgliedschaft im Klimabündnis hat sich die Stadt verpflichtet, im Jahr 2050 nur noch 2,5t CO₂ / Jahr pro Einwohner auszustoßen. Es wird der Ausbau der Solarenergie im Stadtgebiet ideell gefördert. Beispiele dafür sind: Solardachkataster im Internet, Workshops für spezielle Zielgruppen z.B. Wohnungswirtschaft, evtl. Kampagnen oder bundesweite Wettbewerbsteilnahmen, sofern dazu die Kapazitäten vorhanden sind.

Bereits jetzt unterstützt bspw. das lokale Energieversorgungsunternehmen Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP) das Anliegen. Durch die Installation einer großen Solaranlage auf dem Dach des Verkehrshofs der Verkehrsbetriebe in Potsdam (ViP) wird Solarstrom eingespeist und genutzt. Die 3.654 m² große Anlage hilft, jährlich 238.000 kg Kohlendioxid einzusparen. Daneben bietet der Kommunale Immobilien Service (KIS) interessierten Investoren insgesamt ca. 13.000 m² Flachdachfläche für Photovoltaikprojekte an. Die geprüften Dachflächen können für eine Mindestdauer von 20 Jahren zum Selbstkostenpreis gemietet werden. Eine detaillierte Auflistung der Flachdachflächen ist online unter www.kis-potsdam.de abrufbar.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten:

Bis 2020 könnten alle im Klimaschutzkonzept beschriebenen Maßnahmen ca. 330 Mio. Euro Kosten verursachen. Davon betreffen ca. 8-9 Mio. Kosten für unterschiedliche Maßnahmen in Trägerschaft der Landeshauptstadt Potsdam (bspw. energetische Gebäudesanierung).

Umsetzungszeitraum: 1. Etappenziel bis 2020: 20%-Energieersparnis

Bis 2050: 100% Strom aus Erneuerbaren Energien

Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Ja, es wurden aufgrund der guten Renditebedingungen in den letzten Jahren auch in Potsdam viele neue Anlagen gebaut. Aufgrund der Renditeunsicherheiten für die Zukunft sind die Investitionen deutschlandweit jedoch zurückgegangen.

Grundlage der Umsetzung: Beschluss vom 04.05.2011 zum integrierten Klimaschutzkonzept der Landeshauptstadt Potsdam (DS 11/SVV/0126).

>> Aktualisierung vom September 2011:

Das Auswahlverfahren zur Anmietung von Dachflächen für die Installation von Photovoltaikanlagen abgeschlossen wurde. Insgesamt gab es 12 Interessenten von denen der KIS sechs für die Anmietung der veröffentlichten Dachflächen ausgewählt hat. Weitere Dachflächen zur Belegung mit Photovoltaikanlagen stehen derzeit nicht zur Verfügung.

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

Einnahmen aus Verpachtungen von Dachflächen städtischer Gebäude für Solaranlagen sind Einnahmen des Eigenbetrieb Kommunalen Immobilienservice.

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:

Der Vorschlag wird bereits umgesetzt



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 9 - Buslinie 693 wieder durchgängig bis Johannes-Kepler-Platz

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die ViP GmbH anzuweisen, die Buslinie 693 wieder durchgängig bis zum Johannes-Kepler-Platz über das Stern-Center zu betreiben.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 9 >> 1143 Punkte

Es wird vorgeschlagen, die Buslinie 693 wieder durchgängig bis zum Johannes-Kepler-Platz über das Stern-Center ins Liniennetz aufzunehmen. Verspätungen, die zur Kappung der Buslinie führten, bestehen nach wie vor. Erwartungen wurden nur eingeschränkt erfüllt und führten zu erheblichen Nachteilen für Behinderte, Rollstuhlfahrer, ältere Bürger sowie Mütter mit Kinderwagen. Geplante Wartezeiten von 5 und 11 Minuten sind nicht vertretbar. In Richtung Küssel kommt es wiederholt zu Wartezeiten von 18 Minuten! Ohne mehrmals umzusteigen oder längere Strecken fußläufig zurückzulegen ist das Einkaufscenter nicht zu erreichen. Geringfügige Verspätungen im Bus sitzend sind das kleinere Übel. Zur Realisierung dieses Vorschlags sollte gespart werden bei Überangeboten im Busliniennetz (Friedrich-Engels-Str. 4 Buslinien, Babelsberg Nord 2 Buslinien).

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **1143 Punkte** und erreichte damit **Platz 9**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Für das Liniennetz ist auf Grundlage des Nahverkehrsplans das beauftragte Nahverkehrsunternehmen (ViP) zuständig. Der öffentliche Nahverkehr ist in einer Stadt von der Größe Potsdams ein komplexes System, das unzählige Verknüpfungspunkte aufweist. Ein solches System kann durch nicht kalkulierbare Schrankenschließzeiten erheblich gestört werden. So wurde für den Bahnübergang an der Großbeerenstraße die alternative Linienführung über die Nutheschneelstraße gewählt, die leider zu Fahrzeitverlängerungen führte, aber Stabilität in das Gesamtsystem brachte.

Eine solche Alternative besteht derzeit für den Bahnübergang Rehbrücke nicht. Aus diesem Grunde wurde die Variante der Brechung der Linie 693 gewählt, um die erforderliche Stabilität zu erreichen und Anschlüsse zu sichern. Dass dies noch nicht perfekt gelungen ist, liegt zum Einen an den beiden harten Winterperioden und zum Anderen nach wie vor an den Schrankenschließzeiten selbst. Eine durchgehende Verbindung würde wiederum einen Mehraufwand an Fahrzeugen und Personal erfordern sowie das System instabil werden lassen und dann unweigerlich an anderer Stelle Anschlussverluste oder längere Wartezeiten hervorrufen, wovon mehr Fahrgäste betroffen wären. Eine Einsparung an anderer Stelle im Busnetz würde diesem Problem im Gesamtsystem nicht helfen.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten; Umsetzungszeitraum / Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen?; Grundlage der Umsetzung: -

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

5470002 5315000 „ÖPNV für mehrheitlich städtische Gesellschaften, Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen“ / 5470003 5315000 „ÖPNV für Stadtwerke Potsdam GmbH, Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen“



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 10 - Kostenloser Nahverkehr bei Ausflügen von Schulen und Kitas

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

KITA und Schulen können den ÖPNV für Gruppenausflüge kostenlos nutzen.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 10 >> 1046 Punkte

Der kostenlose Nahverkehr soll bei Kita-Gruppen für alle Kinder gelten. Also auch für die Kinder, die schon das 6. Lebensjahr vollendet haben. Die schon sechsjährigen Kinder würden dann bei Ausflügen nicht sagen müssen, sie seien noch 5 Jahre alt, um das Fahrgeld zu sparen. Für Kinder und Erzieher ist es schon aufregend genug, sich auf den Straßenverkehr, den Bus oder die Straßenbahn zu konzentrieren.

Für Erzieher, Lehrer und begleitende Eltern sollte der Nahverkehr bei Ausflügen kostenlos sein. Gerade die begleitenden Eltern kommen freiwillig mit, um die Lehrer und Erzieher bei den Unternehmungen zu unterstützen und sollten dann nicht noch Fahrgeld zahlen müssen.

Alle Lehrer sollten ein Informationsblatt erhalten, auf welche Weise und bei welcher zuständigen Stelle sie kostenlosen Nahverkehr für ihre Schulklassen bei Ausflügen beantragen können. Nicht alle Lehrer sind darüber genügend informiert. Aus eigener Anschauung kann ich berichten, wie mühsam es selbst für erfahrene Klassenlehrer sein kann, in der fahrenden Straßenbahn für einzelne Kinder am Automaten Fahrscheine zu besorgen und ihre Klasse gleichzeitig nicht aus den Augen zu lassen.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **1046 Punkte** und erreichte damit **Platz10**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Die im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg geltenden Tarifbestimmungen sind die Grundlage für die Beförderung von Personen im öffentlichen Nahverkehr. In diesem ist die Altersgrenze entsprechend festgelegt. Der Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH (ViP), als städtisches Unternehmen, handelt nach diesen Tarifbestimmungen, geht jedoch genau mit dieser Regelung kulant um. Sechsjährige Kindergartenkinder werden ebenso kostenlos befördert wie die weiteren Gruppenmitglieder unter 6 Jahren. Sozialleistungsempfänger können die Fahrtkostenerstattung für eintägige Ausflüge beim Sozialamt über das Bildungs- und Teilhabepaket beantragen.

Für die kostenlose Beförderung von Schulklassen einschließlich Lehrern und begleitenden Eltern bei Ausflügen gibt es keine rechtliche Grundlage. Zumindest die Lehrer können ihre Aufwendungen bei Ihrem Arbeitgeber (Staatliches Schulamt Brandenburg) über einen Dienstreiseauftrag geltend machen.

Anders verhält sich der Sachverhalt bei der Beförderung für Grundschüler bei Projekt- und Thementagen. An diesen nehmen jedoch keine Eltern teil. Die Schule sichert die Aufsicht ab und nimmt eine entsprechende Benotung der Schüler vor. Projekt- und Thementage sind Unterricht, so dass die notwendigen Fahrtkosten – entsprechend § 110, Absatz II, Punkt 5 des Brandenburgischen Schulgesetzes – finanziert werden. Die Schulen können hierfür die entsprechenden Anträge zur Finanzierung der Beförderung zu Unterrichtsorten außerhalb der Schule an den Fachbereich Bildung und Sport stellen. Nach Prüfung der Anträge stellt der Fachbereich den Schulen die erforderlichen Fahrausweise zur Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, die Schulleiter in den jährlichen Schulleitertagungen regelmäßig über diese Möglichkeit zu informieren.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten: -

Umsetzungszeitraum / Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? -

Grundlage der Umsetzung:

Tarif des Verkehrsverbunds Berlin-Brandenburg (VBB) sowie Drucksache 11/SVV/0324 „Bildungs- und Teilhabepaket nach dem SGB II und XII“ und § 110, Absatz II, Punkt 5 des Brandenburgischen Schulgesetzes

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

241000 5429100 „Aufwendungen für Schülerbeförderung, Schülerspeisen und sonstigen Aufwand für Schüler“



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 11 - Kulturstandort 'Archiv' erhalten

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Kulturstandort „Archiv“ wird dauerhaft erhalten. Der KIS wird beauftragt, das Gebäude soweit zu sanieren, dass der Brandschutz gesichert ist. Zwischen dem KIS und dem ARCHIV e.v. wird ein langfristiger Nutzungsvertrag abgeschlossen.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 11 >> 1039 Punkte

Dem Kulturstandort „ARCHIV“, in der Leipziger Straße 60, die Brandschutzsanierung bezahlen und den Kommunalen Immobilien Service beauftragen endlich langfristige Nutzungsverträge mit dem Archiv e.V. abzuschließen!

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **1039 Punkte** und erreichte damit **Platz 11**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Durch die Landeshauptstadt Potsdam wurden für die brandschutztechnische Sanierung des Gebäudes des Archiv e.V. in der Leipziger Straße im Jahr 2010 225.000 Euro zur Verfügung gestellt. Im ersten Quartal 2011 erfolgte die Genehmigung des Bauantrages. Dadurch ist die Voraussetzung gegeben, dass mit der brandschutztechnischen Sanierung des Gebäudes begonnen werden kann. Die letztendlich erteilte Baugenehmigung bildet die Grundlage für die dauerhafte Nutzung des Gebäudes in der Leipziger Straße 60 zu Zwecken des Archiv e.V. Weiterhin stellt die Landeshauptstadt Potsdam weitere 100.000 Euro im Jahr 2011 zur Verfügung.

Die Landeshauptstadt Potsdam wird auch weiterhin gemeinsam mit dem Archiv e.V. und der Arbeitsgruppe Jugend- und Soziokultur an der Umsetzung des Vorschlags arbeiten.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten:

Abhängig von der „Entwurfsunterlage-Bau“

Umsetzungszeitraum: Laufend

Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Ja

Grundlage der Umsetzung:

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

2840104.7818000 Einrichtungen Freier Träger, Zuschüsse und Investitionen

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:

Der Vorschlag befindet sich bereits in der Realisierung.



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 12 - Staudenhof erhalten und pflegen

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Staudenhof wird saniert und dauerhaft erhalten.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 12 >> 714 Punkte

Der einstmals sehr gelungene Staudenhof sollte wieder in Ordnung gebracht, richtig gepflegt und erhalten werden. Die Anlage ist ein Kleinod in Potsdams Innenstadt und passt sehr gut in das bestehende Architektur-Ensemble.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **714 Punkte** und erreichte damit **Platz 12**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Der Bereich Grünflächen wird bereits mit den kommenden Pflegegängen einen Großteil der unbestrittenen Missstände abstellen, sofern diese nicht unmittelbar in dem angrenzenden Baugeschehen begründet sind. Größere Schnittmaßnahmen, die der Anlage die fehlende Transparenz und Überschaubarkeit zurückgeben, erfolgen einschließlich diverser Nachpflanzungen in der kommenden Pflanzsaison.

Entsprechend den Zielen des Sanierungsgebiets „Potsdamer Mitte“ ist jedoch festzustellen, dass langfristig eine Überplanung des Staudenhofs vorgesehen wird.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten und Umsetzungszeitraum: Fortlaufend - Die Pflege erfolgt mit eigenen Arbeitskräften, die Kosten sind über das Gesamtbudget des Bereichs Grünflächen gedeckt.

Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Ja, im Bezug auf die Pflege der Grünanlage

Grundlage der Umsetzung: Pflegeauftrag des Bereiches 472

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:
5510000 / 5221100 - „Unterhaltung des sonst. Vermögens“



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 13 - Radweg zwischen Wetzlarer Straße und Stern erneuern

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Betriebsweg entlang der Heiztrasse zwischen Stern und Drewitz wird zu einem Radweg ausgebaut.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 13 >> 591 Punkte

Der Radweg entlang der Autobahnbrücke zwischen Stern und Schlaatz müsste dringend verbessert werden. Dieser Radweg von der Wetzlarer Straße (an Heiztrasse entlang) zum Stern wird von vielen Radfahrern genutzt und sollte dementsprechend ausgebaut werden.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **591 Punkte** und erreichte damit **Platz 13**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Bei dem betreffenden Weg handelt es sich um einen Wartungsweg für die Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP). Dieser befindet sich über weite Abschnitte im Privateigentum und ist daher kein offiziell gewidmeter Radweg. Kleinteilige Verbesserungsmaßnahmen wurden in der vergangenen Zeit durchgeführt. Für einen Ausbau des Weges muss die Landeshauptstadt Potsdam großflächig Eigentum erwerben. Eine Realisierung wird frühestens im Jahr 2013 für wahrscheinlich gehalten und ist abhängig davon, wann der Grunderwerb abgeschlossen ist. Außerdem ist ein nicht unerheblicher planerischer Vorlauf notwendig.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten:

Die Baukosten werden auf ca. 450.000 Euro geschätzt. Im Zuge der Prioritäten des Radverkehrskonzeptes sind in der Route C bisher für das alternative Teilstück am Baggersee nur 25.000 Euro eingestellt. Es muss entweder ein Beschluss gefasst werden, welche Maßnahmen aus dem Programm Fahrradinfrastruktur bzw. dem diesen zu Grunde liegenden Radverkehrskonzept nicht bzw. zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt werden sollen oder es müssen die Mehrkosten in der entsprechenden Haushaltsplanung für 2013 berücksichtigt werden.

Umsetzungszeitraum / Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Ja, frühestens 2014.

Grundlage der Umsetzung:

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung „Prioritäten Radwegenetz“ (DS 10/SVV/0928)

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:
5410023 „Gemeindestraßen, Verkehrsanlagen, RVK“

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:
Investitionsnummer: 094000140103



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 14 - Drei- bzw. Sechsmontaskarten im Nahverkehr anbieten

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die ViP GmbH anzuweisen, in den Winterhalbjahren Abonnementkarten mit einer Laufzeit von drei oder sechs Monaten anzubieten.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 14 >> 574 Punkte

Als Ergänzung zum Fahrradkonzept der Stadt Potsdam, wäre es sinnvoll für die Wintermonate ein ÖPNV-Abo mit 3 bzw. 6 Monaten Laufzeit anzubieten. Dann könnte es der Stadt gelingen, noch mehr Bürger zu animieren, mit dem Fahrrad und dem ÖPNV zu fahren.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **574 Punkte** und erreichte damit **Platz 14**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Halbjahresabonnements bzw. ähnliche Angebote mit kürzerer Laufzeit werden gegenwärtig nicht angeboten, da solche Tarifangebote das bestehende 12-Monats-Abonnement unterlaufen würden. Es gibt im Laufe des Jahres saisonbedingte Schwankungen bei den ÖPNV-Nutzern. So sind in den Wintermonaten entsprechend mehr Personen mit Bussen und Bahnen unterwegs. Zu diesen Verkaufsspitzen – und das zeigen die Verkaufsstatistiken im Verkehrsverbund Berlin / Brandenburg – werden zum größten Teil Einzelfahrausweise und Monatskarten erworben. Das Ziel ist es jedoch, die Fahrgäste ganzjährig an den ÖPNV zu binden. Aus diesem Grund wurden gerade in Potsdam diese Abonnements im Vergleich erheblich reduziert, um Kunden zu gewinnen. In Potsdam lohnt es sich bereits nach 17 Fahrten im Monat ein Abonnement abzuschließen. Mit der Einführung von Viertel- und Halbjahresabonnements würde der Kunde zudem zu Beginn z. B. des Winterhalbjahres jedes Jahr erneut vor eine Kaufentscheidung gestellt werden, ohne dass die Verkehrsunternehmen die Sicherheit haben, dass die Kunden sich wirklich an den ÖPNV binden.

Diese Forderung würde aus den genannten Gründen im Rahmen des Tarifverbundes Berlin-Brandenburg, dem alle öffentlichen Brandenburger und Berliner Verkehrsunternehmen angehören, keine Mehrheit finden.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten: Gegenwärtig nicht bezifferbar.

Umsetzungszeitraum / Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Nein

Grundlage der Umsetzung: -

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

5470002 5315000 „ÖPNV für mehrheitlich städtische Gesellschaften, Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen“ / 5470003 5315000 „ÖPNV für Stadtwerke Potsdam GmbH, Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen“



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 15 - Fußballplatz im Potsdamer Norden schaffen

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Im Potsdamer Norden (Bornstedter Feld) wird eine Sportanlage für den Schul- und Breitensport errichtet.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Planung hierfür im Juni 2012 vorzulegen.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 15 >> 550 Punkte

Die Bedingungen für den organisierten Breitensport im Potsdamer Norden, insbesondere im Bornstedter Feld, sind unzureichend. Die Sportanlage in der Kirschallee wird für den Schul-, Vereins- und Freizeitsport genutzt und ist völlig überlastet. Die Vereine können keine neuen Mitglieder aufnehmen, da die Sportanlagen fehlen. Auf Grund der stark steigenden Bevölkerungszahl im Stadtteil gibt es bei den Vereinen auch in den nächsten Jahren eine große Nachfrage vor allem im Kinder- und Jugendbereich. Dringend notwendig sind u.a. Rasen- und/oder Kunstrasenplätze, die für Training und Spielbetrieb geeignet sind, sowie entsprechende Sozialgebäude.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **550 Punkte** und erreichte damit **Platz 15**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Erholungs-, Spiel- und Freizeitanlagen im unmittelbaren Wohnbereich sind wesentliche Bestandteile einer Wohnungs- und Siedlungspolitik. Der Potsdamer Norden erreicht einen Versorgungsgrad mit ungedeckten Sportflächen von 66 %. Der Entwicklungsbereich Bornstedter Feld verfügt über 2,3ha ungedeckter Flächen für die Freizeit- und Sportnutzung. Mit dem Bau der Grundschule an der Pappelallee entsteht eine Sporthalle.

Der Volkspark ist weitestgehend ungeeignet für den Vereinssport, insbesondere für den wettkampforientierten Vereinssport / Fußball. Neben der Anlage in der Kirschallee wäre eine weitere in dem stark wachsenden Stadtteil sportfachlich wünschenswert, allerdings war und ist mittelfristig die Finanzierung auf Grund der angespannten, schwierigen Haushaltslage sowie anderer Prioritäten wie z.B. Schulsanierungen derzeit nicht darstellbar.

Ein vordringliches Ziel Potsdams ist der Wohnungsbau. Er soll zur Entlastung des angespannten Wohnungsmarktes dienen. Die Erlöse aus dem Verkauf von Wohnbauflächen werden von der Stadt für die Erstellung von Infrastruktur (Straßen, soziale Infrastruktur wie Schulen, Kitas und Jugendfreizeitheim) im Entwicklungsbereich Bornstedter Feld benötigt. Sollte ein weiterer Fußballplatz für den Vereinssport im Entwicklungsbereich Bornstedter Feld verortet werden, ist mit Wegbruch der städtischen Einnahmemöglichkeiten durch die Veräußerung von Wohnbauflächen die Finanzierung dieser Infrastruktur gefährdet.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten:

Ca. 2,4 Mio. Euro für Fußballplatz, Sportfunktionsgebäude, Grundstück

Umsetzungszeitraum / Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Nein

Grundlage der Umsetzung: -

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

Unterprodukt 4241000 „Sportstätten und Bäder“

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:

Die Bereitstellung einer entsprechenden Fläche im Potsdamer Norden wäre in Kooperation mit dem Entwicklungsträger Bornstedter Feld vorstellbar.



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 16 - Vier autofreie Sonntage im Jahr (je 8-21 Uhr)

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Landeshauptstadt Potsdam erklärt vier Sonntage pro Jahr als autofrei. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Stadtverordnetenversammlung bis zur Sitzung im März 2012 hierfür eine geeignetes Verfahren und geeignete Termine für das Jahr 2012 vorzuschlagen.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Platz 16 >> 547 Punkte

Es sollte vier autofreie Sonntage im Jahr, je von 8 bis 21 Uhr geben. Dies könnte für Strassenfeste und -aktionen und auch für touristische Angebote gezielt beworben und genutzt werden.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **547 Punkte** und erreichte damit **Platz 16**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Derartige Vorhaben sind durch die geltende Rechtsprechung als unverhältnismäßig eingestuft worden und somit nicht möglich.

Eine Sperrung einzelner Straßen bzw. Straßenabschnitte für die Durchführung von Festen wird bereits praktiziert.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten: Nicht abschätzbar.

Umsetzungszeitraum / Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Nein

Grundlage der Umsetzung: -

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

Es handelt sich bei verkehrsrechtlichen Anordnungen um komplexe Verfahren, für die Aufwendungen aus mehreren Kontengruppen (50 Personalaufwendungen, 52 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, 54 sonstige ordentliche Aufwendungen sowie 58 Aufwendungen für interne Leistungsbeziehungen) angesprochen werden. Eine genaue Bezifferung ist hier nicht möglich. Darüber hinaus sind sowohl in der Vorbereitung der Entscheidung als auch in der Umsetzung unterschiedliche Behörden und Fachbereiche beteiligt.

Da hier nur im Rahmen der Beantragung einer Veranstaltung die Sperrung einzelner Straßen oder Straßenabschnitte möglich ist, werden die durch die Verwaltung erbrachten Leistungen durch die Erhebung einer Gebühr abgedeckt. Diese Gebühr wird gegenüber dem Antragsteller erhoben und fließt dem Haushalt zu.

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:

Es ist lediglich eine Sperrung einzelner Straßen oder Straßenzüge aufgrund von Veranstaltungen nach entsprechender Erlaubnis möglich.



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 17 - Sicherheit am Überweg Geschwister-Scholl-Str. (Nähe Kita Tausendfüßler)

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Tempo-30-Zone vor dem Fußgängerübergang in der Geschwister-Scholl-Straße zwischen Kastanienallee und Werderscher Weg (vor der KITA Tausendfüßler) wird ausgeweitet.

Darüber hinaus wird durch geeignete bauliche Maßnahmen und zusätzliche Beschilderung und Beleuchtung gewährleistet, dass der Fußgängerüberweg von Autofahrern frühzeitig bemerkt wird.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 17 >> 541 Punkte

Die AWO-Kita Tausendfüßler liegt an der Geschwister-Scholl-Straße 52a, etwas abseits der Straße. In Höhe des Eingangs zur Kita gibt es einen Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) und für diesen Bereich ist eine Tempo-30-Zone von 6 bis 17 Uhr eingerichtet. Trotz eines Achtung-Kinder-Schildes und der Tempo-30-Zone fahren zu viele Autofahrer zu schnell an dieser Stelle und zu viele Autofahrer bemerken den Zebrastreifen häufig zu spät. Das führt sehr oft dazu, dass Eltern und Kinder bereits auf dem Überweg sind, aber Autos nicht anhalten. Zudem passiert es auch sehr häufig, dass Autos, die an dem Überweg vorschriftsmäßig halten, von drängelnden Autos überholt werden - das sind sehr gefährliche Situationen, die etliche Eltern bereits erlebt haben. Deshalb haben wir Eltern bereits an die Stadtverwaltung geschrieben und gebeten, die Tempo-30-Zone auszuweiten und Maßnahmen zu ergreifen, die den Zebrastreifen besser und früher sichtbar machen. Möglich wäre eine Überkopf-Aufhängung mit Beleuchtung über dem Zebrastreifen, um mehr Aufmerksamkeit zu schaffen. Mein Vorschlag ist, eine solche Aufhängung so schnell wie möglich anzubringen, damit auch im Winter durch Beleuchtung mehr Sichtbarkeit erzeugt wird. Und zudem schlage ich vor, nicht nur ein rot-weißes Achtung-Kinder-Schild dort anzubringen, sondern ein Straßenbanner aufzuspannen, das auf die Kita in diesem Bereich aufmerksam macht. Immerhin sind es 140 Kinder, die dort jeden Tag hingebbracht und abgeholt werden. Es muss deutlich werden, dass an dieser Stelle eine Kita steht und viele Kinder die Straßen vor allem morgens und nachmittags queren.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **541 Punkte** und erreichte damit **Platz 17**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Unter der Drucksache 11/SVV/0421 hat die Stadtverordnetenversammlung bereits im Mai 2011 einen ähnlichen Antrag an die Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam gerichtet.

Im Rahmen einer speziell auch diesen Fußgängerweg betrachtenden Verkehrsschau - unter Teilnahme von Mitarbeitern der einzubeziehenden Fachämter der Stadtverwaltung und dem Polizeipräsidium Potsdam - wurden Maßnahmen getroffen, welche die ungehinderte Querungssicherheit am Fußgängerüberweg noch erhöhen. So wurde die Markierung des Fußgängerüberweges erneuert und die Verkehrszeichen ausgetauscht. Das Tempo-30-Schild und

das Schild „Achtung Kinder“ wurden auf einem Pfosten kombiniert, um die Begründung der Geschwindigkeitsbegrenzung zu verdeutlichen.

In unmittelbarer Nähe zum Fußgängerüberweg befinden sich jeweils in beiden Fahrtrichtungen Straßenlaternen. Diese sorgen für eine vollkommene Ausleuchtung, damit Fußgänger auch bei Dunkelheit oder regennasser Fahrbahn, auf dem Fußgängerüberweg und an den Warteflächen am Straßenrand deutlich erkennbar sind.

Eine zeitliche Ausdehnung der Tempo-30-Zone über 17 Uhr hinaus ist nicht möglich, da kein straßenverkehrsrechtlicher Grund vorliegt. Dafür müsste sich in der Zeit zwischen 17 und 18 Uhr eine Gefahrenlage widerspiegeln bzw. ein erhöhter Querungsbedarf bestehen. Über mehrere Tage hinweg durchgeführte spezielle Beobachtungen in benannter Zeit haben ergeben, dass der Spitzenwert von querenden Fußgängern bei lediglich sechs Querungswilligen liegt. Die Anzahl rechtfertigt nicht die Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h auf 30 km/h. Die Geschwindigkeitsreduzierung bezieht sich zudem nicht zwingend auf die tatsächlichen Öffnungszeiten der Einrichtung, sondern einer über das übliche Maß hinausgehenden Gefährdung bestimmter Verkehrsteilnehmer.

Im Ergebnis wurde festgestellt, dass der betreffende Fußgängerüberweg gemäß der Straßenverkehrsordnung den gesetzlichen Vorschriften in vollem Umfang entspricht. Die Fahrzeugführer werden durch das Gefahrenzeichen in Kombination mit der Herabsetzung der Geschwindigkeit für querende Kinder vollumfänglich sensibilisiert. Die angeführten Punkte und die damit ausgedrückten subjektiven Sicherheitsbedenken begründen nicht die Anordnung weiterer bzw. die Verschärfung bestehender Verkehrsverbote oder -beschränkungen. Im Vergleich zu anderen Fußgängerüberwegen im Potsdamer Stadtgebiet, ist der betreffende einer der seit vielen Jahren existierenden mit sehr hoher (und vieler Orts wünschenswerter) Akzeptanz bei den Fahrzeugführern.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten: Die Verkehrsschau für die Fußgängerüberwege fand am 31.3.2010 statt. Die Markierungs- und Beschilderungsarbeiten, die im Ergebnis dessen notwendig waren, wurden im Mai 2010 beauftragt. Am 15.7.2010 wurden die Beschilderungs- und Markierungsarbeiten am Fußgängerüberweg ausgeführt: 1.325 Euro.

Umsetzungszeitraum / Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Ja, umgesetzt im Sommer 2011.

Grundlage der Umsetzung: StVO

(Prüfung: Siehe Drucksache 11/SVV/0421 „Mehr Sicherheit für Kinder und Eltern vor der AWO-Kita in der Geschwister-Scholl-Straße“)

>> Aktualisierung vom Oktober 2011:

Durch die vorhandene Abpollerung des Seitenstreifens im unmittelbaren Umfeld des Fußgängerweges wird die Erkennbarkeit zusätzlich unterstützt. Auch der regelmäßige Einsatz von Geräten zur Überwachung der Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung -sowohl im restriktiven als auch im präventiven Bereich- tragen zur Verkehrssicherheit in diesem Bereich bei.

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

Es handelt sich bei verkehrsrechtlichen Anordnungen um komplexe Verfahren, für die Aufwendungen aus mehreren Kontengruppen (50 Personalaufwendungen, 52 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, 54 sonstige ordentliche Aufwendungen sowie 58 Aufwendungen für interne Leistungsbeziehungen) angesprochen werden. Eine genaue Bezifferung ist hier nicht möglich. Darüber hinaus sind sowohl in der Vorbereitung der Entscheidung als auch in der Umsetzung unterschiedliche Behörden und Fachbereiche beteiligt.

Für die Umsetzung der Anordnung zur Aufstellung von Verkehrszeichen entstehen dann abschließend im Fachbereich 47 Grün- und Verkehrsflächen nochmals Aufwendungen.

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:

Mögliche Umsetzungsmaßnahmen sind ausgeschöpft.



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 18 - Ankauf der Groß-Glienicker Seehälfte

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die auf Potsdamer Stadtgebiet liegende Hälfte des Groß Glienicker Sees wird von der LH Potsdam käuflich erworben.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Platz 18 >> 506 Punkte (DS ...)

Die sich im Besitz der BImA befindlichen Seehälfte des Groß Glienicker See ist durch die Stadt zu erwerben.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **506 Punkte** und erreichte damit **Platz 18**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Ergänzung:

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) ist Eigentümerin des Potsdamer Teils des Groß Glienicker Sees, der bis 1990 Grenzgebiet war. Die Bundesanstalt beabsichtigt, die in ihrem Besitz stehenden Gewässer laut gesetzlicher Vorgaben zu verkaufen, sofern diese nicht als Bestandteil des „Nationalen Naturerbes“ auf das Land Brandenburg übertragen werden. Daneben verhandelt die Bundesregierung derzeit mit den ostdeutschen Bundesländern über die Zukunft der im Bundesbesitz stehenden und für die Bundeswasserstraßen nicht mehr benötigten Gewässer. Für diese Zeit werden keine weiteren Veräußerungen der Bundesanstalt erwartet. Der Landeshauptstadt Potsdam sind keine Bestrebungen der BImA bekannt, den See kurzfristig zu veräußern.

Bei bestehendem Interesse wird die Landeshauptstadt Potsdam vor Beginn von Verhandlungen mit Dritten beteiligt.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten: Nicht ermittelt.

Umsetzungszeitraum / Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Nein

Grundlage der Umsetzung: -

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

Derzeitig nicht benennbar.

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:

Eine Realisierung wird nicht befürwortet, da der Landeshauptstadt Potsdam keine Bestrebungen der BImA bekannt sind, den See kurzfristig zu veräußern.



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger'
Platz 19 - Sichere Schulweg zur Regenbogenschule Fahrland

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der
Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Zwischen der Kreuzung Gartenstraße/Döberitzer Straße und der Regenbogenschule in der Ketziner Straße wird unverzüglich ein kombinierter Rad- und Fußweg gebaut.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 19 >> 435 Punkte

Von den Wohngebieten „Eisbergstücke“ und „Am Königsweg“ in Fahrland fehlt ein sicherer Schulweg zur Regenbogenschule. Entweder müssen die Kinder als Umweg einen teilweise nur ca. 60cm breiten Gehweg neben einer vielbefahrenen Straße nutzen oder illegal ein Feld überqueren. Neben diesem Feld sollte in Verlängerung der Gartenstraße zur Regenbogenschule an der Ketziner Straße ein Geh- und Radweg errichtet werden.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **435 Punkte** und erreichte damit **Platz 19**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Ergänzung:

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Dieser Vorschlag wurde bereits im Rahmen des Radverkehrskonzepts für die neuen Ortsteile und im Rahmen des Schulwegesicherungskonzeptes untersucht. Demnach sind planungsrechtliche Fragen zu klären, da bisher kein Baurecht besteht. Zudem ist vor Beginn der Maßnahme der Grunderwerb notwendig.

Eine erste konzeptionelle Planung wurde aufgestellt, in deren Ergebnis die voraussichtlichen Grobkosten ermittelt wurden.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten: Ca. 88.800 Euro (Baukosten inkl. Planung und Beleuchtung, ohne Grunderwerb)

Umsetzungszeitraum / Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Nein

Grundlage der Umsetzung: -

>> Aktualisierung Oktober 2011:

Im Zuge des Bebauungsplanverfahrens „Am Friedhof“ Fahrland wird die Errichtung bzw. Unterbringung eines entsprechenden Geh- und Radweges geprüft werden. Zum jetzigen Zeitpunkt ist im städtebaulichen Konzept zu diesem Bebauungsplan eine fußläufige und sichere Verbindung zur Regenbogenschule Fahrland angedacht.

Die Verwaltung wird die Einordnung des genannten Bebauungsplanverfahrens in die Prioritätenstufe 11 der Verbindlichen Bauleitplanung vorschlagen. Die Stadtverordnetenversammlung wird über eine entsprechende Beschlussvorlage der Verwaltung zur Prioritätenfestlegung 2011/2012 entscheiden.

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

5410003 „Gemeindestraßen, Straßenverkehrsanlagen“

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:

Investorenfinanzierter B-Plan



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger'
Platz 20 - Einführung eines vegetarischen Wochentages

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der
Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Landeshauptstadt Potsdam führt einen vegetarischen Wochentag ein. Am vegetarischen Wochentag bieten alle öffentlichen Kantinen und Verpflegungseinrichtungen für Schulen, KITA, Krankenhäuser, Altenheime usw. ausschließlich vegetarische Speisen an.

Andere Restaurants und Essensversorger werden aufgerufen, sich dem vegetarischen Wochentag anzuschließen.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 20 >> 369 Punkte

Ich schlage vor, in Potsdam einen vegetarischen Wochentag einzuführen. An diesem Tag sollte in den Verpflegungseinrichtungen städtischer Schulen, Kindergärten, Krankenhäuser, Altenheime oder der Stadtverwaltung ein größeres oder sogar vollständig vegetarisches Angebot zur Verfügung gestellt werden. Gleichzeitig sollte über die Vorzüge einer fleischfreien Ernährung hingewiesen und mittels einer Kampagne versucht werden, weitere Kantinen und Restaurants mit einzubeziehen. Schon andere Städte wie Gent, Sao Paulo und Bremen haben erfolgreich einen solchen „Veggie-Tag“ eingeführt.

Wenn sich Potsdam als „Klimastadt“ etablieren möchte, genügt das PIK (Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung) nicht allein. Folgende Gründe sprechen für eine fleischfreie Ernährung: *Für die Umwelt* - Die Erzeugung tierischer Lebensmittel bringt negative Konsequenzen für die Umwelt mit sich. 18% der weltweiten Treibhausgase sind auf die Produktion von Fleisch, Fisch und Milch zurückzuführen – mehr als alle Transport- und Verkehrsabgase zusammen. Wenn jede Stadt in Deutschland in ihren Gemeinschaftsküchen einen Veggie-Tag einführen würde, könnten mehr Treibhausgase eingespart werden, als wenn 6 Millionen Autos von der Straße verschwänden! *Für die Gesundheit* - In Deutschland werden zu wenig Obst und Gemüse und stattdessen zu viele tierische Produkte gegessen. Die hohe Zufuhr an tierischen Fetten trägt zu vielen chronischen Krankheiten wie Übergewicht, Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes mellitus und Krebs bei. Eine vegetarische Kost dagegen ist reich an Obst und Gemüse und deshalb nicht nur gesünder, sondern auch lecker und abwechslungsreich. *Für andere Menschen* - Die Herstellung von Fleisch ist ineffizient und verschwendet Ressourcen. Ein Großteil der weltweiten Getreide- und Sojaproduktion wird als Tierfutter verwendet, während gleichzeitig etwa eine Milliarde Menschen auf der Welt an Hunger leiden.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **369 Punkte** und erreichte damit **Platz 20**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Eine gesunde Ernährung wird grundsätzlich von der Landeshauptstadt Potsdam unterstützt, auch die angeführten Gründe aus Klimaschutzsicht (regionale Erzeugung, weniger Fleisch = weniger CO₂) sind nicht von der Hand zu weisen und werden daher von der Landeshauptstadt befürwortet.

Viele Kantinenbetreiber oder Caterer bieten bereits vegetarisches Essen an. Betreiber von Gemeinschaftseinrichtungen, insbesondere die Universität Potsdam, aber auch die Caterer für das Schul- und Kindertagesstättenessen haben sich bereits darauf eingestellt und bieten bei der Auswahl der Speisen mindestens ein vegetarisches Menü an. Aus Sicht der Landeshauptstadt ist die Umsetzung bereits sehr weit.

Die Teilnahme an einem vegetarischen Tag kann und sollte durch die Bürgerinnen und Bürgern freiwillig geschehen. Daher kann die Umsetzung nur durch eine spezielle Marketing-Kampagne geschehen.

Aus gesundheitlicher Sicht wirkt sich ein vegetarischer Wochentag nicht effektiv auf die Gesundheit eines Menschen aus. Viel wichtiger erscheint dann eher, freiwillig auf die bestehenden täglichen vegetarischen Wahlessen in den öffentlichen Einrichtungen zurückzugreifen.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten:

Nicht ermittelt. Kosten einer Werbekampagne durch eine externe Begleitung sind je nach Größe und Umfang der Kampagne zu ermitteln.

Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Nein

Umsetzungszeitraum / Grundlage der Umsetzung: -

>> Vorschlag betrifft folgendes Produktkonto:

Benennung eines Kontos derzeit nicht möglich

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:

Konkrete Handlungsoptionen können derzeit noch nicht benannt werden, da zunächst die Umsetzung eines solchen Projektes/solcher Kampagne geklärt werden muss. Entscheidend ist dabei die Größe dieser Kampagne.



öffentlich

Betreff:

Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 21 - 'Westkurve' als Begegnungsort an der Hans-Sachs-Straße planen

Einreicher: Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Erstellungsdatum 24.10.2011

Eingang 902: 24.10.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Sportplatz an der Hans-Sachs-Straße (WESTKURVE) wird saniert und mit einem modernen Tennenbelag ausgestattet.

Der Platz ist von der Landeshauptstadt Potsdam zu warten.

Bei Planung und Sanierung ist davon auszugehen, dass der Sportplatz als öffentlicher Begegnungsort betrieben werden soll.

gez. Schüler

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Platz 21 >> 369 Punkte

Der Sportplatz an der Hans-Sachs-Straße (WESTKURVE) wird mit einem modernen TENNENBELAG saniert. Die Pflege und Wartung ist in der Folge abzusichern. Begründung: Der Spiel- und Sportplatz an der Hans-Sachs-Straße hat über die letzten Jahre eine zunehmende Bedeutung und Akzeptanz als Begegnungsort im Stadtteil gefunden. Dank der kontinuierlichen Aktivitäten der Bewohner, die von der Bürgerinitiative WESTKURVE koordiniert werden, wurden deutlich sichtbare Verbesserungen im Spielplatzbereich (mit Unterstützung des Grünflächenamtes) erreicht. Bei der Sanierung der Sportfläche muss der gesamte Platz als öffentlicher Begegnungsort berücksichtigt werden. Schulsportnutzung und Freizeitnutzung stehen in keinem Gegensatz. Die Identifikation der Nutzer mit dem Platz sichert die Erhaltung. Angesichts der vorrangigen Nutzung des Hauptsportfeldes zum Fußballspielen kann dieser Bereich nicht mit einem Kunststoffbelag saniert werden.

Begründung:

Der Vorschlag wurde im Bürgerhaushalt 2012 der Landeshauptstadt Potsdam eingereicht. Der Vorschlag erhielt von den Potsdamerinnen und Potsdamern bei der abschließenden Votierung insgesamt **369 Punkte** und erreichte damit **Platz 20/21**. Er wurde unter dieser Nummer in die "Top 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger" aufgenommen und am 2. November 2011 der Stadtverordnetenversammlung übergeben. Das Beteiligungskonzept sieht vor, dass im Rahmen der Gremien ein Votum abgegeben wird. Dabei können die Vorschläge in den Fraktionen und Ortsbeiräten erörtert werden. Entscheidungskategorien sind „Annahme“, „Bereits in Umsetzung“, „Prüfauftrag“ oder „Ablehnung“.

Einschätzung der Landeshauptstadt Potsdam:

Der Sanierungsbedarf des Sportplatzes Hans-Sachs-Straße ist unstrittig. Im Zusammenhang mit der Sportanlagen-sanierungsplanung und der Auswahl eines geeigneten Sportbodenbelages haben die Stadt und der Kommunale Immobilienservice mehrere Beratungen und Besichtigungstouren ähnlicher Sportanlagen durchgeführt. Es haben Vertreter der Gerhart-Hauptmann-Grundschule, der Käthe-Kollwitz-Oberschule und der Bürgerinitiative Westkurve teilgenommen. Unter anderem wurden der Sportplatz der Voltaire-Gesamtschule, der Turbine-Sportplatz und die Sportanlage Zum Jagenstein besucht.

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 27. Juni 2011 die Ausführung als Tennenfläche beschlossen.

Kosten der Umsetzung / Folgekosten: Ca. 300.000 Euro

Umsetzungszeitraum / Wird der Vorschlag bereits umgesetzt oder ist die Umsetzung bereits vorgesehen? Ja, bis 2012

Grundlage der Umsetzung:

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung (Drucksache 11/SVV/0444)

>> Realisierungsvorschlag der Landeshauptstadt Potsdam:

Der Vorschlag befindet sich bereits in der Realisierung.



öffentlich

Betreff:

Vermarktung städtischer Liegenschaften

Einreicher: Fraktion BürgerBündnis

Erstellungsdatum 21.11.2011

Eingang 902: 12.12.11

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
25.01.2012	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, jeweils mit dem Entwurf zum Haushalt eine detaillierte Vorschau für die konkreten Grundstücksverkäufe inkl. Vermarktungsstrategien für die nächsten 3 Jahre vorzulegen.

gez. Bankwitz
Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Beim Verkauf der Grundstücke am Bertiniweg ist festzustellen, dass eine bessere Vermarktungsstrategie der städtischen Grundstücke zu Mehreinnahmen für den städtischen Haushalt geführt hätte. Um solche Pannen in Zukunft zu vermeiden wird oben genannter Beschluss gefasst werden.



öffentlich

Betreff: Ein Stadtfest für Potsdam

Einreicher: Fraktionen FDP, Potsdamer Demokraten

Erstellungsdatum 10.01.2012

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
25.01.2012	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Ab dem Jahr 2013 wird es in Potsdam ein Stadtfest geben. Das Stadtfest wird als Bürgerfest ausgerichtet. Das geplante Stadtfest soll in seiner Gestaltung folgende Aspekte berücksichtigen:

- Sämtliche Potsdamer Unternehmen haben die Möglichkeit, sich an diesem Bürgerfest zu beteiligen.
- Die Potsdamer Verbände und ehrenamtlichen Vereine sind einzubinden.
- Das Budget für die Ausgaben der Landeshauptstadt Potsdam sowie der städtischen Betriebe werden gedeckelt.

Die Landeshauptstadt Potsdam präsentiert sich dabei als lebendige attraktive und weltoffene Stadt in der ihre Bürgerinnen und Bürger zusammen mit Gästen fröhlich und herzlich feiern können.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zur Septembersitzung der Stadtverordnetenversammlung ein Konzept zur Umsetzung vorzulegen.

gez. J. von der Osten-Sacken
Fraktionsvorsitzender FDP-Fraktion

P. Schultheiß
Fraktionsvorsitzender Fraktion Potsdamer Demokraten

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Das Stadtfest bekommt mit der neuen Gestaltung einen neuen Charakter.

Das bisherige Stadtwerkefest wurde im wesentlichen durch die Kunden der Stadtwerke Potsdam bezahlt. Dabei lag der Fokus auf einem breiten Musikangebot, welches innerhalb von drei Tagen präsentiert wurde.

Ziel dieses Antrages ist, ganz Potsdam auch im Rahmen der Bürgerbeteiligung in ein gemeinsames Fest einzubinden. Mit Angeboten für alle Potsdamer soll ein Fest auf die Beine gestellt werden, bei dem Potsdamer Unternehmen und Vereine die Möglichkeit haben sich zu präsentieren und mit dem wir uns als Potsdamer identifizieren können.

Erfolgreiche Beispiele sind Dresden, Regensburg, Paderborn (Libori), „Rhein in Flammen“ und Köln.

Die Finanzierung soll transparent und nachvollziehbar erfolgen.

Nicht anwesend sind:

sachkundige Einwohner

Frau Anke Lehmann	Die Andere	nicht anwesend
Frau Hannelore Mehls	Behindertenbeirat	entschuldigt
Herr Dr. Reinhard Stark		entschuldigt

Schriftführer/in:

Herr Jeske, Mathias

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung

- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des
öffentlichen Teils der Sitzung vom 11.01.2012 / Feststellung der öffentlichen
Tagesordnung

- 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
 - 3.1 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012
Vorlage: 11/SVV/0906
Der Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen
 - 3.2 Haushaltssicherungskonzept 2012 - 2015
Vorlage: 11/SVV/0948
Der Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen
 - 3.3 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes KIS für das Wirtschaftsjahr 2012
Vorlage: 11/SVV/0949
Der Oberbürgermeister, KIS
 - 3.4 Eckwertebeschluss für die Planung des Haushaltsjahres 2013
Vorlage: 11/SVV/0907
Der Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen
 - 3.5 Seebühne des Hans Otto Theaters
Vorlage: 11/SVV/0784
Fraktion DIE LINKE
 - 3.6 Neubau einer Skaterhalle
Vorlage: 12/SVV/0036
Fraktion Die Andere
 - 3.7 Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst)
2012

Vorlage: 12/SVV/0136

Der Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit

- 3.8 Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012
Vorlage: 12/SVV/0137
Der Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit
- 3.9 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 1 - Tierheim endlich bauen
Vorlage: 11/SVV/0815
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.10 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 2 - Sanierung Schwimmhalle Brauhausberg
Vorlage: 11/SVV/0816
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.11 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 3 - Sport- und Freizeitflächen 'NowaWiese'
Vorlage: 11/SVV/0817
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.12 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 4 - Konzept zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum
Vorlage: 11/SVV/0818
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.13 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 5 - Mehr Sauberkeit in der Stadt (Abfallbehälter)
Vorlage: 11/SVV/0819
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.14 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 6 - Kein Stadtgeld für Wiederaufbau der Garnisonkirche
Vorlage: 11/SVV/0820
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.15 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 7 - Besserer Betreuungsschlüssel für Kitas
Vorlage: 11/SVV/0821
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.16 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 8 - 100% Strom aus erneuerb. Energien / Neubau von Anlagen
Vorlage: 11/SVV/0822
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.17 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 9 - Buslinie 693 wieder durchgängig bis Johannes-Kepler-Platz
Vorlage: 11/SVV/0823
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.18 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 10 - Kostenloser Nahverkehr bei Ausflügen von Schulen und Kitas
Vorlage: 11/SVV/0824
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.19 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 11 - Kulturstandort 'Archiv' erhalten
Vorlage: 11/SVV/0825

- Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.20 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 12 - Staudenhof erhalten und pflegen
Vorlage: 11/SVV/0826
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.21 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 13 - Radweg zwischen Wetzlarer Straße und Stern erneuern
Vorlage: 11/SVV/0827
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.22 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 14 - Drei- bzw. Sechsmontatskarten im Nahverkehr anbieten
Vorlage: 11/SVV/0828
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.23 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 15 - Fußballplatz im Potsdamer Norden schaffen
Vorlage: 11/SVV/0829
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.24 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 16 - Vier autofreie Sonntage im Jahr (je 8-21 Uhr)
Vorlage: 11/SVV/0830
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.25 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 17 - Sicherheit am Überweg Geschwister-Scholl-Str. (Nähe Kita Tausendfüßler)
Vorlage: 11/SVV/0831
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.26 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 18 - Ankauf der Groß-Glienicker Seehälfte
Vorlage: 11/SVV/0832
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat Groß Glienicke
- 3.27 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 19 - Sichere Schulweg zur Regenbogenschule Fahrland
Vorlage: 11/SVV/0833
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat Fahrland
- 3.28 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 20 - Einführung eines vegetarischen Wochentages
Vorlage: 11/SVV/0834
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.29 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 21 - 'Westkurve' als Begegnungsort an der Hans-Sachs-Straße planen
Vorlage: 11/SVV/0835
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Werksausschuss KIS
- 3.30 Vermarktung städtischer Liegenschaften
Vorlage: 11/SVV/0920
Fraktion BürgerBündnis
- 3.31 Ein Stadtfest für Potsdam

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Dr. Wegewitz begrüßt die Ausschussmitglieder, Vertreter der Verwaltung und Gäste zur 34. Sitzung des Ausschusses für Finanzen. Weiterhin begrüßt er als neue Mitglieder des Ausschusses Herrn Schubert (Neubesetzung für Frau Knoblich) und Herrn Krämer (Neubesetzungen für Herrn Waschkuhn).

zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 11.01.2012 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Dr. Wegewitz stellt die Beschlussfähigkeit sowie ordnungsgemäße Ladung fest. Zu Beginn der Sitzung sind alle 7 Ausschussmitglieder anwesend.

Auf Grund der aktuellen Diskussionen zum Haushalt 2012 möchte Herr Dr. Wegewitz die Voten zu den Tagesordnungspunkten 3.1 – 3.4 erst in der nächsten Sitzung behandeln und daher zurückstellen lassen. Des Weiteren gibt er zur Kenntnis, dass der Tagesordnungspunkt 3.30 von der Fraktion BürgerBündnis bereits zurückgezogen wurde und er deshalb nicht behandelt werden muss.

Die geänderte Tagesordnung des öffentlichen Teils wird mit 6 JA-Stimmen und 1 Stimmenenthaltung bestätigt.

Herr Dr. Wegewitz fragt nach Einwänden gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 11.01.2012.

Da keine Einwände geäußert werden, wird die Niederschrift mit 3 JA-Stimmen, 2 NEIN-Stimmen und 2 Stimmenenthaltung bestätigt.

zu 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 3.1 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012

Vorlage: 11/SVV/0906

Der Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen

Die Vorlage wurde zurückgestellt, siehe Tagesordnungspunkt 2.

zu 3.2 Haushaltssicherungskonzept 2012 - 2015

Vorlage: 11/SVV/0948

Der Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen

Die Vorlage wurde zurückgestellt, siehe Tagesordnungspunkt 2.

zu 3.3 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes KIS für das Wirtschaftsjahr 2012

Vorlage: 11/SVV/0949

Der Oberbürgermeister, KIS

Die Vorlage wurde zurückgestellt, siehe Tagesordnungspunkt 2.

zu 3.4 Eckwertebeschluss für die Planung des Haushaltsjahres 2013

Vorlage: 11/SVV/0907

Der Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen

Die Vorlage wurde zurückgestellt, siehe Tagesordnungspunkt 2.

zu 3.5 Seebühne des Hans Otto Theaters

Vorlage: 11/SVV/0784

Fraktion DIE LINKE

Herr Kaminski stellt den Geschäftsordnungsantrag, den Tagesordnungspunkt 3.5 zurück zustellen, da dieser Bestandteil der Änderungsliste der Fraktion DIE LINKE zum Haushalt 2012 ist.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

zu 3.6 Neubau einer Skaterhalle

Vorlage: 12/SVV/0036

Fraktion Die Andere

Herr Exner informiert darüber, dass zurzeit keine finanzielle Realisierung möglich ist, da der Haushalt bereits überreizt ist und auch Herr Schultheiß tendiert zur Ablehnung des Antrages, da die Haushaltssituation negativ belastet würde.

Herr Kaminski möchte jedoch über den Antrag abstimmen.

Herr Schubert sieht in dem Antrag keine Zuständigkeit des Ausschusses für Finanzen, da hier lediglich eine Prüfung von Standorten und Kosten gefordert wird und stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Nichtbefassung im Ausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 4

Ablehnung: 1

Stimmenthaltung: 2

zu 3.7 Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012

Vorlage: 12/SVV/0136

Der Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit

Frau Kluge vom Fachbereich 32 – Ordnung und Sicherheit – erläutert auf Anfrage den Cottbusser Gerichtsbeschluss und anschließend die Vorlage Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

zu 3.8 Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012

Vorlage: 12/SVV/0137

Der Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit

Frau Kluge vom Fachbereich 32 – Ordnung und Sicherheit – informiert über eine, noch vorzunehmende, redaktionelle Änderung.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

zu 3.9 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 1 - Tierheim endlich bauen

Vorlage: 11/SVV/0815

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Schultheiß unterstützt den Antrag.

Herr Heinzel stellt einen Geschäftsordnungsantrag den Antrag zurückzustellen bis die Frage nach dem Standort geklärt ist.

Herr Exner stellt die Option, nur den ersten Satz des Antrages abzustimmen.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag auf Zurückstellung:

Zustimmung: 5

Ablehnung: 2

Stimmenthaltung: 0

zu 3.10 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 2 - Sanierung Schwimmhalle Brauhausberg

Vorlage: 11/SVV/0816

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Schubert stellt den Geschäftsordnungsantrag, den Antrag zurückzustellen, da das Werkstattverfahren noch läuft.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag auf Zurückstellung:

Zustimmung: 5

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 2

zu 3.11 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 3 - Sport- und Freizeitflächen 'NowaWiese'

Vorlage: 11/SVV/0817

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Frau Müller fragt nach der Finanzierungssumme, ob die im Haushalt eingestellten 250 T€ ausreichen?

Herr Exner begründet kurz und bestätigt die Summe für einen Teil des Antrages.

Herr Schubert findet das geforderte Gesamtprojekt finanziell zu groß, jedoch den Bolzplatz in Ordnung.

Herr Kaminski verweist auf das Votum vom Bildungsausschuss und dessen Änderung.

Herr Schubert findet dieses Votum finanziell nicht tragbar.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 2

Ablehnung: 5

Stimmenthaltung: 0

**zu 3.12 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 4 - Konzept zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum
Vorlage: 11/SVV/0818**

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Da es keine Wortmeldung gibt, stellt Herr Dr. Wegewitz den Antrag zur Abstimmung.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die LHP erarbeitet ein Konzept zur Bereitstellung bezahlbaren Wohnraums und ein Programm zur Vermeidung der fortschreitenden Gentrifizierung.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 1

**zu 3.13 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 5 - Mehr Sauberkeit in der Stadt (Abfallbehälter)
Vorlage: 11/SVV/0819**

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Heinzel und Herr Becker regen an, dem Votum des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung zu folgen und den Antrag in einen Prüfantrag umzuformulieren.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Zur **Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie zur Verbesserung der Sauberkeit im öffentlichen Raum werden zusätzliche Papierkörbe bzw. Abfallbehälter aufgestellt werden können.** Das soll insbesondere an Haltestellen des ÖPNV und im Gebiet des Hauptbahnhofs erfolgen. **Es ist weiterhin zu prüfen, ob der Der Bereich Sicherheit und Ordnung wird personell verstärkt werden sollte,** um Ordnung und Sauberkeit in Potsdam besser zu gewährleisten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

**zu 3.14 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 6 - Kein Stadtgeld für Wiederaufbau der Garnisonkirche
Vorlage: 11/SVV/0820**

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Schubert fragt nach der bereits bestehenden Beschlussfassung zu diesem Thema.

Herr Kaminski bestätigt die bereits gefassten Beschlüsse, möchte aber um den

Bürgerhaushalt eine stärkere Bedeutsamkeit zu geben, über diesen abzustimmen, da er ja dem Beschluss der Stadtverordneten entspricht.

Frau Müller schließt sich dem an.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Landeshauptstadt Potsdam wird den Wiederaufbau der Garnisonkirche weder mit öffentlichen Geldern, noch durch eigene Leistung oder anders mittelbar fördern.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 3

Ablehnung: 1

Stimmenthaltung: 3

**zu 3.15 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 7 - Besserer Betreuungsschlüssel für Kitas
Vorlage: 11/SVV/0821**

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Exner betont, dass er die Zuständigkeit beim Land sieht und es für die Landeshauptstadt Potsdam eine zusätzliche freiwillige Leistung ist, welche sehr kostenintensiv zu Buche schlägt.

Herr Schultheiß stützt diese Meinung. Er möchte auch die Kitaplätze stärken, sieht dafür jedoch zurzeit keine finanziellen Mittel.

Frau Müller möchte sich gerne dem Votum des Jugendhilfeausschusses und dessen Ergänzung anschließen.

Herr Heinzl möchte diesen Antrag nur zur Kenntnis nehmen.

Herr Stab möchte diesen Antrag abgestimmt wissen und tendiert zur Ablehnung, da finanzielle Mittel dafür nicht zur Verfügung stehen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 0

Ablehnung: 6

Stimmenthaltung: 1

zu 3.16 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 8 - 100% Strom aus erneuerb. Energien / Neubau von Anlagen

Vorlage: 11/SVV/0822

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Exner würde die zwei Absätze des Antrages gerne getrennt abstimmen.

Herr Becker findet Maßnahmen zur Verbesserung des Klima super, jedoch sollte man sich Gedanken machen, ob es

1. bis 2050 überhaupt realisierbar sei, Energie zu 100 % aus Ökostrom herzustellen und

2. findet er diesen Antrag sehr auf die Gewinnung aus Solarzellen ausgerichtet, da es ja noch mehr Möglichkeiten gibt, Ökostrom zu erzeugen.

Herr Schubert wirbt für die Änderung aus dem Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung und stellt den Geschäftsordnungsantrag, diese Änderung zu übernehmen.

Herr Schultheiß schließt sich der Meinung der FDP an.

Herr Kaminski verweist darauf, dass der KIS Solarflächen vermieten soll, laut Antrag, was ja zu Miet- bzw. Pachteinahmen führt.

Herr Kühn bekräftigt ebenfalls die Änderung des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung.

Herr Exner informiert darüber, dass der KIS bereits dieses Ziel verfolgt.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die EWP GmbH anzuweisen, ein Energiekonzept zu entwickeln, durch das gewährleistet wird, dass die Landeshauptstadt Potsdam ab 2050 ausschließlich mit erneuerbarer Energie versorgt werden kann.

Der KIS wird angewiesen, auf geeigneten Dächern städtischer Gebäude weitere Solaranlagen zu errichten oder diese zu diesem Zweck kostengünstig an Investoren zu verpachten.

Die Energie und Wasser Potsdam GmbH möge in ihrer angekündigten Energiestrategie den mittel- bis langfristigen Umstieg auf 100 % „Erneuerbare Energien“ (sowohl im Strom- als auch im Wärmebereich) skizzieren und konkrete, zeitlich festgelegte Umsetzungsschritte beschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6
Ablehnung: 0
Stimmenthaltung: 1

zu 3.17 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 9 - Buslinie 693 wieder durchgängig bis Johannes-Kepler-Platz

Vorlage: 11/SVV/0823

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Frau Müller erläutert kurz die Problemsituation und begrüßt diesen Antrag.

Herr Schubert stellt den Geschäftsordnungsantrag, diesen Antrag in einen Prüfauftrag umzuwandeln.

Frau Müller ergänzt diesen Geschäftsordnungsantrag, so dass dies bis zum nächsten Fahrplanwechsel zu erfolgen hat.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **bis zum nächsten Fahrplanwechsel zu prüfen, die VIP GmbH anzuweisen, ob die Buslinie 693 wieder durchgängig bis zum Johannes-Kepler-Platz über das Stern-Center zu betreiben fahren kann.**

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

zu 3.18 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 10 - Kostenloser Nahverkehr bei Ausflügen von Schulen und Kitas

Vorlage: 11/SVV/0824

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Exner stellt kurz die Randbedienungen im Tarifverbund dar und dass sich der VIP da nicht so einfach abkoppeln kann.

Herr Schubert ergänzt darauf hin den Antrag.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im VBB darauf hinzuwirken, dass KITAs und Schulen können den ÖPNV für Gruppenausflüge kostenlos nutzen können.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 1

zu 3.19 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 11 - Kulturstandort 'Archiv' erhalten

Vorlage: 11/SVV/0825

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Der Antrag wird zurückgestellt, da im nächsten Hauptausschuss dieser Antrag mit Zahlen und Fakten untersetzt wird.

zu 3.20 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 12 - Staudenhof erhalten und pflegen

Vorlage: 11/SVV/0826

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Schubert verweist auf das Verfahren laut Beschluss der Stadtverordnetenversammlung.

Die Bürgerin Frau Ritter bittet um kurzes Rederecht und stellt die aktuell

schlechte Situation dar.

Herr Schubert bringt eine Änderung ein.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Bis zu einer Entscheidung über die Zukunft des Architektur-Ensembles soll der Der Staudenhof als Grünanlage instandgesetzt und wird saniert und dauerhaft erhalten werden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

**zu 3.21 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 13 - Radweg zwischen Wetzlarer Straße und Stern erneuern
Vorlage: 11/SVV/0827**

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Frau Müller schildert die fatale Situation des Zustandes des Teilstückes.

Herr Wegewitz informiert über die Änderung im Votum des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen und wird von Herrn Stab unterstützt.

Herr Kaminski möchte die Grundstückssituation bis 2014 geklärt wissen.

Herr Heinzel verweist auf die Prioritätenliste, welche nicht ohne Grund so aufgestellt wurde.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Betriebsweg entlang der Heiztrasse zwischen Stern und Drewitz wird in **Abhängigkeit von der Haushaltssituation im Rahmen des Radverkehrskonzeptes ab 2014** zu einem Radweg ausgebaut.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 5

Ablehnung: 2

Stimmenthaltung: 0

**zu 3.22 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 14 - Drei- bzw. Sechsmonatskarten im Nahverkehr anbieten
Vorlage: 11/SVV/0828**

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Exner stellt wieder kurz die Randbedienungen im Tarifverbund dar und das sich der VIP da nicht so einfach abkoppeln kann.

Herr Dr. Wegewitz ändert den Antrag in einen Prüfauftrag ab.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die ~~ViP GmbH~~ anzuweisen, **im Rahmen der VBB-Tarifdiskussionen zu prüfen, ob** in den Winterhalbjahren Abonnement-Karten mit einer Laufzeit von drei oder sechs Monaten **eingeführt werden sollten** anzubieten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 1

zu 3.23 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 15 - Fußballplatz im Potsdamer Norden schaffen

Vorlage: 11/SVV/0829

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Becker möchte diesen Antrag in einen Prüfauftrag umwandeln, da sämtliche Infos und finanzielle Auswirkungen fehlen.

Frau Müller möchte diesen zeitlich begrenzt wissen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zur Novembersitzung 2012 zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen im Potsdamer Norden (Bornstedter Feld) wird eine Sportanlage für den Schul- und Breitensport errichtet werden kann.

~~Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Planung hierfür im Juni 2012 vorzulegen.~~

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

zu 3.24 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 16 - Vier autofreie Sonntage im Jahr (je 8-21 Uhr)

Vorlage: 11/SVV/0830

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Frau Müller verweist auf die arbeitende Bevölkerung, welche auch sonntags ein Auto benötigt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 1

Ablehnung: 6

Stimmenthaltung: 0

zu 3.25 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 17 - Sicherheit am Überweg Geschwister-Scholl-Str. (Nähe Kita Tausendfüßler)

Vorlage: 11/SVV/0831

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Praetzel vom Fachbereich 47 – Grün- und Verkehrsflächen – informiert darüber, dass dieser Antrag durch Verwaltungshandeln bereits erledigt ist.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 1

zu 3.26 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 18 - Ankauf der Groß-Glienicker Seehälfte

Vorlage: 11/SVV/0832

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat Groß Glienicke

Ohne Widerspruch wird die Änderung des Votums aus dem Hauptausschuss übernommen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

~~Die auf Potsdamer Stadtgebiet liegende Hälfte des Groß-Glienicker Sees wird von der LH Potsdam käuflich erworben.~~

Die Landeshauptstadt Potsdam wird alles unternehmen, um eine Privatisierung der zu Potsdam gehörenden Seehälfte des Groß Glienicker Sees zu verhindern.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6

Ablehnung: 1

Stimmenthaltung: 0

zu 3.27 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 19 - Sichere Schulweg zur Regenbogenschule Fahrland

Vorlage: 11/SVV/0833

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat Fahrland

Herr Praetzel vom Fachbereich 47 – Grün- und Verkehrsflächen – informiert kurz zur aktuellen Situation.

Herr Dr. Wegewitz bringt eine Änderung zum Antrag ein.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie zwischen der Kreuzung Gartenstraße/Döberitzer Straße und der Regenbogenschule in der Ketziner Straße unverzüglich ein kombinierter Rad- und Fußweg gebaut werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Stimmenthaltung: 0

zu 3.28 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 20 - Einführung eines vegetarischen Wochentages

Vorlage: 11/SVV/0834

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zu diesem Tagesordnungspunkt besteht kein Diskussionsbedarf.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 0
Ablehnung: 7
Stimmenthaltung: 0

zu 3.29 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 21 - 'Westkurve' als Begegnungsort an der Hans-Sachs-Straße planen

Vorlage: 11/SVV/0835

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Werksausschuss KIS

Herr Becker berichtet aus dem KIS Werksausschuss, dass dieser Antrag bereits in Umsetzung ist.

Die Ausschussmitglieder möchten dies jedoch von Herrn Richter – KIS – bestätigt wissen und der Antrag wird daher einstimmig zurückgestellt.

zu 3.30 Vermarktung städtischer Liegenschaften

Vorlage: 11/SVV/0920

Fraktion BürgerBündnis

Der Antrag wurde bereits zurückgezogen.

zu 3.31 Ein Stadtfest für Potsdam

Vorlage: 12/SVV/0042

Fraktionen FDP, Potsdamer Demokraten

Herr Becker bringt den Antrag ein.

Herr Schubert betont die neue Qualität der Transparenz und möchte daher beim Stadtwerkfest-Modell bleiben.

Herr Stab fragt nach den finanziellen Auswirkungen und ob hier schon ein Rahmen abgesteckt wurde und ob die Kosten dann von der Landeshauptstadt

Potsdam getragen werden müssten.

Herr Wolff möchte wissen, ob es sich hier um ein weiteres Fest oder einen Ersatz handelt.

Herr Heinzel äußert sich zu dem Traditionsgedanken anderer Städte und deren Stadtfeste und dass in der Landeshauptstadt Potsdam ein Stadtwerkefest Tradition sei.

Herr Schultheiß weist auf die Möglichkeit der breiteren Kostenverteilung hin, da so mehr Beteiligte in die Pflicht genommen werden können.

Herr Becker denkt dabei besonders an Vereine, Sponsoren und Institutionen, welche für sich werben könnten.

Herr Exner erläutert, dass das jetzige Modell sehr ausgeklügelt und nicht ohne Grund so organisiert ist.

Herr Dr. Wegewitz erläutert mögliche steuerliche Aspekte.

Frau Müller stellt den Geschäftsordnungsantrag, diesen Antrag zur weiteren Beratung zurückzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 4

Ablehnung: 2

Stimmenthaltung: 1

**Landeshauptstadt Potsdam
Stadtverordnetenversammlung**

Anwesenheitsliste

Gremium Ausschuss für Finanzen	Sitzungstag 22.02.2012	Sitzungs-Nr. 0002/Fin/12	Sitzungsdauer: von - bis 17:00 Uhr
-----------------------------------	---------------------------	-----------------------------	--

Sitzungsleitung:	
------------------	--

Name, Vorname	Fraktion	anwesend: von - bis	Unterschrift
---------------	----------	------------------------	--------------

Ausschussvorsitzender

Herr Dr. Hagen Wegewitz	SPD		
-------------------------	-----	--	--

Ausschussmitglieder

Herr Peter Kaminski	DIE LINKE		
Frau Birgit Müller	DIE LINKE		
Herr Mike Schubert	SPD		
Herr Horst Heinzl	CDU		
Herr Martin Kühn	Bündnis 90/Die Grünen		
Herr Stefan Becker	FDP		

stellv. Ausschussmitglieder

Herr Peter Schultheiß	Potsdamer Demokraten		
-----------------------	-------------------------	--	--

sachkundige Einwohner

Herr Robert Wolff	Bündnis 90/Die Grünen		
Herr Marcel Rosteck	FDP		
Herr Torsten Kalweit	CDU		
Herr Ingo Korne	DIE LINKE		

Herr Sascha Krämer	DIE LINKE		
Frau Anke Lehmann	Die Andere		
Frau Hannelore Mehls	Behindertenbeirat		
Herr Konstantin Pötschke	SPD		
Herr Uwe Stab	SPD		
Herr Dr. Reinhard Stark	Seniorenbeirat		

Beigeordnete

Herr Burkhard Exner	Bürgermeister, Beigeordneter		
---------------------	---------------------------------	--	--